

Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Bayern.

Herausgegeben

vom

k. Statistischen Bureau.

Erster Jahrgang
1894.



München 1894.

Kommissionsverlag der J. Lindauer'schen Buchhandlung (Schöpping).

Druck der G. Franz'schen Hofbuchdruckerei (G. Emil Mayer).

VORWORT.

Die Veröffentlichungen des k. Statistischen Bureau erfolgten seither in zweierlei Art: einmal in der in vierteljährigen Heften erscheinenden „Zeitschrift des k. Statistischen Bureau“, und sodann in zwanglosen Heften unter dem Titel „Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern“, von welch' letzteren demnächst das 60. Heft zur Ausgabe gelangt.

Während die Zeitschrift die Aufgabe verfolgt, die Ergebnisse der alljährlich wiederkehrenden statistischen Erhebungen im Detail und unter Vergleichung mit den Vorjahren zur Darstellung zu bringen, werden in den Beiträgen die Ergebnisse der periodisch wiederkehrenden grösseren Aufnahmen, wie der Volks-, Berufs-, Gewerbezahlungen, oder die Ergebnisse fortlaufender Erhebungen, wie der Bewegung der Bevölkerung, in Zusammenfassung für grössere Zeitabschnitte zur allgemeinen Kenntniss gebracht.

Diesen Veröffentlichungen tritt fortan mit Genehmigung des k. Staatsministeriums des Innern das „Statistische Jahrbuch für das Königreich Bayern“ hinzu, welches vorwiegend praktischen Bedürfnissen der Staatsverwaltung und des Publikums dienen soll.

Es hat den Zweck, die hauptsächlichsten Ergebnisse der gesammten bayerischen Statistik, welche dermalen sich nur zerstreut in den verschiedenen amtlichen Publikationen, in Jahresberichten öffentlicher und privater Anstalten, oder in seither nicht der Veröffentlichung übergebenen, bei den Behörden hinterliegenden Nachweisen zu finden waren, in gedrängter Weise durch leichtverständliche Uebersichten und soweit als möglich in vergleichbaren Jahresreihen der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Das Jahrbuch schliesst sich hiebei den bereits in einzelnen deutschen Staaten vorhandenen bewährten Einrichtungen an.

Indem das k. Statistische Bureau den ersten Jahrgang dieser seiner neuen Veröffentlichung zur Ausgabe bringt, welchem fernerhin jährlich weitere in regelmässiger Reihe folgen werden, möchte es nicht unterlassen, für die entgegenkommende Unterstützung, welche es bei der Bearbeitung des ersten Jahrganges allenthalben in den beteiligten Kreisen gefunden hat und wodurch das rasche Erscheinen des Werkes, das erst im Frühjahr in Angriff genommen werden konnte, erheblich gefördert worden ist, ergebensten Dank öffentlich auszusprechen.

Es ist beabsichtigt, die weiteren Jahrgänge dem ersten nach Inhalt und Form anzuschliessen. Selbstverständlich soll dabei nicht ausser Auge gelassen werden, neu zu Tage tretenden Bedürfnissen durch Erweiterung und Ergänzung, soweit solche innerhalb des für das Werk gezogenen Rahmens thunlich erscheinen, gerecht zu werden.

München, im Oktober 1894.

Der Vorstand des k. bayer. Statistischen Bureau.

C. Rasp,

Oberregierungsrath

im k. Staatsministerium des Innern,

Inhalt.

I. Staatsgebiet.

1. Geographisch-physikalische Gestaltung	1
2. Politische Eintheilung	3

II. Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

1. Entwicklung der Bevölkerung seit 1818.	
a. Für das Königreich mit Angabe der Zunahme, der Dichtigkeit und des Verhältnisses der Geschlechter	8
b. Wachsthum der Bevölkerung in den Regierungsbezirken	8
c. Wachsthum der Bevölkerung in den Städten mit mehr als 15 000 Einwohner	9
2. Ergebnisse der Volkszählung von 1890.	
a. Zahl der Wohngebäude und Haushaltungen	10
b. Die Bevölkerung nach Altersklassen	10
c. Die Bevölkerung nach dem Zivilstand	
α. absolute Zahlen	11
β. in Prozenten	11
d. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit	12
e. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit	12
f. Ausscheidung der nichtbayerischen Bevölkerung nach Heimathstaaten	13
g. Die Bevölkerung nach der Confession	13
h. Die Bevölkerung nach der Grösse des Wohnorts	14
i. Die Bevölkerung nach Alter und Zivilstand	14
k. Die Bevölkerung nach Geburtsjahren	15
3. Die Bevölkerung nach dem Berufe (Berufszählung vom 5. Juni 1882)	17

B. Bewegung der Bevölkerung, 1893.

1. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen überhaupt.	
a. Zahl der Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen	18
b. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen nach Monaten	19
c. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen in den grösseren Städten	20
d. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen im Verhältniss zur Bevölkerungszahl	21
2. Geburten.	
a. Geburten (Lebend- und Todtgeborene) nach Geschlecht und Ehelichkeit	
α. in absoluten Zahlen	22
β. in Prozenten	22
b. Mehrlingsgeburten nach Zahl, Lebend- und Todtgeburt und Geschlecht	24
3. Sterbfälle.	
a. Die Sterbfälle nach Zahl, Geschlecht und Familienstand	
α. in absoluten Zahlen	24
β. in Prozenten	25
b. Die Sterbfälle nach dem Alter	
α. in absoluten Zahlen	25
β. in Prozenten	26
c. Die Sterbfälle nach Geschlecht und Familienstand und nach Altersgruppen	26

	Seite
4. Eheschliessungen.	
a. Die Eheschliessungen nach dem Alter der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	27
β . in Prozenten	27
b. Die Eheschliessungen nach der Confession der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	28
β . in Prozenten	28
c. Die Eheschliessungen nach dem Familienstand der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	29
β . in Prozenten	29
d. Legitimation durch Eheschliessung. Eheschliessung zwischen Blutsverwandten	30
e. Gerichtliche Ehetrennungen	30
5. Ein- und Auswanderungen.	
a. Zahl der Einwanderungen und Auswanderungen	31
b. Entlassungen aus dem Staatsverband	32
c. Aufnahmen und Naturalisationen	33
d. Entlassungen nach Geschlecht, Familienstand und Beruf	35
e. Aufnahmen und Naturalisationen nach Geschlecht, Familienstand, Confession und Beruf	35

III. Landwirtschaft.

1. Die landwirthschaftlichen Betriebe nach der Erhebung von 1882.	
a. Die Betriebe nach ihrer Grösse in absoluten Zahlen	36
b. Die Betriebe nach ihrer Grösse in Verhältnisse zur Gesamtzahl	36
c. Kleinste, kleine, mittlere und Grossbetriebe. Durchschnittsgrösse der Betriebe	37
d. Landwirthschaftliche Betriebe mit Waldbesitz	37
e. Die landwirthschaftlichen Betriebe mit Pachtland, nach der Viehhaltung, mit Nebenbetrieben	37
2. Anbauverhältnisse der produktiven Fläche.	
a. nach absoluten Angaben	38
b. im Prozentverhältnisse zur gesammten produktiven Anbaufläche	40
3. Ernteergebnisse 1893.	
a. Gesammtertrag in Zentnern	42
b. Durchschnittsertrag in Zentnern vom ha	44
c. Kopfantheil der Gesamtbevölkerung an den hauptsächlichsten Nährfrüchten in Pfunden	46
d. Strohertrag der Getreide- und Hülsenfrüchte in Zentnern (50 Kilogramm)	47
4. Tabakproduktion	48
5. Hagelbeschädigungen 1893	49
6. Ergebniss der Viehzählung 1892.	
a. Anzahl der Stücke	49
b. Verkaufswerth	50
c. Viehdichtigkeit nach Areal und Bevölkerung	50
d. Lebendgewicht der Rinder und Schweine in Kilogramm	52
e. Revision der Viehzählung von 1892 für Rinder und Schweine im Jahre 1893	52
f. Bienenhaltung	54
g. Geflügelzucht 1888	54
7. Durchschnittliche Getreidepreise.	
a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1893	55
b. Durchschnittliche Getreidepreise für das Königreich nach Monaten 1893	55
8. Landwirthschaftliches Vereinswesen.	
a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine	56
b. Die landwirthschaftlichen Spezialvereine ausgeschieden nach ihrer Art	56
9. Landeskultur und Flurbereinigung.	
a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund des Gesetzes vom 28. Mai 1852 über Bewässerungs- und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur, dann über die Benützung des Wassers 1870—1888	57
b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Thonröhrendrainagen 1870—1888	57

	Seite
c. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt 1893	58
d. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission	58
10. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte 1893.	
a. Zuchthengste und Deckergebniſſe	59
b. Körung der Zuchthengste und Prämii rung 1893	59
c. Körung der Zuchtstiere	60
d. Verkehr auf den Viehmärkten	60
11. Zwangsweise Veräuſſerung landwirthſchaftlicher Anweſen 1893.	
a. Absolute Zahlen	61
b. Relativzahlen	61
12. Waldwirthſchaft.	
a. Gesamtwaldbeſtand 1893	62
b. Die Waldungen nach ihrer Beſtockung 1893	
α. in absoluten Zahlen	62
β. in Relativzahlen	62
c. Forstkulturen und Verbesserungen in Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91	63
d. Fällungsergebniſſe in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91	63
e. Ausſtockungen und Neuanlagen in Gemeinde- etc. und Privatwaldungen 1886/91	64
13. Dem Fideikommiſſverband unterſtellter Grundbeſitz 1893	64

IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

a. Zahl der im Betrieb geſtandenen Werke	65
b. Zahl der Arbeiter	66
c. Menge der Produktion (in Tonnen)	67
d. Geldwerth der Produktion am Gewinnungsorte	68
e. Verhältniſſe der Knappschaftsvereine	69

V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

1. Stand der Gewerbe nach der Erhebung von 1882.	
a. Gesamtzahl der Gewerbebetriebe	70
b. Zahl der Hauptbetriebe	71
c. Zahl der Hauptbetriebe ohne oder mit 1 bis einſchließlich 5 Gehilfen	72
d. Zahl der Hauptbetriebe mit mehr als 5 Gehilfen	73
e. Zahl der Hauptbetriebe mit Motoren	74
f. Zahl der in ſämmtlichen (Haupt- und Neben-) Betrieben durchſchnittlich beſchäftigten Perſonen	75
2. Bewegung der Gewerbe 1893.	
a. Neuangemeldete Gewerbebetriebe	76
b. Abgemeldete Gewerbebetriebe	76
c. Mehrung und Minderung der Gewerbebetriebe	78
d. Bewegung im Gaſt- und Schankwirthſchafts-Gewerbe	78
e. Bewegung des Kleinhandels mit Branntwein und Spiritus	79
3. Gewerbebetrieb im Umherziehen.	
a. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäß § 44a der Gewerbeordnung ausſtellten Legitimationskarten und Legitimationſcheine	80
b. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäß § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung ausſtellten und ausgedehnten Wandergewerbeſcheine	80
4. Die in Bayern in Betrieb befindlichen Dampfkessel und Dampfmaschinen im Jahre 1889.	
a. Feſtſtehende Dampfkessel	82
b. Feſtſtehende Dampfmaschinen	84
c. Lokomobilen und bewegliche Dampfkessel	86
5. Thätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren.	
a. Revisionen, der Revision unterſtellte gewerbliche Anlagen und daſelbſt beſchäftigte weibliche und jugendliche Arbeiter, 1893	88
b. Die von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen 1893	88

	Seite
6. Thätigkeit der Aichanstalten 1893	89
7. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände.	
a. in den grösseren Städten 1893 .	90
b. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände für das Königreich 1884—1893	92
8. Bierproduktion. Aus- und Einfuhr.	
a. Produktion	94
b. Ausscheidung der Brauereibetriebe nach Gruppen des Malzverbrauches	94
c. Aus- und Einfuhr	96
9. Branntwein-Produktion.	
a. Zahl der Brennereien und Menge des verarbeiteten Materials	96
b. Gruppenausscheidung der Betriebe nach der produzierten Alkoholmenge	96
10. Verkehr und Verkehrsmittel.	
A. Eisenbahnen. I. Staatseisenbahnen.	
a. Aeussere Verhältnisse	98
b. Betriebsmittel und deren Leistungen	98
c. Verkehrsergebnisse .	100
d. Statistik der Güterbewegung	
α) nach Waarengattungen	101
β) nach Verkehrsbezirken	103
e. Finanzielle Ergebnisse	105
f. Unfälle	106
g. Bahnärztlicher und kassenärztlicher Dienst	107
II. Pfälzische Eisenbahnen.	
a. Betriebs- und finanzielle Ergebnisse	108
b. Statistik der Güterbewegung	110
B. Posten.	
a. Aeussere Verhältnisse	110
b. Verkehrsergebnisse .	112
c. Finanzielle Ergebnisse	112
C. Telegraphen- und Telephonbetrieb	114
D. Ludwigs-Donau-Main-Kanal	114
E. Bodensee-Dampfschiffahrt	114
F. Unterhaltung der Staatsstrassen und der öffentlichen Flussläufe 1893.	
a. Länge der Staatsstrassen und der vom Staate unterhaltenen Flussstrecken .	116
b. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstrassen und öffentlichen Flussläufe 1891	116
c. Unterhaltung der Distriktsstrassen	117
d. Pegelstand an den öffentlichen Flussläufen	118
G. Verkehr auf den bayerischen Wasserstrassen.	
a. Bestand an Fluss- und Kanalschiffen 1892	119
b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen	120
c. Verkehr mit Flössen	121
11. Geschäftsergebnisse der Banken und Creditinstitute.	
a. Aktiva	122
b. Passiva	123
c. Einnahmen .	124
d. Ausgaben .	125
e. Reingewinn	126
12. Zahl der in Bayern bestehenden Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften 1892	127
13. Die in Bayern bestehenden Aktien-Gesellschaften.	
a. Nach dem Stande am Schlusse des Jahres 1883	127
b. Nach dem Stande zu Mitte des Jahres 1894	128
14. Handels- und Gewerbekammern 1893	128
15. Sparkassen 1892.	
a. Zahl der Sparkassen und Einleger	129
b. Neueinlagen und Rückzahlungen	130
c. Spareinlagen	131

d. Verwaltungsergebnisse	131
c. Anlage der Aktivkapitalien und der Reservefonds	132

VI. Versicherungswesen.

A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1893.	
a. Zahl der Krankenkassen	133
b. Durchschnittliche Zahl der Versicherten	133
c. Vertheilung der Versicherten auf die Gruppen der Kassen	134
d. Erkrankungsfälle und Krankheitstage	
α. für sämtliche Kassen	134
β. bei den einzelnen Kassen	135
b. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen	
α. aller Kassen	135
β. der einzelnen Kassen	136
2. Unfallversicherung.	
a. Gewerbliche Unfallversicherung. Die ausschliesslich für Bayern gebildeten Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden.	
α. Betriebe, Versicherte und Verletzte	137
β. Verletzungen und deren Folgen	138
γ. Entschädigungen	139
b. Land- und forstwirthschaftliche Unfallversicherung 1892.	
α. Betriebe, Versicherte, Verletzte	140
β. Verletzungen und deren Folgen	141
γ. Entschädigungen	142
c. Rechtsprechung der in Bayern betehenden Schiedsgerichte in Unfallsachen. Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte	143
3. Invaliditäts- und Altersversicherung 1892.	
a. Rentenbestand am 31. Dezember 1892	143
b. Einnahmen und Ausgaben	144
c. Beitragsmarken und Vermögen	144
d. Rechtsprechung der Schiedsgerichte der bayerischen Versicherungsanstalten. Revisionen gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte 1893	144

B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

1. Immobilier-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der k. Brandversicherungsanstalt	145
2. Mobiliarbrandversicherung	147
3. Hagelversicherung.	
a. Verhältnisse aller Gesellschaften bezw. Anstalten	147
b. Geschäftsergebnisse der k. Hagelversicherungsanstalt	148
4. Viehversicherung	150
5. Lebensversicherung	150
6. Rentenversicherung	150
7. Sonstige Versicherungsarten	151

VII. Finanzwesen.

A. Staats-Haushalt.

1. Die Staats-Haushalts-Etats	152
2. Rechnungsergebnisse des Staatshaushalts	158
3. Stand der Staatsschulden	164
4. Kopfantheil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabsposten nach den Rechnungs-Nachweisungen	166
5. Steuerveranlagung.	
a. Gruppenauscheidung nach der Höhe der entrichteten Steuerbeträge bei Grund-, Kapitalrenten-, Gewerbe- und Einkommensteuer 1890/91	166
b. Vertheilung der Grundsteuer nach Regierungsbezirken	167

	Seite
c. Gewerbesteuer 1890/91	
α . Ausscheidung nach Gewerbegruppen	169
β . Ausscheidung nach Regierungsbezirken	169
d. Gruppenausscheidung nach der Höhe des versteuerten Renteneinkommens bei der Kapitalrentensteuer 1890/91	170
e. Gruppenausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens bei der Einkommensteuer 1890/93	171
6. Malzaufschlag.	
a. Ausscheidung der Betriebe nach dem Aufschlagsatze	172
b. Malzaufschlaganfalle	172
7. Ergebnisse der Branntweinsteuer-Erhebung	172
8. Eingang an Gebühren für das Halten von Hunden	173
9. Erträgnisse der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates	173
10. Ergebnisse der Bewirthschaftung der Staatswaldungen.	
a. Finanzielle Verhältnisse	174
b. Ergebnisse der Holzverwerthung	175
c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen	176
d. Mehrung des Besitzstandes durch Flachenzugang und Ablösung von Forstberechtigungen 1886/91	177
11. Geschäftsergebnisse der kgl. Bank	178
B. Kreis-Haushalt.	
1. Haushalts-Etats der Kreisgemeinden 1894	180
2. Kreis-Umlagen	182
C. Distrikts-Haushalt.	
1. Haushalts-Etats der Distriktsgemeinden 1894	184
2. Die von den Pflichtigen wirklich erhobenen Distrikts-Umlagen	184
D. Gemeinde-Haushalt 1892.	
1. Gemeinde-Umlagen.	
a. Gesamtbetrag. Prozent des Steuersolls und Kopfantheil	186
b. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach der Umlagenhohe	186
c. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl der Gemeinden	188
2. Gemeindevermögen.	
a. Betrag und Ausscheidung des Vermögens nach seiner Art	189
b. Ausscheidung des Vermögens nach Gruppen der Gemeinden	190
3. Gemeindegeldschulden und Vermogensabgleichung.	
a. für sämtliche Gemeinden	191
b. nach unmittelbaren und mittelbaren Gemeinden	192
VIII. Oeffentliche Fürsorge.	
A. Oeffentliche Armenpflege 1892.	
1. Gemeindliche Armenpflege.	
a. Zahl der Unterstützten.	
α . absolute Angaben	193
β . in Prozenten	193
b. Geldaufwand der gewährten Unterstützungen	194
c. Durchschnittliche Grösse einer Unterstützung und Kopfantheil der Bevölkerung an dem Gesamtaufwand	194
d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen	195
e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen	196
f. Gemeindliche Armen- und Wohlthätigkeitsanstalten	197
g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsanstalten	198
h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsstiftungen	199
2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke	200
3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke	201
4. Zahl und Vermögen aller Wohlthätigkeitsstiftungen	201

B. Privatwohlthätigkeit 1892.

	Seite
a. Wohlthätigkeitsanstalten	202
b. Wohlthätigkeitsvereine	203

IX. Kirchliche Verhältnisse.

1. Katholische Kirche.	
a. Kleriker und Seelsorgestellten 1893	204
b. Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1893	204
2. Protestantische Kirche	204
3. Kultusstiftungen 1892.	
a. Neue Zugänge und Gesamtbestand	205
b. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Confessionen	205

X. Unterrichtswesen.

1. Deutsche Schulen 1892/93.	
a. Zahl der Schulen	206
b. Zahl der Klassen	206
c. Zahl der Lehrkräfte	207
d. Zahl der Schulkinder	207
e. Schulversäumnisse. Schulgeld. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht	208
f. Feiertagsschulen	208
g. Ausgaben für Schulzwecke	209
h. Einkommen der im Schuldienst verwendeten Lehrkräfte	210
2. Fortbildungsschulen 1892/93.	
a. Gewerbliche Fortbildungsschulen	210
b. Landwirthschaftliche Fortbildungsschulen. Waldbauschulen	212
3. Mittelschulen.	
a. Zahl und Art der Schulen, Zahl der Klassen und Abtheilungen, Zahl der Lehrkräfte	213
b. Zahl und Confession der Schüler	215
c. Beruf der Eltern der Studirenden	217
4. Hochschulen.	
a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld	219
b. Studirende, Promotionen, Schlussprüfungen	220
5. Unterrichtsstiftungen 1892	221

XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

A. Medizinalwesen.

1. Sterblichkeit nach Todesursachen 1892.	
a. Absolute Angaben	222
b. Relative Angaben nach Gruppen der Todesursachen	224
2. Kindersterblichkeit 1892.	
a. Nach Krankheitsarten	224
b. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.	
α. in absoluten Zahlen	225
β. Relativangaben	225
3. Selbstmorde 1892.	
a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Confession und Familienstand	226
b. Ausscheidung nach dem Alter	226
c. Ausscheidung nach dem Berufe	227
4. Tödliche Verunglückungen 1892.	
a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Alter und Familienstand	227
b. Nach Beruf und Ursachen	228

5. Auftreten der Infectionskrankheiten 1892.	
a. Sterblichkeitsverhältnisse.	
α. absolute Angaben	228
β. relative Angaben	229
b. Erkrankungen an Infectionskrankheiten mit Ausscheidung nach Monaten	230
6. Künstliche Entbindungen 1892	231
7. Thätigkeit der Heilanstalten 1892.	
a. Allgemeine Verhältnisse.	
α. öffentliche Krankenanstalten	232
β. private Krankenanstalten	232
b. Krankenbewegung und Sterblichkeitsverhältnisse der Heilanstalten 1892	233
c. Gebäranstalten 1892	234
8. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung 1893.	
a. Ergebnisse der Erstimpfung	234
b. Ergebnisse der Wiederimpfung	235
9. Erkrankungen und Todesfälle an den Pocken 1893	235
10. Medizinalpersonal 1892	236
11. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten 1892.	
a. Irrenbewegung in den Kreisirrenanstalten	236
b. Krankheitsformen der Aufgenommenen	237
c. Relativangaben bezüglich der aufgenommenen Erkrankten	
α. nach dem Alter	237
β. nach dem Geschlecht der Erkrankten und nach Krankheitsformen	237
d. Relative Angaben in Hinsicht auf die Gesamtbevölkerung.	
α. nach dem Alter	238
β. nach Geschlecht, Familienstand und Confession	238
e. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten	238
f. Privatirrenanstalten	239
12. Thätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genussmittel.	
a. Umfang der Thätigkeit der einzelnen Anstalten. 1893	239
b. Gegenstand der vorgenommenen Untersuchungen	240
13. Thätigkeit des Wasserversorgungs-Bureau 1892	240

B. Veterinärwesen.

1. Zahl der Thierärzte 1893	241
2. Verbreitung von Thierseuchen 1892	
a. Milzbrand und Rauschbrand	241
b. Tollwuth	242
c. Rotz (Wurm) der Pferde	242
d. Maul- und Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen und Schweine	243
e. Lungenseuche des Rindviehes	243
f. Bläschenausschlag und Räude	244
3. Aus Anlass der Bekämpfung von Thierseuchen aus Staatsfonds gewährte Entschädigungen 1892	244

XII. Justiz- und Gefängniswesen.

A. Bürgerliche Rechtssachen 1892.

1. Geschäftsaufgabe der k. Amtsgerichte.	
a. In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und Konkursen.	
α. anhängig gewordene Sachen	245
β. mündliche Verhandlungen	245
γ. Einzelheiten	246
δ. Konkursverfahren	246
b. In der nichtstreitigen Rechtspflege, im Depositenwesen und im Rechtshilfeverfahren	
α. Pflgeschäften in den Landestheilen r. d. Rh.	247
β. Verlassenschaften in den Landestheilen r. d. R.	247

γ. Pflögschaften und Verlassenschaften im Oberlandesgerichtsbezirke Zweibrücken	248
δ. Hypothekengeschäfte. Depositen und Rechtshilfesachen	248
2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte.	
a. Anhängig gewordene Sachen	249
b. Mündliche Verhandlungen	249
c. Einzelheiten, nichtstreitige Rechtssachen und Depositen	250
3. Geschäftsaufgabe der k. Oberlandesgerichte	250
4. Geschäftsaufgabe des k. Obersten Landesgerichtes	251

B. Strafsachen 1892.

1. Geschäftsaufgabe der k. Amtsgerichte.	
a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.	
α. Strafanzeigen, Privatklagesachen und Strafbefehle	252
β. Anklagesachen, Hauptverhandlungen, Urtheile und einzelne richterliche Anordnungen	253
b. Forstrügesachen	254
2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte als Straferichte I. Instanz dann der Schwurgerichte.	
a. Vorverfahren und Voruntersuchungen	254
b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen	255
c. Geschäftsaufgabe der Strafkammern in Berufungs- und Beschwerdesachen und im Wiederaufnahmeverfahren	255
3. Rechtskräftige Verurtheilungen.	
a. Wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle)	256
b. Wegen Uebertretungen	258
4. Uebersicht der rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen.	
a. Der wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle) abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen. 1891	259
b. Der wegen Uebertretungen und der im Forstrügeverfahren rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen. 1892	260

C. Bewegung des Gefangenenstandes.

a. In den Gerichtsgefängnissen	261
b. In den Strafanstalten. 1892	263
c. Persönliche Verhältnisse der Gefangenen in den Strafanstalten am Schlusse des Jahres 1892	264
d. Sanitätsverhältnisse in den Strafanstalten. 1892	264

D. Bewegung der Detenten in den Arbeitshäusern 1893

265

E. Gendarmerie 1893.

a. Thätigkeit im Sicherheitsdienste	266
b. Staatsaufwand für die Gendarmerie und Sonstiges	266

F. Thätigkeit der Gewerbegerichte 1893

267

G. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst

267

XIII. Militärwesen.

1. Etatsstärke des k. b. Heeres für das Etatsjahr 1894/95	268
2. Ausgaben für das bayerische Heer in den Rechnungsjahren 1880/81 bis 1894/95	269
3. Ergebnisse der Musterung	
a. Hinsichtlich der Tauglichkeit	272
b. Gründe der Untauglichkeit bei den dauernd Untauglichen	272
c. Grössenverhältnisse	273
4. Zahl der Rekruten ohne Schulbildung	273

5. Militärbildungsanstalten	Seite
6. Sanitätsverhältnisse der Armee.	273
a. Bewegung in der Krankenbehandlung der Mannschaft	274
b. Gruppenausscheidung der Krankenbewegung nach den Ursachen der Behandlung	274
c. Häufigkeit der Zugänge an Erkrankungen in den einzelnen Monaten	275
7. Selbstmorde und tödtliche Unglücksfälle	275
8. Berufsstatistik der Mannschaften	276

XIV. Wahlen.

1. Reichstagswahlen 1893.	
a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen	278
b. Wahlergebnisse.	
α. absolute Zahlen	278
β. in Prozenten	279
2. Landtagswahlen (Urwahlen) 1893	
a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen	279
b. Parteistellung der gewählten Wahlmänner.	
α. absolute Zahlen	280
β. in Prozenten	280

XV. Meteorologie.

1. Luftdruck und Lufttemperatur.	
a. Im Jahre 1893	281
b. Mittlerer Luftdruck und mittlere Lufttemperatur in den Jahren 1884—1893	281
2. Feuchtigkeit und Niederschläge.	
a. Im Jahre 1893	282
b. Mittlere absolute Feuchtigkeit und Niederschlagssummen von 1884—1893	282
3. Schneeverhältnisse	283
4. Gewittertage und Gewittermeldungen	283
5. Hageltage und Hagelmeldungen	284
6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1893	284

Hiezu: Graphische Darstellungen.

1. Anbauerhebung von 1893. Kartogramm, Prozentverhältniss der mit Getreide und Hülsenfrüchten bestellten Fläche zur Gesamtfläche,
2. desgl. der Wiesen-Fläche zur Gesamtfläche,
3. desgl. der Wald-Fläche zur Gesamtfläche.
4. Anbau von Hopfen im Jahre 1893.
5. Diagramm, Zwangsversteigerung landwirtschaftlicher Anwesen in den Jahren 1880—1893.
6. Kartogramm. Sterblichkeit an Typhus im Jahre 1892,
7. desgleichen an Diphtherie (ohne Croup) im Jahre 1892.
8. Diagramm, Zahl der Todesfälle an Pocken im Königreich Bayern in den einzelnen Jahren von 1865—1892.

I. Staatsgebiet.

I. Geographisch-physikalische Gestaltung.

Geographische Lage. Das Königreich Bayern wird durch zwei ungleich grosse Gebiete gebildet, welche durch Theile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt cä. 45 km. Der östliche Theil liegt zwischen $26^{\circ} 39'$ und $31^{\circ} 30'$ östlicher Länge, dann $47^{\circ} 16'$ und $50^{\circ} 41'$ nördlicher Breite, umfasst 69 936,7 qkm und wird von Oesterreich, Württemberg, Baden, Hessen, Preussen, S.-Meiningen, S.-Weimar, S.-Coburg-Gotha, Reuss j. L. und Königreich Sachsen umgrenzt. Höchster Punkt die Zugspitze, 2964 m; niedrigster Punkt das Flussbett des Mains beim Uebertritt nach Hessen bei Aschaffenburg, 95 m. Der westliche Theil — die Pfalz — liegt zwischen $24^{\circ} 45'$ und $26^{\circ} 11'$ östlicher Länge, dann $48^{\circ} 59'$ und $49^{\circ} 49'$ nördlicher Breite, umfasst 5 928,0 qkm und wird von Baden, Elsass-Lothringen, Preussen und Hessen umgrenzt. Höchster Punkt der Donnersberg, 689 m; niedrigster Punkt das Rheinbett unterhalb Frankenthal, 76 m. Das Gesamtgebiet umfasst 75 864,6 qkm (1377_{78} □ Meilen). Eingeschlossen in dasselbe sind die Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach, sämmtlich zu S.-Coburg-Gotha gehörig, mit zusammen 39,3 qkm und 2 185 Einwohner, ferner Ostheim, zu S.-Weimar gehörig, mit 60 qkm und 3 692 Einwohner.

Höhenlage der Städte über 15 000 Einwohner.

München . . . 526 m,	Bamberg . . . 288 m,	Ingolstadt . . . 369 m,
Nürnberg . . . 315 „	Ludwigshafen 90 „	Speyer . . . 105 „
Augsburg . . . 500 „	Bayreuth . . . 359 „	Erlangen . . . 281 „
Würzburg . . . 179 „	Hof . . . 473 „	Passau . . . 309 „
Fürth . . . 300 „	Pirmasens . . . 512 „	Kempten . . . 696 „
Regensburg . 358 „	Amberg . . . 385 „	Neustadt a. H. 137 „
Kaiserslautern 242 „	Landshut . . . 395 „	

Orographische und hydrographische Verhältnisse. In orographischer Hinsicht zerfällt der rechtsrheinische Theil Bayerns in zwei durch das Donauthal getrennte Hälften. Die südliche Hälfte gehört dem Alpengebiete an, die nördliche fällt in die Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie in bayerisches Gebiet fallen, gliedern sich in die drei Gruppen der Algäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2 643 m, Hochvogel 2 588 m, Hohe Ife 2 240 m), die bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2 961 m, Karwendelspitze 2 530 m, Wendelstein 1 838 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2 714 m, Hoher Göll 2 528 m, Untersberg 1 973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über dem Meeresspiegel, in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiem-

see 192 qkm, Starnbergersee 57 qkm, Ammersee 45,4 qkm, Walchensee 16,3 qkm), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — In der nördlichen Hälfte bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1458 m, Rachel 1450 m, Cherkow 1037 m); von ihm durch Regen und Ilz getrennt bis an das Flussbett der Donau streifend der bayerische Wald (Dreitannenriegel 1216 m, Hirschenstein 1102 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schliesst sich nach Nordwesten, durch eine mässige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1060 m, Ochsenkopf 1017 m, Waldstein 890 m). Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur in seinem südlichen Theile (Döbra 791 m) an. Das Mainthal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Hassberge (Bramberg 500 m), südlich der Steigerwald (Frankenberg 512 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 615 m) und den nördlichsten Theil Unterfrankens füllt die hohe Rhön (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges hin bogenförmig der fränkische Jura (Hesselberg 709 m, Moritzberg 599 m).

In der Pfalz schliesst sich an das breite ebene Rheinthal das weinreiche Haardtgebirge (Donnersberg 689 m, Kalmit 680 m, Eschkopf 612 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht.

In hydrographischer Hinsicht gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheines an. In geringem Masse kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die Thüring'sche Saale zufließen. Den Hauptfluss des Landes bildet die Donau, welche das Ostland von Ulm bis Passau mit mässiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387 km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen, südlich: Iller (174 km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 176 km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 274 km) mit Loisach u. Amper, Vils u. Inn (i. B. 222 km) mit Salzach (i. B. 59 km), nördlich: Wörnitz, Altmühl (196 km), Naab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluss des Rheins durchströmt der Main in grossen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km; die gerade Linie zwischen Quelle und Austrittspunkt 250 km), von Süden die Regnitz (210 km) mit Pegnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86 km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse theils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer), theils (Glan, Blies) durch Vermittelung der Nahe und Saar zuströmen.

Klimatische und meteorologische Verhältnisse. Das Königreich Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Rheinpfalz, innerhalb seiner Grenzen grössere klimatische Unterschiede als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten lässt. Die Bodengestaltung hat hiebei den wesentlichsten Einfluss auf die geographische Verteilung der klimatischen Elemente. Beim Fortschreiten von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgewogen durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über das Meeresniveau und zeigt alle Unterbrech-

ungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäss ist das Bild der Temperaturvertheilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so dass die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während die Ostgrenze Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Uebergang zum Kontinentalklima erkennen lässt.

Die Niederschlagsvertheilung im diesseitigen Bayern wie in der Pfalz bestätigt die Wahrnehmung, dass Höhenzüge auf ihrer Windseite die Niederschläge vermehren, während diese im Windschatten wesentlich geringer werden. So steht dem verhältnissmässig niederschlagsreichen Westrich die regenarme Rheinebene im Windschatten des Haardt gegenüber und Ähnliches wiederholt sich im rechtsrheinischen Bayern. Der bayerische Wald steigert besonders auffallend die Winterniederschläge. Naturgemäss nehmen beim Aufstiege gegen die Alpen hin und zumal unmittelbar am Gebirgsfusse die Regenmengen bedeutend zu. Die Häufigkeit der Gewitter ist an der Nordgrenze Bayerns am geringsten, zeigt zwischen Main und dem Beginne der schwäbisch-bayerischen Hochebene etwas grössere Werthe und nimmt schliesslich im Alpenvorlande selbst sehr rasch zu, so dass sie hier doppelt so stark als nördlich des Maines ist. Die geographische Vertheilung der zündenden Blitze und der Hagelschläge weist entschiedene Unterschiede in der Gefährdung auf.

2. Politische Eintheilung.

An der Spitze der gesammten Staatsverwaltung stehen die k. Staatsministerien des k. Hauses und des Aeussern, der Justiz, des Innern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Finanzen und das k. Kriegsministerium.

1. Dem k. Staatministerium des k. Hauses und des Aeussern unterstehen 9 Gesandtschaften, 2 Geschäftsträger, 1 Ministerresident, 4 Generalkonsulate und 3 Konsulate. Bei der k. b. Staatsregierung sind beglaubigt 13 Gesandtschaften, 1 päpstliche Nuntiatur, 1 Geschäftsträger und 1 Ministerresident. Die Zahl der in Bayern domizilirenden und bezw. für Bayern bestellten fremden Konsularbehörden, Konsuln, Agenten etc. beträgt 47.

Dem k. Staatsministerium des k. Hauses und des Aeussern sind als Zentralstellen untergeordnet die Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen und die Direktion der k. Posten und Telegraphen.

Der Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen unterstehen 10 Oberbahnämter (München 391 km Schienenlänge, 3 Bahnämter, 5 Bahnverwaltungen, 47 Expeditionen; Ingolstadt 399 km Sch.L., 3 B.V., 50 Exp.; Rosenheim 549 km Sch.L., 3 B.A., 3 B.V., 56 Exp.; Regensburg 580 km Sch.L., 3 B.A., 4 B.V., 60 Exp.; Weiden 587 km Sch.L., 3 B.A., 5 B.V., 60 Exp.; Bamberg 543 km Sch.L., 4 B.A., 8 B.V., 62 Exp.; Nürnberg 474 km Sch.L., 3 B.A., 3 B.-V., 59 Exp.; Würzburg 467 km Sch.L., 2 B.A., 4 B.V., 57 Exp.;

Augsburg 357 km Sch.L., 2 B.A., 2 B.V., 43 Exp.; Kempten 423 km Sch.L., 2 B.A., 4 B.V., 44 Exp.; ausserdem 5 Lokalbahnbetriebsleitungen mit 138 km Sch.L. und 4 Exp.; zusammen 4908 km Schienenlänge, 26 Bahnämter, 37 Bahnverwaltungen, 542 Expeditionen; dann 3 Zentral- und 22 Betriebswerkstätten, 3 Zentralmagazinverwaltungen, das Betriebsamt der Bodenseedampfschiffahrt, 1 Kanal-Amt und 9 Eisenbahnbau-Sektionen).

Der Direktion der k. Posten und Telegraphen unterstehen 7 Oberpostämter (München 1 Postamt, 4 Postverwaltungen, 216 Postexpeditionen, 343 Telegraphenexpeditionen; Speyer 5 P.A., 1 P.V., 210 P.Exp., 228 T.Exp.; Regensburg 2 P.A., 3 P.V., 313 P.Exp., 313 T.Exp.; Bamberg 2 P.A., 3 P.V., 195 P.Exp., 168 T.Exp.; Nürnberg 2 P.A., 2 P.V., 189 P.Exp., 185 T.Exp.; Würzburg 3 P.A., 1 P.V., 215 P.Exp., 200 T.Exp.; Augsburg 2 P.A., 7 P.V., 195 P.Exp., 203 T.Exp.). (Hof- und Staatshandbuch 1894).

2. Im Geschäftsbereiche des k. Staatsministeriums der Justiz sind gebildet das k. Oberste Landesgericht mit einem Oberstaatsanwalt, einem Disziplinarhof und einem Gerichtshof für Kompetenzkonflikte, weiter 5 Oberlandesgerichte mit je 1 Oberstaatsanwalt und 1 Disziplinkammer, nämlich München (23 304,₂ qkm, mit den 7 Landgerichten München I, München II, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Passau und Straubing, den Schwurgerichten München und Straubing und mit 60 Amtsgerichten), Zweibrücken (5 927,₉ qkm, mit den 4 L.G. Frankenthal, Kaiserslautern, Landau und Zweibrücken, dem Schw.G. Zweibrücken und 30 A.G.), Bamberg (14 982,₇ qkm, mit den 6 L.G. Bamberg, Bayreuth, Hof, Aschaffenburg, Schweinfurt und Würzburg, den Schw.G. Bayreuth und Würzburg und 69 A.G.), Nürnberg (16 627,₆ qkm, mit den 6 L.G. Amberg, Regensburg, Weiden, Ansbach, Fürth und Nürnberg, den Schw.G. Amberg und Nürnberg und 61 A.G.) und Augsburg (15 022,₂ qkm, mit den 5 L.G. Augsburg, Kempten, Memmingen, Neuburg und Eichstädt, dem Schw.G. Augsburg und 49 A.G.) mit zusammen 28 Landgerichten, 8 Schwurgerichten und 270 Amtsgerichten. Die Zahl der k. Notare ist 348 (Oberlandesgericht München 83, Zweibrücken 63, Bamberg 71, Nürnberg 69, Augsburg 62). Die Zahl der Rechtsanwälte beträgt 579, (Oberlandesgericht München 260, Zweibrücken 52, Bamberg 82, Nürnberg 107, Augsburg 78), jene der Gerichtsvollzieher 288.

Als Strafanstalten bestehen neben den am Sitze der Amts- und Landgerichte errichteten Gerichtsgefängnissen 7 Zuchthäuser (Ebrach, Kaisheim, München, Plassenburg und St. Georgen, sämmtlich für männliche Zuchthaussträflinge, dann Wasserburg und Würzburg, beide für weibliche Zuchthaussträflinge), 7 Gefangenanstalten (Amberg, Laufen, Lichtenau, Niederschönenfeld, Nürnberg (Zellengefängniss) und Zweibrücken, sämmtliche für männliche Gefängnissträflinge, dann Sulzbach für weibliche Gefängnissträflinge) und die Strafanstalt Kaiserslautern (für männliche und weibliche Zuchthausgefangene und für weibliche Gefängnissträflinge).

3. Im Geschäftsbereiche des k. Staatsministeriums des Innern bestehen als Zentralstellen die k. Oberste Baubehörde, der Obermedizinalausschuss mit 3 Medizinalkomités und 3 Untersuchungs-

anstalten für Nahrungs- und Genussmittel, die Statistische Zentralkommission mit dem k. Statistischen Bureau, die Normalaichungskommission mit 97 Aichämtern und 90 gemeindlichen Fassaichanstalten, die Landeskultur-Rentenkommission, die Flurbereinigungs-Kommission, der k. Verwaltungsgerichtshof, das k. Allgemeine Reichsarchiv mit 8 k. Kreisarchiven, das k. Oberbergamt mit 3 Bezirksbergämtern, die k. Landesgestütsverwaltung mit 5 Land- und 2 Stammgestüten, die k. Brandversicherungskammer mit 49 Inspektionsbezirken, das Technische Bureau für Wasserversorgung, die Zentralimpfanstalt, das k. Landesversicherungsamt mit 10 Berufsgenossenschaften, 16 Ausführungsbehörden, 8 Versicherungsanstalten und 24 Schiedsgerichten.

Für die innere Verwaltung ist das Land eingetheilt in 8 Regierungsbezirke mit je einer Kreisregierung, Kammer des Innern, an der Spitze, Oberbayern 16 725 qkm, Niederbayern 10 756,₆ qkm, Pfalz 5 927,₉ qkm, Oberpfalz und Regensburg 9 661,₇ qkm, Oberfranken 6 998,₈ qkm, Mittelfranken 7 573,₈ qkm, Unterfranken und Aschaffenburg 8 401,₄ qkm, Schwaben und Neuburg 9 819,₃ qkm.

Den Kreisregierungen unterstehen als untere Verwaltungsbehörden im rechtsrheinischen Bayern die unmittelbaren Städte, die k. Polizeidirektion München und die k. Bezirksämter, in der Pfalz die k. Bezirksämter (Oberbayern: 6 unmittelbare Städte, 25 Bezirksämter, 1 239 Gemeinden, 13 357 Ortschaften; Niederbayern: 4 U.St., 21 B.A., 956 G., 11 846 O.; Pfalz: 13 B.A., 709 G., 1 845 O.; Oberpfalz: 2 U.St., 18 B.A., 1 089 G., 5 483 O.; Oberfranken: 5 U.St., 19 B.A., 987 G., 3 554 O.; Mittelfranken: 9 U.St., 16 B.A., 1 022 G., 3 270 O.; Unterfranken: 4 U.St., 1 000 G., 2 092 O.; Schwaben: 11 U.St., 19 B.A., 1 017 G., 4 362 O.; zusammen 41 unmittelbare Städte, 151 Bezirksämter, 8 019 Gemeinden, 45 809 Ortschaften). Für die Zwecke der Medizinalverwaltung sind 8 Kreismedizinalausschüsse gebildet und 8 Kreismedizinalräthe, 28 Landgerichtsärzte und 158*) Bezirksärzte aufgestellt. In ähnlicher Weise ist der amtsthierärztliche Dienst mit 8 Kreisthierärzten und 172 Bezirksthierärzten organisirt.

Für die Bauverwaltung sind den Kreisregierungen Fachreferenten beigegeben und als Vollzugsbehörden untergeordnet die k. Landbauämter für das Hochbaufach und die k. Strassen- und Flussbauämter für das Ingenieurfach (Oberbayern 4 Landbauämter und 5 Strassen- und Flussbauämter; Niederbayern 2 und 3; Pfalz 2 und 2; Oberpfalz 2 und 3; Oberfranken 3 und 2; Mittelfranken 4 und 2; Unterfranken 3 und 3; Schwaben 4 und 4, zusammen 24 Landbauämter und 24 Strassen- und Flussbauämter).

Ausserdem sind zu erwähnen 9 Kreisirrenanstalten, 13 Stiftungsadministrationen und die Verwaltungen der Arbeitshäuser Rebdorf, St. Georgen und Kaiserslautern und der Kreis-Kranken- und Pflegeanstalt Frankenthal, endlich das Oberpflegamt des Juliusspitals in Würzburg.

4. Dem k. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten unterstehen der Oberste Schulrath, die

*) 7 Bezirksärzte sind zugleich Landgerichtsärzte.

k. Akademie der Wissenschaften, die Meteorologische Zentralstation, das Generalkonservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staats, die Hof- und Staatsbibliothek mit 11 öffentlichen Bibliotheken in den Kreisen, die k. Akademie der bildenden Künste, die Zentral-Gemäldegalerie mit 2 Filial-Gallerien, das National-Museum in München, das Generalkonservatorium der Kunstdenkmale und Alterthümer Bayerns, die 3 Universitäten München, Würzburg und Erlangen, die Technische Hochschule in München, die Forstlehranstalt in Aschaffenburg, 6 Lyzeen (Freising, Passau, Regensburg, Bamberg, Augsburg und Dillingen), die Thierärztliche Hochschule in München, die k. Akademie der Tonkunst, 37 Gymnasien, 24 Progymnasien, 17 Lateinschulen, 4 Realgymnasien, 3 Industrieschulen, 51 Realschulen, die Kreisbaugewerkschule in Kaiserslautern, die Musikschule in Würzburg, 3 Kunstgewerbeschulen, 11 Lehrer-Seminarien, die Kreislehrerinnenbildungsanstalt in München, 31 Präparandenschulen, 4 Hebammenschulen, die landwirthschaftliche Zentralschule Weihestephan, 8 landwirthschaftliche Schulen, 5 Hufbeschlagschulen, die Zentrallernlehrerbildungsanstalt in München, das Georgianum, das Maximilianum, das Max-Josef-Stift in München, das Adelige Julianum in Würzburg, 13 männliche und 3 weibliche Erziehungsinstitute und Seminarien, das Zentral-Taubstummneninstitut in München und 3 weitere Taubstummnen-Institute, das Zentral-Blindeninstitut in München, die Zentralanstalt für Erziehung und Bildung krüppelhafter Kinder in München, endlich 749 Fortbildungsschulen und 7225 Volksschulen.

Hinsichtlich der kirchlichen Eintheilung sind für die katholische Kirche in Bayern zwei Kirchenprovinzen gebildet, das Erzbisthum München-Freising (38 Landkapitel und 396 Pfarreien) mit den Suffraganbisthümern Augsburg (40 L.K. und 860 Pf.), Passau (19 L.K. und 156 Pf.) und Regensburg (32 L.K. und 443 Pf.) dann das Erzbisthum Bamberg (21 L.K. und 187 Pf.) mit den Suffraganbisthümern Würzburg (31 L.K. und 433 Pf.), Eichstätt (17 L.K. und 203 Pf.) und Speyer (13 L.K. und 224 Pf.).

Für die protestantische Kirche ist errichtet das k. protestantische Oberkonsistorium in München mit 1 direkt unterstellten Dekanat, dann mit den k. Konsistorien Ansbach (33 Dek. und 503 Pf.) und Bayreuth (30 Dek. und 347 Pfarreien), ferner das unmittelbare Konsistorium in Speyer (16 Dek. und 227 Pf.).

5. Dem Geschäftsbereiche des k. Staatsministeriums der Finanzen mit der Ministerialforstabtheilung gehören als Zentralstellen an die k. Zentralstaatskassa, der k. Oberste Rechnungshof mit der Rechnungskammer, die k. Generalbergwerks- und Salinen-Administration mit 2 Bergämtern, 3 Hüttenämtern, 1 Berg- und Hüttenamt, 2 Hüttenverwaltungen, 2 Grubenverwaltungen und 4 Hauptsalzämtern, die k. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern mit 23 Hauptzollämtern, 39 Nebenzollämtern, 4 Salzsteuerämtern und 7 Zollexposituren, das k. Hauptmünzamt, die k. Staatsschuldentilgungskommission mit der Staatsschuldentilgungshauptkasse, der Eisenbahnbaudotationshauptkasse und der Grundrentenablösungskasse, das k. Katasterbureau mit 111 Messungsbehörden (Oberbayern 18, Niederbayern 15, Pfalz 20, Oberpfalz 12,

Oberfranken 10, Mittelfranken 11, Unterfranken 12, Schwaben 13) und die k. Bank mit 1 Bankdirektion, 1 Hauptbank und 13 Filialbanken.

Des Weitern unterstehen dem k. Ministerium in den 8 Regierungsbezirken die 8 k. Regierungen, Kammern der Finanzen, mit 8 Regierungsforstabtheilungen und 8 Kreiskassen. Den Regierungsfinanzkammern wieder sind unterstellt die k. Rentämter (Oberbayern 33, Niederbayern 22, Pfalz 24, Oberpfalz 23, Oberfranken 27, Mittelfranken 28, Unterfranken 30, Schwaben 30, zusammen 216), die k. Forstämter (Oberbayern 61, Niederbayern 24, Pfalz 61, Oberpfalz 43, Oberfranken 46, Mittelfranken 42, Unterfranken 63, Schwaben 36, zusammen 376). Ausserdem sind zu erwähnen das k. Hofbräuamt München, das Fischmeisteramt Chiemsee, das Stiftsrentamt Aschaffenburg und die Weinbauinspektion Würzburg.

6. Dem k. Kriegsministerium angegliedert sind die Generalität, die k. Adjutantur, die k. Leibgarde der Hartschiere, der Generalstab mit dem Kriegsarchiv, dem Topographischen Bureau, dem Kupferstecher-Personal, dem Hauptkonservatorium der Armee und dem Armeemuseum.

Die bayer. Armee besteht aus 2 Armeecorps. Dem I. Armeecorps gehören an 2 Divisionen, 4 Infanterie-Brigaden, 2 Kavallerie-Brigaden, 1 Feldartillerie-Brigade, 8 Reg. Infanterie, 1 Jäger-Bat., 4 Reg. Kavallerie, 2 Reg. Feldartillerie, 1 Reg. Fussartillerie, je 1 Pionier-, Eisenbahn- und Train-Bat., 1 Festungs-Gouvernement (Ingolstadt), 12 Kommandanturen, 1 Platz-Kommando, das Invalidenhaus. Der Corps-Intendantur des I. Armeekorps unterstehen 2 Divisions-Intendanturen, 9 Proviantämter, 14 Garnisonsverwaltungen, 14 Lazarethe, 1 Montirungsdepot, 5 Garnisonsbaudistrikte. Die Zahl der Landwehrbezirke beträgt 14 mit 97 Meldeämtern.

Dem II. Armeecorps gehören an 3 Divisionen, 6 Infanterie-Brigaden, 3 Kavallerie-Brigaden, 1 Feldartillerie-Brigade, 12 Reg. Infanterie, 1 Jäger-Bat., 6 Reg. Kavallerie, 3 Reg. Feld-Artillerie, 1 Reg. Fussartillerie, 1 Train-Bat., 1 Pionier-Bat., 1 Festungskommandantur (Germersheim), 14 Kommandanturen. Der Corps-Intendantur unterstehen 3 Divisions-Intendanturen, 9 Proviantämter, 17 Garnisonsverwaltungen, 17 Garnisonslazarethe und 5 Garnisonsbaudistrikte. Die Zahl der Landwehrbezirke beträgt 18 mit 109 Meldeämtern.

Beiden Armeecorps gemeinsam sind die Inspektion der Kavallerie, die Inspektion der Fussartillerie (Gewehrfabrik, Geschützgiesserei, Geschossfabrik, Pulverfabrik, Hauptlaboratorium, Artillerie-Werkstätte, 5 Artilleriedepots, 2 Traindepots), die Inspektion der Ingenieur-Corps und der Festungen (Militär-Telegraphenschule, 2 Fortifikationen), die Inspektion der Militärbildungsanstalten (Kriegs-Akademie, Artillerie- und Ingenieur-Schule, Kriegsschule und Kadettenkorps, Operationskurs für Militärärzte, Militär-Lehrschmiede), das General-Auditoriat mit 2 Militärbezirksgerichten und bei jedem Regimente oder selbständiger Abtheilung je ein Militär-Untergewicht, 1 Militär-Strafanstalt (Oberhaus), die Generalmilitärkasse mit Militär-Pensionskasse und Militär-Fondskasse, die Militär-Schiessschule, die Equitationsanstalt, die Remonte-Inspektion.

In persönlicher und disciplinärer Beziehung gehört der Armee an das Gendarmerie-Korps mit 1 Korpskommando, 9 Compagniekommandos, 174 Brigadekommandos und 854 Stationskommandos.

II. Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

(Vergl. hiezu Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern Heft 1, 10, 21, 22, 31, 45, 46, 53, 58; Zeitschrift des k. b. Statistischen Bureau, Jahrgang 1881, 1882 und 1888; Statistischer Abriss für das Königreich Bayern.)

I. Entwicklung der Bevölkerung seit 1818.

a. Für das Königreich mit Angabe der Zunahme, der Dichtigkeit und des Verhältnisses der Geschlechter.

Zählungs- Jahr	Gesamt- Bevölkerung	Zunahme gegen die vorausgegangene Zählung		auf den qkm treffen	von 1000 Ein- wohnern sind	
		absolut	in %		männlich	weiblich
1818	3 707 966	.	.	.	.	.
1830	4 133 760	425 794	11,48	54	.	.
1840	4 370 977	237 217	5,74	58	488	512
1852	4 559 452	188 475	4,31	60	490	510
1861	4 689 837	130 385	2,86	62	494	506
1871*)	4 863 450	173 613	3,70	64	487	513
1880	5 284 778	421 328	8,66	70	488	512
1885	5 420 199	135 421	2,56	71	487	513
1890	5 594 982	174 783	3,22	74	488	512

*) 1871 mit Einschluss der Occupationstruppe.

b. Wachstum der Bevölkerung in den Regierungsbezirken.

Regierungs- Bezirk	Zählungsjahre								
	1818	1830	1840	1852	1861	1871*)	1880	1885	1890
Oberbayern	585 467	649 354	690 492	734 831	779 991	841 707	951 977	1 006 761	1 103 160
Niederbayern	450 895	500 263	522 118	549 596	575 338	603 789	646 947	660 802	664 798
Pfalz	446 168	537 858	579 120	611 476	608 069	615 035	677 281	696 375	728 339
Oberpfalz	403 481	433 882	457 608	468 479	485 895	497 861	528 564	537 990	537 954
Oberfranken	394 954	449 793	486 222	499 709	516 743	541 063	575 357	576 703	573 320
Mittelfranken	437 838	489 244	511 937	533 830	545 285	583 666	643 817	671 966	700 606
Unterfranken	501 212	556 444	579 279	595 748	601 758	586 132	626 305	619 436	618 489
Schwaben	487 951	516 922	544 201	565 783	576 758	582 773	634 530	650 166	668 316
Königreich	3 707 966	4 133 760	4 370 977	4 559 452	4 689 837	4 852 026	5 284 778	5 420 199	5 594 982

*) ohne 11 424 bay. Truppen bei der Occupationsarmee.

c. Wachstum der Bevölkerung in den Städten mit mehr als 15 000 Einwohner.

Namen der Städte	Zählungsjahre								
	1818	1830	1840	1852	1861	1871	1880	1885	1890
München .	53 672	77 802	96 922	109 574	151 629	178 470	246 987	281 673	350 594
Nürnberg .	26 854	39 870	46 824	53 638	62 797	83 214	99 519	114 891	142 590
Augsburg .	29 809	29 019	36 869	39 340	45 389	51 220	61 408	65 905	75 629
Würzburg .	26 465	21 672	26 814	29 848	36 119	40 005	51 014	55 010	61 039
Fürth . . .	12 769	13 967	14 989	16 745	19 125	24 577	31 063	35 455	43 206
Regensburg .	18 933	18 748	21 942	25 898	27 875	29 185	34 516	36 093	37 934
Kaiserslautern	—	—	8 250	12 196	12 029	17 896	26 323	31 449	37 047
Bamberg . .	17 520	17 854	20 863	20 594	23 542	25 738	29 587	31 521	35 815
Ludwigshafen am Rhein	—	—	1 511	3 165	5 130	10 023	18 192	21 042	33 216
Bayreuth . .	12 331	13 561	16 660	18 640	18 044	17 841	22 072	23 559	24 556
Hof	4 667	6 781	7 985	9 065	12 018	16 010	20 997	22 257	24 455
Pirmasens .	—	—	6 410	7 021	7 097	8 563	12 039	11 938	21 041
Amberg . . .	7 090	7 171	10 627	9 045	12 942	11 688	14 583	15 812	19 126
Landshut . .	8 092	7 503	9 307	11 408	12 135	14 140	17 225	17 873	18 862
Ingolstadt .	5 368	6 529	9 189	11 386	19 398	13 157	15 251	16 388	17 646
Speyer . . .	—	—	11 147	12 077	12 810	13 223	15 589	16 238	17 587
Erlangen . .	9 009	9 831	10 630	10 910	10 896	12 510	14 876	15 828	17 559
Passau . . .	6 858	8 199	10 211	11 170	13 360	13 379	15 365	15 583	16 633
Kempten . . .	5 578	6 380	7 891	7 856	10 370	11 223	13 872	14 368	15 760
Neustadt a/H.	—	—	7 488	7 848	8 365	10 122	12 504	13 371	15 016

*) Die Einwohnerzahl, welche in der am 1. Januar 1892 mit Neustadt a. H. vereinigten Gemeinde Winzingen, in der am 1. Januar 1892 mit Ludwigshafen a. Rh. vereinigten Gemeinde Friesenheim und in den mit München am 1. Januar 1890 bzw. 20. November 1890 bzw. 1. Januar 1892 vereinigten Gemeinden Neuhausen Schwabing und Bogenhausen in den Jahren 1840, 1852, 1861, 1871, 1880, 1885 und 1890 ermittelt wurde, ist der Bevölkerung der bezeichneten Städte jeweils in diesen Jahren beigezählt

2. Ergebnisse der Volkszählung von 1890

a) Zahl der Wohngebäude und Haushaltungen.

Regierungs- Bezirk	Zahl der		Auf ein Wohngebäude treffen		Auf eine Haushaltung treffen Personen
	Wohn- gebäude	Haus- haltungen	Haus- haltungen	Personen	
Oberbayern	140 983	226 375	1,60	7,82	4,87
Niederbayern	106 117	133 139	1,25	6,26	4,99
Pfalz	117 747	152 511	1,29	6,18	4,77
Oberpfalz	80 174	110 822	1,38	6,70	4,85
Oberfranken	81 349	119 130	1,46	7,04	4,81
Mittelfranken	96 335	152 612	1,58	7,27	4,59
Unterfranken	104 025	131 908	1,26	5,94	4,68
Schwaben	115 934	144 589	1,24	5,76	4,62
Königr. 1890	842 664	1 171 086	1,39	6,64	4,79
„ 1885	836 022	1 140 582	1,36	6,48	4,75
„ 1880	793 217	1 121 105	1,41	6,66	4,71
„ 1871	796 058	1 062 281	1,33	6,10	4,58
„ 1867	775 200	1 248 094**)	1,33	6,22	3,87
„ 1852	677 050*)	994 140	1,47	6,73	4,59
„ 1840	647 172	957 268	1,48	6,75	4,57
„ 1830	—	880 423	—	—	4,70
„ 1818	—	802 642	—	—	4,62

*) Für die Zählungen vor 1867 konnten nur die Zahlen für die bewohnbaren Privatgebäude eingestellt werden, da eine Ausscheidung zwischen bewohnbaren und anderen Gebäuden für die öffentlichen Gebäude erst mit der Zählung von 1867 beginnt. **) Zahl der Familien.

b. Die Bevölkerung nach Altersklassen.

Regierungs- Bezirk	0—10 Jahr	11—20 Jahr	21—30 Jahr	31—40 Jahr	41—50 Jahr	51—60 Jahr	61—70 Jahr	über 70 Jahre
Oberbayern	232 283	205 482	195 528	151 554	122 946	94 522	66 002	34 843
Niederbayern	156 811	134 601	92 781	78 367	69 293	59 216	46 498	27 231
Pfalz	185 715	165 052	111 123	84 568	76 592	54 988	31 781	18 520
Oberpfalz	127 779	115 523	74 113	63 352	57 766	47 377	33 684	18 360
Oberfranken	133 533	123 914	84 574	67 791	63 663	51 116	33 013	15 716
Mittelfranken	156 868	145 624	113 045	89 968	77 558	59 210	38 485	19 848
Unterfranken	141 098	132 076	90 420	74 622	68 345	56 454	36 854	18 620
Schwaben	150 746	132 573	100 211	82 782	74 920	59 693	43 003	24 388
Königr. 1890	1 284 833	1 154 845	861 795	693 004	611 083	482 576	329 320	177 526
„ 1885	1 289 317	1 072 489	803 243	677 698	601 771	465 685	335 832	174 164
„ 1880	1 273 004	981 597	791 449	695 699	582 340	467 918	330 661	162 110
„ 1871	1 065 875	863 749	781 858	664 707	556 967	469 418	319 758	141 118

c. Die Bevölkerung nach dem Zivilstand.

α) absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Von der Gesamtbevölkerung sind							
	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Oberbayern	351 322	335 615	176 919	176 100	16 590	45 426	484	704
Niederbayern	206 634	214 100	104 736	104 860	11 491	22 749	97	131
Pfalz	227 313	217 994	113 513	119 781	13 506	30 800	134	298
Oberpfalz	162 696	169 789	87 812	87 660	9 234	20 586	71	106
Oberfranken	174 090	175 293	94 690	94 464	10 390	24 151	91	151
Mittelfranken	208 176	210 874	119 755	119 545	11 071	30 399	266	520
Unterfranken	186 667	192 461	99 863	100 991	12 840	25 462	77	128
Schwaben	204 315	205 724	109 515	109 499	11 612	27 243	150	258
Königr. 1890	1 721 213	1 721 850	911 803	912 900	96 734	226 816	1 370	2 296
„ 1885	1 654 249	1 670 929	889 886	893 616	93 807	214 126	1 300	2 286
„ 1880	1 604 035	1 618 465	881 968	883 853	91 699	201 600	1 158	1 950
„ 1871*)	1 483 984	1 523 496	793 721	792 789	89 401	176 294	1 438	2 177

*) Bei 124 männlichen und 26 weiblichen Personen war der Zivilstand nicht zu ermitteln.

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirk	Von je 100 Einwohnern sind							
	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Oberbayern	31,9	30,4	16,0	16,0	1,5	4,1	0,04	0,1
Niederbayern	31,1	32,2	15,8	15,8	1,7	3,4	0,01	0,02
Pfalz	31,2	30,0	16,3	16,4	1,9	4,2	0,02	0,04
Oberpfalz	30,3	31,6	16,3	16,3	1,7	3,8	0,01	0,02
Oberfranken	30,4	30,6	16,5	16,5	1,8	4,2	0,02	0,03
Mittelfranken	29,7	30,1	17,1	17,1	1,6	4,3	0,04	0,1
Unterfranken	30,2	31,1	16,2	16,3	2,1	4,1	0,01	0,02
Schwaben	30,6	30,8	16,4	16,4	1,7	4,1	0,02	0,04
Königr. 1890	30,8	30,8	16,5	16,3	1,7	4,0	0,02	0,1
„ 1885	30,5	30,8	16,4	16,5	1,7	4,0	0,02	0,1
„ 1880	30,3	30,6	16,7	16,9	1,7	3,8	0,02	0,03
„ 1871	30,5	31,3	16,3	16,3	1,9	3,6	0,02	0,1

d. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit.

Regierungs- Bezirk	Von der Gesamtbevölkerung sind geboren									
	am Wohnort	sonst in Bayern	sonst im Reich	im Reichs- Ausland	Unbekannt	am Wohnort	sonst in Bayern	sonst im Reich	im Reichs- Ausland	Unbekannt
	absolut					in Prozenten				
Oberbayern . . .	519 956	522 991	29 282	30 851	80	47,1	47,4	2,7	2,8	0,01
Niederbayern . . .	495 784	155 037	2 047	11 919	11	74,6	23,3	0,3	1,8	0,002
Pfalz . . .	600 538	88 653	36 282	2 842	24	82,4	12,2	5,0	0,4	0,003
Oberpfalz . . .	416 324	111 790	3 105	6 730	5	77,4	20,8	0,6	1,2	0,001
Oberfranken . . .	463 321	97 856	9 359	2 752	32	80,8	17,1	1,6	0,5	0,01
Mittelfranken . . .	477 871	200 744	18 240	3 744	7	68,2	28,7	2,6	0,5	0,001
Unterfranken . . .	487 999	105 576	23 152	1 756	6	78,9	17,1	3,7	0,3	0,001
Schwaben . . .	467 341	160 768	29 843	10 338	26	69,9	24,1	4,5	1,5	0,004
Königr. 1890	3 929 134	1 443 415	151 310	70 932	191	70,2	25,8	2,7	1,3	0,003

e. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

Regierungsbezirke	Von der gesammten Bevölkerung sind					
	Bayern	Sonstige Reichs- angehörige	Reichs- Ausländer	Bayern	Sonstige Reichs- ange- hörige	Reichs- Aus- länder
	In absoluten Zahlen			In Prozenten		
Oberbayern . . .	1 045 406	27 019	30 735	94,76	2,45	2,79
Niederbayern . . .	649 858	1 905	13 035	97,75	0,29	1,96
Pfalz . . .	690 822	35 121	2 396	94,85	4,82	0,33
Oberpfalz . . .	527 048	2 643	8 263	97,97	0,49	1,54
Oberfranken . . .	561 842	8 521	2 957	98,00	1,48	0,52
Mittelfranken . . .	680 881	15 937	3 788	97,18	2,27	0,55
Unterfranken . . .	600 109	16 736	1 644	97,03	2,70	0,27
Schwaben . . .	630 729	26 092	11 495	94,58	3,90	1,52
Königreich 1890	5 386 695	133 974	74 313	96,28	2,39	1,33
„ 1885	5 251 136	107 021	62 042	96,88	1,97	1,15
„ 1880	5 144 538	83 975	56 265	97,3	1,6	1,1
„ 1875	4 906 059*)	63 141	53 190	97,7	1,2	1,1
„ 1871	4 770 889	53 692	38 869	98,1	1,1	0,8

*) einschl. 60 Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit.

f. Ausscheidung der nichtbayerischen Bevölkerung nach Heimathstaaten.

Von den in Bayern sich aufhaltenden Nichtbayern sind	1890	1885	1880	1871
Reichsangehörige:				
Preussen	38 509	28 997	21 520	12 778
Sachsen	9 018	7 185	5 206	3 196
Württemberg	42 963	35 419	29 594	18 525
Badenser	19 336	15 001	11 270	7 304
Hessen	10 700	9 055	6 903	4 800
Weimarer	1 145	1 101	935	686
Meiningen	3 116	2 801	2 556	1 763
Coburg-Gothaer	2 399	2 299	1 911	1 612
Elsass-Lothringer	2 271	1 453	1 153	1 066
Sonstige Reichsangehörige	4 517	3 710	2 927	1 962
Ausländer:				
Oesterreich-Ungarn	61 425	51 381	46 959	31 044
Schweiz	5 127	4 421	3 787	3 478
Italien	2 761	1 598	1 543	749
Grossbritannien	692	641	528	427
Frankreich	384	448	438	414
Russland	635	658	551	581
Nordamerik. Union	1 558	1 383	1 573	1 446
Sonstiges Ausland	1 731	1 512	886	730

g. Die Bevölkerung nach der Confession.

Regierungs- bezirke	Von der Gesamtbevölkerung sind								
	Katho- liken	Prote- stanten	Israeli- te ⁿ	Einer sonst- igen Kon- fession angehörig	Katho- liken	Prote- stanten	Israeli- te ⁿ	Einer sonst- igen Kon- fession angehörig	
	In absoluten Zahlen				In Prozenten				
Oberbayern	1 030 713	63 524	6 291	2 632	93,43	5,76	0,57	0,24	
Niederbayern	659 197	5 201	182	218	99,16	0,78	0,03	0,03	
Pfalz	314 276	398 945	10 998	4 120	43,15	54,77	1,51	0,57	
Oberpfalz	492 095	44 125	1 487	247	91,47	8,20	0,28	0,05	
Oberfranken	243 014	326 426	3 664	214	42,39	56,93	0,64	0,04	
Mittelfranken	158 535	528 608	12 294	1 171	22,63	75,45	1,75	0,17	
Unterfranken	493 603	109 727	14 646	513	79,81	17,74	2,37	0,08	
Schwaben	567 644	95 307	4 323	1 042	84,94	14,26	0,64	0,16	
Königreich	1890	3 959 077	1 571 863	53 885	10 157*)	70,8	28,0	1,0	0,2
"	1885	3 839 168	1 521 114	53 697	6 220	70,8	28,1	1,0	0,1
"	1880	3 748 032	1 477 312	53 526	5 908	70,9	28,0	1,0	0,1
"	1875	3 573 142	1 392 120	51 335	5 793	71,2	27,7	1,0	0,1
"	1871	3 464 364	1 342 592	50 662	5 832	71,3	27,6	1,0	0,1
"	1852	3 242 157	1 255 544	56 158	5 593	71,1	27,6	1,2	0,1
"	1840	3 106 845	1 199 899	59 376	4 857	71,1	27,4	1,4	0,1

*) Die namhafte Mehrung hier rührt daher, dass 3 625 Personen, welche sich als Altkatholiken in die Volkszählungslisten eingezeichnet haben, bei den früheren Zählungen den Katholiken zugerechnet wurden, nun aber unter dieser Spalte eingereicht werden mussten.

h. Die Bevölkerung nach der Grösse des Wohnorts.

Regierungs- Bezirk	Von der Gesamtbevölkerung wohnen in Orten mit									
	unter 500	500—1000	1000—3000	3000 und weniger	über 3000	unter 500	500—1000	1000—3000	3000 und weniger	über 3000*
	Einwohner absolut					Einwohner in Prozenten				
Oberbayern	224 449	259 643	167 720	651 812	451 348	20	24	15	59	41
Niederbayern	137 326	271 019	183 927	592 272	72 526	21	41	28	90	10
Pfalz	99 364	166 037	217 513	482 914	245 425	14	23	30	67	33
Oberpfalz	231 928	122 846	86 465	441 239	96 715	43	23	16	82	18
Oberfranken	193 245	147 155	105 766	446 166	127 154	34	26	18	78	22
Mittelfranken	196 499	130 176	89 167	415 842	284 764	28	18	13	59	41
Unterfranken	175 426	177 161	152 480	505 067	113 422	28	29	25	82	18
Schwaben	186 596	165 064	130 524	482 184	186 132	28	25	19	72	28
Königr. 1890	1 414 833	1 439 101	1 133 562	4 017 496	1 577 486	26	26	20	72	28
„ 1885	1 456 507	1 447 186	1 147 545	4 051 238	1 368 961	27	27	21	75	25
„ 1880	1 457 802	1 450 977	1 130 324	4 039 103	1 245 675	28	27	21	76	24
„ 1871*)	1 504 717	1 361 282	1 033 966	3 899 965	952 061	31	28	21	80	20

*) Mit Ausschluss der Occupationstruppen.

i. Die Bevölkerung nach Alter und Zivilstand.

Alters- jahre	ledig		verheirathet		verwittwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1—5	333 291	338 728	—	—	—	—	—	—
6—10	303 564	309 250	—	—	—	—	—	—
11—15	304 830	309 503	—	—	—	—	—	—
16—20	266 607	271 412	21	2 439	—	32	—	1
21—25	219 072	191 348	12 481	46 097	80	453	5	32
26—30	116 727	90 495	74 729	107 703	676	1 711	42	144
31—35	56 651	46 874	120 136	136 554	1 553	4 277	85	248
36—40	30 213	28 417	126 738	130 811	2 355	7 628	153	311
41—45	21 125	23 472	127 049	126 102	3 842	13 008	239	376
46—50	15 982	20 703	120 519	112 780	5 850	19 492	212	332
51—55	13 603	19 347	103 504	90 998	7 979	25 343	193	285
56—60	11 048	17 734	84 472	67 604	10 335	29 770	165	196
61—65	9 837	17 582	62 332	45 142	13 507	34 085	104	178
66—70	8 261	15 975	42 909	28 092	16 291	34 840	79	106
71—75	5 824	11 345	24 012	13 259	15 991	28 629	58	63
76—80	3 137	6 408	9 755	4 258	11 188	17 651	25	15
81—85	1 159	2 555	2 710	926	5 420	7 557	9	8
86—90	226	616	394	121	1 449	2 032	1	1
91—95	21	76	32	8	200	278	—	—
96—100	—	6	—	1	16	24	—	—
über 100	—	1	—	—	—	1	—	—
unermittelt	35	3	10	5	2	5	—	—
Im Ganzen	1 721 213	1 721 850	911 803	912 900	96 734	226 816	1 370	2 296

k. Die Bevölkerung nach Geburtsjahren.

Geburtsjahr	Alter in Jahren	Personen			Von 100 derselben Gruppe sind	
		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.
1890	unter 1 Jahr	69 777	69 494	139 271	50	50
1889	1 Jahr	66 601	67 776	134 377	50	50
1888	2 "	64 300	65 815	130 115	49	51
1887	3 "	65 191	66 752	131 943	49	51
1886	4 "	62 169	63 522	125 691	49	51
1885	5 "	61 944	63 544	125 488	49	51
1884	6 "	62 325	63 285	125 610	50	50
1883	7 "	59 006	59 655	118 661	50	50
1882	8 "	60 560	62 173	122 733	49	51
1881	9 "	59 856	60 696	120 552	50	50
1880	10 "	60 210	61 386	121 596	50	50
1879	11 "	61 224	62 110	123 334	50	50
1878	12 "	61 500	62 366	123 866	50	50
1877	13 "	60 542	61 972	122 514	49	51
1876	14 "	61 417	61 646	123 063	50	50
1875	15 "	58 941	60 207	119 148	49	51
1874	16 "	55 846	57 432	113 278	49	51
1873	17 "	54 009	55 611	109 620	49	51
1872	18 "	52 518	55 033	107 551	49	51
1871	19 "	46 299	46 709	93 008	50	50
1870	20 "	49 695	50 863	100 558	49	51
1869	21 "	48 936	50 338	99 274	49	51
1868	22 "	45 536	47 119	92 655	49	51
1867	23 "	43 820	45 203	89 023	49	51
1866	24 "	44 367	45 215	89 582	50	50
1865	25 "	39 474	41 119	80 593	49	51
1864	26 "	40 676	42 480	83 156	49	51
1863	27 "	39 884	41 963	81 847	49	51
1862	28 "	38 020	39 197	77 217	49	51
1861	29 "	34 643	35 490	70 133	49	51
1860	30 "	37 856	39 590	77 446	49	51
1859	31 "	36 307	38 260	74 567	49	51
1858	32 "	34 739	37 065	71 804	48	52
1857	33 "	35 466	36 583	72 049	49	51
1856	34 "	34 248	36 792	71 040	48	52
1855	35 "	31 739	32 869	64 608	49	51
1854	36 "	32 839	35 368	68 207	48	52
1853	37 "	32 626	33 396	66 022	49	51
1852	38 "	30 825	33 223	64 048	48	52
1851	39 "	31 507	32 340	63 847	49	51
1850	40 "	32 292	34 179	66 471	49	51
1849	41 "	33 174	34 470	67 644	49	51
1848	42 "	29 884	33 643	63 527	47	53
1847	43 "	28 319	29 794	58 113	49	51
1846	44 "	28 622	30 767	59 389	48	52
1845	45 "	30 865	34 112	64 977	48	52
1844	46 "	27 993	29 998	57 991	48	52
1843	47 "	27 759	29 626	57 385	48	52
1842	48 "	29 974	33 612	63 586	47	53
1841	49 "	26 127	26 314	52 441	50	50
1840	50 "	27 915	30 300	58 215	48	52

Geburtsjahr	Alter in Jahren	Personen			Von 100 derselben Gruppe sind	
		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.
1839	51 Jahr	25 904	27 639	53 543	48	52
1838	52 "	25 300	27 016	52 316	48	52
1837	53 "	23 018	24 876	47 924	48	52
1836	54 "	23 596	26 480	50 076	47	53
1835	55 "	23 908	25 987	49 895	48	52
1834	56 "	21 984	24 237	46 221	48	52
1833	57 "	21 033	22 473	43 506	48	52
1832	58 "	20 722	23 075	43 797	47	53
1831	59 "	18 582	19 751	38 333	48	52
1830	60 "	19 362	22 531	41 893	46	54
1829	61 "	17 196	18 898	36 094	48	52
1828	62 "	17 321	19 037	36 408	48	52
1827	63 "	16 544	18 684	35 428	47	53
1826	64 "	15 786	18 063	33 849	47	53
1825	65 "	14 759	17 500	32 259	46	54
1824	66 "	14 655	17 737	32 392	45	55
1823	67 "	13 558	15 445	29 003	47	53
1822	68 "	12 616	14 827	27 443	46	54
1821	69 "	12 272	13 806	26 078	47	53
1820	70 "	11 829	14 406	26 235	45	55
1819	71 "	11 024	12 081	23 105	48	52
1818	72 "	8 950	10 186	19 136	47	53
1817	73 "	7 310	8 876	16 186	45	55
1816	74 "	7 083	8 280	15 363	46	54
1815	75 "	6 703	7 723	14 426	46	54
1814	76 "	5 305	6 109	11 414	46	54
1813	77 "	4 565	5 442	10 007	46	54
1812	78 "	4 106	4 855	8 961	46	54
1811	79 "	3 838	4 519	8 357	46	54
1810	80 "	3 004	3 643	6 647	45	55
1809	81 "	2 171	2 598	4 769	46	54
1808	82 "	1 850	2 055	3 905	47	53
1807	83 "	1 394	1 691	3 085	45	55
1806	84 "	1 067	1 353	2 420	44	56
1805	85 "	722	928	1 650	44	56
1804	86 "	568	711	1 279	44	56
1803	87 "	358	563	921	39	61
1802	88 "	294	381	675	44	56
1801	89 "	189	245	434	44	56
1800	90 "	138	198	336	41	59
1799	91 "	56	83	139	40	60
1798	92 "	41	48	89	46	54
1797	93 "	21	37	58	36	64
1796	94 "	10	14	24	42	58
1795	95 "	10	12	22	45	55
1794	96 "	4	8	12	33	67
1793	97 "	1	5	6	17	83
1792	98 "	1	3	4	25	75
1791	99 "	—	1	1	—	100
1790	100 "	—	4	4	—	100

3. Die Bevölkerung nach dem Berufe (Berufszählung vom 5. Juni 1882).

Berufsgruppen	Selbstständige Geschäftsleiter	Höb. Verw.-, Aufsichts- und Rechn.- u. Bureaupers.	Gehilf., Lehr- linge, landw. Geräte etc.; i. Betr. besch. Angehörige	ledig und ge- schieden	ver- heirathet	ver- witwet	Summe
A. I. Landwirtschaft, Thier- zucht und Gärtnerei	{m. 406739 {w. 50244	608 11	411926 623560	368353 416341	422674 203052	28246 54422	819273 673815
II. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	{m. 1400 {w. 33	2118 1	9105 267	3697 126	8324 112	602 63	12623 301
Summe A	458416	2738	1044858	788517	634162	83333	1506012
B. III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	{m. 305 {w. 17	227 —	11959 1261	4366 689	7856 486	269 103	12491 1278
IV. Industrie der Steine und Erden	{m. 6488 {w. 295	357 1	30533 2449	16944 1504	19598 767	836 474	37378 2745
V. Metallverarbeitung	{m. 19241 {w. 659	353 15	30257 4081	24266 2989	24388 954	1197 812	49851 4755
VI. Verfert. v. Maschin., Werk- zeug-, Instrum. u. Apparaten	{m. 9966 {w. 176	756 10	16926 331	10604 230	16207 115	837 172	27648 517
VII. Chemische Industrie	{m. 1408 {w. 132	797 1	6489 2063	3450 1462	5010 468	234 266	8694 2196
VIII. Indust. frstw. Neb.-Prod., d. Leuchtst., Fette, Oele etc.	{m. 864 {w. 93	193 8	1854 294	902 223	1893 85	116 87	2911 395
IX. Textilindustrie	{m. 20271 {w. 4523	613 8	20103 15844	14298 14145	24931 4020	1758 2212	40987 20375
X. Papier- und Lederindustrie	{m. 6658 {w. 295	277 15	11400 2660	8703 1988	9116 568	516 414	18335 2970
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	{m. 28639 {w. 1642	260 9	28781 2072	24965 2408	30872 540	1843 775	57680 3723
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	{m. 28428 {w. 1658	1229 52	48358 4467	41709 3051	34750 1482	1556 1644	78015 6177
XIII. Gewerbe f. Bekleidung und Reinigung	{m. 51222 {w. 41612	264 34	34175 12344	38124 39017	44801 8513	2736 6460	85661 53990
XIV. Baugewerbe	{m. 25634 {w. 229	1333 6	71731 1535	32127 648	63241 692	3330 430	98698 1770
XV. Polygraphische Gewerbe	{m. 1043 {w. 66	189 12	4742 801	3667 713	2201 91	106 75	5974 879
XVI. Kunst	{m. 1470 {w. 90	38 4	1374 92	1660 147	1129 14	93 25	2882 186
XVII. Gewerbe ohne nähere Bezeichnung	{m. 11 {w. 2	5 —	181 59	93 45	100 11	4 5	197 61
Summe B	253137	7066	369216	295135	304898	29386	629419
C. XVIII. Handelsgewerbe	{m. 38390 {w. 17483	6400 287	13096 10450	18557 11092	36870 10100	2459 7028	57886 28220
XIX. Versicherungsgewerbe	{m. 422 {w. 7	319 4	26 3	246 4	482 5	39 5	767 14
XX. Verkehrsgewerbe	{m. 4735 {w. 430	4729 129	29743 1631	8276 892	29894 568	1037 730	39207 2190
XXI. Beherberg.- u. Schank- gewerbe	{m. 13832 {w. 1992	56 19	5337 22488	5050 15874	13611 6837	564 1788	19225 24499
Summe C	77291	11943	82774	59991	98367	13650	172008
D. XXII. Häusl. Dienste	—	—	—	10044	7398	5148	22590
E. XXIII. Militär.- Hof-, Dienst	—	—	—	82496	35809	3585	121890
F. XXIV. Ohne Beruf u. Berufsang.	—	—	—	83110	49877	141762	274749
In d. Haushalt ihrer Herrschaft Haushaltungsangehörige	—	—	—	91879	1367	2731	95977
Zusammenzug	{m. — {w. —	—	—	757857 758213	884581 881784	92207 204993	1734645 1844990
Summe	—	—	—	1516070 1689126	1766365 —	297200 —	3579635 1689126
Kinder unter 14 Jahren	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtbevölkerung	—	—	—	3205196	1766365	297200	5268761

B. Bewegung der Bevölkerung, 1893.

(Vergl. hiezu Zeitschrift des k. b. Statistischen Bureau, Jahrgang 1885 mit 1894.)

I. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen überhaupt.

a. Zahl der Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen.

Regierungs- bezirke	Geborene, einschliesslich der Todtgeborenen			Sterbfälle einschliesslich der Todtgeborenen			Eheschliess- ungen	Ueberschuss der Geborenen
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen		
Oberbayern . .	23 400	21 977	45 377	18 482	16 843	35 325	8 867	10 052
Niederbayern	14 540	13 705	28 245	11 079	10 268	21 347	4 336	6 898
Pfalz	14 227	13 362	27 589	9 154	8 768	17 922	5 794	9 667
Oberpfalz . .	11 801	10 806	22 607	8 838	8 108	16 946	3 675	5 661
Oberfranken .	10 199	9 638	19 837	7 048	6 728	13 776	4 314	6 061
Mittelfranken .	13 880	13 066	26 946	10 394	9 725	20 119	5 734	6 827
Unterfranken .	10 641	9 733	20 374	8 174	7 869	16 043	4 396	4 331
Schwaben . .	13 158	12 477	25 635	10 586	9 987	20 573	4 489	5 062
Königreich 1893	111 846	104 764	216 610	83 755	78 296	162 051	41 605	54 559
„ 1892	108 523	101 627	210 150	82 532	77 763	160 295	41 683	49 855
„ 1891	109 430	102 726	212 156	82 466	77 962	160 428	41 400	51 728
„ 1890	103 956	97 481	201 437	81 986	77 056	159 042	40 004	42 395
„ 1889	105 950	99 958	205 908	79 821	74 524	154 345	39 515	51 563
„ 1888	104 196	99 156	203 352	83 463	78 730	162 193	37 809	41 159
„ 1887	106 203	100 428	206 631	81 741	76 299	158 040	37 436	48 591
„ 1886	106 232	100 420	206 652	83 216	77 725	160 941	37 324	45 711
„ 1885	106 260	100 340	206 600	83 139	77 007	160 146	36 496	46 454
„ 1884	108 804	102 723	211 527	83 259	77 756	161 015	36 733	50 512

b. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen nach Monaten.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.
Geburten	1893	18 570	17 308	19 102	18 501	18 616	17 491	18 316	18 292	17 955	17 615	17 289
„	1892	18 014	17 546	18 968	17 754	18 350	17 563	17 757	17 373	17 737	16 665	16 657
„	1891	19 234	17 716	19 128	18 084	17 896	17 154	17 547	17 748	17 609	17 140	16 822
„	1890	18 501	15 946	18 170	16 808	17 698	16 314	17 730	17 024	16 000	13 994	15 583
„	1889	17 454	16 348	17 819	17 707	18 278	17 197	17 104	16 987	17 770	16 864	16 348
„	1888	18 064	17 097	18 557	17 053	17 510	16 725	17 022	17 147	16 642	16 256	15 780
„	1887	17 437	16 178	18 206	17 583	17 370	17 084	17 891	16 971	17 470	17 240	16 578
„	1886	18 193	16 736	18 502	17 718	18 026	16 778	17 298	16 997	17 021	16 822	16 617
„	1885	18 124	16 700	18 399	17 380	17 549	17 186	17 372	16 973	17 002	16 883	16 519
„	1884	17 671	17 436	18 711	17 466	18 814	17 467	17 850	17 220	17 466	17 526	16 819
„	Durchschnitt	18 126	16 901	18 556	17 605	18 011	17 096	17 589	17 273	17 267	16 701	16 246
Sterbfälle	1893	13 486	11 361	12 711	12 704	13 081	12 498	12 703	13 084	11 920	11 840	15 841
„	1892	14 508	15 825	16 164	13 335	13 467	11 575	11 441	12 290	11 245	11 644	11 590
„	1891	13 976	13 057	15 340	14 323	13 821	12 234	11 723	11 520	12 108	11 976	11 659
„	1890	17 079	13 095	14 335	13 291	13 349	11 903	11 928	11 779	10 815	11 047	13 087
„	1889	13 100	12 171	13 802	13 456	12 755	11 746	13 329	12 737	11 366	10 757	11 755
„	1888	14 600	14 396	15 280	14 334	14 376	12 641	11 720	11 502	11 137	11 946	11 882
„	1887	12 843	11 929	14 164	13 621	13 476	12 428	12 592	12 975	11 538	11 693	12 343
„	1886	12 627	11 954	14 505	13 333	14 045	11 968	12 698	12 392	13 407	12 970	12 628
„	1885	13 938	13 313	15 020	14 565	13 790	12 563	11 928	12 290	11 161	11 330	11 863
„	1884	12 478	11 881	13 471	13 664	14 151	13 066	13 425	13 185	11 755	11 971	12 674
„	Durchschnitt	13 864	12 898	14 479	13 663	13 631	12 262	12 349	12 375	11 645	11 717	12 532
Eheschliessgn.	1893	3 695	4 419	1 544	4 376	4 896	3 159	3 107	2 889	2 931	3 870	2 084
„	1892	3 051	6 178	1 790	2 296	5 108	3 565	3 378	2 967	2 847	4 015	2 114
„	1891	3 679	4 120	1 834	4 154	4 516	3 504	3 126	3 215	2 861	3 678	2 153
„	1890	2 811	4 692	1 811	3 248	4 552	3 496	3 288	2 998	2 953	3 452	2 126
„	1889	2 938	4 837	3 034	2 004	3 918	3 800	3 204	2 754	3 012	3 511	2 129
„	1888	3 285	4 196	1 428	3 620	4 082	2 990	3 217	2 709	2 638	3 369	2 165
„	1887	2 884	5 207	1 676	2 630	4 436	2 937	3 033	2 747	2 600	3 513	1 974
„	1886	2 755	4 329	3 732	1 380	4 140	3 470	2 809	2 847	2 497	3 319	1 927
„	1885	2 935	4 769	1 609	3 197	4 108	3 078	2 737	2 731	2 525	3 102	1 762
„	1884	2 677	5 677	1 777	2 429	4 113	3 210	2 839	2 620	2 639	2 993	1 834
„	Durchschnitt	3 071	4 842	2 024	2 933	4 387	3 321	3 074	2 848	2 750	3 482	2 027

c. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen in den grösseren Städten.

Name der Stadt	Geburten			Sterbfälle			Eheschliessungen	Geburtsüberschuss
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen		
München	7 281	6 828	14 109	5 579	5 002	10 581	3 598	3 528
Nürnberg	2 861	2 780	5 641	1 953	1 816	3 769	1 164	1 872
Augsburg	1 352	1 316	2 668	1 162	1 119	2 281	665	387
Würzburg	1 000	950	1 950	856	898	1 754	530	196
Fürth	854	838	1 692	672	644	1 316	455	376
Regensburg	682	645	1 327	543	527	1 070	326	257
Kaiserslautern	814	763	1 577	418	365	783	384	794
Bamberg	553	564	1 117	400	415	815	295	302
Ludwigshafen a. Rh.	943	931	1 874	503	446	949	437	925
Bayreuth	349	377	726	277	262	539	191	187
Hof	497	472	969	323	313	636	232	333
Pirmasens	617	555	1 172	338	305	643	194	529
Amberg	363	368	731	357	261	618	168	113
Landshut	303	295	598	262	227	489	154	109
Ingolstadt	375	331	706	257	266	523	130	183
Speyer	310	312	622	250	236	486	165	136
Erlangen	357	369	726	332	287	619	132	107
Passau	237	237	474	210	201	411	99	63
Kempten	266	252	518	234	216	450	127	68
Neustadt a. H.	291	262	553	188	160	348	154	205
Ansbach	219	244	463	184	199	383	136	80
Straubing	266	261	527	294	236	530	98	— 3
Aschaffenburg	199	153	352	164	130	294	120	58
Frankenthal	271	240	511	200	189	389	88	122
Schweinfurt	206	226	432	169	173	342	134	90
Zweibrücken	164	164	328	149	108	257	61	71
Landau i. Pf.	141	136	277	119	116	235	100	42
Ingbert St.	283	267	550	185	166	351	86	199
Rosenheim	202	188	390	149	145	294	107	96
Memmingen	173	158	331	134	128	262	81	69
Freising	193	167	360	204	197	401	65	— 41
Schwabach	143	133	276	124	105	229	83	47
Nördlingen	122	106	228	107	88	195	48	33

d. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen im Verhältniss zur Bevölkerungszahl.

Regierungs- bezirk	Auf 1000 Einwohner treffen									Auf 1000		
	Eheschliess- ungen	Geburten					Sterbfälle (incl. Todtgeb.)			geborene Mäd- chen Kommen Knaben	Lebendgeborene kommen (incl. Todtgeb.)	weiblich Gestorbene kommen männlich Gestorbene (incl. Todtgeb.)
		lebend	todt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt			
Oberbayern . . .	7,64	37,91	1,17	20,16	18,93	39,03	15,92	14,51	30,43	1 064,75	802,56	1 097,31
Niederbayern . . .	6,50	41,21	1,13	21,79	20,54	42,33	16,61	15,39	32,00	1 060,93	776,48	1 078,98
Pfalz	7,75	35,60	1,31	19,03	17,88	36,91	12,25	11,73	23,98	1 064,74	673,53	1 044,02
Oberpfalz	6,83	40,81	1,22	21,94	20,09	42,03	16,43	15,07	31,50	1 082,82	771,99	1 090,03
Oberfranken . . .	7,55	33,65	1,07	17,85	16,87	34,72	12,34	11,78	24,11	1 058,11	716,57	1 047,57
Mittelfranken . .	7,99	36,10	1,44	19,34	18,20	37,54	14,48	13,55	28,03	1 062,30	776,52	1 068,79
Unterfranken . .	7,11	32,16	0,81	17,22	15,75	32,97	13,23	12,73	25,96	1 093,29	807,24	1 038,76
Schwaben	6,61	36,71	1,03	19,37	18,37	37,74	15,59	14,70	30,29	1 054,58	825,03	1 059,98
Königreich 1893	7,30	36,84	1,16	19,62	18,38	38,00	14,69	13,74	28,43	1 067,60	724,02	1 069,72
„ 1892	7,36	35,91	1,19	19,16	17,94	37,10	14,57	13,73	28,30	1 067,86	787,99	1 061,33
„ 1891	7,35	36,49	1,19	19,44	18,25	37,68	14,65	13,85	28,50	1 065,26	780,91	1 057,77
„ 1890	7,15	34,85	1,15	18,58	17,42	36,00	14,65	13,77	28,44	1 066,42	815,60	1 063,98
„ 1889	7,15	36,03	1,21	19,16	18,08	37,24	14,44	13,48	27,92	1 059,99	774,82	1 071,08
„ 1888	6,87	35,76	1,20	18,94	18,02	36,96	15,17	14,31	29,48	1 050,83	824,40	1 060,12
„ 1887	6,84	36,48	1,04	19,40	18,35	37,75	14,93	13,94	28,87	1 057,50	772,87	1 071,45
„ 1886	6,85	36,69	1,25	19,50	18,43	37,94	15,28	14,27	29,55	1 057,88	805,32	1 070,65
„ 1885	6,73	36,83	1,28	19,60	18,51	38,12	15,34	14,21	29,55	1 059,00	802,14	1 079,63
„ 1884	6,81	37,89	1,34	20,18	19,05	39,23	15,44	14,42	29,86	1 059,20	788,16	1 070,77

2. Ge
a. Geburten (Lebend- und Totgeborene)
 α) in absoluten

Regierungs- bezirk	Von den												
	lebend geboren						totgeboren						
	ehelich			unehelich			ehelich			unehelich			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Oberbayern	18 098	17 151	35 249	4 574	4 190	8 764	565	469	1 034	163	167	330	
Niederbayern	11 705	11 181	22 886	2 414	2 192	4 606	335	264	599	86	68	154	
Pfalz	12 801	12 147	24 948	870	791	1 661	508	388	896	48	36	84	
Oberpfalz	10 127	9 250	19 377	1 322	1 252	2 574	305	268	573	47	36	83	
Oberfranken	8 473	8 162	16 635	1 360	1 230	2 590	320	211	531	46	35	81	
Mittelfranken	11 023	10 377	21 400	2 295	2 214	4 509	444	374	818	118	101	219	
Unterfranken	9 489	8 645	18 134	877	863	1 740	240	192	432	35	33	68	
Schwaben	11 233	10 678	21 911	1 534	1 491	3 025	345	261	606	46	47	93	
König- reich	1893 1892 1891 1890 1889 1888 1887 1886 1885 1884	92 949 90 174 90 911 86 455 87 805 86 466 88 139 88 188 88 138 90 277	87 591 84 705 85 717 81 050 83 249 82 723 84 023 83 877 83 931 85 765	160 540 174 879 176 628 167 505 171 054 169 189 172 162 172 065 172 069 176 042	15 246 14 577 14 751 13 953 14 435 13 925 14 184 14 169 14 216 14 486	14 223 13 966 14 058 13 543 13 712 13 627 13 359 13 613 13 363 13 764	29 469 28 543 28 809 27 496 28 147 27 552 27 543 27 782 27 579 28 250	3 062 3 174 3 151 2 967 3 164 3 261 3 332 3 328 3 333 3 442	2 427 2 478 2 483 2 438 2 578 2 369 2 551 2 458 2 581 2 708	5 489 5 652 5 634 5 605 5 742 5 630 5 883 5 786 5 914 6 150	589 598 617 608 546 544 548 547 573 599	523 478 468 450 965 981 1043 472 465 486	1 112 1 076 1 085 1 031 965 981 1 019 1 038 1 085

β) in Pro

Regierungsbezirk	Von 100 Geborenen sind				Von 100 Lebendgeborenen sind				
	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	
Oberbayern	51,6	48,4	80,0	20,0	51,5	48,5	80,1	19,9	
Niederbayern	51,5	48,5	83,1	16,9	51,4	48,6	83,2	16,8	
Pfalz	51,6	48,4	93,7	6,3	51,4	48,6	93,8	6,2	
Oberpfalz	52,2	47,8	88,2	11,8	52,2	47,8	88,3	11,7	
Oberfranken	51,4	48,6	86,5	13,5	51,1	48,9	86,5	13,5	
Mittelfranken	51,5	48,5	82,5	17,5	51,4	48,6	82,6	17,4	
Unterfranken	52,2	47,8	91,1	8,9	52,2	47,8	91,2	8,8	
Schwaben	51,3	48,7	87,8	12,2	51,2	48,8	87,9	12,1	
Königreich	1893 " 1892 " 1891 " 1890 " 1889 " 1888 " 1887 " 1886 " 1885 " 1884	51,6 51,6 51,6 51,6 51,5 51,2 51,4 51,4 51,4 51,4	48,4 48,4 48,4 48,4 48,5 48,8 48,6 48,6 48,6 48,6	85,9 85,9 85,9 85,8 86,0 86,2 86,1 86,1 86,1 86,2	14,1 14,1 14,1 14,2 14,2 14,0 13,8 13,9 13,9 13,8	51,5 51,5 51,4 51,5 51,3 51,0 51,2 51,2 51,3 51,3	48,5 48,5 48,6 48,5 48,7 49,0 48,8 48,8 48,7 48,7	86,0 86,0 86,0 85,9 85,9 86,0 86,2 86,1 86,2 86,2	14,0 14,0 14,0 14,1 14,1 14,0 13,8 13,9 13,8 13,8

burten.
 nach Geschlecht und Ehelichkeit.
 Zahlen.

Geborenen sind											
überhaupt			überhaupt			überhaupt			überhaupt		
lebendgeboren			totgeboren			ehelich			unehelich		
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
22 672	21 341	44 013	728	636	1 364	18 663	17 620	36 283	4 737	4 357	9 094
14 119	13 373	27 492	421	332	753	12 040	11 445	23 485	2 500	2 260	4 760
13 671	12 938	26 609	556	424	980	13 309	12 535	25 844	918	827	1 745
11 449	10 502	21 951	352	304	656	10 432	9 518	19 950	1 369	1 288	2 657
9 833	9 392	19 225	366	246	612	8 793	8 373	17 166	1 406	1 265	2 671
13 318	12 591	25 909	562	475	1 037	11 467	10 751	22 218	2 413	2 315	4 728
10 366	9 508	19 874	275	225	500	9 729	8 837	18 566	912	896	1 808
12 767	12 169	24 936	391	308	699	11 578	10 939	22 517	1 580	1 538	3 118
108 195	101 814	210 009	3 651	2 950	6 601	96 011	90 018	186 029	15 835	14 746	30 581
104 751	98 671	203 422	3 772	2 956	6 728	93 348	87 183	180 531	15 175	14 444	29 619
105 662	99 775	205 437	3 768	2 951	6 719	94 062	88 200	182 262	15 368	14 526	29 894
100 408	94 593	195 001	3 548	2 888	6 436	89 422	83 488	172 910	14 534	13 993	28 527
102 240	96 961	199 201	3 710	2 997	6 707	90 969	85 827	176 796	14 981	14 131	29 112
100 391	96 350	196 741	3 805	2 806	6 611	89 727	85 092	174 819	14 469	14 064	28 533
102 323	97 382	199 705	3 880	3 046	6 926	91 471	86 574	178 045	14 732	13 854	28 586
102 357	97 490	199 847	3 875	2 930	6 805	91 516	86 335	177 851	14 716	14 085	28 801
102 354	97 294	199 648	3 906	3 046	6 952	91 471	86 512	177 983	11 789	13 828	28 617
104 763	99 529	204 292	4 041	3 194	7 235	93 719	88 473	182 192	15 085	14 250	29 335

zenten.

Von 100 Totgeborenen sind				Von 100 ehelich Geborenen sind				Von 100 unehelich Geborenen sind			
männlich	weiblich	ehelich	unehelich	lebendgeborene	totgeborene	männlich	weiblich	lebendgeborene	totgeborene	männlich	weiblich
53,4	46,6	75,8	24,2	97,2	2,8	51,4	48,6	96,4	3,6	52,1	47,9
55,9	44,1	79,5	20,5	97,4	2,6	51,3	48,7	96,8	3,2	52,5	47,5
56,7	43,3	91,4	8,6	96,5	3,5	51,5	48,5	95,2	4,8	52,6	47,4
53,7	46,3	87,3	12,7	97,1	2,9	52,3	47,7	96,9	3,1	51,5	48,5
53,8	46,2	86,8	13,2	96,9	3,1	51,2	48,8	97,0	3,0	52,6	47,4
54,2	45,8	78,9	21,1	96,3	3,7	51,6	48,4	95,4	4,6	51,0	49,0
55,0	45,0	86,4	13,6	97,7	2,3	52,4	47,6	96,2	3,8	50,4	49,6
55,9	44,1	86,7	13,3	97,3	2,7	51,4	48,6	97,0	3,0	50,7	49,3
55,3	44,7	83,2	16,8	97,0	3,0	51,6	48,4	96,4	3,6	51,8	48,2
56,1	43,9	84,0	16,0	96,9	3,1	51,7	48,3	96,1	3,9	51,2	48,8
56,1	43,9	83,9	16,1	96,9	3,1	51,6	48,4	96,1	3,9	51,4	48,6
55,1	44,9	84,0	16,0	96,9	3,1	51,7	48,3	96,4	3,6	50,9	49,1
55,3	44,7	85,6	14,4	96,8	3,2	51,5	48,5	96,7	3,3	51,5	48,5
57,6	42,4	85,2	14,8	96,8	3,2	51,3	48,7	96,6	3,4	50,7	49,3
56,0	44,0	84,9	15,1	96,7	3,3	51,4	48,6	96,4	3,6	51,5	48,5
56,9	43,1	85,0	15,0	96,7	3,3	51,5	48,5	96,5	3,5	51,1	48,9
56,2	43,8	85,1	14,9	96,7	3,3	51,4	48,6	96,4	3,6	51,7	48,3
55,9	44,1	85,0	15,0	96,6	3,4	51,4	48,6	96,3	3,7	51,4	48,6

b. Mehrlingsgeburten nach Zahl, Lebend- und Todtgeburt und Geschlecht.

Regierungs- Bezirk	Zwillingsgeburten						Drillingsgeburten				Auf 100 Geborene treffen Zwillinge und Drillingse
	Zahl der Fälle	Zahl der geborenen Kinder				Zahl der Fälle	Zahl d. geborenen Kinder				
		männlich		weiblich			männlich		weiblich		
		lebend	tot	lebend	tot		lebend	tot	lebend	tot	
Oberbayern	564	557	23	526	22	10	14	1	15	—	2,55
Niederbayern	354	360	11	321	16	2	2	1	2	1	2,53
Pfalz	278	263	19	264	10	4	3	—	9	—	2,06
Oberpfalz	290	247	14	297	22	3	3	—	4	2	2,61
Oberfranken	247	223	19	240	12	5	5	1	9	—	2,57
Mittelfranken	332	302	18	322	22	—	—	—	—	—	2,46
Unterfranken	264	245	13	254	16	3	3	3	1	2	2,64
Schwaben	336	349	21	290	12	7	7	—	13	1	2,70
Königreich 1893	2 665	2 546	138	2 514	132	34	37	6	53	6	2,51
„ 1892	2 478	2 366	161	2 307	122	21	21	8	29	5	2,39
„ 1891	2 550	2 371	149	2 440	140	18	24	4	24	2	2,43
„ 1890	2 428	2 345	161	2 222	128	19	23	8	23	3	2,44
„ 1889	2 507	2 411	168	2 288	147	30	35	5	47	3	2,48
„ 1888	2 414	2 308	157	2 246	117	22	24	7	29	6	2,41
„ 1887	2 393	2 266	161	2 219	140	34	43	4	47	8	2,37
„ 1886	2 467	2 303	147	2 358	126	26	46	—	28	4	2,43
„ 1885	2 503	2 394	148	2 363	101	29	31	9	38	9	2,47
„ 1884	2 573	2 459	145	2 409	133	31	38	6	47	2	2,48

3. Sterbfälle.

a. Die Sterbfälle nach Zahl, Geschlecht und Familienstand.

α. in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Von den Gestorbenen sind								
	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder ge- schiedenen	männlich			weiblich		
				ledig	ver- heira- thet	ver- wittwet oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	ver- wittwet oder ge- schieden
Oberbayern	22 719	6 819	4 423	12 122	4 007	1 625	10 597	2 812	2 798
Niederbayern	13 697	4 177	2 720	7 283	2 279	1 096	6 414	1 898	1 624
Pfalz	9 719	4 176	3 047	5 072	2 334	1 192	4 647	1 842	1 855
Oberpfalz	10 425	3 467	2 398	5 556	1 971	959	4 869	1 496	1 439
Oberfranken	7 086	3 605	2 473	3 694	2 028	960	3 392	1 577	1 513
Mittelfranken	11 372	4 693	3 017	6 080	2 640	1 112	5 292	2 053	1 905
Unterfranken	8 395	4 101	3 047	4 317	2 287	1 295	4 078	1 814	1 752
Schwaben	12 509	4 339	3 026	6 614	2 460	1 121	5 895	1 879	1 905
Königreich 1893	95 922	35 377	24 151	50 738	20 006	9 360	45 184	15 371	14 791
„ 1892	95 146	34 921	23 500	50 124	19 481	9 155	45 022	15 440	14 345
„ 1891	98 493	33 281	21 935	51 662	18 464	8 572	46 831	14 817	13 363
„ 1890	95 901	34 017	22 688	50 466	19 071	8 901	45 435	14 946	13 787
„ 1889	94 931	32 080	20 627	50 213	17 815	8 083	44 718	14 265	12 544
„ 1888	96 469	35 643	23 470	50 484	19 963	9 211	45 985	15 680	14 259
„ 1887	96 439	33 089	21 586	50 797	18 541	8 523	45 642	14 548	13 063
„ 1886	99 788	33 383	20 965	52 341	18 545	8 455	47 447	14 838	12 510
„ 1885	98 050	33 893	21 251	51 830	18 789	8 614	46 220	15 104	12 637
„ 1884	101 671	32 329	19 780	53 495	17 888	7 835	48 176	14 441	11 945

β) in Prozenten.

Regierungs- bezirk	Von 100 Gestorbenen sind			Von 100 männlichen Gestorbenen sind			Von 100 weiblichen Gestorbenen sind		
	ledig	ver- heira- thet	verwit- wet oder ge- schie- den	ledig	ver- heira- thet	verwit- wet oder ge- schie- den	ledig	ver- heira- thet	verwit- wet oder ge- schie- den
Oberbayern	67	20	13	68	23	9	66	17	17
Niederbayern	67	20	13	68	22	10	65	19	16
Pfalz	57	25	18	59	27	14	56	22	22
Oberpfalz	64	21	15	66	23	11	62	19	19
Oberfranken	54	27	19	55	30	15	52	24	24
Mittelfranken	60	24	16	62	27	11	57	22	21
Unterfranken	54	26	20	55	29	16	53	24	23
Schwaben	63	22	15	65	24	11	61	19	20
Königreich 1893	62	23	15	63	25	12	60	20	20
„ 1892	62	23	15	64	25	11	60	21	19
„ 1891	64	22	14	66	23	11	62	20	18
„ 1890	63	22	15	62	24	14	61	20	19
„ 1889	64	22	14	66	23	11	63	20	17
„ 1888	62	23	15	63	25	12	61	21	18
„ 1887	64	22	14	65	24	11	62	20	18
„ 1886	65	22	13	66	23	11	63	20	17
„ 1885	64	22	14	65	24	11	62	20	18
„ 1884	66	21	13	68	23	9	65	19	16

b. Die Sterbfälle nach dem Alter.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- bezirke	Von den Gestorbenen standen im Alter von										
	0—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	über 90	ohne Alters- angabe
Oberbayern	18 280	754	1 285	1 525	1 691	2 168	3 229	3 594	1 358	67	10
Niederbayern	10 810	403	636	733	774	1 187	2 141	2 742	1 089	76	3
Pfalz	7 681	724	837	792	1 025	1 437	1 718	1 946	746	35	1
Oberpfalz	8 443	373	521	626	725	1 035	1 748	1 991	778	46	4
Oberfranken	5 152	403	592	633	783	1 290	1 846	1 793	639	32	1
Mittelfranken	9 147	498	808	938	1 144	1 474	2 139	2 053	835	39	7
Unterfranken	6 049	517	656	741	928	1 487	2 130	2 239	755	37	4
Schwaben	9 792	571	718	772	976	1 377	2 147	2 461	995	60	5
Königreich 1893	75 354	4 243	6 053	6 760	8 046	11 455	17 098	18 819	7 195	392	35
„ 1892	74 725	4 062	5 784	6 512	7 896	11 191	17 079	18 888	7 015	383	32
„ 1891	77 989	4 443	6 054	6 420	7 963	10 789	15 879	17 223	6 568	370	11
„ 1890	75 233	4 233	6 021	6 675	8 066	10 890	16 731	17 774	6 615	356	12
„ 1889	75 226	3 986	5 710	6 491	7 625	10 196	15 884	16 252	5 945	292	31
„ 1888	74 984	4 154	6 015	7 015	8 402	11 019	18 068	18 816	6 774	317	18
„ 1887	76 119	3 794	5 710	6 523	7 845	10 586	16 771	17 190	6 236	319	21
„ 1886	79 490	3 908	5 943	7 088	8 091	10 615	16 020	16 822	5 815	324	20
„ 1885	77 229	3 845	5 964	7 092	8 254	10 540	16 838	17 173	5 929	317	13
„ 1884	81 418	3 824	5 796	7 043	7 772	10 350	15 761	16 041	5 458	315	2

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirk	Von 100 Gestorbenen standen im Alter von										
	0—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	über 90	ohne Alters- angabe
Oberbayern	53,8	2,2	3,8	4,5	5,0	6,4	9,5	10,6	4,9	0,2	0,03
Niederbayern	52,5	1,9	3,1	3,6	3,7	5,8	10,4	13,3	5,3	0,4	0,01
Pfalz	45,3	4,3	4,9	4,7	6,1	8,5	10,1	11,5	4,4	0,2	0,01
Oberpfalz	51,8	2,3	3,2	3,8	4,5	6,4	10,7	12,2	4,8	0,3	0,02
Oberfranken	39,1	3,1	4,5	4,8	6,0	9,8	14,0	13,6	4,9	0,2	0,01
Mittelfranken	48,0	2,6	4,2	4,9	6,0	7,7	11,2	10,8	4,4	0,2	0,04
Unterfranken	38,9	3,3	4,2	4,8	6,0	9,6	13,7	14,4	4,9	0,2	0,03
Schwaben	49,3	2,9	3,6	3,9	4,9	6,9	10,8	12,4	5,0	0,3	0,03
Königreich 1893	48,5	2,7	3,9	4,3	5,2	7,4	11,0	12,1	4,6	0,3	0,02
" 1892	48,7	2,6	3,8	4,3	5,1	7,3	11,1	12,3	4,6	0,2	0,02
" 1891	50,7	2,9	3,9	4,2	5,2	7,0	10,3	11,2	4,3	0,3	0,01
" 1890	49,3	2,8	3,9	4,4	5,3	7,1	11,0	11,7	4,3	0,2	0,01
" 1889	51,0	2,7	3,9	4,4	5,2	6,9	10,7	11,0	4,0	0,2	0,02
" 1888	48,2	2,7	3,9	4,5	5,4	7,1	11,6	12,1	4,3	0,2	0,01
" 1887	50,4	2,5	3,8	4,3	5,2	7,0	11,1	11,4	4,1	0,2	0,01
" 1886	51,6	2,5	3,9	4,6	5,2	6,9	10,4	10,9	3,8	0,2	0,01
" 1885	50,4	2,5	3,9	4,6	5,4	6,9	11,0	11,2	3,9	0,2	0,01
" 1884	52,9	2,5	3,8	4,6	5,1	6,7	10,2	10,4	3,6	0,2	0,001

c. Die Sterbfälle nach Geschlecht und Familienstand und nach Altersgruppen.

Alters- Gruppen	Von den Gestorbenen sind										
	männlich	weiblich	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder geschieden	männlich			weiblich		
						ledig	ver- heira- thet	verwitw- oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	ver- witwet oder ge- schieden
0—5	38 945	32 406	71 351	—	—	38 945	—	—	32 406	—	—
6—10	1 941	2 062	4 003	—	—	1 941	—	—	2 062	—	—
11—15	832	943	1 775	—	—	832	—	—	943	—	—
16—20	1 222	1 246	2 456	12	—	1 222	—	—	1 234	12	—
21—25	1 576	1 413	2 608	374	7	1 517	59	—	1 091	315	7
26—30	1 422	1 642	1 681	1 355	28	1 001	411	10	680	944	18
31—35	1 484	1 750	934	2 158	92	598	850	36	386	1 308	56
36—40	1 647	1 879	802	2 551	173	492	1 093	62	310	1 458	111
41—45	2 017	1 788	647	2 886	272	386	1 524	107	261	1 362	165
46—50	2 340	1 901	646	3 141	454	364	1 815	161	282	1 326	293
51—55	2 796	2 422	797	3 605	816	415	2 113	268	382	1 492	548
56—60	3 311	2 926	888	4 019	1 330	401	2 425	485	487	1 594	845
61—65	3 815	3 913	1 133	4 334	2 261	490	2 552	773	643	1 782	1 488
66—70	4 476	4 894	1 548	4 262	3 560	619	2 605	1 252	929	1 657	2 308
71—75	5 076	5 545	1 860	3 656	5 105	666	2 426	1 984	1 194	1 230	3 121
76—80	3 764	4 434	1 428	1 965	4 805	470	1 339	1 955	958	626	2 850
81—85	2 398	2 934	911	859	3 562	268	628	1 502	643	231	2 060
86—90	843	1 020	336	167	1 360	93	138	612	243	29	748
91—95	167	197	56	26	282	15	23	129	41	3	153
96—100	7	19	4	1	21	—	—	7	4	1	14
101	—	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1
ohne Altersangabe	25	10	7	6	22	3	5	17	4	1	5
Summe	80 104	75 346	95 922	35 377	24 151	50 738	20 006	9 360	45 184	15 371	14 791

4. Eheschliessungen.

a. Die Eheschliessungen nach dem Alter der Eheschliessenden.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- bezirk	Nach dem Alter des Bräutigams							Nach dem Alter der Braut						
	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60	über 60 Jahre	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60	über 60 Jahre
Oberbayern	26	2 151	3 277	2 424	655	243	91	861	3 366	2 539	1 577	417	90	17
Niederbay.	25	1 171	1 428	1 139	341	134	98	468	1 660	1 124	789	210	64	21
Pfalz	65	2 686	1 941	825	206	57	14	1 036	3 267	1 020	357	88	23	3
Oberpfalz	20	1 080	1 260	884	260	107	64	398	1 559	952	546	155	49	16
Oberfranken	29	1 643	1 470	832	238	75	27	584	1 919	1 103	537	138	32	1
Mittelfrank.	21	1 835	2 126	1 251	313	146	42	586	2 415	1 671	788	211	56	7
Unterfrank.	14	1 339	1 754	940	228	95	26	432	1 933	1 298	579	137	15	2
Schwaben	4	1 031	1 692	1 240	336	112	74	330	1 829	1 350	702	189	77	12
Königreich														
1893	204	12 936	14 948	9 535	2 577	969	436	4 695	17 948	11 057	5 875	1 545	406	79
1892	202	12 789	14 703	9 899	2 612	1 094	384	4 398	18 155	10 919	6 060	1 691	383	77
1891	178	12 390	14 661	9 954	2 709	1 069	439	4 436	17 747	10 882	6 147	1 693	411	84
1890	238	11 926	14 220	9 724	2 499	1 007	390	4 414	16 970	10 636	6 017	1 510	397	69
1889	220	11 491	13 963	9 776	2 568	1 066	431	4 254	16 561	10 306	6 250	1 618	430	96
1888	216	10 688	13 254	9 578	2 592	1 067	414	4 107	15 552	10 127	5 962	1 586	403	72
1887	140	10 225	13 627	9 462	2 606	1 010	366	3 832	15 426	10 268	5 841	1 597	400	72
1886	224	10 647	13 138	9 241	2 593	1 062	419	4 203	15 147	10 026	5 823	1 648	396	81
1885	140	9 420	13 428	9 358	2 635	1 113	402	3 383	14 957	10 036	5 978	1 636	429	77
1884	228	10 581	12 864	8 882	2 623	1 131	424	4 134	15 149	9 550	5 714	1 676	408	102

β) in Prozenten.

Regierungs- bezirk	Von 100 eheschliessenden Männern standen im Alter von							Von 100 eheschliessenden Frauen standen im Alter von						
	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60	über 60 Jahre	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60	über 60 Jahre
Oberbayern	0,2	24,2	37,0	27,3	7,3	3,0	1,0	9,7	38,0	28,6	17,8	4,7	1,0	0,2
Niederbayern	0,6	27,0	32,9	26,3	7,9	3,1	2,2	10,8	38,3	25,9	18,2	4,8	1,5	0,5
Pfalz	1,1	46,4	33,5	14,2	3,6	0,9	0,3	17,9	56,4	17,6	6,1	1,5	0,4	0,1
Oberpfalz	0,5	29,4	34,3	24,1	7,1	2,9	1,7	10,8	42,4	25,9	14,9	4,2	1,3	0,5
Oberfranken	0,7	38,1	34,1	19,3	5,5	1,7	0,6	13,5	44,5	25,6	12,4	3,2	0,7	0,1
Mittelfranken	0,3	32,0	37,1	21,8	5,5	2,6	0,7	10,2	42,1	29,2	13,7	3,7	1,0	0,1
Unterfranken	0,3	30,5	39,9	21,4	5,2	2,1	0,6	9,8	44,0	29,5	13,2	3,1	0,3	0,1
Schwaben	0,1	23,0	37,7	27,6	7,5	2,5	1,6	7,4	40,7	30,3	15,7	4,2	1,7	0,3
Königreich	0,5	31,1	35,9	22,9	6,2	2,3	1,1	11,3	43,1	26,6	14,1	3,7	1,0	0,2
„ 1892	0,5	30,7	35,3	23,8	6,2	2,6	0,9	10,6	43,6	26,2	14,5	4,0	0,9	0,2
„ 1891	0,4	29,9	35,4	24,0	6,6	2,6	1,1	10,7	42,9	26,3	14,8	4,1	1,0	0,2
„ 1890	0,6	29,8	35,6	24,3	6,2	2,5	1,0	11,0	42,4	26,6	15,1	3,7	1,0	0,2
„ 1889	0,6	29,1	35,3	24,7	6,5	2,7	1,1	10,8	41,9	26,1	15,8	4,1	1,1	0,2
„ 1888	0,6	28,3	35,0	25,3	6,9	2,8	1,1	10,9	41,1	26,8	15,7	4,2	1,1	0,2
„ 1887	0,4	27,3	36,4	25,8	6,9	2,7	1,0	10,2	41,2	27,4	15,6	4,3	1,1	0,2
„ 1886	0,6	28,5	35,2	24,8	6,9	2,9	1,1	11,2	40,6	26,9	15,6	4,4	1,1	0,2
„ 1885	0,3	25,9	36,8	25,6	7,2	3,0	1,2	9,2	41,0	27,5	16,4	4,5	1,2	0,2
„ 1884	0,6	28,8	35,0	24,2	7,1	3,1	1,2	11,2	41,2	26,0	15,6	4,6	1,1	0,3

b. Die Eheschliessungen nach der Confession der Eheschliessenden.
 α. in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Ungemischte Ehen				Eheschliessungen						
	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstiger Konfession	Katholische		Protestantische		Männer einer sonstigen Konfession mit Frauen		
					pro- testant- ischer	ander- er abweich- ender	kathol- ischer	ander- er abweich- ender	kathol- ischer	pro- testant- ischer	ander- er abweich- ender
					Konfession						
Oberbayern	7 852	234	35	4	237	9	471	—	15	10	—
Niederbayern	4 266	14	—	—	7	—	48	—	1	—	—
Pfalz	2 059	2 730	67	7	470	1	435	11	2	12	—
Oberpfalz	3 271	272	5	—	58	—	69	—	—	—	—
Oberfranken	1 597	2 395	26	—	138	1	155	—	1	1	—
Mittelfranken	961	3 885	95	1	433	3	343	5	4	4	—
Unterfranken	3 270	734	118	1	121	—	151	—	—	1	—
Schwaben	3 610	530	19	1	134	—	190	3	—	1	1
Königreich 1893	26 886	10 794	365	14	1 598	14	1 862	19	23	29	1
" 1892	27 042	10 889	352	*)	1 570	16	1 734	23	12	20	*)
" 1891	26 958	10 474	377	—	1 635	9	1 851	24	19	28	—
" 1890	25 814	10 268	378	—	1 634	7	1 832	18	17	19	—
" 1889	25 609	10 267	351	—	1 572	5	1 650	13	15	17	—
" 1888	24 438	9 770	341	—	1 524	7	1 681	11	4	12	—
" 1887	24 184	9 831	369	—	1 425	7	1 565	14	12	14	—
" 1886	24 388	9 628	348	—	1 347	4	1 552	15	10	11	—
" 1885	23 912	9 496	335	—	1 321	4	1 375	10	12	11	—
" 1884	23 903	9 805	349	—	1 301	4	1 319	12	5	18	—

*) Wurde in den Vorjahren nicht besonders ausgewiesen.

β. in Prozenten.

Von 100 Eheschliessungen sind solche gewesen zwischen

Regierungs- Bezirk	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstiger Konfession	katholischen und		protestantischen		Männern einer sonstigen Konfession mit				
					pro- testant- ischen	Frauen	Frauen	pro- testant- ischen	kathol- ischen	pro- testant- ischen	Frauen	Frauen	pro- testant- ischen
					Frauen	Frauen	Frauen	Frauen	Frauen	Frauen	Frauen	Frauen	Frauen
Oberbayern	88,46	2,6	0,4	0,4	2,3	0,1	5,3	—	0,2	0,1	—		
Niederbayern	98,4	0,3	—	—	0,2	—	1,1	—	0,02	—	—		
Pfalz	35,6	47,1	1,2	0,1	8,1	0,01	7,5	0,2	0,03	0,2	—		
Oberpfalz	89,0	7,4	0,1	—	1,6	—	1,9	—	—	—	—		
Oberfranken	37,01	55,6	0,6	—	3,2	0,02	3,6	—	0,02	0,02	—		
Mittelfranken	16,7	67,7	1,6	0,01	7,6	0,1	6,0	0,1	0,1	0,1	—		
Unterfranken	74,4	16,7	2,7	0,02	2,8	—	3,4	—	—	0,02	—		
Schwaben	80,4	11,8	0,4	0,01	3,0	—	4,3	0,1	—	0,02	0,02		
Königreich 1893	64,6	25,9	0,9	0,03	3,8	0,03	4,5	0,1	0,1	0,1	0,002		
" 1892	64,9	26,1	0,8	*)	3,8	0,04	4,2	0,1	0,02	0,04	*)		
" 1891	65,1	25,3	0,9	—	4,0	0,02	4,5	0,1	0,04	0,1	—		
" 1890	64,5	25,7	0,9	—	4,1	0,02	4,6	0,1	0,04	0,1	—		
" 1889	64,8	25,9	0,9	—	4,0	0,02	4,2	0,04	0,04	0,1	—		
" 1888	64,7	25,8	0,9	—	4,0	0,02	4,5	0,03	0,01	0,04	—		
" 1887	64,6	26,3	1,0	—	3,8	0,02	4,2	0,04	0,03	0,04	—		
" 1886	65,4	25,8	0,9	—	3,6	0,01	4,2	0,04	0,03	0,03	—		
" 1885	65,6	26,0	0,9	—	3,6	0,01	3,8	0,03	0,03	0,03	—		
" 1884	65,0	26,7	1,0	—	3,5	0,01	3,6	0,1	0,01	0,1	—		

*) Ist in den Vorjahren nicht ausgeschieden.

c. Die Eheschliessungen nach dem Familienstand der Eheschliessenden.

α. in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Von den Eheschliessungen treffen auf solche zwischen								
	Junggesellen und			Wittvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen
Oberbayern	7 167	502	34	858	251	3	45	3	4
Niederbayern	3 485	207	—	499	143	—	1	1	—
Pfalz	5 062	128	11	453	114	10	14	1	1
Oberpfalz	2 936	171	1	448	116	1	2	—	—
Oberfranken	3 664	140	4	398	92	3	9	3	1
Mittelfranken	4 685	260	24	583	143	7	23	8	1
Unterfranken	3 629	177	—	529	58	—	2	1	—
Schwaben	3 610	196	5	509	158	2	8	1	—
Königreich 1893	34 238	1 781	79	4 277	1 075	26	104	18	7
" 1892	34 201	1 780	66	4 377	1 085	28	119	22	5
" 1891	34 059	1 791	50	4 248	1 113	27	84	15	13
" 1890	32 786	1 773	65	4 227	1 000	22	92	31	8
" 1889	31 933	1 963	62	4 324	1 102	26	83	18	4
" 1888	30 207	1 825	67	4 518	1 041	29	90	25	7
" 1887	30 125	1 820	49	4 306	1 009	19	79	18	11
" 1886	29 624	1 928	59	4 581	1 012	27	69	22	2
" 1885	29 049	1 794	45	4 496	987	25	78	18	4
" 1884	29 110	2 007	40	4 439	1 002	22	88	16	9

β. in Prozenten.

Regierungs- Bezirk	Von 100 Eheschliessungen treffen auf solche zwischen								
	Junggesellen und			Wittvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittvern	geschied. Frauen
Oberbayern	80,8	5,7	0,4	9,7	2,8	0,03	0,5	0,03	0,1
Niederbayern	80,4	4,8	—	11,5	3,3	—	0,02	0,02	—
Pfalz	87,4	2,2	0,2	7,8	2,0	0,2	0,2	0,01	0,01
Oberpfalz	79,9	4,7	0,02	12,2	3,1	0,02	0,1	—	—
Oberfranken	84,9	3,3	0,1	9,2	2,1	0,1	0,2	0,1	0,02
Mittelfranken	81,7	4,5	0,4	10,2	2,5	0,1	0,4	0,2	0,01
Unterfranken	82,6	4,1	—	12,0	1,3	—	0,04	0,02	—
Schwaben	80,4	4,4	0,1	11,3	3,5	0,1	0,2	0,02	—
Königreich 1893	82,3	4,3	0,2	10,3	2,6	0,1	0,2	0,04	0,01
" 1892	82,0	4,3	0,1	10,5	2,6	0,1	0,3	0,1	0,01
" 1891	82,3	4,3	0,1	10,3	2,7	0,1	0,2	0,03	0,03
" 1890	81,9	4,4	0,1	10,7	2,5	0,1	0,2	0,1	0,01
" 1889	80,8	5,0	0,2	10,9	2,8	0,1	0,2	0,04	0,01
" 1888	79,9	4,8	0,2	11,9	2,8	0,1	0,2	0,1	0,01
" 1887	80,5	4,9	0,1	11,5	2,7	0,1	0,2	0,04	0,02
" 1886	79,4	5,2	0,2	12,1	2,7	0,1	0,2	0,1	0,01
" 1885	79,6	4,9	0,1	12,3	2,7	0,1	0,2	0,1	0,01
" 1884	79,2	5,5	0,2	12,1	2,7	0,1	0,2	0,04	0,02

d. Legitimation durch Eheschliessung. Eheschliessung zwischen Blutsverwandten.

Regierungs-Bezirk	Zahl der		Regierungs-Bezirk	Zahl der Eheschliessungen zwischen Blutsverwandten		
	Eheschliessungen	der legitimen Kinder		überhaupt	zwischen Geschwister-Kindern	sonstigen Blutsverwandten
Oberbayern	1 512	2 002	Oberbayern	23	18	5
Niederbayern	463	613	Niederbayern	11	8	3
Pfalz	625	719	Pfalz	55	52	3
Oberpfalz	365	436	Oberpfalz	16	15	1
Oberfranken	695	833	Oberfranken	37	30	7
Mittelfranken	932	1 169	Mittelfranken	37	31	6
Unterfranken	453	541	Unterfranken	33	26	7
Schwaben	511	618	Schwaben	34	33	1
Königreich 1893	5 556	6 931	Königreich 1893	246	213	33
„ 1892	5 107	6 336	„ 1892	165	158	7
„ 1891	5 046	6 355	„ 1891	206	196	10
„ 1890	5 250	6 620	„ 1890	271	243	28
„ 1889	5 255	6 577	„ 1889	259	242	17
„ 1888	5 062	6 409	„ 1888	245	221	24
„ 1887	4 836	6 223	„ 1887	242	216	26
„ 1886	4 956	6 252	„ 1886	262	231	31
„ 1885	4 360	5 505	„ 1885	311	273	38
„ 1884	4 685	6 072	„ 1884	321	287	34

e. Gerichtliche Ehetrennungen.

Oberlandes-Gerichts-bezirk	Ehetrennungen									
	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
München	88	106	82	85	63	48	53	55	59	74
Zweibrücken	75	62	45	51	46	54	45	53	62	50
Bamberg	36	32	23	32	33	45	36	32	21	32
Nürnberg	91	85	68	65	88	73	77	77	86	69
Augsburg	22	23	15	23	25	20	27	28	17	18
Königreich	312	308	233	256	255	240	238	245	245	243

4. Ein- und Auswanderungen.

a. Zahl der Einwanderungen und Auswanderungen.

Regierungs- bezirk	Einwanderung				Auswanderung					
	rechtlich		thatsächlich		rechtlich		thatsächlich		darunter über- seeisch	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Oberbayern	533	436	1 264	601	45	9	916	469	138	80
Niederbayern	70	51	309	232	39	22	322	262	84	77
Pfalz	1 003	884	10 650	6 648	840	509	9 664	6 208	790	540
Oberpfalz	72	55	414	202	64	15	296	190	155	107
Oberfranken	108	83	1 329	558	250	69	1 196	845	348	308
Mittelfranken	302	257	2 388	1 305	115	13	2 110	1 350	214	136
Unterfranken	286	253	469	315	270	87	655	510	424	337
Schwaben	301	283	1 547	1 294	82	39	1 208	1 100	45	31
Königreich 1893	2 675	2 302	18 370	11 155	1 705	763	16 367	10 934	2 198	1 616
„ 1892	1 350	1 104	17 094	10 695	1 963	1 003	15 507	10 507	2 772	1 975
„ 1891	1 425	1 131	17 318	9 916	1 504	628	16 053	9 930	2 651	1 955
„ 1890	1 262	1 103	18 192	9 818	1 357	485	15 332	9 745	2 458	2 013
„ 1889	1 243	1 040	16 075	8 637	1 439	469	14 014	8 835	2 825	2 247
„ 1888	1 183	978	15 149	8 056	1 385	392	12 915	8 297	3 498	2 641
„ 1887	1 528	1 288	13 083	7 659	1 444	445	12 676	8 200	3 743	2 672
„ 1886	1 105	916	12 950	7 408	1 179	422	11 670	7 574	2 594	1 927
„ 1885	854	630	11 696	6 527	1 243	345	9 860	6 679	3 006	2 209
„ 1884	821	627	10 842	7 050	1 629	444	10 654	7 385	4 714	3 236

b. Entlassungen aus dem Staatsverband.

Künftiger Heimathstaat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
a. nach anderen Bundesstaaten										
Preussen	928	1 416	529	368	338	127	131	150	97	120
Sachsen	70	48	81	63	30	22	14	21	29	32
Württemberg	58	21	67	75	53	49	70	97	33	30
Baden	108	87	129	26	33	23	48	40	23	38
Hessen	242	150	120	172	210	112	146	104	104	46
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	2	—	1	1	1	—	—
Sachsen-Weimar	7	8	4	8	—	3	2	4	2	1
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	26	4	12	18	7	2	3	13	6	6
Sachsen-Altenburg	5	1	2	1	—	1	—	1	2	—
Sachsen-Coburg-Gotha	19	21	41	17	13	3	15	6	10	12
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	2	—	1	1	2	1	1	—
„ -Sondershausen	1	2	—	—	2	—	1	1	—	—
Reuss ä. L.	—	2	1	3	6	1	2	—	1	2
Reuss j. L.	3	3	4	12	11	3	3	6	2	2
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	7	3	1	2	—	—	1	2	1	2
Hamburg	21	10	10	21	69	7	7	3	8	7
Elsass-Lothringen	2	6	—	—	1	2	—	10	—	6
Summe a	1 497	1 782	1 003	788	774	357	446	461	326	305
b. nach dem Auslande										
Belgien	1	3	5	3	3	4	3	6	3	—
Bosnien	7	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Brasilien	1	—	1	10	2	2	—	—	—	1
China	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Frankreich	11	7	12	3	1	5	12	6	8	13
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbritannien	6	4	7	12	19	25	17	18	11	10
Italien	2	4	6	11	11	7	11	3	3	1
Niederlande u. Luxemburg	31	21	16	28	13	21	25	24	33	43
Oesterreich-Ungarn	149	212	189	173	129	199	249	278	191	185
Persien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—
Russland	1	4	81	17	1	4	2	—	2	1
Schweden und Norwegen	—	1	3	2	—	1	4	4	6	1
Schweiz	90	76	85	69	56	71	66	46	37	34
Serbien	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Türkei	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
Ver. Staat. v. Nordamerika	653	837	706	712	861	1 052	1 035	686	622	814
Andere amerikan. Staaten	4	2	1	2	11	6	8	—	—	—
Amerika o. nähere Angabe	—	—	—	1	10	15	—	60	323	637
Afrika	7	8	5	6	6	5	2	5	6	2
Asien	—	—	—	—	1	1	1	2	1	3

Künftiger Heimathstaat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Australien	—	2	2	2	4	—	4	1	7	14
Indien	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Ostindien	6	1	2	1	3	—	2	—	7	9
Unbekannt	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Summe b	971	1 184	1 129	1 054	1 134	1 420	1 443	1 140	1 262	1 768
Summe a	1 497	1 782	1 003	788	774	357	446	461	326	305
Summe a und b	2 468	2 966	2 132	1 842	1 908	1 777	1 889	1 601	1 588	2 073

c. Aufnahmen und Naturalisationen.

Bisheriger Heimathstaat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
a. Aufnahmen.										
Preussen	1 173	554	557	419	528	382	443	349	329	281
Sachsen	282	99	113	136	112	99	119	72	56	68
Württemberg	1 158	612	660	633	518	632	788	603	430	381
Baden	784	253	174	214	232	187	198	186	96	191
Hessen	507	130	124	155	162	88	124	93	126	60
Mecklenburg-Schwerin	14	3	8	8	13	—	20	11	8	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1
Sachsen-Weimar	36	27	17	7	16	12	17	28	5	13
Oldenburg	6	—	8	2	7	2	—	1	3	9
Braunschweig	12	7	13	8	4	6	12	—	1	—
Sachsen-Meiningen	83	60	55	98	60	51	103	14	39	27
Sachsen-Altenburg	12	—	20	15	7	—	16	12	—	1
Sachsen-Coburg-Gotha	54	43	47	41	30	48	105	46	19	39
Anhalt	12	21	21	8	1	—	1	1	5	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1	—	3	8	21	11	25	4	—	6
„ -Sondershausen	13	4	5	22	9	4	—	1	—	3
Waldeck	—	9	—	—	—	—	—	—	10	—
Reuss ä. L.	3	19	8	—	—	4	—	2	1	—
Reuss j. L.	49	26	18	20	16	16	41	14	3	30
Lippe	11	6	1	5	5	—	—	—	—	—
Lübeck	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—
Bremen	9	7	—	4	1	—	—	1	—	—
Hamburg	21	14	1	—	—	8	20	4	4	—
Elsass-Lothringen	28	8	29	11	14	5	11	7	8	9
Summe a	4 268	1 903	1 882	1 816	1 756	1 555	2 043	1 450	1 146	1 119
b. Naturalisation.										
Belgien	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bosnien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
China	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	—	1	—	1	1	—	—	8	—	—
Frankreich	8	11	3	6	7	—	—	4	19	1
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Grossbritannien	1	1	2	8	7	19	9	7	—	8

Bisheriger Heimathstaat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Italien	17	13	22	12	—	13	3	5	9	11
Niederlande u. Luxemburg	21	11	1	6	4	7	2	11	4	2
Oesterreich-Ungarn . . .	476	368	486	378	373	443	576	393	271	213
Persien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Russland	9	6	4	1	20	13	35	22	8	19
Schweden und Norwegen	4	4	5	—	—	5	—	1	—	—
Schweiz	58	4	16	41	13	16	37	23	22	16
Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Türkei	—	—	5	4	—	—	8	—	—	—
Ver. Staaten v. N.-Amerika	25	47	43	49	44	44	57	43	17	9
Andere amerikan. Staaten	—	—	5	—	—	—	—	14	11	8
Amerika o. nähere Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Afrika	1	—	—	—	—	5	1	—	—	—
Asien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Australien	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Indien	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ostindien	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—
Unbekannt	21	11	—	2	2	5	12	—	2	19
Summe b	657	480	593	509	472	573	740	531	364	314
c. Wiederaufnahmen.										
Brasilien	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
Frankreich	1	—	1	—	14	3	5	—	1	—
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Grossbritannien	—	2	—	1	—	—	1	1	2	—
Italien	2	—	1	—	—	1	—	3	4	—
Niederlande	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Oesterreich-Ungarn . . .	26	43	47	31	24	16	14	25	5	6
Russland	1	1	1	—	—	—	—	5	—	3
Schweiz	3	1	7	—	—	4	—	—	—	—
Türkei	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
Ver. Staaten v. N.-Amerika	9	24	16	7	14	9	6	6	5	1
Andere amerikan. Staaten	—	—	—	—	1	—	1	—	6	4
Afrika	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Australien	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Ostindien	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Summa c	52	71	81	40	55	33	33	40	24	15
„ b	657	480	593	509	472	573	740	531	364	314
„ a	4 268	1 903	1 882	1 816	1 756	1 555	2 043	1 450	1 146	1 119
Gesamt-Summe	4 977	2 454	2 556	2 365	2 283	2 161	2 816	2 021	1 534	1 448

d. Entlassungen nach Geschlecht, Familienstand und Beruf.

Jahrgang	Von den Entlassenen sind																	
	männlich	weiblich	selbständig	Angehörige	ledig	verheirathet	verwitwet und geschieden	selbständige in Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	Selbständige in Bergbau u. Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	Selbständige in Handel u. Verkehr	emsh. Gast- u. Schankwirtschaft	Gewerbs- und Handels-Gehilfen, Fabrikarbeiter	Tagelöhner und Dienstboten	Alle andere Personen mit Berufsangabe	Unbestimmt und ohne Berufsangabe	katholisch	protestantisch	jüdisch	anderer Konfession angehörig
1893	1 705	763	1 236	1 232	1 804	634	30	36	51	57	682	156	53	201	1 282	1 033	136	17
1892	1 963	1 003	1 413	1 553	2 124	802	40	31	202	55	701	193	40	191	1 452	1 379	129	6
1891	1 504	628	1 187	945	1 607	488	37	70	227	68	491	131	53	147	990	1 048	89	5
1890	1 357	485	1 124	718	1 462	357	23	24	67	39	595	186	49	164	863	858	116	5
1889	1 439	469	1 170	738	1 512	366	30	36	59	34	563	180	87	211	972	801	123	12
1888	1 385	392	1 200	577	1 441	314	22	40	103	54	503	204	56	240	996	655	124	2
1887	1 444	445	1 206	683	1 529	340	20	33	75	55	598	189	48	208	914	824	148	3
1886	1 179	422	977	624	1 244	332	25	28	72	29	486	135	76	151	803	676	119	3
1885	1 243	345	1 058	530	1 312	253	23	47	51	40	489	116	128	187	793	695	91	9
1884	1 629	444	1 428	645	1 730	309	34	50	95	47	659	279	66	232	1 095	844	130	4

e. Aufnahmen und Naturalisationen nach Geschlecht, Familienstand, Konfession und Beruf.

Jahrgang	Von den Aufgenommenen und Naturalisirten sind																	
	männlich	weiblich	selbständig	Angehörige	ledig	verheirathet	verwitwet und geschieden	selbständige in Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	Selbständige in Bergbau u. Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	Selbständige in Handel u. Verkehr	emsh. Gast- u. Schankwirtschaft	Gewerbs- und Handels-Gehilfen, Fabrikarbeiter	Tagelöhner und Dienstboten	Alle andere Personen mit Berufsangabe	Unbestimmt und ohne Berufsangabe	katholisch	protestantisch	jüdisch	anderer Konfession angehörig
1893	2 675	2 302	1 385	3 592	2 884	2 041	52	106	298	178	519	56	144	84	2 228	2 578	129	42
1892	1 350	1 104	799	1 655	1 459	965	30	69	229	92	200	49	76	84	1 316	1 015	110	13
1891	1 425	1 131	794	1 762	1 520	990	46	81	262	115	138	44	93	61	1 316	1 105	132	3
1890	1 262	1 103	749	1 616	1 373	945	47	59	236	109	183	26	69	67	1 282	984	96	3
1889	1 243	1 040	740	1 543	1 326	918	39	62	182	105	171	33	136	51	1 137	940	192	14
1888	1 183	978	676	1 485	1 282	851	28	68	224	94	160	24	54	52	1 227	883	49	2
1887	1 528	1 288	837	1 979	1 638	1 138	40	88	257	129	202	33	75	53	1 296	1 302	203	15
1886	1 105	916	643	1 378	1 190	808	23	57	143	88	187	47	97	24	1 044	790	165	22
1885	854	680	534	1 000	935	566	33	49	155	70	120	40	76	24	774	654	93	13
1884	821	627	518	930	881	540	27	56	162	83	87	36	71	23	776	591	77	4

c. Kleinste, kleine, mittlere und Grossbetriebe. Durchschnittsgrösse der Betriebe.

Regierungs-Bezirk	Kleinste Betriebe (unter 1 ha)		Kleinbetriebe (1—10 ha)		Mittlere Betriebe (10—100 ha)		Grossbetriebe (über 100 ha)		Durchschnittl. Grösse der landwirtschaftlich benutzten Fläche eines Betriebes
	im Ganzen	in 0/0	im Ganzen	in 0/0	im Ganzen	in 0/0	im Ganzen	in 0/0	
Oberbayern	18 752	19,1	48 998	49,8	30 386	30,9	160	0,2	5,98
Niederbayern	16 239	19,4	44 713	53,3	22 888	27,2	51	0,1	5,17
Pfalz	45 470	42,5	55 937	52,2	5 679	5,3	38	0,04	1,28
Oberpfalz	12 115	18,4	36 500	55,4	17 143	26,0	109	0,2	4,86
Oberfranken	18 270	26,4	37 658	54,4	13 286	19,2	27	0,04	3,51
Mittelfranken	18 632	26,0	38 278	53,4	14 759	20,5	37	0,1	3,34
Unterfranken	26 982	27,6	59 330	60,8	11 252	11,5	104	0,1	2,58
Schwaben	17 596	20,1	53 493	61,0	16 571	18,8	68	0,1	4,41
Königreich	174 056	25,5	374 907	55,1	131 964	19,3	594	0,1	3,63

d. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldbesitz.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Betriebe		Gesamt-Grösse des Waldbesizes in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von					
	überhaupt	in 0/0 zur Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe	1 ha und darunter	über 1—10 ha	über 10—100 ha	über 100—1000 ha	über 1000 ha	Durchschnittlich ha
Oberbayern	52 053	52,9	6 412	125 151	112 723	25 557	1 715	5,22
Niederbayern	45 508	54,2	5 512	105 860	108 144	14 350	8 824	5,33
Pfalz	17 976	16,8	4 556	9 315	4 002	11 500	4 530	1,88
Oberpfalz	37 986	57,7	4 514	89 157	97 148	13 007	2 648	5,43
Oberfranken	32 904	47,5	5 327	69 727	29 297	8 330	1 193	3,46
Mittelfranken	32 201	44,9	4 598	69 427	36 494	6 465	1 652	3,68
Unterfranken	30 027	30,7	7 110	19 219	12 214	15 988	8 159	2,08
Schwaben	30 288	34,5	6 388	46 312	19 883	13 306	3 234	2,94
Königreich	278 943	40,9	44 417	534 168	419 905	108 503	31 955	4,08

e. Die landwirtschaftlichen Betriebe mit Pachtland, nach der Viehhaltung, mit Nebenbetrieben.

Regierungs-Bezirk	Von den landwirtschaftlichen Betrieben										
	haben Pachtland			halten						haben Nebenbetrieb	
	aus-schliesslich	mehr als die Hälfte	weniger als die Hälfte	Grossvieh überhpt.	Pferde überhpt.	nur Kühe	Schafe überhpt.	Schweine überhpt.	Ziegen überhpt.	überhpt.	in 0/0
Oberbayern	1 097	1 758	10 288	83 819	32 675	24 171	15 852	30 062	6 317	44 507	45,3
Niederbayern	1 646	1 218	4 058	75 465	23 601	24 473	15 054	49 160	8 830	33 503	39,9
Pfalz	4 900	14 900	33 904	67 865	18 179	29 332	7 912	49 605	24 643	63 214	59,0
Oberpfalz	1 264	2 081	6 288	59 268	7 275	22 492	10 014	42 612	7 078	31 275	47,5
Oberfranken	2 971	4 246	11 710	52 258	3 291	29 902	8 118	33 961	21 984	35 955	51,9
Mittelfranken	1 703	2 822	14 904	54 973	11 262	26 495	17 452	51 054	18 591	38 419	53,6
Unterfranken	1 836	3 791	21 813	69 671	8 449	37 522	14 482	34 207	30 160	48 611	49,8
Schwaben	1 107	2 050	16 173	71 115	23 107	34 158	5 280	31 987	4 710	40 098	45,7
Königreich	16 524	32 866	119 138	534 434	127 839	2 2845	94 164	342 648	122 313	335 582	49,2

2. Anbauverhältnisse der a. nach abso-

Regierungs- Bezirk	I. Anbau auf Acker und											
	a) Getreide und Hülsen-											
	Weizen		Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer		Roggen (Korn)		Gerste		Hafer	Erbsen u. Linsen	Wicken	Lupinen
	Winter	Somm.	Winter	Somm.	Winter	Somm.	Wint.	Sommer				
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
Oberbay.	59282	5318	10486	184	90587	12843	149	44604	118292	691	4771	28
Niederb.	69846	2447	3		81158	10131	1236	60869	69178	4328	1297	14
Pfalz	17759	1921	4801	82	46353	995	1455	23776	25882	843	2664	158
Oberpfalz	32593	18037	979	41	79512	9446	719	39246	56133	1879	1859	7
Oberfr.	17900	3338	300	10	56359	10153	209	45425	37283	2852	1837	21
Mittelfr.	34617	5031	7222	117	58163	6986	218	36209	46102	2923	1749	1195
Unterfr.	31698	9787	2119	27	51123	3558	1377	55970	42086	4168	3161	1056
Schwaben	11972	2165	55070	1164	28826	8233	731	41789	55382	460	4084	3
Königreich												
1893	275667	48044	50980	1625	492081	62345	6094	347888	450538	18144	21422	2482
1883	273351	49320	91047	1576	475743	65570	2281	349430	449911	18664	15125	2453
1878	264841	33939	94005	2115	530408	47806	2653	317881	439552	24311	24221	1693
1863	290255	132032	588480	338863	451753							

Regierungs- Bezirk	I. Anbau auf Acker- und Garten-Land (Hauptfrucht)								I. Acker- und Garten- länder- eien	II. Wiesen
	d. Futterpflanzen				e. Brache	f. Acker- weide	g. Haus- und Obst- garten			
	Klee aller Art	Luzerne	Esparsette	Serradella, Spörgel, Grassaat aller Art						
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		
Oberbayern	61396	238	890	6270	59562	9378	20869	552282	372590	
Niederbayern	52555	163	15	555	49535	6271	14126	481269	195097	
Pfalz	18988	8656	2985	911	12650	953	4168	259170	54616	
Oberpfalz	23630	131	34	276	38666	6504	6954	387547	125554	
Oberfranken	22786	953	1119	806	19166	6031	5780	300048	107299	
Mittelfranken	19089	4170	691	525	46609	1237	6332	348401	97221	
Unterfranken	30373	20914	3740	1385	31447	2090	5057	392841	72982	
Schwaben	33374	986	361	3057	37847	6797	9898	336217	259103	
Königr.	1893	262191	35711	9835	13785	295482	39261	73184	3057775	1234462
1883	264981	30261	9488	15393	339709	37090	71364	3051348	1275537	
1878	250953	39299	11639	9497	410623	83499	36084	3070378	1246191	
1863				291238	474459		70294	3102429	1198531	

produktiven Fläche 1893.

Inten Angaben.

Gartenland (Hauptfrucht)															
früchte			b. Hackfrüchte und Gemüse						c. Handelsgewächse						
Menge- getreide	Misch- frucht	Sonstige Ge- treide- oder Hülsenfrüchte	Kartoffeln	Zucker- u. Runkelrüb.	Weisse Rüben	Kohl- rüben	Kraut- und Feldkohl	Sonstige Hackfrüchte oder Gemüse	Raps, Rübsen	Flachs und Hanf	Tabak	Hopfen	Sonstige Handels- gewächse		
														ha	ha
2414	911	375	28339	3556	1929	287	2180	158	373	2292	—	3567	63		
361	3120	1834	31770	5861	614	265	5513	344	254	2672	—	4787	147		
1510	627	1757	60561	11795	928	331	677	1813	708	150	1858	175	280		
1086	874	355	46332	3052	800	1889	11284	426	51	3002	—	1714	36		
1147	1870	409	43479	4479	1363	4966	4024	908	81	1592	3	3119	280		
3643	1421	1306	36285	4088	1248	2965	3442	996	30	1007	442	12205	138		
5635	1845	5149	48255	23114	846	1081	1945	1946	494	417	7	360	611		
1124	493	1460	21340	4150	350	1299	1702	124	160	1744	—	300	72		
16920	11161	12645	316361	60095	8078	13083	30767	6715	2151	12876	2310	26227	1627		
13446	7104	8907	299939	50706	5417	11028	32193	8090	3482	15543	4892	26816	1028		
4129	4788	8235	231949	43884	5347	7400	30106	5638	3776	21718	4114	23192	1033		
		55194	261276					65443	*11741	44765	5449	17657	3530		

*) incl. Leindotter und Mohn.

III. Weiden und Hutungen	IV. Wein- berge	Gesamte produktive Fläche Summe I. mit IV.	V. Forsten und Holz- ungen	VI. Haus- und Hofräume	VII. Oed- und Unland	VIII. Wegeland, Gewässer etc.	Gesamte Fläche Summe I. mit VIII.
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
63924	—	988796	543255	9848	58918	71685	1672502
15410	2	691778	337993	7020	9600	29270	1075661
3155	13903	330844	232790	4434	5693	19035	592796
39854	120	553075	353417	4899	24450	30333	966174
17946	28	425321	241629	4132	8416	20379	699877
23222	487	469331	253011	5265	8069	21709	757385
13730	9120	488673	312751	4470	11417	22826	840137
92044	132	687496	233242	6103	24754	30338	981933
269285	23792	4635314	2508088	46171	151317	245575	7586465
236999	23847	4587731	2504732	44280	200762	248335	7585840
235595	23522	4575636	2501948	44929	216674	247111	7586348
256389	22164	4579513	2374076	37619	178244	223081	7392533

b. im Prozentverhältnisse zur gesammten

Regierungs- bezirk	I. Anbau auf Acker- und					
	a) Getreide und					
	Weizen		Spelz (Dinkel Fesen) und Emer		Roggen (Korn)	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
ha	ha	ha	ha	ha	ha	
Oberbayern	6,00	0,54	1,06	0,02	9,16	1,30
Niederbayern	10,10	0,35	—	—	11,73	1,46
Pfalz	5,37	0,58	1,45	0,02	14,01	0,30
Oberpfalz	5,89	3,26	0,18	0,01	14,33	1,71
Oberfranken	4,21	0,78	0,07	—	13,25	2,39
Mittelfranken	7,37	1,07	1,53	0,02	12,39	1,48
Unterfranken	6,49	2,00	0,43	0,01	10,46	0,73
Schwaben	1,74	0,31	8,01	0,17	4,19	1,20
Königreich 1893	5,95	1,04	1,75	0,04	10,62	1,35
„ 1883	5,96	1,07	1,98	0,03	10,37	1,42
„ 1878	5,79	0,74	2,05	0,04	11,59	1,04
„ 1863	6,34		2,88		12,85	

produktiven Anbaufläche.

Gartenland (Hauptfrucht)										
Hülsenfrüchte										
Gerste		Hafer	Erbisen und Linsen	Wicken	Lupinen	Menge- getreide	Misch- frucht	Sonstige Getreide- od. Hülsen- früchte		
Winter	Sommer									
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
0,01	4,51	11,96	0,07	0,48	—	0,24	0,09	0,04		
0,18	8,80	10,60	0,63	0,19	—	0,05	0,45	0,27		
0,44	7,19	7,82	0,26	0,80	0,05	0,46	0,19	0,53		
0,13	7,10	10,15	0,34	0,34	—	0,20	0,16	0,07		
0,05	10,68	8,76	0,67	0,43	0,05	0,27	0,44	0,09		
0,04	7,71	9,82	0,62	0,37	0,25	0,77	0,30	0,27		
0,28	11,45	8,61	0,85	0,65	0,22	1,15	0,38	1,05		
0,14	6,07	8,08	0,06	0,59	—	0,16	0,07	0,21		
0,13	7,50	9,72	0,40	0,46	0,05	0,36	0,24	0,27		
0,05	7,62	9,81	0,41	0,33	0,05	0,29	0,15	0,19		
0,06	6,95	9,61	0,53	0,53	0,04	0,09	0,11	0,18		
7,40		9,86	—	—	—	—	—	1,20		

Regierungs- bezirk	I. Anbau auf Acker- und												
	b) Hackfrüchte und Gemüse						c) Handelsgewächse						
	Kartoffeln	Zucker- u. Runkel- rüben	Weisse Rüben	Kohl- rüben	Kraut und Feldkohl	Sonstige Nachfrüchte oder Gemüse	Raps Rübsen	Flachs u. Hanf	Tabak	Hopfen	Sonstige Handels- gewächse		
												ha	ha
Oberbayern	2,87	0,36	0,20	0,03	0,22	0,01	0,04	0,23	—	0,36	0,01		
Niederbayern	4,59	0,85	0,09	0,04	0,80	0,05	0,04	0,38	—	0,69	0,02		
Pfalz	18,31	3,57	0,28	0,10	0,20	0,55	0,21	0,05	0,56	0,05	0,08		
Oberpfalz	8,38	0,55	0,15	0,34	2,00	0,08	0,01	0,54	—	0,31	0,01		
Oberfranken	10,22	1,05	0,32	1,17	0,94	0,21	0,02	0,37	—	0,73	0,06		
Mittelfranken	7,73	0,87	0,26	0,63	0,73	0,21	0,01	0,21	0,09	2,60	0,02		
Unterfranken	9,88	4,73	0,17	0,22	0,40	0,40	0,10	0,09	—	0,07	0,13		
Schwaben	3,10	0,60	0,05	0,18	0,24	0,01	0,02	0,25	—	0,04	0,01		
Königreich 1893	6,83	1,30	0,17	0,28	0,66	0,14	0,05	0,28	0,05	0,57	0,04		
„ 1883	6,54	1,10	0,12	0,24	0,72	0,18	0,08	0,34	0,11	0,58	0,02		
„ 1878	6,16	0,96	0,12	0,16	0,66	0,12	0,08	0,48	0,09	0,51	0,02		
„ 1863	5,71	—	—	—	—	1,43	0,26	0,98	0,12	0,39	0,08		

Gartenland (Hauptfrucht)										
d) Futterpflanzen				e. Brache	f. Acker- weide	g. Haus- und Obst- garten	I. Acker- und Garten- länder- eien	II. Wiesen	III. Weiden und Hüt- ungen	IV. Wein- berge
Klee aller Art	Luzerne	Esparsette	Serradella, Spargel, Grassaat aller Art							
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
6,21	0,02	0,09	0,64	6,02	0,95	2,11	55,85	37,68	6,47	—
7,60	0,02	—	0,08	7,16	0,91	2,04	69,57	28,20	2,23	—
5,74	2,62	0,90	0,28	3,82	0,29	1,26	78,34	16,51	0,95	4,20
4,27	0,02	0,01	0,05	6,99	1,18	1,26	70,07	22,70	7,21	0,02
5,36	0,22	0,26	0,19	4,50	1,42	1,36	70,54	25,23	4,22	0,01
4,06	0,88	0,14	0,11	0,93	0,26	1,34	74,23	20,72	4,95	0,10
6,22	4,28	0,77	0,28	6,43	0,43	1,03	80,39	14,93	2,81	1,87
4,85	0,14	0,05	0,44	5,50	0,98	1,44	48,90	37,69	13,39	0,02
5,66	0,77	0,21	0,30	6,37	0,85	1,58	65,99	27,69	5,81	0,51
5,78	0,66	0,21	0,33	7,40	0,81	1,56	66,51	27,80	5,17	0,52
5,48	0,86	0,25	0,21	8,97	1,83	0,79	67,10	27,24	5,15	0,51
—	—	—	6,36	10,36	—	1,52	67,75	26,17	5,60	0,48

3. Ernte a. Gesamtertrag

Regierungs- bezirk	I. Auf Acker- (und a. Getreide und Hülsen-							
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste	
	Winter Ztr.	Sommer Ztr.	Winter Ztr.	Sommer Ztr.	Winter Ztr.	Sommer Ztr.	Winter Ztr.	Sommer Ztr.
Oberbayern	1 672 510	121 325	281 931	5 749	2 462 826	289 654	21 197	1065 058
Niederbay.	2 037 002	60 612	56	4	2 340 222	224 626	46 196	1828 277
Pfalz	458 158	52 351	157 205	27 484	1 625 130	36 997	52 204	802 923
Oberpfalz	909 502	377 126	17 842	819	1 944 235	191 767	19 731	972 513
Oberfranken	483 530	63 183	2 999	26	1 596 679	208 955	6 834	884 758
Mittelfrank.	888 602	113 901	173 896	1 640	1 656 462	142 353	12 879	790 779
Unterfrank.	646 304	142 489	57 389	539	1 280 442	64 109	82 053	953 186
Schwaben	349 508	54 244	1 619 704	18 295	897 709	215 535	21 373	1031 502
Königreich								
1893	7 445 116	985 231	2 311 022	54 556	13 803 705	1 373 996	262 467	8 328 996
1892	8 977 720	1 434 158	2 783 260	37 138	14 667 962	1 662 826	73 132	10 747 209
1891	5 963 873	2 106 232	1 719 757	15 417	11 386 783	1 566 756	60 389	11 072 533
1890	8 558 271	1 232 429	2 706 433	34 140	14 129 656	1 516 943	57 884	10 928 343
1889	6 956 713	1 077 466	1 962 314	28 078	11 324 130	1 228 957	55 626	8 954 945
1888	6 856 016	1 113 153	1 914 035	39 586	10 600 943	1 240 145	60 365	9 766 786
1887	7 905 970	946 679	2 708 126	37 314	12 662 650	1 343 501	57 300	8 954 821
1886	7 302 979	1 096 743	2 441 891	49 208	11 941 845	1 366 786	55 000	9 670 708
1885	7 618 279	1 002 919	2 782 555	36 379	11 838 871	1 354 898	54 138	9 599 362
1884	7 672 612	1 069 227	2 616 029	38 892	11 422 353	1 407 364	53 747	9 891 584

Regierungs-Bezirk	I. Auf Acker- (und Garten-) b. Hackfrüchte					
	1. Kartoffel		2. Runkelrüben als Futterrüben	3. Zucker- rüben	4. Möhren	
	gesunde Ztr.	erkrankte Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	
Oberbayern	6 745 656	132 496	1 322 939	10 999	10 608	
Niederbayern	5 963 050	164 809	2 267 351	5 061	40 643	
Pfalz	14 732 893	19 295	4 659 369	843 310	176 451	
Oberpfalz	12 477 349	105 909	1 345 974	2 131	55 408	
Oberfranken	11 960 439	86 261	1 820 774	10 122	161 897	
Mittelfranken	10 804 254	24 144	1 849 061	3 784	43 083	
Unterfranken	11 069 142	149 233	7 285 755	112 608	197 717	
Schwaben	4 878 780	32 243	1 398 639	10 565	7 644	
Königreich 1893	78 631 563	714 390	21 949 862	998 580	693 451	
1892	71 969 347	1 222 324	21 405 077	*)	1 790 205	
1891	41 437 384	5 678 094	21 515 706	*)	1 773 554	
1890	49 638 169	10 683 489	22 003 668	*)	1 455 413	
1889	59 994 734	5 333 404	21 683 717	*)	1 682 494	
1888	40 845 438	10 510 595	17 975 490	*)	1 370 186	
1887	50 496 770	887 378	13 234 903	*)	680 483	
1886	52 097 688	2 445 653	23 266 931	*)	994 360	
1885	70 434 599	1 167 446	21 295 401	*)	1 250 758	
1884	63 475 684	2 368 946	21 207 937	*)	1 566 905	

*) In den Vorjahren wurden Mengegetreide, Mischfrucht und Zuckerrüben nicht

ergebnisse 1893. in Zentnern.

Garten-) Land sind geerntet 1893

früchte (Körner, Samen)

5. Mengegetreide, 2 oder mehr Getreidearten		6. Hafer	7. Buch- weizen	8. Erbsen	9. Acker- bohnen (Sau- bohnen)	10. Wicken	11. Misch- frucht (Ge- treide und Hülsen- früchte ge- mischt) Ztr.	12. Lupinen (Körner)
Winter Ztr.	Sommer Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.
49 845	10 055	2 322 741	5 098	3 407	919	20 189	5 334	90
3 342	6 256	1 460 659	3 848	11 807	7 413	15 218	32 289	—
37 869	446	460 962	1 523	7 202	522	5 986	1 154	230
1 069	5 590	789 710	598	17 450	7 136	16 932	3 840	40
14 104	11 782	434 044	2 404	22 775	3 511	14 053	23 451	277
77 871	9 735	608 975	2 759	36 514	11 225	14 563	5 798	1 477
137 102	3 981	430 534	12 617	26 544	1 901	9 756	4 213	2 993
19 987	8 843	928 332	5 418	9 037	17 132	13 517	2 587	1
341 189	56 638	7 435 957	34 265	134 736	49 759	110 214	78 666	5 108
	*)	12 403 154	25 496	207 228	80 356	234 829	*)	10 657
		13 598 704	30 578	278 346	79 237	286 276		10 701
		12 769 736	30 733	220 397	71 378	301 151		11 405
		10 730 844	21 563	187 157	68 580	272 054		9 970
		12 040 225	21 232	175 406	70 189	230 750		8 994
		9 301 819	14 509	151 232	46 229	221 547		6 556
		11 758 176	19 572	201 985	81 992	276 906		13 805
		10 758 475	21 994	155 058	62 205	237 307		8 036
		10 863 345	19 411	169 452	56 956	249 648		9 547

Land sind geerntet 1893

(Knollen, Wurzeln)

5. Weisse (Steck-, Stoppel-) Rüben als		6. Kohl- rüben	1. Raps, Rübsen, Awehl, Biewitz (Samen)		2. Hopfen (Frucht- zapfen)	3. Klee (Samen)
Hauptfrucht Ztr.	Nachfrucht Ztr.	Ztr.	Winter Ztr.	Sommer Ztr.	Ztr.	Ztr.
186 804	386 704	106 116	5 864	443	14 886	4 640
74 962	694 195	71 227	2 730	7	15 896	8 454
205 408	1 684 224	110 862	15 022	189	2 007	3 129
85 749	867 539	567 662	637	79	3 543	3 761
273 468	1 917 751	1 188 836	1 655	206	7 425	646
195 561	1 923 082	1 039 072	489	45	51 228	1 311
104 630	1 356 303	311 937	11 693	853	1 100	799
35 088	52 167	383 344	1 315	120	1 138	1 613
1 161 670	8 881 965	3 779 056	39 405	1 942	97 223	24 353
		10 036 178	3 184 436	82 732	3 510	258 491
		7 662 876	3 456 848	54 728	3 709	209 884
		6 836 913	3 703 110	79 518	3 444	288 941
		8 525 375	3 390 351	64 042	2 405	389 184
		6 787 350	3 171 991	78 844	3 396	199 889
		4 644 812	1 535 224	93 623	3 703	235 839
		10 393 270	3 443 948	82 755	3 269	280 580
		7 078 224	3 458 308	84 946	3 034	303 255
		6 941 157	3 321 080	95 030	3 376	283 370

gesondert ermittelt.

Regierungs-Bezirk	I. Auf Acker- (und Garten-)			
	d. Futterpflanzen (Heu, Stroh, Grün-			
	1. Klee (Heu) Ztr.	2. Lupinen (Heu, Stroh) Ztr.	3. Luzerne Ztr.	4. Esparsette Ztr.
Oberbayern	3 939 242	1 349	17 350	66 519
Niederbayern	3 637 355	961	24 449	931
Pfalz	528 737	1 159	470 823	89 454
Oberpfalz	1 140 443	133	14 175	172
Oberfranken	629 823	134	47 690	33 898
Mittelfranken	683 593	5 518	285 001	26 724
Unterfranken	942 185	5 295	849 553	99 423
Schwaben	1 557 699	7	30 412	15 253
Königreich 1893	13 059 077	14 556	1 739 453	332 374
" 1892	26 157 663	14 457	2 992 913	677 920
" 1891	27 171 457	18 578	3 775 280	821 875
" 1890	28 398 127	21 946	3 899 669	836 575
" 1889	29 064 666	19 162	3 898 804	792 185
" 1888	22 861 552	16 113	3 582 533	647 171
" 1887	24 003 689	6 263	2 994 909	719 955
" 1886	28 320 641	13 146	4 679 354	776 705
" 1885	22 655 684	6 412	2 934 314	622 514
" 1884	26 230 404	5 956	2 678 487	768 219

*) In den Vorjahren wurden Serradella und Mais nicht gesondert ermittelt.

b. Durchschnittsertrag

Regierungs-Bezirk	I. Auf Acker- (und Garten-) Land							
	a. Getreide- und Hülsen-							
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste	
Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	
Oberbayern	28,2	22,8	26,9	18,0	27,6	21,5	26,6	24,1
Niederbayern	29,2	24,8	—	—	28,9	21,7	32,2	29,4
Pfalz	25,8	27,2	32,7	25,0	35,8	29,0	35,0	34,1
Oberpfalz	27,7	21,1	18,2	—	24,6	18,3	—	24,8
Oberfranken	26,8	18,9	10,0	2,5	28,4	20,1	14,3	19,5
Mittelfranken	25,7	22,6	24,1	14,1	28,5	19,5	23,4	21,9
Unterfranken	20,4	14,6	27,1	—	25,2	16,2	42,0	17,0
Schwaben	29,2	23,3	29,5	15,0	31,3	26,0	21,0	24,7
Königreich 1893	27,0	20,5	28,6	19,2	28,2	21,0	30,0	23,8
" 1892	32,8	29,1	30,6	23,6	30,8	24,5	32,1	30,8
" 1891	23,8	28,5	22,4	17,9	24,2	23,3	26,5	31,7
" 1890	31,3	25,1	29,7	21,7	29,7	22,3	25,4	31,3
" 1889	25,4	21,9	21,5	17,8	23,8	18,1	24,4	25,7
" 1888	25,1	22,7	21,0	25,1	22,3	18,3	26,5	28,0
" 1887	28,9	19,3	29,7	23,7	26,6	19,3	25,1	25,6
" 1886	26,7	22,3	26,8	31,2	25,1	20,1	24,1	27,7
" 1885	27,9	20,4	30,6	23,1	24,9	20,0	23,7	27,5
" 1884	28,1	21,8	28,7	24,7	24,0	20,7	23,6	28,6

Land sind geerntet 1893			II. Wiesen gaben an Heu, Grummet (Ohmad) Ztr.	III. Weinberge und Weingärten im Ertrage gaben	
futter in trockenem Zustande)				Weinmost hl	Werth M.
5. Serradella als Hauptfrucht Ztr.	6. Mais Ztr.	7. Grassaat aller Art Ztr.			
9 626	8 827	319 505	26 469 542	—	—
4 517	43 771	44 255	12 396 719	—	—
12 947	146 350	12 323	2 097 788	612 278	18 652 747
115	26 398	15 640	6 022 828	146	2 926
105	44 072	37 293	3 595 205	78	3 490
685	96 686	89 715	2 795 693	9 559	330 017
4 015	1 660 023	47 632	2 957 558	110 669	3 756 129
156	3 965	127 436	16 003 016	4 950	106 414
32 166	2 030 092	693 799	72 338 349	737 680	22 851 723
*)	*)	1 227 970**)	112 233 481	339 732	***)
.	.	1 146 672	121 719 894	162 764	.
.	.	1 234 324	119 431 848	846 550	.
.	.	1 227 679	123 891 578	468 650	.
.	.	1 208 646	100 301 923	477 624	.
.	.	1 102 273	113 058 683	599 476	.
.	.	1 070 542	122 602 427	207 033	.
.	.	1 105 447	91 461 787	617 961	.
.	.	1 505 588	110 743 725	768 202	.

) Bis zum Jahre 1892 war Serradella in Rubrik 7 inbegriffen. *) Eine Ermittlung des Werthes des Weinmostes hat in den Vorjahren nicht stattgehabt.

in Zentnern vom ha.

sind vom Hektar geerntet 1893

früchte (Körner, Samen)

5. Mengegetreide 2 oder mehr Getreidearten		6. Hafer	7. Buch- weizen	8. Erbsen	9. Acker- bohnen (Sau- bohnen)	10. Wicken	11. Misch- frucht (Getreide und Hülsenfrüchte gemischt)	12. Lupinen (Körner)
Winter	Sommer							
28,8	14,8	19,6	14,0	20,3	23,9	26,1	28,4	9,8
30,0	24,9	21,0	—	67,0	29,3	31,3	28,6	—
25,7	10,0	17,8	20,0	10,2	12,8	12,6	10,4	40,0
—	5,7	14,1	6,0	24,4	36,7	24,0	25,4	—
21,8	20,2	11,8	15,1	11,4	19,8	12,5	22,1	22,4
24,9	16,3	13,2	15,0	17,8	13,7	16,4	16,9	12,6
28,0	5,7	10,3	24,3	9,6	10,8	9,3	9,8	15,1
27,4	22,4	16,8	14,9	23,9	16,8	20,5	20,0	0,2
26,2	13,8	16,5	14,4	15,0	18,8	17,9	22,2	14,8
.	.	27,5	19,3	23,1	31,0	23,8	.	23,0
.	.	30,2	23,1	23,8	30,6	23,9	.	23,1
.	.	28,3	23,8	24,5	27,5	25,2	.	24,6
.	.	23,8	16,8	20,8	26,4	22,7	.	21,5
.	.	26,7	16,1	19,5	27,1	19,3	.	19,4
.	.	20,6	11,0	16,8	17,8	18,5	.	14,2
.	.	26,1	14,8	22,5	31,6	23,2	.	29,8
.	.	23,9	16,6	17,3	24,0	19,8	.	17,4
.	.	24,1	14,7	18,9	22,0	20,9	.	20,6

4. Tabakproduktion.

Erntejahr	Zahl der Tabakpflanzler	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabak-Blättern		Brutto-Geldertrag der Tabakernte nach Abzug der Steuer		Mittlerer Preis einschl. Steuer einer Tonne (1000 kg) trockener Tabak-Blätter
		überhaupt Hektar	durchschnittlich auf 1 Pflanzler Ar	überhaupt Tonnen	durchschnittlich auf 1 Hektar Tonnen	überhaupt 1000 M	durchschnittlich auf 1 Hektar M	
1893	9 073	2 094	23,08	3 897	1,86	1 319	630	698
1892	13 354	3 317	24,84	5 653	1,70	1 816	547	681
1891	15 603	3 970	25,44	7 317	1,97	2 510	632	681
1890	14 243	3 423	24,03	6 953	2,03	2 832	827	767
1889	14 195	3 454	24,33	4 640	1,34	1 885	546	766
1888	16 488	3 991	24,20	6 680	1,67	2 117	530	677
1887	15 170	3 448	22,73	5 824	1,69	2 330	676	760
1886	16 718	3 799	22,72	6 314	1,66	2 022	532	680
1885	19 666	4 889	24,86	10 032	2,05	2 956	605	655
1884	20 857	4 884	23,42	8 156	1,67	3 152	645	746

6. Ergebniss der a. Anzahl

Regierungsbezirk	Pferde					Summe	Rind-	
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde			Kälber bis 1/2 Jahr alt	Jungvieh von 1/2 Jahr bis 2 Jahre alt
				Hengste	andere Pferde			
Oberbayern	7 313	8 277	15 691	3 129	81 728	116 138	72 523	128 931
Niederbayern	5 132	5 200	9 125	2 339	55 755	77 551	53 237	135 021
Pfalz	1 235	1 099	2 240	261	30 560	35 395	31 754	67 407
Oberpfalz	754	968	2 000	1 457	12 679	17 858	28 603	90 507
Oberfranken	188	252	650	309	8 520	9 919	34 215	68 390
Mittelfranken	1 280	1 220	1 940	1 204	25 466	31 110	37 562	88 706
Unterfranken	498	552	1 828	298	18 430	21 606	39 223	86 100
Schwaben	2 991	2 815	4 428	1 203	48 021	59 458	68 405	96 454
Königreich								
1892	19 391	20 383	37 902	10 200	281 159	369 035	365 522	761 516
1883	19 969	21 442	17 760	2 124	295 021	356 316	309 105	638 381
1873	14 821	18 132	13 652	802	303 460	350 867	265 191	751 662
1863		65 952			314 156	380 108	1 164 697	
1854		45 321			302 609	347 930	834 436	
1840		64 327			285 358	349 685	948 109	
1833		59 760			273 468	333 228	799 207	

5. Hagelbeschädigungen 1893.

Regierungs-Bezirk	Zahl der hagelgeschädigten		Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100	
	Ge-meinden	Hektare nutzbarer Fläche	überhaupt M	durchschnittlich pro ha M	Ge-meinden	Hektar produktiver Fläche
Oberbayern	104	8 296	411 302	49,58	8,40	0,80
Niederbayern	85	6 479	282 624	43,62	8,88	0,92
Pfalz	20	1 638	261 966	159,93	2,82	0,48
Oberpfalz	77	6 122	125 343	20,47	7,06	1,07
Oberfranken	57	2 962	83 069	28,04	5,78	0,69
Mittelfranken	35	2 006	80 851	40,30	3,42	0,42
Unterfranken	29	2 650	124 919	47,14	2,90	0,53
Schwaben	78	13 512	1 026 852	76,00	7,87	1,90
Königreich 1893	485	43 665	2 396 926	54,90	6,05	0,92
„ 1892	1 153	105 982	7 142 555	67,39	14,38	2,23
„ 1891	1 065	105 831	9 720 381	91,84	13,28	2,22
„ 1890	1 116	109 908	6 065 528	55,18	13,92	2,31
„ 1889	1 282	129 517	8 796 402	67,92	15,99	2,72
„ 1888	1 107	115 401	6 011 191	52,09	13,80	2,42
„ 1887	421	32 706	1 619 222	49,50	5,25	0,69
„ 1886	951	—	8 958 661	—	11,86	—
„ 1885	896	—	9 675 396	—	11,17	—
„ 1884	681	—	4 350 271	—	8,49	—

Viehählung 1892. der Stücke.

Regierungsbezirk	vieh				Schafe		Schweine		Ziegen
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh			Summe	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Unter 1 Jahr alte einschliesslich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	
	Bullen Zuchtstiere	sonstige Stiere, auch Ochsen	Kühe (auch Fersen [Kalbinen])						
Oberbayern	9 679	67 599	378 299	657 031	44 024	159 088	133 155	37 619	13 691
Niederbayern	9 740	92 601	282 377	572 976	19 220	83 818	198 163	58 847	20 075
Pfalz	2 413	9 712	135 853	247 139	6 817	19 639	93 013	11 788	50 504
Oberpfalz	2 441	93 017	170 204	384 772	19 954	69 058	132 284	52 527	23 244
Oberfranken	1 119	55 055	129 474	288 253	17 906	47 957	96 917	15 143	50 073
Mittelfranken	1 637	51 937	155 602	335 444	63 173	136 043	147 078	43 416	43 698
Unterfranken	1 955	38 941	159 982	326 201	51 193	93 035	159 225	45 952	57 054
Schwaben	6 276	31 791	323 236	526 162	39 027	98 462	114 187	19 430	10 132
Königreich									
1892	35 260	440 653	1 735 027	3 337 978	261 314	707 100	1 074 022	284 722	268 471
1883	32 395	422 761	1 584 456	3 037 098	301 287	876 983	759 943	278 401	220 818
1873	24 964	467 160	1 557 286	3 066 263		1 342 190		872 098	193 881
1863	39 384	451 275	1 530 526	3 185 882	608 210	1 450 428		926 522	150 855
1854	43 352	408 231	1 349 549	2 635 568	262 704	971 452		495 816	104 822
1840	54 398	397 268	1 235 519	2 635 294	525 045	1 381 544		842 521	107 236
1833	81 876	376 636	1 162 911	2 420 630	395 915	1 002 675		777 111	90 031

b. Verkaufs-

Regierungs- bezirk	der Pferde					des Rind-	
	Fohlen unter 1 Jahr	1—2 Jahre alte Pferde	2—4 Jahre alte Pferde	4 Jahre und ältere Pferde und zwar		Kälber noch nicht 6 Wochen bis 6 Monate alt	Jungvieh von 1/2 bis 2 Jahre alt
				Hengste	andere Pferde		
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	1 581 670	2 652 671	7 432 856	377 928	46 559 140	4 823 306	18 464 773
Niederbay.	660 460	1 459 553	3 831 735	283 880	29 539 981	3 177 990	16 261 804
Pfalz	149 515	266 720	969 345	88 500	17 886 885	2 085 207	11 469 945
Oberpfalz	112 650	253 765	867 865	13 538	7 645 960	1 650 646	10 769 001
Oberfranken	30 715	66 323	290 013	5 500	5 702 109	2 264 597	9 847 105
Mittelfrank.	233 551	375 870	1 016 001	129 600	16 556 660	2 679 426	12 914 236
Unterfrank.	78 814	154 265	880 750	4 800	11 366 750	2 674 533	13 668 098
Schwaben	478 040	766 705	1 850 426	141 500	26 499 570	4 007 771	14 156 745
Königreich 1892	3 325 415	5 995 872	17 138 991	1 045 246	161 757 055	23 363 476	107 551 707
1883	3 127 255	5 624 422	6 530 077	2 257 727	141 660 515	17 832 842	92 513 154

c. Viehdichtigkeit nach

Regierungs-Bezirk	Auf 100 ha der produktiven Fläche entfallen				
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
Oberbayern	11,7	64,4	20,5	17,2	1,3
Niederbayern	11,2	82,8	14,9	37,1	2,9
Pfalz	10,6	74,6	7,9	31,6	15,1
Oberpfalz	3,2	69,5	16,1	33,4	4,2
Oberfranken	2,3	67,7	15,4	26,3	11,7
Mittelfranken	6,6	70,4	42,4	40,5	9,3
Unterfranken	4,6	66,7	28,5	41,9	11,6
Schwaben	8,6	76,5	19,9	19,4	1,4
Königreich 1892	7,9	72,0	20,8	29,3	5,9
" 1883	7,7	66,2	25,6	22,6	4,8
" 1873	7,6	67,0	29,3	19,5	4,0

werth.

viehes			der Schafe		der Schweine		Ziegen
2 Jahre alte und ältere			unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	unter 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
Bullen, Zucht- stiere	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe (auch Fersen und Kalbinnen)					
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
2 815 336	18 812 970	93 014 251	382 687	2 402 218	4 449 533	2 455 935	193 701
2 010 259	22 984 468	49 805 684	189 813	1 269 007	7 586 341	4 452 192	256 927
787 560	3 054 525	40 138 500	99 717	497 039	5 484 880	1 190 180	826 788
577 067	22 295 474	29 961 623	202 129	1 113 608	4 598 251	4 395 772	317 179
351 775	18 301 615	31 534 650	209 411	871 872	5 382 450	1 713 682	631 366
470 074	15 116 815	37 182 472	703 104	2 469 950	7 135 696	3 831 877	589 219
723 707	13 806 414	42 871 487	671 307	1 959 137	7 493 890	4 148 386	900 075
1 765 423	8 443 435	77 723 935	414 588	1 925 982	5 372 693	1 599 890	140 431
9 506 201	122 815 716	402 282 602	2 872 756	12 508 813	17 493 739	23 787 914	3 855 686
7 752 237	116 266 115	327 392 025	4 195 315	16 923 933	28 718 896	21 620 281	3 146 154

Areal und Bevölkerung.

Auf 100 Einwohner entfallen				
Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
10,2	57,5	17,8	15,0	1,2
11,6	86,0	15,5	38,6	3,0
4,8	33,3	3,6	14,1	6,8
3,3	71,5	16,5	34,1	4,3
1,7	50,4	11,5	19,6	8,8
4,4	47,1	28,0	26,8	6,1
3,5	52,8	23,3	33,2	9,2
8,8	77,9	22,2	19,8	1,5
6,5	58,9	17,1	24,0	4,7
6,5	55,8	21,6	19,0	4,0
7,1	62,1	27,2	17,7	3,9

d. Lebendgewicht der Rinder

Regierungs- Bezirk	Gesamtes Lebendgewicht				
	Kälber unter 6 Monat	Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre	Stiere und Ochsen über 2 Jahre	Kühe über 2 Jahre	Schweine 1 Jahr und älter
Oberbayern	6 110 547	25 707 271	35 294 258	138 544 802	3 121 950
Niederbayern	4 808 077	24 418 091	43 125 070	89 858 819	6 015 680
Pfalz	3 037 945	16 465 190	6 875 175	67 596 275	1 544 063
Oberpfalz	1 982 347	16 141 435	39 525 980	52 452 365	5 151 904
Oberfranken	2 921 495	15 936 378	28 755 038	51 852 200	1 895 013
Mittelfranken	3 476 353	17 543 030	25 495 588	53 737 244	4 795 850
Unterfranken	3 540 527	18 035 503	19 075 178	59 610 296	4 750 040
Schwaben	5 499 549	21 366 865	18 679 525	124 692 973	2 157 273
Königreich					
1892	31 376 840	155 613 763	216 825 812	638 344 974	29 431 773
1883	23 864 207	132 267 085	194 339 238	548 546 403	27 315 161

e. Revision der Viehzählung von 1892

Regierungs- bezirk	Bestand					
	Kälbern unter 6 Monat		Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre		Rindern über 2 Jahre	
	1892	1893	1892	1893	1892	1893
Oberbayern	72 523	56 175	128 931	122 112	455 577	441 080
Niederbayern	53 237	44 820	135 021	130 522	384 718	374 641
Pfalz	31 754	23 288	67 407	58 589	147 978	140 162
Oberpfalz	28 603	21 821	90 507	82 839	265 662	253 697
Oberfranken	34 215	22 392	68 390	55 626	185 648	165 753
Mittelfranken	37 562	19 914	88 706	72 628	209 176	180 134
Unterfranken	39 223	23 859	86 100	68 659	200 878	177 817
Schwaben	68 405	43 793	96 454	78 099	361 303	331 533
Königreich						
Minerung %	365 522	256 062	761 516	669 074	2 210 940	2 064 817

und Schweine in Kilogramm.

Durchschnittliches Lebendgewicht					Auf den Kopf der Bevölkerung treffen	
Kälber unter 6 Monat	Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre	Stiere und Ochsen über 2 Jahre	Kühe über 2 Jahre	Schweine 1 Jahr und älter	Rind- fleisch	Schweine- fleisch
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
84	199	457	366	83	180,13	2,73
90	181	421	318	102	243,41	9,03
95	244	567	498	131	126,80	2,08
69	178	414	308	98	204,67	9,58
85	233	512	400	125	173,90	3,31
93	198	476	345	110	140,79	6,74
90	209	466	373	103	162,21	7,68
80	222	491	386	111	251,99	3,19
86	204	456	363	103	183,97	5,20
77	192	460	346	98	165,19	5,02

für Rinder und Schweine im Jahre 1893.

an	Gegen den Bestand von 1892 — (weniger)					
	Schweinen		Kälber unter 6 Monate	Jungvieh über 6 Monate bis 2 Jahre	Rinder über 2 Jahre	Schweine
	1892	1893				
170 774	166 893	— 16 348	— 6 819	— 14 497	— 3 876	
257 010	251 904	— 8 417	— 4 499	— 10 077	— 5 106	
104 801	98 723	— 8 466	— 8 818	— 7 816	— 6 078	
184 811	170 663	— 6 782	— 7 668	— 11 965	— 14 148	
112 060	98 640	— 11 823	— 12 764	— 19 895	— 13 420	
190 494	175 624	— 17 648	— 16 078	— 29 042	— 14 870	
205 177	171 209	— 15 364	— 17 441	— 23 061	— 33 968	
133 617	125 001	— 24 612	— 18 355	— 29 770	— 8 616	
1 358 744	1 258 662	— 109 460 29,9	— 92 442 12,1	— 146 123 6,6	— 100 082 7,3	

f. Bienenhaltung.

Zählungsjahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
1892 überhaupt	64 429	34 673	23 643	28 722	21 877	28 525	25 206	45 274	272 319
darunter mit beweglichen Waben	14 509	4 447	19 034	4 957	9 826	12 674	15 878	18 657	99 982
1883 überhaupt	48 752	29 223	19 968	25 947	20 625	26 677	27 905	32 277	231 371
darunter mit beweglichen Waben	8 358	3 732	9 308	4 535	4 722	6 792	7 188	7 657	52 292
1873 überhaupt	91 003	52 518	23 299	37 443	22 188	35 824	27 262	49 260	338 797
darunter mit beweglichen Waben	7 381	3 042	5 936	3 972	2 300	4 124	3 943	7 144	37 842
1863 überhaupt	52 665	31 435	21 074	22 861	16 100	25 763	28 367	34 866	233 131
1854 überhaupt	38 908	19 891	20 929	20 858	16 764	26 724	26 563	32 286	202 923
1844 überhaupt	45 371	27 491	18 975	21 946	17 869	28 460	28 521	36 205	224 838
1840 überhaupt	43 857	24 751	18 900	19 001	14 920	27 409	29 235	34 972	213 045
1833 überhaupt	25 318	15 269	11 366	14 474	9 810	15 637	19 070	24 247	135 241

g. Geflügelzucht 1888*).

Regierungs-Bezirk	Zahl der im Durchschnitt			
	zur Zucht gehaltenen Gänse	alljährlich zur Aufzucht und zum Verkauf kommenden jungen Gänse	zur Zucht gehaltenen Enten	ständig gehaltenen Hühner
Oberbayern	80 179	39 242	73 522	1 170 647
Niederbayern	152 979	98 392	66 598	1 137 505
Pfalz	111 198	49 693	20 623	444 178
Oberpfalz	169 502	137 155	24 524	684 418
Oberfranken	129 272	110 354	25 202	438 967
Mittelfranken	121 562	74 948	12 123	576 193
Unterfranken	130 012	72 998	21 218	612 193
Schwaben	104 514	119 212	52 934	663 066
Königreich	999 218	701 994	296 744	5 727 167

*) vgl. die amtl. Denkschrift „Die Landwirtschaft in Bayern“. 1890.

7. Durchschnittliche Getreidepreise

a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1893.

Schrankenorte	Weizen		Roggen		Gerste		Haber	
	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>
München	8,48	—	7,00	—	7,78	—	8,49	—
Rosenheim	8,63	—	7,01	—	6,97	—	7,65	—
Erding	—	12,41	—	9,69	—	9,88	—	6,50
Ingolstadt	—	13,25	—	9,70	—	10,05	—	7,56
Landshut	—	12,54	—	9,53	—	9,78	—	7,00
Straubing	—	12,52	—	9,37	—	9,35	—	7,61
Kusel	8,39	—	7,58	—	8,22	—	8,07	—
Kaiserslautern	8,00	—	7,14	—	7,59	—	8,31	—
Amberg	7,57	—	6,43	—	—	—	7,59	6,04
Regensburg	—	12,70	—	9,24	—	9,68	—	7,85
Beilngries	—	12,21	—	8,54	—	9,59	—	6,81
Bamberg	8,42	—	6,83	—	8,15	—	7,78	—
Fürth	9,13	—	6,80	—	8,04	—	8,34	—
Eichstätt	—	12,41	—	9,37	—	8,77	—	7,48
Weissenburg	8,19	—	7,01	—	8,17	—	7,57	—
Schweinfurt	8,07	—	7,06	—	8,26	—	7,64	—
Königshofen	7,79	—	6,78	—	8,25	—	7,17	—
Augsburg	8,48	—	7,01	—	7,93	—	7,95	—
Günzburg	—	—	7,46	—	7,53	—	7,46	—
Neuburg a/D.	—	12,44	—	9,76	—	10,29	—	7,14

b. Durchschnittliche Getreidepreise für das Königreich nach Monaten 1893.

Schrankenorte	Weizen		Roggen		Gerste		Haber	
	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>	Zentner <i>M.</i>	hl <i>M.</i>
Januar	8,37	12,58	6,94	9,51	7,98	9,80	6,70	6,01
Februar	8,46	12,78	7,00	9,56	8,21	9,72	6,85	6,24
März	8,38	12,57	6,86	9,34	8,23	9,63	6,98	6,34
April	8,31	12,55	6,80	9,29	8,47	9,87	7,28	6,68
Mai	8,68	13,39	7,74	10,66	8,40	10,25	8,54	7,80
Juni	8,93	13,14	7,82	10,25	8,12	8,29	9,29	8,21
Juli	8,86	12,93	7,34	9,86	7,94	—	9,39	8,38
August	8,81	12,59	6,93	9,88	8,16	9,89	8,63	7,17
September	8,23	13,10	6,83	9,57	7,93	9,63	8,63	7,52
Oktober	7,87	12,21	6,78	9,43	8,14	9,92	8,66	7,67
November	7,84	11,89	6,66	9,10	8,15	9,97	8,42	7,16
Dezember	7,75	11,44	6,46	8,88	7,96	10,08	8,26	7,19
Für das Jahr 1893	8,34	12,56	7,01	9,61	8,12	9,89	8,08	7,11
1892	10,22	14,38	8,65	11,59	8,11	9,77	6,80	6,08
1891	11,75	17,16	10,19	13,93	8,51	10,10	7,58	6,90
1890	10,84	15,21	8,69	11,77	8,74	10,70	8,38	7,39
1889	10,16	14,35	7,96	10,60	8,18	10,05	7,01	6,25
1888	9,88	14,46	7,68	10,38	7,66	9,44	7,14	6,53
1887	9,35	13,73	7,09	9,81	7,99	9,42	5,98	5,47
1886	9,53	14,01	7,19	9,86	7,58	9,01	6,24	5,74
1885	9,31	13,31	7,80	10,59	7,73	9,80	6,88	6,43
1884	9,89	13,24	8,04	10,45	8,11	9,36	6,72	6,15

8. Landwirthschaftliches Vereinswesen.

a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine 1893.

Regierungsbezirk	Landwirthschaftliche Hauptvereine		Landwirthschaftliche Specialvereine			
	Zahl der Bezirks-Comités	Mitglieder	Zahl	Mitglieder	Vermögen	
					überhaupt	hierunter Immobilienvermögen
Oberbayern	40	12 595	309	33 736	859 748	373 445
Niederbayern	27	7 074	201	12 472	537 804	67 036
Pfalz	14	7 223	558	49 035	916 372	19 777
Oberpfalz	27	5 766	124	9 273	17 593	5 016
Oberfranken	28	6 886	598	35 504	418 625	15 444
Mittelfranken	25	8 056	524	32 848	1 135 382	70 067
Unterfranken	34	9 152	606	39 149	674 065	87 251
Schwaben	32	7 625	214	20 827	230 574	52 133
Königreich 1893	227	64 377	3 134	232 844	4 790 163	690 169
„ 1890	227	58 806	2 371	173 016	3 713 723	343 972
„ 1887	226	55 450	1 953	153 431	3 838 259	287 314

b. Die landwirthschaftlichen Specialvereine ausgeschieden nach ihrer Art.

Verein	Zahl			Mitglieder			Vermögen		
	1887	1890	1893	1887	1890	1893	1887	1890	1893
Pferdezucht-Ver.	20	17	27	3 006	3 223	4 524	59 691	96 937	129 372
Rindviehzucht.-V.	373	378	418	15 453	18 869	23 070	72 336	94 168	109 025
Geflügelzucht.-V.	56	70	84	7 724	8 165	10 323	78 508	114 733	126 767
Bienenzucht-Ver.	256	288	305	14 032	14 178	20 001	19 144	21 838	21 494
Molkereivereine	18	24	31	718	1 862	3 012	55 255	54 192	208 023
Fischereivereine	87	82	85	6 653	6 580	6 479	36 200	42 239	48 676
Hopfenbauvereine	12	13	14	1 393	1 253	2 324	4 660	8 470	4 600
Weinbauvereine	6	12	4	1 138	1 411	771	2 173	2 800	5 020
Obst- und Gartenbauvereine	243	313	362	21 456	23 679	28 722	54 791	77 515	116 106
Dreschmaschinen-Genossenschaften	282	344	402	4 913	5 636	8 242	916 810	987 310	1 184 223
Viehversicherungsvereine	263	301	430	21 147	26 903	30 695	50 261	58 709	50 659
Kredit-, Darlehens-, Spar- und Vorschuss-Vereine	211	333	705	21 753	29 687	56 015	1 871 498	1 958 584	2 111 929
Konsumvereine	65	119	183	8 025	13 885	19 825	37 486	61 786	170 300
Landwirthschaftl. Lese- und Kredit-Vereine	34	40	26	2 383	3 468	1 105	5 018	7 248	3 580
Sonstige Vereine	27	37	58	23 637	14 217	17 738	574 428	127 194	500 359
Im Ganzen	1 953	2 371	3 134	153 431	173 016	232 844	3 838 259	3 713 723	4 790 133

9. Landeskultur und Flurbereinigung.

a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund des Gesetzes vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur, dann über die Benützung des Wassers 1870—1888.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Unternehmungen	Zahl der Genossenschaftsmitglieder	Flächeninhalt des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten <i>M.</i>
			Entwässerung ha	Be- wässerung ha	Ent- und Be- wässerung	
Oberbayern	146	5 736	10 806, ⁷¹	—	166, ⁹⁶	265 138, ⁴⁷
Niederbayern	55	1 196	1 786, ³⁰	51, ⁷³	53, ⁹⁶	51 413, ⁷¹
Pfalz	33	1 110	465, ⁸²	305, ³⁸	259, ⁹⁸	45 402, ⁸³
Oberpfalz	97	228	1 15, ⁵⁷	195, ⁹⁵	102, ³²	89 625, ²⁹
Oberfranken	148	2 282	986, ⁹¹	534, ¹⁴	333, ⁴⁷	446 495, ⁹⁸
Mittelfranken	38	635	438, ⁸⁰	2, ⁷⁴	53, ⁶⁸	28 333, ²³
Unterfranken	470	12 005	2 139, ⁴⁰	1 501, ⁸⁸	991, ³⁵	818 560, ⁰⁹
Schwaben	124	2 927	3 699, ⁸⁶	61, ³⁴	8, ³⁴	378 007, ⁸⁴
Königreich 1870—1888	1 111	26 119	20 439, ³⁷	2 653, ¹⁶	1 970, ⁰⁶	2 122 977, ⁴⁴
1852—1870	604	13 094	37 017			1 040 524, ⁰⁰

b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Thonröhrendrainagen 1870—1888.

Regierungs-Bezirk	Flächeninhalt des drainirten Areals			Gesamtkosten der Anlage <i>M.</i>	durch- schnittlich pro ha <i>M.</i>
	Ackerland ha	Wiesland ha	Im Ganzen ha		
Oberbayern	721, ⁸²	870, ⁶⁶	1 592, ⁴⁸	375 138, ⁷⁴	236
Niederbayern	670, ⁹⁸	113, ⁸⁴	784, ⁸²	145 890, ⁶²	186
Pfalz	992, ⁰⁷	1 213, ⁹⁵	2 206, ⁰²	197 237, ⁰⁰	89
Oberpfalz	572, ⁹⁵	119, ⁶¹	691, ⁹⁶	139 602, ⁴²	202
Oberfranken	1 276, ¹⁰	609, ³¹	1 885, ⁴¹	366 957, ⁷⁰	195
Mittelfranken	510, ⁸²	101, ⁶⁵	612, ⁴⁷	111 607, ¹⁵	182
Unterfranken	417, ¹²	93, ⁸⁵	510, ⁹⁷	102 769, ²⁹	201
Schwaben	590, ⁸³	1 245, ⁹¹	1 836, ⁷⁴	295 229, ⁵⁹	161
Königreich 1870—1888	5 752, ⁶⁹	4 368, ¹⁸	10 120, ⁸⁷	1 734 432, ⁵¹	171
1852—1870			7 802	1 084 654, ⁰⁰	139

c. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt 1893.

Regierungs- bezirk	Zahl der		Durch- schnitts- grösse der Dar- lehen für je einen Grund- besitzer	Gesam- t- betrag der be- willig- ten Dar- lehen	Zweck der bewilligten Darlehen					
	bewilligten Darlehen	belehnten Grundbesitzer			I. Ent- und Be- wässer- ung	II. Kor- rekt- ionen, Ufer- schutz	III. Zu- sam- menleg- ung von Grund- stücken	IV. Meliora- tionen, Urbarm- machung	V. Wege- an- lagen	VI. Auf- forstung von Oed- flächen
			M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Oberbayern	15	178	795	141 586	121 066	14 820	—	2 700	3 000	—
Niederbayern	2	2	6 000	12 000	12 000	—	—	—	—	—
Pfalz	2	2	45 000	90 000	29 000	—	—	—	61 000	—
Oberpfalz	4	4	2 925	11 700	11 200	—	—	500	—	—
Oberfranken	7	14	554	7 750	7 550	200	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	3	515	93	47 777	39 777	6 000	—	—	2 000	—
Schwaben	5	130	242	31 450	7 915	23 535	—	—	—	—
Jahrgang 1893	38	845	405	342 263	228 508	44 555	—	3 200	66 000	—
„ 1892	53	511	758	387 558	284 153	48 103	—	5 672	49 000	630
„ 1891	36	201	1 705	341 034	245 434	20 000	4 400	3 200	68 000	—
„ 1890	32	392	269	105 592	67 159	25 734	—	2 700	10 000	—
„ 1889	37	158	1 192	188 335	141 903	5 932	1 000	18 100	9 400	12 000
„ 1888	24	66	1 321	87 206	43 406	41 200	—	2 600	—	—
„ 1887	31	200	365	72 955	63 355	6 150	—	3 450	—	—
„ 1886	23	338	252	85 137	80 537	—	—	4 600	—	—
„ 1885	18	126	404	51 648	41 908	2 000	—	4 220	3 520	—
„ 1884	9	9	8 596	77 360	14 000	60 000	—	200	3 160	—

d. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission.^{*)}

Jahrgang	Durch rechtskräftige Entscheid abge- schlossene Unter- nehmungen			Zahl der be- theil- igten Grund- eigen- thümer	Durch- führung		Grösse der be- teil- igten Grund- flächen ha	Aus dem Flurbereini- gungsfonde gewährte Zuschüsse		Spezielle Mehrwerthe nach Schätzung der Flurberein- igungs-Aus- schüsse
	Im Ganzen	Zusammen- legungen	Feldweg- regulirungen		freiwillig	mit Zwang		Im Ganzen	Nicht refun- dirtlich	
								M.	M.	M.
1889	34	14	20	989	34	—	925	6 829	3 231	224 555
1890	15	5	10	1 026	15	—	897	13 891	6 871	313 770
1891	26	13	13	1 170	26	—	1 154	13 302	6 477	362 822
1892	25	10	15	1 213	24	1	1 139	21 487	10 524	422 300
1893	23	9	14	1 306	23	—	1 661	27 755	13 684	662 099
Summe	123	51	72	5 704	122	1	5 776	83 264	40 787	1 985 546

*) Ausserdem waren am Schlusse des Jahres 1893 25 Unternehmungen durch Absteckung der neuen Flureintheilung und Besitzüberweisung fertig gestellt, 20 Unternehmungen waren dem Abschluss nahe und 50 Unternehmungen befinden sich in Vorbereitung.

10. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte 1893.

a. Zuchthengste und Deckergebnisse.

Regierungs- bezirk	Zahl der vor- bandenen Hengste			Zahl der gedeckten Stuten			Ermittelte Deckergebnisse				Fohlen überhaupt
	k. Stamm- Landgestüt	Privat- beschäler	zusammen	k. Stamm- Landgestüt	Privat- beschäler	zusammen	Stuten		Hengst- Fohlen	Stut- Fohlen	
							trächtig	güt			
Oberbayern	118	153	271	5457	9014	14471	8569	5344	3793	3974	7767
Niederbayern	139	77	216	7303	3726	11029	6119	4716	2691	3171	5862
Pfalz	57	2	59	2532	116	2648	1163	1471	555	608	1163
Oberpfalz	31	10	41	1258	428	1686	891	665	395	495	893
Oberfranken	10	1	11	408	55	463	182	274	74	110	184
Mittelfranken	44	10	54	1788	570	2358	1201	1014	590	614	1204
Unterfranken	8	6	14	301	228	529	208	221	106	103	209
Schwaben	100	64	164	4888	2669	8557	4577	3719	2164	2134	4298
Königreich 1893	507	323	830	23935	17806	41741	22910	17424	10371	11209	21580
" 1892	497	329	826	25786	19373	45159	24908	18489	11399	12112	23511
" 1891	482	311	793	25219	19089	44308	24284	18554	11577	11751	23328
" 1890	486	305	791	25478	19564	45042	25240	18089	11860	12305	24165
" 1889	429	342	771	21454	19383	40837	22680	17729	10494	11194	21688
" 1888	448	335	783	23407	19260	42667	23253	17566	11038	11314	22352
" 1887	447	296	743	25352	18100	43452	23716	17805	11424	11540	22964
" 1886	436	281	717	22728	16975	39703	21638	15718	10450	10452	20902
" 1885	430	278	708	23964	17055	41019	21899	17233	10349	10688	21037
" 1884	424	243	667	23367	15365	38732	21494	15285	10042	10570	20612

b. Körung der Zuchthengste und Prämierung.

Regierungs- bezirk	bei der Körung			Stückzahl der prämiirten				Geldbetrag der Prämien	
	vorge- führte	ange- körte	abge- körte	Hengste		Stuten und Fohlen		über- haupt	hievon a. Kreis- mitteln
				Zahl	Mark	Zahl	Mark		
Oberbayern	223	163	60	65	19400	283	12590	31990	12000
Niederbayern	134	80	54	31	7100	219	9700	16800	4000
Pfalz	4	3	1	2	400	132	6170	6570	—
Oberpfalz	11	9	2	9	2300	99	4310	6610	300
Oberfranken	1	1	—	1	300	85	3600	3900	—
Mittelfranken	11	11	—	10	2350	245	10690	13040	—
Unterfranken	6	6	—	6	2450	14	840	3290	—
Schwaben	80	61	19	20	4000	160	6880	10880	—
Königr. 1893	470	334	136	144	38300	1237	54780	93080	16300
" 1892	449	339	110	144	36750	1094	49160	85910	14400
" 1891	423	317	106	133	34900	1011	46690	81590	14000
" 1890	473	315	158	126	33650	829	38670	72320	14000
" 1889	550	359	191	113	29050	746	35180	64230	10000
" 1888	517	358	159	102	27050	688	34600	61650	10000
" 1887	490	300	190	99	25950	749	33410	59390	10000
" 1886	476	298	178	96	25190	684	34820	60010	10000
" 1885	456	289	167	94	25650	595	30530	56180	10000
" 1884	427	253	174	90	24850	512	26110	50960	10000

c. Körung der Zuchtstiere.

Regierungsbezirk	Zahl der zur Körung (Haupt- und Nachkörung) vorgeführten Zuchtstiere	Zahl der ange- körten Zucht- stiere	Von den angehörten Stieren werden gehalten		Von den angehörten Stieren sind	
			von Gemeinden und Genossen- schaften	von Privaten	besserer Qualität	minderer Qualität
Oberbayern	7 323	6 597	782	5 815	4 744	1 853
Niederbayern	5 902	5 298	988	4 310	2 981	2 317
Pfalz	2 727	2 505	2 249	256	1 917	588
Oberpfalz	2 837	2 505	1 967	538	1 588	917
Oberfranken	1 497	1 438	439	999	974	464
Mittelfranken	2 489	2 382	1 465	917	1 734	648
Unterfranken	2 327	2 159	1 560	599	1 826	333
Schwaben	6 516	5 773	1 875	3 898	3 620	2 153
Königreich 1893	31 618	28 657	11 325	17 332	19 384	9 273
1892	32 321	29 101	11 330	17 771	19 325	9 776
1891	32 408	29 283	11 649	17 634	19 396	9 887
1890	34 006	29 632	11 429	18 203	19 833	9 799
1889	35 338	30 878	11 429	19 449	19 665	11 213

d. Verkehr auf den Viehmärkten.*)

Regierungs- bezirk	Zahl der Markt- orte	Zahl der ab- gehal- tenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Thiere	Pferde	Rinder	sonstigen Thiere
Oberbayern	97	1 052	25 092	420 354	295 614	5 890	328 017	221 932
Niederbayern	63	740	12 647	118 638	78 837	3 617	41 071	61 984
Pfalz	20	183	122	25 953	21 766	37	140	20 140
Oberpfalz	84	859	637	104 618	106 816	131	36 862	77 152
Oberfranken	62	642	779	91 122	107 908	262	40 609	78 118
Mittelfranken	22	821	1 490	73 533	90 963	801	61 145	77 292
Unterfranken	33	1 483	2 360	113 780	285 646	2 008	85 022	253 755
Schwaben	71	1 043	12 156	138 324	282 336	1 940	65 276	219 220
Königreich 1893	452	6 823	55 283	1 096 322	1 269 886	14 686	658 142	1 009 593
1892	399	6 126	52 782	930 734	1 296 812	13 868	597 777	941 267
1891	390	5 991	43 397	1 020 961	1 227 635	13 815	616 258	958 165
1890	381	5 507	10 640	1 015 257	1 124 995	15 770	599 522	919 772
1889	375	5 395	50 435	1 030 364	960 775	15 091	651 540	829 237
1888	303	4 552	49 413	871 486	1 035 839	14 828	590 430	813 034
1887	288	4 308	46 216	910 669	959 556	14 035	549 357	766 394
1886	285	4 399	44 662	915 490	894 128	15 487	563 826	729 801
1885	278	4 459	47 078	878 641	901 658	14 674	555 499	730 576
1884	274	4 366	49 225	861 813	850 813	34 095	541 129	682 271

*) Für einen Theil der Marktorte war Auftrieb und Verkauf nicht zu ermitteln.

II. Zwangsweise Veräusserung landwirtschaftlicher Anwesen 1893.

a. Absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Zahl der		Von den subhast. Anwesen besessene Grundfläche von				Gesamte Landwirthschaftliche Fläche	durchschnittliche Fläche	Gesamte ausser-wirthschaftliche geübene Fläche	Von den Besitzern waren							
	Ge-meinden	An-wesen	bis 5 ha	über 5 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha				der verganteten Anwesen			Bauer oder Wirthe	Kaufleute od. Händler	Sonstige Gewerbetreibende	Bau-handwerker	Tagelöhner
										ha	ha	ha					
Oberbayern	127	152	82	48	16	6	1 711,31	11,3	193,77	13	10	25	7	5			
Niederbayern	136	161	86	62	11	2	1 450,56	9,1	124,75	12	12	20	7	6			
Pfalz	19	21	19	2	—	—	48,11	2,3	4,26	1	6	3	1	4			
Oberpfalz	98	104	54	31	18	1	999,64	9,6	132,13	14	11	21	5	5			
Oberfranken	75	88	50	35	3	—	574,74	6,5	59,54	10	14	16	1	6			
Mittelfranken	77	93	63	28	1	1	534,20	5,7	19,60	5	14	16	5	6			
Unterfranken	60	71	59	11	—	1	266,24	3,8	9,57	3	7	21	4	10			
Schwaben	112	133	82	35	14	2	1 133,41	8,5	93,40	6	10	35	9	7			
Königr. 1893	704	823	495	252	63	13	6 718,21	8,2	637,02	64	84	159	39	49			
" 1892	759	883	546	266	54	17	6 785,00	7,7	875,69	71	61	220	40	39			
" 1891	765	921	578	262	67	14	7 281,93	7,9	888,64	67	58	233	50	83			
" 1890	961	1 198	749	371	67	11	7 971,33	6,7	1 120,95	90	53	286	57	96			
" 1889	1 245	1 632	1 032	482	103	15	11 052,0	6,8	1 374,3	107	102	468	60	87			
" 1888	1 192	1 514	927	489	83	15	10 483,0	6,9	1 622,3	104	109	393	50	85			
" 1887	922	1 111	689	331	82	9	7 935	7,1	1 047,5	88	33	386	10	67			
" 1886	1 076	1 348	883	386	67	12	8 582	6,4	681,2	95	71	378	65	140			
" 1885	1 082	1 318	811	394	88	25	11 457	8,7	1 118,6	113	81	362	46	18			
" 1884	1 193	1 506	919	462	109	16	11 017	7,8	1 292,0	137	99	430	49	102			

b. Relativzahlen.

Regierungs- Bezirk	Von 100 subhastirten Anwesen gehören an der Gesamtfläche-gruppe von				Von 100 ha der subhastirten Gesamtfläche gehören an der Besitz-gruppe von				Prozent-Verhältniss der subhastirten							
	Anwesen zur Gesamtzahl der Anwesen innerhalb der Besitzgruppe von		Grundfläche zur Gesamtgrundfläche innerhalb der Besitzgruppe von		Anwesen zur Gesamtzahl der Anwesen innerhalb der Besitzgruppe von				Grundfläche zur Gesamtgrundfläche innerhalb der Besitzgruppe von							
	bis 3 ha	über 3 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	bis 3 ha	über 3 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	bis 3 ha	über 3 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	bis 3 ha	über 3 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha
Oberbayern	55,3	30,3	10,5	3,9	11,3	29,8	28,5	30,4	0,17	0,12	0,13	0,45	0,22	0,13	0,14	0,53
Niederbayern	54,0	37,9	6,8	1,3	14,6	46,1	24,1	15,2	0,19	0,22	0,12	0,23	0,24	0,23	0,14	0,38
Pfalz	90,5	9,5	—	—	52,3	47,7	—	—	0,302	0,301	—	—	0,302	0,302	—	—
Oberpfalz	51,9	29,8	17,3	1,0	11,6	31,8	51,4	5,2	0,14	0,23	0,30	0,18	0,16	0,13	0,31	0,12
Oberfranken	56,8	39,8	3,4	—	20,5	64,8	14,7	—	0,12	0,15	0,10	—	0,16	0,16	0,10	—
Mittelfranken	67,7	30,1	1,1	1,1	23,5	55,7	7,5	13,3	0,14	0,13	0,02	0,54	0,16	0,13	0,33	0,47
Unterfranken	83,1	15,5	—	1,4	42,7	32,3	—	25,0	0,09	0,04	—	0,39	0,09	0,03	—	0,23
Schwaben	61,6	26,4	10,5	1,5	17,5	32,4	40,7	9,4	0,17	0,11	0,28	0,41	0,18	0,12	0,32	0,21
Königr. 1893	60,5	30,3	7,6	1,6	16,4	39,3	28,8	15,5	0,12	0,12	0,15	0,33	0,15	0,13	0,16	0,31
" 1892	61,9	30,1	6,1	1,9	17,3	40,7	23,1	18,9	0,12	0,13	0,13	0,43	0,16	0,13	0,13	0,42
" 1891	62,8	28,4	7,3	1,5	15,9	36,5	28,2	19,4	0,14	0,13	0,16	0,86	0,16	0,13	0,17	0,46
" 1890	62,5	31,0	5,6	0,9	19,5	47,4	23,6	9,5	0,18	0,18	0,16	0,28	0,21	0,18	0,16	0,25
" 1889	63,8	29,5	6,3	0,9	19,1	43,7	27,1	10,1	0,24	0,23	0,25	0,38	0,28	0,23	0,25	0,36
" 1888	61,2	32,3	5,5	1,0	18,8	46,9	21,8	12,5	0,22	0,24	0,20	0,38	0,26	0,23	0,19	0,43
" 1887	62,0	29,8	7,4	0,8	17,9	42,5	31,6	8,0	0,16	0,16	0,20	0,23	0,19	0,16	0,21	0,21
" 1886	65,5	28,6	5,0	0,9	20,7	44,1	22,9	13,2	0,21	0,19	0,16	0,31	0,24	0,18	0,16	0,34
" 1885	61,5	29,9	6,7	1,9	15,8	33,8	23,0	27,4	0,19	0,19	0,21	0,64	0,24	0,18	0,22	1,02
" 1884	61,0	30,7	7,2	1,1	17,0	44,9	29,2	9,6	0,21	0,22	0,26	0,41	0,25	0,24	0,27	0,34

12. Waldwirtschaft.

a. Gesamtwaldbestand 1893.

Regierungsbezirk	Gesamtwaldbestand ha	Prozente der gesamten landwirtschaftlich nutzbaren Fläche	Vom Gesamtbestand waren				In Prozenten			
			Staatsforste, Staatsantheilforste ha	Gemeindeforste ha	Stiftungsforste ha	Privat- und Herrschaftsforste ha	Staats- und Staatsantheilforste	Gemeindeforste	Stiftungsforste	Privatforste
							Forste			
Oberbayern	543 255,18	54,9	230 987,49	16 125,59	6 491,28	289 647,82	42,5	3,0	1,2	53,3
Niederbayern	337 993,52	48,8	66 589,66	5 880,02	3 378,21	262 145,63	19,7	1,7	1,0	77,6
Pfalz	232 790,44	70,4	114 585,93	82 468,61	2 759,17	3 297,67	49,2	33,4	1,2	14,2
Oberpfalz	353 417,35	63,9	108 218,49	11 631,83	6 751,13	226 812,90	30,6	3,3	1,9	64,2
Oberfranken	241 628,70	56,8	93 977,61	11 912,97	2 895,62	132 812,50	38,9	4,9	1,9	55,0
Mittelfrank.	253 010,91	53,9	83 227,09	35 466,84	4 565,13	129 751,85	32,9	14,0	1,8	51,3
Unterfranken	312 750,56	64,9	102 434,87	114 368,81	7 797,49	88 149,39	32,8	36,6	2,4	28,2
Schwaben	233 241,62	33,9	72 240,85	38 864,00	8 927,53	113 209,24	31,0	16,7	3,8	48,5
Königr. 1893	2508088,28	54,1	872 261,99	316 751,70	43 568,56	1275506,03	34,8	12,6	1,7	50,9
" 1883	2504732,16	52,6	859 257,80	307 543,85	39 568,01	1298363,00	34,3	12,3	1,6	51,8

b. Die Waldungen nach ihrer Bestockung 1893.

α. In absoluten Zahlen.

Regierungsbezirk	Vom Gesamtwaldbestand entfallen								
	Fichten und Tannen ha	Kiefern (Föhren) ha	Lärchen ha	Buchen ha	Birken, Erlen, Aspen ha	Eichen ha	Eichenschälwald ha	Stockausschlag ha	Weidenheger ha
	Oberbayern	441203,83	56210,96	5341,47	16994,01	5002,91	1789,95	159,01	14285,53	2267,51
Niederbayern	214927,27	64982,72	2405,89	18436,11	26727,28	2416,87	329,82	6592,64	1174,92
Pfalz	5030,41	100421,89	362,05	69809,54	1923,29	12850,08	23712,26	17706,88	974,04
Oberpfalz	121965,00	216430,39	1394,38	6251,97	2394,23	409,31	31,12	4368,14	172,81
Oberfranken	112750,76	95942,07	431,89	12196,42	1234,40	1193,79	3813,41	13578,67	487,29
Mittelfrank.	72201,18	134956,02	731,40	15007,21	2973,40	1997,02	4143,32	20912,47	88,89
Unterfranken	26779,67	78389,14	2474,63	88589,12	7575,82	18328,28	22167,07	66728,31	1718,49
Schwaben	164690,79	8120,16	956,19	17071,34	9997,52	2574,68	132,42	27212,64	2485,13
Königr. 1893	1159548,31	755 453,80	14097,90	244356,02	57828,85	41559,98	54488,43	171385,31	9369,08
" 1883	1166963,10	734650,32	16539,62	241531,13	62310,28	40723,32	550 11,69	179403,63	7562,77

β. In Relativzahlen.

Regierungsbezirk	Von 100 ha des Gesamtbestandes waren bestellt mit								
	Fichten und Tannen	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Buchen	Birken, Erlen, Aspen	Eichen	Eichenschälwald	Stockausschlag	Weidenheger
Oberbayern	81,2	10,4	1,0	3,1	0,9	0,3	—	2,7	0,4
Niederbayern	63,6	19,2	0,7	5,5	7,9	0,7	0,1	2,0	0,3
Pfalz	2,2	43,1	0,2	30,0	0,8	5,5	10,2	7,6	0,4
Oberpfalz	34,5	61,2	0,4	1,8	0,8	0,1	—	1,2	—
Oberfranken	46,7	39,7	0,2	5,0	0,5	0,5	1,6	5,6	0,2
Mittelfranken	28,5	53,4	0,3	5,9	1,2	0,8	1,6	8,3	—
Unterfranken	8,6	25,1	0,8	28,3	2,4	5,9	7,1	21,3	0,5
Schwaben	70,6	3,5	0,4	7,3	4,3	1,1	0,1	11,7	1,0
Königr. 1893	46,2	30,1	0,6	9,7	2,3	1,7	2,2	6,8	0,4
" 1883	46,6	29,3	0,7	9,6	2,5	1,6	2,2	7,2	0,3

c. Forstkulturen und Verbesserungen in Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/1891.

Regierungs-Bezirk	Ansaaten und Plantungen				Gesamtbetrag der behandelten Fläche	Ausschneiden von Weichholz	Entwässerungs-Gräben	Schutz- und Schonungs-Gräben	Neue Weg-Anlagen
	mit Laubholz		mit Nadelholz						
	neu	nachgebessert	neu	nachgebessert					
	ha		ha						
Oberbayern	20,61	2,63	579,44	142,90	745,58	213,78	15 913	2 990	5 448
Niederbay.	28,97	2,35	197,30	50,82	279,44	381,07	10 553	2 186	2 452
Pfalz . . .	1 999,76	350,55	2 693,59	1 289,45	6 333,36	3 102,08	74 803	384 286	216 110
Oberpfalz	16,44	10,91	675,95	286,74	972,03	216,91	24 073	7 594	3 862
Oberfrank.	104,68	42,71	701,26	491,99	1 340,65	165,06	33 687	6 613	16 475
Mittelfr.	348,40	59,44	1 311,28	580,49	2 299,61	307,15	88 916	48 971	22 159
Unterfr.	3 611,39	514,02	3 664,308	1 726,62	9 546,31	6 053,67	115 623	165 101	140 100
Schwaben	701,87	74,48	1 374,44	559,68	3 710,47	1 239,82	90 996	32 351	42 977
Königreich									
1886/91	6 832,12	1 087,09	11 197,34	5 128,89	25 227,45	11 679,54	454 564	650 092	449 583
1880/85	7 739,29	1 977,50	13 047,72	5 329,98	28 094,49	11 821,35	565 034	516 786	359 068
1874/79	11 698,27	2 451,11	14 718,96	6 510,50	35 368,84	16 152,50	527 242	945 054	507 908
1868/73	7 322,00	1 898,00	14 870,00	5 683,00	29 774,00	9 402,00	464 472	428 904	340 824
1862/67	11 874,45	3 193,11	14 748,87	6 055,86	35 872,29	10 381,65	334 863	663 219	519 372
1855/61	10 791,97	4 193,96	16 398,01	7 112,92	38 496,85	9 828,31	692 385	1 051 632	971 274

d. Fällungsergebnisse in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91.

Regierungs-Bezirk	Fällungsergebnisse					Abgabe-satz für 6 Jahre		Abgleichung	
	Bau- und Nutzholz	Scheit- u. Prügelholz	Summe Stammholz	Stockholz	Wellen	Stammholz	plus	minus	
							Ster		
						100	Ster		
Oberbayern	336 022	317 927	653 949	72	14 098	567 148	86 801	—	
Niederbayern	64 994	138 561	203 555	3 057	15 553	172 807	30 748	—	
Pfalz . . .	558 827	1 200 468	1 759 295	88 164	270 586	2 222 158	133 929	—	
Oberpfalz	95 315	207 894	303 209	31 265	12 985	285 447	17 762	—	
Oberfranken	109 948	170 272	280 220	44 448	22 659	260 551	19 669	—	
Mittelfranken	170 420	558 272	728 692	77 665	91 976	701 044	27 648	—	
Unterfranken	680 713	2 063 883	2 744 596	92 347	439 408	2 113 003	383 859	—	
Schwaben	560 477	753 387	1 313 864	35 695	164 434	1 145 344	168 520	—	
Königreich									
1886/91	2 576 716	5 410 664	7 987 380	372 713	1 031 699	7 467 502	868 936	—	
1880/85	2 175 888	5 086 158	7 262 046	442 153	963 371	8 710 828	592 724	—	
1874/79	1 882 043	4 973 150	6 855 193	517 006	950 238	8 260 010	557 588	—	
1868/73	1 908 222	5 174 889	7 083 111	606 722	995 783	8 333 046	720 906	—	
1862/67	1 740 749	4 794 289	6 535 038	603 701	893 900	6 223 786	311 251	—	
1855/61	1 314 510	4 630 731	5 945 241	504 828	895 926	5 334 156	2 161 317	—	

e) Ausstockungen und Neuanlagen in Gemeinde- etc. und Privatwaldungen 1886/91.

Regierungs- bezirk	Ausstockungen in				Neue Anlagen in			
	Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- waldungen		Privatwaldungen		Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- waldungen		Privatwaldungen	
	im Ganzen ha	in %	im Ganzen ha	in %	im Ganzen ha	in %	im Ganzen ha	in %
Oberbayern	12,10	0,04	960,78	0,35	6,50	0,02	399,56	0,13
Niederbayern	4,83	0,04	1 812,75	0,68	33,55	0,33	52,80	0,02
Pfalz	139,80	0,16	63,44	0,20	157,66	0,18	293,43	0,95
Oberpfalz	60,68	0,33	194,91	0,08	16,74	0,09	674,88	0,31
Oberfranken	50,29	0,25	356,25	0,27	116,73	0,60	508,32	0,39
Mittelfranken	36,32	0,08	167,71	0,13	137,82	0,31	864,51	0,68
Unterfranken	62,50	0,04	22,02	0,02	103,90	0,07	97,37	0,12
Schwaben	11,61	0,02	220,69	0,20	90,58	0,16	250,21	0,23
Königr. 1886 91	377,63	0,09	3 798,54	0,33	663,48	0,16	3 141,08	0,24
" 1880/85	347,32	0,08	4 762,67	0,38	715,41	0,18	3 314,27	0,26
" 1874/79	480,78	0,12	5 786,14	0,47	1 133,14	0,28	3 217,39	0,25
" 1868/73	2 719,33	0,68	7 829,88	0,62	2 164,42	0,54	3 090,28	0,24
" 1861/67	2 546,26	0,64	8 675,78	0,61	2 037,96	0,51	4 379,54	0,35
" 1852/61	1 928,69	0,48	14 272,89	1,14	3 121,85	0,79	6 631,09	0,53

13. Dem Fideikommissverband unterstellter Grundbesitz 1893.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Fidei- kommissse	Gesamt- grund- besitz der Fidei- kommissse ha	davon		Verhältniss des Fidei- kommissbesitzes zum Grossgrundbesitz über 100 ha hinsichtlich*)	
			Wald- besitz ha	sonstige nutzbare Flächen ha	der Zahl der Betriebe	des Areal ha
Oberbayern	31	29 114	.	.	0,19	1,10
Niederbayern	19	17 533	.	.	0,37	1,97
Pfalz	—	—	.	.	—	—
Oberpfalz	14	29 289	.	.	0,13	1,74
Oberfranken	20	18 913	.	.	0,74	4,80
Mittelfranken	17	12 354	.	.	0,46	2,29
Unterfranken	28	23 438	.	.	0,27	1,29
Schwaben	21	29 495	.	.	0,31	2,71
Königreich	150	160 136	90 203	69 933	0,25	1,65

*) nach Massgabe der landw. Berufsstatistik von 1882.

IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

(Nach den amtlichen Mittheilungen des k. Oberbergamts.)

a. Zahl der im Betrieb gestandenen Werke.

Gegenstand der Produktion	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	26	21	23	23	22	20	23	23	23	23
Braunkohlen	6	7	5	5	6	6	6	9	9	8
Graphit	36	41	30	33	29	28	36	37	32	27
Eisenerze	40	41	32	28	39	34	36	38	38	32
Zink- und Bleierze	1	1	1	1	1	1	2	—	1	1
Kupfererze	4	1	1	1	3	5	7	8	6	5
Vitriolerze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Sonstige Erze	3	4	4	4	3	3	4	3	1	1
Steinsalz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Salinen.										
Kochsalz	6	6	6	6	5	6	5	6	6	6
Hütten.										
Roheis. in Gänz. u. Masseln	5	5	4	3	3	3	3	2	3	3
Gusswaaren aus Erzen	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
Gusswaaren aus Roheisen	63	63	63	64	66	66	67	71	72	71
Stabeisen, gewalzttes Eisen	21	20	19	18	18	19	19	19	18	18
Schwarzblech	4	3	3	2	3	2	3	2	3	2
Eisendraht	1	2	1	1	2	2	2	1	1	1
Stahl	2	1	2	2	2	3	4	4	4	4
Vitriol und Potée	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feld- spath	33	19	16	22	33	23	37	33	31	22
Porzellanerde	16	19	22	21	25	29	24	21	15	13
Thonerde	108	101	96	94	109	107	108	114	105	97
Speckstein	3	4	4	4	5	4	3	3	3	4
Schiefer (Dach- u. Tafelsch.)	8	10	9	13	13	10	8	9	9	8
Ocker und Farberde	26	34	44	47	49	44	55	46	35	33
Schmirgel	4	5	4	3	5	5	4	5	3	4
Gyps	21	20	16	14	14	12	10	10	10	12
Wetzsteine	5	5	5	5	5	3	4	3	3	2
Basalt	13	17	12	15	13	18	13	14	13	11
Granit*)	60	65	61	59	59	56	36	92	36	27
Lithographiesteine	20	14	**)	**)	**)	**)	**)	**)	**)	**)
Quarzsand*)	8	12	10	13	13	12	11	7	13	10

*) Zahl der Werke öfter nur theilweise zu ermitteln.

**) ohne Angabe.

b. Zahl der Arbeiter.

Gegenstand der Produktion	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	2 883	3 183	3 430	3 656	3 798	4 042	4 338	4 653	4 806	4 949
Braunkohlen	60	60	57	60	62	48	68	127	115	120
Graphit	145	197	160	160	182	159	255	257	201	191
Eisenerze	589	653	525	471	594	642	690	673	739	635
Zink- und Bleierze	311	30	75	121	386	391	96	—	12	5
Kupfererze	41	14	14	14	35	25	52	49	31	28
Vitriolerze	22	26	26	19	24	26	29	28	36	45
Sonstige Erze	4	41	8	8	4	5	6	6	2	3
Steinsalz	109	109	108	108	106	105	103	102	109	103
Salinen.										
Kochsalz	245	223	216	216	215	224	226	232	247	234
Hütten.										
Roheisen in Gängen und Masseln	481	480	336	288	326	380	434	472	458	448
Gusswaaren aus Erzen										
Gusswaaren aus Roheisen	2 838	2 997	2 981	3 049	3 231	3 501	3 791	3 910	3 600	4 054
Stabeisen, gewalztes Eisen	2 113	2 069	2 131	2 205	2 350	2 610	2 851	2 687	2 784	2 681
Schwarzblech										
Eisendraht										
Stahl	27	24	23	40	33	37	45	48	50	42
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	100	55	52	76	95	101	103	127	115	113
Porzellanerde	120	122	136	137	152	151	154	121	138	128
Thonerde	452	471	370	365	452	439	474	543	467	458
Speckstein	32	31	34	41	42	40	41	39	44	47
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	101	121	100	111	106	92	86	103	98	105
Ocker und Farberde	52	57	106	82	82	82	126	95	68	93
Schmirgel	8	11	7	4	6	11	13	10	4	8
Gyps*)	43	2	1	—	104	87	81	80	64	76
Wetzsteine*)	—	—	—	—	150	60	26	19	22	16
Basalt*)	562	560	667	678	958	891	789	692	773	639
Granit*)	1 768	2 072	2 242	2 403	2 515	3 605	3 277	3 837	2 864	2 495
Lithographiesteine*)	160	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Quarzsand*)	17	—	23	18	19	25	15	14	32	21

*) Zahl der Arbeiter nur theilweise oder gar nicht zu ermitteln.

c. Menge der Produktion (in Tonnen).

Gegenstand der Produktion	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	507 843	561 186	571 972	654 975	696 594	771 777	740 753	756 148	713 052	802 538
Braunkohlen	15 205	8 966	7 590	6 026	5 309	5 616	8 117	10 044	13 367	17 167
Graphit	1 925	3 359	2 906	2 960	3 353	3 327	4 355	3 824	4 036	3 140
Eisenerze	119 388	129 698	102 655	95 778	117 919	130 935	153 768	149 653	146 393	149 271
Zink- und Bleierze	3 756	220	1 629	—	3 388	4 392	1 127	—	—	—
Kupfererze	474	13	7	6	90	50	50	—	1 831	650
Vitriolerze	1 726	1 385	1 098	1 468	1 384	1 761	1 742	1 933	1 945	2 103
Sonstige Erze	363	605	425	311	264	171	188	261	137	180
Steinsalz	874	938	967	789	931	896	665	1 042	955	1 214
Salinen.										
Kochsalz	43 038	41 989	42 636	42 411	42 321	41 713	40 718	40 629	41 352	42 154
Hütten.										
Roheisen in Gängen und Masseln	64 836	62 723	39 634	36 794	49 171	59 345	66 517	76 552	77 598	75 209
Gusswaaren aus Erzen	264	361	78	161	2	115	187	213	334	206
Gusswaaren aus Roheisen	42 223	40 285	39 510	43 392	45 985	51 574	53 567	52 257	48 212	49 614
Stabeisen, gewalztes Eisen	54 447	60 990	55 809	69 264	80 983	82 760	68 684	64 742	64 646	49 909
Schwarzblech	3 857	2 913	1 977	2 052	2 663	3 740	3 511	252	592	1 482
Eisendraht	2 713	2 844	2 010	2 321	2 604	7 509	4 983	1 644	1 008	308
Stahl	13 604	466	6 854	13 202	6 492	18 809	47 917	67 088	70 790	60 824
Vitriol und Potée	443	422	479	683	634	753	833	662	612	628
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	7 116	4 831	5 260	8 093	9 537	10 686	10 336	14 416	10 559	7 795
Porzellanerde	10 770	12 103	12 325	13 832	15 116	19 335	18 635	18 320	18 085	17 835
Thonerde	60 144	65 505	63 545	69 015	75 993	91 465	91 009	103 287	108 312	110 970
Speckstein	576	681	799	976	1 112	1 191	1 351	1 145	1 271	1 911
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	1 455	1 873	1 637	1 495	1 223	1 162	1 127	1 433	1 463	1 456
Ocker und Farberde	3 331	2 995	4 913	4 906	4 867	4 396	6 855	5 710	8 877	10 317
Schmirgel	81	131	194	162	344	356	275	184	170	172
Gyps	31 960	36 168	35 110	29 348	33 873	29 972	32 631	30 197	24 517	25 541
Wetzsteine	154	143	127	143	158	45	88	109	147	58
Basalt	112 745	114 838	112 103	118 288	120 746	126 668	150 140	176 147	180 993	175 726
Granit	143 129	141 747	133 477	147 120	153 835	183 935	207 599	227 270	206 511	177 163
Lithographiesteine	7 308	2 976	4 802	6 543	8 676	15 993	11 485	8 775	8 651	8 886
Quarzsand	37 366	52 583	27 375	35 599	41 540	11 964	27 936	32 974	32 381	30 400

d. Geldwerth der Produktion am Gewinnungsorte.

Gegenstand der Produktion	1884 <i>M.</i>	1885 <i>M.</i>	1886 <i>M.</i>	1887 <i>M.</i>	1888 <i>M.</i>	1889 <i>M.</i>	1890 <i>M.</i>	1891 <i>M.</i>	1892 <i>M.</i>	1893 <i>M.</i>
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	4 417 001	4 906 391	5 135 606	5 837 126	6 294 939	7 447 452	7 970 028	8 051 073	7 261 662	8 001 428
Braunkohlen	61 805	37 437	31 580	30 914	20 647	25 282	40 749	47 048	62 651	58 071
Graphit	91 700	160 512	121 700	186 342	187 700	172 488	295 684	294 160	252 960	208 040
Eisenerze	593 368	590 686	492 729	405 359	487 245	549 410	623 468	602 882	596 019	588 440
Zink- und Bleierze	256 336	15 600	129 000	—	237 170	336 560	90 195	—	—	—
Kupfererze	9 300	8 500	4 645	6 000	8 700	1 400	500	—	30 825	11 050
Vitriolerze	14 671	11 353	9 226	13 941	12 452	17 609	16 554	19 334	19 448	21 076
Sonstige Erze	4 004	6 422	2 907	1 890	2 384	2 117	2 550	2 762	1 100	1 800
Steinsalz	21 792	23 815	24 438	20 264	23 470	22 143	16 944	26 553	24 463	30 255
Salinen.										
Kochsalz	1 915 094	1 867 289	1 900 935	1 888 812	1 638 180	1 590 070	1 779 909	1 758 458	1 776 770	1 838 386
Hütten.										
Roheisen in Gängen und Masseln	2 842 977	2 666 728	1 665 967	1 559 775	2 055 808	2 713 296	3 454 260	3 535 292	3 593 208	3 424 728
Gusswaaren aus Erzen	45 234	53 320	11 758	19 362	264	14 244	29 839	31 999	50 084	27 839
Gusswaaren aus Roheisen	7 631 796	7 461 093	7 229 887	7 873 451	8 467 914	9 799 456	10 685 642	10 093 710	8 998 732	9 228 203
Stabeisen, gewalztes Eisen	6 925 440	7 609 379	6 029 462	7 884 878	9 853 446	10 853 914	10 268 591	8 748 228	8 083 460	5 933 646
Schwarzblech	671 021	456 418	289 773	304 612	422 426	706 212	644 644	50 076	89 397	231 064
Eisendraht	420 523	382 688	256 307	290 175	318 796	836 770	666 294	184 322	112 143	32 845
Stahl	2 167 687	87 795	928 358	1 644 527	767 270	1 831 989	5 755 544	7 336 309	7 550 692	6 580 296
Vitriol und Potée	78 252	78 230	90 726	109 895	93 726	129 883	172 177	116 792	118 391	118 494
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	56 178	31 385	23 990	34 536	52 861	61 280	82 786	85 090	71 401	43 383
Porzellanerde	112 085	109 774	81 265	78 616	82 069	97 968	91 094	77 137	68 930	88 469
Thonerde	499 264	501 787	522 288	586 571	530 336	690 950	729 809	826 696	948 226	871 436
Speckstein	39 366	81 430	91 077	111 250	126 980	123 112	104 300	91 721	81 375	117 505
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	41 157	52 558	46 986	44 078	38 901	40 764	38 970	48 508	52 022	51 543
Ocker und Farberde	35 798	39 083	80 308	49 240	43 209	45 175	108 466	59 001	83 094	124 673
Schmirgel	2 878	4 520	7 388	4 653	12 093	13 484	9 937	6 045	6 840	5 990
Gyps	44 665	47 009	45 281	37 396	41 554	36 218	38 248	41 630	51 059	53 101
Wetzsteine	68 725	71 875	59 432	67 038	74 408	22 356	8 754	8 300	11 210	5 200
Basalt	224 245	245 122	229 327	360 462	449 711	291 603	353 021	447 817	377 541	366 816
Granit	1 117 893	1 340 324	1 484 609	1 758 920	1 799 441	2 571 162	2 560 210	2 917 193	2 568 864	2 335 377
Lithographiesteine	1 019 480	347 930	400 280	801 020	1 214 640	2 239 860	1 607 900	877 500	865 050	938 550
Quarzsand	130 266	191 182	94 748	118 931	147 212	17 662	30 942	45 085	43 852	40 213

e. Verhältnisse der Knappschaftsvereine.

V o r t r a g	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893
Zahl der Vereine	39	40	40	41	42	42	42	42	43	43
„ „ Spitäler	7	6	6	6	5	5	5	5	6	7
„ „ Krankenzimmer	3	2	2	3	3	3	3	3	3	3
„ „ unständigen Mitglieder) am	2 219	2 442	2 537	2 993	3 776	3 841	3 696	3 844	3 499	3 418
„ „ ständigen „) Schlusse	3 222	3 211	3 258	3 250	3 326	3 389	3 549	3 635	4 172	4 245
Zahl d. währ. d. Jahr. invalid. geword. Mitgl.	63	59	79	65	62	69	63	57	96	129
„ „ „ „ „ gestorbenen „	59	49	58	69	62	59	82	77	68	78
„ „ „ „ „ unterstütz. Inval. a. Schlus. d. Jahr.	582	579	594	588	587	597	580	569	601	656
durchschnittl. Lebensalter derselben . . .	58	58	58	59	59	59	59	58	58	58
Zahl der Abgänge durch Tod währ. d. Js.	67	66	74	74	61	59	79	68	63	74
durchschnittl. Lebensalter der Gestorben.	59	58	61	57	62	60	61	59	54	60
Zahl d. unterst. Wittwen a. Schlus. d. Js.	916	952	959	984	974	949	985	1 006	1 009	1 039
„ „ „ „ „ Waisen „ „ „ „	407	404	395	381	371	383	400	401	387	397
„ „ „ „ „ währ. d. Js. gepflegt. krank. Mitgl.	45	90	108	94	93	118	108	116	120	123
„ „ „ „ „ der Krankheitsfälle	2 604	2 927	3 269	3 346	3 911	4 472	5 197	4 505	4 806	5 117
„ „ „ „ „ Krankentage	37 266,5	37 976	45 033,5	42 776,8	49 888,7	56 130	62 028,5	55 800	59 908	65 154
hiev. durchschnittl. auf einen Krankheitsfall	14,3	12,9	13,7	12,8	12,8	12,5	11,9	12,4	12,4	12,7
Gesamnte Jahreseinnahme M.	459 431	476 400	636 490	548 193	580 226	674 879	667 890	676 893	762 598	796 430
hievon Beiträge der Mitglieder	164 608	185 707	193 631	213 311	231 968	258 403	276 578	284 797	289 886	304 052
„ „ „ „ „ Werkbesitzer „ „	102 037	113 876	114 594	127 417	140 688	154 526	156 541	159 440	221 355	223 283
Gesamnte Jahresausgabe	425 431	434 851	602 746	503 729	516 234	607 581	594 250	588 797	665 703	733 951
hievon auf Krankenversorgung „ „	110 520	120 935	122 500	136 225	146 997	163 197	180 925	176 661	202 945	212 013
„ „ „ „ „ auf Invalidenversorgung „ „	87 047	89 222	93 845	96 228	98 993	98 825	99 077	101 013	105 285	128 278
Gesamntes Aktivvermögen „ „	2 045 288	2 127 513	2 248 906	2 331 716	2 443 457	2 591 327	2 733 862	2 888 986	3 075 871	3 249 570
hievon verzinslich	1 926 157	2 002 909	2 088 442	2 138 564	2 219 523	2 366 503	2 492 698	2 630 120	2 810 317	2 021 161
Gesamntes Passivvermögen „ „	10 477	10 874	459	139	474	36	73	42	309	295
hienach Reinvermögen	2 034 811	2 116 639	2 248 447	2 331 577	2 442 983	2 591 291	2 733 789	2 888 944	3 075 562	3 249 275
durchschnittl. Jahresbeitrag eines Mitgl. „	30	33	33	34	33	36	38	38	38	40
Auf 1 Mitglied trifft v. Jahresbeitrag des										
Werkbesitzers	19	20	20	20	20	21	22	21	29	29
von den Ausgaben auf Krankenversorg. „	20	21	21	22	21	23	25	24	26	28
„ „ „ „ „ für Invalidenversorg. „	16	16	16	15	14	14	14	13	14	17

V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

(Vergl. Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern, Heft 39 u. 41, Zeitschrift des k. statist. Bureau, Jahrgang 1883 mit 1894, Jahresberichte der k. Fabriken- und Gewerbeinspektoren, Jahrgang 1893; Amtsblatt der Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern, Jahrgang 1884 mit 1893; Ergebnisse der k. b. Verkehrsanstalten, Jahrgang 1883 mit 1892; Statistik des Deutschen Reiches, Band 6, 36, 70.)

I. Stand der Gewerbe nach der Erhebung von 1882.

a. Gesamtzahl der Gewerbebetriebe.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	König- reich
I. Kunst-u.Hand.-Gärtner.	179	36	108	57	68	103	91	115	757
II. a. Gewerbl. Thierzucht	13	4	36	4	7	9	15	10	98
b. Fischerei	314	228	69	94	80	81	228	138	1232
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwes., Torfgräber.	291	42	25	20	14	2	5	122	521
IV. Industr. d. Steine u. Erden	1613	1402	1184	1391	1485	1500	1475	1218	11298
V. Metall-Verarbeitung:									
a. edle Metalle	251	75	36	51	59	605	43	122	1242
b. unedle Metalle	407	173	70	110	96	847	85	228	2016
c. Eisen und Stahl	3449	2183	2655	1943	2057	2617	2420	2670	19994
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	2354	1503	1455	1107	993	1566	1572	1788	12338
VII. Chemische Industrie	372	247	156	175	134	449	174	257	1964
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	308	193	199	95	113	214	194	251	1567
IX. Textilindustrie	3146	3066	2444	3239	11926	3810	1984	3152	32767
X. Papier- u. Leder-Industr.	1702	831	871	570	686	1214	768	1283	7925
XI. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	6878	4557	5030	3298	6130	5411	5076	6479	42859
XII. Industrie d. Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	3285	2821	2239	2383	2355	2940	3037	2866	21926
b. animalische	2523	1269	1273	1572	1681	2394	1478	2648	14838
c. Getränke	928	666	878	784	1114	998	900	1156	7424
d. Tabak-Fabrikation	171	188	115	35	12	44	27	19	611
XIII. Industrie d. Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche u. Kleidung	11641	6746	7316	4453	5251	6841	5555	7882	55685
b. Schuhmacherei	5084	3274	6226	2732	4171	4451	4680	4518	35136
c. Haar- und Bartpflege	590	333	972	331	264	477	365	378	3710
d. Baden, Waschen	2018	663	1152	429	525	1063	965	1184	7999
XIV. Baugewerbe	7048	4970	4573	3026	2826	3326	4696	4369	34834
XV. Polygraph. Gewerbe	392	78	106	60	65	282	106	166	1255
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke	1009	34	41	33	35	153	75	66	1446
XVII. Handelsgewerbe	14841	7506	11336	5480	8391	12133	9478	9199	78364
XVIII. Versicherungsgewerbe	529	254	547	204	399	642	544	589	3708
XIX. Verkehrsgewerbe	2002	935	2137	658	883	1049	1467	1042	10173
XX. Beherberg.u.Erquickung	6211	3881	3992	3534	3593	4908	3321	4023	33463
Im Ganzen	79579	48158	57241	37868	55413	60129	50824	57938	447150

b. Zahl der Hauptbetriebe.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	174	34	96	53	56	95	84	108	700
II. a. Gewerbliche Thierzucht	3	2	2	1	3	—	1	2	14
b. Fischerei	160	131	36	30	34	34	193	64	682
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	249	29	24	20	13	2	5	80	422
IV. Industrie der Steine und Erden	1 288	1 149	980	1 185	1 203	1 250	1 122	956	9 133
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	231	69	33	45	53	584	35	108	1 158
b. unedle Metalle	361	147	61	94	85	811	81	199	1 839
c. Eisen und Stahl	3 114	2 018	2 512	1 669	1 823	2 347	2 120	2 255	17 858
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	2 057	1 292	1 322	953	814	1 333	1 221	1 383	10 375
VII. Chemische Industrie	282	197	136	138	113	411	154	157	1 588
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	191	123	155	63	73	177	125	167	1 079
IX. Textilindustrie	2 265	2 072	1 787	2 363	11 016	2 747	1 189	1 910	25 349
X. Papier- und Leder-Industrie	1 585	789	763	508	628	1 098	683	1 061	7 115
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5 332	3 285	4 316	2 445	5 168	4 519	3 701	4 750	33 516
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	3 058	2 616	2 052	1 960	2 034	2 576	2 548	2 315	19 159
b. animalische	1 862	928	866	864	973	1 309	941	1 691	9 434
c. Getränke	810	615	498	673	686	822	532	968	5 604
d. Tabak-Fabrikation	96	87	104	20	9	39	24	15	394
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	10 950	6 310	6 967	4 063	4 860	6 422	5 144	7 052	51 768
b. Schuhmacherei	4 625	2 955	5 966	2 410	3 806	4 040	4 118	3 662	31 582
c. Haar- und Bartpflege	550	309	700	291	226	444	280	307	3 107
d. Baden und Waschen	1 724	588	1 005	391	478	1 008	896	1 026	7 116
XIV. Baugewerbe	5 191	3 741	4 324	2 228	2 356	2 801	3 841	2 905	27 387
XV. Polygraphische Gewerbe	357	65	99	55	59	260	98	147	1 140
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	978	30	40	26	33	132	70	55	1 364
XVII. Handelsgewerbe	10 959	5 213	6 860	3 692	5 183	8 312	6 042	5 794	52 055
XVIII. Versicherungsgewerbe	144	24	44	19	30	89	44	48	442
XIX. Verkehrsgewerbe	1 458	663	858	473	630	780	939	651	6 452
XX. Beherbergung und Erquickung	5 485	3 100	2 033	2 181	1 792	2 962	1 945	3 292	22 790
Im Ganzen	65 539	38 581	44 639	28 918	44 237	47 404	38 176	43 128	350 622

c. Zahl der Hauptbetriebe ohne oder mit 1 bis einschliesslich 5 Gehilfen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	131	21	48	28	40	57	52	82	459
II. a. Gewerbliche Thierzucht	2	—	—	—	1	—	—	1	4
b. Fischerei	75	63	15	4	5	14	32	19	227
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	151	23	3	7	3	1	3	64	255
IV. Industrie der Steine und Erden	855	726	552	631	523	691	680	670	5 328
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	81	21	12	11	10	156	9	37	337
b. unedle Metalle	211	78	30	41	38	405	41	99	943
c. Eisen und Stahl	1 848	1 247	1 117	869	968	1 326	1 024	1 242	9 641
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	804	472	437	278	258	581	372	547	3 749
VII. Chemische Industrie	137	80	77	58	55	151	71	98	727
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	99	49	95	26	23	60	63	91	506
IX. Textilindustrie	601	385	207	363	3 444	474	179	303	5 956
X. Papier- und Leder-Industrie	826	423	353	203	288	534	351	480	3 458
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2 185	1 288	1 311	749	1 706	1 899	1 103	1 623	11 864
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	2 576	2 266	1 425	1 620	1 580	2 062	1 903	1 702	15 134
b. animalische	1 295	567	401	404	477	681	442	827	5 094
c. Getränke	571	505	396	585	523	599	402	796	4 377
d. Tabak-Fabrikation	24	12	29	1	2	9	8	4	89
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	2 183	1 068	1 087	560	835	1 085	961	917	8 696
b. Schuhmacherei	1 493	1 012	1 623	772	1 321	1 454	1 333	1 206	10 214
c. Haar- und Bartpflege	240	100	167	108	72	160	105	101	1 053
d. Baden und Waschen	233	30	56	32	27	83	85	62	608
XIV. Baugewerbe	1 060	426	1 398	343	789	1 263	1 338	974	7 591
XV. Polygraphische Gewerbe	135	28	51	32	30	108	47	65	496
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	69	8	22	6	13	31	30	10	189
XVII. Handelsgewerbe	3 728	1 549	1 852	1 013	1 316	1 991	1 553	2 085	15 087
XVIII. Versicherungsgewerbe	17	—	10	1	6	11	2	5	52
XIX. Verkehrsgewerbe	444	187	207	105	175	202	306	181	1 807
XX. Beherbergung und Erquickung	4 210	2 223	999	1 572	1 133	1 421	940	2 553	15 051
Im Ganzen	26 284	14 857	13 980	10 422	15 661	17 509	13 435	16 844	128 992

d. Zahl der Hauptbetriebe mit mehr als 5 Gehilfen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	7	1	4	—	2	3	4	4	25
II. a. Gewerbliche Thierzucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	57	5	20	12	8	1	2	13	118
IV. Industrie der Steine und Erden	140	69	136	185	101	150	65	47	893
V. Metall-Verarbeitung:									
a. edle Metalle	18	—	—	—	—	114	—	6	138
b. unedle Metalle	25	1	3	8	4	156	3	5	205
c. Eisen und Stahl	60	10	42	15	17	61	19	18	242
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	64	11	45	8	23	62	21	37	271
VII. Chemische Industrie	25	15	21	6	3	59	11	11	151
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	17	5	20	4	7	13	11	10	87
IX. Textil-Industrie	31	14	51	16	95	18	9	90	324
X. Papier- und Leder-Industrie	59	21	43	10	12	48	18	20	231
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	111	30	66	24	23	157	18	44	473
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	86	15	27	17	20	50	19	32	266
b. animalische	27	5	1	5	3	11	2	22	76
c. Getränke	162	74	51	32	41	73	41	58	532
d. Tabak-Fabrikation	5	3	39	2	4	19	11	3	86
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	111	12	29	21	22	45	22	26	288
b. Schuhmacherei	36	11	32	8	16	22	5	9	139
c. Haar- und Bartpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Baden und Waschen	18	2	1	3	1	4	7	—	36
XIV. Baugewerbe	169	33	86	25	65	185	87	83	734
XV. Polygraphische Gewerbe	58	9	22	11	12	56	19	31	218
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	9	1	—	1	2	4	—	—	17
XVII. Handelsgewerbe	222	27	74	35	44	169	65	81	717
XVIII. Versicherungsgewerbe	11	—	—	—	—	—	—	—	11
XIX. Verkehrsgewerbe	25	5	7	5	7	11	12	8	80
XX. Beherbergung und Erquickung	306	59	20	30	23	48	46	57	589
Im Ganzen	1 859	438	840	483	556	1 539	517	715	6 947

e. Zahl der Hauptbetriebe mit Motoren.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	—	—	2	—	—	—	—	—	2
II. a. Gewerbliche Thierzucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau-, Hütten u. Salinenwesen, Torfgräberei	23	8	15	15	7	1	3	3	75
IV. Industrie der Steine und Erden	154	55	37	329	62	77	26	57	797
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	3	—	—	1	—	32	—	2	38
b. unedle Metalle	17	2	7	6	5	94	9	12	152
c. Eisen und Stahl	195	74	65	40	27	70	21	119	611
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	63	19	72	19	23	83	23	75	382
VII. Chemische Industrie	48	15	37	7	8	77	15	32	239
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	41	14	61	10	9	18	30	26	209
IX. Textilindustrie	43	22	60	15	94	31	19	117	401
X. Papier- und Lederindustrie	110	29	59	15	28	35	46	51	373
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	758	493	131	170	251	153	80	568	2 609
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	1 356	1 518	603	1 118	890	927	1 100	921	8 433
b. animalische	6	2	4	1	3	5	2	8	31
c. Getränke etc.	300	137	207	104	68	126	128	104	1 174
d. Tabak-Fabrikation	16	9	2	2	2	8	2	2	43
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	8	3	3	3	1	2	1	5	26
b. Schuhmacherei	—	—	12	—	—	1	1	—	14
c. Haar- und Bartpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Baden, Waschen	38	4	5	5	5	10	9	11	87
XIV. Baugewerbe	20	2	6	—	1	—	1	10	40
XV. Polygraphische Gewerbe	39	5	25	6	10	34	15	20	154
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	1	1
XVII. Handelsgewerbe	47	107	40	8	19	55	66	6	348
XVIII. Versicherungsgewerbe	3	—	2	—	—	1	1	1	8
XIX. Verkehrsgewerbe	3	—	2	—	—	1	1	1	8
XX. Beherbergung und Erquickung	3	—	—	—	—	1	—	—	4
Im Ganzen	3 296	2 518	1 455	1 874	1 513	1 846	1 598	2 151	16 251

f. Zahl der in sämtlichen (Haupt- und Neben-) Betrieben durchschnittlich beschäftigten Personen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	489	84	303	89	139	231	214	259	1 838
II. a. Gewerbliche Thierzucht	6	2	2	1	4	—	1	2	18
b. Fischzucht	233	203	61	34	39	44	228	82	924
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	3 344	141	2 309	2 214	526	82	27	364	9 007
IV. Industrie der Steine und Erden	4 799	3 817	5 079	5 918	5 317	5 299	3 218	2 411	35 858
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	585	97	49	56	64	3 966	48	326	5 191
b. unedle Metalle	1 052	275	161	271	202	3 965	188	590	6 704
c. Eisen und Stahl	6 962	3 775	5 755	3 092	3 354	5 610	3 665	4 338	36 551
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	6 312	2 026	4 758	1 630	1 621	5 395	2 721	4 269	29 232
VII. Chemische Industrie	1 372	596	3 574	463	431	3 034	563	785	10 873
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	881	230	459	216	197	477	396	471	3 327
IX. Textilindustrie	3 868	2 689	5 825	3 307	22 012	4 092	1 840	16 827	60 460
X. Papier- und Leder-Industrie	5 005	1 861	2 776	1 094	1 190	2 885	2 302	2 437	19 550
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	9 819	5 110	7 178	3 770	7 636	10 522	5 436	6 902	56 373
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	7 549	5 213	4 932	3 862	3 954	5 892	4 659	4 655	40 716
b. animalische	3 654	1 604	1 436	1 382	1 572	2 334	1 557	2 825	16 364
c. Getränke	4 459	2 309	1 629	1 860	1 975	2 801	1 629	2 724	19 386
d. Tabak-Fabrikation	187	216	1 699	80	148	576	580	130	3 616
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	16 463	7 817	8 836	5 512	6 317	8 523	6 871	8 799	69 138
b. Schuhmacherei	7 097	4 462	9 718	3 592	5 871	6 258	5 970	5 257	48 225
c. Haar- und Bartpflege	867	438	903	442	326	658	421	445	4 500
d. Baden und Waschen	2 324	642	1 105	461	526	1 207	1 163	1 107	8 533
XIV. Baugewerbe	13 127	5 143	8 139	3 053	4 381	7 353	6 891	5 708	53 795
XV. Polygraphische Gewerbe	2 018	230	528	420	253	1 723	463	839	6 474
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	1 254	67	86	47	77	214	122	72	1 939
XVII. Handelsgewerbe	18 655	7 061	10 115	5 175	7 330	13 485	9 040	8 904	79 765
XVIII. Versicherungsgewerbe	332	24	62	20	36	114	44	53	685
XIX. Verkehrsgewerbe	2 860	908	1 248	656	932	1 324	1 459	1 154	10 571
XX. Beherbergung und Erquickung	14 702	6 328	3 104	3 580	3 071	5 115	3 600	6 183	45 083
Im Ganzen	140 275	63 368	91 829	52 332	79 501	103 729	65 316	88 948	685 298

2. Bewegung
a. Neuangemeldete

Table with 24 columns: Regierungsbezirk, I. Kunst- und Handwerks-Gärtnerei, IIa. Gewerbl. Thierzucht, II b. Fischerei, III. Bergbau, Mienen- u. Salinenwes., Torfgärberei, IV. Industrie der Steine und Erden, V. Metall-Verarbeitung (a. edle Metalle, b. unedle Metalle, c. Eisen u. Stahl), VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate, VII. Chemische Industrie, VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchst., IX. Textilindustrie, X. Papier- und Leder-Industrie, XI. Industrie der Holz- und Schmitzstoffe, XII. Industrie d. Nahrungs- u. Genussmittel (a. vegetabilische, b. animalische, c. Getränke, d. Tabak-fabrikation), Im Ganzen.

Table with 24 columns: Regierungsbezirk, I. Kunst- und Handels-Gärtnerei, IIa. Gewerbl. Thierzucht, II b. Fischerei, III. Bergbau, Mienen- u. Salinenwes., Torfgärberei, IV. Industrie der Steine und Erden, V. Metall-Verarbeitung (a. edle Metalle, b. unedle Metalle, c. Eisen u. Stahl), VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate, VII. Chemische Industrie, VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchst., IX. Textilindustrie, X. Papier- und Leder-Industrie, XI. Industrie der Holz- und Schmitzstoffe, XII. Industrie d. Nahrungs- u. Genussmittel (a. vegetabilische, b. animalische, c. Getränke, d. Tabak-fabrikation), Im Ganzen.

der Gewerbe 1893.
Gewerbebetriebe.

Table with 24 columns: XIII. Industrie der Bekleidung u. Reinigung (a. Wäsche und Kleidung, b. Schuhmacherei, c. Haar- und Bartpflege, d. Baden und Waschen), XIV. Baugewerbe, XV. Polygraphische Gewerbe, XVI. Künstler, Musik, Theater, XVII. Handelsgewerbe (a. Waaren-Handel (ohne b u. c), b. Handel mit Colonialwaaren, c. Handel mit Leder- und Manufakturwaaren, d. Geldhandel, Spedition etc., e. Buch- und Kunsthandel etc., f. Handelsvermittlung etc.), XVIII. Versicherungsgewerbe, XIX. Verkehrsgewerbe, XX. Beherbergung und Erquickung, Im Ganzen.

Table with 24 columns: XIII. Industrie der Bekleidung u. Reinigung (a. Wäsche und Kleidung, b. Schuhmacherei, c. Haar- und Bartpflege, d. Baden und Waschen), XIV. Baugewerbe, XV. Polygraphische Gewerbe, XVI. Künstler, Musik, Theater, XVII. Handelsgewerbe (a. Waaren-Handel (ohne b u. c), b. Handel mit Colonialwaaren, c. Handel mit Leder- und Manufakturwaaren, d. Geldhandel, Spedition etc., e. Buch- und Kunsthandel etc., f. Handelsvermittlung etc.), XVIII. Versicherungsgewerbe, XIX. Verkehrsgewerbe, XX. Beherbergung und Erquickung, Im Ganzen.

3. Gewerbebetrieb

a. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 44 a der Gewerbe-

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz
1893	1 797	145	3 337	556
1892	1 743	150	3 240	360
1891	1 590	122	2 979	304
1890	1 367	111	2 913	232
1889	970	103	2 209	313
1888	1 052	116	2 143	322
1887	1 036	127	2 135	269
1886	944	117	1 898	268
1885	838	111	1 819	242
1884	807	107	1 710	187

b. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 55 Ziff. 1—3 der

Regierungs- bezirk	Wandergewerbescheine zum								
	auf 1 Ort		auf 1 Ver- waltungsbezirk		auf 1 Regier- ungsbezirk		auf mehrere Regierungs- bezirke		
	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	
Oberbayern	108	7	1 404	290	1 196	123	122	50	
Niederbayern	114	1	899	110	715	91	189	7	
Pfalz	13	1	661	142	866	118	103	13	
Oberpfalz	22	—	445	47	309	65	109	18	
Oberfranken	18	6	456	80	461	64	96	12	
Mittelfranken	52	1	576	17	671	141	150	112	
Unterfranken	13	2	605	78	551	119	81	13	
Schwaben	17	1	623	136	862	157	127	33	
Königreich	1893	357	19	5 669	900	5 631	878	977	258
„	1892	431	54	5 834	995	5 801	819	992	230
„	1891	288	20	5 729	922	5 768	843	1 029	154
„	1890	355	65	5 697	870	5 487	728	1 025	210
„	1889	367	33	5 665	888	5 679	745	1 028	157
„	1888	453	36	5 758	772	5 544	705	984	154
„	1887	377	82	6 033	710	5 762	598	1 095	120
„	1886	436	34	6 163	775	5 880	581	995	132
„	1885	323	30	6 279	795	5 562	562	1 001	82
„	1884	386	30	5 933	623	5 552	576	1 038	108

im Umherziehen.

ordnung ausgestellten Legitimationskarten und Legitimationsscheine.

Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
807	2 707	2 365	1 471	13 185
767	2 524	2 149	1 406	12 339
756	2 434	2 004	1 294	11 483
653	2 077	1 513	1 181	10 047
652	1 961	1 405	1 166	8 779
669	1 900	1 356	1 044	8 602
637	1 682	1 318	1 016	8 220
680	1 639	1 256	972	7 774
600	1 569	1 227	898	7 304
553	1 437	1 072	850	6 723

Gewerbeordnung ausgestellten und ausgedehnten Wandergewerbescheine.

Gewerbebetriebe				Zugelassene Begleiter		Hievon für Ausländer					
auf das Königreich		überhaupt		bei Er- theilung		bei Aus- dehnung		Wander- gewerbescheine		zugelassene Begleiter	
ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt
832	28	3 662	498	362	108	203	313	27	71		
893	7	2 810	216	302	51	60	129	19	36		
410	21	2 053	295	234	39	48	135	1	30		
571	3	1 456	133	130	15	73	49	4	8		
412	—	1 443	162	83	5	30	55	2	4		
943	2	2 392	273	134	99	136	23	8	3		
551	35	1 801	247	224	15	12	38	—	1		
831	14	2 460	341	306	53	111	117	2	17		
5 443	110	18 077	2 165	1 780	385	673	859	63	170		
5 556	109	18 614	2 207	1 883	464	646	897	60	216		
6 200	90	19 014	2 029	1 793	322	584	821	59	109		
6 439	74	19 003	1 947	1 676	344	639	791	56	138		
6 392	71	19 131	1 894	1 739	358	641	787	75	168		
6 381	62	19 120	1 729	1 711	350	633	716	62	128		
6 518	69	19 835	1 579	1 837	377	655	612	97	121		
7 243	77	20 717	1 599	1 668	256	678	683	79	110		
7 863	289	21 028	1 758	1 567	263	671	901	76	137		
7 704	243	20 663	1 580	1 507	199	549	785	37	110		

4. Die in Bayern im Betrieb befindlichen Dampf- a. Feststehende

Vortrag	Gesamt- Zahl der Kessel	Ausscheidung nach							
		Land und Forst- wirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metall- verarbeitung	Industrie der Maschinen, Werk- zeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern . .	971	17	52	31	17	53	33	33	21
Niederbayern .	242	4	—	8	—	14	10	14	4
Pfalz	1035	3	98	53	30	84	108	17	95
Oberpfalz . . .	388	6	98	27	8	17	5	8	7
Oberfranken . .	485	6	20	45	11	29	3	12	167
Mittelfranken .	757	—	9	63	106	84	68	16	37
Unterfranken .	451	2	—	16	9	33	15	24	19
Schwaben . . .	610	1	—	12	26	40	14	25	255
Königreich 1889	4939	39	277	255	207	354	256	149	605
„ 1879	3279	19	222	111	129	272	183	83	453
Von d. 1889 ver- wendet Dampf- kesseln haben eine Heizfläche von									
5 qm u. darunter	709	23	1	14	56	58	33	63	57
über 5 qm bis einschl. 25 qm	2242	9	72	122	85	174	60	71	103
über 25 qm bis einschl. 60 qm	1256	1	136	96	51	94	76	14	182
über 60 qm	732	6	68	23	15	28	87	1	263
Gesamtheiz- fläche 1889	150413,29	669,36	12222,67	8212,01	4470,67	8375,16	14652,14	1659,84	33733,88
in qm 1879	81565,5	250,6	7478,8	2691,0	2800,3	5353,0	6752,8	753,9	22016,7
Zuläss. Dampf- spannung.									
2 Atm. Ueberdr. u. darunter	Kessel 165	9	—	—	2	—	19	21	22
über 2 bis 5 Atm. Ueberdr. . .	2501	23	171	116	102	188	148	83	195
über 5 Atmosph. Ueberdr. . .	2273	7	106	139	103	166	89	45	388

* Zeitschrift des k. Stat. Bureaus 1890, Heft 3. — Nicht mitgezählt sind in den nachstehenden Dampfmaschinen, ferner die bei der Erhebung längere Zeit ausser Betrieb gesetzten Kessel, Maschinen,

Kessel und Dampfmaschinen im Jahre 1889*).

Dampfkessel.

Gewerbegruppen											
Papier- und Lederindustrie.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerb- liche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
69	79	380	52	1	21	1	4	26	6	27	48
18	28	105	4	—	1	—	—	13	—	2	17
68	93	293	18	7	1	—	5	15	—	10	37
10	39	125	2	—	4	—	—	13	—	2	17
26	24	99	11	1	2	—	—	12	—	6	11
30	48	180	16	1	12	6	—	22	—	22	37
30	23	183	25	1	3	—	4	15	—	10	39
18	25	111	13	—	10	—	2	17	2	7	32
269	359	1476	141	11	54	7	15	133	8	86	238
159	229	902	48	8	37	2	13	134	7	92	176
21	25	197	44	2	13	—	11	59	—	4	28
107	180	915	68	2	29	3	2	72	6	46	116
80	128	257	19	4	12	3	2	2	2	25	72
61	26	107	10	3	—	1	—	—	—	11	22
10698,19	9822,44	31530,92	2547,69	435,85	857,72	202,40	120,65	883,78	184,44	2625,79	6477,74
4703,1	5629,3	14914,3	684,8	198,5	322,5	27,2	41,4	1068,1	128,0	2098,9	3652,3
6	2	52	8	—	1	—	5	—	—	10	8
104	172	839	81	1	13	—	7	71	5	41	141
159	185	285	52	10	40	7	3	62	3	35	89

Tabellen die Lokomotiven, die in der Benützung der Militärverwaltung befindlichen Dampfkessel und endlich die Schiffskessel und Schiffsdampfmaschinen. Eine neuere Erhebung liegt nicht vor.

b. Feststehende

Vortrag	Gesamt-Zahl der Maschinen	Ausscheidung nach							
		Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metal-verarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern . . .	788	5	71	28	15	41	22	21	8
Niederbayern . . .	195	1	—	8	—	14	5	3	1
Pfalz	946	1	68	50	27	77	172	8	62
Oberpfalz	324	1	99	24	6	14	2	5	4
Oberfranken	352	2	12	34	11	26	1	7	112
Mittelfranken	541	—	5	56	62	58	50	11	12
Unterfranken	312	—	—	16	9	28	11	7	8
Schwaben	361	—	—	12	22	32	9	9	92
Königreich 1889	3819	10	255	228	152	290	272	71	299
„ 1879	2411	11	127	99	103	209	171	35	207
Von d. 1889 verwendet. Dampfmaschinen. haben eine Leistungsfähigkeit von 5 Pferdestärken u. darunter . . .	1055	25	44	25	47	101	54	43	59
über 5 bis einschl. 20 Pfdst.	1543	3	74	94	61	117	98	23	69
über 20 bis einschl. 50 Pfdst.	691	2	56	73	24	45	74	4	49
über 50 bis einschl. 100 Pfdst.	320	—	34	26	14	20	37	1	38
über 100 bis einschl. 200 Pfdst.	114	—	16	8	5	6	8	—	33
über 200 Pfdst.	96	—	31	2	3	1	1	—	51
Gesamtleist.-fähigkeit 1889 in Pferdest.	124680,0	92,8	24548,2	7087,9	3778,9	5369,1	7932,7	592,6	32686,8
1879	70678,1	868,6	11560,1	2111,4	2630,9	3376,6	4663,8	348,0	20454,3
mittlere Leistung 1889	32,6	9,2	96,3	31,1	24,9	18,5	29,2	8,4	109,4
1879	29,3	79,0	91,0	21,3	15,7	16,1	27,2	9,9	98,8
Ges. ausgeübte Leistung 1889	84286,7	69,0	18394,2	4947,4	2381,1	3820,9	4199,3	360,9	22649,8
1879	40148,9	177,8	5921,1	1371,7	1385,1	2038,0	2155,6	148,4	13253,3
mittl. ausgeübte Leistung 1889	22,1	6,9	72,1	21,7	15,7	13,2	15,4	5,1	75,8
1879	16,6	16,1	46,6	13,8	13,4	9,7	12,6	4,2	63,9
Zuläss. Dampfspannung d. zugehörig. Kessel. 2 Atm. Ueberdr. u. weniger . . .	Maschin. 7	—	—	—	—	1	2	—	—
über 2 b.einschl. 5 Atm. Ueberdr. über 5 Atmosph. Ueberdr. . .	2046	8	160	97	65	144	199	38	107
	1766	2	95	131	87	145	71	33	192

Dampfmaschinen.

Gewerbegruppen

Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
56	67	305	32	1	16	1	4	23	5	20	47
11	27	93	3	—	2	—	—	13	—	1	13
73	88	247	13	7	1	—	1	14	—	4	33
10	36	94	2	—	2	—	—	10	—	2	13
16	23	77	7	1	2	—	—	7	—	3	11
26	43	141	7	1	11	3	—	17	—	7	31
24	21	131	12	1	2	—	—	11	—	5	26
12	23	92	5	—	7	—	—	17	—	5	24
228	328	1180	81	11	43	4	5	112	5	47	198
137	214	718	34	7	31	2	1	119	4	39	145
42	43	378	40	1	14	1	2	87	3	21	45
104	139	569	32	4	21	1	2	25	—	18	89
44	101	149	8	2	7	1	1	—	2	4	45
26	39	63	1	2	1	1	—	—	—	3	14
11	6	18	—	—	—	—	—	—	—	1	4
1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	1
6718,4	8348,4	19289,6	699,3	1109,0	513,0	124,0	53,6	408,1	76,0	699,8	4552,3
3707,5	5479,1	11146,9	198,9	133,0	161,5	12,0	5,0	500,5	17,5	267,4	3035,1
29,5	25,5	16,3	8,6	100,8	11,9	31,0	10,8	3,6	15,2	14,9	23,0
27,1	25,6	15,5	5,5	19,0	5,2	6,0	5,0	4,2	4,5	6,8	21,2
4336,6	5449,3	12311,0	473,7	342,0	395,3	106,8	37,0	369,8	51,2	531,9	3059,5
1773,5	3424,3	5739,3	167,6	126,0	118,0	6,5	5,0	386,7	11,5	153,8	1785,7
19,0	16,6	10,4	5,9	31,1	9,2	26,8	7,4	3,3	10,2	11,3	15,5
12,9	16,0	7,9	4,9	18,0	3,8	3,5	5,0	3,2	3,0	3,1	12,4
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1
92	160	700	48	1	12	—	3	67	3	25	117
136	168	478	33	10	31	4	2	45	2	21	80

c. Lokomobilen und

Vortrag	Gesamt-Zahl der Lokomobilen und Kessel	Ausscheidung nach							
		Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern .	515	232	24	20	11	23	14	6	1
Niederbayern .	331	229	1	6	3	7	—	2	1
Pfalz	258	123	2	14	6	14	5	2	2
Oberpfalz . .	139	47	12	13	4	16	5	1	4
Oberfranken .	173	89	—	11	4	9	—	—	4
Mittelfranken .	326	198	—	8	12	24	4	2	2
Unterfranken .	222	162	—	7	2	7	1	3	2
Schwaben . .	147	49	1	2	1	13	3	1	2
Königreich 1889	2111	1129	40	81	43	113	32	17	18
„ 1879	934	480	20	21	23	47	14	5	5
Gesamte Heizfläche 1889	qm 18076,56	.	.	.	.	.	.	.	.
1879	8374,8	.	.	.	.	.	.	.	.
Zuläss. Dampfspannung.	Lokom. und Kessel								
5 oder weniger Atm.-Druck .	1429	862	15	33	34	80	8	9	8
über 5 Atmosph. Druck . . .	682	267	25	48	9	33	24	8	10
Leistungsfähigkeit.									
5 oder weniger Pferdestärken	901	414	3	26	28	86	19	14	12
über 5 bis einschl. 10 Pfdst.	944	697	19	33	10	12	5	—	2
über 10 Pfdst. .	176	16	18	22	3	12	2	—	2
Ges. Leistungsfähigkeit 1889 in Pferdestärken	HP. 13729,83	6671,54	738,06	1041,20	172,46	545,30	139,90	38,45	135,50
1879	5517,4	3169,0	276,7	136,4	96,8	182,9	55,5	12,5	11,5
mittl. Leistungsfähigkeit 1889 in Pferdestärken	6,79	5,92	18,45	12,85	4,21	4,96	5,38	2,75	8,47
1879	6,18	6,60	13,88	6,49	4,21	3,89	3,96	3,12	2,30

bewegliche Dampfkessel.

Gewerbegruppen											
Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
11	38	43	1	16	5	—	—	29	—	8	33
3	19	32	—	—	4	—	2	2	—	2	18
2	6	21	3	17	—	—	—	32	—	—	9
1	6	12	—	3	3	—	—	7	—	2	3
4	7	15	1	9	1	—	—	12	—	2	5
4	16	31	1	5	3	—	—	7	—	6	3
—	3	20	1	4	—	—	—	9	—	1	—
3	11	22	1	9	3	—	—	16	—	1	9
28	106	196	8	63	19	—	2	114	—	22	80
6	42	88	4	30	24	1	4	90	—	3	27
.
.
19	51	126	4	28	10	—	—	77	—	7	58
9	55	70	4	35	9	—	2	37	—	15	22
20	47	135	5	12	18	—	2	21	—	4	35
3	33	52	1	19	1	—	—	17	—	4	36
2	25	8	2	31	—	—	—	13	—	12	8
149,88	788,41	929,74	52,74	773,17	48,45	—	6,50	558,55	—	426,60	513,48
25,0	246,5	459,2	9,5	292,5	63,5	8,0	11,0	204,8	—	86,0	179,1
5,99	7,51	4,76	6,59	12,47	2,55	—	3,25	10,95	—	21,88	6,50
4,17	5,87	5,22	2,87	9,75	2,65	8,00	2,75	4,18	—	28,67	6,63

5. Thätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren.

a. Revisionen, der Revision unterstellte gewerbliche Anlagen und daselbst beschäftigte weibliche und jugendliche Arbeiter, 1893.

Regierungs-Bezirk	Zahl der														
	vorge-nommenen Revisionen	der gewerbepolizeilichen Aufsicht unterstellten Betriebe						in Fabriken und diesen gleichstehenden Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen u. jugendlich. Arbeiter						Fabriken etc. mit	
		Fabriken			Handwerksbetriebe			Kinder unter 14 Jahren	Junge Leute von 14—16 Jahren		Arbeiterinnen		jugendlichen Arbeitern	Arbeiterinnen über 16 Jahre	
		insgesamt	mit über 5 Gehilfen	durchschn. Gesamt-arbeiterzahl	insgesamt	mit über 5 Gehilfen	durchschn. Gesamt-arbeiterzahl		männlich	weiblich	16—21 Jahre	über 21 Jahre			
Oberbayern	1 121	1 485	1 080	41 406	5 656	956	30 066	168	1 251	339	1 543	4 856	410	424	
Niederbayern	702	837	406	12 649	2 000	159	4 650	222	675	124	339	960	212	150	
Pfalz	617	1 087	884	49 467	1 057	186	3 198	463	3 331	1 833	4 765	3 926	611	354	
Oberpfalz	766	526	444	15 889	1 787	368	5 928	24	576	214	685	1 648	142	205	
Oberfranken	587	655	460	28 090	763	103	1 848	195	1 352	991	3 252	4 401	282	193	
Mittelfranken	1 475	1 012	795	36 105	2 330	914	8 822	216	1 037	802	3 217	7 611	390	489	
Unterfranken	595	654	424	13 517	1 483	124	2 830	88	872	277	819	813	252	100	
Schwaben	706	515	466	31 459	3 468	649	9 412	141	1 119	1 041	3 831	10 043	219	179	
Königreich 1893	6 569	6 771	4 959	228 642	18 544	3 459	66 754	1 517	10 233	5 621	18 451	34 261	2 518	2 094	

b. Die von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen, 1893.

Regierungs-Bezirk	Zahl der wahrgenommenen Zuwiderhandlungen						Zahl der beteiligten Anlagen														
	insgesamt	Davon betreffen					insgesamt	Davon gehören an													
		die Führung der Arbeits-bücher	Anzeigen, Verzeihen, Aushänge	Dauer der Beschäftigung von		Pausen		Bergbau, Hütten- und Salzwärke, Torfgräberei III.	Industrie der Steine und Erden IV.	Metallverarbeitung V.	Maschinen, Werkzeuge VI.	Chemische Industrie VII.	Forstwirtschaftliche Nebenprod. VIII.	Textil-Industrie IX.	Papier- und Leder-Industrie X.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe XI.	Nahrungs-u. Genussmittel XII.	Bekleidung u. Reinigung XIII.	Polygraph. Gewerbe XV.	sonstige Industriezweige	
				Kindern	jugendlichen Leuten																
Oberbayern	1 685	394	198	42	247	209	289	10	47	17	29	6	2	14	23	43	50	30	13	5	
Niederbayern	843	249	403	42	49	45	362	—	154	6	25	11	7	5	12	70	57	4	10	1	
Pfalz	244	58	96	21	42	2	244	—	114	3	11	3	1	13	15	27	33	20	4	—	
Oberpfalz	91	34	55	—	2	—	75	—	47	5	5	1	—	1	—	9	—	1	5	—	
Oberfranken	278	143	92	9	21	7	209	—	52	5	30	3	1	43	7	29	36	2	1	—	
Mittelfranken	55	9	12	2	18	10	49	—	10	16	4	1	—	1	4	3	8	—	2	—	
Unterfranken	385	184	114	14	47	12	256	—	109	2	25	6	2	13	3	27	56	1	7	—	
Schwaben	607	461	128	—	6	2	252	—	19	25	24	2	5	27	8	36	78	9	19	—	
Königr. 1893	4 188	1 532	1 098	130	432	287	1 736	11	552	79	153	33	18	117	77	214	318	67	61	6	

6. Thätigkeit der Aichanstalten.

Regierungs- bezirk	Stückzahl der geaichten Gegenstände								Eingehobene Gebühren	
	Längen- maasse	Flüssig- keits- maasse	Hohl- maasse für trockene Körper	Handels- gewichte	Handels- waagen	Medizinal- und Gold- gewichte	Sonstige Maasse, Maass- stäbe, Waagen etc.	Fässer	Aich- ämter	Gemeind- liche Fass- Aich-An- stalten
									<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern . .	8 551	73 164	6 137	275 251	37 377	8 249	1 996	397 410	46 469	78 562
Niederbayern .	6 569	31 041	6 159	118 054	18 964	598	258	20 808	23 597	485
Pfalz	5 213	88 037	229	195 164	37 389	1 488	972	84 105	46 725	17 702
Oberpfalz . . .	4 150	24 410	2 507	82 310	13 478	171	226	20 693	18 859	—
Oberfranken . .	2 458	27 024	2 206	98 227	18 048	339	192	140 310	57 192	764
Mittelfranken .	3 545	53 583	5 216	191 650	28 667	2 933	1 723	107 739	39 376	13 370
Unterfranken .	3 893	32 717	1 427	110 654	24 224	1 339	735	86 137	37 498	7 235
Schwaben . . .	5 047	45 832	5 922	193 471	27 916	1 530	672	70 978	45 537	921
Königreich 1893	39 426	375 803	29 803	1 264 781	206 063	16 647	6 774	928 180	315 253	119 039
„ 1892	36 628	387 990	47 223	1 332 800	203 892	37 491	10 355	863 399	314 729	112 858
„ 1891	46 058	375 304	31 873	1 216 820	203 140	15 912	6 503	860 278	295 609	111 913
„ 1890	36 350	386 709	47 969	1 293 280	198 564	14 983	7 183	817 989	302 497	102 656
„ 1889	31 347	370 001	29 054	1 186 670	196 599	36 601	10 076	781 553	287 342	97 261
„ 1888	48 444	386 364	51 899	1 298 056	194 517	12 763	6 747	747 801	283 977	96 808
„ 1887	32 390	363 925	25 651	1 134 423	189 028	15 613	5 255	679 068	253 951	84 999
„ 1886	31 807	374 555	52 733	1 263 479	184 156	35 346	9 478	659 897	263 061	82 189
„ 1885	47 931	353 847	25 790	1 052 935	182 139	7 188	5 008	580 479	235 323	70 232
„ 1884	31 392	367 415	53 033	1 202 813	177 781	13 795	5 770	525 231	243 783	62 595

7. Durchschnittspreise der a. in den grösseren

Gegenstand	Ingolstadt	München	Landsbut	Passau	Kaisers- lautern	Ludwigs- hafen a. Rh.	Amberg
Sommerbier . Ltr. \mathcal{A}	24	26	24	24	24	24	24
Winterbier . „ „	24	24	22	20	24	24	22
Gemischtes Brod \mathcal{E} „	16	15	20	14	13	14	18
Roggenbrod . „ „	12	17	—	17	11	13	16
Weizenbrod . „ „	25	—	30	24	17	13	22
Roggenmehl gewöhnliches „ „	11	15	14	12	15	18	12
Roggenmehl feines . . . „ „	13	17	16	13	18	18	13
Weizenmehl gewöhnliches „ „	15	20	17	16	17	20	16
Weizenmehl feines . . . „ „	18	23	21	20	23	22	20
Hammelfleisch „ „	42	60	51	50	57	70	45
Kalbfleisch . „ „	55	68	55	52	56	63	51
Ochsenfleisch „ „	66	70	65	63	63	70	63
Schweinefleisch „ „	63	80	62	64	62	67	64
Butter „ \mathcal{M}	1,0	1,0	1,22	0,87	1,12	1,33	0,95
Schmalz „ „	1,01	1,05	1,01	1,0	0,82	0,87	1,0
Enten . . . Stück „	2,20	2,45	1,74	2,48	—	2,50	1,37
Gänse . . . „ „	2,50—4,50	2,80—5,50	2,50—4,50	3,50—4,50	3,50—6,0	3,0—5,0	2,0—4,40
Hühner . . . „ „	0,93	1,16	0,98	1,0	1,70	1,42	0,63
Tauben . . . „ \mathcal{A}	38	54	39	32	50	39	28
Hechte . . . $\mathcal{E} \mathcal{M}$	1,0	1,09	1,20	1,0	0,88	0,97	1,0
Karpfen . . . „ „	—	0,90	1,09	0,90	0,97	0,80	0,75
Kartoffel . . Ztr. „	2,40	2,66	3,20	3,56	2,83	3,70	1,95
Milch . . . Ltr. \mathcal{A}	18	19	15	14	18	18	20
Petroleum . . „ „	22	19	24	25	18	21	24
Stück Eier um 1 Mk.	17	18	20	22	15	13	21
Buchenholz . Ster. \mathcal{M}	9,29	10,32	9,70	8,29	7,0	9,42	10,87
Fichtenholz . . „ „	7,21	7,34	7,32	—	4,0	8,42	6,96
Föhrenholz . . „ „	7,21	7,32	7,80	6,50	4,0	—	6,96
Steinkohlen . Ztr. „	1,0	1,22	1,20	1,08	0,90	0,81	1,20

wichtigeren Verbrauchsgegenstände.

Städten 1893.

Regensburg	Bamberg	Bayreuth	Ansbach	Nürnberg	Aschaff- enburg	Würzburg	Augsburg	Kempten
24	22	22	24	24	—	24	24	24
24	22	22	24	24	24	24	24	24
—	14	27	22	15	13	12	18	17
16	15	17	14	14	11	11	14	17
20	30	28	28	25	28	15	23	23
10	14	12	13	14	12	12	12	14
15	16	14	18	17	15	13	14	17
12	18	14	17	15	18	18	17	18
25	24	19	23	22	20	24	22	20
55	47	52	46	60	57	54	49	44
56	47	51	49	60	51	53	55	61
64	61	63	58	63	63	61	67	68
67	61	66	59	66	64	65	68	69
1,01	1,07	1,03	0,96	1,04	1,08	1,02	1,04	1,05
1,02	1,11	—	1,15	1,05	1,20	1,18	1,07	1,15
2,12	1,91	1,52	1,36	1,61	2,25	2,03	1,97	2,0
2,50—6,0	2,0—6,0	1,85—4,50	1,62—6,0	2,10—4,50	3,20—4,20	2,50—4,50	2,15—6,60	2,16—5,0
1,27	0,99	0,80	0,76	0,87	1,08	1,12	0,93	1,01
40	39	34	49	40	39	38	35	34
1,11	1,13	1,0	0,89	0,95	1,0	1,10	1,20	1,41
0,84	0,94	0,80	0,80	0,78	1,0	1,07	1,0	0,98
2,31	2,52	2,58	3,32	2,62	2,56	3,22	3,05	3,09
15	20	18	20	19	18	19	17	15
24	22	23	24	19	22	20	28	23
21	16	19	19	20	16	18	18	19
9,40	10,75	11,30	11,08	8,79	8,13	10,92	11,02	10,0
7,62	—	7,61	7,97	7,42	7,13	9,21	7,28	7,50
7,66	7,62	7,37	7,39	7,53	—	9,21	7,66	7,50
1,25	1,28	1,07	1,35	1,28	1,20	1,29	1,36	1,40

b. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchs-

Gegenstand	1884	1885	1886	1887
Sommerbier Ltr. \mathcal{L}	20—26	20—26	20—26	20—26
Winterbier „ „	20—26	20—26	20—26	20—26
Gemischtes Brod \mathcal{L} „	12—26	12—26	11—26	11—26
Roggenbrod „ „	10—20	10—25	10—25	10—19
Weizenbrod „ „	14—47	11—36	14—37	14—37
Roggenmehl, gewöhnl. „ „	9—20	10—20	10—20	10—19
Roggenmehl, feines . „ „	11—20	12—23	14—23	12—23
Weizenmehl, gewöhnl. „ „	14—26	13—26	12—26	12—25
Weizenmehl, feines . „ „	17—28	17—30	16—30	17—28
Hammelfleisch „ „	41—70	41—70	40—74	40—67
Kalbfleisch „ „	41—61	40—63	42—67	40—68
Kuhfleisch „ „	40—60	40—60	40—60	40—60
Ochsenfleisch „ „	54—68	54—74	55—76	50—70
Schweinefleisch „ „	50—70	49—70	50—70	49—70
Butter „ \mathcal{M}	0,73—1,21	0,62—1,22	0,70—1,17	0,70—1,15
Schmalz „ „	0,59—1,92	0,70—1,30	0,68—1,30	0,60—1,95
Schweinefett „ „	0,71—1,20	0,61—1,20	0,60—1,20	0,60—1,22
Enten Stück „	1,02—2,71	1,02—2,98	1,20—3,20	0,98—2,61
Gänse „ „	2,37—6,80	2,43—6,05	2,47—6,00	2,50—7,00
Hühner „ „	0,45—1,60	0,30—1,37	0,45—2,24	0,33—1,43
Tauben „ \mathcal{L}	22—68	20—50	20—50	20—50
Hechte \mathcal{L} \mathcal{M}	0,60—1,42	0,60—2,00	0,60—2,00	0,60—2,00
Karpfen „ „	0,50—1,45	0,60—1,50	0,60—1,58	0,60—1,60
Kartoffel Ztr. „	1,24—4,50	1,48—4,10	1,80—4,58	1,58—4,77
Milch Ltr. \mathcal{L}	11—24	10—24	10—24	10—20
Petroleum „ „	22—31	22—31	20—32	20—32
Stück Eier um 1 Mark	14—25	13—25	13—26	14—27
Buchenholz Ster \mathcal{M}	3,80—11,89	4—12	4,15—12,00	4,15—12,00
Fichtenholz „ „	3,42—9,00	3—9	2,80—9,00	2,90—8,50
Föhrenholz „ „	3,50—9,40	3,50—9,53	4,00—9,20	3,52—9,00
Steinkohlen Ztr. „	0,57—1,80	0,37—2,20	0,44—2,20	0,62—2,20

gegenstände für das Königreich 1884—1893.

	1888	1889	1890	1891	1892	1893
	20—26	20—26	20—26	20—26	20—26	20—26
	20—26	20—26	20—26	20—26	20—26	20—26
	11—25	12—25	12—26	13—27	12—30	12—28
	10—19	10—19	11—20	11—20	12—20	10—19
	11—35	12—37	12—37	12—37	12—39	11—37
	10—18	10—18	10—22	10—21	10—21	10—21
	12—22	12—22	12—22	13—23	12—24	12—24
	12—25	12—25	12—25	13—25	14—25	12—25
	18—30	18—29	17—39	19—28	18—27	17—28
	39—80	40—80	40—68	40—70	40—70	40—74
	41—69	44—72	50—76	46—72	48—73	41—68
	45—60	40—62	40—66	41—66	40—66	41—63
	47—70	54—71	61—76	60—74	55—76	50—74
	49—70	57—70	60—72	57—79	56—78	57—70
	0,74—1,15	0,76—1,22	0,73—1,19	0,77—1,20	0,74—1,25	0,80—1,33
	0,70—1,37	0,58—1,46	0,65—1,35	0,65—1,28	0,65—1,50	0,65—1,32
	0,50—0,88	0,50—0,94	0,50—0,97	0,50—0,99	0,50—1,20	0,50—1,20
	1,00—3,01	1,16—2,76	1,20—3,00	1,03—3,00	1,26—3,00	1,19—2,73
	2,47—7,00	2,40—8,00	2,20—5,50	2,20—7,00	1,80—7,50	1,50—6,50
	0,37—1,57	0,53—1,00	0,50—2,21	0,48—2,00	0,36—1,60	0,38—1,49
	20—50	21—50	25—50	26—52	24—58	20—48
	0,70—2,33	0,60—1,64	0,60—2,37	0,60—2,37	0,60—2,37	0,60—2,37
	0,60—1,60	0,60—1,63	0,60—1,55	0,60—1,60	0,60—1,65	0,60—1,33
	1,64—5,22	1,55—4,12	1,68—1,25	1,70—5,06	1,70—5,04	1,57—5,18
	10—23	10—20	10—20	12—20	10—21	10—21
	20—31	20—32	20—35	20—35	19—35	18—35
	14—27	14—26	12—24	14—23	12—23	12—24
	4,60—12,62	4,45—12,29	4,60—12,68	4,90—13,42	5,38—12,50	6—14
	3,45—8,29	2,82—9,50	3,50—9,17	3,62—9,42	4,92—10,00	4—10
	4,00—8,79	4,00—9,06	4,00—9,50	4,00—9,44	4—10	4—10
	0,56—2,26	0,68—2,32	0,62—2,20	0,58—2,18	0,74—2,28	0,60—1,95

8. Bierproduktion.

a. Pro-

Jahrgang	Zahl d. gewerblichen		Zahl der nicht gewerblichen Hausbrauer	Zahl der		Braunbier- Malzver- da-	
	Kommun-	übrigen		Kommun-	übrigen	Im Ganzen	in gewerblichen Brauereien hl
	Brauer		Braustätten				
1893	2 977	4 472	3 537	563	4 492	6 684 569	6 660 774
1892	3 033	4 492	3 458	570	4 511	6 747 224	6 722 623
1891	3 035	4 547	3 368	564	4 566	6 441 215	6 418 272
1890	3 074	4 619	3 209	541	4 645	6 427 870	6 406 146
1889	—	—	—	535	4 725		
1888	—	—	—	536	4 770		
1887	—	—	—	536	4 785		
1886	—	—	—	540	4 801		
1885	—	—	—	534	4 835		
1884	—	—	—	542	4 837		

*) einschl. Kommunbraustätten.

b. Ausscheidung der Brauereibetriebe

Jahrgang	Gesamtzahl der Brauer*)	Von den Brauereien			
		bis 100 hl		101—200 hl	
		Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1893	12 553	8 038	187 156	1 337	190 551
1892	12 548	7 955	186 995	1 394	198 063
1891	12 506	7 976	194 866	1 346	191 709
1890	12 465	7 889	193 653	1 376	196 659
1889	12 632	7 941	196 338	1 474	209 959
1888	12 829	8 128	204 916	1 450	206 047
1887	12 912	8 041	204 371	1 539	220 417
1886	12 889	8 034	231 927	1 533	220 510
1885	12 847	7 982	206 066	1 509	215 045
1884	12 805	7 901	207 479	1 535	218 886

*) Einschliesslich Hausbrauer und Weissbierbrauer.

Jahrgang	Von den Brauereien					
	1001—2000 hl		2001—5000 hl		5001—10000 hl	
	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1893	547	783 121	428	1 285 964	100	680 851
1892	562	801 213	440	1 337 287	95	657 157
1891	554	797 593	408	1 234 595	88	610 932
1890	559	794 385	424	1 258 484	100	701 855
1889	568	815 727	385	1 168 108	91	649 153
1888	590	853 953	371	1 129 095	79	575 617
1887	574	815 944	426	1 265 337	78	552 239
1886	593	837 153	399	1 172 330	83	594 262
1885	607	858 835	386	1 136 622	80	571 483
1884	610	864 892	392	1 173 081	82	560 343

Aus- und Einfuhr.

duktion.

brauereien			Weissbierbrauereien			
brauch		Bier- erzeugung	Zahl der		Malzver- brauch	Bier- erzeugung
von			gewerb- lichen	nicht ge- werblichen		
in Kommun- braustätten	in nicht ge- werbl. Brauer.	hl	Brauer		hl	hl
hl	hl	hl				
335 617	23 795	14 834 590	818	749	45 547	184 707
350 726	24 601	14 892 490	828	737	49 955	204 212
341 961	22 943	14 285 962	846	710	48 917	196 741
334 102	21 724	14 214 247	865	698	50 900	205 648
6 388 313		14 064 842	1 621		50 831	212 228
6 012 458		13 306 403	1 625		51 446	213 757
6 060 735		13 461 786	1 649		55 704	243 031
5 746 550		12 841 946	1 638		56 783	248 169
5 510 885		12 414 197	1 618		56 299	245 908
5 443 463		12 347 219	1 588		59 644	256 772

nach Gruppen des Malzverbrauches.

haben Malz verbraucht					
201—300 hl		301—500 hl		501—1000 hl	
Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
616	150 945	673	259 471	730	520 270
627	155 853	657	256 518	733	522 888
652	160 738	659	258 560	741	528 080
630	154 112	670	261 788	744	531 639
644	157 345	678	260 960	778	550 273
676	166 290	718	279 869	755	536 367
663	163 624	711	277 224	812	577 650
693	169 423	717	278 786	780	557 186
695	170 408	776	302 625	763	542 023
707	174 546	741	289 341	786	563 712

haben Malz verbraucht

haben Malz verbraucht							
10001—20000 hl		20001—40000 hl		40001—100000 hl		über 100000 hl	
Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
52	723 256	18	505 153	9	557 996	5	885 415
52	731 573	19	508 883	9	555 419	5	885 345
50	682 183	18	458 979	9	520 289	5	861 594
42	601 649	18	494 070	9	568 749	4	721 731
		20001—50000 hl		50001—100000 hl			
43	576 351	20	581 334	5	366 085	5	907 529
33	431 914	19	511 540	5	344 283	5	824 040
41	517 154	18	485 257	4	292 654	5	744 570
33	413 974	16	441 647	4	285 685	4	599 449
27	355 566	14	400 173	4	256 357	4	551 855
28	349 764	16	457 456	4	275 906	3	367 596

Jahrgang	Ausfuhr*)			
	in das Gebiet der Brausteu- Gemeinschaft hl	nach Württem- berg, Baden, Elsass-Lothring. hl	in das Zoll-Ausland hl	zusammen hl
1893	1 830 181	316 914	238 460	2 385 555
1892	1 757 994	316 155	225 740	2 299 889
1891	1 700 880	289 629	206 513	2 197 022
1890	1 661 487	294 861	190 485	2 146 833
1889	1 527 456	289 484	199 265	2 016 205
1888	1 411 390	270 886	175 502	1 857 778
1887	1 237 748	252 585	186 275	1 676 608
1886	1 151 083	233 337	187 382	1 571 802
1885	991 830	207 314	179 487	1 378 631
1884	910 695	191 307	140 636	1 242 638

*) Kleinere Quantitäten, für welche ein Malzaufschlag nicht beansprucht wurde, blieben ausser Ansatz.

9. Branntwein- a. Zahl der Brennereien und Menge

Betriebs- Jahr	Zahl der Brennereien, welche verarbeiteten			Gesamttzahl d. Brennereien	
	Kartoffeln	Getreide	andere nicht mehlige Stoffe	im Ganzen	hievon sind landwirth- schaftlich
1893	1 190	835	2 642	4 667	2 004
1892	818	686	4 106	5 610	1 489
1891	959	706	3 596	5 261	1 650
1890	1 059	596	2 544	4 199	1 643
1889	702	586	5 274	6 562	1 272
1888	1 402		2 900	4 302	1 390
1887	1 129	783	2 838	4 750	—
1886	1 292	740	3 998	6 030	—
1885	1 261	735	4 513	6 509	—
1884	1 368	672	3 879	5 919	—

b. Gruppeneinscheidung der Betriebe

Jahrgang	Zahl der Brennereien, welche an				
	bis 50	50—100	100—200	200—500	500—1000
1893	3 145	366	206	236	126
1892	4 091	492	233	184	105
1891	3 873	323	223	220	95
1890	2 920	260	196	204	112
1889	4 738	588	399	291	123
1887*)					476
1886					611
1885					613
1884					614

*) Für 1888 fehlen die einschlägigen Angaben.

aus dem Gebiete der Brausteu- Gemeinschaft hl	aus Württem- berg, Baden, Els.-Lothring. hl	aus dem Zoll-Ausland hl	zusammen hl	Ueberschuss der Produktion und Einfuhr über die Ausfuhr hl	hievon trifft auf den Kopf der Be- völkerung hl
6 278	40 687	2 863	49 828	12 846 641	2,8
6 449	40 090	2 236	48 775	12 334 456	2,2
6 946	42 462	2 612	52 020	12 325 082	2,2
7 684	40 930	2 438	51 052	12 311 917	2,2
6 384	33 629	2 389	42 402	11 704 784	2,1
7 293	32 720	1 647	41 660	12 069 869	2,2
8 437	32 840	1 238	42 515	11 560 828	2,1
9 319	29 528	1 167	40 014	11 321 488	2,1
12 378	20 102	1 441	32 920	11 394 273	2,1

produktion. des verarbeiteten Materials.

Kartoffeln	Getreide und mehlige Stoffe	Wein, Weinhefe, Weintrester	Obst, Obsttrester	Brauerei- abfälle und sonstige Stoffe	Gesamtmenge des produzierten reinen Alkoholes
89 000	29 600	22 100	18 900	96 800	179 000
59 000	38 900	15 200	45 900	92 900	170 000
65 000	31 500	44 900	20 000	83 900	158 000
68 000	22 800	24 809	10 182	83 286	139 000
55 279	25 902	36 463	65 841	99 707	131 000
589 195	313 731	6 026	27 132	112 395	127 304
1 072 888	309 994	28 764	46 245	159 440	127 051
1 141 411	313 796	60 135	38 817	158 787	130 501
1 237 797	360 392	74 351	22 338	178 904	122 285

nach der produzierten Alkoholmenge.

reinem Alkohol produzierten					
1000—2000	2000—5000	5000—20000	20000 bis 100000	100000 bis 500000	über 500000
126	151	134	140	35	2
102	111	120	135	35	2
118	114	149	116	28	2
106	126	151	96	26	2
84	99	129	83	26	2
				185	383
				244	503
				245	529
				280	575

10. Verkehr und

A. Eisenbahnen. I. Staats-

Vortrag	1892	1891	1890
Gesamte Betriebsbahnlänge km	4 908	4 796	4 743
Gesamte Eigenthumsbahnlänge "	4 969	4 856	4 803
Hievon in Oberbayern	1 114	1 107	1 086
" " Niederbayern	640	607	607
" " der Oberpfalz	665	657	657
" " Oberfranken	496	473	462
" " Mittelfranken	693	695	691
" " Unterfranken	573	562	550
" " Schwaben	731	703	703
" zweigleisig	925	645	439
" auf Bahnen untergeordn. Bedeut.	1 008	904	856
Von der Gesamtlänge treffen auf 100 qkm	7,02	6,87	6,80
Desgl. auf je 10 000 Einwohner	10,1	9,9	9,9
Gesamtlänge der Anschlussbahnen	189	176	138
Zahl der Bahnhöfe	605	599	592
" " Haltestellen	221	203	189
" " Halteplätze	75	61	53
Baukapital d. Eigenth.-Bahnlinien i. Ganz. Mk.	1 068 363 209	1 035 279 085	1 008 370 353
" " " pro km "	215 020	213 187	209 950

b. Betriebsmittel und

Vortrag	1892	1891	1890
Zahl der Lokomotiven	1 238	1 150	1 138
" " Lokomotivachsen	3 554	3 278	3 244
" " Tender	947	886	879
" " Personenwagen	3 264	3 035	2 908
" " Personenwagenplätze	121 853	113 040	108 562
" " Bahnpostwagen	284	277	255
" " eigenen Güterwagen	19 468	18 439	18 375
" " privaten Güterwagen	687	667	627
Tragkraft (in Tonnen) d. sämmtl. Güterwagen	201 505	184 105	183 361
Desgl. auf 10 km Betriebslänge	410,5	383,9	386,6
Beschaffungskosten d. eig. Wagenmaterials <i>M.</i>	147 447 736	137 308 707	133 837 249
Desgl. pro 10 km Betriebslänge <i>M.</i>	300 423	286 298	282 178
Zahl der Lokomotivfahrten	693 672	652 810	589 631
Hievon Schnellzüge	38 029	36 715	42 127
" Personenzüge	338 954	201 689	166 838
" Güterzüge	208 586	303 356	280 383
Zugs-km durchschnittlich pro Lokomotive	28 658	29 052	26 980
Auf einen Weg-km treffen beförderte Wagen	16,0	16,3	17,0
Desgl. Wagenbelastungen	30,8	31,2	31,5
Durchschnittliche Weglänge der Wagen	21 727	21 694	21 561
Dchschn. Lastenbeförderung pro km Betriebslänge in Tonnen	1 605 168	1 564 065	1 519 635

Verkehrsmittel.

eisenbahnen. a. Aeussere Verhältnisse.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
4 658	4 651	4 522	4 490	4 402	4 331	4 304
4 711	4 704	4 575	4 542	4 455	4 393	4 366
1 073	1 073	1 055	1 055	1 040	1 032	1 032
545	545	511	511	511	511	511
643	643	606	606	581	581	581
462	462	462	429	417	387	387
691	691	652	652	631	625	625
549	549	549	549	549	531	503
700	693	693	693	679	679	679
415	411	306	306	306	286	286
767	806	677	644	557	524	445
6,67	6,66	6,48	6,43	6,30	6,22	6,18
9,8	9,8	9,5	9,5	9,3	9,4	9,4
123	116	104	102	73	69	68
591	590	589	587	583	574	572
172	166	136	127	105	99	94
47	48	30	26	14	5	—
984 739 653	977 771 959	963 922 272	959 167 371	953 938 953	944 595 670	941 215 339
209 049	207 863	210 693	211 161	214 133	214 999	215 594

deren Leistungen.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
1 082	1 082	1 073	1 062	1 056	1 037	1 030
3 085	3 086	3 056	3 026	3 011	2 959	2 943
859	860	859	857	866	860	861
2 904	2 752	2 749	2 685	2 667	2 610	2 568
108 559	102 310	102 229	100 482	99 987	97 750	95 939
255	256	256	248	248	248	233
16 738	16 762	16 687	16 747	16 773	16 809	16 338
590	531	463	387	290	179	121
166 191	165 817	163 788	162 496	165 350	161 988	158 417
356,8	356,5	362,2	361,9	375,6	374,0	368,1
126 970 085	126 281 274	125 821 324	125 013 689	125 015 688	124 440 785	122 922 658
272 585	271 514	278 242	278 427	233 997	287 295	285 820
549 145	506 830	447 552	440 000	418 099	407 025	404 242
32 864	30 048	30 651	30 211	28 625	27 402	25 594
154 646	149 329	139 693	138 556	134 626	127 423	124 769
260 061	235 809	196 431	204 759	193 863	195 238	193 403
26 954	24 653	23 189	21 956	21 583	21 915	21 655
17,8	17,5	18,0	17,9	17,9	18,1	18,5
32,2	28,8	27,9	27,5	27,3	27,6	28,0
21 689	21 454	20 651	19 783	19 708	20 396	20 874
1 447 558	1 368 694	1 287 622	1 204 468	1 196 971	1 221 895	1 231 519

c. Verkehrsergebnisse.

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
Beförderte Personen im Ganzen	26232382	24887471	23435467	21718413	20409574	19679576	19147365	18406641	18379969	18016632
hievon in I. Klasse	123127	146620	166895	129375	126045	101328	106621	105030	103722	104437
" " II	2170588	2230110	2319296	2111867	2123523	1913968	1928658	2081332	2106377	2103228
" " III	23266304	21773982	20184494	18852145	17569260	17038665	16580564	15729399	15684651	15382159
" " Schnellzügen	1272936	1270000	1191350	1029528	1000105	896538	860242	734061	747217	729782
" " gewöhnlichen Zügen	24959446	23617471	22244117	20688885	19409469	18783038	18287123	17672580	17632752	17286350
Erzielte Einnahmen überhaupt	M. 30281217	M. 30175854	M. 30216205	M. 27764463	M. 27012005	M. 24548376	M. 24157395	M. 23345218	M. 2313217	M. 23179497
hievon I. Klasse	M. 1703273	M. 1822106	M. 1992358	M. 1776061	M. 1732878	M. 1425963	M. 1436523	M. 1513718	M. 1556533	M. 1599729
" II	M. 8925523	M. 9255990	M. 9761498	M. 8932509	M. 9266323	M. 8087154	M. 8110907	M. 8268792	M. 8326102	M. 8383175
" III	M. 18942024	M. 18291164	M. 17667950	M. 16388791	M. 15422003	M. 14486394	M. 14084474	M. 13055098	M. 12941762	M. 12740233
Auf 1 Person treffen Kilometer	34,05	35,06	36,82	36,32	37,14	35,51	35,73	35,33	35,06	35,05
" " " Einnahmen	M. 1,15	M. 1,21	M. 1,29	M. 1,28	M. 1,32	M. 1,25	M. 1,26	M. 1,27	M. 1,27	M. 1,29
Auf 1 Tag treffen beförderte Personen	71673	63185	64207	59503	55764	53917	52459	50429	50218	49361
" " " Personengeleinn.	M. 82736	M. 82674	M. 82784	M. 76067	M. 73803	M. 67256	M. 66185	M. 63960	M. 63697	M. 63505
Auf 1 km Betriebslänge treff. Personen	185791	184263	185751	170503	166358	155927	155869	150226	150007	148854
desgl. Personengeleinnahme	M. 6299	M. 6373	M. 6505	M. 6002	M. 5936	M. 5477	M. 5503	M. 5392	M. 5426	M. 5464
Auf die bewegte Personenwagenaxe treffen durchschnittlich Personen	3,65	4,07	4,27	4,24	4,36	4,18	4,21	4,19	4,23	4,15
Die vorhand. Plätze waren ausgenützt %	21,67	23,02	23,25	23,25	23,82	23,07	22,97	22,55	23,01	22,78
Einnahmen aus der Beförderung von Reisegepäck und Hunden	M. 1425664	M. 1343136	M. 1642818	M. 1443240	M. 1339519	M. 1259736	M. 1289101	M. 1269598	M. 1338064	M. 1351929
Beförderte Güter überhaupt (Tonnen)	13108476	12969991	12331509	11912527	10950184	9935420	8749097	8525797	8467110	8358988
" " pro Tag	35816	35534	33785	32637	29919	27220	23970	23358	23134	22901
" " pro km Betriebslänge	344832	354444	356159	333019	311963	291739	249986	256821	271153	272181
hieraus Einnahmen überhaupt	M. 73027347	M. 73355764	M. 72926365	M. 70413580	M. 65106961	M. 60417751	M. 54999614	M. 53236861	M. 56265409	M. 57483546
" " pro Tonne	M. 5,57	M. 5,66	M. 5,92	M. 5,90	M. 5,95	M. 6,08	M. 6,29	M. 6,24	M. 6,85	M. 6,88
" " pro Tag	M. 194346	M. 196924	M. 195954	M. 189107	M. 174369	M. 162372	M. 147665	M. 142806	M. 150745	M. 157489
" " pro km Betriebslänge	M. 15124	M. 15422	M. 15627	M. 15151	M. 14240	M. 13416	M. 12468	M. 12237	M. 13032	M. 13483
Gesamteinnahme pro Tag	M. 286567	M. 287504	M. 287267	M. 273086	M. 255519	M. 236352	M. 220498	M. 213345	M. 221133	M. 224734
" " pro km Betriebslg.	M. 21698	M. 22038	M. 22444	M. 21423	M. 20431	M. 19134	M. 18224	M. 17892	M. 18745	M. 19240

d. Statistik der Güterbewegung.

a) nach Waarengattungen.

Von den beförderten Waarengattungen sind hervorzuheben:	Beförderte Gesamtgewichtsmenge in Tonnen								
	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Holz, europäisches	2 062 596	1 934 685	1 678 304	1 643 008	1 493 977	1 256 259	1 180 689	1 195 719	1 221 599
Hievon Rundholz, rohbeschlagene Stämme	734 686	668 643	546 655	518 303	466 824	390 137	372 189	362 934	367 149
„ Nutzholz, Werkholz, Holzdraht	780 789	752 363	732 823	750 988	680 472	574 992	531 199	556 702	572 112
„ Brennholz, Eisenbahnschwellen	547 120	513 678	398 825	373 716	346 680	291 149	277 300	276 082	282 337
Steinkohlen und Kokes	1 824 909	1 841 839	1 793 267	1 911 655	1 735 719	1 547 625	1 249 266	1 257 844	1 198 546
Braunkohlen	1 218 627	1 145 060	987 458	834 576	625 078	439 417	438 578	382 135	235 309
Gebrannte Steine, Bruch- und Bausteine	1 017 097	1 028 635	1 051 615	985 661	906 166	804 519	640 744	642 546	556 446
Getreide, und zwar Weizen, Spelz	200 454	255 048	301 477	287 043	285 637	217 319	199 595	204 500	210 488
„ Roggen	51 631	64 807	57 620	52 388	54 409	33 791	31 453	38 211	42 179
„ Hafer	108 850	110 356	70 268	80 526	65 947	56 601	49 163	55 832	60 826
„ Gerste	340 725	329 013	343 457	328 238	320 466	327 354	249 637	260 747	232 855
„ Mais, Hülsenfrüchte, Malz	117 309	119 666	106 000	104 108	85 758	81 453	58 743	61 958	52 469
Bier	376 086	353 328	351 490	325 516	307 417	279 240	263 298	218 012	189 681
Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon	215 698	197 206	168 957	173 318	149 268	123 721	119 856	103 695	101 612
Mehl und Mühlenfabrikate	186 683	194 518	198 269	194 166	208 061	180 948	151 768	150 402	150 551
Cement	173 209	173 422	176 154	146 601	108 864	95 089	94 891	84 728	66 824
Eisen roh, alte Schienen	132 266	138 216	139 116	125 390	126 086	112 833	91 043	99 390	96 742
Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen	141 568	130 785	129 792	132 910	116 877	101 785	84 591	82 109	82 783
Düngemittel	141 505	122 967	111 548	100 401	86 216	79 204	66 058	63 896	62 682
Gebrannter Kalk	111 892	111 393	109 892	112 876	96 253	80 063	67 729	63 337	54 760
Salz	74 099	75 694	74 654	75 302	78 881	82 981	82 154	82 472	77 130
Bearbeitete Steine, Marmorwaaren	64 681	70 078	67 044	54 426	48 990	40 401	57 240	53 406	45 135
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	63 642	66 426	63 943	64 405	60 503	50 709	53 012	52 968	48 953
Eisenbahnschienen	48 950	54 201	41 630	14 709	11 224	10 245	9 438	9 763	6 611
Zucker	53 004	51 802	52 556	48 624	49 594	48 354	48 095	47 114	40 357
Baumwolle und Baumwolle-Abfälle	46 822	50 515	51 797	49 336	42 278	45 939	37 397	35 771	34 803
Obst, Gemüse, Pflanzen	49 680	50 109	53 064	45 733	49 647	42 929	48 285	37 555	39 715
Dampfkessel, Reservoirs	47 012	49 242	52 734	42 910	38 483	32 205	30 157	33 724	31 504
Papier und Pappe	50 475	46 993	42 106	38 614	34 292	30 305	25 505	24 438	22 912
Petroleum	45 884	44 105	43 266	39 892	37 319	36 062	34 614	35 633	36 768

Von den beförderten Waarengattungen sind hervorzuheben	Beförderte Gesamtgewichtsmenge in Tonnen								
	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Glas	43 440	43 600	46 309	41 541	36 540	32 658	28 848	27 727	24 236
Eisen- und Stahlwaaren	41 072	38 573	35 031	37 970	33 424	26 560	26 324	24 302	22 322
Eisenerz (ohne Schwefelkies)	46 071	37 245	42 475	45 911	46 945	47 519	36 637	56 189	56 563
Garne und Twiste	38 841	34 118	33 104	42 775	40 169	40 309	40 483	37 671	35 047
Theer, Pech, Asphalt, Harz	31 731	29 400	29 678	29 469	23 842	21 665	19 573	19 442	17 854
Wein	25 376	28 353	22 516	20 114	19 308	17 044	17 411	16 168	14 369
Hopfen	24 772	26 176	21 317	29 322	22 817	26 671	32 679	26 409	25 070
Oele, Fette, Thran, Talg	26 416	24 362	23 575	24 232	23 261	22 655	26 977	26 315	25 311
Thonwaaren, Porzellan, Steingut	23 544	23 665	20 868	22 699	22 778	21 165	17 339	14 890	13 693
Lumpen	24 541	18 829	20 970	20 521	18 686	17 092	16 357	18 612	15 757
Eiserne Säulen und Röhren	16 668	18 106	18 717	15 222	13 974	10 828	12 240	10 781	17 045
Erze roh (ohne Eisenerz)	14 246	17 688	12 519	10 940	11 635	11 846	12 811	10 478	11 934
Schiefer	13 797	17 153	15 711	16 022	13 846	14 348	17 499	14 261	14 050
Soda	13 795	16 399	15 856	14 533	15 063	15 869	14 536	16 360	17 369
Spiritus, Essig, Branntwein	18 256	16 020	14 530	22 946	15 167	13 456	13 012	14 592	15 153
Häute, Felle, Leder, Pelze	18 525	15 307	16 786	15 948	15 303	12 479	13 276	12 900	13 649
Chemikalien, Drogen	15 583	14 034	10 791	9 464	8 495	7 988	8 851	7 210	6 493
Kaffee, Kakao, Thee	11 293	11 170	9 224	9 618	9 429	9 837	8 807	8 920	10 657
Flachs, Hanf, Werg	11 035	9 568	11 290	10 734	10 633	9 038	8 489	7 749	8 016
Eiserne Achsen, Bandagen, Räder	9 706	7 605	6 930	9 629	5 658	4 343	3 797	5 637	6 597
Wollen	8 135	7 570	7 867	9 052	8 795	7 579	8 235	6 844	8 174
Schwefelsäure	7 275	7 174	4 773	4 176	4 776	4 161	4 615	6 295	3 312
Zink	5 248	5 008	5 673	6 033	4 715	4 113	3 795	3 649	3 164
Tabak	4 500	4 355	4 586	4 584	5 359	3 911	5 139	4 586	5 805
Blei, Bleizink	3 952	3 466	4 258	4 480	2 583	2 310	2 053	2 835	2 836
Farbhölzer	1 500	1 350	1 756	1 719	1 599	1 991	1 802	2 269	1 690
Vieh (Stückzahl)									
Rinder	593 490	612 665	471 822	637 280	605 188	513 057	556 283	541 111	549 564
Pferde, Esel	33 387	33 329	32 637	33 032	28 459	29 262	28 638	26 107	28 075
Schweine	733 561	634 859	665 769	716 553	699 354	601 301	718 023	666 947	503 996
Schafe	152 002	152 094	163 778	166 573	197 644	205 233	214 348	184 422	190 432
Geflügel und sonstiges Vieh	720 359	625 792	444 836	382 334	281 497	313 319	310 248	312 899	199 436

β) Nach Verkehrsbezirken.

Bezeichnung der Verkehrsbezirke		Beförderte Gesammtmengen in Tonnen (ohne Vieh)								
		1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
1. Binnenverkehr Bayern r. d. Rheins	Versand	4 134 903	4 093 566	3 849 065	3 761 124	3 434 442	2 988 033	2 617 209	2 611 792	2 522 069
	Empfang	4 134 903	4 093 566	3 849 065	3 761 124	3 434 442	2 988 033	2 617 209	2 611 792	2 522 069
2. Verkehr von u. nach den übrigen deutschen Verkehrsbezirken	Versand	1 879 517	1 791 357	1 645 821	1 578 988	1 523 071	1 266 579	1 171 744	1 140 297	1 095 513
	Empfang	2 074 307	2 115 772	2 027 070	1 946 454	1 743 740	1 645 662	1 532 127	1 499 807	1 347 786
Hievon insb. Elbhäfen	Versand	38 249	42 021	37 702	33 554	27 249	23 226	20 092	15 234	13 340
	Empfang	16 780	16 473	17 177	13 083	13 198	9 751	10 436	11 230	11 196
" " Weserhäfen	Versand	9 625	8 221	9 158	7 738	7 612	6 097	7 137	5 967	6 327
	Empfang	43 487	55 221	62 152	57 625	47 768	54 654	42 831	52 202	54 962
" " Berlin	Versand	56 305	53 769	49 842	43 399	41 965	43 234	29 159	23 747	20 484
	Empfang	25 254	22 857	28 260	26 647	26 566	24 240	17 819	20 354	20 938
" " Thüringen, Regierungs-Bezirk Merseburg und Erfurt	Versand	158 896	170 998	156 766	143 960	116 058	99 504	87 633	74 749	71 688
	Empfang	127 888	129 771	125 799	115 707	132 334	131 647	116 228	96 950	81 137
" " Sachsen (Königreich)	Versand	333 691	337 642	307 570	337 930	296 385	266 941	236 822	225 255	201 309
	Empfang	335 608	351 129	338 443	389 285	344 243	360 751	377 336	393 768	363 172
" " Oberhessen, Hessen-Nassau	Versand	207 556	209 003	176 927	165 048	144 581	128 254	124 065	118 901	133 830
	Empfang	137 030	127 497	136 998	117 841	100 983	83 866	70 027	67 708	51 201
" " Ruhrrevier	Versand	43 050	49 305	41 937	44 174	42 357	35 547	29 251	25 853	24 741
	Empfang	285 174	364 161	325 197	315 337	259 826	223 943	209 667	224 175	200 361
" " Rheinprovinz	Versand	93 734	100 404	93 576	97 574	101 499	78 356	73 117	69 297	78 832
	Empfang	49 652	56 926	50 279	47 297	43 774	37 896	31 863	26 014	27 718
" " Saarrevier	Versand	29 710	15 354	10 753	9 772	8 025	9 851	9 368	8 895	10 921
	Empfang	167 109	177 725	187 112	187 364	182 670	165 489	139 213	125 430	111 282
" " Pfalz	Versand	28 751	27 551	25 670	23 032	24 868	18 438	16 770	17 240	15 586
	Empfang	59 842	57 489	52 260	49 567	38 515	31 769	29 292	24 992	24 381
" " Grossherzogthum Hessen	Versand	103 113	97 876	88 590	89 689	103 722	81 120	71 554	67 251	57 883
	Empfang	281 868	242 430	217 559	177 274	159 891	153 641	146 688	154 019	111 151
" " " Baden	Versand	142 633	103 265	94 230	72 240	62 331	46 305	38 346	50 925	44 068
	Empfang	50 827	52 240	53 497	48 781	45 584	41 680	35 758	31 389	31 471
" " Mannheim u. Ludwigshafen	Versand	90 301	85 246	85 438	93 363	94 970	73 232	79 662	77 671	66 124
	Empfang	128 819	101 996	100 381	87 175	69 939	61 547	59 224	50 285	54 227
" " Württemberg u. Hohenzollern	Versand	359 521	332 274	331 022	286 649	329 263	246 155	254 861	261 231	245 594
	Empfang	180 956	179 991	157 365	148 126	127 904	126 058	121 894	115 616	106 788

Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Beförderte Gesammtmengen in Tonnen (ohne Vieh)								
	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
3. Verkehr von und nach den ausländischen Verkehrsbezirken									
Versand	235 362	233 062	237 465	266 843	228 697	241 529	242 693	231 871	250 115
Empfang	2 007 263	1 903 506	1 807 424	1 682 440	1 436 159	1 108 503	845 859	814 567	749 756
Hievon insb. Ungarn									
Versand	1 778	4 616	2 174	1 831	1 098	1 344	978	1 155	1 002
Empfang	98 549	89 952	126 999	71 038	90 623	100 461	53 201	68 748	64 641
„ „ Böhmen									
Versand	51 161	43 040	43 488	45 772	48 327	57 651	57 589	53 073	47 604
Empfang	1 643 284	1 559 861	1 395 180	1 325 894	1 088 784	797 844	644 211	578 675	505 539
„ „ Uebriges Oesterreich									
Versand	78 307	63 021	54 654	50 528	46 078	68 042	58 701	64 978	68 215
Empfang	194 961	187 916	215 641	223 577	195 853	157 484	96 071	114 201	133 354
„ „ Schweiz									
Versand	29 786	44 444	65 050	85 323	67 307	51 185	51 297	48 721	70 307
Empfang	13 432	12 314	11 639	14 154	12 369	11 050	10 300	11 201	8 691
„ „ Italien									
Versand	14 772	12 614	11 318	18 393	7 556	11 208	9 572	8 326	8 061
Empfang	28 224	27 259	26 664	21 710	21 321	16 120	18 790	16 140	16 898
„ „ Frankreich									
Versand	25 889	27 985	23 904	26 066	15 302	15 354	12 235	14 785	13 030
Empfang	7 367	7 740	10 509	6 292	4 928	5 654	4 321	3 542	4 096
„ „ Belgien									
Versand	13 689	17 336	19 032	20 480	23 821	21 560	23 933	23 650	23 385
Empfang	10 388	8 875	12 301	10 971	11 670	9 948	8 272	10 120	7 221
„ „ Holland									
Versand	17 538	17 739	15 892	17 316	17 460	13 417	26 169	14 453	13 395
Empfang	3 586	3 952	3 398	4 364	4 279	4 532	3 499	4 240	3 785

e. Finanzielle Ergebnisse.

V o r t r a g	1892	1891	1890	1889	1888
Gesamte Betriebseinnahmen <i>M</i>	109 234 779	109 414 554	109 101 363	103 937 810	97 953 541
Gesamte Betriebsausgaben "	73 158 091	68 300 455	61 404 470	55 160 152	51 994 793
Hievon auf Unterhaltung der Bahnanlagen "	6 193 816	5 934 483	5 250 299	4 982 147	4 460 185
„ „ Kosten des Bahntransportes "	15 605 254	15 537 214	13 659 460	11 409 640	10 488 583
„ „ Kosten d. Erneuerung bestimmter Gegenstände, „	5 169 639	4 759 846	4 510 138	3 644 839	3 943 918
Einnahmeüberschuss "	36 076 688	41 114 099	47 696 893	48 777 658	45 958 748
„ in % der ges. Betriebseinnahmen "	33,03	37,58	43,72	46,93	46,92
„ in % der gesammten Anlagekosten "	3,43	4,02	4,80	4,97	4,74
„ pro km Eigenthumslänge <i>M</i>	7 372	8 526	10 080	10 366	9 926
Die Verzinsung der Staatseisenbahnschuld erfordert "	38 760 926	38 828 183	38 701 283	38 259 511	38 137 819
Ablieferung an (+) bzw. Deck. aus (-) allgem. Staatsfonds „	-3 674 380	+1 267 913	+7 945 069	+9 437 705	+6 670 029
Geldwerth der Materialbestände "	13 716 831	12 788 843	11 887 948	9 463 922	8 679 387
„ des Mobilieninventars "	13 899 025	13 299 044	12 950 744	12 509 394	12 349 658

V o r t r a g	1887	1886	1885	1884	1883
Gesamte Betriebseinnahmen <i>M</i>	90 612 545	84 645 136	82 099 850	85 222 041	86 123 988
Gesamte Betriebsausgaben "	48 320 831	46 400 710	45 813 354	46 080 363	46 128 834
Hievon auf Unterhaltung der Bahnanlagen "	4 271 299	4 123 513	3 989 734	4 112 006	4 338 708
„ „ Kosten des Bahntransportes "	9 595 313	9 224 210	9 230 659	9 371 343	9 645 540
„ „ Kosten d. Erneuerung bestimmter Gegenstände, „	3 605 583	3 193 301	3 635 050	4 085 076	4 184 821
Einnahmeüberschuss "	42 321 714	38 244 426	36 286 496	39 141 678	39 995 154
„ in % der ges. Betriebseinnahmen "	46,69	45,18	44,20	45,93	46,44
„ in % der gesammten Anlagekosten "	4,40	4,00	3,83	4,15	4,29
„ pro km Eigenthumslänge <i>M</i>	9 278	8 557	8 222	8 937	9 247
Die Verzinsung der Staatseisenbahnschuld erfordert "	37 836 140	37 970 506	37 945 238	37 805 252	37 369 894
Ablieferung an (+) bzw. Deck. aus (-) allgem. Staatsfonds „	+3 291 531	- 982 459	-2 958 825	- 5 717	+1 246 597
Geldwerth der Materialbestände "	8 526 744	8 984 003	9 121 727	8 772 429	8 721 863
„ des Mobilieninventars "	12 081 597	11 826 428	11 617 025	11 271 718	11 067 933

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
Entgleisungen	38	53	46	43	39	137	91	85	95	108
Hievon auf freier Bahn	7	17	20	18	15	20	11	12	10	6
" in Stationen	31	36	26	25	24	117	83	73	85	102
" wegen nicht entsprechender Weichenstellung	17	13	11	9	10	42	35	28	32	47
" Mängel in der Zugführung	2	5	4	2	2	10	10	15	15	9
" " am Oberbau	1	6	4	—	3	4	2	1	5	1
" " am Fahrmaterial	2	16	19	12	15	26	9	12	13	17
Zusammenstöße	28	33	32	28	18	37	42	38	30	18
Hievon auf freier Bahn	2	3	2	2	—	1	4	1	—	1
" in Stationen	26	30	30	26	18	36	38	37	30	17
" wegen nicht entsprechender Weichenstellung	7	7	6	11	6	3	6	8	6	6
" " unvorsichtigen Rangirens	9	12	11	4	8	17	12	13	7	8
Sonstige Betriebsunfälle	318	315	268	221	242	159	1 343	1 238	887	778
Hievon auf freier Bahn	63	44	44	51	59	41	253	191	144	144
" in Stationen	255	271	224	170	183	118	1 090	1 047	743	634
Bei sämtlichen Betriebsunfällen wurden getödtet: Reisende	2	3	2	11	1	—	16	2	3	1
Hievon unverschuldet	—	1	—	9	—	—	13	—	—	1
Beamte und Bedienstete	46	40	37	26	16	18	16	14	15	12
Hievon beim Rangiren	15	18	14	8	8	8	4	6	7	5
" bei unzeitigem Betreten der Geleise	17	12	17	14	4	6	9	7	5	5
Dritte Personen	32	27	24	19	21	22	25	21	28	29
Hievon unverschuldet	1	2	—	3	1	—	1	—	—	—
Verletzt wurden: Reisende	13	36	10	18	9	11	44	12	9	14
Beamte und Bedienstete	230	245	199	202	185	75	551	377	496	493
Dritte Personen	33	27	20	13	18	15	36	27	35	28
Auf 1 000 000 Reisende treffen Tödtungen	0,08	0,12	0,09	0,51	0,05	—	0,84	0,11	0,16	0,06
" " " " Verletzungen	0,50	1,45	0,43	0,83	0,44	0,56	2,30	0,65	0,49	0,78

g. Bahnärztlicher und kassenärztlicher Dienst.

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
Bahnärztlicher Dienst.										
Zahl der Bahnärzte	270	261	252	241	233	231	223	218	202	199
Der bahnrztlich. Behandl. zugewiesenes statusmässig. u. diatarisches Personal	16353	15356	14399	12007	11889	11599	11776	11761	18983 *)	18607 *)
Zahl der Erkrankungenfälle	11073	9797	10119	8885	8462	7961	7635	7615	10626	10362
Hievon treffen auf je 100 Bedienstete	67,7	63,8	70,3	74,0	71,2	68,7	64,8	64,7	56,0	55,7
Zahl der Krankheitstage	236432	199781	189618	172474	179455	163482	162544	151914	189764	178081
Hievon treffen auf je 1 Bediensteten	14,5	13,0	13,2	14,4	15,1	14,1	13,8	12,9	10,0	9,5
Durchschnittl. Dauer einer Erkrank. Tage	21,3	20,4	18,7	19,4	21,2	20,5	21,3	19,9	17,3	17,2
Von den Erkrankungenfällen treffen in % auf allgemeine Krankheiten	26,8	20,0	33,0	25,5	20,4	19,6	19,4	17,9	14,0	13,7
„ Krankhtn. des Nervensystems	3,8	3,7	3,7	4,2	4,4	3,8	3,7	3,8	2,7	2,7
„ „ der Athmungsorgane	9,0	10,5	8,7	10,0	13,1	11,2	9,7	10,6	8,3	9,7
„ „ der Verdauungsorgane	15,7	16,1	14,7	17,3	16,4	17,9	16,4	17,0	15,6	14,2
„ „ d. Haut- u. Zellgewebes	3,7	4,0	3,8	4,6	4,0	4,2	4,3	4,2	3,9	3,7
„ Verletzungen	6,4	6,3	5,9	6,8	6,4	6,6	6,4	6,4	7,8	7,4
Kassenärztlicher Dienst.										
Zahl der Kassenärzte	273	264	255	243	235	233	225	220		
Gesamtzahl des krankenversicherungs- pflichtigen Taglohnpersonals	19617	19658	17459	14607	14175	13103	11621	11233		
Zahl der Erkrankungenfälle	12496	11208	11246	9172	8206	7018	6164	6061		
Hievon treffen auf je 100 Personen	63,7	60,7	66,8	62,8	58,1	53,9	53,5	54,0		
Zahl der Krankheitstage	185576	167696	168966	144456	133797	104366	94294	93671		
Hievon treffen auf je 1 Person	9,5	8,5	9,7	9,9	9,4	8,0	8,2	8,3		
Durchschnittl. Dauer einer Erkrank. Tage	14,9	15,0	15,0	15,7	16,3	14,9	15,3	15,5		
Von den Erkrankungenfällen treffen in % auf allgemeine Krankheiten	19,3	13,2	25,9	17,3	11,9	11,1	10,1	11,7		
„ Krankhtn. des Nervensystems	1,7	1,7	1,7	1,7	1,9	1,8	1,8	1,7		
„ „ der Athmungsorgane	6,5	8,3	6,7	7,8	9,1	8,3	7,8	8,3		
„ „ der Verdauungsorgane	14,4	15,4	12,5	14,9	14,2	13,1	14,6	13,3		
„ „ d. Haut- u. Zellgewebes	4,4	5,3	4,1	4,6	4,8	4,7	4,8	4,8		
„ Verletzungen	13,3	13,1	12,5	12,5	11,8	11,4	10,8	10,7		

*) einschl. des (ab 1. Dezember 1884 krankenversicherungspflichtigen) Taglohnpersonales.

II. Pfälzische
 a. Betriebs- und

Vortrag	1892	1891	1890
Betriebslänge km	706	693	670
Gesamtlänge km	715	705	681
Hievon treffen auf 100 qkm	12,1	11,9	11,5
„ „ „ 10000 Einwohner	9,6	9,6	9,4
Zahl der Stationen	182	166	166
Anlagekapital <i>M.</i>	182 037 530	173 533 530	167 533 530
Zahl der Lokomotiven	206	189	186
„ „ Tender	171	165	165
„ „ Personenwagen	532	482	461
„ „ „ -Plätze	21 707	19 521	18 847
„ „ Güterwagen	6 416	6 195	6 087
Durchschnittliche Leistung einer Lokomotive km	32 679	34 521	32 779
Zahl der beförderten Personen	7 294 688	7 097 714	6 291 443
Hievon in Schnellzügen	55 574	58 220	80 538
Einnahmen aus dem Personenverkehr <i>M.</i>	4 758 483	4 698 204	4 381 124
Hievon in I. und II. Klasse <i>M.</i>	1 198 965	1 188 085	1 121 332
Auf 1 Tag treffen beförderte Personen	19 931	19 445	17 236
„ 1 „ „ Einnahmen <i>M.</i>	13 001	12 872	12 003
Auf 1 km Betriebslänge treffen Personen	10 332	10 242	9 390
„ 1 „ „ Einnahmen <i>M.</i>	6 740	6 780	6 539
Einnahme a. d. Beförderung v. Gepäck u. Hunden <i>M.</i>	196 107	194 182	179 399
Beförderte Güter (Tonnen)	4 020 789	3 969 911	3 757 536
Einnahme aus dem Gütertransport <i>M.</i>	11 873 495	11 611 186	11 005 187
Auf 1 Tag treffen beförderte Güter (Tonnen)	10 986	10 876	10 295
„ 1 „ „ Einnahmen <i>M.</i>	32 441	31 811	30 151
Auf 1 km Betriebslänge treffen beförderte Güter	5 695	5 729	5 608
„ 1 „ „ Einnahmen <i>M.</i>	16 818	16 755	16 426
Beförderte Kohlen und Kokes (Tonnen)	1 397 733	1 458 165	1 373 760
Hieraus Einnahmen <i>M.</i>	3 634 997	3 720 652	3 523 982
Beförderte Viehstücke	426 952	391 405	405 485
Hieraus Einnahmen <i>M.</i>	252 898	230 223	247 362
Gesamteinnahmen <i>M.</i>	22 518 266	22 299 552	21 103 455
Gesamtausgaben <i>M.</i>	13 410 949	12 793 371	11 468 755
Einnahmenüberschuss	9 107 317	9 506 181	9 634 700
Hievon entfallen auf Aktienzinsen u. Präcipuen	3 181 512	3 180 343	3 187 375
„ „ „ Prioritätszins. u. Amortisat.	5 632 355	5 412 461	5 224 744
Demnach reiner Aktiv-Rest	293 452	913 377	1 222 581

 Eisenbahnen.
 finanzielle Ergebnisse.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
667	667	667	667	667	667	636
667	667	667	667	667	667	667
11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3
9,4	9,4	9,5	9,5	9,6	9,6	9,7
162	162	162	162	161	161	156
167 533 530	161 411 530	153 670 530	153 670 530	153 670 530	152 780 115	152 577 328
179	174	174	174	174	174	168
165	160	160	160	160	160	155
408	399	399	397	373	368	368
17 587	17 197	17 197	17 197	16 129	15 830	15 862
5 663	4 945	4 570	4 567	4 435	4 013	4 002
32 318	32 754	31 191	29 825	29 862	29 868	28 892
5 872 909	5 583 211	5 283 406	5 177 115	4 982 505	4 898 428	4 646 801
159 081	150 401	147 276	140 666	133 668	130 662	134 038
4 010 664	3 786 602	3 588 698	3 501 414	3 394 056	3 348 510	3 252 860
1 053 769	974 718	922 563	904 417	940 786	937 318	929 618
16 090	15 255	14 475	14 184	13 650	13 384	12 731
10 988	10 346	9 832	9 593	9 299	9 149	8 912
8 805	8 371	7 921	7 762	7 470	7 344	7 306
6 013	5 677	5 380	5 249	5 089	5 020	5 115
167 602	157 542	154 884	155 656	153 741	159 133	162 284
3 634 646	3 306 464	3 006 085	2 701 430	2 684 630	2 664 541	2 557 877
10 503 256	9 784 679	8 938 796	8 059 507	8 034 347	7 807 374	7 507 014
9 958	9 034	8 236	7 401	7 355	7 280	7 008
28 776	26 734	24 490	22 081	22 012	21 332	20 567
5 449	4 957	4 507	4 050	4 025	3 995	4 022
15 747	14 670	13 401	12 083	12 046	11 706	11 804
1 345 451	1 315 680	1 273 675	1 214 180	1 215 030	1 140 850	1 121 950
3 475 369	3 504 289	3 403 391	3 408 234	3 667 551	3 438 098	3 364 346
356 651	414 867	457 080	514 482	693 781	1 294 130	1 542 075
285 005	236 707	249 582	250 720	251 901	330 617	328 900
20 034 142	18 937 936	17 147 113	16 001 994	16 078 997	15 571 087	15 130 630
10 824 436	9 835 510	8 934 096	8 552 418	8 661 557	8 388 718	8 431 792
9 259 712	9 102 426	8 213 017	7 449 566	7 417 440	7 182 369	6 698 838
3 185 932	3 183 484	3 190 049	3 180 069	3 185 371	3 182 343	3 185 459
5 047 638	4 777 664	4 742 775	4 747 952	5 029 175	5 003 650	4 644 648
1 026 092	1 141 278	280 193	478 455	797 106	1 003 624	1 131 269

b. Statistik der

Von den beförderten Gütern sind insb. (in Tonnen):	1892	1891	1890
Abfälle	22 732	32 342	49 945
Bier	46 591	42 733	40 897
Cement, Gyps, Kalk	54 432	48 415	47 745
Chemische Produkte, Säuren	62 085	52 999	52 354
Dünger und Düngemittel	161 867	13 934	111 594
Eisen, fabrizirt, Schienen, Eisen- und Stahlwaaren	179 052	163 736	174 514
Eisenrohr, Bruch Eisen	110 976	110 694	102 154
Erde, Sand, Thon, Farberde etc.	280 221	279 942	270 472
Erze und Mineralien	50 862	41 886	91 441
Feld- und Gartenfrüchte, Obst	80 218	77 922	63 861
Woll- und Baumwollgarne	9 770	8 912	7 991
Getreide, Hülsenfrüchte	249 777	220 136	197 147
Häute aller Art	7 119	6 446	6 947
Holz (Bau-, Nutz-, Brenn-)	189 722	182 784	190 471
Holz, zugerichtetes, Holz- und Sägewaaren	100 210	103 392	94 542
Leder	13 887	14 084	10 924
Lumpen	7 503	7 885	7 503
Malz, Mehl, Mühlenfabrikate	119 517	117 613	113 347
Oele	11 659	11 164	10 817
Papier und Pappe	20 182	19 300	17 875
Petroleum	8 840	8 107	11 959
Salz	26 528	25 497	23 019
Steine (Back-, Ziegel-, Kalk-)	192 187	172 154	171 180
Steine (Diorit-, Melaphyr-, Granit-, Pflaster-)	359 047	369 412	410 456
Steine (Hau-, Mauer-)	270 085	243 128	265 826
Steinkohlen	92 871	148 126	125 349
Tabak	5 719	5 456	4 472
Wein	105 881	104 023	89 191
Wolle aller Art	6 128	6 749	7 536
Zucker, fabrizirt	64 970	66 037	61 269
Zucker, roh	66 506	53 735	69 436

B. Posten. a. Aeusserer

Vortrag	1892	1891	1890
Zahl der Postanstalten	1 889	1 782	1 698
Eine Postanstalt entfällt auf qkm	40,16	42,57	44,68
Auf eine Postanstalt treffen Einwohner	2 958	3 136	3 291
Zahl der Postverbindungen, täglich:			
Bahnpostkurse	743	704	650
Omnibus- und Kariolpostkurse	673	629	625
Bahnhofverbindungsfahrten	1 056	656	693
Zahl der Postboten	2 838	2 697	2 574
der von ihnen begangenen Ortschaften	21 567	21 410	20 442
der täglich zurückgelegten km	44 170	43 038	41 040
Zahl der Poststallhaltungen	507	486	473
Postillone	1 019	976	940
Postpferde	2 189	2 258	2 190
Postfahrzeuge	2 473	2 471	2 443
hievon ärarialische	1 249	1 100	1 018
nicht ärarialische	1 224	1 371	1 425
Briefkästen	9 929	9 135	8 637

Güterbewegung.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
21 729	16 707	20 166	14 613	17 239	13 738	.
38 045	32 030	29 151	26 986	26 050	24 754	23 309
35 372	26 338	26 638	23 859	20 056	12 670	14 276
45 625	48 317	47 668	42 048	34 892	38 220	36 646
112 144	100 719	91 960	86 206	83 812	83 008	76 291
160 058	141 843	154 847	113 923	111 320	111 780	118 723
99 719	84 310	79 810	95 504	85 691	81 123	99 711
294 393	243 637	194 127	168 307	159 778	136 518	153 704
106 814	102 946	34 023	32 278	49 866	34 161	39 485
53 811	66 717	35 726	55 010	72 444	72 805	107 266
6 914	7 382	8 890	7 147	5 787	6 821	.
164 367	150 015	147 137	144 256	153 962	138 237	106 265
7 272	6 541	5 371	12 181*)	12 371*)	10 031*)	8 919*)
160 342	142 352	143 778	155 929	141 858	151 404	141 687
93 104	79 604	71 390	62 590	67 072	60 082	65 302
10 897	9 877	8 702	—*)	—*)	—*)	—*)
8 088	7 073	8 731	7 529	7 427	7 387	.
102 787	100 855	82 685	73 599	71 737	73 596	72 701
9 955	8 483	7 356	7 666	8 285	8 266	6 850
14 482	15 367	11 421	11 032	10 334	9 262	8 100
11 729	10 502	13 636	10 665	7 677	4 827	3 514
27 756	15 833	20 597	26 900	26 865	30 776	25 975
193 096	160 464	104 593	87 531	75 709	80 776	71 589
367 567	321 185	321 406	347 085	305 453	275 587	284 545
309 638	275 550	199 681	199 535	201 868	197 836	211 907
114 863	100 580	135 879	127 797	130 314	25 173	41 833
4 657	5 111	4 400	4 325	5 006	3 924	.
69 113	65 885	59 847	50 586	49 447	55 030	44 314
8 533	7 921	6 633	5 419	6 427	10 630	.
55 441	55 499	58 657	54 272	56 481	49 314	41 051
57 984	55 276	81 692	66 766	64 133	48 945	54 835

Verhältnisse.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
1 604	1 585	1 558	1 531	1 503	1 464	1 448
47,29	47,86	48,75	49,5	50,5	51,8	52,4
3 379	3 419	3 478	3 540	3 516	3 610	3 649
631	596	618	597	554	537	533
576	537	536	890**)	871**)	861**)	854**)
527	501	500	—	—	—	—
2 376	2 319	2 130	2 069	2 039	2 002	1 982
20 703	20 072	19 730	19 810	19 230	18 662	17 539
39 933	39 646	38 643	38 690	38 578	38 454	38 415
442	425	421	413	405	400	394
843	791	803	808	790	777	767
2 003	1 988	1 997	2 025	1 956	1 919	1 930
2 393	2 301	2 077	2 029	1 969	1 920	1 853
986	919	782	762	738	697	651
1 407	1 382	1 295	1 267	1 231	1 223	1 202
8 336	8 044	7 569	7 219	7 076	7 065	7 038

*) Häute aller Art u. Leder zusammen. **) Einschliessl. der Bahnhofverbindungsfahrten.

b. Verkehrs-

Vortrag	1892	1891	1890
Briefpostverkehr.			
Zahl der Briefpostsendungen überhaupt	216 115 900	206 646 500	192 719 600
hievon Briefe	132 305 900	128 629 690	120 358 110
Postkarten	31 961 960	29 452 410	26 918 200
Drucksachen	37 410 200	34 356 300	32 152 010
Waarenproben	3 601 160	3 382 080	3 140 080
Portofreie Briefsendungen	10 836 680	10 826 020	10 151 200
Eingeschriebene Briefsendungen	3 392 660	3 315 760	3 150 170
Auf 1 Einw. treffen Briefsendungen überhaupt	38,6	36,9	34,4
„ 1 „ „ Briefe	23,6	22,9	21,4
„ 1 „ „ Postkarten	5,7	5,2	4,8
„ 1 „ „ Drucksachen	6,6	6,1	5,7
„ 1 „ „ portofreie Briefsendungen	1,9	1,9	1,8
Zahl der Postaufträge, eingegangen	500 010	478 530	438 910
„ „ „ aufgegeben	519 990	491 980	448 120
Zahl d. beförd. Zeitungs- u. Zeitschriftennummern	119 652 620	113 357 690	109 813 030
Eingezahlte Postanweisungen Stück	7 974 575	7 552 331	7 144 048
„ „ „ Betrag <i>M.</i>	472 806 347	460 138 460	434 055 947
„ „ „ auf 1 Einw. Stück	1,4	1,3	1,2
„ „ „ „ Betrag <i>M.</i>	84,5	82,3	77,3
Ausgezahlte Postanweisungen Stück	7 577 124	7 122 935	6 767 998
„ „ „ Betrag <i>M.</i>	447 337 358	434 191 786	409 295 015
„ „ „ auf 1 Einw. Stück	1,3	1,2	1,2
„ „ „ „ Betrag <i>M.</i>	80,3	77,6	73,2
Packetpostverkehr.			
Packete ohne Werthangabe Stück	14 961 478	13 712 325	13 093 270
„ „ „ auf 1 Einwohn. Stück	2,5	2,3	2,3
„ „ mit Werthangabe Stück	605 180	591 992	608 460
„ „ „ auf 1 Einwohner Stück	0,1	0,1	0,1
„ „ „ „ deklarirter Werth <i>M.</i>	544 303 170	480 779 250	350 910 000
Briefe mit Werthangabe Stück	1 216 690	1 233 140	1 223 310
„ „ „ auf 1 Einwohner Stück	0,2	0,2	0,2
„ „ „ „ deklarirter Werth <i>M.</i>	1 052 207 180	1 065 984 280	1 070 877 940
Postnachnahmesendungen Stück	1 829 440	1 674 670	1 599 010
Nachnahmebetrag <i>M.</i>	18 071 430	16 352 270	15 102 700
Reiseverkehr.			
Zahl der beförderten Personen	798 339	788 319	746 960

c. Finanzielle

Vortrag	1892	1891	1890
Gesamt-Einnahme incl. Telegraphen- und Telephongebühren	<i>M.</i> 21 791 867	<i>M.</i> 20 084 962	<i>M.</i> 19 206 979
Hievon Beförderungsgebühren aus Brief- und Postpacketsendungen	16 420 959	15 175 251	14 422 440
„ Zeitungsspeditionsgebühren	622 686	610 529	600 504
„ Bestellgebühren	1 582 169	1 525 355	1 501 024
„ Hereinzahlung. fremder Postverwaltung.	528 864	456 368	393 147
Gesamte Ausgaben	19 601 220	17 650 599	16 445 066
Hievon für Besorgung des Postdienstes	1 544 868	1 408 556	1 378 796
„ Beförderung und Bestellung	2 293 436	2 135 874	1 956 068
„ Vergütung. an Eisenb. u. Dampfsch.	547 014	524 829	506 740
„ Vergütungen an fremde Verwaltg.	456 714	400 602	468 222
Einnahmen-Ueberschuss	2 190 647	2 434 363	2 761 913

ergebnisse.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
175 332 570	159 591 500	144 100 700	133 369 500	125 502 400	119 604 800	114 446 700
112 162 870	107 277 890	97 052 000	93 723 700	89 437 000	85 710 100	82 626 400
24 429 830	21 308 820	19 198 000	16 722 200	15 482 400	14 483 400	13 435 600
26 135 720	18 667 290	15 892 800	12 426 500	10 989 100	10 352 400	9 629 200
2 712 120	2 333 770	2 139 500	2 146 900	2 104 600	2 089 400	2 050 000
9 892 030	10 003 730	9 818 400	8 350 200	7 489 300	6 969 500	6 705 500
3 063 730	3 304 120	2 923 090	2 997 000	2 989 900	3 104 600	3 319 300
32,3	29,4	26,6	24,7	23,7	22,6	21,7
20,6	19,7	17,9	17,3	17,0	16,3	15,6
4,5	3,9	3,5	3,1	2,9	2,7	2,5
4,8	3,4	2,9	2,3	2,1	1,9	1,6
1,8	1,8	1,9	1,5	1,4	1,3	1,3
427 830	395 305	369 695	377 258	314 379	320 915	327 189
413 770	359 535	339 114	—	—	—	—
106 754 310	101 477 480	96 829 950	90 574 400	89 861 000	89 713 200	—
6 788 263	6 344 512	5 976 130	5 713 557	5 399 623	5 158 711	4 943 748
406 494 668	374 568 030	351 494 321	333 105 261	316 246 973	303 680 704	289 959 538
1,2	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9
74,1	69,1	64,3	63,3	59,9	57,5	54,5
6 455 904	6 004 006	5 624 139	5 350 512	5 033 010	4 830 642	4 588 393
382 619 368	350 732 129	328 130 597	316 246 973	292 619 386	282 136 121	269 373 770
1,2	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
70,5	64,7	60,5	57,2	55,4	51,5	51,0
11 869 380	10 748 130	11 301 900	12 454 400	12 303 900	12 024 100	11 743 700
2,2	1,9	2,0	2,2	2,2	2,2	2,1
655 650	863 230	1 265 400	2 170 000	2 765 400	3 786 900	4 543 900
0,1	0,1	0,2	0,4	0,5	0,7	0,8
543 464 950	572 076 150	680 329 000	892 448 400	1 033 020 500	1 136 629 000	915 347 700
1 173 820	1 134 480	1 188 100	1 464 900	1 618 500	1 900 700	2 182 000
0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4
1 035 424 510	954 240 720	1 099 714 900	1 307 519 100	1 423 248 100	1 513 207 300	840 809 400
1 616 040	1 352 610	1 231 730	1 255 000	1 248 400	1 258 700	1 259 100
15 094 080	12 744 730	11 158 500	10 486 400	9 321 500	9 656 700	10 831 300
700 680	668 420	651 850	657 006	655 236	652 080	658 863

Ergebnisse.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
<i>M.</i> 17 978 177	<i>M.</i> 16 817 600	<i>M.</i> 14 886 538	<i>M.</i> 14 253 339	<i>M.</i> 13 375 266	<i>M.</i> 12 911 894	<i>M.</i> 12 331 955
13 678 959	12 729 732	11 940 129	11 394 311	10 780 651	10 362 227	9 734 124
558 772	537 679	536 970	527 749	511 127	502 950	495 193
1 370 316	1 264 328	347 582	306 397	284 817	271 451	256 071
415 039	457 889	426 985	443 895	452 851	464 304	561 550
15 073 500	14 556 811	12 458 156	12 180 766	11 722 477	11 649 218	11 486 987
1 166 587	1 156 894	1 068 799	1 055 157	1 025 845	1 025 224	995 075
1 787 656	1 702 083	1 632 652	1 616 838	1 566 576	1 509 221	1 487 742
466 051	444 407	440 826	424 129	404 788	405 423	397 311
488 653	611 781	369 644	471 422	399 379	383 082	347 565
2 904 677	2 260 789	2 428 382	2 072 573	1 652 789	1 262 676	844 968

F. Unterhaltung der Staatsstrassen und der öffentlichen Flussläufe 1893.

a. Länge der Staatsstrassen und der vom Staate unterhaltenen Flussstrecken.

Regierungs- Bezirk	Länge der Staatsstrassen km	Zahl der vom Staate unterhaltenen Straßenbrücken	Von den Staatsstrassen wurden unterhalten mit		Zahl der Strassenwärter	Gesamtlänge der der Aufsicht der k. Bauämter unter- stellten Flussläufe			Gesamtlänge der korrigirten Strecken			Zahl der Fluss- u. Schleusenwärter
			Deckmaterial			überhaupt	hievon schiffbar	nur floss- und triftbar	überhaupt	an schiffbaren Flüssen	an nur floss- und triftbaren Flüssen	
			hartem	weichem								
			km	km								
Oberbayern .	1 751	199	66	1670	298	758	289	446	198	136	62	19
Niederbayern . . .	809	86	232	578	118	302	208	95	145	125	20	10
Pfalz	582	23	525	14	90	86	86	—	85	85	—	—
Oberpfalz	802	83	366	435	125	210	78	93	24	21	3	5
Oberfranken	652	66	392	248	106	216	17	200	45	17	48	2
Mittelfranken	621	84	407	207	97	1	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	662	76	548	112	103	326	326	—	210	210	—	12
Schwaben	959	101	82	877	152	379	121	239	280	121	159	16
Königreich	6 838	688	2 618	4 141	1 089	2 278	1 125	1 073	987	715	272	64

b. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstrassen und öffentlichen Flussläufe 1891.

Regier- ungs- Bezirk	Unterhaltungskosten				Neubauten			Schneeräumen auf den Staatsstrassen	Zuschüsse f. Wasser- bauten an Kreis- und Ortsgemeinden	Donaukorrektio n in Schwaben	Gesamtsumme	
	Staats- strassen	Brücken- bauten	Wasser- bauten	Behebung von Schädigungen durch Elementar- ereignisse	Strassen- bauten	Brücken- bauten	Wasser- bauten					
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbayern	581294	83483	220293	3100 ⁸	590947	111114	431230	75505	—	—	2124873	
Niederbay.	234090	43218	99154	14000	200078	42961	196639	6154	—	—	836294	
Pfalz	304220	1423	67256	—	51190	49456	75218	1086	56000	—	609850	
Oberpfalz	195333	26040	52965	—	24386	87175	19380	4923	—	—	410202	
Oberfrank.	181203	3967	48000	12330	75139	263125	87983	8351	—	—	680098	
Mittelfr.	262270	6349	13	499 ⁸	110679	8240	—	6453	—	—	399002	
Unterfr.	212576	5322	101095	12800	804	104710	180814	1478	—	—	619599	
Schwaben	300232	31751	94781	8580	103043	106734	103724	23195	10000	—	782040	
Königreich	1891	2275218	201553	683557	83716	1156266	773515	1094988	127145	66000	—	6461958
1890	2270256	175740	593222	70942	1002944	531007	1026226	27883	60000	—	—	5758221
1889	2293448	204571	655616	87091	378683	237914	1102786	183578	60000	103994	—	5311681
1888	2277105	186951	576508	67540	201710	152800	808857	136876	60000	80094	—	4548447
1887	2364902	198835	633872	89207	330835	193272	910494	71293	50000	108059	—	4954769
1886	2215911	191815	584947	65453	162326	146807	681803	9990	50000	73913	—	4272905
1885	2264115	216159	656143	122837	152131	152855	843189	34899	711075	179630	—	4693033
1884	2233030	189643	632608	31684	68637	115102	674662	50158	95395	150480	—	4241399
1883	2279163	206772	671797	133892	127678	76296	974276	72021	—	—	—	4541896
1882	2231434	199803	600002	20386	29661	16450	728591	18801	—	127853	—	3972981

o. Unterhaltung der Distriktsstrassen.

Regierungs- Bezirk	Gesamtlänge der Distrikts- strassen km	Hievon sind kunstmässig hergestellt km	Gesamtaufwand der Distrikte			Durchschnitt- liche Ausgabe pro km <i>M.</i>	Zuschüsse aus	
			für die Distriktsstrass. überhaupt <i>M.</i>	hievon			Staatsfonds <i>M.</i>	Kreisfonds <i>M.</i>
				Werthanschlag von Naturaldiensten <i>M.</i>	für Strassennbaut. und Veränderungen <i>M.</i>			
Oberbayern . .	3 625	159	1 475 440	6 187	486 270	407,0	181 500	100 000
Niederbayern .	2 695	432	1 310 250	195 125	545 730	486,2	160 100	42 860
Pfalz	2 250	2 144	1 247 270	—	183 600	454,3	143 900	86 000
Oberpfalz . . .	1 997	691	588 610	49 017	194 930	295,5	96 800	50 700
Oberfranken . .	1 440	1 197	469 660	23 642	87 260	326,2	77 200	40 300
Mittelfranken .	1 520	1 461	565 060	27 753	32 130	371,7	92 400	86 000
Unterfranken .	2 148	2 095	680 330	30 144	58 940	316,7	96 900	80 000
Schwaben . . .	1 326	107	643 510	75 357	169 060	485,3	101 200	70 000
Königreich 1893	17 001	8 286	6 980 130	407 225	1 757 920	410,6	950 000	555 860
„ 1892	16 890	8 221	6 495 450	427 241	1 305 250	384,6	950 000	549 460
„ 1891	16 728	8 092	6 810 960	466 361	1 728 940	407,2	900 000	538 510
„ 1890	16 582	8 039	6 550 890	437 217	1 688 590	395,1	900 000	539 310
„ 1889	16 453	7 929	6 092 910	458 535	1 430 180	370,3	900 000	536 710
„ 1888	16 344	7 807	5 954 910	488 873	1 330 580	364,4	900 000	536 110
„ 1887	16 323	7 802	6 188 750	501 809	1 595 840	379,1	850 000	535 510
„ 1886	16 198	7 796	5 837 600	517 076	1 251 770	360,6	850 000	535 510
„ 1885	16 131	7 731	5 973 010	513 090	1 360 380	370,3	850 000	535 510
„ 1884	16 019	7 672	6 094 340	520 400	1 514 690	380,4	850 000	528 910

d. Pegelstand an den öffentlichen Flussläufen.

Gewässer, Beobachtungs- orte	Wasser- stand	Pegelstand im Jahre									
		1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
		m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Donau Neu-Ulm	höchster	+1,85	+2,67	+2,60	+3,25	+2,40	+2,87	+2,70	+2,14	+2,57	+1,68
	niedrigster	-0,15	+0,07	+0,10	+0,19	+0,30	+0,25	+0,29	+0,47	+0,25	+0,34
	mittlerer	+0,42	+0,71	+0,63	+0,75	+0,85	+0,97	+0,73	+0,86	+0,80	+0,81
Ingolstadt	höchster	+2,63	+2,79	+2,50	+3,94	+2,10	+3,45	+2,308	+2,10	+2,31	+1,50
	niedrigster	-0,46	-0,28	-0,39	-0,39	-0,32	-0,46	-0,35	-0,41	-0,62	-0,47
	mittlerer	+0,33	+0,57	+0,49	+0,47	+0,54	+0,66	+0,19	+0,28	+0,21	+0,25
Regensburg	höchster	+5,00	+3,20	+2,85	+4,20	+2,95	+3,50	+2,50	+3,10	+2,60	+1,86
	niedrigster	-0,20	-0,05	-0,30	-0,15	-0,05	-0,20	-0,22	+0,20	-0,25	+0,05
	mittlerer	+0,80	+0,99	+0,84	+0,97	+1,02	+1,28	+0,62	+0,81	-0,74	+0,74
Passau	höchster	+4,20	+6,02	+4,61	+7,48	+4,20	+4,65	+3,80	+4,13	+4,02	+4,30
	niedrigster	+0,45	+0,82	+0,48	+0,60	+0,40	+0,45	+1,18	+0,80	+0,20	+0,45
	mittlerer	+2,16	+2,77	+2,15	+2,38	+2,42	+2,63	+2,48	+1,97	+1,95	+2,14
Iller Kellmünz	höchster	+1,02	+1,00	+1,52	+1,70	+1,46	+1,63	+2,10	+1,01	+1,60	+0,75
	niedrigster	-0,77	-0,60	-0,76	-0,95	-0,75	-0,63	-0,74	-0,75	-0,71	-0,76
	mittlerer	-0,39	-0,25	-0,41	-0,36	-0,26	-0,17	-0,38	-0,36	-0,38	-0,78
Lech Lechhausen	höchster	-3,00	-3,30	-2,60	-2,10	-3,20	-1,90	-1,54	-2,00	-1,50	-2,90
	niedrigster	-6,43	-6,53	-6,30	-6,21	-5,68	-5,61	-5,50	-5,33	-5,32	-5,36
	mittlerer	-5,75	-5,52	-5,62	-5,30	-5,03	-4,81	-4,84	-4,78	-4,69	-4,59
Isar Tölz	höchster	+1,50	+1,85	+1,70	+1,70	+1,35	+1,60	+1,30	+1,60	+1,95	+1,45
	niedrigster	+0,24	+0,16	+0,08	+0,18	-0,06	+0,01	+0,26	+0,29	+0,37	+0,34
	mittlerer	+0,65	+0,47	+0,38	+0,47	+0,44	+0,45	+0,47	+0,54	+0,66	+0,68
Landshut	höchster	+1,18	+1,15	+1,18	+1,55	+1,08	+1,20	+1,10	+1,08	+1,09	+0,98
	niedrigster	+0,02	-0,05	-0,06	-0,10	-0,25	-0,03	-0,05	-0,10	-0,05	-0,05
	mittlerer	+0,87	+0,90	+0,87	+0,86	+0,83	+0,81	+0,76	+0,78	+0,72	+0,79
Inn Rosenheim	höchster	+2,90	+3,55	+3,42	+3,48	+2,65	+3,19	+2,32	+2,06	+2,59	+2,52
	niedrigster	+0,10	-0,21	-0,19	+0,37	-0,13	-0,20	-0,19	-0,12	-0,13	-0,02
	mittlerer	+1,05	+1,26	+1,10	+1,20	+1,02	+0,91	+0,59	+0,58	+0,67	+0,72
Simbach	höchster	+2,88	+4,55	+3,45	+4,56	+3,55	+3,83	+4,09	+3,47	+3,58	+3,80
	niedrigster	-0,49	-0,43	-0,34	-0,16	-0,12	-0,07	-0,30	-0,05	-0,25	+0,00
	mittlerer	+0,88	+0,96	+0,73	+0,91	+1,11	+1,16	+0,79	+0,87	+0,93	+1,09
Main Schweinfurt	höchster	+4,22	+3,64	+2,58	+5,28	+3,99	+4,49	+3,01	+2,63	+2,20	+2,17
	niedrigster	+0,38	+0,52	+0,71	+0,73	+0,72	+0,80	+0,36	-0,37	-0,46	-0,40
	mittlerer	+0,93	+1,03	+1,18	+1,26	+1,31	+1,38	+1,14	+0,07	+0,02	+0,08
Würzburg	höchster	+4,41	+3,88	+2,71	+5,07	+4,09	+4,52	+3,28	+2,67	+2,31	+2,21
	niedrigster	-0,52	-0,68	-0,80	-0,84	-0,60	-0,66	-0,55	-0,32	-0,53	-0,40
	mittlerer	+1,16	+1,25	+1,36	+1,45	+1,48	+1,56	+1,28	+0,24	+0,12	+0,17
Aschaffenburg	höchster	+4,72	+4,29	+3,13	+5,35	+4,26	+4,93	+3,65	+2,93	+2,49	+2,01
	niedrigster	-0,56	-0,69	-0,15	-0,50	-0,61	-0,80	+0,82	-0,33	-0,41	-0,34
	mittlerer	+1,30	+1,36	+1,18	+1,23	+1,38	+1,57	+1,31	+0,11	+0,04	+0,11
Rhein Speyer	höchster	+5,05	+6,72	+6,83	+7,38	+6,24	+7,45	+6,62	+5,34	+6,61	+2,08
	niedrigster	-2,15	-2,47	+1,82	+2,24	+1,97	+2,25	-2,30	+2,67	+2,00	-0,70
	mittlerer	+3,30	+4,09	+3,74	+3,86	+4,00	+4,44	+3,51	+3,76	+3,62	+0,65
Frankenthal	höchster	+6,25	+6,98	+6,78	+7,15	+6,91	+7,17	+7,12	+5,81	+6,80	+2,46
	niedrigster	+2,18	+2,46	+1,88	+2,35	+2,00	+2,35	+2,37	+2,85	+2,01	-0,33
	mittlerer	+3,37	+4,19	+3,85	+4,00	+4,14	+4,59	+3,69	+4,00	+3,80	+1,19

G. Verkehr auf den bayer. Wasserstrassen.

a. Bestand an Fluss- und Kanalschiffen 1892.

Regierungs- bezirk	Heimathsberechtigte Schiffe		Anzahl der Schiffe deren Tragfähigkeit betrug								
	Gattung	Anzahl überhaupt	Tragfähigkeit in Tonnen	unter 10 Tonnen	10 bis unter 20 Tonnen	20 bis unter 50 Tonnen	50 bis unter 100 Tonnen	100 bis unter 200 Tonnen	200 bis unter 300 Tonnen	300 bis unter 400 Tonnen	400 Tonnen und darüber
Oberbayern	Personendampfer	9	398	—	2	2	5	—	—	—	—
	Segelschiffe	26	1064	—	3	11	12	—	—	—	—
Niederbayern	Dampf- } Personen-	1	70	—	—	—	1	—	—	—	—
	Schiffe } Schlepp-	3	802	—	—	—	—	—	2	1	—
	Segelschiffe	79	9888	—	27	19	10	3	—	2	18
	Im Ganzen Schiffe	83	10760	—	27	19	11	3	2	3	18
Pfalz	Dampf- } Personen-	6	51	4	2	—	—	—	—	—	—
	Schiffe } Güter-	5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
	Schiffe } Schlepp-	2	90	—	—	1	1	—	—	—	—
	Segelschiffe	92	10366	—	3	66	4	6	2	3	8
	Im Ganzen Schiffe	105	12095	4	5	67	5	6	2	8	8
Oberpfalz	Segelschiffe	26	2337	—	6	1	1	18	—	—	—
Oberfranken	Segelschiffe	16	794	—	9	—	2	5	—	—	—
Mittelfranken	Segelschiffe	9	1067	—	—	—	—	9	—	—	—
Unterfranken	Personendampfer	1	20	—	—	1	—	—	—	—	—
	Segelschiffe	239	16527	—	22	73	74	67	3	—	—
Schwaben	Personen-Dampf- schiffe	6	210	—	1	4	1	—	—	—	—
	Dampf- fähren	1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	10	1510	—	—	—	3	4	3	—	—
	Im Ganzen Schiffe	17	2035	—	1	4	4	4	3	1	—
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1892	Dampf- schiffe } Personen- Güter- Schlepp- Dampf- fähren	23	749	4	5	7	7	—	—	—	—
		5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
		5	892	—	—	1	1	—	2	1	—
		1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	497	43553	—	70	170	106	112	8	5	26
	Im Ganzen Schiffe	531	47097	4	75	178	114	112	10	12	26
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1887	Dampf- schiffe } Personen- Güter- Schlepp- Dampf- fähren	19	599	1	2	11	5	—	—	—	—
		5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
		4	208	—	1	2	—	1	—	—	—
		1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	449	39359	—	42	174	88	111	9	6	19
	Im Ganzen Schiffe	478	42069	1	45	187	93	112	9	12	19
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1882	Dampf- schiffe } Personen- Güter- Schlepp- Dampf- fähren	17	530	—	5	8	4	—	—	—	—
		4	1200	—	—	—	—	—	—	4	—
		3	247	—	—	—	2	1	—	—	—
		1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	394	30574	—	36	148	102	82	15	6	5
	Im Ganzen Schiffe	419	32866	—	41	156	108	83	15	11	5

b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen.

Hafenort		Zahl der				Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter
		Dampfschiffe			Segel-Schiffe			Tonnen	Tonnen
		Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Güter-Schiffe		Tonnen	Tonnen
Stromgebiet des Rheines.							
Ludwigshafen	Angekomm. zu Berg	756	1 021	486	3 038	1 423 884	559 810
	" " Thal	—	—	—	4 510	144 382	128 048
	Abgegang. " Berg	—	3	—	4 513	145 753	556
	" " Thal	756	1 018	486	3 035	1 421 313	1 16 547
Frankenthal (Kanal)	Angekomm. " Berg	—	—	—	174	7 683	7 378
	" " Thal	—	—	—	497	19 765	18 570
	Abgegang. " Berg	—	—	—	27	1 917	1 917
	" " Thal	—	—	—	12	225	215
Aschaffenburg (Main)	Durchgeg. " Berg	—	—	—	3 728	301 707	13 031
	" " Thal	—	—	—	3 665	294 421	269 327
	Angekomm. " Berg	—	—	—	26	3 625	2 382
	" " Thal	—	—	—	17	1 810	827
Miltenberg	Abgegang. " Berg	—	—	—	8	980	149
	" " Thal	—	—	—	44	5 225	3 820
Reistenhausen	Angekomm. " Berg	—	—	—	76	6 321	1 374
	Abgegang. " Thal	—	—	—	405	32 076	33 130
Lohr	Angekomm. " Berg	—	—	—	10	416	67
	Abgegang. " Thal	—	—	—	36	2 392	930
Würzburg	Angekomm. " Berg	—	—	—	257	11 160	6 375
	Abgegang. " Thal	—	—	—	61	4 260	2 248
	Angekomm. " Berg	—	—	—	42	4 335	2 685
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	1 002	23 130	4 976
	" " Thal	—	—	—	1 038	23 062	8 388
	Angekomm. " Berg	—	—	—	26	2 988	535
	" " Thal	—	—	—	25	1 710	1
	Abgegang. " Berg	—	—	—	3	385	60
Kitzingen	" " Thal	—	—	—	43	4 155	1 525
	Angekomm. " Berg	—	—	—	18	1 640	480
Schweinfurt	Abgegang. " Thal	—	—	—	7	660	390
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	142	4 467	1 426
	" " Thal	—	—	—	198	5 108	2 293
	Angekomm. " Berg	—	—	—	160	3 233	1 005
	" " Thal	—	—	—	169	4 022	1 940
	Abgegang. " Berg	—	—	—	131	3 310	876
Bamberg (Ludwig-Donau- Main-Kanal)	" " Thal	—	—	—	158	3 275	857
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	8	960	393
	" " Thal	—	—	—	16	1 490	231
	Angekomm. " Berg	—	—	—	14	720	133
	" " Thal	—	—	—	229	5 335	2 795
	Abgegang. " Berg	—	—	—	244	7 135	447
Nürnberg	" " Thal	—	—	—	11	640	17
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	155	18 600	459
	" " Thal	—	—	—	192	23 040	16 133
	Angekomm. " Berg	—	—	—	43	5 160	553
	" " Thal	—	—	—	440	52 800	39 017
	Abgegang. " Berg	—	—	—	457	54 840	2 750
Kelheim	" " Thal	—	—	—	17	2 040	447
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	80	9 600	7 405
	" " Thal	—	—	—	12	1 440	585

Fortsetzung von Seite 120.

Hafenort		Zahl der				Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter		
		Dampfschiffe			Segel-Schiffe			Tonnen	Tonnen
		Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Güter-Schiffe					
Kelheim	Angekomm. zu Berg	—	—	—	21	2 520	46		
	" " Thal	—	—	—	1	120	—		
	Abgegang. " Berg	—	—	—	7	840	353		
	" " Thal	—	—	—	95	11 400	1 678		
Stromgebiet der Donau.									
Passau (Hafenplatz)	Angekomm. zu Berg	145	365	468	—	141 524	46 789		
	" " Thal	—	76	95	21	38 424	2 336		
	Abgegang. " Berg	—	89	80	—	29 688	851		
	" " Thal	145	270	240	9	81 171	6 650		
Passau (Zollgrenze)	Durchgeg. " Berg	145	397	680	—	208 631	128 652		
	" " Thal	145	299	365	88	134 830	49 438		
Passau (Inn)	Angekomm. " Thal	—	—	—	53	980	152		
	" " Berg	—	—	—	27	270	9		
Regensburg	Angekomm. " Berg	—	136	476	27	2 700	85 548		
	" " Thal	—	—	—	195	14 430	13 070		
	Abgegang. " Berg	—	—	—	194	14 295	1 050		
	" " Thal	—	136	442	23	2 300	35 699		
Bodensee.									
Lindau	Angekommen	9 165	438	2 187	260	479 590	37 630		
	Abgegangen	9 147	439	2 195	260	482 755	142 654		
Wasserburg	Angekommen	3 781	—	87	23	11 640	1 435		
	Abgegangen	3 781	—	87	23	11 640	932		

c. Verkehr mit Flüssen.

Hafenort		Bestand an Floss- und geladenem Holze	Andere bei- gelad. Güter	Hafenort		Bestand an Floss- und geladenem Holze	Andere bei- gelad. Güter
		Tonnen				Tonnen	
Stromgebiet des Rheines.							
Ludwigshafen	Angek. zu Thal	110	—	Regensburg	Angek. zu Thal	750	—
Aschaffenburg	Durchg. " "	102 293	—	Ingolstadt	" " "	487	—
(Main)	Abgeg. " "	3 650	—	Neuburg	Durchg. " "	64	—
Miltenberg	" " "	510	—	Dillingen	Angek. " "	655	—
Lohr	" " "	10 040	—	Lauringen	" " "	76	—
Würzburg	Durchg. " "	240 909	—	Günzburg	" " "	1 297	—
	Angek. " "	1 420	—	Neu-Ulm	" " "	122	—
Schweinfurt	Durchg. " "	103 324	—	Kempton (Iller)	" " "	346	—
Hassfurt	Abgeg. " "	2 602	—	Kempton (Iller)	Abgeg. " "	3 885	—
Eltmann	" " "	62 538	—	Kellmünz	Durchg. " "	3 750	—
Bamberg (Ludg.)	Durchg. " "	11 215	—	Rain (Lech)	Abgeg. " "	1 300	—
Don.-Main-Kan.)	" " "	—	—	Augsburg (Lech)	Angek. " "	1 541	—
Nürnberg	" " "	1 453	—	Augsburg (Lech)	" " "	12 068	—
Kelheim	" " Berg	459	—		Abgeg. " "	2 880	—
	" " Thal	213	—	Augsburg (Wert.)	Angek. " "	40	—
	Abgeg. " Berg	76	—	Lechbruck (Lech)	" " "	847	34
Stromgebiet der Donau.							
Passau Hafenpl.	Durchg. zu Thal	1 955	400	München (Isar)	Durchg. " "	507	25
Passau (Inn)	" " "	5 469	—	Loisach)	Angek. " "	44 617	908
	" " "	—	—		Abgeg. " "	4 422	112

II. Geschäftsergebnisse der Banken und Creditinstitute.

a. Aktiva.

Name der Bank	Kassen- und Sortenbestand einschließlich Giroguthaben	Wechsel- Bestand	Effekten- Bestand	Debitoren	Realitäten, darunter		Lombards	Andere Aktiva	Summe der Aktiva	
					Immobilien zum Ge- schäfts- betrieb	Im Hypo- thekengesch. angefallene Objekte				
in Tausenden von Mark										
Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank	1893	4 934	27 817	10 574	641 873	2 733	48	2 968	—	690 947
	1892	3 684	22 824	8 020	618 404	2 733	119	2 743	—	658 527
	1891	4 665	16 961	8 277	601 483	2 733	106	3 307	—	637 532
	1890	3 097	12 421	12 198	582 800	2 082	61	3 984	—	616 643
	1889	3 767	9 394	11 074	555 259	2 082	33	4 940	—	586 549
Süddeutsche Bodencredit- bank	1893	662	10 825	4 673	7 872	300	2 357	234	338 847	365 770
	1892	835	12 850	1 992	9 384	300	2 032	288	331 940	359 621
	1891	849	12 542	1 650	8 778	300	731	761	321 084	346 695
	1890	502	7 558	2 502	8 628	300	570	759	309 600	330 419
	1889	411	5 584	1 984	9 367	300	724	1 078	301 658	321 106
Bayerische Vereinsbank München	1893	1 903	9 275	3 909	244 437	1 853	253	1 024	2 312	264 966
	1892	1 241	6 577	3 331	230 665	1 696	33	1 382	3 666	248 591
	1891	1 273	5 711	4 249	209 269	1 796	32	1 426	4 954	228 710
	1890	1 193	3 995	3 351	188 733	1 000	118	1 382	1 656	201 428
	1889	1 219	2 828	3 022	178 608	1 050	130	1 368	2 014	190 239
Bayerische Notenbank München	1893	37 021	43 007	73	422	250	—	2 755	19	83 547
	1892	38 632	40 422	73	403	247	—	2 287	15	82 129
	1891	37 906	42 273	361	123	246	—	2 006	95	83 010
	1890	38 927	38 000	622	112	256	—	1 843	78	80 038
	1889	38 392	40 927	89	200	271	—	1 621	161	81 661
Bayerische Handelsbank	1893	836	7 329	3 667	122 282	1 306	—	484	532	136 436
	1892	991	7 206	4 083	111 559	1 316	—	467	486	126 108
	1891	1 277	6 617	3 138	104 079	1 251	—	464	451	117 277
	1890	1 157	6 963	2 849	99 947	1 270	—	394	768	113 348
	1889	1 234	4 599	3 736	94 902	1 231	—	248	453	106 403
Nürnberger Vereinsbank	1893	1 242	5 091	5 385	175 372	568	—	1 105	932	189 695
	1892	832	7 003	4 985	165 225	568	—	1 197	1 787	181 594
	1891	937	6 208	4 525	158 048	568	—	1 338	1 769	173 393
	1890	1 393	4 164	4 081	148 307	568	—	1 170	704	160 387
	1889	372	5 038	5 507	140 129	200	—	1 226	897	153 368
Pfälzische Hypotheken- Bank	1893	429	314	—	102 539	—	145	—	1 356	104 783
	1892	606	477	—	87 736	37	—	—	1 153	90 009
	1891	462	522	—	65 609	65	—	—	1 038	67 696
	1890	344	325	—	46 249	—	—	—	1 301	48 219
	1889	257	144	—	32 328	—	—	—	982	33 711
Pfälzische Bank	1893	708	3 657	1 468	13 681	661	34	7 370	1 622	29 202
	1892	548	3 894	1 482	11 965	594	25	7 404	655	26 588
	1891	485	4 231	1 139	10 310	554	15	6 598	658	23 989
	1890	455	2 337	628	10 820	428	—	4 858	573	20 099
	1889	399	2 610	1 128	7 314	316	—	4 020	163	15 950

b. Passiva.

Name der Bank	Wirklicher Banknoten- Umlauf	Einbezahletes Aktien- Kapital	Pfandbriefe	Accepte	Kreditoren aller Art	Reserve- Fonds	Andere Passiva	Summe der Passiva	
									in Tausenden von Mark
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1893	—	39 286	574 365	3 274	34 386	20 161	19 475	690 917
	1892	—	34 286	557 312	3 721	33 212	12 088	17 909	658 527
	1891	—	34 286	538 251	2 641	31 835	11 455	19 063	637 531
	1890	—	34 286	523 470	1 850	27 612	10 680	18 745	616 643
	1889	—	34 286	495 535	1 814	25 949	10 040	18 926	586 550
Süddeutsche Boden- creditbank	1893	—	24 000	330 488	—	2 564	2 600	6 118	365 770
	1892	—	24 000	321 429	—	6 110	2 283	5 799	359 621
	1891	—	24 000	312 333	—	2 433	2 174	5 755	346 695
	1890	—	24 000	296 829	—	2 166	2 069	5 355	330 419
	1889	—	24 000	287 488	—	2 398	1 976	5 244	321 106
Bayerische Vereins- bank München	1893	—	27 000	201 156	9 996	13 868	7 704	2 257	261 983
	1892	—	23 400	189 645	10 435	12 298	7 597	2 562	245 937
	1891	—	23 400	175 545	7 193	9 768	7 650	2 480	226 036
	1890	—	23 400	153 095	4 504	8 646	7 304	1 756	198 705
	1889	—	18 000	152 097	4 868	7 329	2 401	3 379	188 074
Bayerische Noten- bank München	1893	63 984*	7 500	—	—	8 599	2 677	787	83 547
	1892	62 746	7 500	—	—	8 650	2 508	725	82 129
	1891	64 360	7 500	—	—	7 807	2 432	911	83 010
	1890	62 688	7 500	—	—	6 703	2 252	895	80 038
	1889	64 765	7 500	—	—	6 710	2 002	684	81 661
Bayerische Handels- bank	1893	—	15 285	105 927	3 371	6 175	3 242	521	134 521
	1892	—	15 285	96 608	2 864	6 176	3 037	410	124 380
	1891	—	15 285	87 822	3 137	6 040	2 859	462	115 605
	1890	—	15 285	83 167	2 782	7 102	2 653	690	111 679
	1889	—	14 036	78 625	3 049	6 140	2 376	576	104 802
Nürnberger Vereins- bank	1893	—	12 000	161 743	478	9 243	3 728	2 503	189 695
	1892	—	12 000	156 016	634	7 063	3 538	2 343	181 594
	1891	—	12 000	147 249	453	8 178	3 337	2 176	173 393
	1890	—	12 000	138 913	136	4 161	3 144	2 033	160 387
	1889	—	12 000	131 996	240	4 378	2 908	1 847	153 369
Pfälzische Hypothekenbank	1893	—	7 000	94 720	—	252	417	2 394	104 783
	1892	—	6 000	81 681	—	234	130	1 964	90 009
	1891	—	4 800	60 739	—	164	77	1 916	67 696
	1890	—	3 600	43 424	—	104	37	1 054	48 219
	1889	—	3 006	29 866	—	27	12	807	33 712
Pfälzische Bank	1893	—	7 500	—	5 953	13 065	1 134	823	29 202
	1892	—	7 500	—	4 935	11 699	1 086	714	26 588
	1891	—	7 500	—	4 470	9 661	1 035	638	23 989
	1890	—	6 161	—	3 899	7 883	999	621	20 099
	1889	—	4 584	—	3 286	6 616	604	439	15 950

*) Zulässige Ausgabe 70 000 000 M.

c. Einnahmen.

Name der Bank	Gewinn- vortrag des Vorjahres	Wechsel- Geschäft	Konto- korrekt- und Vorschuss- Geschäft	Hypo- theken- Geschäft	Bank- Kommiss.- u. Konsortial- Geschäft	Effekten- Geschäft	Andere Ein- nahmen	Summe der Ein- nahmen	
									in Tausenden von Mark
Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	1893	45	822	1 279	24 839	Im Effekt- Geschäft ent- halten	713	1 169	28 867
	1892	54	415	1 123	24 126		845	1 075	27 638
	1891	52	513	1 111	23 361		698	1 218	26 953
	1890	49	440	1 099	22 569		454	1 242	25 853
	1889	43	301	920	21 726		618	1 183	24 791
Süddeutsche Boden- creditbank	1893	271	284	135	14 544	—	174	—	15 408
	1892	110	214	143	14 243	—	144	9	14 863
	1891	9	315	194	13 790	—	126	29	14 463
	1890	4	295	149	13 462	—	36	49	13 995
	1889	4	185	221	13 095	—	164	76	13 745
Bayerische Vereinsbank München	1893	174	298	1 597	1 037	137	206	25	3 475
	1892	106	190	1 422	950	102	323	25	3 118
	1891	170	270	1 389	939	16	255	14	3 056
	1890	122	303	1 303	877	49	371	20	3 045
	1889	50	202	847	868	160	293	19	2 439
Bayerische Notenbank München	1893	19	1 514	97	—	—	4	20	1 654
	1892	42	1 279	80	—	—	7	19	1 427
	1891	39	1 536	87	—	—	25	20	1 707
	1890	41	1 586	80	—	—	—	26	1 733
	1889	45	1 241	68	—	—	6	23	1 383
Bayerische Handelsbank	1893	320	227	362	5 578	145	260	89	6 981
	1892	317	159	314	5 026	291	291	73	6 317
	1891	313	268	327	4 701	172	172	72	5 989
	1890	285	235	329	4 420	154	154	81	5 727
	1889	265	138	275	4 180	240	240	66	5 428
Nürnberger Vereinsbank	1893	—	213	258	7 455	—	141	28	8 095
	1892	—	162	281	7 208	—	187	30	7 868
	1891	—	235	288	6 763	—	118	30	7 434
	1890	—	206	322	6 364	—	108	29	7 029
	1889	—	188	159	6 168	—	260	29	6 804
Pfälzische Hypotheken- bank	1893	39	12	63	4 187	—	—	—	4 301
	1892	7	6	40	3 616	—	—	—	3 669
	1891	6	19	38	2 559	—	—	—	2 622
	1890	5	6	6	1 848	—	—	—	1 865
	1889	6	3	1	1 210	—	—	—	1 220
Pfälzische Bank	1893	30	128	407	—	272	133	77	1 047
	1892	47	118	405	—	234	77	44	925
	1891	49	115	352	—	209	69	39	832
	1890	14	49	328	—	175	224	3	794
	1889	9	57	198	—	105	192	3	564

d. Ausgaben.

Name der Bank	Verwaltungs-	Steuern	Zinsen	Andere	Summe	
	kosten		der	Ausgaben	der	
			Pfandbriefe		Ausgaben	
in Tausenden von Mark						
Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank	1893	874	138	20 936	1 630	23 578
	1892	858	138	20 255	1 464	22 715
	1891	845	127	19 508	1 395	21 875
	1890	803	127	18 828	1 258	21 016
	1889	764	123	18 093	1 109	20 089
Süddeutsche Bodenkreditbank	1893	423	134	12 477	2	13 036
	1892	406	192	12 138	6	12 642
	1891	418	91	11 720	185	12 414
	1890	364	86	11 233	503	12 186
	1889	405	100	11 076	368	11 949
Bayerische Vereinsbank München	1893	412	80	Sind schon in Tab. c an den Einnahmen im Hypothek.-Geschäft in Abzug gebracht.	—	492
	1892	384	79	—	—	463
	1891	321	58	—	—	379
	1890	259	58	—	4	321
	1889	221	49	—	4	274
Bayerische Notenbank München	1893	454	—	—	278	732
	1892	442	—	—	264	706
	1891	433	—	—	270	703
	1890	428	—	—	321	749
	1889	381	—	—	297	678
Bayerische Handelsbank	1893	137	47	4 860	22	5 066
	1892	130	48	4 390	21	4 589
	1891	141	33	4 128	15	4 317
	1890	141	36	3 831	50	4 058
	1889	127	30	3 600	70	3 827
Nürnberger Vereinsbank	1893	150	95	6 450	8	6 703
	1892	150	85	6 227	3	6 465
	1891	152	49	5 842	5	6 048
	1890	149	49	5 482	3	5 683
	1889	141	44	5 320	5	5 510
Pfälzische Hypothekenbank	1893	66	26	3 329	—	3 421
	1892	72	18	2 733	27	2 850
	1891	79	5	1 873	29	1 986
	1890	56	5	1 286	29	1 376
	1889	68	4	822	26	920
Pfälzische Bank	1893	224	—	—	—	224
	1892	212	—	—	—	212
	1891	194	—	—	—	194
	1890	172	—	—	—	172
	1889	124	—	—	—	124

e. Reingewinn.

Name der Bank		Gesamt- Betrag	Tantiemen	Dotirung des Reservefonds	Dividende und Super- dividende	Sonstige Verwendung	Uebertrag auf das nächste Jahr
Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	1893	5 288	49	497	4 704	—	38
	1892	4 923	46	593	4 240	—	46
	1891	5 078	47	736	4 240	—	54
	1890	4 838	45	621	4 120	—	52
	1889	4 701	44	608	4 000	—	49
Süddeutsche Bodenkredit- bank	1893	2 372	125	313	1 680	30	224
	1892	2 221	139	106	1 680	25	271
	1891	2 049	132	102	1 680	25	110
	1890	1 809	130	90	1 560	20	9
	1889	1 796	127	90	1 560	15	4
Bayerische Vereinsbank München	1893	2 983	285	200	2 295	25	178
	1892	2 654	266	200	1 989	25	174
	1891	2 674	255	200	1 989	125	106
	1890	2 723	271	—	1 872	410	170
	1889	2 165	235	400	1 332	75	122
Bayerische Notenbank München	1893	922	50	113	525	197	37
	1892	721	32	68	525	77	19
	1891	1 004	55	125	675	107	42
	1890	984	49	121	675	100	39
	1889	705	31	65	525	43	41
Bayerische Handelsbank	1893	1 914	107	220	1 177	79	331
	1892	1 728	87	182	1 070	69	320
	1891	1 672	81	156	1 070	48	317
	1890	1 669	89	154	982	131	313
	1889	1 601	93	271	836	116	285
Nürnberger Vereinsbank	1893	1 394	183	91	1 020	40	60
	1892	1 402	184	90	1 020	108	—
	1891	1 387	181	87	1 020	99	—
	1890	1 346	173	83	1 020	70	—
	1889	1 294	163	131	900	100	—
Pfälzische Hypothekenbank	1893	488	101	83	433	221	42
	1892	819	102	67	383	228	39
	1891	636	79	53	270	227	7
	1890	489	60	40	184	199	6
	1889	300	38	24	111	122	5
Pfälzische Bank	1893	823	129	150	500	30	14
	1892	713	104	55	500	24	30
	1891	638	83	65	421	21	47
	1890	621	105	75	375	18	49
	1889	439	74	60	275	15	14

12. Zahl der in Bayern bestehenden Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften 1892. *)

Art der Genossenschaften	Eingetragene Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht	Eingetragene Genossenschaften mit beschränkter Haftpflicht	Eingetragene Genossenschaften mit unbeschränkter Nachschusspflicht	Nicht eingetragene Genossenschaften	Gesamtzahl der Genossenschaften
Kreditgenossenschaften (Volks- oder Gewerbanken u. dgl.)	778	25	3	4	810
Robstoffgenossenschaften, Gewerbliche	1	—	—	3	4
Landwirthschaftliche	138	8	—	16	162
Landwirthschaftliche Werkgenossenschaften	33	8	—	1	42
Gewerbliche Magazin-, sowie Rohstoff- und Magazingenossenschaften	3	1	—	—	4
Gewerbliche Produktivgenossenschaften mit oder ohne Magazinirung	17	4	—	—	21
Land- und forstwirthschaftliche Produktivgenossenschaft., sow. Fischereigenossensch.	21	2	—	—	23
Sonstige Genossenschaften	1	5	—	—	6
Konsumvereine	62	29	—	10	101
Baugenossenschaften	2	3	—	—	5
Summe	1 056	85	3	34	1 178

*) Vgl. Schenk, Jahresbericht über die auf Selbsthilfe gegründeten deutschen Erwerbs- u. Wirthschaftsgenossenschaften für 1892.

13. Die in Bayern bestehenden Aktien-Gesellschaften.

a. Nach dem Stande am Ende des Jahres 1883. *)

Gruppen	Zahl der Gesellschaften	Nominalbetrag des Aktienkapitales	Eingezahltes Aktienkapital.	Prioritäten, Obligationen u. Pfandbriefe	Reservefonds	Zur Vertheilung gelangter Reingewinn		Zahl der Gesellschaften, welche keinen Reingewinn vertheilen
						absolut	in % d. eingez. Aktienkapitals	
		M.	M.	M.	M.	M.		
Bergbau u. Hüttenwes.	3	8185714	8113714	1703500	3900756	1556700	19,2	—
Industr. d. Steine u. Erd.	9	4466714	3631957	93571	152738	168500	4,6	2
Metallverarbeitung	2	480000	480000	—	3000	—	—	2
Maschinenfabrikation	5	7709643	6381071	1294849	841745	456225	7,1	—
Chemische Industrie	7	4491143	4450000	994386	228645	125784	2,8	4
Fabrikat. v. Leuchtstoff.	24	13770656	12172956	1376758	1863237	1448041	11,9	1
Textilindustrie	33	44959222	44784194	6660644	11431828	4687586	10,5	6
Papier- u. Lederindust.	8	7572858	6412929	1065600	955637	362345	5,7	2
Industrie d. Nahrungs- und Genussmittel	38	28795842	27510227	1040121	2815551	1521018	5,5	11
Bekleid. u. Reinigung	5	1297143	1249143	25000	76181	70608	5,7	2
Baugewerbe	6	1311344	1099759	86500	225698	9064	0,8	4
Polygraph. Gewerbe	3	141000	141000	—	18147	5550	3,9	1
Handelsgewerbe	20	148617378	102278151	775669345	13350614	8237594	8,1	5
Versicherungsgewerbe	2	12000000	3000000	—	11535136	1320000	44,0	—
Verkehrsgewerbe	16	58295697	57549979	101179692	966408	3434653	6,0	6
Vergnüg.-Etablissm.	6	933554	921554	38976	79677	51920	5,6	4
Im Ganzen	187	343027908	280176634	89122942	48444398	23505588	8,3	50

*) Vgl. Zeitschr. des k. Stat. Bureaus 1884 S. 285.

b. nach dem Stande zu Mitte des Jahres 1894. *)

Gruppe der Gesellschaften	Zahl	Aktien-	Prioritäten, Obligationen und Pfandbriefe	Bilanz-	Zahl der A.-G., welche 1893 Divid. vertheilt	Summe der pro 1893 vertheilten Dividenden	Zahl der A.-G., welche 1893 keine Dividenden vertheilt	Zahl der A.-G., deren Dividende nicht bekannt geworden ist
		kapital		ziffer	M	M	M	M
Banken	23	150242714	1467514643	1893832077	20	12648068	1	2
Brauereien	56	59730742	9453740	146932091	43	3872950	11	2
Malzfabriken	7	4925000	1741500	11971870	5	266000	2	—
Textil-Industrie-Gesellsch.	46	63632278	15447387	158893548	30	4379260	8	8
Transport-Gesellschaften	14	68592628	141055910	262301054	9	4589872	2	3
Chemische Industrie-Ges.	19	35185829	5854471	87547819	14	5505075	3	2
Montan- u. Eisen-Ind.-Ges.	17	13139511	9232000	76176094	11	2410840	4	2
Versicherungs-Gesellsch.	8	38200000	—	71103288	7	1817000	—	1
Gasindustrie-Gesellschaft.	17	12200784	930506	28360843	15	1665945	—	2
Ges. d. Ind. d. Steine u. Erd.	20	14090500	2359000	25839363	13	371845	4	3
Mühlen	10	3581426	250000	8626709	7	176370	2	1
Bäder, Hotels etc.	15	3708596	479593	6896755	7	109979	3	5
Immobilien- und Bau-Ges.	6	2492773	—	5513111	2	20833	2	2
Wasser- und Eiswerke	3	245300	—	321755	2	8740	—	1
Druckereien u. literarisch.								
Unternehmungen	9	4249000	591700	8285183	3	16050	5	1
Div. Industrie-Gesellschaft.	27	33806071	2234500	55213487	10	729000	12	5
Lagerhaus-Gesellschaft. u. Unternehm. für öffentl. Verkehrswege	5	485003	—	683192	2	11967	—	3
Summe	302	526988155	1657144950	2848498239	200	38599794	59	43

*) Nach dem Handb. der süddeutsch. Aktiengesellschaften, 12. Jahrg. Verlag J. Roth in München.

14. Handels- und Gewerbekammern 1893.

Regierungs- Bezirk	Zahl der Bezirks-Gremien	Zahl der gewählten Mitglieder				Gesammte Ausgaben						Zuschüsse aus	
		der Handels- u. Gewerbe- kammern		Zahl der Bezirks- gremien	Zahl der Sitzungen der Handels- und Gewerbekammern	Zahl der erstatteten Gut- achten u. Anträge *)	im Ganzen	auf Gehalte	auf den Jahres- bericht	auf Druck- sachen und Zeit- schriften	Einnahmen aus Beträgen des Handels- und Gewerbebestandes	Staats-	Kreis-
		Fonds											
Oberbayern	3	24	37	13	—	36 980	10 957	1 169	12 242	16 769	1 000	686	
Niederbayern	4	24	51	4	—	2 814	1 770	400	210	700	1 100	514	
Pfalz	15	44	190	4	—	9 225	4 340	1 600	1 100	6 825	1 200	1 200	
Oberpfalz	2	24	28	13	34	4 011	2 100	—	—	1 659	1 000	1 000	
Oberfranken.	9	18	108	4	—	2 305	1 200	382	179	516	1 200	600	
Mittelfranken	8	32	101	5	—	18 234	2 800	1 393	240	—	1 500	600	
Unterfranken	6	22	9	9	506	8 940	3 373	—	833	2 895	1 500	1 200	
Schwaben	4	24	—	16	—	6 464	3 400	700	300	3 500	1 500	1 500	
Königr. 1893	51	212	524	63	567	88 974	29 940	5 643	15 104	32 864	10 000	7 300	
" 1892	50	212	514	64	468	96 029	29 873	6 274	17 705	31 624	10 000	7 300	
" 1891	51	211	521	54	387	70 193	28 041	5 084	4 320	28 876	11 700	6 800	
" 1890	50	204	409	61	393	60 971	27 478	6 266	7 095	23 124	11 700	6 500	
" 1889	49	200	398	58	390	62 793	22 632	4 548	8 636	19 490	7 885	5 300	
" 1888	49	202	391	37	386	60 047	20 889	3 059	9 610	20 076	5 985	4 786	
" 1887	49	202	391	50	379	55 820	20 910	3 115	8 773	17 638	5 986	4 786	
" 1886	49	204	392	42	376	69 048	21 782	3 175	13 430	17 038	7 196	5 300	
" 1885	49	204	391	44	368	50 128	19 371	2 264	10 984	16 695	5 986	4 786	
" 1884	49	198	390	46	373	45 930	18 404	2 236	9 056	13 798	5 385	4 786	

*) nur theilweise zu ermitteln.

15. Sparkassen 1892.

a) Zahl der Sparkassen und Einleger.

Regierungsbezirk	Zahl der Kassen			Annahme- Stellen	Eine Kasse trifft auf		Einleger		Auf einen Einleger kommen Ein- wohner
	distriktive	gemeind- liche	überhaupt		Einwohner	Quadrat- kilometer	Zahl am Schlusse des Jahres	mehr gegen das Vorjahr	
Oberbayern	16	23	39	3	29 275	428,8	111 902	3 904	10,2
Niederbayern	22	11	33	1	20 194	326,0	46 132	1 380	14,4
Pfalz	17	34	51	108	14 532	116,2	37 327	3 671	19,9
Oberpfalz	12	15	27	—	19 924	357,8	45 445	1 005	11,8
Oberfranken	18	24	42	29	13 618	166,6	72 676	1 815	7,9
Mittelfranken	7	34	41	3	17 367	184,7	143 864	4 288	4,9
Unterfranken	35	10	45	190	13 736	186,7	73 435	3 115	8,4
Schwaben	19	23	42	37	16 085	233,8	86 893	1 402	7,8
Königreich 1892	146	174	320	371	17 703	237,1	617 674	20 580	9,2
1891	147	170	317	367	17 760	239,8	597 094	22 509	9,4
1890	148	166	314	392	17 818	241,7	574 585	16 078	9,3
1889	147	164	311	341	17 777	243,9	558 507	28 134	9,9
1888	146	161	307	340	17 920	247,1	530 373	23 221	10,4
1887	146	161	307	360	17 832	247,1	507 152	17 998	10,8
1886	146	160	306	378	17 802	247,9	489 154	24 520	11,1
1885	146	156	302	351	17 948	251,2	464 634	27 712	11,7
1884	140	153	293	335	18 753	258,9	436 922	40 805	12,3

b. Neueinlagen und Rückzahlungen.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Einleger		Einlagen				Rückzahlungen		Ueberschuss der Einlagen und Zinsen- und Kapitalisirung	Pro Kopf der Bevölkerung trifft von diesem Ueberschuss
	überhaupt	mehr oder minder als im Vorjahr	Neu-	Kapitali-	Summe	mehr	Gesammt-	mehr		
			Einlagen	sirte Zinsen		gegen das Vorjahr		betrag	gegen das Vorjahr	
			M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbayern	111 902	3 904	8 247 976	883 068	9 131 044	841 562	7 461 716	179 408	1 669 328	1,46
Niederbayern	46 132	1 380	4 707 622	242 241	4 949 863	546 628	4 075 873	86 824	873 990	1,31
Pfalz	37 327	3 671	4 940 665	531 186	5 471 851	585 150	3 141 704	365 469	2 330 147	3,14
Oberpfalz	45 445	1 005	3 331 630	249 581	3 581 211	206 191	2 984 348	75 556	596 863	1,11
Oberfranken	72 676	1 815	4 185 032	413 662	4 598 694	291 136	3 332 405	421 093	1 266 289	2,21
Mittelfranken	143 864	4 288	8 638 114	833 032	9 471 146	542 090	7 459 116	603 039	2 012 030	2,83
Unterfranken	73 435	3 115	2 985 438	146 195	3 131 633	74 915	2 557 969	4 174	573 664	0,93
Schwaben	86 893	1 402	5 719 794	764 727	6 484 521	559 683	5 063 625	40 203	1 420 896	2,10
Königreich 1892	617 674	20 580	42 756 271	4 063 692	46 819 963	3 234 973	36 076 756	1 624 704	10 743 207	1,90
„ 1891	597 094	22 509	39 783 268	3 796 722	43 584 990	— 453 406	34 452 052	2 155 110	9 132 938	1,62
„ 1890	574 585	16 078	40 484 015	3 554 381	44 038 396	1 529 235	32 296 942	2 478 803	11 741 454	2,10
„ 1889	558 507	28 134	39 003 927	3 505 234	42 509 161	4 158 849	29 818 139	1 595 403	12 691 022	2,30
„ 1888	530 373	23 221	35 487 390	2 862 922	38 350 312	2 917 694	28 222 736	1 305 087	10 127 576	1,84
„ 1887	507 152	17 998	32 807 239	2 625 379	35 432 618	680 254	26 917 649	2 394 288	8 514 969	1,56
„ 1886	489 154	24 520	32 201 380	2 550 984	34 752 364	3 978 989	24 523 361	2 636 290	10 229 003	1,88
„ 1885	464 634	27 712	28 400 674	2 372 701	30 773 375	2 301 308	21 887 071	1 145 724	8 886 304	1,64
„ 1884	436 922	40 808	26 230 700	2 241 367	28 472 067	1 391 923	20 741 347	1 003 496	7 730 720	1,43

c. Spareinlagen.

Regierungsbezirk	Spareinlagen				Zahl der Kassen mit			Durchschnittliche Verzinsung
	Zahl der Einleger	Gesamt- betrag	Durch- schnittlicher Betrag	pro Kopf der Be- völkerung	3% und weniger	mehr als 3 ⁰ / ₁₀ bis 3 ¹ / ₂ %	über 3 ¹ / ₂ %	
<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>		
Oberbayern	111 902	41 060 508	367	36 ₀	20	19	—	
Niederbayern	46 132	24 243 761	525	36 _{,4}	11	22	—	
Pfalz	37 327	18 093 420	485	24 _{,4}	5	28	18	
Oberpfalz	45 445	19 567 934	431	36 _{,4}	10	15	2	
Oberfranken	72 676	17 770 790	244	31 _{,1}	30	12	—	
Mittelfranken	143 864	39 275 388	273	55 _{,2}	18	21	2	
Unterfranken	73 435	11 699 466	159	18 _{,9}	19	24	2	
Schwaben	86 893	32 181 883	370	47 _{,6}	20	21	1	
Königreich 1892	617 674	203 893 150	330	36 _{,0}	133	162	25	3 _{,5}
1891	597 094	193 149 943	323	34 _{,3}	129	164	24	3 _{,3}
1890	574 585	184 089 963	319	32 _{,9}	125	166	23	3 ¹ / ₄
1889	558 507	172 365 534	309	31 _{,2}	110	169	32	3 ¹ / ₃
1888	530 373	159 723 332	317	29 _{,0}	102	171	34	3 ¹ / ₃
1887	507 152	149 590 989	295	27 _{,3}	80	182	45	3 ¹ / ₃
1886	489 154	141 070 099	288	25 _{,9}	39	192	75	3 _{,5}
1885	464 634	130 850 719	282	24 _{,1}	33	179	90	3 _{,5}
1884	436 922	121 973 051	279	22 _{,6}	32	169	92	3 _{,5}

d. Verwaltungsergebnisse.

Regierungs- bezirk	Gesamt- Ein- nahmen	Gesamtausgaben			Ge- sammt Rein- ertrag	Rein- vermögen	Reserve- fonds
		überhaupt	für Zinsen- zahlung	für Ver- waltung			
<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	
Oberbayern	15 368 190	14 868 893	406 568	83 590	486 603	3 313 607	3 084 660
Niederbayern	8 524 766	7 986 973	526 747	48 667	282 964	2 472 133	1 768 095
Pfalz	10 261 896	9 579 248	48 340	58 402	102 415	677 206	628 451
Oberpfalz	6 113 805	5 753 321	379 592	45 608	181 545	1 675 276	1 508 610
Oberfranken	7 014 765	6 711 832	98 820	27 305	217 474	1 449 427	1 242 943
Mittelfranken	15 599 739	15 503 898	392 812	81 684	433 635	4 295 859	3 834 158
Unterfranken	4 951 919	4 704 496	208 644	41 057	102 546	1 254 299	1 132 926
Schwaben	10 511 284	9 783 970	234 493	58 085	291 575	3 217 228	2 907 771
Königreich 1892	78 346 364	74 892 631	2 296 016	444 398	2 103 757	18 355 035	16 107 614
1891	75 169 341	72 212 418	2 193 770	433 696	1 901 744	16 966 422	14 734 773
1890	74 955 213	71 911 301	2 125 236	422 362	1 700 582	15 788 495	13 570 902
1889	77 535 147	74 403 054	2 229 801	424 510	1 656 222	14 703 692	12 000 099
1888	67 896 691	65 109 174	2 123 892	400 432	1 662 054	13 823 173	11 151 734
1887	68 373 704	65 792 306	2 134 042	384 180	1 343 850	12 662 877	10 264 129
1886	70 193 728	67 167 183	2 101 751	367 915	1 217 081	11 806 385	9 389 615
1885	56 852 596	54 183 860	2 012 571	348 145	1 130 917	11 142 975	9 112 471
1884	51 586 765	49 261 937	1 862 843	331 692	978 733	10 508 821	8 423 880

e. Anlage der Aktivkapitalien und der Reservefonds.

Regierungsbezirk	Gesamtbetrag der Aktivkapitalien	Von den Aktivkapitalien und den Reservefonds waren angelegt									
		in Hypotheken und Ewiggeldern		in Schuldverschreibungen des Staates		bei unter Aufsicht der Staatsregierung stehenden jurist. Personen		in Schuldverschreibungen bayer. Gesellsch. u. Kreditinstitute		in anderer Weise	
		überhaupt	in %	überhaupt	in %	überhaupt	in %	überhaupt	in %	überhaupt	in %
	<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>	
Oberbayern	43 655 162	20 991 913	48,1	2 922 581	6,7	5 979 388	13,7	11 752 449	26,9	2 008 831	4,6
Niederbayern	26 304 314	19 193 533	73,0	480 871	1,9	3 451 035	13,1	3 089 240	11,7	89 635	0,3
Pfalz	18 049 386	7 267 513	40,3	111 776	0,6	3 566 280	19,8	3 544 071	19,6	3 559 746	19,7
Oberpfalz	20 890 620	16 723 229	80,0	602 712	2,9	1 193 946	5,7	2 084 572	10,0	286 161	1,4
Oberfranken	18 765 694	8 698 593	46,3	1 607 064	8,6	4 360 542	23,3	3 792 239	20,2	307 256	1,6
Mittelfranken	43 425 641	19 611 783	45,2	5 663 551	13,0	8 545 767	19,7	7 403 903	17,0	2 200 637	5,1
Unterfranken	12 714 794	6 334 295	49,8	932 993	7,4	2 915 487	22,9	2 366 088	18,6	165 931	1,3
Schwaben	34 404 647	19 252 052	56,0	2 581 888	7,5	4 554 943	13,2	7 452 453	21,7	563 311	1,6
Königreich 1892	218 210 258	118 072 911	54,1	14 903 436	6,9	34 567 388	15,8	41 485 015	19,0	9 181 508	4,2
1891	206 734 481	113 791 106	55,0	14 483 396	7,0	31 431 587	15,2	39 437 175	19,1	7 591 217	3,7
1890	196 224 313	109 527 882	55,8	14 630 731	7,5	28 836 816	14,7	37 029 320	18,8	6 199 564	3,2
1889	183 385 518	102 437 417	55,9	14 936 561	8,1	26 039 751	14,2	34 169 094	18,6	5 802 695	3,2
1888	170 583 020	96 253 447	56,4	14 788 629	8,7	25 368 436	14,9	28 987 845	17,0	5 184 663	3,0
1887	159 616 596	90 780 847	56,9	15 013 146	9,4	24 591 389	15,4	24 826 499	15,5	4 404 715	2,8
1886	149 637 634	84 317 815	56,4	14 904 682	10,0	22 804 108	15,2	23 389 541	15,6	4 221 488	2,8
1885	139 065 092	80 769 431	58,1	14 310 320	10,3	21 081 633	15,2	19 496 340	14,0	3 407 368	2,4
1884	129 893 609	75 805 579	58,4	14 469 755	11,1	17 687 049	13,6	18 652 907	14,4	3 278 319	2,5

VI. Versicherungswesen.

(Vgl. Zeitschr. des k. Stat. Bureau 1886 u. ff.; Aml. Nachr. des Reichsversich.-Amts, 1892 u. ff., desgl. Inv.- u. Altersvers., 1892 u. ff. Mitth. des. k. Landesvers.-Amts 1892 u. ff.)

A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1893.

a. Zahl der Krankenkassen.

Regierungs-Bezirk	Gemeinde- kranken- versicher- ungskassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Bau- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Einge- schriebene Hilfskassen	Landes- rechtliche Hilfskassen	Gesamti- zahl der Kassen	Auf eine Kasse treffend Ein- wohner
Oberbayern	618	10	63	3	5	3	—	702	1 571
Niederbayern	458	—	36	2	—	—	—	496	1 340
Pfalz	538	14	143	—	2	2	6	705	1 033
Oberpfalz	305	1	38	1	—	1	2	348	1 546
Oberfranken	484	9	80	—	—	2	—	575	997
Mittelfranken	618	4	27	1	—	3	3	656	1 068
Unterfranken	428	1	27	2	—	1	—	459	1 347
Schwaben	631	12	73	3	—	1	—	720	928
Königreich 1893	4 080	51	487	12	7	13	11	4 661	1 200
" 1892	4 128	50	478	10	7	30	34	4 737	1 196
" 1891	4 067	46	463	13	6	35	35	4 665	1 207
" 1890	4 045	42	433	12	3	34	35	4 604	1 215
" 1889	4 010	34	414	9	3	35	36	4 541	1 217
" 1888	3 969	28	402	9	3	33	35	4 479	1 229
" 1887	3 849	26	378	6	1	37	33	4 330	1 264
" 1886	3 822	17	359	6	—	34	38	4 276	1 274
" 1885	3 944	8	329	6	—	35	40	4 362	1 243

b. Durchschnittliche Zahl der Versicherten.

Regierungs-Bezirk	Gemeinde- kranken- versicher- ungskassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Bau- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Einge- schriebene Hilfskassen	Landes- rechtliche Hilfskassen	Gesamti- zahl der Versicherten	Auf 100 Ein- wohner treff. Versicherte	Auf 100 männl. Vers. treff. weibl.
Oberbayern	93 380	61 332	42 321	1 098	1 270	789	—	200 190	18,1	44
Niederbayern	25 094	—	4 950	92	—	—	—	30 136	4,6	15
Pfalz	49 284	13 940	35 909	—	164	89	1 016	100 402	13,8	35
Oberpfalz	27 062	1 326	9 299	48	—	29	299	38 063	7,1	29
Oberfranken	22 161	9 669	17 295	—	—	808	—	49 933	8,7	33
Mittelfranken	78 397	617	4 786	1 710	—	634	386	86 530	12,3	36
Unterfranken	30 643	1 904	4 021	501	—	190	—	37 259	6,0	16
Schwaben	46 751	7 418	27 609	269	—	55	—	82 102	12,3	53
Königr. 1893	372 772	96 206	146 190	3 718	1 434	2 594	1 701	624 615	11,2	37
" 1892	347 812	88 907	140 230	3 292	1 308	5 800	28 969	616 318	11,0	36
" 1891	344 990	86 272	136 915	3 840	1 041	6 910	30 000	609 968	10,8	37
" 1890	331 441	85 708	128 525	3 343	291	6 755	23 262	584 325	10,4	36
" 1889	304 014	73 647	116 446	2 519	282	6 486	27 293	530 687	9,6	35
" *) 1888	239 514	59 986	109 283	2 130	254	6 160	26 488	443 815	8,0	**)
" 1887	223 330	51 950	102 085	3 516	115	7 481	24 333	412 810	7,5	
" 1886	257 340	16 724	91 685	696	—	6 945	24 118	397 508	7,3	
" 1885	254 560	5 994	83 414	1 504	—	6 729	23 864	376 065	7,0	

*) Für 1885 mit 1888 war die Durchschnittszahl nicht zu ermitteln; es wurde daher die Mitgliederzahl am Schlusse des Jahres eingetragen.

**) Für 1885 mit 1888 sind die Versicherten nach dem Geschlechte nicht ausgeschieden.

c. Vertheilung der Versicherten auf die Gruppen der Kassen.

Regierungs- Bezirk	Von 100 Versicherten gehören an den						
	Gemeinde- kranken- Versich.- Kassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik- Kranken- kassen	Bau- Kranken- kassen	Innungs- Kranken- kassen	Einge- schriebene Hilfs- kassen	Landes- rechtliche Hilfs- Kassen
Oberbayern	46,7	30,7	21,1	0,5	0,6	0,4	—
Niederbayern	83,3	—	16,4	0,8	—	—	—
Pfalz	49,1	13,9	35,7	—	0,2	0,1	1,0
Oberpfalz	71,1	3,5	24,4	0,1	—	0,1	0,8
Oberfranken	44,4	19,4	34,6	—	—	1,6	—
Mittelfranken	90,7	0,7	5,5	2,0	—	0,7	0,4
Unterfranken	82,2	5,1	10,8	1,4	—	0,5	—
Schwaben	57,0	9,0	33,6	0,3	—	0,1	—
Königreich 1893	59,7	15,4	23,4	0,6	0,2	0,4	0,3
„ 1892	56,4	14,4	22,8	0,5	0,2	1,0	4,7
„ 1891	56,6	14,2	22,4	0,6	0,2	1,1	4,9
„ 1890	56,7	14,7	21,9	0,6	0,1	1,2	4,8
„ 1889	57,3	13,9	21,9	0,5	0,1	1,2	5,1
„ 1888	54,0	13,5	24,6	0,4	0,1	1,4	6,0
„ 1887	54,1	12,6	24,7	0,9	0,02	1,8	5,9
„ 1886	64,7	4,2	23,1	0,2	—	1,7	6,1
„ 1885	67,7	1,6	22,2	0,4	—	1,8	6,3

d. Erkrankungsfälle und Krankheitstage.

a. für sämtliche Kassen.

Regierungs- Bezirk	Erkrankungsfälle				Krankheitstage				Auf 1 Erkrankungsfall kommen Krankheitstage		
	überhaupt	auf 100 Versicherte treffen	auf 100 Fälle männlicher Versicherter treffen solche weiblicher	überhaupt	auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Krankheits- tage männl. Versicherter treffen solche weibl. Vers.	überhaupt	bei	bei		
								männ- lichen	weib- lichen		
										Mitgliedern	
Oberbayern	80 447	40,2	31,0	1 316 394	657,5	38,2	16,4	15,5	19,1		
Niederbayern	8 524	28,3	13,3	119 409	396,7	14,6	14,0	13,9	15,3		
Pfalz	34 713	34,6	23,5	530 923	528,8	25,2	15,3	15,1	16,2		
Oberpfalz	11 479	30,1	16,8	195 786	513,9	17,7	17,0	17,0	17,9		
Oberfranken	14 848	29,8	29,6	253 129	507,3	32,0	17,1	16,7	18,0		
Mittelfranken	32 603	37,7	36,4	560 446	648,0	44,4	17,2	16,2	19,8		
Unterfranken	13 056	35,0	12,2	200 598	538,0	12,1	15,3	15,4	15,3		
Schwaben	28 701	35,0	52,7	446 033	543,3	59,1	15,5	15,0	16,7		
Königreich 1893	224 371	35,9	29,9	3 622 718	580,0	34,9	16,1	15,6	18,1		
„ 1892	204 559	33,2	29,5	3 381 335	548,7	35,6	16,5	15,9	18,4		
„ 1891	195 602	32,1	28,8	3 235 717	530,5	34,5	16,5	16,2	17,6		
„ 1890	199 625	34,2	28,8	3 053 758	522,6	32,2	15,3	14,9	16,8		
„ 1889	159 095	30,0	25,9	2 531 195	477,0	32,9	15,9	15,4	17,6		
„ 1888	140 743	31,7	—	2 276 828	513,0	—	16,2	—	—		
„ 1887	139 245	33,7	—	2 035 686	493,1	—	14,6	—	—		
„ 1886	131 446	33,1	—	1 896 244	477,0	—	14,4	—	—		
„ 1885	150 597	40,1	—	1 879 719	499,8	—	12,5	—	—		

β. Bei den einzelnen Kassen.

Kassen	Erkrankungsfälle			Krankheitstage			Auf 1 Erkrankungsfall kommen Krankheitstage		
	Ueberhaupt	Auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Fälle männl. Versich. treff. solche weibl.	Ueberhaupt	Auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Krankheitsstage männl. Versich. treff. solche weibl. Vers.	Ueberhaupt	bei männlichen	bei weiblichen
								Mitgliedern	
Gemeinde-Krank.-Vers.K. 1893	104 654	28,1	32,6	1 705 951	457,6	37,3	16,3	15,7	18,0
1892	87 750	25,2	21,9	1 409 994	405,4	38,6	16,1	15,5	17,7
Orts-Krankenkassen 1893	41 869	43,5	32,5	770 952	801,4	38,3	18,4	17,7	20,8
1892	35 866	40,3	43,4	679 931	764,8	39,8	19,0	18,2	21,2
Betriebs-(Fabrik)Krankenk. 1893	73 581	50,3	25,8	1 085 519	742,5	30,0	14,8	14,3	16,6
1892	63 837	45,5	40,0	969 690	691,6	30,3	15,2	14,8	16,8
Baukrankenkassen 1893	1 841	49,5	5,4	24 683	663,9	6,3	13,4	13,3	15,1
1892	1 310	39,8	6,1	19 926	603,8	7,3	15,2	14,9	20,0
Innungs-Krankenkassen 1893	451	31,4	8,4	7 272	507,1	9,5	16,1	16,0	18,1
1892	374	28,6	5,9	6 877	525,8	13,3	18,4	17,6	28,0
Eingeschrieb. Hilfskassen 1893	1 342	51,7	29,7	16 426	631,8	36,6	12,2	11,6	14,3
1892	2 700	46,6	4,4	49 675	856,5	19,3	18,4	17,7	22,7
Landesrechtl. Hilfskassen 1893	633	37,2	20,1	11 915	700,9	21,6	18,8	18,6	19,9
1892	12 722	43,9	4,7	245 242	845,7	36,4	19,3	18,6	21,4
Gesamtzahl der Kassen 1893	224 371	35,9	29,9	3 622 718	580,0	34,9	16,1	15,6	18,1
1892	204 559	33,2	29,5	3 381 335	548,7	35,6	16,5	15,9	18,4

e. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.
α. aller Kassen.

Regierungsbezirk	Einnahmen			Ausgaben				die Krankheitskosten betragen		
	überhaupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt	davon Krankheitskosten			für einen Krankheitsfall	für einen Krankheitsstag	
		überhaupt	für je einen Versich.		überhaupt	für je einen Versich.	auf ärztl. Behandlung			auf Krankengeld
Oberbayern	3 987 318	2 970 607	14,84	3 810 538	2 959 855	14,79	566 519	1 115 977	36,80	2,25
Niederbay.	336 812	229 056	7,60	264 227	224 815	7,46	54 977	64 850	26,37	1,88
Pfalz	1 587 681	1 144 903	11,40	1 477 041	1 192 967	11,88	319 702	477 957	34,87	2,25
Oberpfalz	490 688	342 059	8,99	428 531	338 453	8,39	75 424	137 601	29,50	1,73
Oberfrank.	666 686	519 581	10,41	611 355	504 957	10,11	111 195	187 678	34,00	2,00
Mittelfrk.	1 237 106	883 973	10,22	1 181 876	999 774	11,55	231 877	400 982	30,87	1,80
Unterfrk.	427 184	331 701	8,90	394 055	343 448	9,22	58 111	122 301	26,80	1,71
Schwaben	1 226 387	938 120	11,43	1 125 898	974 682	11,87	199 097	323 354	33,96	2,19
Königreich										
1893	9 959 862	7 360 000	11,78	9 293 521	7 538 951	12,07	1 616 902	2 830 700	33,63	2,08
1892	9 454 494	6 939 842	11,26	8 690 945	7 116 455	11,55	1 405 061	2 910 701	34,79	2,10
1891	9 286 255	6 772 289	11,13	8 528 119	6 711 886	11,01	1 305 918	2 715 327	34,81	2,07
1890	8 931 412	6 477 621	11,09	8 224 293	6 325 777	10,83	1 220 211	2 565 075	31,69	2,07
1889	7 735 029	5 823 970	10,97	7 014 409	5 318 215	10,02	1 040 993	2 061 770	33,48	2,10
1888	7 129 324	5 092 799	11,48	6 506 654	4 639 785	10,45	919 516	1 848 735	32,97	2,04
1887	5 340 535	4 213 305	10,21	4 045 907	3 801 576	9,21	719 065	1 587 313	27,31	1,87
1886	4 987 521	3 967 433	9,98	3 998 877	3 781 176	9,51	755 721	1 444 388	28,77	1,99
1885	4 289 877	3 622 865	9,63	3 701 119	3 536 785	9,40	651 927	1 336 356	23,49	1,88

β. Der einzelnen Kassen.

Kassen	Einnahmen			Ausgaben					Die Krankheitskosten betragen	
	überhaupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt	davon Krankheitskosten				für einen Krankheitsfall	für einen Krankheits-tag
		überhaupt	für je einen Versicherten		überhaupt	für je einen Versicherten	auf ärztliche Behandlung	auf Krankengeld		
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Gemeindekranken-Versicherungskassen	1893 3 869 897	2 859 800	7,67	3 479 828	3 090 424	8,29	679 977	869 691	29,53	1,81
	1892 3 277 726	2 419 400	6,96	2 883 246	2 639 919	7,59	588 203	634 265	30,08	1,87
Ortskrankenkas sen	1893 2 062 838	1 728 856	17,97	1 994 029	1 508 437	15,68	215 586	665 856	36,03	1,96
	1892 1 747 686	1 412 065	15,88	1 704 050	1 322 922	14,89	181 934	589 665	36,89	1,95
Betriebs- (Fabriks-) Krankenkassen	1893 3 826 286	2 618 542	17,91	3 640 312	2 791 162	19,11	685 628	1 227 237	37,93	2,57
	1892 3 456 059	2 404 370	17,15	3 191 092	2 433 820	17,35	607 779	1 059 384	38,13	2,51
Baukrankenkas sen	1893 84 428	61 637	17,38	76 823	67 525	18,16	19 384	24 139	36,68	2,74
	1892 70 411	57 499	17,46	61 671	56 654	17,25	16 151	21 003	43,25	2,84
Innungskrankenkas sen	1893 24 011	20 678	14,42	22 941	15 132	10,55	2 765	5 927	33,55	2,08
	1892 24 363	18 757	14,34	22 291	13 565	10,37	1 864	5 664	36,27	1,97
Eingeschriebene Hilfskas sen	1893 53 235	39 571	15,25	47 211	36 361	14,01	6 640	22 995	27,10	2,21
	1892 133 270	90 279	15,57	107 771	93 916	16,19	5 159	78 265	34,78	1,89
Landesrechtliche Hilfskas sen	1893 39 167	27 916	16,41	32 377	29 910	17,58	6 922	14 855	47,25	2,51
	1892 744 979	537 472	18,55	720 824	555 659	19,24	3 971	522 455	43,68	2,27
Gesamtzahl der Kas sen	1893 9 959 862	7 360 000	11,78	9 293 521	7 538 951	12,07	1 616 902	2 830 700	33,62	2,08
	1892 9 454 494	6 939 842	11,26	8 690 945	7 116 455	11,54	1 405 061	2 910 701	34,79	2,10

2. Unfallversicherung.

a. Gewerbliche Unfallversicherung. Die ausschliesslich für Bayern gebildeten Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden.

α. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden		Zahl der		Zahl der entsch. Verletzten		Auf einen neu zugew. Entschädigt. versicherte	Gesamtbetrag der Ausgaben	Auf einen Versicher. treffen Ausgaben	Gesamtbetrag der Verwltgs.-kosten	Gesamtbetrag der Einnahmen	Reservefonds
		ver-sicherten Betriebe	durch-schnittlich versichert. Personen	Bestand der Vorjahre	Neuer Zugang						
Baugewerbs-Berufsgenossenschaft	1892	14 138	72 257	2279	726	100	1 110 383	15,37	69 854	1 110 383	2 054 773
	1891	13 626	85 979	1752	843	102	1 095 098	12,74	58 534	1 095 098	1 600 556
	1890	13 332	89 603	1241	732	122	772 990	8,63	51 428	772 990	1 075 776
Versicherungsanstalt der Baugewerbs-Berufsgenossenschaft	1892	—	—	387	238	—	237 549	—	36 721	283 986	224 974
	1891	—	—	131	186	—	184 351	—	31 614	283 141	140 888
	1890	—	—	85	131	—	133 992	—	31 030	263 046	72 597
Holzindustrie-Berufsgenossenschaft	1892	3 860	21 769	855	247	88	286 947	13,18	23 538	296 146	567 137
	1891	3 779	21 296	643	245	87	260 566	12,24	20 976	275 431	466 441
	1890	3 755	21 187	424	241	88	225 005	10,62	20 340	242 210	367 860
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1892	—	26 157	422	152	172	173 620	6,64	3	—	—
	1891	—	24 513	332	157	156	136 165	5,55	4	—	—
	1890	—	20 220	260	123	164	107 684	5,32	60	—	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1892	—	4 235	19	8	529	10 026	2,37	—	—	—
	1891	—	3 841	13	6	640	8 197	2,13	—	—	—
	1890	—	3 665	10	4	916	7 104	1,94	—	—	—
Intendantur des I. Armee-korps	1892	—	2 987	45	24	125	20 816	6,97	40	—	—
	1891	—	2 959	35	10	296	14 431	4,88	50	—	—
	1890	—	2 945	25	6	491	8 626	2,93	—	—	—
Intendantur des II. Armee-korps	1892	—	813	23	5	163	5 230	6,43	15	—	—
	1891	—	1 132	12	11	103	3 599	3,18	12	—	—
	1890	—	1 581	7	5	316	2 713	1,08	—	—	—

β. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften bezw. Ausführungsbehörden	Von den neu zugegangenen ent- schädigten Verletzten sind:				Folgen der neu zugegangenen Ver- letzungen				Zahl der neu hinzugekom- menen Hinterbliebenen			
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Dauernde Erwerbs- unfähigkeit		Vorüber- gehende Erwerbs- unfähigkeit	Wittwen	Kinder	Ascen- denten	
	männlich	weiblich	männl.	weibl.		völlige	theilweise					
Baugewerbs- Berufsge- nossenschaft	1892	664	27	35	—	82	15	311	318	47	85	1
	1891	773	24	46	—	98	9	376	360	53	110	5
	1890	650	19	63	—	100	17	312	303	57	101	4
Versicherungs- Anstalt der Baugewerbs- Berufsgenossenschaft	1892	229	4	5	—	25	1	115	97	21	22	—
	1891	180	5	1	—	20	—	33	133	13	32	—
	1890	128	3	—	—	18	1	24	88	13	25	3
Holzindustrie - Berufs- genossenschaft	1892	234	4	9	—	12	16	212	7	5	2	—
	1891	232	4	9	—	20	12	199	14	13	28	—
	1890	229	5	7	—	15	9	203	14	7	14	2
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1892	150	2	—	—	29	43	54	26	16	25	4
	1891	156	1	—	—	35	24	52	46	24	55	3
	1890	122	1	—	—	22	20	58	23	10	14	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1892	8	—	—	—	—	2	—	6	—	—	—
	1891	6	—	—	—	2	4	—	—	1	1	—
	1890	4	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—
Intendantur d. I. Armee- korps	1892	24	—	—	—	1	—	5	18	1	3	—
	1891	8	2	—	—	—	—	5	5	—	—	—
	1890	6	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—
Intendant. d. II. Armee- korps	1892	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
	1891	9	—	2	—	—	1	10	—	—	—	—
	1890	4	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—

γ. Entschädigungen.

Berufsgenossenschaften bezw. Ausführungsbehörden	Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdig- ungs- kosten	Wittwen- Renten	Wittwen- Abfind- ungen	Descen- denten- Renten	Ascen- denten- Renten	Kur- und Verpflegs- kosten an Kranken- häuser	Renten der Angehörigen während der Unterbring- ung in einem Kranken- hause	Abfind- ungen an Ausländer	
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Baugewerbs-Berufs- genossenschaft	1892	49 005	423 442	4 884	46 332	4 006	60 005	3 460	28 369	4 676	7 867
	1891	39 082	370 141	5 307	38 787	2 875	49 868	2 050	8 494	3 540	3 175
	1890	32 962	299 488	5 190	29 799	3 338	39 824	2 353	17 396	2 599	6 992
Versicherungsanstalt der Baugewerbs-Berufs- genossenschaft	1892	11 617	89 005	1 130	9 015	—	6 174	478	623	1 731	—
	1891	6 772	61 145	887	6 373	—	5 177	478	2 070	992	1 341
	1890	6 851	38 409	774	4 545	—	2 820	331	2 185	339	3 366
Holzindustrie-Berufs- genossenschaft	1892	7 241	144 688	602	7 016	791	7 756	869	2 032	490	500
	1891	4 061	121 167	945	6 082	—	8 942	794	2 987	1 491	—
	1890	4 508	90 678	622	3 658	438	6 494	759	2 638	999	—
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1892	8 754	121 164	1 452	14 742	2 347	18 483	1 501	3 298	1 010	—
	1891	7 307	95 681	1 522	11 281	366	14 730	1 024	1 327	441	1 643
	1890	11 365	72 177	1 033	9 101	445	11 372	664	145	458	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1892	429	8 122	—	370	—	1 046	—	60	—	—
	1891	66	6 560	112	266	—	1 173	—	—	—	—
	1890	314	5 429	46	265	—	1 042	—	—	—	—
Intendantur d. I. Armee- korps	1892	1 490	18 162	113	211	—	216	—	74	12	—
	1891	24	13 855	—	—	—	—	—	44	—	—
	1890	97	8 088	—	—	—	—	—	116	—	—
Intendantur d. II. Armee- korps	1892	—	4 787	—	—	—	—	—	92	16	—
	1891	—	3 468	—	—	—	—	—	—	—	—
	1890	—	2 549	—	—	—	—	—	—	—	—

b. Land- und forstwirthschaftliche Unfallversicherung 1892.

α. Betriebe. Versicherte. Verletzte.

Berufsgenossenschaften bez. Ausführungsbehörden	Zahl der		Zahl der entschädigten Verletzten		Auf 1 neu zuge- gangenen Ent- schädigten treffen Versicherte	Gesamt- betrag der Ausgaben <i>M</i>	Auf einen Versicherten treffen Ausgaben <i>M</i>	Gesamt- betrag der Verwal- tungskosten <i>M</i>	Gesamt- summe der Beiträge <i>M</i>	Verhältniss der Beiträge zur Grundsteuer <i>M</i>
	ver- sicherten Betriebe	durch- schnittlich versicherten Personen	Bestand aus den Vorjahren	Neuer Zugang						
Berufsgenossenschaften										
Oberbayern	98 296	288 148	524	566	509	138 144	0,48	5 837	134 957	6
Niederbayern	83 891	263 780	423	482	547	84 858	0,32	2 600	110 785	6
Pfalz	107 124	305 000	342	302	1 010	77 419	0,25	4 710	125 625	12
Oberpfalz	74 915	296 265	676	768	386	100 116	0,34	1 555	99 750	9
Oberfranken	84 496	279 922	448	379	739	68 271	0,24	5 459	68 203	8,5
Mittelfranken	71 706	153 986	628	433	356	80 517	0,52	4 733	100 332	9
Unterfranken	97 668	219 407	353	491	447	90 761	0,41	5 252	80 375*	5,5
Schwaben	87 728	188 159	518	469	401	92 405	0,49	2 969	114 326	7,0
Königreich 1892	705 824	1 994 667	3 912	3 890	513	732 491	0,37	33 115	834 353	7,25†
„ 1891	705 824	1 994 667	1 727	3 084	647	458 652	0,23	28 103	483 500*	4,20†
„ 1890	692 918	2 021 819	707	2 354	855	377 627	0,19	16 008	145 054*	1,26†
Regierungsfinanzkammern (Forstabtheilung)										
München	—	13 800	45	46	300	18 269	1,32	—	—	—
Landshut	—	2 740	21	15	183	5 097	1,86	—	—	—
Speyer	—	4 300	19	17	253	6 513	1,51	—	—	—
Regensburg	—	6 430	24	16	402	5 258	0,82	—	—	—
Bayreuth	—	4 740	25	17	279	4 101	0,87	—	—	—
Ansbach	—	4 800	12	7	686	1 898	0,40	8	—	—
Würzburg	—	5 120	16	20	256	3 548	0,69	15	—	—
Augsburg	—	4 300	20	7	614	4 137	0,96	—	—	—
Summe 1892	—	46 230	182	145	319	48 821	1,06	23	—	—
1891	—	46 130	93	134	344	31 484	0,68	91	—	—
1890	—	41 140	31	101	407	17 699	0,43	86	—	—

*) Einige Berufsgenossenschaften waren zur Zeit der jeweiligen Aufstellung mit der Durchführung der Umlage noch in Rückstand.
 †) Verhältniss der thatsächlich vereinnahmten Beiträge zu dem im Finanzgesetze vorgesehenen Betrag der Grundsteuer.

β. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden	Von den neu zugegangenen ent- schädigten Verletzten sind:				Folgen der neu zugegangenen Ver- letzungen				Zahl der neu hinzugekom- menen Hinterbliebenen		
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Dauernde Erwerbs- unfähigkeit		Vorüber- gehende Erwerbs- unfähigkeit	Wittwen	Kinder	Ascen- denten
	männlich	weiblich	männl.	weibl.		völlige	theilweise				
Berufsgenossenschaften											
Oberbayern	407	130	24	5	59	8	470	29	35	63	1
Niederbayern	334	122	18	8	32	8	301	141	20	35	—
Pfalz	218	75	7	2	29	—	237	36	21	36	—
Oberpfalz	507	211	32	18	23	6	465	274	13	28	—
Oberfranken	263	102	11	3	35	2	73	269	32	52	—
Mittelfranken	317	98	13	5	29	1	160	243	12	17	—
Unterfranken	368	103	14	6	38	8	144	301	24	40	—
Schwaben	352	91	17	9	41	1	124	303	24	38	1
Königreich 1892	2 766	932	136	56	286	34	1 974	1 596	181	309	2
1891	2 221	684	140	39	299	12	1 393	1 380	164	325	—
1890	1 336	331	69	25	225	24	790	722	118	201	4
Regierungsfinanzkammern (Forstabtheilung)											
München	45	1	—	—	11	—	11	24	4	6	—
Landshut	15	—	—	—	1	1	8	5	1	4	—
Speyer	17	—	—	—	1	—	14	2	1	4	—
Regensburg	16	—	—	—	4	5	5	2	2	—	1
Bayreuth	17	—	—	—	1	1	3	12	1	—	—
Ansbach	7	—	—	—	2	—	4	1	2	2	—
Würzburg	18	2	—	—	2	1	10	7	2	7	—
Augsburg	6	1	—	—	1	1	1	4	—	—	—
Summe 1892	141	4	—	—	23	9	56	57	13	23	1
1891	132	1	1	—	18	4	46	66	13	41	3
1890	100	1	—	—	19	6	34	42	11	33	—

γ. Entschädigungen.

Berufsgenossenschaften bezw. Ausführungsbehörden	Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdi- gungs- Kosten	Wittwen- Renten	Wittwen- Abfind- ungen	Descen- denten- Renten	Ascen- denten- Renten	Kur- und Verpflegs- kosten an Kranken- häuser	Renten der Angehörigen während der Unterbring- ung in einem Krankenh.	Abfind- ungen an Ausländer
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Berufsgenossenschaften										
Oberbayern	2 901	94 284	2 274	7 583	831	10 371	84	5 307	65	—
Niederbayern	612	68 987	1 035	3 129	453	3 674	—	876	—	—
Pfalz	3 236	45 628	888	6 298	266	6 314	—	3 765	261	—
Oberpfalz	3 996	69 273	812	1 849	180	2 480	79	5 032	80	—
Oberfranken	5 081	46 096	779	2 186	532	2 650	—	1 611	51	—
Mittelfranken	3 300	50 913	1 000	3 334	1 085	4 602	78	4 155	130	—
Unterfranken	2 627	60 672	1 290	4 754	605	5 779	—	4 833	75	—
Schwaben	2 914	65 845	1 314	4 683	1 183	4 320	104	2 550	20	—
Königreich 1892	24 667	501 698	9 392	33 816	5 135	40 190	345	28 129	682	—
„ 1891	21 866	288 420	7 987	21 446	1 100	26 660	282	21 037	540	—
„ 1890	10 913	124 241	6 756	11 416	626	12 918	176	12 649	255	—
Regierungsfinanzkammern (Forstabtheilung)										
München	1 068	9 448	442	1 090	—	1 618	—	1 659	226	2 075
Landshut	150	4 048	31	111	—	374	152	60	12	—
Speyer	923	3 764	34	235	—	677	—	516	75	—
Regensburg	106	3 155	150	422	—	557	53	508	—	—
Bayreuth	734	2 697	30	136	—	118	79	120	11	—
Ansbach	260	1 047	63	218	—	169	—	—	—	—
Würzburg	193	2 729	60	154	—	308	—	—	33	—
Augsburg	50	2 455	63	376	—	914	—	53	—	—
Summa 1892	3 484	29 343	873	2 742	—	4 735	284	2 916	357	2 075
„ 1891	1 495	18 649	636	1 616	—	3 330	170	1 186	179	2 400
„ 1890	1 874	10 572	609	727	252	1 502	—	579	3	—

c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte in Unfallsachen. Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte.

Bezeichnung der Instanzen	Zur Entscheidg. vorliegende Berufungen bezw. Rekurse			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen un-erledigt über
	aus den Vorjahren	neu angefallen	zusammen	überhaupt	davon durch Urtheil	davon durch Aehn-derung der ange-fochtenen Ent-scheidung	
Schiedsger. d. indust. Berufsgen. und Ausführungsbehörden	355	1 608	1 963	1 634	1 421	364	329
desgl. d. land- u. forstwirthschaftl. Berufsgenossenschaften u. Aus-führungsbehörden	174	1 507	1 681	1 508	1 398	308	173
Summe 1893	529	3 115	3 644	3 142	2 819	667	502
1892	389	2 460	2 849	2 312	2 010	513	537
1891	325	1 688	2 013	1 626	1 146	353	387
Hievon die dem k. Landes-versicherungsamte unter-stehenden Schiedsgerichte 1893	372	2 244	2 617	2 303	2 088	422	314
1892	280	1 635	1 915	1 541	1 353	297	374
1891	163	1 068	1 231	953	613	195	278
Kgl. Landesversicherungs- amt 1893	59	552	611	529	500	121	82
1892	52	350	402	343	338	61	59
1891	22	191	213	161	157	42	52
Reichsversicherungsamt 1893	72	407	279	232	207	64	47
1892	54	177	231	159	132	53	72
1891	—	151	151	79	78	23	54

3. Invaliditäts- und Alters-Versicherung 1892.

a. Rentenbestand am 31. Dezember 1892.

Versicherungs-Anstalt	Zahl der neuen Renten-bewilligungen		Bestand an Rentenanteilen der Versicherungsanstalt am 31. Dezember 1892				Kapitalwerth d. Rentenanteile d. Versicherungs-anstalten	Heimge-fallene Renten	
	Alters-Renten	Inva-liden-Renten	Altersrenten		Invalidenrenten			durch Tod	auf and. Art
			Zahl	Jahres-beitrag	Zahl	Jahres-beitrag			
Oberbayern	1 104	706	3 554	271 635	661	40 459	1 841 704	388	33
Niederbayern	792	547	2 850	194 192	453	29 465	1 314 825	345	24
Pfalz	491	247	1 694	128 767	211	13 108	823 198	202	18
Oberpfalz	538	274	1 938	127 881	224	12 820	803 656	266	45
Oberfranken	457	324	1 821	114 897	269	16 470	768 609	282	11
Mittelfranken	350	256	1 729	121 831	207	12 177	776 505	214	18
Unterfranken	351	334	1 565	101 014	279	17 262	704 527	253	32
Schwaben	326	499	1 601	119 723	471	29 408	924 904	240	30
Arbeiterpensions-kasse der k. Staats-eisenbahnverwaltg.	47	40	118	13 560	30	1 985	*)	12	7
Summe 1892	4 456	3 227	16 870	1 193 500	2 835	173 154	7 957 928	2 202	218
1891	12 542	26	11 645	835 321	—	—	4 667 570	558	26

*) Die Berechn. d. Kapitalwerthes d. Rentenanth. d. Arbeiterpensionskasse ist noch nicht abgeschlossen.

b. Einnahmen und Ausgaben.

Versicherungsanstalt	Einnahmen			Ausgaben					Bestand am Schluss des Rechnungsjahres M.
	überhaupt*)	aus Beiträgen	aus Zinsen	auf Altersrenten	auf Invalid.-Renten	auf Renten überhaupt	auf Verw.-kosten	überhaupt* ²⁾	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbayern	5034654	1926750	94173	241843	27222	269065	33073	1723430	3311224
Niederbayern	1859479	688870	27300	195427	20178	215605	16270	798435	1061044
Pfalz	2747277	966723	46801	129679	9871	139550	15709	1121351	1625926
Oberpfalz	1361486	542931	26380	124661	11479	136140	16957	474467	887019
Oberfranken	1639386	617267	24479	108662	11425	120087	16065	649980	989406
Mittelfranken	3490351	1189133	54929	108961	8521	117482	15994	1283359	2206992
Unterfranken	1555752	537180	22371	90403	12158	102561	15317	655595	900157
Schwaben	2666016	948649	45691	102641	18932	121573	17872	1038381	1627635
Arbr.-Pens.-Kasse d.k.Staats-Eisen- bahn-Verwaltung	610918	299092	4421	14748	1969	16717	531	608306	2611
Summe 1892	20965319	7716595	346545	1117025	121755	1238780	147788	8353304	12612014
1891	15252406	7906163	96133	809884	9	809893	168341	8471729	6780676

*) Einschl. des Werthes der erworbenen Werthpapiere etc. und des Bestandes des Vorjahres.

**) Einschl. des Ankaufspreises der erworbenen Werthpapiere.

c. Beitragsmarken und Vermögen.

Versicherungsanstalt	Verkaufte Beitragsmarken der Lohnklasse					Vermögen		
	I	II	darunter Doppelmarken		IV	überhaupt M.	in Werthpapieren (Ankaufspreis) M.	in Hyp.v. Priv. u. Darleh. d. Komm. V. M.
			III	IV				
Oberbayern	1214720	4283760	2905	2865059	707744	3609391	3242034	—
Niederbayern	1089214	2446780	1383	109698	68989	1062362	992081	393000
Pfalz	1101015	1847352	1734	887592	766961	1735236	1731693	—
Oberpfalz	1675684	977530	916	298823	137038	889339	877315	312000
Oberfranken	1343879	1376900	710	464025	141228	991088	989405	100000
Mittelfranken	1230302	2707018	1490	1828176	122418	2208824	2204336	12000
Unterfranken	897607	1690730	636	194421	89026	902524	895367	99500
Schwaben	633143	2638113	2433	919422	343418	1740906	1658947	569910
Arbeiterversicherungs- kasse der k. Staats- eisenbahnverwaltung	—	—	—	—	—	1784598	1738214	—
Summe 1892	9185564	179688183	12207	7597216	2381822	14923768	14329392	1486410
1891	9395428	18331538	19546	8148774	2553088	8219345	7938448	536500

d. Rechtsprechung der Schiedsgerichte der bayer. Versicherungsanstalten. Revisionen gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte 1893.

Instanzen	Zur Entscheidung vorliegende Berufungen bzw. Revisionen			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen unerledigt über
	aus den Vorjahren	neu angefallen	zusammen	überhaupt	davon durch Urtheil	davon durch Abänderung der angef. Entscheid.	
Schiedsgericht Oberbayern	15	73	88	83	39	16	5
„ Niederbayern	49	304	353	308	193	84	45
„ Pfalz	4	60	64	52	41	18	12
„ Oberpfalz	64	168	232	185	86	18	47
„ Oberfranken	14	122	136	120	56	17	16
„ Mittelfranken	11	108	119	109	81	9	10
„ Unterfranken	3	95	98	91	68	20	7
„ Schwaben	10	96	106	89	63	4	17
„ Arbeiter-Pensionskasse	3	16	19	15	11	2	4
Summe 1893	173	1042	1215	1052	638	188	163
1892	274	1582	1802	1629	909	312	173
1891	—	1879	1879	1604	701	193	275
Reichsversicherungsamt 1893	75	174	249	199	162	44	50
1892	77	291	368	293	234	83	75
1891	—	140	140	63	49	21	77

B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

1. Immobilier-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der k. Brandversicherungsanstalt.*)

Vortrag	1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85	1883/84
Allgemeine Verhältnisse.										
Versich.-Summ. <i>M.</i>	4428220520	4316737520	4211078990	3548188340	3456170520	3367402280	3286986420	3216758900	3151793710	3092466300
Hievon gehören an der I. Klasse <i>M.</i>	2264438680	2178508850	2093576890	1705933710	1633511710	1567703050	1506417480	1457394360	1413100920	1375795390
" II. " "	527391500	520366270	513145850	414195800	409118480	404441310	400949750	397101290	394216070	389956150
" III. " "	1122034520	1102092930	1086575340	910763620	894925430	877152590	861875710	845202910	827993380	811897160
" IV. " "	514355820	515769470	517780910	517295210	518614900	518105330	517743480	517060340	516483340	514817600
Pr.Kopfd.Bevölk. "	777	762	748	729	714	700	687	677	667	658
Versicher.-Summe										
in Oberbayern <i>M.</i>	1038938550	1001755350	966055510	920616990	885952430	854918920	826676440	806339490	789971750	774803060
" Niederbayern "	363959190	357205190	350624250	342868320	336081900	330025270	323890620	318023720	311782860	305478650
" Pfalz . . . "	570036880	557264320	549089870							
" Oberpfalz . "	320337430	312752650	306410590	300754900	295999050	291568040	287795400	282694560	277676320	273681570
" Oberfranken "	372039940	363458920	355242540	345973900	339563690	331873490	324967780	316811290	310335610	304917530
" Mittelfranken "	674448020	658454990	639594360	618588260	597432080	573080900	557273790	539941060	523723510	508983200
" Unterfranken "	438372340	428977760	421158420	411277730	404044590	396634550	390430270	385393750	379874530	373318360
" Schwaben . "	650088170	636868340	622903450	608108240	597094780	587073920	575952120	567555030	558429130	551283930
Kopfanth.d.Bevölk.										
in Oberbayern <i>M.</i>	895	877	861	835	818	803	791	786	785	785
" Niederbayern "	546	536	527	516	506	498	489	481	472	463
" Pfalz . . . "	763	752	747							
" Oberpfalz . "	595	581	570	559	550	542	535	526	516	509
" Oberfranken "	651	635	620	603	592	578	565	550	538	528
" Mittelfranken "	940	925	905	883	860	835	815	797	779	764
" Unterfranken "	709	694	681	665	653	641	631	622	613	602
" Schwaben . "	957	943	926	910	898	888	876	868	859	853

*) Das Versicherungsjahr beginnt am 1. Oktober. Die Jahre 1883/84 bis 1889/90 umfassen lediglich das rechtsrheinische Bayern und tritt der Regierungsbezirk der Pfalz erst mit dem Jahre 1890/91 hinzu. Die Versicherungssumme der pfälz. Immobilierversicherungsanstalt betrug (1889/90) 533207290 *M.*, (1888/89) 525456003 *M.*, (1887/88) 515567340 *M.*, (1886/87) 506204880 *M.*, (1885/86) 497854620 *M.*, (1884/85) 491453200 *M.*, (1883/84) 486196530 *M.*

Vortrag	1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85	1883/84
Versicherte Gebäude	1814115	1794586	1777188	1502558	1487523	1471356	1455511	1440494	1424497	1408061
Hievon pro qkm	23,9	23,7	23,4	19,8	19,6	19,4	19,2	19,0	18,8	18,6
Angefallene Brandentschädigungen	6205134	4975348	3893502	3140095	3380383	3102961	4420140	3152719	3412678	3286321
Brandfälle	2295	2155	1990	1494	1623	1399	1424	1348	1333	1244
Beschädigte Mitglieder	3982	3541	2971	2374	2501	2132	2738	2137	2307	2068
Von den Brandfällen entstanden insb.										
durch Blitz	258	345	300	271	443	215	131	275	198	157
„ Selbstentzündung	90	79	74	39	46	65	62	43	61	51
„ fehlerhafte Bauart	328	260	232	155	173	182	150	132	155	125
„ fahrlässige Brandstiftung	650	544	490	367	345	321	335	239	264	250
„ vorsätzliche Brandstiftung	389	366	323	310	302	332	309	265	283	265
Verurtheilungen erfolgten wegen:										
fahrlässiger Brandstiftung	17	20	20	18	6	12	16	6	7	5
vorsätzlicher Brandstiftung	22	21	22	13	16	12	23	17	25	15
Rechnungsergebnisse.										
Gesamnte Einnahmen	13066703	13837108	15621367	11697442	12409164	10614541	11491774	12271132	10298387	11247244
Davon Aktivbestand aus dem Vorjahre	8428061	9266901	7464461	8185004	5813645	7273102	8168804	6042282	7118159	8085584
„ Jahresbeiträge	3988436	3902260	7526569	3318373	6397240	3175665	3132589	6039187	3017805	2968984
„ „ pro Kopf d. Bevölker.	0,71	0,70	1,35	0,59	1,14	0,57	0,56	1,08	0,54	0,53
Rückstände	4744	3903	5995	1445	3212	1844	2418	3434	1823	4520
Gesamnte Ausgaben	6730884	5409048	6354466	4232981	4224160	4800897	4218672	4102328	4256105	4129085
Darunter bezahlte Brandentschädigungen										
aus dem Vorjahre	2470214	1786277	1709725	1672139	1567130	2252360	1426942	1561879	1614757	1466973
aus dem laufenden Jahre	3089834	2440126	2075759	1639280	1753854	1715792	1984265	1688240	1855698	1720385
„ für Feuerlöschwesen	392639	384268	376684	261128	256026	250487	246677	241694	237932	234380
Aktivbestand	6335820	8428061	9266901	7464461	8185004	5813645	7273102	8168804	6042282	7118159
Vermögen des Vorschussfonds	10919875	10336465	9942999	8382754	8029718	7665161	7192991	6783539	6444671	6090443
Vermögen des Fonds zur Förderung des Feuerlöschwesens	1004049	1300611	1557650	1428372	1591896	—	—	—	—	—

2. Mobilbrandversicherung.

Regierungsbezirk	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Zahl der Policen	Versicherungssumme <i>M.</i>	Mehr gegen das Vorjahr <i>M.</i>	Durchschnittshöhe einer Police <i>M.</i>	Einbezahlte Prämien <i>M.</i>	Brandfälle	Entschädigungen <i>M.</i>	Es treffen Haushaltungen auf:	
									eine Police	einen Brandschaden
Oberbayern		110 233	924 121 612	34 448 611	8 383	1 520 445	520	563 866	2,11	448
Niederbay.		37 940	259 514 700	10 404 496	6 840	597 697	175	224 969	3,51	760
Pfalz		101 184	651 349 257	19 346 527	6 437	971 948	1 343	814 586	1,53	115
Oberpfalz		38 830	228 336 888	9 212 309	5 880	413 697	183	188 177	2,85	604
Oberfrank.		61 477	380 824 767	18 302 643	6 195	614 978	258	243 919	1,94	463
Mittelfrk.		119 542	744 061 073	49 745 768	6 224	992 242	474	559 813	1,80	328
Unterfrank		84 911	479 270 930	18 830 969	5 644	629 109	490	303 233	1,55	269
Schwaben		106 832	724 418 871	23 132 276	6 780	1 196 933	572	*667 479	1,36	254
Königreich										
1892	25	660 949	4 391 898 107	183 423 599	6 645	6 967 049	4 015	3 570 697	1,79	295
1891	24	628 785	4 208 474 508	190 395 709	6 693	6 577 667	3 357	2 590 742	1,87	351
1890	24	601 173	4 018 078 799	165 486 980	6 684	6 353 955	3 403	2 824 608	1,95	344
1889	24	573 849	3 852 591 819	159 441 742	6 714	6 119 926	2 946	2 396 916	2,03	395
1888	24	553 016	3 693 120 077	122 896 774	6 678	5 865 744	2 642	2 174 959	2,10	439
1887	24	531 600	3 570 223 303	—	6 710	5 674 249	3 164	2 600 479	2,17	364

* Hiezu 4655 *M.* im Jahre 1892 bezahlter aus Vorjahren herrührender Schäden.

3. Hagelversicherung.

a. Verhältnisse aller Gesellschaften bezw. Anstalten.

Regierungsbezirk	Zahl der Gesellschaften und Anstalten	Zahl der Versicherungsnehmer	Versicherungssumme <i>M.</i>	Prämieinnahme <i>M.</i>	Schadenfälle	Ausbezahlte Entschädigungen <i>M.</i>	Von 100 Landwirthen sind versichert	Auf einen qkm. treffen Schadenfälle	Durchschnittliche Höhe einer	
									Police	Schadenvergütung
Oberbayern		16 088	33 276 818	527 602	817	352 553	16	0,05	2 068	431
Niederbayern		12 243	27 014 669	330 432	633	178 913	15	0,06	2 207	282
Pfalz		3 432	5 710 777	47 240	338	46 746	3	0,06	1 664	138
Oberpfalz		11 793	18 786 968	226 150	700	286 596	18	0,07	1 593	409
Oberfranken		15 435	18 541 489	171 649	392	144 050	22	0,06	1 201	367
Mittelfranken		14 012	22 048 058	213 265	338	64 327	20	0,04	1 574	190
Unterfranken		12 152	23 283 882	190 127	439	121 671	12	0,05	1 916	277
Schwaben		20 474	29 339 808	491 829	1 347	896 117	23	0,14	1 433	665
Königreich										
1892	5	105 629	178 002 469	2 198 294	5 004	2 090 973	15	0,07	1 685	418
1891	6	97 515	160 965 207	2 014 067	6 738	2 302 137	14	0,09	1 651	342
1890	6	89 518	151 458 732	1 785 931	5 423	1 833 319	13	0,07	1 692	338
1889	7	65 541	117 015 748	1 456 318	5 551	1 704 390	10	0,07	1 785	307
1888	7	59 185	103 371 993	1 265 682	6 064	1 236 401	9	0,08	1 747	204
1887	7	64 011	114 696 755	1 452 522	2 508	453 894	9	0,08	1 792	181

b. Geschäftsergebnisse der

Vortrag	1893/94	1892/93	1891/92
Allgemeine Verhältnisse.			
Versicherungssumme <i>M.</i>	114 154 470	108 788 950	95 448 430
davon in Oberbayern "	20 280 360	19 856 900	17 328 040
„ Niederbayern "	13 785 370	13 706 660	12 754 610
„ der Pfalz "	3 262 110	2 195 800	353 960
„ „ Oberpfalz "	11 718 540	11 445 920	10 982 070
„ Oberfranken "	14 399 810	14 405 320	13 558 400
„ Mittelfranken "	13 990 300	13 608 060	12 188 930
„ Unterfranken "	12 364 440	10 813 440	8 604 670
„ Schwaben "	24 353 540	22 756 850	19 677 750
Zahl der versicherten Personen	75 734	72 414	64 855
hievon in Oberbayern	10 610	10 403	9 118
„ „ Niederbayern	6 484	6 452	5 939
„ „ der Pfalz	2 167	1 443	299
„ „ „ Oberpfalz	8 497	8 498	8 247
„ „ Oberfranken	12 216	12 336	11 787
„ „ Mittelfranken	9 418	9 205	8 469
„ „ Unterfranken	8 566	7 452	6 214
„ „ Schwaben	17 776	16 625	14 782
Zahl der versicherten Grundstücke	1 113 255	996 713	953 905
Durchschnittl. Höhe d. Versicherungssum. <i>M.</i>	1507	1 502	1 471
Hagelschäden	621	1 177	1 359
Geschädigte Mitglieder	4 607	10 080	13 133
Angefallene Hagelentschädigungen <i>M.</i>	683 408	1 794 072	1 892 253
Vergütungsprozent	100	80	76
Rechnungsergebnisse.			
Gesamnte Einnahmen <i>M.</i>	1 164 090	1 490 140	1 490 067
hievon Jahresbeiträge "	1 120 576	1 388 016	1 106 718
„ Rückstände "	1 119	637	847
„ Staatszuschüsse "	40 000	95 468	40 000
Gesamnte Ausgaben "	730 879	1 490 140	1 490 067
hievon bezahlte Entschädigungen "	683 389	1 435 189	1 438 146
Vermögen des Reservefonds "	1 684 237	1 147 303	1 035 912
Verh. dess. zur Vers.-Se. Proz.	1,40	1,49	1,06

k. Hagelversicherungsanstalt.

1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85
84 634 460	50 008 430	42 860 996	42 163 426	32 792 791	20 150 967	11 140 233
15 305 560	10 094 860	8 956 434	9 045 389	7 236 141	5 346 460	3 368 288
11 386 500	7 399 060	6 240 371	6 149 402	4 576 187	3 542 030	2 513 326
225 650	181 290	140 560	105 543	58 427	62 329	
10 291 630	7 429 380	6 196 606	6 515 929	5 460 452	2 910 078	1 359 500
12 448 830	7 550 050	6 883 151	6 313 150	4 169 143	2 579 036	1 073 665
10 807 530	6 676 420	5 616 135	5 704 709	5 062 408	1 993 385	1 046 168
6 711 680	3 665 560	3 136 414	2 946 628	2 015 647	900 670	411 625
17 457 080	7 011 810	5 691 325	5 382 376	4 214 386	2 816 957	1 367 661
57 186	33 656	29 470	28 500	22 597	13 386	7 375
7 645	4 852	4 295	4 298	3 623	2 719	1 760
5 198	3 214	2 742	2 680	2 035	1 604	1 049
180	158	133	129	97	62	
7 647	5 787	5 049	5 284	4 643	2 368	1 140
10 889	6 534	5 995	5 383	3 635	2 248	1 123
7 415	4 680	4 096	4 015	3 690	1 478	958
5 157	2 957	2 562	2 473	1 527	709	326
13 055	5 474	4 598	4 238	3 347	2 198	1 019
843 725	743 752	433 372	365 450	359 518	288 266	161 640
1 480	1 486	1 454	1 480	1 451	1 505	1 511
954	819	678	213	510	351	182
7 258	5 154	4 654	1 647	2 836	1 636	985
1 112 232	682 647	657 011	189 086	414 280	270 535	74 289
90	80	85	100	80	80	100
1 046 110	708 062	583 155	583 222	428 868	279 508	182 303
998 330	618 530	540 314	541 575	388 533	238 004	141 986
924	601	505	693	136	62	—
40 000	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000
1 046 110	708 062	582 531	208 436	428 868	279 508	79 662
1 003 739	682 647	560 657	189 086	414 280	270 535	74 289
1 255 940	835 345	792 633	722 194	293 928	222 395	165 604
1,08	1,49	1,67	1,87	1,76	0,91	1,10

4. Viehversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Versichert waren neben anderen Thieren				Ver- sicher- ungs- summe <i>M.</i>	Schadens- fälle	Prämien <i>M.</i>	Ent- schädig- ungen <i>M.</i>	Vieh-*) versicherungs- vereine
		Pferde		Rinder						
		über- haupt	o/o	über- haupt	o/o					
Königreich 1892	5	10 773	2,9	5 118	0,15	8 394 896	817	330 443	247 515	—
1891	5	9 919	2,7	5 312	0,16	7 810 342	761	302 702	226 222	—
1890	5	8 743	2,4	4 549	0,15	6 722 542	674	269 515	200 413	301
1889	5	7 714	2,1	4 531	0,15	6 010 914	627	244 692	177 006	—
1888	5	6 403	1,7	4 382	0,14	5 257 876	574	197 821	155 468	—
1887	5	5 587	1,5	4 423	0,14	4 628 789	514	177 660	136 430	263

*) Im Jahre 1893 im Ganzen 430 Vereine.

5. Lebensversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Versicherte Personen	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Prämien- zahlungen <i>M.</i>	Schadensfälle	Ans- bezahlte Ver- sicherungs Summe <i>M.</i>	Durchschnittl. Ver- sicherungs- Summe <i>M.</i>	Durchschnittl. Ent- schädigung <i>M.</i>	Auf eine Versicherungs- nahme treffen Personen
Königr. 1892	47	178 861	539 988 671	19 198 085	2 559	7 265 553	3 019	2 839	32
1891	44	165 414	499 295 755	17 366 471	2 244	6 439 607	3 015	2 870	34
1890	43	149 540	460 803 873	15 867 920	2 254	6 243 472	3 081	2 770	37
1889	42	127 972	431 508 108	14 763 515	1 952	5 641 722	3 372	2 890	44
1888	41	116 656	396 273 132	13 591 362	1 900	5 609 404	3 397	2 952	47
1887	41	111 059	374 045 732	12 747 615	1 734	4 829 560	3 368	2 785	49

6. Rentenversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Ver- sicherte Personen	Ein- zahlung der Ver- sicherten <i>M.</i>	Ver- sicherte Renten <i>M.</i>	Durchschnittl. Höhe		Auf eine Renten- versicherung treffen Personen
					einer Ver- sicherungs- einzahlung	einer versicherten Rente	
Königr. 1892	30	3 844	8 773 428	800 952	2 282	208	1 473
1891	30	3 728	7 678 856	698 441	2 060	187	1 510
1890	29	3 681	6 984 542	631 521	1 897	172	1 520
1889	29	3 649	6 267 174	567 528	1 718	156	1 524
1888	29	3 514	5 207 016	478 608	1 482	136	1 572
1887	28	3 266	4 358 895	392 127	1 335	120	1 681

7. Sonstige Versicherungsarten.

Art der Versicherung	Zahl der zu- gelassenen Gesell- schaften	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Zahl der Policen	Prämien- Einnahmen <i>M.</i>	Schadens- fälle	Aus- bezahlte Schäden <i>M.</i>	Durchschnittliche Höhe		
							einer Ver- sicherung <i>M.</i>	einer Schadens- zahlung <i>M.</i>	
Unfallversicherung	1892	25	477 865 467	40 822	1 468 570	4 908	557 287	11 706	114
	1891	22	407 297 513	33 733	1 170 246	3 246	372 472	12 074	115
	1890	19	285 482 680	27 350	927 219	2 582	290 009	10 436	112
	1889	16	231 912 052	23 930	727 284	2 353	310 850	9 691	132
	1888	15	186 658 452	24 089	609 869	1 849	192 008	7 749	104
	1887	15	115 952 918	19 833	483 384	1 703	206 473	5 846	121
Transport-Versicherung	1892	32/30	706 342 376	—	414 682	500	241 155	—	482
	1891	31/28	744 935 322	—	401 317	515	220 088	—	427
	1890	30/25	697 781 208	—	353 280	503	107 103	—	213
	1889	28/24	751 789 569	—	757 530	508	190 014	—	374
	1888	29/23	651 265 422	—	333 216	386	187 533	—	486
	1887	26/22	562 417 546	—	294 633	385	197 052	—	512
Glas-Versicherung	1892	13	4 539 368	10 509	92 571	1 068	48 227	432	45
	1891	12	4 251 369	9 701	90 236	1 010	53 608	438	53
	1890	12	3 800 677	8 900	85 600	817	45 327	427	55
	1889	13	3 477 957	7 787	73 716	736	38 138	447	52
	1888	10	2 706 836	6 557	53 314	614	30 042	413	49
	1887	10	2 276 534	5 677	47 774	488	22 399	401	46
Versicherung gegen Wasserleitungs- schäden*)	1892	1	16 702 753	450	8 345	50	984	37 117	20
	1891	1	13 092 032	342	6 208	48	1 491	38 281	31
	1890	1	10 598 302	234	3 610	19	391	45 292	21
	1889	1	8 473 876	169	5 673	8	409	50 141	51

*) Die betreffende Gesellschaft ist erst seit dem Jahre 1889 in Bayern zugelassen.

VII. Finanz

(Vgl. Zeitschrift des k. Stat. Bureau Jahrgang 1893, 1894; Beiträge zur Statistik Verhandlungen der Kammer der Abgeordneten (Rechnungsnachweisungen, 1884/85 ff.; der Zölle und indirekten

A. Staats-

I. Die Staats-

Vortrag	Finanz		
	1894/95	1892/93	1890,91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
A. Staatseinnahmen.			
Uebertragungen aus den vorigen Finanzperioden	252 162	20 249	12 309
Directe Steuern	30 656 000	29 701 000	27 960 000
und zwar Grundsteuer	11 500 000	11 506 000	11 506 000
Haussteuer	5 766 000	5 247 000	4 943 000
Gewerbsteuer	6 790 000	6 713 000	5 955 000
Kapitalrentensteuer	4 300 000	4 170 000	3 736 000
Einkommensteuer	2 300 000	2 065 000	1 820 000
Erbschaftsteuer	2 200 000	2 100 000	2 000 000
Gebühren- und Stempelabgaben	21 899 100	18 575 600	17 997 100
Strafen	623 100	582 600	582 600
Zölle und indirecte Steuern	79 223 550	75 093 950	68 649 600
u. zwar: Malzaufschlagsgefälle	37 764 700	36 251 900	33 533 300
Antheil am Ertrag der Branntweinsteuer, R.-G. v. 24. VI. 1887, hzw. (bis 1888) Branntweinaufschlag	11 330 000	11 940 000	10 500 000
Antheil am Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, R.-G. v. 15. VI. 1879	25 100 000	22 100 000	20 000 000
Vergütung des Reichs für Erhebung der Zölle und Steuern	3 482 750	3 376 650	3 306 900
Eigene Einnahmen d. Zollverwaltung	99 650	94 950	82 300
Hundesteuer	1 350 000	1 240 000	1 140 000
Gemischte Einnahmen	96 450	90 450	87 100
Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Gefälle	7 270 674	7 520 781	6 743 781
Münzanstalt	342 502	334 901	298 762
Aerarialrente von der k. Bank	650 000	600 000	400 000
Staatseisenbahnen	118 124 006	110 182 626	99 708 938
Post- und Telegraphenverwaltung	24 450 870	22 010 409	19 289 076
Bodensee-Dampfschiffahrt	479 113	468 275	467 963
Ludwig-Donau-Mainkanal	95 210	102 175	107 875
Frankenthaler-Kanal	6 446	5 680	5 670
Gesetz- und Verordnungsblatt	62 400	62 400	62 175
Staats-Forst-, Jagd- und Trift-Gefälle	28 425 800	27 688 800	25 436 000
Oekonomie und Gewerbe	1 846 628	1 771 411	1 558 729
Verpachtung u. Vermiehung v. Staatsrealitäten und Gewerben, aus Nutzungen und Rechten	537 550	513 303	514 753
Grundgefälle	7 247 008	7 268 011	7 303 791
Zinsen aus Kaufschillingen und Kapitalien	162 700	146 600	125 670

wesen.

des Königr. Bayern Heft 55 u. 57; Gesetz- und Verordnungsblatt, Jahrgang 1876 ff.; Amtsbl. des k. St.M. des Innern, Jahrgang 1885 ff.; Amtsbl. der k. Generaldirektion Steuern 1885 ff.)

Haushalt.

Haushalts-Etats.

periode							
	1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880/81	1878/79	1876/77
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	105 752	188 835	—	—	—	7 054 240	5 533 849
	26 934 000	26 703 300	25 607 510	24 983 000	22 350 000	21 640 503	20 296 453
	11 506 000	11 508 000	11 500 000	11 465 000	11 461 450	11 438 323	11 438 323
	4 631 000	4 407 500	4 141 740	3 696 500	3 522 440	3 290 890	2 457 050
	5 597 000	5 515 300	5 053 970	4 947 500	3 939 170	3 664 370	3 371 110
	3 550 000	3 533 000	3 240 320	3 157 000	2 136 940	2 004 460	1 823 480
	1 650 000	1 739 500	1 671 480	1 717 000	1 290 000	1 242 460	1 206 490
	2 000 000	1 825 000	1 650 000	1 600 000	1 500 000	—	—
	16 642 100	17 637 100	17 325 920	18 663 840	16 953 940	22 159 468	16 085 270
	597 600	592 900	607 500	609 000	868 000		
	66 011 360	52 211 140	47 241 400	45 333 930	42 148 610	25 164 532	22 976 940
	34 831 900	32 279 500	31 709 900	31 915 350	32 467 400	22 549 722	20 774 000
	12 200 000	2 350 000	2 550 000	2 700 000	1 500 000	—	—
	14 600 000	14 337 000	9 837 000	8 200 000	5 700 000	—	—
	3 188 060	2 094 360	2 086 100	1 487 620	1 403 430	1 227 360	1 223 890
	80 000	75 280	68 600	73 700	70 700	53 250	80 130
	1 040 000	1 010 000	930 000	900 000	960 000	1 060 000	600 000
	71 400	65 000	59 800	57 260	47 080	274 200	298 920
	6 434 678	6 486 549	7 229 919	6 131 770	5 795 399	7 177 028	8 679 750
	319 428	301 381	293 847	356 068	303 102	185 580	451 390
	350 000	400 000	400 000	360 000	360 000	350 000	350 000
	88 846 032	86 293 183	86 933 141	84 338 216	83 157 623	85 553 304	84 145 724
	16 482 270	14 316 190	13 005 256	12 173 556	11 390 836	11 102 220	9 982 695
	441 433	359 933	518 413	538 013	429 263	408 005	361 834
	96 075	102 195	100 745	109 800	154 910	165 530	180 833
	6 628	6 000	6 053	5 942	6 006	6 150	5 740
	61 425	73 640	73 770	73 870	73 480	73 480	72 270
	24 136 999	23 475 243	22 818 978	22 756 270	24 726 800	29 878 180	30 236 100
	1 575 310	1 499 790	1 561 025	1 411 333	1 186 446	1 373 312	1 218 143
	513 700	500 414	496 947	452 025	437 516	432 468	408 800
	7 344 331	7 378 326	7 409 479	7 514 272	7 551 748	7 605 615	7 783 600
	121 380	121 204	108 850	130 212	139 170	92 257	115 170

Vortrag	Finanz		
	1894/95	1892/93	1890/91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Renten aus Verträgen	203 150	204 350	173 500
Besondere Abgaben	99 400	98 270	94 940
Zufällige Einnahmen	315 200	636 100	147 470
Eigene Einnahmen der Militärverwaltung aus Verkäufen	280 300	280 300	343 000
Einnahmen für den allg. Unterstützungsverein für die Hinterlassenen der k. h. Staatsdiener	388 400	324 480	307 940
Sonstige Einnahmen	*)2 500 000	—	—
Summe der Staatseinnahmen	328 341 269	306 292 271	280 291 642
B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb.			
Auf directe Steuern	981 600	982 600	884 970
Auf die Erbschaftsteuer, Gebühren, Stempelabgaben und Strafen	750 698	733 277	717 900
Auf Zölle und indirecte Steuern	12 451 470	11 906 630	10 807 280
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle	6 771 083	6 753 968	6 132 394
Auf die Münzanstalt	308 088	303 853	271 087
Auf die Staatseisenbahnen	80 536 863	72 427 245	62 237 121
Auf die Post- und Telegraphenverwaltung	22 640 007	20 041 474	17 201 359
Auf die Bodensee-Dampfschiffahrt	471 902	446 578	415 350
Auf den Ludwig-Donau-Mainkanal	206 293	210 746	220 447
Auf den Frankenthaler-Kanal	10 727	7 403	7 095
Auf das Gesetz- und Verordnungsblatt	31 434	31 259	34 399
Auf die Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	14 669 645	15 674 752	14 060 040
Auf Oekonomie und Gewerbe	1 363 003	1 312 403	1 091 048
Auf Verpachtung und Vermietung von Staatsrealitäten und Gewerben, auf Nutzungen und Rechte	350 780	327 522	559 742
Auf Grundgefälle	171 910	169 640	174 600
Auf Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen	10 632	11 332	13 962
Auf die Einnahmen für den allg. Unterstützungsverein f. d. Hinterbliebenen d. k. Staatsdiener	2 900	2 550	2 530
Summe der Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb	141 729 038	131 343 232	114 831 324
C. Staatsausgaben.			
Etat des k. Hauses und Hofes	5 403 906	5 403 986	5 404 850
Etat der Staatsschuld	49 995 430	49 787 500	49 741 342
u. zwar: Ziffern der allg. Staatsschuld	10 366 870	10 264 890	10 300 820
der Eisenbahnschuld	39 035 300	38 931 840	38 844 936
der Grundrentenschuld	585 520	585 130	590 716
der Landeskulturrentenschuld	7 740	5 640	4 870

*) Zuschuss aus den Mehreinnahmen des Jahres 1892.

periode							
	1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880 81	1878/79	1876/77
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	181 760	243 000	240 000	235 000	220 000	217 000	225 000
	87 680	84 802	80 781	77 887	77 727	71 842	63 410
	110 350	59 882	116 057	181 735	86 661	80 904	99 310
	343 000	343 000	352 800	378 020	382 580	371 200	—
	293 830	288 639	284 182	291 574	281 305	470 530	644 400
	—	—	—	—	*)1 160 323	—	***)5 997 860
Summe	260 037 121	241 491 646	234 462 573	228 705 333	221 741 445	221 633 348	215 914 541
	832 050	849 840	827 930	826 500	651 496	566 987	621 118
	690 953	701 443	728 622	773 862	790 684	888 845	705 433
	9 955 500	9 146 920	8 242 530	6 800 910	5 177 790	4 932 970	4 826 780
	5 808 894	5 610 611	6 154 234	5 203 728	5 111 950	6 341 914	7 228 470
	296 928	279 249	274 651	352 032	302 702	185 180	309 150
	53 125 205	50 802 383	49 756 217	50 540 868	51 606 547	53 210 407	51 356 370
	14 643 877	12 545 667	11 711 229	11 349 155	10 655 269	10 203 725	9 322 428
	359 306	313 383	332 873	341 032	324 166	342 123	342 790
	214 190	280 995	299 558	312 919	324 032	340 684	328 420
	8 009	7 889	7 793	8 507	8 715	9 947	40 590
	30 399	44 729	44 755	46 405	48 339	48 339	39 574
	12 709 235	12 556 795	12 549 555	12 778 395	12 937 690	13 106 703	13 641 096
	1 100 229	1 085 060	1 100 435	1 100 127	936 467	1 124 029	1 031 450
	302 951	323 994	309 016	323 489	300 672	295 956	315 740
	178 970	176 910	180 340	182 570	184 052	199 587	201 140
	14 540	43 274	41 450	43 908	41 185	30 176	24 220
	2 430	2 422	2 362	2 339	2 261	4 317	5 870
Summe	100 273 666	94 771 564	92 563 550	90 986 796	89 404 017	91 831 889	93 340 639
	5 647 912	5 340 576	5 342 029	5 344 879	5 344 380	5 342 528	5 346 871
	51 765 364	48 918 408	51 047 156	47 968 738	45 826 628	40 507 603	38 185 170
	12 877 828	10 268 125	12 253 397	10 008 279	9 290 236	6 749 870	8 679 445
	38 284 762	38 035 952	37 983 059	37 212 587	35 833 897	32 996 171	28 778 630
	597 924	600 531	777 947	747 872	702 495	761 562	727 095
	4 850	4 800	32 753	—	—	—	—

*) Zuschuss aus dem Verlagskapital.

**) Zuschuss aus der französischen Kriegsschädigung.

Vortrag	Finanz		
	1894/95	1892/93	1890/91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Etat des k. Staatsraths	27 840	24 800	24 800
Etat des Landtags	461 375	430 627	431 427
Etat des k. Staatsministeriums des k. Hauses und des Aeussern	647 945	615 555	1 131 461
Etat des Justizministeriums und zwar: Allg. Justizetat	14 886 240	13 672 001	13 259 433
Besond. Kosten f. Ausübung der Gerichtsbarkeit	10 589 955	9 361 660	9 040 785
Strafanstalten	2 318 886	2 270 248	2 213 820
Strafanstalten	1 977 399	2 040 093	2 004 828
Etat des k. Staatsministeriums des Innern und zwar: Allg. innere Verwaltung	22 500 333	21 855 657	21 521 348
Landesarchive	5 001 864	4 831 608	4 609 492
Staatsbauverwaltung	194 807	171 572	166 095
Bergbehörden	7 844 565	7 903 665	8 408 631
Gesundheit	89 594	82 898	83 296
Wohlthätigkeit	1 193 761	1 009 118	823 470
Sicherheit	339 586	329 086	329 086
Industrie und Kultur	4 793 295	4 691 971	4 553 984
Bes. Leistungen des Aearars an Gemeinden und Distrikte	1 783 166	1 661 039	1 389 594
Gemeinden und Distrikte	1 259 700	1 204 700	1 097 700
Etat des Kultusministeriums	25 500 610	23 592 320	22 832 106
und zwar: Allg. Ministerialetat	215 129	209 594	190 829
Erziehung und Bildung	17 768 111	16 254 979	15 701 204
Kathol. Kultus	4 219 068	3 955 186	3 846 986
Protest. Kultus	2 276 780	2 147 051	2 067 948
Israelit. Kultus	14 000	15 500	15 500
Andere kirchliche Zwecke	1 007 522	1 010 010	1 009 639
Etat des Finanzministeriums	4 189 359	3 919 300	3 767 591
und zwar: Allg. Finanzverwaltung	3 710 159	3 444 900	3 395 671
Katasterbureau	479 200	474 400	371 920
Ausgaben für Reichszwecke	50 895 280	42 238 920	37 239 620
Pensionen und Sustentationen der Staatsdiener und -Bediensteten	5 981 084	5 852 894	5 827 064
Pensionen und Sustentationen der Wittwen und Waisen der Staatsdiener und -Bediensteten	3 296 546	3 119 770	3 010 631
Unterstützungen der Staatsdiener, Staatsbe- diensteten und ihrer Relikten etc.	694 783	631 213	542 693
Allgemeine Reserve	431 495	396 496	425 952
Zinszuschuss für die pfälz. Bahnen	—	—	—
Gehaltsaufbesserungen u. Wohnungsgeldzusch.	1 700 000	3 378 000	300 000
Summe der Staatsausgaben	186 612 231	174 949 039	165 460 318
Gesammte Staatsausgaben	328 341 269	306 292 271	280 291 642

periode

1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880/81	1878/79	1876/77
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
35 400	43 200	43 200	46 800	46 800	96 540	96 610
428 500	453 270	646 488	346 095	432 520	410 460	332 170
571 784	559 434	557 454	557 734	562 324	563 104	579 563
12 980 045	12 619 840	12 644 559	12 628 558	12 666 626	11 863 214	11 865 328
8 845 101	8 473 802	8 429 000	8 216 522	8 341 032	8 235 807	8 304 114
2 220 072	2 214 736	2 289 269	2 563 623	2 546 117	1 831 627	1 821 096
1 914 872	1 931 302	1 926 290	1 848 413	1 779 477	1 795 780	1 740 118
19 095 222	18 347 575	18 740 978	17 904 464	17 785 458	17 701 380	17 918 099
4 401 225	4 327 516	4 225 651	4 199 835	4 289 824	4 183 647	4 258 141
157 493	163 104	165 742	155 139	159 600	248 459	242 136
6 904 499	6 563 361	6 536 117	6 364 064	6 474 339	6 518 233	6 615 584
82 196	84 109	84 340	89 862	87 764	97 958	97 541
905 432	905 759	942 979	1 001 104	837 519	862 420	873 095
323 006	303 801	308 936	320 916	299 176	268 967	263 234
4 028 485	3 914 061	3 914 969	3 826 151	3 734 541	3 602 463	3 557 981
1 198 236	1 075 660	1 557 094	942 003	891 325	902 626	996 405
1 094 650	1 005 204	1 005 150	1 005 390	1 011 370	1 016 607	1 013 982
20 549 910	19 856 831	19 536 374	18 939 567	19 224 243	19 588 760	19 884 677
183 576	172 491	171 816	171 531	182 996	185 981	185 636
14 140 898	13 543 323	13 250 337	12 753 917	13 002 950	13 060 706	13 350 397
3 278 840	3 278 411	3 287 229	3 296 400	3 321 448	3 398 536	3 371 750
1 786 785	1 750 296	1 776 133	1 749 677	1 788 885	1 803 137	1 809 585
14 000	14 000	14 000	14 000	20 663	14 000	14 023
1 145 811	1 098 310	1 036 859	954 042	907 301	1 126 400	1 153 286
3 588 401	3 509 894	3 418 069	3 380 259	3 400 478	3 374 640	3 585 690
3 226 401	3 159 384	3 121 289	3 034 909	3 104 410	3 104 050	3 192 680
362 000	350 510	296 780	295 350	296 068	270 590	393 010
30 741 850	26 230 450	19 540 250	20 180 300	16 029 370	19 750 183	16 111 434
5 666 927	5 597 128	5 444 727	5 465 210	5 245 963	4 600 422	4 185 430
2 851 156	2 737 251	2 599 687	2 438 575	2 304 024	2 207 493	2 112 900
528 683	523 500	519 103	478 805	468 614	654 783	827 100
2 054 101	162 725	518 949	238 553	300 000	3 140 349	1 542 860
200 000	950 000	1 300 000	1 800 000	2 700 000	—	—
3 058 200	870 000	—	—	—	—	—
159 763 455	146 720 082	141 899 023	137 718 573	132 337 428	129 801 459	122 573 902
260 037 121	241 491 646	234 462 573	228 705 333	221 741 445	221 633 348	215 914 541

Vortrag	J a h r							
	1891		1890		1889		1888	
	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ
Zins, a. Kaufschilling, u. Kapit.	166 843	25						
Renten aus Verträgen . . .	203 024	93						
Besondere Abgaben	100 223	72	1 242 387	73	887 532	68	926 574	70
Zufällige Einnahmen	1 055 433	63						
Eigene Einnahm. d. Militär- verwaltung aus Verkäufen	272 867	20						
Einnahmen f. d. Unterstütz- ungsverein für die Hinter- lassen. d. k. b. Staatsdiener	331 226	80	324 482	—	315 172	54	307 910	68
Summe der Staatseinnahmen	323 036 403	02	320 895 820	53	306 367 706	76	281 982 302	94
Rückstände	771 838	85	621 619	95	334 817	62	434 579	92
Nachlässe	232 117	29	206 243	75	174 047	93	174 198	34
B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb.								
Auf direkte Steuern	769 794	86	909 072	60	719 266	35	853 840	22
Auf die Erbschaftssteuer, Gebühren, Stempelabgaben und Strafen	751 868	49	755 902	63	791 628	10	756 613	42
Auf Zölle und indirekte Steuern	11 810 398	21	11 512 460	53	10 980 109	—	10 123 866	84
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle	6 916 518	55	7 016 156	82	6 664 671	10	5 940 855	07
Auf die Münzanstalt	272 013	89	278 260	74	259 106	62	280 041	78
Auf die Staatseisenbahnen	71 597 192	90	64 669 931	65	58 308 007	49	55 151 833	78
Auf die Post- u. Telegraphen- verwaltung	17 650 598	68	16 445 066	16	15 073 499	52	14 556 811	30
Auf die Bodensee- Dampf- schiffahrt	480 843	88	404 487	45	397 090	53	365 327	19
Auf den Ludwig-Donau-Main- Kanal	202 308	57	224 041	47	208 666	09	207 522	37
Auf den Frankenthaler Kanal	9 634	58	7 019	18	7 875	57	8 039	—
Auf das Gesetz- u. Verord- nungsblatt	25 623	61	33 162	97	40 574	34	33 099	11
Auf die Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	19 860 817	03	14 618 577	70	13 625 255	94	13 340 752	27
Auf Oekonomieen und Ge- werbe	1 583 155	93	1 411 620	23	1 382 558	45	1 046 466	59
Auf Verpachtung und Ver- miethung von Staatsreali- täten und Gewerben, auf Nutzungen u. Rechte	508 826	94	425 488	63	306 225	21	298 377	01
Auf Grundgefälle	170 723	36	170 079	24	176 363	61	177 929	40
Auf Zinsen, Renten, bes. Ab- gaben und auf zufällige Einnahmen	56 800	52	10 885	19	11 987	82	10 498	37
Auf die Einnahmen für den allgemein. Unterstützungs- verein f. d. Hinterbliebenen der k. Staatsdiener	2 560	14	2 553	39	2 671	05	2 534	14
Summe der Ausgaben auf Er- hebung, Verwalt. u. Betrieb	132 669 680	14	118 894 766	58	108 955 556	79	103 154 407	86

g a n g	J a h r											
	1887		1886		1885		1884		1883		1882	
	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ
	801 468	31	888 010	78	841 629	64	833 939	97	825 814	24	706 632	87
	300 173	97	293 832	68	290 673	81	288 639	07	287 146	13	284 182	69
	260 792 322	25	247 265 406	40	239 559 072	89	239 049 376	15	239 117 633	77	230 929 159	79
	453 869	60	374 145	23	383 786	26	460 160	83	578 247	99	415 057	31
	190 652	28	210 819	29	204 354	19	223 196	69	286 828	07	252 769	10
	700 887	66	859 800	42	689 166	45	786 625	64	622 883	33	797 329	—
	721 198	14	728 954	77	698 994	44	712 899	38	708 417	16	735 525	55
	9 984 395	48	9 480 945	45	9 095 114	59	8 775 552	64	7 735 969	90	7 319 197	97
	5 568 035	04	5 646 153	29	6 046 142	02	6 154 969	01	5 508 552	66	5 162 200	01
	259 995	79	282 607	11	300 885	90	266 360	55	302 542	74	307 355	13
	51 398 801	37	49 364 606	26	48 852 674	03	49 326 330	19	49 525 956	71	48 168 217	53
	12 458 156	29	12 180 766	39	11 722 476	62	11 649 217	60	11 486 987	37	11 011 166	77
	306 976	47	295 570	91	312 281	31	325 852	22	358 040	27	365 129	48
	259 023	90	267 962	19	279 281	03	300 610	16	289 381	62	291 306	94
	7 761	54	7 833	25	7 620	27	7 704	87	9 957	74	6 632	28
	46 895	27	43 791	23	47 331	40	36 145	07	36 457	85	39 735	91
	13 342 042	30	12 699 128	73	12 755 952	63	12 740 292	99	12 694 599	12	12 691 761	52
	1 028 394	78	1 131 645	62	1 114 311	22	1 051 496	15	1 297 173	36	1 514 184	38
	307 098	22	308 138	78	297 520	78	285 875	13	293 686	62	334 423	43
	178 481	23	175 084	24	179 502	91	176 565	35	179 545	18	180 906	21
	76 787	10	50 536	96	50 257	12	41 550	33	61 544	65	52 608	87
	2 525	74	2 427	45	2 422	62	2 459	62	2 429	91	6 348	81
	96 647 456	32	93 525 953	05	92 451 935	34	92 640 506	90	91 114 126	19	88 984 029	79

Fortsetzung von

Vortrag	J a h r							
	1891		1890		1889		1888	
	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ
Unterstützungen der Staatsdiener und -Bediensteten, ihrer Relikten etc.	565	949 66	559	211 61	549	784 49	542	689 54
Allgemeine Reserve	174	438 63	79	782 19	276	135 89	85	043 78
Zinszuschuss f. d. pfälzisch. Bahnen	—	—	—	—	—	—	—	—
Gehaltsaufbesserungen und Wohnungsgeldzuschüsse	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Staatsausgaben	169	394 026 33	163	575 656 63	151	796 087 89	156	285 204 27
Gesamte Staatsausgaben	302	063 706 47	282	470 423 21	260	751 644 68	259	439 612 13

3. Stand der

Vortrag	J a h r			
	1891	1890	1889	1888
	M.	M.	M.	M.
Allgem. Staatsschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	— 1 558 341	— 2 335 665	— 2 671 711	— 6 932 936
Stand am Schlusse d. Jahres	212 637 360	214 195 701	216 531 366	219 203 077
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	37,77	38,28	39,17	39,84
Eisenbahnschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	+ 66 446	— 30 226	— 16 103	— 76 071
Stand am Schlusse d. Jahres	968 258 828	968 192 382	968 222 608	968 238 711
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	171,98	173,05	175,13	176,00
Grundrentenschuld				
Abnahme während d. Jahres	— 1 764 306	— 1 636 763	— 1 607 363	— 1 555 591
Stand am Schlusse d. Jahres	150 732 914	152 497 220	154 133 983	155 741 346
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	26,77	27,26	27,88	28,31
Landeskulturrentenschuld				
Stand am Schlusse d. Jahres	871 487	544 343	415 830	257 278
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	0,15	0,10	0,08	0,05
Gesamte Staatsschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	— 2 929 057	— 3 874 141	— 4 136 625	— 8 537 688
Stand am Schlusse d. Jahres	1 332 500 589	1 335 429 646	1 339 303 787	1 343 440 412
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	236,68	238,68	242,25	244,20

g a n g	J a h r											
	1887		1886		1885		1884		1883		1882	
	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ
	534	931 23	528	683 23	525	534 19	523	462 45	474	266 22	467	403 88
	61	640 —	64	840 11	343	764 51	16	800 —	228	891 83	5	249 50
	478	455 43	797	106 23	1 003	623 86	1 131	263 77	1 059	457 90	2 151	040 78
	808	116 80	780	607 63	—	—	—	—	—	—	—	—
	149	298 846 24	144	907 716 49	142	713 050 99	139	356 917 53	136	219 456 32	135	951 114 41
	245	946 302 53	238	433 669 54	235	164 986 27	231	997 424 43	227	333 582 51	224	935 144 20

Staatsschulden.

g a n g	J a h r					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	— 2 494 368	— 2 604 601	— 2 820 363	— 117 907	— 2 570 128.	+ 6 569 492
	226 136 013	228 630 381	231 234 982	234 055 345	234 203 252	236 773 380
	41,31	41,97	42,66	43,40	43,65	44,35
	+ 14 091 527	— 11 586	+ 5 976 252	+ 1 926 593	— 626 003	+ 1 635 085
	968 314 783	954 223 256	954 234 842	948 258 590	946 331 997	946 958 000
	176,88	175,17	176,05	175,83	176,36	177,37
	— 1 545 477	— 1 422 434	— 1 584 434	— 1 717 162	— 1 517 962	— 1 532 191
	157 296 937	158 842 414	160 264 848	161 849 232	163 566 444	165 084 406
	28,73	29,16	29,57	30,01	30,48	30,92
	230 367	147 830	119 540	—	—	—
	0,04	0,03	0,02	—	—	—
	+ 10 134 219	— 4 010 331	+ 1 690 995	+ 61 524	— 4 714 093	+ 6 672 386
	1 351 978 100	1 341 843 881	1 345 854 212	1 344 163 217	1 344 101 693	1 348 815 786
	246,96	246,33	248,30	249,24	250,48	252,64

4. Kopfantheil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahms- und Ausgabsposten nach den Rechnungsnachweisungen.

Vortrag		Jahrgang									
		1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Einnahmen aus	Direkten Steuern	5,2	5,2	5,0	5,0	4,9	4,9	4,8	4,8	4,7	4,7
	Erbschaftssteuern	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3
	Gebühren etc.	3,8	4,0	4,4	4,0	3,6	3,5	3,2	3,3	3,1	3,2
	Malzaufschlag.	6,6	6,6	7,0	6,7	6,7	6,4	6,2	6,1	6,0	5,9
	Branntweinsteuer-Antheil	2,1	2,1	1,9	1,4	0,6	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4
	Zoll- u. Tabaksteuer-Antheil des Justizministeriums	5,1	5,2	4,5	3,2	2,8	2,4	2,2	1,8	1,5	1,6
Ausgaben auf den Etat	„ Ministeriums d. Innern	2,4	2,3	2,3	2,3	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
	„ Kultusministeriums	3,8	3,7	3,5	3,4	3,4	3,2	3,3	3,4	3,3	3,2
	„ Finanzministeriums	4,0	3,9	4,0	3,9	3,6	3,5	3,6	3,5	3,5	3,4
	„ für Reichszwecke	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
	„ Pensionen u. Sustent. d. Staatsdien. u. Staatsbed. u. deren Relikten	7,5	6,7	5,3	5,5	5,6	4,8	4,1	3,5	3,7	3,8
			1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6

5. Steuerveranlagung.

a. Gruppenausscheidung nach der Höhe der entrichteten Steuerbeträge bei Grund-, Kapitalrenten-, Gewerbe- und Einkommensteuer 1890/91.

Steuer nebst Zuschlag	Grundsteuer*)					Gewerbsteuer				
	Zahl der Pflichtigen	% der Gesamtzahl Pflichtigen	Gesamtertrag der entricht. Steuer M.	durchschnittlich M.	% der ges. Steuersumm.	Zahl der Pflichtigen	% der Gesamtzahl Pflichtigen	Gesamtertrag der entricht. Steuer M.	durchschnittlich M.	% der ges. Steuersumm.
bis 5 M.	423062	50,4	765221	1,81	6,7	251722	63,0	539193	2,14	8,2
über 5 „ 15 „	210127	25,0	1934445	9,21	16,8	84456	21,1	734457	8,70	11,1
„ 15 „ 60 „	175818	20,9	5123483	29,14	44,6	48174	12,0	1339761	28,85	21,0
„ 60 „ 100 „	20158	2,4	1526500	75,73	13,3	6907	1,7	528340	76,49	8,0
„ 100 „ 400 „	9518	1,2	1447287	152,06	12,6	7169	1,8	1296750	180,88	19,6
„ 400 „ 1000 „	697	0,1	686033	984,27	6,0	937	0,4	553675	590,90	8,4
„ 1000 „ 10000 „						405		948452	2341,74	14,4
„ 10000 M.						27		614190	22747,78	9,3
Summe	839380	100	11482969	13,68	100	399797	100	6604818	16,52	100

*) Hiezu kommen noch 128 023 Pflichtige, welche lediglich für die Grundfläche von Gebäuden und Hofräumen Grundsteuer entrichten und deren Steuerbetrag 26318 Mark beträgt.

Steuer nebst Zuschlag	Kapitalrentensteuer					Einkommensteuer				
	Zahl der Pflichtigen	% der Gesamtzahl Pflichtigen	Gesamtertrag der entricht. Steuer M.	durchschnittlich M.	% der ges. Steuersumm.	Zahl der Pflichtigen	% der Gesamtzahl Pflichtigen	Gesamtertrag der entricht. Steuer M.	durchschnittlich M.	% der ges. Steuersumm.
bis 5 M.	169586	76	449511	2,65	11,3	431246	82,4	810250	1,68	36,6
über 5 „ 15 „	21095	9,4	235890	13,55	7,2	74574	12,8	502380	6,74	22,7
„ 15 „ 60 „	23919	10,8	1015219	42,44	25,6	25581	4,4	666343	22,14	30,1
„ 60 „ 100 „	7549	3,4	1248237	165,35	31,4	1571	0,3	114204	72,69	5,1
„ 100 „ 400 „						585		87373	149,36	4,0
„ 400 „ 1000 „						39		19545	501,15	0,9
„ 1000 „ 10000 „	217	0,1	554514	2555,36	14,0	3	0,1	12961	4320,33	0,6
„ 10000 M.										
Summe	223015	100	3971144	17,80	100	583599	100	2213057	3,79	100

b. Vertheilung der Grundsteuer nach Regierungsbezirken.

Vortrag	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Königreich
I. Grundsteuer									
bis 5 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	33685	31952	124478	31226	40331	38175	88615	34600	423062
% der Gesamtzahl der Pflchtigen	32,5	36,2	73,1	43,1	50,2	47,5	61,1	34,8	50,4
Betrag der entrichteten Steuer	M. 75458	70750	189934	64362	76075	70084	151530	67028	765221
durchschnittlich	M. 2,22	2,21	1,52	2,06	1,89	1,83	1,71	1,93	1,81
% der gesammten Steuersumme	3,4	3,8	18,0	5,7	8,0	6,3	10,1	4,1	6,7
über 5—15 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	29107	24371	31747	19797	19544	20665	33233	31663	210127
% der Gesamtzahl	28,1	27,6	18,6	27,3	24,4	25,7	22,9	31,8	25,0
Betrag der entrichteten Steuer	M. 277763	221072	281839	179647	180858	190872	302143	300251	1934445
durchschnittlich	M. 9,54	9,07	8,88	9,07	9,25	9,24	9,09	9,48	9,21
% der gesammten Steuersumme	12,4	12,0	26,8	16,0	18,9	17,3	20,1	18,1	16,8
über 15—60 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	32109	24643	12751	18661	19049	18892	20715	28998	175818
% der Gesamtzahl	31,2	28,0	7,5	25,8	23,7	23,5	14,3	29,2	21,0
Betrag der entrichteten Steuer	M. 995887	779268	327186	564537	543164	570063	558596	784782	5123483
durchschnittlich	M. 31,02	31,62	25,66	30,25	28,51	30,18	26,96	27,06	29,14
% der gesammten Steuersumme	44,5	42,3	31,0	50,1	56,8	51,5	37,1	47,4	44,6
über 60—100 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	5669	4613	636	2073	1023	2119	1486	2539	20158
% der Gesamtzahl	5,5	5,2	0,4	2,9	1,3	2,6	1,0	2,5	2,4
Betrag der entrichteten Steuer	M. 434203	350833	48745	154301	74727	158316	111416	193959	1526500
durchschnittlich	M. 76,59	76,05	76,64	74,43	73,05	74,71	74,98	76,89	78,70
% der gesammten Steuersumme	19,4	19,1	4,6	13,7	7,8	14,2	7,4	11,7	13,3
über 100—400 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	2705	2520	470	597	248	534	902	1542	9518
% der Gesamtzahl	2,6	2,9	0,3	0,8	0,3	0,6	0,6	1,6	1,1
Betrag der entrichteten Steuer	M. 384696	381705	88140	91003	40944	78243	159109	223447	1447287
durchschnittlich	M. 142,22	151,47	187,53	152,43	165,10	146,52	176,40	144,91	152,06
% der gesammten Steuersumme	17,2	20,7	8,4	8,1	4,3	7,1	10,6	13,5	12,6

Vortrag	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Königreich
über 400 Mark.									
Zahl der Pflichtigen	84	46	128	57	44	41	218	79	697
% der Gesamtzahl	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Betrag der entrichteten Steuer	69854	38617	118305	71998	40408	39307	221891	85653	686033
durchschnittlich	831,60	839,50	924,26	1263,12	913,82	958,71	1017,84	1084,22	984,27
% der ganzen Steuersumme	3,1	2,1	11,2	6,4	4,2	3,6	14,7	5,2	6,0
Summe I									
Zahl der Pflichtigen	103359	88145	170210	72411	80239	80426	145169	99421	839380
% aller Pflichtigen im Königreich	12,3	10,5	20,3	8,6	9,6	9,6	17,3	11,8	100,0
Gesamtbetrag der entrichteten Steuer	2237860	1842244	1054149	1125848	956176	1106886	1504685	1655121	11482969
durchschnittlich	21,65	20,90	61,93	15,53	11,92	13,76	10,37	16,65	13,68
% der gesammten Steuersumme im Königreich	19,5	16,1	9,2	9,8	8,3	9,6	13,1	14,4	100,0
II. Steuer von der Grundfläche der Gebäude und Hofräume.									
Zahl der Pflichtigen	29408	14407	18026	9087	12355	14969	9640	20131	128023
% der Gesamtzahl der Pflichtigen	23,0	11,3	14,1	7,1	9,6	11,7	7,5	15,7	100,0
Betrag der entrichteten Steuer	6689	2835	2596	2052	2200	2145	2280	5520	26317
durchschnittlich	0,23	0,20	0,14	0,23	0,18	0,14	0,24	0,27	0,21
% der gesammten Steuersumme	25,4	10,8	9,9	7,8	8,3	8,1	8,7	21,0	100,0
Summe I und II									
Zahl der Pflichtigen	132767	102552	188236	81498	92594	95395	154809	119552	967403
% aller Pflichtigen im Königreich	13,7	10,6	19,4	8,4	9,6	9,9	16,0	12,4	100,0
Gesamtbetrag der entrichteten Steuer	2244549	1845080	1056745	1127900	958376	1109030	1506966	1660641	11509287
durchschnittlich	16,91	17,99	5,61	13,84	10,35	11,63	9,73	13,90	11,90
% der gesammten Steuersumme im Königreich	19,5	16,0	9,2	9,8	8,3	9,7	13,1	14,4	100,0

c. Gewerbesteuer 1890/91.
 α. Ausscheidung nach Gewerbegruppen.

Gewerbegruppen		Zahl der pflichtigen Gewerbe	‰ aller pflichtigen Gewerbe	Gesamt- betrag der Steuer	Durch- schnittlicher Steuerbetrag	‰ d. ge- sammt. Steuer- summe
				<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Handwerk	grössere Städte	47 143	10,9	652 322	13,88	10,5
	übr. Gemeind.	202 675	47,0	626 280	3,09	10,1
	zusammen	249 818	57,9	1 278 602	5,12	20,6
Handel	grössere Städte	31 150	7,2	1 516 386	48,68	24,3
	übr. Gemeind.	68 679	15,9	758 516	11,04	12,2
	zusammen	99 829	23,1	2 274 902	22,80	36,5
Transportunter- nehmungen	grössere Städte	2 042	0,5	101 341	49,62	1,6
	übr. Gemeind.	6 694	1,6	33 655	5,03	0,5
	zusammen	8 736	2,1	134 996	15,45	2,1
Gast- und Schank- wirtsch. Ver- gnüg.-Unternehm.	grössere Städte	8 045	1,9	276 813	34,40	4,4
	übr. Gemeind.	37 302	8,7	326 330	8,74	5,2
	zusammen	45 347	10,6	603 143	13,30	9,6
Fabriken u. Gross- gewerbe	grössere Städte	2 603	0,6	859 613	330,28	13,8
	übr. Gemeind.	16 657	3,9	635 567	38,15	10,2
	zusammen	19 260	4,5	1 495 180	77,63	24,0
Bierbrauereien und Branntweinbrenn.	grössere Städte	799	0,2	246 929	309,04	4,0
	übr. Gemeind.	7 022	1,6	198 100	28,21	3,2
	zusammen	7 821	1,8	445 029	56,90	7,2
Sämmtliche Gewerbe	grössere Städte	91 782	21,3	3 653 404	39,80	58,6
	übr. Gemeind.	339 029	78,7	2 578 448	7,60	41,4
	zusammen	430 811	100,0	6 231 852	14,47	100,0

*) Unter grösseren Städten in dieser und der folgenden Tabelle sind verstanden die rechtsrheinischen unmittelbaren Städte und die 11 grössten Städte der Pfalz.

β. Ausscheidung nach Regierungsbezirken.

Regierungsbezirke		Zahl der pflichtigen Gewerbe	‰ aller pflichtigen Gewerbe des Regier- ungsbezirktes	Gesamt- betrag der Steuer	Durch- schnittlicher Steuerbetrag	‰ d. Steuer- summe des Regierungs- bezirktes
				<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Oberbayern	grössere Städte	25 855	34,6	1 169 456	45,2	70,3
	übr. Gemeind.	48 865	65,9	493 862	10,1	29,7
	zusammen	74 720	100,0	1 663 318	22,3	100,0
Niederbayern	grössere Städte	4 778	10,8	107 835	22,6	27,8
	übr. Gemeind.	39 586	89,2	279 572	7,1	72,2
	zusammen	44 364	100,0	387 407	8,7	100,0
Pfalz	grössere Städte	12 109	22,0	526 033	43,4	63,1
	übr. Gemeind.	43 050	78,0	307 507	7,1	36,9
	zusammen	55 159	100,0	833 540	15,1	100,0
Oberpfalz	grössere Städte	3 434	8,9	104 669	30,5	31,0
	übr. Gemeind.	35 159	91,1	233 085	6,6	69,0
	zusammen	38 593	100,0	337 754	8,8	100,0
Oberfranken	grössere Städte	5 498	10,3	256 217	46,6	46,0
	übr. Gemeind.	47 642	89,7	301 120	6,3	54,0
	zusammen	53 140	100,0	557 337	10,5	100,0
Mittelfranken	grössere Städte	22 226	38,3	781 024	35,1	72,6
	übr. Gemeind.	35 871	61,7	295 247	8,2	27,4
	zusammen	58 097	100,0	1 076 271	18,5	100,0
Unterfranken	grössere Städte	6 675	13,2	235 209	35,2	44,4
	übr. Gemeind.	43 913	86,8	295 012	6,7	55,6
	zusammen	50 588	100,0	530 221	10,5	100,0
Schwaben	grössere Städte	11 207	20,0	472 961	42,2	55,9
	übr. Gemeind.	44 943	80,0	373 043	8,3	44,1
	zusammen	56 150	100,0	846 004	15,1	100,0

d. Gruppenausscheidung nach der Höhe des versteuerten Renteneinkommens bei der Kapitalrenten-
steuer 1890/91.

Steuerstufen			Zahl der Pflichtigen	% der Gesamt- zahl der Pflichtigen	Gesamtertrag der entrichteten Steuer <i>M.</i>	durchschnittlich <i>M.</i>	% der gesamten Steuersumme
von	40—100	Mark	80 465	36,1	78 057	0,97	2,0
über	100—400	"	89 121	40,0	367 003	4,12	9,3
"	400—700	"	21 095	9,5	283 060	13,42	7,2
"	700—1000	"	10 105	4,5	259 409	25,67	6,3
"	1000—2400	"	13 814	6,2	745 759	53,99	19,0
"	2400—4000	"	4 133	1,8	460 026	111,30	11,7
"	4000—6000	"	1 832	0,8	314 833	171,85	8,0
"	6000—9000	"	1 107	0,5	286 230	258,56	7,3
"	9000—12000	"	477	0,2	174 789	366,43	4,5
"	12000—15000	"	228	0,1	107 904	473,26	2,7
"	15000—20000	"	224	0,1	137 506	613,87	3,5
"	20000—30000	"	197	0,1	168 227	853,94	4,4
"	30000—40000	"	91	0,04	111 044	1 226,26	2,8
"	40000—50000	"	38	0,01	59 628	1 569,16	1,5
"	50000—60000	"	30	0,01	57 652	1 921,73	1,5
"	60000—80000	"	21	0,01	52 015	2 476,90	1,4
"	80000—100000	"	8	0,004	26 558	3 319,75	0,7
"	100000—500000	"	27	0,01	180 686	6 692,07	4,6
"	500000	"	2	0,001	61 440	30 720,00	1,6
Summe			223 015	100	3 931 826	17,63	100

e. Gruppenausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens
bei der Einkommensteuer 1890/93.

Steuerstufen	Zahl der Pflicht- igen	% der Ge- sammt- zahl der Pflicht- igen	Gesamt- ertrag der ent- richteten Steuer <i>M.</i>	Durch- schnittlich <i>M.</i>	% der ge- samten Steuer- summe <i>M.</i>
Abtheilung I (Lohnarbeit)					
mit 60 \mathcal{M} Tagesverdienst	30 732	5,3	18 439	0,60	0,9
" 90 " "	29 098	5,0	26 188	0,90	1,3
" 1 \mathcal{M} 40 \mathcal{M} " "	55 149	9,4	77 209	1,40	3,9
" 1 " 80 " "	29 420	5,0	52 956	1,80	2,6
Summe Abtheilung I	144 399	24,7	174 792	1,21	8,7
Abtheilung II (wissenschaftl. und künstlerische Beschäftigungen etc.; dann Bergbau und Pachtungen)					
bis zu 350 <i>M.</i>	13 861	2,4	12 475	0,90	0,6
über 350 <i>M.</i> — 500 <i>M.</i>	1 580	0,3	2 814	1,78	0,1
" 500 " — 650 "	860	0,1	2 322	2,70	0,1
" 650 " — 850 "	795	0,1	2 862	3,60	0,2
" 850 " — 1000 "	816	0,1	3 672	4,50	0,2
" 1000 " — 1400 "	909	0,2	5 164	5,68	0,3
" 1400 " — 2050 "	1 459	0,3	15 943	10,93	0,8
" 2050 " — 3100 "	1 162	0,2	23 670	20,37	1,2
" 3100 " — 4250 "	669	0,1	22 698	33,90	1,1
" 4250 " — 7000 "	679	0,1	34 938	51,45	1,7
" 7000 " — 10200 "	238	0,04	20 988	88,18	1,1
" 10200 " — 15600 "	68	0,01	8 744	128,60	0,4
" 15600 " — 21000 "	22	0,01	4 234	192,45	0,2
" 21000 " — 30000 "	9	0,001	2 358	262,00	0,1
" 30000 <i>M.</i>	8	0,001	13 058	1632,50	0,7
Summe Abtheilung II	23 135	4,0	175 970	7,67	8,8
Abtheilung III (Besoldungen, Pensionen, Präbenden etc.)					
bis 1020 <i>M.</i>	318 935	54,6	539 951	1,69	26,9
über 1020 <i>M.</i> — 1530 <i>M.</i>	53 348	9,1	258 296	4,84	12,8
" 1530 " — 2050 "	18 858	3,2	174 142	9,22	8,7
" 2050 " — 2400 "	6 752	1,2	93 585	13,86	4,7
" 2400 " — 2750 "	3 904	0,7	67 435	17,27	3,3
" 2750 " — 3100 "	3 102	0,5	64 609	20,85	3,2
" 3100 " — 4250 "	6 115	1,1	169 437	27,71	8,4
" 4250 " — 6000 "	3 337	0,6	135 962	40,73	6,8
" 6000 " — 8500 "	1 081	0,2	65 853	60,92	3,3
" 8500 " — 12000 "	366	0,1	33 925	92,70	1,7
" 12000 " — 15600 "	108	0,01	13 792	127,70	0,7
" 15600 " — 22800 "	88	0,01	15 617	177,47	0,8
" 22800 " — 30000 "	36	0,01	9 045	251,25	0,4
" 30000 <i>M.</i>	35	0,01	17 134	489,54	0,8
Summe Abtheilung III	416 065	71,3	1 658 788	3,99	82,5
Hiezu " II	23 135	4,0	175 970	7,67	8,8
" " I	144 399	24,7	174 792	1,21	8,7
Gesamt-Summe	583 599	100	2 009 545	3,44	100

6. Malzaufschlag.

a. Ausscheidung der Betriebe nach dem Aufschlagsatz.

Aufschlagsatz		1893	1892	1891	1890
5 M.	Brauereien	11 589	11 661	11 695	11 704
	Malzverbrauch hl	2 065 334	2 108 277	2 120 187	2 128 057
5 und 6 M.	Brauereien	497	490	459	474
	Malzverbrauch zu 5 M. hl	962 922	980 569	902 785	944 026
6 M.	" 6 " hl	624 316	667 217	597 468	609 814
	Brauereien	383	311	269	214
6 M. und 6 M. 25 \mathcal{R}	Malzverbrauch hl	405 724	359 680	356 526	410 674
	Brauereien	69	71	68	57
6 M. 25 \mathcal{R} und 6 M. 50 \mathcal{R}	Malzverbrauch zu 6 M. hl	690 000	710 000	680 000	570 000
	" 6 M. 25 \mathcal{R} hl	528 109	530 457	461 162	490 972
6 M. 25 \mathcal{R} und 6 M. 50 \mathcal{R}	Brauereien	14	15	15	13
	Malzverbrauch	6 M. hl	140 000	140 000	140 000	130 000
6 M. 25 \mathcal{R} hl		420 000	420 000	420 036	390 000
6 „ 50 „ hl		883 411	880 980	811 955	770 480

b. Malzaufschlaganfalle.

Aufschlagsatz		1893	1892	1891	1890
5 M.	Malzverbrauch hl	3 030 257	3 088 849	3 022 973	3 078 082
	Aufschlag M.	15 151 317	15 444 266	15 114 867	15 390 445
6 M.	Malzverbrauch hl	1 868 039	1 876 900	1 773 995	1 744 489
	Aufschlag M.	11 208 195	11 261 429	10 643 971	10 466 945
6 M. 25 \mathcal{R}	Malzverbrauch hl	948 409	950 457	881 198	885 719
	Aufschlag M.	5 927 560	5 940 295	5 507 496	5 535 737
6 M. 50 \mathcal{R}	Malzverbrauch hl	883 411	880 980	811 955	770 480
	Aufschlag M.	5 742 172	5 726 371	5 277 706	5 008 117
Gesamtanfall des Aufschlages		38 029 244	38 372 318	36 544 040	36 401 241
Solleinnahme		38 333 570	38 047 194	36 636 243	36 513 605
Ausfuhrvergutung		6 449 012	6 212 680	5 952 547	5 793 812
Reineinnahme		31 884 558	31 834 514	30 683 696	30 719 793

7. Ergebnisse der Branntweinsteuer-Erhebung.*)

Jahrgang	An Maischbottichsteuer und Materialsteuer			An Verbrauchsabgabe			Gesamte Einnahmen	Zu gewerblichen Zwecken zuruckvergutet		Menge des gelagerten unversteuerten Branntweines	
	wurde erhoben	wurde rückvergütet	verblieben	wurde erhoben	wurde rückvergütet	verblieben		im Ganzen	hievon denaturirt	Bestand und Zugang	Abgang
1893	1720609	539911	1180698	3192739	3537	3189202	4369940	56507	53917	137418	132153
1892	1631940	481280	1150660	3040718	4750	3035968	4186743	52345	47910	141254	136164
1891	1515994	412662	1103332	3126565	2594	3123971	4227613	48604	45397	136913	130913
1890	1372308	429480	942828	3072878	2538	3070340	4013180	49224	45511	118904	111501
1889	1321016	304142	1016874	3087223	655	3086568	4103462	40508	38993	122654	117273
1888	1312922	390965	921957	3331484	—	3331484	4253463	—	—	—	—

*) Ueber das Ergebniss der Branntweinsteuer vor dem Inslebentreten des Reichsgesetzes vom 24. Juni 1887 liegen Nachweisungen nicht vor.

8. Eingang an Gebühren für das Halten von Hunden.

Jahrgang	Zahl der angemeldeten Hunde	Stückzahl der Hunde nach dem Satze von				Erhobene Gebühren zum Satze von				Sonstige Anfälle	Gesamteinnahme	Auf 100 Einwohner treffen	
		15 M.	9 M.	6 M.	3 M.	15 M.	9 M.	6 M.	3 M.			Hunde	Gebühr. M.
1893	277 239	24 086	25 543	48 590	179 020	361 290	229 887	291 540	537 060	20 688	1 440 465	5	25
1892	264 371	22 810	23 953	45 774	171 834	342 150	215 577	274 644	515 502	19 727	1 367 600	5	24
1891	254 504	21 817	22 870	43 551	166 266	327 255	205 830	261 306	498 798	20 995	1 314 184	5	23
1890	245 560	18 643	23 663	41 591	161 663	279 645	212 967	249 546	484 989	24 255	1 251 402	5	22
1889	236 758	17 098	22 687	39 787	157 186	256 470	204 183	238 722	471 558	20 708	1 191 641	4	22
1888	230 126	15 763	21 479	39 202	153 682	236 445	193 311	235 212	461 046	21 013	1 147 027	4	21
1887	232 357	15 135	21 096	39 812	156 314	227 025	189 864	238 872	468 942	24 300	1 149 003	4	21
1886	224 688	13 758	20 018	38 329	152 583	206 370	180 162	229 974	457 749	25 709	1 099 964	4	20
1885	215 533	12 365	18 577	36 766	147 525	185 475	169 893	220 596	442 575	36 274	1 054 813	4	19
1884	203 205	11 478	17 875	35 196	138 656	172 170	160 875	211 176	415 968	29 845	990 034	4	18

9. Erträgnisse der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates.

Vortrag	1891		1890		1889		1888		1887		1886		1885		1884		1883		1882		
	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	M.	℔	
Bergwerke, Hütten- und Salinenwerke	1042369	53	1377558	40	940097	45	929493	44	686183	52	849129	22	1147882	40	1071038	92	1067012	17	1097792	08	
Münzanstalt	66947	63	49624	33	77674	88	57540	53	32125	97	50743	44	37132	10	11007	33	5124	72	—	64455	66
Aerialrente d. k. Bank	921828	16	1040658	78	664902	20	491109	42	403023	13	261622	13	351306	48	361773	59	395967	37	481594	22	
Staatseisenbahnen	40096096	32	46646351	98	47697216	60	44807848	85	42127670	57	36988047	10	34986412	41	37799535	24	38616490	43	39846121	28	
Post u. Telegr.	2434363	64	2761912	53	2904677	65	2260789	34	2428381	80	2072572	95	1652789	87	1262676	17	844967	72	894776	34	
Bodensee-Dampfschiff.	9126	02	65029	64	88661	05	140286	78	87838	57	97632	17	56946	03	177693	52	257675	63	258752	02	
Forsten, Jagden und Triften	12888578	42	16360278	52	14294515	11	13569654	07	12463792	03	12891798	33	12744548	10	12650030	90	10310948	43	9614818	02	
Hofbräuhaus München	434201	49	483468	51	470190	87	463696	19	504985	46	457291	05	539585	93	469251	07	393244	—	296410	—	
Weingut in Unterfranken	17007	27	30119	47	42326	08	52592	40	1476	31	5365	39	17070	20	4950	48	17052	38	29401	93	
Hoffischerei auf dem Chiemsee	3967	83	3872	99	2928	04	2990	82	2893	91	2127	29	1704	84	2068	91	1297	15	673	36	

10. Ergebnisse der Bewirthschaftung der Staatswaldungen.

a. Finanzielle Verhältnisse.

V o r t r a g	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Einnahmen	32749395	30978856	27919771	26910406	25805834	25590927	25500501	25390324	23005543	22306580
Hievon aus Forsthauptnutzungen	30477290	28694068	25391146	24650254	23506168	23052537	23230725	23186639	20994744	20197654
" " Forstnebennutzungen	952992	999435	1141371	1021110	968273	1093259	935084	912224	719283	811026
" " Besoldungsbeitr. v. Stiftung., Gemeinden u. Privaten	108353	104943	101280	94869	90560	82821	63006	58104	58031	58323
" " Jagden	187973	187525	176030	150142	166474	157720	162855	164391	161528	164276
" " Holztriften u. Holzhöfen	732736	751731	874492	779204	867164	1020036	1000273	961388	970061	966440
" " Forstdienstrealitäten	148403	142378	137102	121761	107165	77090	—	—	—	—
Ausgaben	19860817	14618578	13625256	13340752	13342042	12699129	12755953	12740293	12694599	12691762
Hievon Besoldungen	4585578	4539581	4534758	4509676	4383988	4355977	4471734	4730127	4745752	4759602
" Kosten f. Erhebung, Verwaltung u. Verrechnung d. Forst-, Jagd- u. Triftgefälle bei den k. Rent- ämtern	352701	394963	352287	335754	316450	320156	317058	315493	285622	273792
" Eigentliche Betriebskosten und zwar Holzhauer-, Setz- und Rückerlöhne	11849821	6966302	6667116	6485430	6682916	6231416	6186312	6100402	6016901	5876881
Holzausfuhröhne	5949679	3555079	3379110	3383624	3492685	3167585	3193443	3174925	2952932	2937581
Herstellung und Er- haltung der Waldwege	173033	179555	200031	290797	384126	267023	224755	190041	200508	255973
" Kreis-, Distrikts- u. Gem.-Umlagen	1274960	1102269	1106245	1027612	1057396	1004506	993967	970114	994048	934359
" Einlösung von Forstrechten	802904	781964	774547	735921	720092	711798	723652	723396	701548	705729
" Ankauf von Waldungen	213344	310606	—	—	—	—	—	—	875	99337
" "	404968	96708	—	—	—	—	—	—	—	—
Pro ha* Gesamt-Einnahme <i>M.</i>	38,11	36,05	32,49	31,32	30,03	29,78	29,68	29,55	26,77	25,96
" Gesamt-Ausgabe <i>M.</i>	23,11	17,01	15,85	15,53	15,53	14,78	14,84	14,83	14,77	14,77
" Eigentliche Betriebsausgabe <i>M.</i>	13,79	8,17	7,76	7,55	7,77	7,25	7,20	7,10	7,03	6,84
" Reine Einnahme <i>M.</i>	15,00	19,04	16,64	15,79	14,50	15,00	14,84	14,72	12,00	11,19

* Unter Zugrundeleg. der bei den Anbau-Erhebungen ermittelten Gesamtstaatswaldfläche (einschl. d. Fläche d. Staatsanteilsforste.)

b. Ergebnisse der Holzverwerthung.

Jahr	Material-Ausgabe				Soll-Einnahme*)			Produktive Staatswald-Fläche	Auf ein Hektar d. produktiv. Staatswaldfläche trifft eine Soll-Einnahme von	
	Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz in den üblichen Mässereien			für Bau-, Nutz- und Werkholz	für Brenn- und Kohlholz	in Summa für Nutz- und Brennholz			
		Scheit- und Prügelholz	Stock- und Lagerholz	Wellen						
	cbm	Stere	Stere	Hunderte	M.	M.	M.	Hektar			M.	℔
1883	1 171 876	2 276 077	177 674	152 503	13 004 159	9 181 020	22 185 179	837 744	26	48
1884	1 289 007	2 296 303	192 052	165 661	14 595 720	9 766 003	24 361 728	837 210	29	10
1885	1 301 246	2 281 233	181 948	152 391	14 925 262	9 497 961	24 423 223	835 999	29	21
1886	1 260 374	2 319 636	164 629	153 529	14 476 993	9 749 129	24 226 122	835 460	28	97
1887	1 347 947	2 471 851	140 419	170 353	14 701 857	9 923 400	24 625 257	836 004	29	45
1888	1 373 863	2 356 420	152 078	165 550	15 911 819	9 712 305	25 624 124	836 199	30	64
1889	1 380 223	2 284 037	151 816	166 477	16 497 932	9 856 731	26 354 663	835 719	31	54
1890	1 488 483	2 351 753	175 134	166 786	19 423 349	10 312 335	29 765 734	835 718	35	62
1891	2 026 314	2 272 595	165 052	136 003	21 532 231	10 084 228	31 616 459	835 225	37	85
1892	2 331 051	2 456 618	178 094	150 578	24 816 230	10 890 862	35 707 032	835 743	42	72
Summa 1883/92	14 969 384	23 366 528	1 678 896	1 579 831	169 885 552	99 004 029	268 889 551	8 361 021	321	58
Durchschnitt	1 496 938	2 336 653	167 890	157 983	16 988 555	9 900 403	26 883 958	836 102	32	16

*) Die Soll-Einnahmen beziehen sich auf die jährlichen Gesamtmaterial-Abgaben (zuzüglich der taxfrei oder um geminderte Forsttaxe „auf Berechtigung“ erfolgten Abgaben) und enthalten zugleich die in den Verkaufserlösen zum Rückersatz gelangten Gewinnungskosten. — Für das Jahr 1892 war nach dem Etat das „auf Berechtigung“ abzugebende Holzquantum mit 1 854 000 Mark, der Gesamtterlös an unständigen Rückvergütungen für Forstrecht Holz mit 314 000 Mark, demgemäss der Erlösentgang durch Forstrecht Holzabgaben mit 1 540 000 Mark veranschlagt.

c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen.

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
Entwässerungen km	507	466	409	408	320	383	319	406	428	499
Aufwand . . . <i>M</i>	38 208	34 342	26 570	29 893	22 697	32 804	26 045	33 156	38 340	44 121
Neue Kulturen Laubholz . . . ha	1 357	881	589	2 018	3 020	1 087	1 171	2 312	1 611	2 517
Nadelholz . . . ha	4 638	4 471	4 989	5 474	5 367	5 322	5 213	5 540	5 478	5 255
Nachbesserungen Laubholz . . . ha	141	95	110	102	179	175	207	262	133	224
Nadelholz . . . ha	1 564	1 700	1 907	1 932	2 205	2 080	2 361	2 214	2 284	2 343
Gesamtaufwand für neue Kulturen und Nachbesserungen <i>M</i>	517 256	419 726	415 799	430 496	476 324	414 836	399 322	481 637	496 927	493 934
Herstell. v. Schutz- u. and. Gräben km	263	226	315	165	197	241	375	545	326	322
Aufwand . . . <i>M</i>	15 535	9 264	11 685	11 623	6 589	9 103	18 360	13 467	19 939	20 008
Neue Wegbauten km	241	277	218	228	221	232	203	223	213	203
Aufwand . . . <i>M</i>	364 377	407 222	324 944	387 633	329 717	362 469	342 996	348 647	339 799	354 469
Wegreparaturen km	7 798	6 967	6 884	6 649	6 485	5 675	5 256	4 903	4 940	4 609
Aufwand . . . <i>M</i>	980 828	867 738	777 324	718 612	697 895	694 927	661 509	645 320	630 315	639 579

d. Mehrung des Besitzstandes durch Flächenzugang und Ablösung von Forstberechtigungen **1886/91.**

Regierungsbezirk	Zugang von Waldgrundstücken			Ablösungen von Forstrechten					
	Flächen- inhalt ha	Kostenbetrag		Zahl der abgelösten Rechte	Abge- löstes jährliches Holz- quantum Ster	und zwar		Abgelöstes jährliches Streu- Quantum Ster	Gesamter Ablösungs- aufwand M
		im Ganzen M	durch- schnittlich pro ha M			Bau- und Nutzholz Ster	Brennholz Ster		
Oberbayern	819,5	176 943	215,9	260	1 843	1 132	711	389	279 731
Niederbayern	221,1	83 574	378,0	79	1 325	614	711	689	219 742
Pfalz	152,6	90 515	593,1	14	211	21	190	.	30 319
Oberpfalz	611,1	373 570	611,3	374	1 349	403	946	3 322	265 977
Oberfranken	13,2	8 420	637,9	320	1 331	731	600	276	368 700
Mittelfranken	72,6	45 931	632,8	179	4 942	63	4 879	1 394	208 954
Unterfranken	75,3	1 82 491	1 095,5	168	1 563	198	1 365	.	194 496
Schwaben	372,5	171 254	459,7	235	712	91	621	1 062	127 314
Königreich 1886/91	2 337,9	1 032 698	441,6	1 629	13 276	3 253	10 023	7 132	1 695 233
„ 1880/85	990,9	386 455	390,0	2 826	19 549	5 169	14 380	15 520	2 929 300
„ 1874/79	1 596,7	601 901	377,0	.	.	.	.	.	.
„ 1868/73	2 864,4	779 540	272,2	5 406	48 798	17 116	31 682	32 734	5 587 147
„ 1862/67	15 107,9	6 790 281	449,4	.	.	.	.	.	.
„ 1844/61	32 479,1	10 892 561	335,3	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83
				23 581	195 417	50 870	144 547	165 490	21 289 262

II. Geschäftsergebnisse

Vortrag	1892	1891	1890
	M.	M.	M.
I. Gesamtumsatz	3333644063	3326979508	3049253320
a. gerichtliche u. administrative	1528555150	1476879906	1393081348
bei der Hauptbank	1805088913	1850099602	1656171972
bei den Filialbanken			
Hievon			
1. Depositen:			
a. private			
Stand am Anfang des Jahres	64390222	78244927	59155027
Neuanlage während "	74876772	47258116	73493833
Rücknahme "	88348122	61112821	54403933
Stand am Anfang des Jahres	23820405	21905510	24859320
Neuanlage während "	28789540	31797505	28109815
Rücknahme "	28496710	29882610	31063625
b. private			
Gesamtes Schuldsaldo am Ende des Jahres	35754906	31724948	27479019
hierunter Anlagen der Brand- und Hagelversicherungsanstalt	10526760	11990369	10946475
Stand am Anfang des Jahres	43077608	50550226	43283449
Zunahme während "	705129495	733687620	698674612
Abnahme "	712507742	741160238	691407835
Stand am Anfang des Jahres	58435129	49129472	44966345
Eingang während "	331983409	372835765	318573522
Ausgang "	332285577	363530108	314410395
durchschnittl. Anlage in Wechseln	47580653	53584580	46090841
Stand am Anfang des Jahres	17489359	19168364	18265025
Zugang während "	13943116	17842034	20788045
Abgang "	16045601	19521039	19884706
Stand am Anfang des Jahres	5398044	5161181	4713784
Zugang während "	3323892	3036419	3349670
Abgang "	3113218	2799556	2902273
aus Kontokorrentverkehr	963328	1255554	1211030
Wechselverkehr	1174300	1918140	1787497
Lombarden	679246	808499	811599
Darlehen gegen hypothekar. Kautions	242887	231485	214396
Hypothesen	113453	117400	
Effekten	575877	498511	340425
Bruttogewinn	5064710	6395509	5823555
Bezahlte Zinsen und Provisionen	3002057	3781127	2960509
Ueberweisung, an d. Reservefond	803652	1091194	1206808
Verwaltungskosten	447302	410509	397317
Abschreibungen, Tantiemen etc. Bankrente*)	199413	207462	234874
Kassenbestand	612286	905217	1024047
Kassenbestand	6735776	5321896	11116739
Wechselbestand	58132961	58435129	49129471
Lombarddarlehen	15386874	17489359	19168364
Darlehen im Kontokorrentverkehr	35699361	43077608	50550226
Darleh. geg. hypothekar. Kautions	5608718	5398044	5161181
Darlehen auf Hypothesen	2564713	2660709	2816101
Effektenbestand	9115480	9400846	10432847
Guthaben bei den Filialen	42148612	48690552	51222910
Mobiliar	72424	73454	73032
Realitäten	1565349	1565349	1563860
Summe der Aktiven	177030268	192112946	201234731

*) Excl. Zinsen des Stammkapitals.

der kgl. Bank.

	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	2855158174	2327026987	2390478802	2434126402	2162559459	2045446961	1794718895
	1358218240	1201714014	1321560587	1424136005	1267719439	1262954664	1117817956
	1496939934	1125312973	1068918215	1009990397	894840020	782492297	676900939
	45236162	40728781	33126046	33352792	28226364	22275375	18770507
	62495679	54724031	53703725	51918904	43545778	36790953	33340340
	48576814	50216650	46100991	52145650	38419350	30839964	29835472
	26302475	29153314	34144622	39806771	38151987	37061391	38251969
	38242062	40630327	47488093	42396338	35820138	33205815	30935525
	39685217	43481166	52479401	48058487	34165354	32115219	32126103
	28089858	26276391	26275575	24709125	19994968	19202729	19791720
	10266536	—	—	10184639	10371438	9010497	10292777
	31732791	26051450	23693889	25564606	21750398	24461273	30970916
	645598415	516114322	514811604	526755387	484607586	475462487	413703710
	634047755	510432981	512454043	528626104	480793378	478173362	419313353
	46793276	50305354	50163258	51026363	46622756	37697162	27837693
	300908380	244165470	264124331	290586597	271555920	236631186	207913528
	302735311	247677548	263982235	291449702	267152313	227705592	198054059
	44333281	36659463	40569065	45587851	40981655	36376042	32106487
	14818644	14500945	12525339	13559020	11898348	10370353	11571022
	20940342	17127190	16306355	13613514	16224178	16249568	14231294
	17493961	16809491	14330749	14647195	14563506	14721573	15434968
	4635130	4194220	3389642	2941234	2763021	2925035	2875665
	2482040	3260418	3093333	2639889	1915264	20494791	1647308
	2403386	2819508	2288755	2191481	1737051	2256805	1597938
	798145	612630	558168	522268	665062	676940	738888
	1314183	971260	1082283	1111221	1266520	1195941	1137593
	588872	567380	522621	523075	591309	448650	499153
	203091	196634	164681	143044	136831	104521	143603
	130017	137256	145114	144452	155385	166752	168611
	446751	513091	474889	464750	476379	509079	470443
	4529861	3946486	4197929	3812356	4156619	3909586	3947088
	2455247	2250262	2712131	2744802	2732822	2547183	2456846
	830516	656893	559152	352538	487823	500909	552736
	381314	378685	363694	358802	361326	356974	351141
	213993	186148	176702	111036	239644	159049	176701
	648291	474498	386450	245178	335004	345471	379664
	6541163	5388845	6111882	5743985	4449157	5593562	5922122
	44966345	46793276	50305354	50163258	51026363	46622756	37697162
	18265023	1818644	14500945	12525339	13559020	11898348	10370353
	43283449	31732791	26051450	23693889	25564606	21750398	24461273
	4713784	4635130	4194220	3389642	2941234	2763021	2925035
	2896374	3064651	3271684	3382861	3264289	3574841	3752626
	10369093	9199276	8752722	9481453	8491959	8806383	8897009
	40038534	27700757	22884913	19933380	19041197	20588692	21293158
	74449	71299	72194	69666	68448	68830	68956
	1556600	1507828	1502028	1501837	1501909	1498653	1498127
	172704814	144912497	137647392	129935510	129908182	123165484	116885821

Vortrag	1892	1891	1890
	M.	M.	M.
Stammkapital des Staates	300000	300000	300000
Dotationskapital	5806846	5692986	5581359
Reservekapital	15746403	14942695	13874709
Spezialreserve	493621	525610	512286
Gerichtliche und administrative			
Depositen	50918873	64390222	78244928
Privatdepósitos	24113235	23820405	21905510
Schuld im Kontokorrent	35754906	31724948	27479018
Schulden an die Filialen	42148612	48690552	51222909
Diversi	1747772	2025528	2114012
Summe der Passiven	177030268	192112946	201234731

2. Passiva

B. Kreis-

I. Haushalte-Etats der

Kreis	A u s								
	Auf Erhebung und Verwaltung der Kreiseinnahmen	Bedarf des Landraths	Auf Erziehung und Bildung				Auf Industrie und Kultur	Auf Gesundheit	Auf Wohl
			überhaupt	hievon					
				für deutsche Schulen	für gewerblichen und landwirthschaftlichen Unterricht				
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		
Oberbayern	40 945	11 785	2 088 577	1 182 501	755 664	71 326	18 710	468 902	
Niederbayern	15 407	4 500	853 736	695 254	144 948	17 138	5 943	106 919	
Pfalz	4 303	4 250	1 142 016	643 877	276 018	37 512	7 720	465 533	
Oberpfalz	11 676	3 560	726 365	561 504	134 353	13 600	10 800	100 056	
Oberfranken	14 188	4 150	947 264	714 977	210 307	18 800	9 000	124 303	
Mittelfranken	24 600	7 200	1 234 801	699 091	406 797	28 905	9 735	219 028	
Unterfranken	18 642	4 900	1 081 901	821 803	200 511	47 400	14 200	155 323	
Schwaben	21 423	6 000	1 076 327	758 854	230 035	57 600	8 480	153 551	
Königr. 1894	151 189	46 345	9 150 987	6 077 861	2 358 633	292 281	84 588	1 798 615	
1893	147 693	46 381	8 798 463	5 923 553	2 161 036	272 276	82 009	1 792 639	
1892	138 020	45 264	8 342 443	5 556 110	2 070 164	261 481	82 693	1 861 495	
1891	133 844	45 029	8 112 358	5 473 107	2 005 263	253 756	79 463	1 742 949	
1890	128 725	43 464	7 942 180	5 334 177	1 955 214	311 356	79 213	1 586 194	
1889	122 149	41 862	7 611 082	5 206 999	1 762 024	319 088	77 541	1 427 924	
1888	115 832	41 540	7 329 430	4 983 084	1 710 084	294 985	75 741	1 371 853	
1887	115 831	41 730	7 133 763	4 870 884	1 632 381	295 013	76 291	1 423 377	
1886	111 600	41 627	6 991 737	4 777 391	1 596 256	304 178	73 141	1 311 943	
1885	111 453	41 532	6 832 781	4 654 706	1 577 461	287 226	70 841	1 183 897	

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
300000	300000	300000	300000	300000	300000	300000
5471920	5364628	5259439	5156313	5055209	4907970	4765019
12668151	11837516	11195921	10636631	10281360	9806213	8389654
468290			682962	794225	711002	721316
59155027	45236162	40728781	33126046	33352792	28226364	22275375
24859320	26302475	29153314	34144622	39806771	38151987	37061311
2809858	26276391	26275575	24709125	19994968	19202729	19791720
40038533	27700756	22884913	19983379	19041197	2058692	21293158
1653715	1454129	1356279	1196432	1274660	1270527	1288188
172704814	144912497	137647392	129935510	129908182	123165484	116885821

haushalt.

Kreisgemeinden 1894.

g a b e n				E i n n a h m e n				
thätigkeit	hievon für Kreisirrenanstalten	Auf Strassen-, Brücken- und Wasserbau	Sonstige Ausgaben und Reservefond	Zuschüsse aus der Staatskassa		Kreisumlagen	Sonstige Einnahmen	Summe
				überhaupt	hievon für deutsche Schulen			
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
400 911	307 500	26 186	3 033 931	432 882	427 734	2 339 720	261 329	3 033 931
74 998	182 860	10 347	1 196 850	364 437	361 005	770 370	62 043	1 196 850
145 620	93 700	17 019	1 772 058	390 530	379 387	1 292 468	89 060	1 772 058
51 135	78 400	20 334	964 841	332 405	328 855	583 799	48 637	964 841
60 288	58 300	9 655	1 185 660	410 137	406 336	709 421	66 102	1 185 660
164 271	189 000	25 582	1 738 851	385 938	370 672	1 229 988	122 925	1 738 851
85 521	92 300	16 758	1 431 424	428 983	426 175	932 081	70 360	1 431 424
96 968	202 358	31 411	1 557 150	396 695	392 146	1 071 155	89 300	1 557 150
1 079 712	1 204 418	157 342	12 880 765	3 142 007	3 092 310	8 929 002	809 756	12 880 765
1 138 835	1 146 818	201 040	12 487 319	3 112 754	3 063 455	8 732 584	641 981	12 487 319
1 218 222	1 212 482	181 861	12 125 739	3 138 418	3 044 121	8 183 589	803 732	12 125 739
1 210 320	1 181 218	161 344	11 709 961	3 102 975	2 997 517	7 997 533	609 453	11 709 961
975 452	1 183 705	128 125	11 402 962	3 124 718	2 981 833	7 635 338	642 906	11 402 962
866 829	1 141 605	108 464	10 849 715	3 038 742	2 895 545	7 270 072	540 901	10 849 715
863 458	1 153 005	89 918	10 472 304	2 930 230	2 787 023	6 886 048	656 026	10 472 304
889 648	1 137 910	105 721	10 329 636	2 872 727	2 729 012	6 920 744	536 165	10 329 636
784 738	1 149 860	120 835	10 104 927	2 871 246	2 727 530	6 672 188	561 493	10 104 927
749 648	1 151 320	99 050	9 778 100	2 758 181	2 664 933	6 659 943	359 976	9 778 100

2. Kreis-

Vortrag	1894	1893	1892	1891
Oberbayern				
Steuerprinzipsalsumme . . . A	8 334 562	8 040 515	7 944 895	7 467 394
Gesamttumlagen*) . . . „	2 339 720	2 257 173	2 112 945	1 934 466
% d. Steuerprinzipsalsumme „	28,5	28,5	27,0	26,3
pro Kopf der Bevölkerung „	1,98	1,94	1,85	1,72
Niederbayern				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	2 966 353	2 947 489	2 935 550	2 933 022
Gesamttumlagen*) . . . „	770 370	765 463	747 978	718 590
% d. Steuerprinzipsalsumme „	26,5	26,5	26,0	25,0
pro Kopf der Bevölkerung „	1,15	1,15	1,12	1,08
Pfalz				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	3 274 725	3 248 850	3 144 423	3 154 395
Gesamttumlagen*) . . . „	1 292 468	1 279 018	1 222 237	1 251 264
% d. Steuerprinzipsalsumme „	39,6	39,5	39,0	39,8
pro Kopf der Bevölkerung „	1,71	1,71	1,65	1,70
Oberpfalz				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	2 245 034	2 186 408	2 187 366	2 149 288
Gesamttumlagen*) . . . „	583 799	585 782	549 412	533 496
% d. Steuerprinzipsalsumme „	26,4	27,2	25,5	25,2
pro Kopf der Bevölkerung „	1,09	1,09	1,02	0,99
Oberfranken				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	2 429 192	2 406 864	2 402 796	2 325 872
Gesamttumlagen*) . . . „	709 421	648 650	642 814	656 454
% d. Steuerprinzipsalsumme „	29,8	27,5	27,3	28,8
pro Kopf der Bevölkerung „	1,24	1,14	1,12	1,15
Mittelfranken				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	4 482 463	4 443 264	4 281 795	4 242 804
Gesamttumlagen*) . . . „	1 229 988	1 219 232	1 091 001	1 143 436
% d. Steuerprinzipsalsumme „	28,0	28,0	26,0	27,5
pro Kopf der Bevölkerung „	1,70	1,70	1,53	1,62
Unterfranken				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	3 337 203	3 319 108	3 281 151	3 261 954
Gesamttumlagen*) . . . „	932 081	943 290	836 037	831 146
% d. Steuerprinzipsalsumme „	28,5	29,0	26,0	26,0
pro Kopf der Bevölkerung „	1,51	1,53	1,35	1,34
Schwaben				
Steuerprinzipsalsumme . . . „	4 124 537	4 057 982	4 036 930	3 899 734
Gesamttumlagen*) . . . „	1 071 155	1 033 974	981 136	928 683
% d. Steuerprinzipsalsumme „	26,5	26,0	24,8	24,3
pro Kopf der Bevölkerung „	1,57	1,52	1,45	1,38
Königreich				
Gesamttumlagen*) . . . M	8 929 002	8 732 582	8 183 590	7 997 535
pro Kopf der Bevölkerung „	1,56	1,53	1,44	1,42

*) Abzüglich eines für Rückstände und Nachlässe citisirten Betrages.

umlagen.

1890	1889	1888	1887	1886	1885
7 330 527	7 185 077	7 055 602	6 814 238	6 779 412	6 578 497
1 877 348	1 726 862	1 605 396	1 584 038	1 515 843	1 509 798
26,0	24,4	23,1	23,6	22,7	23,3
1,70	1,60	1,51	1,52	1,48	1,50
2 890 485	2 891 968	2 879 702	2 875 688	2 839 305	2 825 225
651 515	651 849	620 864	591 816	584 329	609 119
23,0	23,0	22,0	21,0	21,0	22,0
0,98	0,99	0,94	0,90	0,88	0,92
2 939 531	2 922 717	2 871 347	2 864 595	2 730 973	2 718 370
1 157 244	1 136 060	1 073 166	1 127 744	1 083 304	1 078 305
39,5	39,0	37,5	39,5	39,8	39,8
1,59	1,58	1,51	1,59	1,54	1,55
2 153 535	2 149 608	2 150 355	2 140 595	2 145 020	2 095 835
504 853	501 815	493 119	472 001	479 283	482 671
23,8	23,7	23,4	22,5	22,8	23,5
0,94	0,94	0,92	0,88	0,89	0,90
2 325 475	2 297 082	2 304 131	2 224 583	2 222 813	2 110 314
649 505	641 575	602 899	610 426	609 940	599 751
28,5	28,5	26,7	28,0	28,0	29,0
1,13	1,12	1,05	1,06	1,06	1,04
4 021 495	3 981 866	3 874 198	3 831 742	3 678 702	3 643 006
1 103 498	1 014 580	968 162	1 013 879	937 333	928 238
28,0	26,0	25,5	27,0	26,0	26,0
1,58	1,46	1,40	1,49	1,39	1,38
3 182 203	3 173 969	3 158 622	3 157 584	3 095 802	3 074 287
764 047	746 517	680 999	649 831	621 946	632 688
24,5	24,0	22,0	21,0	20,5	21,0
1,24	1,21	1,11	1,05	1,00	1,02
3 894 042	3 824 566	3 816 070	3 703 267	3 695 499	3 603 859
927 327	850 813	841 444	871 008	840 209	819 373
24,3	22,7	22,5	24,0	23,2	23,2
1,39	1,29	1,28	1,33	1,29	1,26
7 635 337	7 270 071	6 886 049	6 920 743	6 672 187	6 659 943
1,36	1,31	1,25	1,26	1,22	1,23

C. Distrikts- I. Haushalts-Etats der

Regierungs- Bezirk	Gesammte Ausgaben incl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den gesammten Ausgaben treffen insbes. auf			
		Anlage und Unterhaltung der Distrikts- Strassen*)	Auf Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Auf Unter- stützung mit Armenlasten überbürdeter Gemeinden	Auf fakulta- tive Leist- ungen
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	2 268 096	1 593 995	128 198	54 740	186 964
Niederbayern	1 355 187	845 861	103 629	25 730	132 212
Pfalz	1 908 110	1 330 001	64 253	6 660	86 038
Oberpfalz	898 483	484 503	115 600	54 543	68 098
Oberfranken	738 449	479 989	25 059	17 355	110 309
Mittelfranken	903 487	552 400	90 919	25 590	140 171
Unterfranken	1 069 078	655 388	83 936	44 617	84 200
Schwaben	950 907	572 577	33 150	22 050	87 054
Königreich 1894	10 091 797	6 514 714	644 744	251 285	895 046
„ 1893	1 027 025	6 619 605	627 638	241 957	946 076
„ 1892	9 444 731	6 021 315	569 277	226 884	858 968
„ 1891	9 222 068	6 105 466	493 004	213 030	794 132
„ 1890	9 083 279	6 314 008	478 990	219 769	730 621
„ 1889	8 371 154	5 667 797	465 526	216 295	736 875
„ 1888	8 372 491	5 687 143	464 385	160 616	657 691
„ 1887	8 211 689	5 703 125	416 101	152 605	604 860
„ 1886	7 971 812	5 478 298	440 543	148 376	572 565
„ 1885	7 981 772	5 324 423	425 838	144 958	548 240

*) Ohne Werthanschlag der Naturaldienste. Wirklicher Aufwand siehe S. 117.

2. Die von den Pflchtigen wirklich

Jahrgang	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	
Die Umlagen bilden % des Steuersolls	1892	30,9	30,8	35,9	26,6
	1891	28,9	30,3	36,3	23,9
	1890	27,4	27,6	35,5	22,5
	1889	27,2	24,8	34,2	21,7
	1888	27,2	24,8	35,5	21,7
	1887	27,5	23,6	35,0	21,5
Von den Umlagen trifft auf den Kopf der Bevölkerung <i>M.</i>	1892	1,50	1,29	1,54	0,94
	1891	1,41	1,26	1,53	0,84
	1890	1,34	1,15	1,50	0,78
	1889	1,31	1,01	1,44	0,73
	1888	1,31	0,99	1,44	0,73
	1887	1,32	0,96	1,40	0,72

haushalt. Distriktsgemeinden 1894.

Gesammte Einnahmen incl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den Gesammte-Einnahmen treffen insbes. auf		Rentirendes Vermögen d. Distrikte		Schuldenstand
	Kreis- und Zentralfonds- Zuschüsse	auf Umlagen *)	rentirendes Armenfonds- Vermögen**)	sonstiges rentirendes Vermögen	
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
2 267 896	296 038	1 081 447	954 111	2 381 898	994 422
1 355 187	204 510	777 287	741 907	1 492 351	1 524 373
1 943 365	232 607	1 151 971	279 096	1 258 382	1 208 059
898 483	143 842	490 703	312 565	921 677	589 989
738 449	119 158	439 508	213 292	802 670	729 863
907 160	100 679	426 798	218 686	767 508	377 138
1 069 078	156 745	594 671	447 143	1 185 768	983 438
951 982	177 235	447 506	534 135	1 353 541	648 139
10 131 600	1 430 814	5 409 891	3 700 935	10 163 795	7 055 421
10 286 149	1 438 138	5 482 138	3 700 162	9 834 520	6 335 210
9 512 951	1 367 656	5 471 062	3 621 805	6 883 071	5 913 321
9 267 500	1 560 419	5 278 126	3 495 169	3 819 823	5 505 698
9 108 269	1 506 496	5 023 366	3 466 906	3 581 275	5 158 658
8 412 502	1 438 406	4 781 692	3 402 284	3 655 948	4 950 443
8 431 185	1 346 967	4 700 699	3 333 474	3 548 254	4 854 514
8 264 610	1 346 516	4 485 857	3 259 616	3 493 697	4 728 407
8 038 614	1 367 985	4 487 546	3 190 552	3 420 097	4 683 398
8 053 414	1 347 778	4 489 082	3 164 113	3 283 606	4 403 524

*) einschl. der Distrikts-Umlagen, welche unmittelbar aus den Gemeindekassen, ohne gesonderte Erhebung von den Pflchtigen, entrichtet werden.

**) Nach den Angaben der k. Bezirksämter. Die Abweichung mit den Angaben Seite 200 beruht darauf, dass hinsichtlich einzelner Nebenfonds eine gleichmässige Behandlung vorerst nicht zu erzielen war.

erhobenen Distriktsumlagen. *)

Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
29,2	24,2	24,6	16,8	27,9
27,6	23,7	23,4	15,7	26,8
25,4	25,3	23,8	14,6	25,7
22,1	24,8	22,4	14,3	24,5
22,6	24,3	21,1	13,8	24,5
21,9	22,9	21,3	13,4	24,0
0,95	1,04	1,06	0,82	1,19
0,88	1,01	1,00	0,77	1,13
0,80	1,07	0,99	0,73	1,08
0,73	1,00	0,94	0,70	1,02
0,71	1,00	0,88	0,67	1,00
0,69	0,92	0,88	0,64	0,98

*) ausschl. der Distrikts-Umlagen, welche ohne Erhebung von den Pflchtigen unmittelbar aus den Gemeindekassen entrichtet wurden.

D. Gemeinde-

1. Gemeinde-

a. Gesamtbetrag, Prozent des

Regierungsbezirk	Steuersoll		
	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen
	Gemeinden		
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	4 576 341	3 488 836	8 065 177
Niederbayern	333 618	2 551 874	2 885 492
Pfalz	—	3 184 844	3 184 844
Oberpfalz	444 645	1 692 602	2 137 247
Oberfranken	777 771	1 533 098	2 310 869
Mittelfranken	2 444 404	1 922 115	4 366 519
Unterfranken	896 525	2 230 764	3 127 289
Schwaben	1 449 165	2 551 043	4 000 208
Königreich 1892	10 922 469	19 155 176	30 077 645
" 1891	10 432 319	18 985 226	29 417 545
" 1890	10 112 863	18 916 226	29 029 089
" 1889	9 250 131	18 860 321	28 110 452
" 1888	9 096 255	18 582 204	27 678 459
" 1887	8 691 936	18 469 846	27 161 782
" 1886	8 572 888	18 337 520	26 910 408
" 1885	8 212 260	18 093 862	26 306 122
" 1884	8 052 179	17 865 157	25 917 336
" 1883	7 616 781	17 636 571	25 253 352

*) Insoweit in einzelnen Gemeinden die Gemeindeumlagen so bemessen sind, dass von solchen, unmittelbar aus der Gemeindekasse an die Distriktskasse abgeführt wird, Anmerkung Seite 185.

***) Einschl. der Umlagen nach Art 40 der Gd.-Ord. f. d. Pfalz.

b. Gruppenausscheidung der Ge-

Regierungsbezirk	Zahl der umlagefreien Gemeinden	Zahl der Gemeinden, welche erhoben			
		1—50%	51—100%	101—250%	über 250%
		des Steuersolls			
Oberbayern	15	394	638	190	2
Niederbayern	7	322	469	157	2
Pfalz	5	53	68	350	233
Oberpfalz	7	323	491	260	9
Oberfranken	62	232	386	297	10
Mittelfranken	81	258	379	285	19
Unterfranken	282	139	247	305	27
Schwaben	116	288	392	218	3
Königreich 1892	575	2 009	3 070	2 062	305
" 1891	571	2 053	3 123	1 982	296
" 1890	638	2 160	3 080	1 881	266
" 1889	662	2 291	2 984	1 849	241
" 1888	622	2 450	2 906	1 718	271
" 1887	768	2 620	2 819	1 578	242
" 1886	718	2 548	2 873	1 642	246

haushalt 1892.

Umlagen.*)

Steuersolls und Kopfantheil.

Erhobene Umlagen			Die Umlagen bilden % des Steuersolls			Auf den Kopf der Bevölkerung trifft		
in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen
Gemeinden			Gemeinden			Gemeinden		
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>				<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
4 898 330	2 332 367	7 230 697	107	68	90	12,29	3,38	6,60
270 603	1 646 793	1 917 396	81	65	66	4,87	2,70	2,88
—	**), 5 327 429	**), 5 327 429	—	**), 167	**), 167	—	7,31	7,31
439 716	1 219 671	1 659 387	99	72	78	7,71	2,53	3,09
692 298	1 152 881	1 845 179	89	75	80	7,08	2,42	3,22
2 474 062	1 342 741	3 816 803	101	70	87	9,86	2,99	5,45
701 201	1 364 045	2 065 246	78	61	66	7,41	2,60	3,34
1 386 437	1 632 112	3 018 549	96	64	75	9,13	3,15	4,52
10 862 647	16 068 039	26 930 686	99	84	90	9,83	3,58	4,81
10 095 200	15 536 305	25 631 505	97	82	87	9,15	3,46	4,58
9 775 445	14 993 843	24 769 288	97	79	85	8,92	3,33	4,42
8 604 050	14 223 588	22 827 638	93	75	81	9,36	3,16	4,12
8 103 071	13 865 201	21 968 272	89	75	79	8,82	3,08	3,99
7 484 831	13 008 144	20 492 975	86	70	75	8,15	2,89	3,74
7 515 059	13 130 183	20 645 242	88	72	77	8,04	2,99	3,79
6 952 833	12 989 487	19 942 320	85	72	76	7,56	2,88	3,67
6 649 803	12 922 495	19 572 298	83	72	76	7,24	2,87	3,63
6 416 589	12 652 480	19 069 069	84	72	75	7,24	2,82	3,55

aus deren Eingang der Gesamtbetrag der Distriktsumlagen, ohne gesonderte Erhebung erscheinen die bezüglichen Beträge hier und unter Tab. C 1, mit berücksichtigt. Vergl.

meinden nach der Umlagehöhe.

Zahl der Gemeinden, in welchen die erhobenen Umlagen betragen pro Kopf							
bis 50 <i>M.</i>	über 50 <i>M.</i> bis 1 <i>M.</i>	über 1 <i>M.</i> bis 2 <i>M.</i>	über 2 <i>M.</i> bis 3 <i>M.</i>	über 3 <i>M.</i> bis 4 <i>M.</i>	über 4 <i>M.</i> bis 5 <i>M.</i>	über 5 <i>M.</i> bis 10 <i>M.</i>	über 10 <i>M.</i>
5	19	163	350	331	182	167	7
7	27	230	327	217	84	58	
5	18	47	47	62	87	352	86
11	49	336	339	198	71	78	1
13	60	260	283	178	68	56	7
20	45	168	210	197	109	171	21
10	22	101	126	126	115	190	28
10	25	158	204	203	123	163	15
81	265	1 463	1 886	1 512	839	1 235	165
92	282	1 478	1 994	1 425	882	1 153	143
103	333	1 577	2 006	1 349	789	1 112	118
119	374	1 685	2 070	1 321	758	1 003	105
135	446	1 818	1 932	1 255	679	968	112
177	541	1 940	1 837	1 136	637	895	96
165	528	1 929	1 800	1 194	685	919	89

c. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl der Gemeinden.

Regierungs- Bezirk	Von den Gemeinden, welche erhoben															
	1—50 %				51—100 %				101—250 %				über 250 %			
	des Steuersolls hatten eine Einwohnerzahl von															
	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000
Oberbayern . . .	245	131	18	—	360	194	82	2	120	47	21	2	2	—	—	—
Niederbayern . .	145	146	30	1	224	166	78	1	64	64	28	1	—	2	—	—
Pfalz	10	16	26	1	21	19	27	1	142	129	72	7	125	74	34	—
Oberpfalz	272	38	13	—	377	84	28	2	181	55	24	—	7	2	—	—
Oberfranken . . .	177	42	13	—	253	89	41	3	197	74	26	—	8	2	—	—
Mittelfranken . .	193	47	17	1	273	70	34	2	210	58	16	1	18	1	—	—
Unterfranken . .	74	46	19	—	146	70	28	3	222	59	24	—	22	4	1	—
Schwaben	188	79	21	—	249	90	52	1	139	53	25	1	3	—	—	—
Königreich 1892	1 304	545	157	3	1 903	782	370	15	1 275	539	236	12	185	85	35	—
„ 1891	1 336	553	161	3	1 941	784	383	15	1 210	535	225	12	184	80	32	—
„ 1890	1 392	587	177	4	1 908	789	368	15	1 139	501	230	11	163	77	26	—
„ 1889	1 447	642	193	4	1 845	766	359	14	1 129	476	235	9	146	73	22	—
„ 1888	1 564	679	203	4	1 77	752	368	14	1 056	438	215	9	167	80	24	—
„ 1887	1 678	730	208	4	1 703	733	367	16	969	395	207	7	146	76	20	—

2. Gemeindevermögen.

a. Betrag und Ausscheidung des Vermögens nach seiner Art.

Regierungsbezirk	Rentirendes Vermögen				Nicht rentirendes Vermögen			
	Kapitalien	Grundbesitz (mit Wald)	Nutzungen	Gebäude	Kapitalien	Grundbesitz	Rechte	Gebäude
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	9 889 738	25 229 837	131 099	25 382 626	2 269 426	2 924 901	83 762	43 222 891
Niederbayern	4 559 575	3 152 760	94 517	4 121 041	172 770	1 922 401	60 928	7 428 931
Pfalz	6 081 014	87 702 629	875 944	6 706 953	657 176	12 124 089	1 509 987	24 174 452
Oberpfalz	3 575 406	5 634 155	222 085	5 031 537	139 097	2 889 361	110 924	7 158 847
Oberfranken	4 339 246	10 902 742	155 860	3 779 786	283 219	2 109 653	80 251	8 309 599
Mittelfranken	9 095 969	25 876 445	430 251	24 849 813	382 231	2 955 207	103 461	8 473 534
Unterfranken	8 616 918	67 048 516	1 260 963	13 020 390	378 221	3 989 684	544 129	17 620 994
Schwaben	5 813 186	27 165 721	604 498	10 113 249	2 861 487	4 342 715	80 129	17 023 293
Königreich 1892	51 971 052	252 712 805	3 775 217	93 005 395	7 143 627	33 258 011	2 578 571	133 412 541
1891	53 126 826	247 402 468	3 792 761	84 286 093	6 716 328	32 945 360	2 931 164	125 188 643
1890	46 321 614	248 810 702	4 500 585	76 295 287	6 641 007	32 296 991	2 740 134	121 050 699
1889	44 216 780	242 127 478	4 816 386	71 584 918	6 659 071	32 306 935	2 346 844	117 605 690

Regierungsbezirk	Gesamt- vermögen	Auf den Kopf der Bevölkerung trifft vom			Die Rente beträgt				
		Gesamt- vermögen	rentirenden Vermögen	rentirenden Kapitalvermöög.	vom gesamtten rentirenden Vermögen		vom Kapitalvermögen		pro Kopf der Bevölkerung
					<i>M.</i>	‰	<i>M.</i>	‰	
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	‰	<i>M.</i>	‰	<i>M.</i>	
Oberbayern	109 134 280	98,93	54,96	8,96	2 068 665	3,41	293 991	2,97	1,87
Niederbayern	21 512 923	32,36	17,94	6,86	404 055	3,39	179 555	3,94	0,41
Pfalz	139 832 244	191,99	139,18	8,35	4 012 760	3,96	272 797	4,49	5,51
Oberpfalz	24 761 412	46,03	26,88	6,65	651 091	4,50	149 090	4,17	1,21
Oberfranken	29 960 356	52,26	33,45	7,57	1 096 485	5,72	194 984	4,49	1,91
Mittelfranken	72 171 911	103,01	86,00	12,98	3 112 037	5,16	354 710	3,90	4,44
Unterfranken	112 479 815	181,86	145,43	13,93	4 973 889	5,53	347 558	4,03	8,00
Schwaben	68 004 278	101,75	65,88	8,70	2 240 745	5,13	234 252	4,03	3,35
Königreich 1892	577 857 219	103,28	71,75	9,29	18 559 697	4,62	2 026 937	3,90	3,32
1891	556 439 643	99,45	69,45	9,50	17 624 842	4,54	2 037 200	3,84	3,15
1890	538 657 019	96,27	67,19	8,28	16 906 800	4,50	1 817 518	3,92	3,02
1889	521 664 122	96,25	66,92	8,16	15 710 528	4,33	1 763 770	3,99	2,91

b. Ausscheidung des Vermögens nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirk	In den unmittelbaren Gemeinden (einschl. der pfälz. Gemeinden mit über 2500 Einwohner) beträgt								
	das rentirende Vermögen an				das nicht rentirende Vermögen an			die Rente	
	Kapitalien <i>M.</i>	Waldungen <i>M.</i>	sonstigen Grundstück. <i>M.</i>	Gebäuden u. Nutzungen <i>M.</i>	Kapitalien <i>M.</i>	Grundbesitz <i>M.</i>	Gebäuden u. Rechten <i>M.</i>	vom gesamt. rent. Vermög. <i>M.</i>	von Gebäuden und Rechten <i>M.</i>
Oberbayern	6 422 496	873 692	17 002 554	21 924 876	2 117 621	56 026	31 495 089	1 514 913	908 059
Niederbayern	2 407 760	33 005	546 421	2 773 274	15 516	56 440	987 369	180 891	66 641
Pfalz	1 303 877	18 023 031	12 566 860	5 199 715	309 474	6 099 472	10 921 898	1 528 245	414 090
Oberpfalz	1 165 153	301 559	184 825	3 056 410	1 714	92 000	1 764 896	223 721	150 920
Oberfranken	2 054 843	569 600	1 907 407	1 390 886	124 230	446 937	3 763 036	416 918	258 870
Mittelfranken	5 628 143	3 748 414	5 023 517	22 333 310	283 238	102 774	4 361 279	2 005 077	1 468 854
Unterfranken	2 135 737	1 854 768	797 800	9 973 648	50 343	416 511	2 493 983	698 695	504 063
Schwaben	3 056 033	1 193 666	3 562 892	8 242 258	2 682 078	2 203 115	8 136 217	808 367	208 318
Königreich 1892	24 174 042	26 597 765	41 592 276	74 894 377	5 584 214	9 473 325	63 928 757	7 376 827	3 979 805
1891	25 019 369	26 933 571	36 477 365	66 615 589	5 162 911	9 231 559	59 336 889	6 694 780	3 437 980
1890	19 209 466	25 839 709	33 036 084	59 263 820	5 150 479	8 469 891	55 483 942	6 020 453	3 191 244
1889	17 666 144	26 045 074	32 265 528	54 654 633	5 210 447	8 494 662	52 899 822	5 266 900	2 731 299

Regierungsbezirk	In den übrigen Gemeinden beträgt								
	das rentirende Vermögen an				das nicht rentirende Vermögen an			die Rente	
	Kapitalien <i>M.</i>	Waldungen <i>M.</i>	sonstigen Grundstück. <i>M.</i>	Gebäuden u. Nutzungen <i>M.</i>	Kapitalien <i>M.</i>	Grundbesitz <i>M.</i>	Gebäuden u. Rechten <i>M.</i>	vom gesamt. rent. Vermög. <i>M.</i>	von Gebäuden und Rechten <i>M.</i>
Oberbayern	3 467 242	4 654 390	2 699 201	3 558 850	151 105	2 868 875	11 811 564	553 752	133 572
Niederbayern	2 151 815	1 360 698	1 212 636	1 442 283	157 254	1 865 961	6 502 490	223 165	41 082
Pfalz	4 777 137	44 013 600	13 099 109	2 383 182	347 702	6 024 617	14 762 551	2 484 517	91 623
Oberpfalz	2 410 253	2 679 164	2 468 607	2 197 211	137 383	2 797 361	5 504 875	427 370	89 979
Oberfranken	2 234 403	4 004 848	4 420 886	2 544 760	158 939	1 662 666	4 626 814	679 567	90 605
Mittelfranken	3 467 826	11 481 173	5 623 340	2 946 754	98 992	2 852 432	4 220 716	1 106 960	133 130
Unterfranken	6 481 181	51 876 376	12 519 572	4 307 705	327 879	3 573 173	15 666 140	4 275 164	413 400
Schwaben	2 757 153	17 992 850	4 416 314	2 475 490	179 409	2 139 600	8 967 205	1 432 378	530 413
Königreich 1892	27 797 010	138 063 099	46 459 665	21 886 235	1 559 413	23 784 635	72 062 355	11 182 870	1 523 804
1891	28 107 457	137 439 646	46 551 886	21 463 265	1 553 417	23 713 801	69 782 918	10 930 062	1 533 175
1890	27 112 148	140 725 574	49 209 330	21 532 052	1 490 523	23 827 100	68 306 891	10 886 347	1 544 259
1889	26 550 636	136 969 490	43 847 336	21 746 666	1 448 624	23 812 293	67 052 712	10 443 623	1 766 337

3. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung.
a. für sämtliche Gemeinden.

Regierungs-Bezirk	Neuer Schulden- Zugang	Schulden- stand am Schlusse des Jabres	Amorti- sations- aufwand	Auf den Kopf trifft von der ge- samten Schuld	Ueber- schuss des Gesamt- Ver- mögens	Ueber- schuss des rentiren- den Ver- mögens
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	9 855 152	83 030 565	1 688 335	75, ²⁷	26 103 715	—22 397 265
Niederbayern	1 073 242	9 832 911	377 730	14, ⁷⁹	11 680 012	+ 2 094 982
Pfalz	2 716 321	18 082 370	638 049	24, ⁸³	121 749 874	+83 284 170
Oberpfalz	1 072 194	11 870 451	623 346	22, ⁰⁶	12 890 961	+ 2 592 732
Oberfranken	1 296 526	17 186 667	578 748	29, ⁹⁸	12 773 689	+ 1 990 967
Mittelfranken	3 320 062	30 156 627	934 254	43, ⁰⁴	42 015 284	+30 095 851
Unterfranken	1 207 103	23 027 344	757 207	37, ²³	89 452 471	+66 919 443
Schwaben	949 961	22 152 702	679 792	33, ¹⁵	45 851 576	+21 543 952
Königreich 1892	21 490 566	215 339 637	6 337 461	38, ⁴⁹	362 517 582	+186 124 832
1891	27 020 349	200 186 532	10 035 530	35, ⁷⁸	356 253 111	+188 421 616
1990	19 861 116	183 542 828	7 553 932	33, ⁸⁶	355 114 191	+192 335 360
1889	16 342 951	171 415 357	6 473 159	31, ⁶²	350 248 765	+191 330 205
1888	17 123 250	162 651 181	6 143 119	30, ⁰¹	.	.
1887	17 954 100	151 263 135	14 350 060	27, ⁹¹	.	.
1886	15 409 630	146 589 628	8 481 876	27, ⁴¹	.	.
1885	6 398 173	139 250 485	4 487 160	26, ³⁵	.	.
1884	6 904 880	136 683 256	4 113 622	25, ⁸⁶	.	.
1883	5 056 153	133 384 812	4 856 493	25, ²⁴	.	.

Regierungs- Bezirk	In den unmittelbaren Gemeinden (einschl. pfälz. Ge- meinden über 2500 Einwohnern*) beträgt der					In den übrigen Gemeinden beträgt der				
	neue Schulden- zugang	Schulden- stand am Ende des Jahres	Amortisations- aufwand	Ueberschuss des Gesamt- vermögens	Ueberschuss des rentirenden Vermögens	neue Schulden- Zugang	Schulden- stand am Ende des Jahres	Amortisations- Aufwand	Ueberschuss des Gesamt- vermögens	Ueberschuss des rentirenden Vermögens
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Oberbayern	8 249 819	70 266 756	1 165 322	+ 9 625 598	-24 043 138	1 605 333	12 763 509	523 013	16 478 117	1 645 873
Niederbayern	477 407	5 650 064	141 214	+ 1 169 722	+ 110 396	595 835	4 182 847	236 516	10 510 290	1 984 586
Pfalz	2 209 610	15 017 262	327 397	+39 407 085	+22 076 251	506 711	3 065 108	370 652	82 342 789	61 207 919
Oberpfalz	727 923	6 906 572	450 152	- 340 015	- 2 198 625	344 271	4 963 879	173 194	13 230 976	4 791 357
Oberfranken	824 188	11 752 894	273 466	- 1 495 905	- 5 830 158	472 338	5 433 773	305 282	14 269 594	7 821 125
Mittelfranken	2 925 563	24 549 237	660 080	+16 931 437	+12 184 146	394 499	5 607 390	274 174	25 083 847	17 911 705
Unterfranken	506 960	11 552 865	286 096	+ 6 174 926	+ 3 209 038	700 148	11 474 479	471 111	83 277 545	63 710 355
Schwaben	186 040	15 960 781	352 225	+13 115 478	+ 94 068	763 921	6 191 921	327 567	32 736 098	21 449 884
Königreich 1892	16 107 510	161 656 431	3 655 952	+84 588 326	+ 5 602 028	5 383 056	53 683 206	2 681 509	277 929 256	180 522 804
1891	21 796 318	149 204 875	7 194 048	+78 622 375	+ 5 841 017	5 224 031	50 981 657	2 841 482	277 630 736	182 580 599
1890	14 296 803	134 589 905	5 057 848	+71 863 487	+ 2 759 180	5 564 313	48 952 923	2 796 084	283 250 704	189 626 180
1889	10 107 456	124 854 257	3 409 374	+72 382 056	+ 5 577 126	6 235 495	46 561 100	3 063 785	277 866 709	185 553 079
1888	12 788 735	117 028 624	3 816 474	.	.	4 334 515	45 622 557	2 326 644	.	.
1887	14 858 746	107 801 771	11 622 365	.	.	3 095 354	43 461 364	2 727 695	.	.
1886	12 334 007	104 565 393	5 727 023	.	.	3 075 623	42 024 235	2 754 853	.	.
1885	3 696 117	97 831 830	2 090 714	.	.	2 702 056	41 418 655	2 396 446	.	.
1884	4 262 370	96 078 383	1 814 741	.	.	2 642 510	40 604 873	2 298 881	.	.
1883	2 788 548	93 503 686	2 017 797	.	.	2 267 605	39 876 126	2 838 696	.	.

*) Für die Jahre 1888—83 liegt eine Ausscheidung der pfälz. Gemeinden nach der Einwohnerzahl nicht vor.

VIII. Oeffentliche Fürsorge.

(Vgl. Zeitschrift d. k. Stat. Bureau, Jahrgang 1885 ff.)

A. Oeffentliche Armenpflege 1892.

1. Gemeindliche Armenpflege.

a. Zahl der Unterstützten. α . absolute Angaben.

Regierungs- Bezirk	Unterstützte überhaupt	Dauernd Unterstützte	Mit Geld dauernd Unterstützte	Durch Unter- bringung in Anstalten Unterstützte	Vorüber- gehend Unterstützte	Vorübergehend unterstützte Arbeitsfähige	Unterstützte jugendliche Personen	Eigentlich verarmte Unterstützte
Oberbayern	40 543	23 114	15 294	4 966	17 429	8 936	10 928	17 822
Niederbayern	24 554	16 658	13 769	1 630	7 896	2 728	8 562	10 566
Pfalz	21 421	12 230	6 141	3 724	9 191	3 170	3 501	11 030
Oberpfalz	18 478	12 504	10 172	1 211	5 974	1 942	6 992	6 885
Oberfranken	17 339	11 010	8 502	1 389	6 329	2 067	6 578	6 497
Mittelfranken	26 345	17 423	12 681	2 952	8 922	2 225	8 960	11 205
Unterfranken	16 767	10 627	6 345	2 336	6 140	1 926	5 135	7 382
Schwaben	17 773	10 861	7 729	2 004	6 912	2 261	4 855	7 965
Königreich 1892	183 220	114 427	80 633	20 212	68 793	25 255	55 511	79 352
„ 1891	180 921	113 291	74 149	27 904	67 630	25 693	54 373	78 418
„ 1890	176 776	114 576	75 086	27 734	62 200	22 082	54 480	79 377
„ 1889	174 479	113 472	74 389	26 848	61 007	20 383	56 024	77 297
„ 1888	179 610	115 577	76 607	27 008	64 033	23 191	56 998	78 454
„ 1887	173 193	112 567	74 532	26 279	60 626	22 080	56 491	75 748
„ 1886	167 973	109 388	73 035	24 982	58 585	21 665	55 119	72 988
„ 1885	144 831	103 416	70 039	23 231	41 415	14 600	54 907	65 810
„ 1884	170 566	109 380	74 008	24 581	61 186	19 534	55 130	71 879
„ 1883	169 971	107 568	74 089	24 769	62 403	20 423	55 385	69 328

 β . in Prozenten.

Regierungs- Bezirk	Verhältniss der								
	Unterstützten zur Gesamt- bevölkerung	dauernd Unter- stützten zu den Unterstützten überhaupt	mit Geld dauernd Unterstützten zu den dauernd Unterstützten	durch Unterbring- ung in Anstalten Unterstützten zu den dauernd Unterstützten	vorübergehend Unterstützten zu den Unterstützten überhaupt	vorübergehend unterstützten Arbeitsfähigen zu den Unterstützten überhaupt	unterstützten Per- sonen zu den dauernd Unter- stützten	eigentlich Verarmten zu der Ge- sammtzahl der Unterstützten	zur Ge- sammt- bevölkerung
Oberbayern	3,6	57,0	66,2	21,5	43,0	22,0	47,3	44,0	1,6
Niederbayern	3,7	67,8	82,7	9,8	32,2	11,1	51,4	43,0	1,6
Pfalz	2,9	57,1	50,2	30,4	42,9	14,8	28,6	51,5	1,5
Oberpfalz	3,4	67,7	81,3	9,7	32,3	10,5	55,9	37,3	1,3
Oberfranken	3,0	63,5	77,2	12,6	36,5	11,9	59,7	37,5	1,1
Mittelfranken	3,7	66,1	72,8	16,9	33,9	8,5	51,4	42,5	1,6
Unterfranken	2,7	63,4	59,7	22,0	36,6	11,5	48,3	44,0	1,2
Schwaben	2,6	61,1	71,2	18,5	38,9	12,7	44,7	44,8	1,2
Königr. 1892	3,2	62,4	70,5	17,7	37,6	13,8	48,5	43,8	1,4
„ 1891	3,2	62,6	65,5	24,6	37,4	14,2	48,0	43,3	1,4
„ 1890	3,2	64,8	65,5	24,2	35,2	12,5	47,5	44,9	1,4
„ 1889	3,2	65,0	65,6	23,7	35,0	11,7	49,4	44,3	1,4
„ 1888	3,3	64,3	66,3	23,4	35,7	12,9	49,3	43,7	1,4
„ 1887	3,2	65,0	66,2	23,3	35,0	12,7	50,2	43,7	1,4
„ 1886	3,1	65,1	66,8	22,8	34,9	12,9	50,4	43,5	1,3
„ 1885	2,7	71,4	67,7	22,5	28,6	10,1	51,2	45,5	1,2
„ 1884	3,1	64,1	67,7	22,5	35,9	11,5	50,4	42,1	1,3
„ 1883	3,1	63,3	68,9	23,0	36,7	12,0	51,5	40,8	1,3

b. Geldaufwand der gewährten Unterstützungen.

Regierungs-Bezirk	Der Gesamtaufwand beträgt für die							
	Unterstützten überhaupt	dauernd Unterstützten	mit Geld dauernd Unterstützten	durch Unterbringung in Anstalten Unterstützt.	vorübergehend Unterstützten	unterstützten Arbeitsfähigen	jugendlichen Personen	eigentlich Verarmten
M a r k								
Oberbayern	1 931 875	1 588 640	830 785	558 728	343 235	105 721	359 153	1567 682
Niederbayern	1 023 634	838 777	540 069	185 906	184 857	49 096	159 095	813 805
Pfalz	731 757	557 800	229 785	269 432	173 957	46 305	107 151	551 843
Oberpfalz	661 808	538 009	249 342	171 971	123 799	35 928	92 332	516 341
Oberfranken	542 961	439 066	209 109	176 662	103 895	23 448	107 263	421 290
Mittelfranken	1 175 738	968 955	437 693	357 203	206 783	45 512	231 594	941 891
Unterfranken	724 508	600 528	226 049	239 858	123 980	29 447	132 698	590 428
Schwaben	940 016	755 977	328 306	300 047	184 039	41 495	144 749	743 818
Königr. 1892	7 732 297	6 287 752	3 051 128	2 259 812	1 444 545	376 952	1 334 035	6 147 098
„ 1891	7 540 028	6 146 322	2 646 370	2 567 467	1 393 706	346 092	1 292 146	6 004 992
„ 1890	7 248 377	5 941 484	2 590 580	2 412 445	1 306 893	327 667	1 253 254	5 805 049
„ 1889	7 117 195	5 850 846	2 512 617	2 367 859	1 266 349	301 360	1 262 719	5 707 431
„ 1888	7 143 604	5 820 268	2 516 389	2 335 379	1 323 336	325 773	1 267 825	5 672 367
„ 1887	6 875 071	5 670 920	2 472 770	2 238 939	1 204 151	304 375	1 232 786	5 529 070
„ 1886	6 828 695	5 605 263	2 444 821	2 157 837	1 223 432	312 124	1 228 779	5 455 262
„ 1885	6 600 213	5 492 246	2 386 060	2 092 572	1 107 967	263 356	1 182 565	5 343 654
„ 1884	6 527 271	5 310 485	2 176 445	2 112 313	1 216 786	302 959	1 155 518	5 164 436
„ 1883	6 358 307	5 159 763	2 158 498	2 009 874	1 198 544	301 714	1 126 009	5 004 570

c. Durchschnittliche Grösse einer Unterstützung und Kopftheil der Bevölkerung an dem Gesamtaufwand.

Regierungs-Bezirk	Die durchschnittliche Grösse einer Unterstützung beträgt für			Auf 1 Einwohner treffen von dem Gesamtaufwand für		
	eine dauernd unterstützte	eine vorübergehend unterstützte	eine eigentlich verarmte	Unterstützte überhaupt	dauernd Unterstützte	eigentlich Verarmte
	Person					
M a r k						
Oberbayern	69	20	88	1,69	1,39	1,37
Niederbayern	50	23	77	1,54	1,26	1,22
Pfalz	46	19	50	0,99	0,75	0,74
Oberpfalz	43	21	75	1,23	1,00	0,96
Oberfranken	40	16	65	0,95	0,77	0,74
Mittelfranken	56	23	84	1,65	1,36	1,32
Unterfranken	57	20	80	1,17	0,97	0,96
Schwaben	70	27	93	1,39	1,12	1,10
Königreich 1892	55	21	77	1,36	1,10	1,09
„ 1891	54	21	77	1,34	1,09	1,07
„ 1890	52	21	73	1,30	1,06	1,04
„ 1889	52	21	74	1,29	1,06	1,03
„ 1888	50	21	72	1,30	1,06	1,03
„ 1887	50	20	73	1,30	1,04	1,01
„ 1886	51	21	75	1,25	1,03	1,00
„ 1885	53	27	81	1,22	1,01	0,99
„ 1884	49	20	72	1,19	0,98	0,96
„ 1883	48	19	72	1,17	0,96	0,93

d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen.

Regierungsbezirk	Einnahmen							Ausgaben					Rentirendes Armenfonds-Vermögen	Werthanschlag der nicht in Rechnung durchgeführten Naturalleistungen
	Gesamt-Einnahmen	hierunter befinden sich solche						Gesamt-Ausgaben	hierunter befinden sich solche					
		auf Grund besonderer gesetzlicher Bestimmungen	aus örtlich. Abgaben für öffentl. Belustigungen etc.	aus Zuschüssen and. Kassen (vom Staate, vom Distrikte etc.)	aus Ersatzleistungen	aus d. z. Deckung d. Defizits der Armenkasse v. d. Gemeind. geleist. Zuschüssen	auf Unterstützungen		für Armenhäuser, Magazine und Armen-Anstalten	auf Ersatzleistungen an andere Armenpflegen	auf die Verwaltung			
												M.		
Oberbayern	2 536 353	196 092	42 465	99 713	93 929	1 471 898	2 455 032	1 912 396	180 351	14 075	91 091	6 241 062	19 479	
Niederbayern	1 310 519	112 410	9 529	67 596	39 337	740 374	1 244 075	981 906	83 643	10 160	14 103	2 899 904	41 728	
Pfalz	908 610	13 817	29 194	25 768	55 953	603 564	812 780	728 771	1 352	9 127	28 750	1 043 085	2 986	
Oberpfalz	908 026	69 932	8 849	59 852	32 032	491 342	858 285	644 163	95 205	8 887	23 045	1 011 132	17 645	
Oberfranken	670 454	23 353	10 248	48 037	25 029	332 982	620 560	523 974	29 301	9 519	18 028	1 512 923	13 987	
Mittelfranken	1 494 695	77 922	12 545	101 961	74 252	891 319	1 432 265	1 155 583	124 205	10 907	38 623	632 646	20 155	
Unterfranken	912 135	52 582	11 485	82 738	41 004	406 724	871 638	712 285	42 680	10 215	28 466	3 636 913	12 223	
Schwaben	1 182 675	43 367	11 359	47 437	47 369	582 000	1 112 337	924 608	81 590	9 090	30 571	3 898 469	15 408	
Königreich	1892	9 923 467	589 475	135 674	533 102	408 905	5 570 203	9 407 022	7 538 686	638 327	81 980	272 677	20 876 134	143 611
"	1891	9 616 723	566 425	128 995	516 969	377 862	5 345 926	9 070 975	7 333 886	575 789	82 270	263 061	20 341 239	156 142
"	1890	9 226 041	562 454	127 915	506 395	358 404	5 080 352	8 688 266	7 064 927	579 669	84 030	253 666	20 151 266	183 450
"	1889	9 018 145	541 632	117 907	496 511	359 641	4 882 112	8 495 463	6 927 623	599 375	71 958	255 104	19 801 112	189 572
"	1888	8 967 146	536 671	113 481	461 830	338 924	4 916 579	8 481 394	6 935 883	817 170	73 202	248 191	19 603 998	207 721
"	1887	8 527 587	511 832	109 939	471 228	302 558	4 638 252	8 079 982	6 649 080	796 419	66 003	237 699	19 422 075	225 991
"	1886	8 559 701	494 048	108 008	581 333	328 092	4 563 185	8 036 089	6 589 043	841 526	70 861	241 341	19 056 592	239 652
"	1885	8 210 459	480 982	109 289	495 616	284 939	4 347 411	7 750 421	6 332 029	818 311	73 560	230 820	18 481 669	268 184
"	1884	8 158 650	532 479	98 595	537 104	295 374	4 300 795	7 726 591	6 253 682	905 127	65 881	223 559	18 098 333	273 589
"	1883	7 918 928	511 413	89 496	512 863	298 519	4 175 329	7 524 101	6 088 696	841 269	61 644	218 053	17 784 475	269 611

e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen.

Regierungsbezirk	Zahl der Gemeinden ohne Zuschuss	Zahl der Gemeinden, welche Zuschüsse leisteten								Zahl der Gemeinden, bei welchen die gewährten Zuschüsse gegenüber dem Steuersoll darstellen*)							
		bis 50 M.	50 bis 100 M.	100 bis 200 M.	200 bis 500 M.	500 bis 1000 M.	1000 bis 5000 M.	5000 bis 10000 M.	über 10000 M.	bis 5%	5—10%	10—20%	20—50%	50—70%	70—80%	80—100%	100% u. darüber
Oberbayern	196	59	73	156	343	228	172	6	6	111	181	301	385	45	4	11	5
Niederbayern	66	28	41	108	255	220	231	5	3	52	83	235	400	72	21	19	9
Pfalz	76	19	33	89	204	141	130	10	7	22	71	165	310	37	11	10	7
Oberpfalz	172	146	139	191	265	111	61	3	2	147	157	232	282	51	13	20	16
Oberfranken	208	119	100	179	219	114	42	3	3	111	122	225	257	39	9	10	6
Mittelfranken	185	96	75	184	271	125	76	5	5	121	129	220	286	54	12	8	7
Unterfranken	271	117	112	136	209	96	52	4	3	150	156	223	176	13	4	6	1
Schwaben	240	89	74	142	232	137	87	11	4	117	154	221	225	34	9	8	8
Königreich 1892	1 414	673	647	1 185	1 998	1 172	851	47	33	831	1 053	1 822	2 321	345	83	92	59
„ 1891	1 405	663	721	1 214	2 003	1 137	805	51	26	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1890	1 393	723	730	1 192	2 041	1 105	768	48	26	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1889	1 448	699	781	1 196	1 999	1 080	757	41	26	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1888	1 432	733	751	1 187	2 017	1 080	760	40	27	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1887	1 600	718	789	1 226	1 919	987	728	34	26	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1886	1 792	719	698	1 216	1 834	1 014	696	33	25	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1885	1 648	790	804	1 240	1 802	1 018	665	36	24	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1884	1 847	766	785	1 175	1 798	965	629	39	23	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1883	1 904	772	817	1 191	1 764	927	594	37	22	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Die einschlägige Ermittlung liegt nur für das Jahr 1892 vor.

f. Gemeindliche Armen- und Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungsbezirk	Pfründehäuser			Waisenhäuser und Anstalten für ver- wahrloste Kinder			Kleinkinder- bewahr-Anstalten			Armenbeschäftigungs- u. Suppen- Anstalten			Krankenanstalten		
	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	rent. Ver- mögen	Zahl	Ausgaben	rent. Ver- mögen	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen
		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	21	293 022	1 144 345	4	8 509	155 120	38	32 080	127 526	32	37 323	34 897	60	415 559	1 445 597
Niederbayern	11	144 330	2 969 415	7	46 492	499 787	17	14 329	155 568	10	4 862	16 655	34	128 473	853 094
Pfalz	7	247 042	3 707 004	2	47 745	969 142	24	29 292	174 423	—	—	—	8	81 649	305 166
Oberpfalz	5	54 352	563 031	3	21 250	249 735	8	4 814	11 600	1	748	20 149	15	95 733	223 766
Oberfranken	2	7 937	2 251	3	12 092	45 401	4	3 297	15 510	3	6 992	—	18	98 680	396 086
Mittelfranken	9	351 044	1 048 477	5	68 616	217 808	31	51 686	176 201	8	48 235	166 329	32	398 482	507 859
Unterfranken	7	54 711	295 661	2	13 799	20 349	53	36 269	207 078	1	—	256	13	59 994	103 526
Schwaben	10	65 153	155 398	2	20 154	65 440	12	12 223	7 566	9	48 072	4 014	23	362 600	279 836
Königreich 1892	72	1 217 591	9 885 582	28	238 657	2 222 782	187	183 990	875 472	64	146 232	242 300	203	1 641 170	4 114 930
„ 1891	72	1 260 273	9 315 470	29	235 964	2 168 061	179	190 103	831 259	64	149 672	239 630	200	1 580 840	4 070 500
„ 1890	74	1 216 541	9 116 065	31	231 270	2 084 774	179	185 203	817 076	62	142 252	233 174	205	1 543 988	4 032 390
„ 1889	76	1 180 654	9 569 220	30	215 936	2 036 300	177	158 264	630 302	60	131 016	237 735	207	1 555 234	4 243 462
„ 1888	77	1 139 493	9 745 152	29	204 944	1 682 261	170	156 784	603 945	60	129 058	238 232	202	1 395 408	4 331 060
„ 1887	71	1 115 942	9 822 003	30	210 871	1 650 653	169	150 959	624 898	62	138 959	271 036	199	1 293 479	4 212 745
„ 1886	71	1 162 269	10 110 062	34	223 333	1 719 706	170	156 360	588 055	60	140 510	256 030	203	1 273 040	4 196 604
„ 1885	68	1 156 728	9 986 093	33	211 956	1 667 172	166	142 173	612 848	61	145 673	257 556	198	1 194 343	4 207 125
„ 1884	70	1 082 764	9 978 639	30	202 668	1 726 071	163	146 557	608 676	59	163 089	222 941	201	1 187 227	4 229 836
„ 1883	71	1 031 346	11 050 781	28	192 537	1 574 946	155	139 969	508 793	62	166 406	220 212	199	1 223 623	4 096 557

g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs- Bezirk	Pfründe- und Armen- versorgungsanstalten			Waisen- und Findel- häuser			Anstalten für verwahrloste Kinder			Kleinkinderbewahr-, Säuglings-, Krippen- und Suppenanstalten						
	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unter- stützten Personen	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben auf den Zweck	Zahl der unter- stützten Personen	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben auf den Zweck	Zahl der unter- stützten Personen	rent. Ver- mögen				
													M.	M.	M.	M.
Oberbayern	32	599 780	1 497	10 441 445	7	123 373	359	2 114 408	1	11 800	59	600	3	5 513	250	109 077
Niederbayern	24	120 118	512	3 389 545	1	14 343	42	440 406	—	—	—	10 898	5	1 382	328	40 680
Pfalz	7	117 137	780	1 810 005	5	12 749	177	471 215	—	—	—	—	7	4 647	464	50 415
Oberpfalz	26	158 518	863	4 240 168	7	28 178	143	795 539	1	7 684	95	25 300	—	—	—	1 365
Oberfranken	31	274 049	1 143	7 412 104	2	17 602	53	464 592	3	25 697	124	171 531	3	2 030	247	40 438
Mittelfranken	20	222 453	649	7 388 633	2	37 397	111	873 747	5	9 767	52	82 644	4	1 532	350	23 572
Unterfranken	39	406 807	1 237	9 156 859	2	4 263	34	88 156	—	—	—	—	5	2 344	317	73 655
Schwaben	37	746 324	2 148	17 333 966	9	137 448	523	1 966 158	—	—	—	1 118	3	3 772	268	36 623
Königreich 1892	216	2 645 186	8 829	61 172 725	35	375 353	1 442	7 214 221	10	54 948	330	292 091	30	21 220	2 224	375 825
„ 1891	214	2 579 508	9 031	60 934 777	35	401 959	1 343	7 736 312	11	53 846	355	293 469	34	24 693	2 537	391 442
„ 1890	214	2 530 067	8 659	60 152 870	32	381 533	1 220	7 183 258	11	50 105	352	292 884	32	24 322	2 297	353 886
„ 1889	209	2 485 236	8 242	59 146 743	33	348 146	1 227	7 047 571	12	55 149	350	315 945	29	21 714	1 934	311 456
„ 1888	201	2 384 169	8 047	57 890 755	33	346 873	1 178	7 118 381	13	49 762	360	376 496	28	20 352	2 085	316 329
„ 1887	193	2 334 356	7 892	56 635 660	34	362 776	1 211	6 891 946	14	51 121	336	362 072	31	23 153	2 028	305 121
„ 1886	190	2 289 073	7 639	55 600 240	31	335 474	1 197	6 241 106	14	41 235	321	697 611	31	26 632	1 580	337 405
„ 1885	189	2 270 602	7 509	54 752 909	31	338 491	1 130	6 066 047	15	49 551	340	731 931	31	37 576	1 702	321 155
„ 1884	188	2 283 329	7 739	54 454 248	30	375 501	1 293	5 961 250	17	62 441	398	719 121	30	18 062	1 627	292 326
„ 1883	189	2 270 537	8 055	54 615 703	29	344 621	1 287	5 593 875	16	83 572	468	356 498	29	29 377	1 621	324 511

h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsstiftungen.

Regierungs- Bezirk	Krankensiftungen				Waisensiftungen				Stipendien-, Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen				Aussteuerstiftungen				Sonstige Wohlthätigkeits- stiftungen			
	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen
Oberbay.	28	964409	4739	3053223	15	32333	184	1316313	93	16745	1571	542972	16	6123	31	159179	209	99396	1472	3587343
Niederbay.	11	14267	*8	188512	3	1262	7	54378	71	6696	923	221220	5	2343	18	74506	134	51564	1320	1566908
Pfalz	6	2090	48	53668	3	3216	100	159555	20	5145	339	104717	2	660	17	17894	124	49288	2396	845117
Oberpfalz	13	42699	787	770570	6	3638	40	121629	104	16761	1039	393785	15	45092	79	1192887	256	201398	3991	5123239
Oberfrank.	18	197487	1760	1283566	9	6031	300	385631	97	13449	1276	402731	5	3745	28	98834	221	64130	3628	2136059
Mittelfrk.	18	42365	928	845935	14	13904	136	369089	121	26778	1314	892828	20	4904	33	184960	562	544758	12510	16354774
Unterfrk.	21	25375	1280	638782	13	6560	120	635312	170	51556	1447	1679188	18	6340	110	186524	321	146387	6215	4663971
Schwaben	41	126517	2930	2180521	27	20968	197	826890	164	82384	3832	2433115	24	6829	56	209979	315	166644	7584	5853355
Königreich	156	1415209	12480	9014777	90	87912	1084	3868797	840	219514	11741	6670556	105	76036	372	2124763	2142	1323565	39116	40130766
1892	151	1383862	11558	8909210	86	85853	1082	3757531	815	218682	11418	6626213	104	69904	359	2115666	2111	1317873	37697	39039150
1891	142	1325426	11083	8896986	84	97742	1051	3658389	789	209785	11256	6477493	102	70358	345	2091671	2071	1208580	40482	37167364
1889	137	1256237	10502	9044845	81	90651	984	3472519	763	204989	11279	6284948	102	94372	1558	3428089	2026	1179747	35777	35664629
1888	132	1249949	10753	8474675	81	104180	1014	3414680	745	216976	11285	6712848	98	95698	1507	3375781	2019	1193465	37627	36154869
1887	127	1101748	10177	8315481	78	100833	1233	3268859	747	234256	12315	6689252	92	92875	1501	3258955	1945	1197772	36297	35283818
1886	113	1486821	11673	8142555	74	112619	1318	3165649	715	228092	12364	6464032	92	97926	1517	3239937	1847	1209438	35797	33875159
1885	113	1112909	10225	7982683	69	100032	1191	3009538	685	219363	11244	6260693	93	92035	1472	3219776	1783	1177091	33644	33225089
1884	108	1130078	9605	7418412	67	97910	1196	2842866	665	195195	10765	5920268	88	100133	1290	3161445	1732	1151926	32819	32033395
1883	107	1029076	10299	7041621	62	95157	1138	2594445	634	216058	9980	6039618	86	84431	1363	3163132	1706	1089561	32561	31525496

*) Ausserdem werden noch Krankenanstalten durch Zuwendungen sustentirt.

2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.

Regierungs- bezirk	Gesamt- betrag der Ausgaben	Hievon treffen insbes. auf				Stand der rent. Distrikts- Armen- fonds	Distriktive Anstalten und Einrichtungen					
		Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Vermehr- ung des Distrikts- Armen- fonds	freiwillige Leist- ungen	aufden Kopf der Be- völker- ung		Wohltätigkeits- und Armenanstalten			Krankenanstalten		
							Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen
Oberbayern	173 288	86 545	10 013	25 873	0,24	904 818	2	40 160	122 325	24	328 856	291 493
Niederbayern	197 321	91 491	5 129	77 082	0,32	764 767	2	12 645	80 237	34	259 806	347 849
Pfalz	66 505	14 390	1 392	44 909	0,09	115 469	1	12 378	36 500	6	25 468	300 555
Oberpfalz	137 139	58 021	5 918	21 289	0,29	307 093	2	8 437	5 700	29	132 041	141 641
Oberfranken	64 272	15 371	4 317	29 569	0,14	205 714	—	—	—	9	37 084	61 687
Mittelfranken	93 127	28 422	1 776	39 644	0,21	196 384	1	693	17 640	10	64 431	40 364
Unterfranken	120 542	43 655	5 847	32 426	0,23	492 570	9	56 527	367 886	27	133 943	636 339
Schwaben	75 686	26 104	5 710	24 587	0,15	551 131	4	31 976	169 450	11	86 260	241 204
Königreich 1892	927 880	363 999	40 102	295 379	0,21	3 537 946	21	162 816	799 738	150	1 067 889	2 061 132
1891	834 684	313 272	35 713	261 225	0,19	3 443 979	21	162 796	795 041	147	1 070 982	2 094 061
1890	765 815	316 209	40 837	189 856	0,17	3 409 043	33	188 021	1 557 692	145	1 089 424	1 990 997
1889	739 276	304 979	41 541	175 909	0,17	3 341 689	36	205 785	1 561 165	143	939 035	1 974 451
1888	675 304	317 221	47 809	151 617	0,15	3 318 168	36	204 018	1 527 345	141	865 528	1 902 256
1887	659 404	300 581	32 797	177 343	0,15	3 261 377	36	254 312	1 568 236	139	832 526	1 776 190
1886	809 657	316 654	40 751	299 969	0,18	3 208 991	38	190 373	1 522 627	143	801 143	1 668 689
1885	634 462	309 731	36 093	140 082	0,12	3 193 757	35	159 266	1 532 335	139	754 067	1 620 539
1884	597 145	298 026	44 311	108 117	0,13	3 155 770	34	181 968	1 502 368	135	674 493	1 582 163
1883	599 792	304 112	40 536	114 946	0,14	3 100 674	35	194 402	1 505 582	134	698 653	1 519 054

3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke.

Regierungsbezirk	Leistungen für							Gesamtaufwand		
	Taustummen- u. Blinden-Anst. für krüppelh. Kinder	Iren-anstalten	sonstige Kranken-anstalten	Ortinen-Anst. u. Anstalten für verwahrloste Kinder	Stipendien	Gesundheit	sonstige Ausgaben	im Ganzen	pro Kopf der Bevölkerung	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbayern	16200	224859	15652	18479	42700	18280	47118	383288	0,34	
Niederbayern	11310	80731	2143	2700	4922	5543	23442	130791	0,20	
Pfalz	11787	119165	228463	54800	18110	7720	14882	454927	0,61	
Oberpfalz	9428	16000	4345	18550	7360	10800	30676	97159	0,18	
Oberfranken	7645	34872	1400	11400	9610	9000	21436	95363	0,17	
Mittelfranken	5100	80900	5300	16375	33320	9450	32168	182613	0,26	
Unterfranken	7824	60200	16800	15450	9140	14200	41820	165434	0,27	
Schwaben	17910	87000	11315	21078	24870	7700	21837	191760	0,28	
Königreich	1892	87204	703727	285418	158832	150032	82693	233429	1701335	0,30
"	1891	85790	970322	279038	151302	133210	79463	232645	1931770	0,34
"	1890	89599	787682	261992	149532	136477	79013	219900	1824195	0,33
"	1889	112419	824012	218859	148184	136657	77541	179069	1696741	0,31
"	1888	109505	863386	227569	148082	132882	75741	125798	1682963	0,31
"	1887	108758	893573	245894	151447	122000	80791	128759	1731222	0,32
"	1886	104583	857508	216424	149213	119191	72381	159052	1678352	0,31
"	1885	98722	751947	218062	148702	124800	69981	121604	1533818	0,28
"	1884	118362	765195	183376	138314	111490	68991	92390	1478118	0,27
"	1883	102302	808729	183359	139309	125646	64864	128890	1553099	0,28

4. Zahl und Vermögen aller Wohlthätigkeitsstiftungen.

Regierungsbezirk	Zugang bzw. Minderung während des Jahres			Gesamtbestand am Schlusse des Jahres					
	an Stiftungen	an rentirendem Vermögen	auf 1 Einw. trifft von dem Vermög.-Zug.	Zahl der Stiftungen	rentirendes Vermögen	auf 1000 Einw. treffen Stiftungen	auf 10 qkm treffen Stiftungen	auf 1 Einw. trifft rentir. Vermögen	
									M.
Oberbayern	10	1 206 057	1,06	1 024	44 612 412	0,90	0,6	40,4	
Niederbayern	3	46 128	0,07	532	13 363 685	0,80	0,5	20,1	
Pfalz	7	473 674	0,64	320	11 343 219	0,43	0,5	15,6	
Oberpfalz	9	— 45 225	—0,08	707	15 484 225	1,31	0,7	28,8	
Oberfranken	8	165 828	0,29	604	16 322 635	1,06	0,9	28,5	
Mittelfranken	20	674 936	0,95	881	37 762 252	1,24	1,2	53,9	
Unterfranken	12	967 055	1,56	1 176	35 721 648	1,90	1,4	57,8	
Schwaben	9	750 765	1,11	994	42 709 136	1,47	1,0	63,9	
Königr.	1892	78	4 239 268	0,75	6 238	217 319 212	1,10	0,08	38,8
"	1891	87	4 387 668	0,78	6 160	213 079 994	1,09	0,08	38,1
"	1890	67	2 134 645	0,38	6 073	208 692 326	1,09	0,08	37,3
"	1889	75	3 678 874	0,66	6 006	206 557 681	1,09	0,08	36,9
"	1888	488*)	*16 397 884	2,93	5 931	202 878 807	1,08	0,08	37,4
"	1887	583	1 697 174	0,31					
"	1886	579	2 876 424	0,53					
"	1885	552	1 818 750	0,34					
"	1884	478	2 159 277	0,41					
"	1883	566	916 229	0,17					

*) In dieser Zahl ist eine grössere Anzahl früher zugegangener Stiftungen mitinbegriffen, bezüglich welcher bis zur eingehenden Erhebung von 1888 Nachweise mangelten.

B. Privatwohlthätigkeit 1892.

a. Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs- bezirk	Krankenanstalten				Erziehungs- und Rettungs- anstalten				Kleinkinderbewahr-, Krippen- und Säuglingsanstalten				Dienstboten- und sonstige Versorgungs- und Unterbringungsanstalten			
	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen
Oberbayern	1	109 868	111	187 919	16	400 639	1 485	742 225	33	117 657	3 836	587 275	7	189 036	26 360	178 186
Niederbayern	2	6 574	784	17 420	5	53 914	234	220 428	12	10 746	818	57 293	—	—	—	—
Pfalz	4	53 304	312	93 897	7	120 497	626	431 587	37	34 648	3 211	55 732	—	—	—	—
Oberpfalz	1	660	66	22 191	8	73 637	275	442 620	5	7 139	180	30 900	1	10 983	33	121 045
Oberfranken	—	—	—	—	7	50 032	241	226 364	15	20 774	1 154	74 073	3	10 226	219	81 321
Mittelfranken	5	66 326	4 078	169 323	9	151 190	404	719 688	18	37 212	1 591	150 514	3	39 287	242	82 822
Unterfranken	1	101 185	406	37 700	10	127 569	769	327 262	22	25 122	1 654	156 938	3	63 521	2 040	15 000
Schwaben	5	119 718	959	387 953	9	279 961	795	329 729	20	57 872	1 946	229 526	8	22 431	1 007	326 777
Königreich	1892	19 457 635	6 716	916 403	71	1 257 439	4 829	3 439 903	162	311 170	14 390	1 342 301	25	335 484	29 901	805 151
	1891	20 414 157	5 718	890 553	69	1 246 247	4 630	3 221 374	146	254 798	12 305	1 062 241	23	277 434	32 420	690 307
	1890	22 281 939	5 616	850 726	65	1 198 244	4 592	3 152 545	133	207 594	11 221	944 010	23	371 855	25 677	813 582
	1889	23 420 399	4 710	812 363	62	891 463	3 572	2 927 189	124	206 486	9 332	1 161 632	23	385 985	27 016	915 123
	1888	23 334 846	4 420	939 940	56	663 351	3 508	2 531 677	112	262 715	9 753	1 015 607	20	219 903	27 585	753 361
	1887	26 368 015	4 317	1 331 715	56	850 253	3 972	2 352 136	86	175 692	6 971	855 858	16	190 572	26 586	395 829
	1886	26 302 661	2 898	1 301 143	53	724 415	3 897	1 992 077	81	169 386	5 548	666 143	17	273 444	25 194	355 969
	1885	27 239 572	4 869	1 475 631	50	611 353	2 992	1 690 055	70	145 622	5 308	615 277	16	336 363	21 017	348 739
	1884	27 405 183	3 821	1 441 552	45	587 467	2 685	1 605 988	68	163 794	4 943	531 955	18	393 030	21 583	381 149
	1883	25 298 384	10 420	1 167 307	40	562 053	2 592	1 402 641	67	143 386	5 647	526 567	12	165 377	16 280	314 139

b. Wohlthätigkeitsvereine.

Regierungsbezirk	Vereine zur Unterstützung mit Brennmaterialien				Vereine zur Unterstützung armer Wöchnerinnen				Sct. Johannis-Zweig- und Sct. Vincentius-Vereine				Sonstige Vereine der freiwilligen Armenpflege				
	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen	
		M.	M.	M.		M.	M.	M.		M.	M.	M.					
Oberbayern	2	59 777	6 513	84 072	6	12 539	1 406	147 454	39	201 621	6 084	1 613 642	29	204 318	12 204	909 819	
Niederbayern	1	350	60	9 540	3	1 852	207	7 986	37	26 042	1 077	202 891	11	3 904	677	24 766	
Pfalz	—	—	—	—	1	649	27	4 260	46	21 679	1 394	171 215	49	51 872	7 522	147 155	
Oberpfalz	1	100	4	5 504	2	3 277	241	8 912	13	10 726	607	105 443	10	24 436	1 443	84 871	
Oberfranken	1	170	8	1 814	2	3 564	523	5 325	11	6 233	368	18 869	19	27 440	2 291	317 782	
Mittelfranken	2	9 076	461	42 327	3	6 246	2 282	8 720	17	9 267	889	19 648	34	100 358	5 327	429 598	
Unterfranken	—	—	—	—	1	2 060	12	5 900	13	13 560	822	60 779	32	89 274	3 155	366 699	
Schwaben	2	9 065	4 180	26 474	2	3 966	335	68 100	40	35 459	1 939	256 059	26	23 967	2 234	194 020	
Königreich	1892	9	78 538	11 226	169 731	20	34 153	5 033	256 657	216	324 587	13 180	2 448 546	210	525 569	34 853	2 474 710
	1891	9	77 076	10 230	177 434	20	32 555	4 833	253 094	219	252 517	11 832	2 328 702	206	501 734	31 634	2 472 458
	1890	9	66 485	8 370	171 098	20	33 237	4 497	252 579	218	472 334	12 109	2 088 392	204	532 951	31 107	2 233 690
	1889	9	61 359	7 774	162 642	19	32 420	4 397	237 552	217	384 456	12 984	1 976 464	213	512 085	30 490	2 560 117
	1888	9	58 058	7 156	163 375	18	29 115	4 183	247 908	144	264 021	11 818	1 472 158	204	472 715	26 092	2 619 441
	1887	10	61 055	7 205	149 491	18	37 455	4 108	240 235	142	244 741	13 624	1 342 139	192	631 403	25 015	2 632 314
	1886	10	55 484	7 037	150 601	18	30 518	4 531	217 552	140	320 580	12 009	1 234 576	173	566 396	23 351	2 504 382
	1885	9	55 200	6 091	145 539	18	32 610	5 763	263 059	136	281 739	9 657	1 266 293	168	468 859	25 870	2 372 681
	1884	9	50 092	3 615	137 115	18	40 070	5 281	234 517	134	335 011	9 676	1 189 409	167	474 449	25 483	2 099 810
	1883	8	47 212	3 321	107 954	18	58 600	4 315	138 160	132	319 355	11 700	1 126 294	168	459 038	38 885	1 873 598

IX. Kirchliche Verhältnisse.

(Vgl. die diözesan. Schematismen; dann die Zeitschrift des k. Stat. Bureau, Jahrgang 91 ff.; Heft 55 der Beiträge.)

I. Katholische Kirche.

a. Kleriker und Seelsorgestellten 1893.

Diözese	Zahl der				Zahl der						
	Kollegiatstifte	Dekanate u. Stadtkommisariate	Pfarreien	Kuraten, Exposituren	Stiftskapitulare u. Vikare	Pfarrer und selbständigen Kuraten	Seelsorge-Hilfsgeistlichen	sonstigen ordinirten Kleriker	Klerikal-seminaristen	Durchschnittlich. Einwohnerzahl einer Pfarrei u. selbständigen Kuratie*)	Auf einen Seelsorgegeistlichen treffend durchschnittlich Einwohner
Erzbisthum München-Freising	3	38	396	88	36	381	564	114	202	1 705	753
Bisthum Passau	—	19	168	60	19	166	246	56	74	1 457	698
„ Speyer	—	13	224	71	17	222	103	14	9	1 100	919
„ Regensburg	2	32	443	102	39	467	393	140	215	1 426	745
Erzbisthum Bamberg	—	21	192	33	16	225	122	17	59	1 467	869
Bisthum Eichstätt	—	18	205	14	15	205	99	25	96	788	493
„ Würzburg	—	31	433	53	19	430	134	105	76	1 038	683
„ Augsburg	—	40	891	21	18	679	355	106	166	800	630
Königreich	5	212	2 952	442	179	2 825	2 021	577	897	1 177	714

*) nach Massgabe der in den Schematismen der Ordinariate angegebenen Seelenzahl.

b. Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1893.

Diözese	Männerorden			Frauenorden			Von den Ordensniederlassungen (Klöster u. Filial.) befaßt sich			
	Klöster	Filialen	Ordensmitglieder	Klöster	Filialen	Ordensmitglieder	mit Krankenpflege		mit Erziehung und Unterricht	
							männliche	weibliche	männliche	weibliche
Erzbisthum Münch.-Freising	14	2	370	13	172	2 316		70	4	81
Bisthum Passau	5		127	4	59	801		28		35
„ Speyer	1		10	1	51	445		11		40
„ Regensburg	12	4	237	19	149	1 666	3	60	2	94
Erzbisthum Bamberg	5		49	1	50	376		13		36
Bisthum Eichstätt	6	1	101	2	34	384		9		25
„ Würzburg	18		230	5	160	1 057		43	1	91
„ Augsburg	13	2	255	20	116	1 637	3	65	3	65
Königreich	74	9	1 379	65	791	8 682	6	299	10	470

2. Protestantische Kirche.

Konsistorial-Bezirk	Zahl der		Zahl der		Durchschnittlich. Einwohnerzahl einer Pfarrei	Auf einen Seelsorgegeistlichen treffenden Personen	Militärgeistliche	Geistliche an Strafanstalten
	Dekanate	Pfarreien	Pfarrer	Hilfsgeistlichen und ständige Vikariate				
Ober-Konsistorium München*)	1	6	11	13			1	—
Konsistorium Ansbach*)	33	503	515	31			2	3
Konsistorium Bayreuth*)	30	347	373	22			2	4
Konsistorium Speyer**)	16	227	252	19			—	2
Königreich	80	1 083	1 151	85			5	9

*) nachdem Stande von 1892. **) nach dem Stande von 1890.

3. Kultusstiftungen 1892.

a. Neue Zugänge und Gesamtbestand.

Regierungs- Bezirk	Neue Zugänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Ein- wohner	Vom retir- enden Stift- ungsver- mögen trifft auf den Kopf der Be- völkerung <i>M.</i>
	bei der Zahl der Stift- ungen	bei dem retirierenden Stiftungs- Vermögen <i>M.</i>	Stiftungen	retirierendes Vermögen <i>M.</i>		
Oberbayern	3	484 380	2 526	44 076 699	452	40,0
Niederbayern	1	230 969	1 549	29 993 422	430	45,1
Pfalz	1	113 789	458	7 352 450	1 618	10,1
Oberpfalz	1	283 551	1 194	16 781 558	451	31,2
Oberfranken	—	102 269	549	9 236 782	1 042	16,1
Mittelfranken	—	81 314	815	13 903 335	874	19,9
Unterfranken	5	131 650	1 081	19 627 218	572	31,7
Schwaben	3	138 052	1 626	26 233 866	415	39,3
Königr. 1892	14	1 565 974	9 798	167 205 330	578	29,9
„ 1891	16	1 484 583	9 784	165 639 356	575	29,6
„ 1890	13	2 781 378	9 768	164 154 773	573	29,3
„ 1889	41	2 616 169	9 755	161 373 395	567	28,9
„ 1888	40	4 217 295	9 714	158 757 226	566	29,3

b. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen.

Regierungs-Bezirk	Katholische Stiftungen		Protestantische Stiftungen		Sonstige Kultus- stiftungen		Auf den Kopf der	
	Zahl	Vermögen	Zahl	Vermögen	Zahl	Ver- mögen	kathol- ischen	prote- stant- ischen
		<i>M.</i>		<i>M.</i>			<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	2 503	43 327 206	20	724 789	3	24 704	42,0	11,4
Niederbayern	1 544	29 770 224	4	206 008	1	17 190	45,2	39,7
Pfalz	309	3 701 104	124	3 635 434	25	15 912	11,8	9,1
Oberpfalz	1 117	15 878 093	63	677 901	14	225 564	32,3	15,4
Oberfranken	335	7 498 992	209	1 686 579	5	51 211	30,9	5,2
Mittelfranken	318	5 215 271	489	8 638 226	8	49 838	32,9	16,4
Unterfranken	899	18 234 111	178	1 310 200	4	82 907	36,9	12,1
Schwaben	1 514	23 347 655	104	2 778 183	8	108 028	41,1	29,5
Königreich 1892	8 539	146 972 656	1 191	19 657 320	68	575 354	37,1	12,5
„ 1891	8 528	145 546 056	1 188	19 543 943	68	549 357	36,8	12,5
„ 1890	8 516	144 200 607	1 184	19 454 460	68	499 706	36,4	12,4
„ 1889	8 506	141 910 785	1 180	18 977 191	69	485 419	35,8	12,1
„ 1888	8 474	140 036 054	1 174	18 242 797	66	478 375	36,5	12,0

X. Unterrichtswesen.

(Vgl. Heft 52 d. Beitr. z. Stat. d. Kgr. Bayern; Zeitschr. d. k. Stat. Bureau, Jahrg. 1888 ff.)

I. Deutsche Schulen 1892/93.

a. Zahl der Schulen.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Schulen	Zahl der gesonderten		Zahl der nach dem Geschlecht		Zahl der		Zahl der				
		Knaben-Schulen	Mädchen-Schulen	in einzelnen Klassen	in allen Klassen	öffentlichen Schulen	privat.	kathol.	protest.	israel.	Simultan-	
Oberbayern	1 025	86	89	5	845	1 018	7	997	20	.	8	
Niederbayern	798	91	94	3	610	791	7	793	4	.	1	
Pfalz	985	26	24	28	907	978	7	371	505	29	80	
Oberpfalz	704	43	43	16	602	702	2	632	65	5	2	
Oberfranken	854	32	32	24	766	850	4	373	470	8	3	
Mittelfranken	776	40	33	8	695	770	6	179	550	16	31	
Unterfranken	1 097	47	48	32	970	1 084	13	876	194	22	5	
Schwaben	1 000	52	53	9	886	995	5	882	101	8	9	
Königreich	1892/93	7 239	417	416	125	6 281	7 188	51	5 103	1 909	88	139
"	1891/92	7 225	412	412	126	6 275	7 173	52	5 094	1 909	89	133
"	1890/91	7 212	404	405	127	6 276	7 160	52	5 083	1 905	90	134
"	1889/90	7 198	400	404	126	6 268	7 141	57	5 075	1 902	87	134
"	1888/89	7 190	395	402	124	6 269	7 128	62	5 068	1 898	89	135
"	1887/88	7 177	393	400	120	6 264	7 116	61	5 060	1 893	90	134
"	1886/87	7 168	385	397	121	6 265	7 106	62	5 054	1 885	93	136
"	1885/86	7 148	379	391	123	6 255	7 089	59	5 042	1 883	94	129
"	1884/85	7 131	378	388	119	6 246	7 075	56	5 034	1 875	93	129

b. Zahl der Klassen.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Klassen			Schulen mit				Auf eine Schule treff. Einwohner	Auf eine kathol. Schule treffen derselben Einwohner	Auf eine protest. Schule treffen derselben Konfession
	überhaupt	aufsteigen d	parallel	Ganzschule	Halbschule	theils Ganztheils Halbschule	Auf 100 qkm treff. Schulen			
Oberbayern	2 321	2 000	321	999	24	2	6,1	1114	1 066	3 431
Niederbayern	1 413	1 402	11	797	1	.	7,4	835	833	1 334
Pfalz	2 083	1 824	259	909	66	10	16,6	752	862	804
Oberpfalz	1 229	1 168	61	697	6	1	7,3	764	778	683
Oberfranken	1 388	1 329	59	771	77	6	12,2	670	651	692
Mittelfranken	1 735	1 506	229	718	52	6	10,2	918	908	974
Unterfranken	1 725	1 618	107	1 053	31	13	13,1	563	563	566
Schwaben	1 630	1 594	36	998	2	.	10,2	676	650	956

Königreich	1892/93	13 524	12 441	1 083	6 942	259	38	9,5	783	785	841
"	1891/92	13 413	12 342	1 071	6 898	287	40	9,5	779	782	829
"	1890/91	13 303	12 243	1 060	6 847	316	49	9,5	776	779	825
"	1889/90	13 140	12 124	1 016	6 818	330	50	9,5	768	775	821
"	1888/89	13 015	12 025	990	6 766	373	51	9,5	765	772	817
"	1887/88	12 817	11 893	924	6 715	396	66	9,5	763	768	814
"	1886/87	12 600	11 730	870	6 647	444	77	9,4	760	764	812
"	1885/86	12 390	11 534	856	6 603	463	82	9,4	758	761	808
"	1884/85	12 186	11 389	797	6 541	486	104	9,4	756	759	807

c. Zahl der Lehrkräfte.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Lehrkräfte überhaupt	Von den Lehrkräften sind									Von den weltlichen Lehrkräften sind			
		männlich	weiblich	weltlich	geistlich	ordentl. Lehrer	Religions-lehrer	Turn-, und Arbeitslehrer	katholisch	protest.	ein. und. Konf. angehörig	wirkliche Lehrer	Verweser	Hilfs-lehrer
Oberbayern	4336	2833	1503	2874	1462	2373	1115	848	4162	170	4	1477	152	480
Niederbayern	2831	1871	960	1776	1055	1418	800	613	2815	16		796	65	367
Pfalz	2901	2702	199	2167	734	2090	687	124	1344	1513	44	1566	458	5
Oberpfalz	2580	1732	848	1661	919	1230	702	648	2354	220	6	723	129	226
Oberfranken	1823	1672	151	1369	454	1391	389	43	770	1030	23	920	383	23
Mittelfranken	2706	2471	235	1913	793	1739	775	192	619	2048	39	1363	77	270
Unterfranken	3235	2098	1137	2491	744	1728	595	912	2557	618	60	1196	378	34
Schwaben	3689	2482	1207	2449	1240	1642	1035	1012	3205	470	14	1110	103	284
Kgr. 1892/93	24101	17861	6240	16700	7401	13611	6098	4392	17826	6085	190	9151	1745	1689
1891/92	23894	17772	6122	16555	7339	13501	6056	4337	17684	6019	191	8985	1818	1691
1890/91	23690	17684	6006	16382	7308	13388	6030	4272	17547	5953	190	8905	1797	1691
1889/90	23376	17591	5785	16133	7243	13229	6008	4139	17217	5940	189	8773	1812	1673
1888/89	22680	17137	5543	15844	6836	13126	9 554		16712	5776	192	8682	1835	1652
1887/88	22516	17069	5447	15671	6845	12957	9 559		16541	5771	204	8534	1874	1613
1886/87	22327	16981	5346	15432	6895	12746	9 581		16184	5640	203	8418	1846	1568
1885/86	22379	17001	5378	15328	7051	12531	9 848		16527	5646	206	8310	1809	1522
1884/85	21930	17239	4691	14550	7380	12296	9 634		16200	5540	190	8244	1729	1446

d. Zahl der Schulkinder.

Regierungs-Bezirk	Zahl der Schulkinder am Schlusse des Schuljahres							Es treffen durchschn. Schulkinder		
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protest.	jüdisch	einer anderen Konfession angehörig	auf eine Schule	auf eine Klasse	auf einen ord. Lehrer
Oberbayern	147 073	71 091	75 982	140 388	5 981	530	174	143	63	62
Niederbayern	100 140	48 804	51 336	99 559	553	9	19	125	71	71
Pfalz	116 721	58 080	58 641	52 007	63 119	1 294	301	118	56	56
Oberpfalz	82 861	40 616	42 245	76 187	6 471	186	17	118	67	67
Oberfranken	85 995	42 515	43 480	35 418	50 192	385		101	62	62
Mittelfranken	96 786	47 270	49 516	20 830	74 844	1 036	76	125	56	56
Unterfranken	90 975	44 951	46 024	73 632	15 263	2 052	28	83	53	53
Schwaben	97 038	47 052	49 986	83 887	12 538	558	55	97	60	59

Königreich 1892/93	817 589	400 379	417 210	581 908	228 961	6 050	670	113	60	60
1891/92	822 175	402 990	419 185	584 827	230 505	6 162	681	114	61	61
1890/91	827 279	405 644	421 635	587 776	232 549	6 354	600	115	62	62
1889/90	834 829	409 087	425 742	591 823	235 886	6 556	564	116	64	63
1888/89	851 357	417 406	433 951	603 660	240 407	6 713	577	118	65	65
1887/88	858 924	421 049	437 875	606 315	245 050	7 014	545	120	67	66
1886/87	859 116	420 945	438 171	605 164	246 409	7 007	536	120	68	67
1885/86	855 463	419 098	436 365	601 803	246 064	7 037	559	120	69	68
1884/85	842 628	412 518	430 110	592 842	242 161	7 084	541	118	69	69

e. Schulversäumnisse. Schulgeld. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht.

Regierungsbezirk	Auf je 1 Schulkind entfallen durchschnittlich		V. d. Schulversäumn. waren entschuldigt		Gesamtzahl der Entlassungen vor vollend. Schulpflicht	Zahl der während des Schuljahres verstorbenen Schulkind.	Gesamtjahres-Einnahme an Schulgeld <i>M.</i>
	Schulversäumnisse	versäumte halbe Schultage	wegen Krankheit	wegen sonstiger Ursachen			
Oberbayern	3	12	291 655	82 802	97	609	275 313
Niederbayern	4	19	224 289	149 467	420	376	261 503
Pfalz	3	12	284 049	53 340	23	347	53 301
Oberpfalz	5	18	244 943	149 132	99	249	226 943
Oberfranken	5	13	228 323	168 758	18	283	255 125
Mittelfranken	4	13	235 724	136 860	19	318	244 919
Unterfranken	4	11	275 562	42 295	36	294	100 859
Schwaben	3	11	208 591	52 231	35	447	199 856
Königreich 1892/93	4	13	1 993 136	834 885	747	2 923	1 617 819
" 1891/92	4	13	2 056 549	718 572	698	3 252	1 647 830
" 1890/91	4	14	2 159 694	706 231	615	3 446	1 661 556
" 1889/90	4	14	2 272 596	654 772	527	3 141	1 688 114
" 1888/89	4	13	2 036 448	795 144	451	3 063	1 775 333
" 1887/88	4	13	2 137 906	761 344	530	3 324	1 802 617
" 1886/87	3	11	1 832 881	556 661	569	3 205	1 807 844
" 1885/86	3	11	1 824 208	460 451	802	3 338	1 793 571
" 1884/85	3	11	1 742 949	410 658	2 107	3 806	1 815 394

f. Feiertagsschulen.

Regierungsbezirk	Zahl der Feiertagsschüler					einer and. Konfess. angehörig
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestant.	
Oberbayern	47 473	18 194	29 279	46 325	1 083	65
Niederbayern	39 281	18 710	20 571	39 130	143	8
Pfalz	44 241	20 557	23 684	20 331	23 532	378
Oberpfalz	33 739	15 528	18 211	31 379	2 333	27
Oberfranken	34 580	16 364	18 216	15 358	19 140	82
Mittelfranken	34 083	13 250	20 833	7 880	25 935	218
Unterfranken	36 209	16 333	19 876	30 044	5 504	661
Schwaben	34 621	15 291	19 330	30 801	3 695	125
Königreich 1892/93	304 227	134 227	170 000	221 248	81 415	1 564
" 1891/92	314 605	139 036	175 569	230 637	82 337	1 581
" 1890/91	315 381	138 849	176 532	228 921	84 851	1 609
" 1889/90	307 748	135 358	172 390	223 416	82 735	1 597
" 1888/89	297 392	132 572	164 820	214 550	81 252	1 590
" 1887/88	283 713	126 557	157 156	205 671	76 533	1 509
" 1886/87	270 668	121 121	149 547	195 988	73 211	1 469
" 1885/86	263 923	117 845	146 078	190 637	71 733	1 553
" 1884/85	263 103	118 298	144 805	189 217	72 358	1 528

g. Ausgaben für Schulzwecke.

Regierungsbezirk	Realextenz						Personal- exigenz	Gesamte Ausgaben für Schul- zwecke	Von den gesamnten Ausgaben trifft	
	Bauten und Erweiter- ungen	Gebäude- Unterhalt	Beheizung und Be- leuchtung	Lehrmittel und Subsellien	sonstige Schul- zwecke	überhaupt			auf 1 Person der Bevöl- kerung	auf 1 Schul- kind
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>			<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	986 536	331 487	309 932	102 818	697 856	2 428 629	2 155 463	4 584 092	4,02	31,17
Niederbayern	318 517	93 347	133 187	36 704	63 654	645 409	606 008	1 251 417	1,88	12,49
Pfalz	410 837	171 302	196 794	112 644	113 712	1 005 289	1 942 521	2 947 810	3,98	15,26
Oberpfalz	280 012	72 279	111 399	35 688	62 931	562 309	628 580	1 190 889	2,21	14,37
Oberfranken	271 409	71 594	127 638	20 663	69 465	560 769	780 265	1 341 034	2,34	15,59
Mittelfranken	400 984	73 862	169 636	50 687	250 924	946 093	1 715 974	2 662 067	3,74	27,50
Unterfranken	370 929	75 762	158 123	56 792	96 635	758 241	1 154 322	1 912 563	3,09	21,02
Schwaben	477 265	119 217	169 497	69 086	82 527	917 592	1 044 997	1 962 589	2,91	20,22
Königreich 1892/93	3 516 489	1 008 850	1 376 206	485 082	1 437 704	7 824 331	10 028 130	17 852 461	3,15	21,84
„ 1891/92	3 470 643	1 042 730	1 353 637	486 255	1 369 201	7 722 466	9 810 885	17 533 351	3,11	21,33
„ 1890/91	3 779 349	928 897	1 286 810	502 885	1 294 003	7 791 944	9 524 478	17 316 422	3,09	20,93
„ 1889/90	3 545 949	874 493	1 245 003	449 524	812 912	6 927 881	9 343 705	16 271 586	2,94	19,49
„ 1888/89	3 113 450	872 267	1 207 338	468 628	754 917	6 416 600	8 725 332	15 141 932	2,75	17,79
„ 1887/88	3 468 627	763 937	1 138 700	470 226	643 087	6 484 577	8 418 178	14 902 755	2,72	17,35
„ 1886/87	2 546 922	1 103 441	1 075 379	476 935	584 320	5 786 997	8 198 265	13 985 262	2,57	16,28
„ 1885/86	2 660 170	1 009 156	1 075 137	473 222	534 939	5 752 624	8 139 977	13 892 601	2,56	16,24
„ 1884/85	2 788 704	980 933	1 029 017	455 398	516 173	5 770 225	8 011 116	13 781 341	2,56	16,36

h. Einkommen der im Schuldienst

Regierungs- Bezirk	Gesamtes Einkommen				
	überhaupt	der wirk- lichen Lehrer	der Verweser	der Hilfs- lehrer	der Neben- lehrer
Oberbayern	3 519 518	2 773 405	200 094	399 905	146 114
Niederbayern	1 628 369	1 295 248	57 045	245 217	30 859
Pfalz	2 941 720	2 535 284	377 684	1 600	27 152
Oberpfalz	1 372 312	1 103 267	99 794	140 014	29 237
Oberfranken	1 753 664	1 429 855	300 170	13 513	10 126
Mittelfranken	2 777 798	2 426 566	70 158	188 647	92 427
Unterfranken	2 281 906	1 925 185	298 271	18 654	39 796
Schwaben	2 086 931	1 733 821	94 467	184 729	73 914
Königreich 1892/93	18 362 218	15 222 631	1 497 683	1 192 279	449 625
„ 1891/92	17 248 147	14 151 985	1 479 904	1 179 753	436 505
„ 1890/91	16 664 608	13 680 672	1 428 949	1 157 276	397 711
„ 1889/90	16 467 976	13 472 646	1 428 719	1 149 430	417 181
„ 1888/89	15 927 905	12 965 003	1 452 269	1 137 866	372 767
„ 1887/88	15 348 649	12 418 774	1 480 374	1 095 309	354 192
„ 1886/87	14 885 492	12 040 935	1 447 594	1 066 950	330 013
„ 1885/86	14 687 593	11 903 607	1 439 811	1 023 472	320 703
„ 1884/85	13 856 224	11 272 828	1 337 826	958 863	286 707

2. Fortbildungs-

a. Gewerbliche Fort-

Regierungs- Bezirk	Zahl der				Geldausgaben	
	Schulen	Kurse	Schüler	Lehr- kräfte	Im	hievon
					Ganzen	für die
M.						
Oberbayern	77	437	11 169	679	320 600	240 621
Niederbayern	19	41	971	79	21 483	17 762
Pfalz	21	90	3 199	163	38 384	33 783
Oberpfalz	27	68	1 657	69	15 983	13 289
Oberfranken	19	36	1 823	73	16 525	11 610
Mittelfranken	25	174	6 032	233	71 665	53 232
Unterfranken	30	73	2 314	114	21 113	17 871
Schwaben	35	129	4 156	182	69 301	60 354
Königreich 1892/93	253	1 048	31 321	1 592	575 054	448 522
„ 1891/92	249	984	31 720	1 586	548 354	426 745
„ 1890/91	242	975	31 600	1 580	501 471	400 255
„ 1889/90	244	889	30 783	1 493	454 514	379 338
„ 1888/89	242	752	29 472	1 402	450 705	358 232
„ 1887/88	239	681	27 589	1 335	415 058	339 492
„ 1886/87	244	602	27 232	1 311	390 261	324 069
„ 1885/86	244	492	26 645	1 300	378 870	316 090
„ 1884/85	243	318	24 031	1 180	391 869	312 655

verwendeten Lehrkräfte.

Von dem Gesamteinkommen fließen					Von dem einschlägigen Gesamteinkommen trifft durchschnittlich		
aus dem Schul- dienst	aus dem Kirchen- dienst	aus der Besorgung der Gemeinde- schreiberei	aus Kreis- fonds	aus Staats- fonds	auf einen wirklichen Lehrer	auf einen Verweser	auf einen Hilfs- lehrer
M a r k					M a r k		
2 163 402	187 774	150 049	312 034	706 259	1 593	1 316	833
654 728	186 986	130 173	286 462	370 020	1 314	878	668
1 967 891	32 419	78 936	105 359	757 115	1 558	825	320
643 057	128 411	82 706	142 002	376 136	1 261	774	620
784 023	125 650	89 915	260 249	493 827	1 452	784	588
1 719 282	97 396	75 858	222 630	662 632	1 743	911	699
1 149 843	93 786	224 544	238 068	575 665	1 463	789	549
1 071 218	172 113	42 485	243 064	558 051	1 382	917	650
10 153 444	1 024 535	874 666	1 809 868	4 499 705	1 496	858	706
9 897 580	1 020 641	859 821	1 605 166	3 864 939	1 416	814	698
9 583 230	1 026 539	835 607	1 634 694	3 584 538	1 382	795	684
9 426 252	1 023 438	814 070	1 687 124	3 517 092	1 383	788	687
8 609 434	989 957	1 036 482	1 859 612	3 432 420	1 345	791	689
8 336 614	979 109	1 079 901	1 793 942	3 159 083	1 311	790	679
8 003 695	982 216	1 081 326	1 805 660	3 012 595	1 290	784	680
7 752 849	967 947	1 173 270	1 923 365	2 870 162	1 294	796	672
7 500 169	934 810	701 874	1 792 047	2 877 324	1 236	774	663

schulen 1892/93.

bildungsschulen.

Geldanschlag für Schul- lokale, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse			Gesamt- betrag des erhobenen Schulgeldes	Auf 1 Schüler trifft von der gesamten Geldausgabe
	der Gemeinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staatsfonds	sonstige Geld- zuschüsse		
64 557	155 358	143 783	15 771	8 699	28,7
1 649	2 853	11 365	5 903	1 864	22,1
5 380	30 748	3 729	396	3 511	12,0
2 571	3 525	8 762	2 610	1 602	9,6
2 007	5 287	7 384	1 565	1 440	9,1
19 090	36 430	30 278	3 167	2 120	11,9
2 190	4 169	11 053	2 805	2 203	9,1
9 430	38 080	28 472	2 749	3 303	16,7
106 874	276 450	244 826	34 966	24 742	18,4
90 936	262 024	239 216	35 854	21 762	17,8
76 325	235 156	227 511	31 914	18 506	15,9
74 292	215 099	217 194	29 717	20 976	14,8
66 602	197 029	216 503	30 772	17 841	15,8
59 558	179 597	183 574	24 575	17 691	15,0
58 802	160 020	191 462	25 181	17 454	14,8
54 096	166 495	177 541	25 336	14 150	14,2
57 410	145 886	195 024	26 376	10 906	10,8

b. Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen. Waldbauschulen.

Regierungsbezirk	Zahl der				Geldausgaben		Geld-anschlag für Schulklokale, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse			Gesamtbetrag des erhobenen Schulgeldes	Auf einen Schüler trifft von der gesammten Geldausgabe	
	Schulen	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	im Ganzen	für die Lehrer		der Gemeinden	aus Distrikts- und Kreis- und Staatsfonds	sonstige Zuschüsse			
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen.													
Oberbayern	30	31	444	39	49 244	16 283	989	85	22 244	11 664	217	110,9	
Niederbayern	18	23	254	70	10 338	6 632	969	85	8 783	137	71	40,7	
Pfalz	80	98	2 258	158	30 352	24 523	4 527	7 705	21 971	736	905	13,4	
Oberpfalz	15	25	436	43	8 857	5 723	587	109	8 880	20	122	20,3	
Oberfranken	47	47	881	57	5 423	5 243	676	152	4 899	—	74	6,2	
Mittelfranken	131	132	1 762	171	13 693	13 221	3 147	158	14 265	—	—	7,8	
Unterfranken	79	82	1 736	123	32 292	11 575	1 133	232	18 849	1 168	—	18,6	
Schwaben	77	78	1 251	97	9 874	9 237	2 447	50	8 605	1 219	155	7,9	
Königreich	1892/93	477	516	9 022	758	160 073	92 437	14 515	8 576	108 496	14 941	1 544	17,7
	1891/92	495	530	9 419	778	155 208	90 856	14 844	8 878	106 831	2 819	2 008	16,5
	1890/91	509	554	9 893	811	155 896	93 068	14 117	9 938	100 781	9 045	1 387	15,8
	1889/90	525	570	10 276	822	141 331	96 327	15 362	10 735	105 053	2 416	1 401	13,8
	1888/89	542	585	10 027	850	158 486	94 490	16 118	10 852	107 743	3 242	1 502	15,8
	1887/88	545	587	10 396	866	159 131	100 518	16 781	12 175	112 778	5 849	1 295	15,3
	1886/87	566	614	10 460	889	125 607	102 280	17 923	13 220	110 224	4 028	1 448	12,0
	1885/86	597	665	11 539	965	138 617	102 376	18 361	16 153	110 017	4 621	1 131	12,0
	1884/85	550	550	9 961	899	139 558	100 357	18 999	19 137	103 788	9 133	513	14,0
Waldbauschulen.													
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Niederbayern	1	4	54	5	5 642	4 353	—	—	—	—	—	104,5	
Pfalz	1	4	41	4	5 660	4 677	—	—	—	—	—	138,0	
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberfranken	1	4	45	5	6 206	4 936	—	—	—	—	—	137,9	
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Unterfranken	1	4	43	5	5 748	4 978	—	—	—	—	—	133,7	
Schwaben	1	4	48	5	6 218	5 168	—	—	—	—	—	129,5	
Königreich	1892/93	5	20	231	24	29 474	24 112	—	—	—	—	127,6	
	1891/92	5	20	224	25	26 994	21 103	—	—	—	—	120,5	
	1890/91	5	20	207	25	26 532	22 353	—	—	—	—	128,2	
	1889/90	5	20	187	25	23 771	20 382	—	—	—	—	127,1	
	1888/89	5	20	139	25	—	—	—	—	—	—	—	

3. Mittelschulen.

a. Zahl und Art der Schulen, Zahl der Klassen und Abtheilungen, Zahl der Lehrkräfte.

Schuljahr	Zahl der Schulen		Hievon sind		Zahl der Klassen, Kurse, Abtheilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	öffentlich	privat	Zahl der mit den Schulen verbundenen Erziehungsinstitute	überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	eigener anstehender Konfession angehörig	
Humanistische Gymnasien.													
1892/93	37	37	—	21	462	333	129	983	983	—	602	347	34
1891/92	37	37	—	16	448	333	115	971	971	—	596	340	35
1880/91	37	37	—	15	439	333	106	941	941	—	581	329	31
1889/90	36	36	—	12	428	324	104	906	906	—	567	308	31
1888/89	35	35	—	13	420	315	105	892	892	—	563	301	28
1887/88	35	35	—	13	413	315	98	890	890	—	570	294	26
1886/87	34	34	—	14	405	306	99	861	861	—	557	281	23
1885/86	33	33	—	14	398	297	101	848	848	—	547	278	23
1884/85	33	33	—	15	388	297	91	820	820	—	535	266	19
Lateinschulen.													
1892/93	50	42	8	5	224	224	—	481	481	—	234	228	19
1891/92	51	43	8	4	229	229	—	480	480	—	222	239	19
1890/91	52	43	9	4	231	231	—	467	467	—	222	227	18
1889/90	53	43	10	4	234	234	—	472	472	—	226	228	18
1888/89	54	43	11	5	236	236	—	472	472	—	222	231	19
1887/88	54	43	11	5	238	238	—	471	471	—	226	228	17
1886/87	53	43	10	5	237	236	1	473	473	—	231	222	20
1885/86	54	44	10	5	236	236	—	469	469	—	230	221	18
1884/85	54	44	10	5	236	236	—	467	467	—	230	220	17
Realgymnasien.													
1892/93	4	4	—	—	24	24	—	64	64	—	29	32	3
1891/92	4	4	—	—	24	24	—	62	62	—	28	31	3
1890/91	4	4	—	—	24	24	—	63	63	—	26	35	2
1889/90	4	4	—	—	24	24	—	63	63	—	28	32	3
Realschulen.													
1892/93	58	50	8	11	419	319	100	899	899	—	457	366	76
1891/92	57	49	8	9	406	315	91	877	877	—	441	362	74
1890/91	56	48	8	9	394	307	87	840	840	—	421	346	73
1889/90	57	48	9	10	388	308	80	834	834	—	427	336	71
1888/89	57	48	9	10	373	303	70	837	837	—	431	337	69
1887/88	57	47	10	11	367	302	65	824	824	—	428	330	66
1886/87	58	47	11	11	360	303	57	816	816	—	438	313	65
1885/86	57	46	11	11	352	298	54	783	783	—	414	306	63
1884/85	56	46	10	10	344	291	53	775	775	—	413	302	60
Industrie-Schulen.													
1892/93	3	3	—	—	6 Kurse mit		49	49	—	—	26	22	1
1891/92	3	3	—	—	20 Fach-		51	51	—	—	27	23	1
1890/91	3	3	—	—	abtheilungen		51	51	—	—	21	29	1
1889/90	3	3	—	—			50	50	—	—	22	27	1
Baugewerkschulen.													
1892/93	4	4	—	—	—	—	—	88	88	—	36	51	1
1891/92	4	4	—	—	—	—	—	94	94	—	38	54	2
1890/91	4	4	—	—	—	—	—	86	86	—	37	47	2
1889/90	4	4	—	—	—	—	—	77	77	—	35	40	2

Fortsetzung von Seite 213.

Schuljahr	Zahl der Schulen		Hievon sind		Zahl der Klassen, Kurse, Abtheilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	öffentlich	privat	Zahl der mit den Schulen verbundenen Erziehungsinstitute	überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	einer anderen Konfession angehörig	
Handelsschulen.													
1892/93	8	3	5	4	44	38	6	112	105	7	51	50	11
1891/92	8	3	5	4	47	38	9	113	106	7	54	48	11
1890/91	8	5	3	4	47	38	9	112	105	7	52	47	13
1889/90	8	4	4	4	46	38	8	114	108	6	54	46	14
Kunstgewerbeschulen.													
1892/93	2	2	—	—	—	—	—	44	42	2	20	24	—
1891/92	2	2	—	—	—	—	—	46	44	2	21	25	—
1890/91	2	2	—	—	—	—	—	40	38	2	17	23	—
1889/90	2	2	—	—	—	—	—	44	42	2	19	25	—
Lehrer-Präparanden-Schulen.													
1892/93	44	36	8	12	131	131	—	233	210	23	151	68	14
1891/92	46	36	10	14	136	136	—	257	224	33	166	76	15
1890/91	49	36	13	17	145	145	—	260	213	47	179	67	14
1889/90	46	36	10	14	134	134	—	289	241	48	193	80	16
Lehrer-Seminarien.													
1892/93	21	13	8	19	42	42	—	191	151	40	139	47	5
1891/92	20	13	7	18	41	41	—	195	159	36	143	48	4
1890/91	20	13	7	18	41	41	—	190	153	37	144	42	4
1889/90	19	13	6	17	40	39	1	203	168	35	149	49	5
Musik-Schulen.													
1892/93	13	7	6	—	—	—	—	68	55	13	—	—	—
1891/92	14	8	6	—	—	—	—	107	95	12	—	—	—
1890/91	14	8	6	—	—	—	—	108	96	12	—	—	—
1889/90	14	8	6	—	—	—	—	109	97	12	—	—	—
Höhere Töchterschulen.													
1892/93	129	27	102	74	649	615	34	1 696	591	1 105	1 195	449	52
1891/92	127	26	101	75	672	637	35	1 703	600	1 103	1 201	447	55
1890/91	127	24	103	76	669	639	30	1 669	592	1 077	1 183	433	53
1889/90	126	28	98	73	647	613	34	1 686	598	1 088	1 189	445	52
1888/89	127	27	100	74	634	607	27	1 635	589	1 046	1 150	437	48
1887/88	119	23	96	72	614	581	33	1 584	578	1 006	1 110	424	50
1886/87	119	22	97	74	577	554	23	1 606	583	1 023	1 131	435	40
1885/86	118	21	97	70	569	549	20	1 560	572	988	1 090	428	42
1884/85	117	27	90	72	564	530	34	1 528	559	969	1 066	418	44
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.													
1892/93	41	1	40	10	—	—	—	153	21	132	95	58	—
1891/92	40	1	39	10	—	—	—	151	22	129	91	59	1
1890/91	36	1	35	11	—	—	—	142	21	121	89	52	1
1889/90	32	1	31	8	—	—	—	131	23	108	80	50	1
Landwirthschaftliche Mittelschulen.													
1892/93	6	6	—	5	19	19	—	68	68	—	41	27	—
1891/92	6	6	—	5	19	19	—	66	66	—	40	26	—
1890/91	6	6	—	5	19	19	—	67	67	—	41	26	—
1889/90	6	6	—	5	19	19	—	68	68	—	45	23	—
Sonstige Fach-Mittelschulen.													
1892/93	51	31	20	6	—	—	—	135	116	19	—	—	—
1891/92	51	31	20	5	—	—	—	137	126	11	—	—	—
1890/91	48	30	18	5	—	—	—	133	120	13	—	—	—
1889/90	48	31	17	6	—	—	—	131	118	13	—	—	—

b. Zahl und Konfession der Schüler.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitant.	Konfession der Schüler				Auf 1 Klasse (Abth.) treffen durchschnittl.
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestant.	israelit.	ein. sonst. Konfess. angehörig	
Humanistische Gymnasien.									
1892/93	16 032	16 032	—	—	10 789	4 471	703	69	35
1891/92	15 581	15 581	—	—	10 427	4 405	680	69	35
1890/91	15 062	15 062	—	—	10 081	4 265	650	66	34
1889/90	14 849	14 849	—	—	9 956	4 242	625	26	34
1888/89	14 635	14 635	—	—	9 796	4 204	608	27	35
1887/88	14 424	14 424	—	—	9 659	4 152	582	31	35
1886/87	14 259	14 259	—	—	9 470	4 163	596	30	35
1885/86	14 120	14 120	—	—	9 321	4 133	636	25	35
1884/85	14 069	14 069	—	—	9 183	4 206	643	37	36
Lateinschulen.									
1892/93	3 289	3 289	—	—	1 613	1 469	201	6	15
1891/92	3 236	3 236	—	—	1 539	1 494	195	8	14
1890/91	3 153	3 153	—	—	1 444	1 505	198	6	14
1889/90	3 153	3 153	—	—	1 462	1 496	189	6	13
1888/89	3 177	3 177	—	—	1 438	1 529	206	4	13
1887/88	3 170	3 170	—	—	1 456	1 512	198	4	13
1886/87	3 197	3 197	—	—	1 419	1 564	214	—	13
1885/86	3 107	3 107	—	—	1 358	1 563	186	—	13
1884/85	3 089	3 089	—	—	1 338	1 572	176	3	13
Realgymnasien.									
1892/93	496	496	—	1	165	280	49	3	21
1891/92	460	460	—	—	159	246	53	2	19
1890/91	446	446	—	—	149	245	51	1	19
1889/90	452	452	—	—	146	245	61	—	19
Realschulen.									
1892/93	12 657	12 687	—	85	6 352	5 254	1 094	72	30
1891/92	11 915	11 915	—	89	5 892	4 927	1 094	91	30
1890/91	11 273	11 273	—	57	5 466	4 671	1 102	91	29
1889/90	10 735	10 735	—	133	5 191	4 430	1 116	62	28
1888/89	10 313	10 313	—	125	4 899	4 290	1 143	57	28
1887/88	9 871	9 871	—	123	4 720	4 089	1 106	51	27
1886/87	9 219	9 219	—	126	4 313	3 801	1 059	46	26
1885/86	8 633	8 633	—	109	4 053	3 502	1 038	40	25
1884/85	8 076	8 076	—	78	3 746	3 346	1 011	32	24
Industrieschulen.									
1892/93	394	394	—	50	212	193	35	4	—
1891/92	317	317	—	53	163	170	30	3	—
1890/91	308	308	—	55	142	200	16	5	—
1889/90	213	213	—	59	89	128	15	3	—
Baugewerkschulen.									
1892/93	1 826	1 826	—	2	—	—	—	—	—
1891/92	1 741	1 741	—	16	—	—	—	—	—
1890/91	1 718	1 718	—	—	—	—	—	—	—
1889/90	1 379	1 379	—	—	—	—	—	—	—
Handelsschulen.									
1892/93	1 270	1 070	200	51	631	416	268	6	30
1891/92	1 260	1 060	200	31	623	388	270	10	27
1890/91	1 291	1 095	196	37	652	373	293	10	28
1889/90	1 301	1 106	195	44	645	386	309	5	29

Fortsetzung von Seite 215.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitant.	Konfession der Schüler				Auf 1 Klasse (Abth.) treffen durchschnittl.
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestant.	israelit.	ein. sonst. Konfess. angehörig	
Kunstgewerbeschulen.									
1892/93	438	349	89	85	217	301	4	1	—
1891/92	423	347	76	86	224	279	5	1	—
1890/91	448	382	66	88	230	298	4	4	—
1889/90	491	413	78	79	248	315	3	4	—
Lehrer-Präparandenschulen.									
1892/93	2 006	1 710	296	1	1 332	578	97	—	15
1891/92	2 046	1 716	330	4	1 358	590	102	—	15
1890/91	2 149	1 756	393	—	1 480	557	112	—	15
1889/90	2 025	1 780	245	—	1 225	690	110	—	15
Lehrer-Seminarien.									
1892/93	1 194	867	327	28	829	357	36	—	29
1891/92	1 145	865	280	9	774	350	30	—	28
1890/91	1 087	835	252	12	722	337	40	—	27
1889/90	1 024	836	188	—	650	336	38	—	26
Musikschulen.									
1892/93	1 401	648	753	558	524	676	151	1	—
1891/92	1 562	773	789	569	644	728	155	7	—
1890/91	1 537	801	736	84	689	716	129	6	—
1889/90	1 450	695	755	502	690	605	125	10	—
Höhere Töchterschulen.									
1892/93	13 544	2	13 542	315	7 702	4 797	1 307	53	21
1891/92	13 514	2	13 512	352	7 729	4 753	1 324	60	21
1890/91	13 341	5	13 336	334	7 573	4 664	1 368	70	20
1889/90	13 034	—	13 034	153	7 182	4 476	1 294	41	20
1888/89	12 575	—	12 575	199	6 954	4 334	1 261	35	20
1887/88	11 909	—	11 909	108	6 546	4 184	1 238	44	20
1886/87	11 430	—	11 430	113	6 193	3 958	1 243	36	20
1885/86	11 022	—	11 022	181	5 878	3 889	1 225	30	20
1884/85	10 460	—	10 460	153	5 592	3 785	1 194	42	19
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.									
1892/93	3 397	7	3 390	16	—	—	—	—	—
1891/92	3 077	—	3 077	12	—	—	—	—	—
1890/91	2 645	—	2 645	15	—	—	—	—	—
1889/90	2 612	—	2 612	14	—	—	—	—	—
Landwirtschaftliche Mittelschulen.									
1892/93	320	320	—	3	167	152	1	3	17
1891/92	339	339	—	—	183	154	1	1	18
1890/91	344	344	—	—	158	182	3	1	18
1889/90	329	329	—	9	165	169	4	—	18
Sonstige Fach-Mittelschulen.									
1892/93	3 343	2 167	1 176	20	1 893	563	35	9	—
1891/92	3 096	2 139	957	40	2 116	675	46	11	—
1890/91	2 832	2 015	817	23	1 940	662	24	1	—
1889/90	2 731	1 957	774	21	2 083	556	28	4	—

c. Beruf der Eltern der Studirenden.

Schuljahr	Ausscheidung der Schüler nach dem Berufe der Eltern									
	Landwirtschaft etc. etc.		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Staats-, Hof-, Militär-, Gemeinde- und Kirchendienst		sonstiger Beruf und ohne Beruf bzw. Berufsangabe	
	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0
Humanistische Gymnasien.										
1892/93	1 978	12,4	3 815	23,8	3 885	24,2	5 296	33,0	1 058	6,6
1891/92	1 889	12,1	3 656	23,5	3 774	24,2	5 205	33,4	1 057	6,8
1890/91	1 828	12,1	3 518	23,4	3 646	24,2	5 018	33,8	1 052	7,0
1889/90	1 802	12,1	3 423	23,3	3 453	23,2	5 050	33,9	1 116	7,5
1888/89	1 842	12,6	3 349	22,9	3 423	23,4	4 962	33,9	1 059	7,2
1887/88	1 870	13,0	3 357	23,3	3 280	22,7	4 855	33,6	1 062	7,4
1886/87	1 856	13,0	3 251	22,8	3 344	23,5	4 799	33,6	1 009	7,1
1885/86	1 896	13,4	3 239	23,0	3 111	22,0	4 872	34,5	1 002	7,1
1884/85	1 900	13,5	3 324	23,6	3 118	22,2	4 675	33,2	1 052	7,5
Lateinschulen.										
1892/93	446	13,6	1 021	31,0	768	23,4	925	28,1	129	3,9
1891/92	447	13,8	991	30,6	758	23,4	905	28,0	135	4,2
1890/91	431	13,7	948	30,1	775	24,6	877	27,8	122	3,8
1889/90	405	12,8	939	29,8	754	23,9	926	29,4	129	4,1
1888/89	410	12,9	937	29,5	762	24,0	935	29,4	133	4,2
1887/88	401	12,6	942	29,7	800	25,2	916	29,0	111	3,5
1886/87	423	13,2	910	28,5	861	26,9	901	28,2	102	3,2
1885/86	407	13,1	932	30,0	778	25,1	874	28,1	116	3,7
1884/85	419	13,6	957	31,0	749	24,2	846	27,4	118	3,8
Real-Gymnasien.										
1892/93	27	5,4	150	30,2	163	32,8	111	22,3	46	9,8
1891/92	28	6,1	139	30,2	154	33,5	105	22,8	34	7,4
1890/91	28	6,3	135	30,2	156	35,0	95	21,3	32	7,2
1889/90	25	5,5	138	30,5	159	35,2	100	22,1	30	6,7
Realschulen.										
1892/93	735	5,8	5 053	39,5	4 927	38,6	1 516	11,9	541	4,2
1891/92	664	5,5	4 737	39,5	4 658	38,8	1 435	12,0	510	4,2
1890/91	617	5,4	4 484	39,6	4 458	39,3	1 283	11,4	483	4,8
1889/90	577	5,3	4 230	39,1	4 233	39,2	1 243	11,5	531	4,9
1888/89	549	5,3	4 140	39,9	4 031	38,8	1 188	11,4	477	4,6
1887/88	600	6,0	3 905	39,3	3 840	38,7	1 146	11,5	451	4,5
1886/87	520	5,6	3 693	40,1	3 542	38,4	1 044	11,3	420	4,6
1885/86	482	5,6	3 544	41,0	3 275	37,9	904	10,5	428	5,0
1884/85	475	5,9	3 323	41,2	3 017	37,4	860	10,6	396	4,9
Industrieschulen.										
1892/93	22	5,6	182	46,2	111	28,2	48	12,2	31	7,8
1891/92	15	4,7	158	49,8	82	25,9	38	12,0	24	7,6
1890/91	18	5,8	149	48,4	71	23,1	47	15,3	23	7,4
1889/90	15	6,4	108	45,9	65	27,7	32	13,6	15	6,4
Baugewerksschulen.										
1892/93	91	5,5	1 037	62,5	294	17,7	69	4,2	168	10,1
1891/92	*84	5,3	*1 018	64,4	*266	16,8	*75	4,8	*138	8,7
1890/91	72	4,2	1 164	67,8	283	16,5	73	4,2	126	7,3
1889/90	*76	5,9	*877	68,5	*186	14,5	*61	4,8	*81	6,8
Handelsschulen.										
1892/93	39	2,9	401	30,4	688	52,1	125	9,5	68	5,1
1891/92	34	2,6	402	31,1	676	52,4	107	8,3	72	5,6
1890/91	39	2,9	383	28,8	706	53,2	119	9,0	81	6,1
1889/90	42	3,1	366	27,9	712	52,9	139	10,4	86	6,4

* Beruf der Eltern theilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 217.

Schuljahr	Ausscheidung der Schüler nach dem Berufe der Eltern									
	Landwirtschaft etc. etc.		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Staats-, Hof-, Militär-, Gemeinde- und Kirchendienst		sonstiger Beruf und ohne Beruf bezw. Berufsangabe	
	im Ganzen	o/o	im Ganzen	o/o	im Ganzen	o/o	im Ganzen	o/o	im Ganzen	o/o
Kunstgewerbeschulen.										
1892/93	33	6,3	237	45,3	96	18,4	75	14,3	82	15,7
1891/92	32	6,3	233	45,8	95	18,6	85	16,7	64	12,6
1890/91	34	6,3	256	47,8	108	20,2	81	15,1	57	10,6
1889/90	*21	6,7	*125	40,1	65	20,8	56	18,0	45	14,4
Lehrer-Präparandenschulen.										
1892/93	345	17,2	542	27,0	390	19,4	674	33,6	56	2,8
1891/92	350	17,1	539	26,3	385	18,8	698	34,0	78	3,8
1890/91	353	16,4	595	27,7	425	19,8	700	32,6	76	3,5
1889/90	315	15,6	537	26,5	415	20,5	678	33,5	80	3,9
Lehrer-Seminarien.										
1892/93	185	15,1	347	28,4	226	18,5	416	34,1	48	3,9
1891/92	175	15,2	306	26,5	207	17,9	407	35,3	59	5,1
1890/91	177	16,1	264	24,0	195	17,8	400	36,4	63	5,7
1889/90	131	12,8	260	25,4	167	16,3	411	40,1	55	5,4
Musikschulen.										
1892/93	48	3,4	429	30,3	437	30,9	429	30,3	72	5,1
1891/92	59	3,6	477	29,4	482	29,7	512	31,6	92	5,7
1890/91	90	5,5	505	31,2	442	27,3	469	28,9	115	7,1
1889/90	55	3,6	435	28,7	439	28,9	468	30,9	120	7,9
Höhere Töcherschulen.										
1892/93	794	5,7	3 790	27,3	4 907	35,4	3 694	26,7	674	4,9
1891/92	825	6,0	3 778	27,2	4 859	35,0	3 676	26,5	728	5,3
1890/91	829	6,1	3 747	27,4	4 811	35,2	3 555	26,0	733	5,3
1889/90	800	6,2	3 445	26,5	4 491	34,6	3 515	27,1	729	5,6
1888/89	752	6,0	3 268	26,0	4 385	34,8	3 399	26,9	790	6,3
1887/88	718	6,0	3 117	26,0	4 147	34,5	3 295	27,4	735	6,1
1886/87	688	6,0	2 883	25,2	4 005	35,0	3 174	27,8	680	6,0
1885/86	637	5,8	2 844	25,8	3 752	34,0	3 144	28,5	645	5,9
1884/85	613	6,0	2 646	25,8	3 452	33,6	2 884	28,1	667	6,5
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien										
1892/93	249	7,5	1 162	35,2	1 055	31,9	624	18,9	213	6,5
1891/92	213	7,1	1 074	35,5	947	31,3	559	18,5	231	7,6
1890/91	197	7,5	930	35,3	849	32,2	495	18,8	164	6,2
1889/90	184	7,4	829	33,3	754	30,3	504	20,2	219	8,8
Landwirtschaftliche Mittelschulen.										
1892/93	131	40,6	85	26,3	31	9,6	55	17,0	21	6,5
1891/92	121	35,7	89	26,3	52	15,3	58	17,1	19	5,6
1890/91	109	31,7	94	27,3	58	16,9	63	18,3	20	5,8
1889/90	116	34,3	99	29,3	55	16,3	57	16,9	11	3,2
Sonstige Fach-Mittelschulen.										
1892/93	194	7,5	1 299	50,2	519	20,1	359	13,9	214	8,3
1891/92	196	7,8	1 301	51,7	474	18,8	330	13,1	216	8,6
1890/91	157	7,2	1 210	55,3	404	18,4	258	11,8	160	7,3
1889/90	167	7,6	1 223	55,3	397	17,9	258	11,7	167	7,5

*) Beruf der Eltern theilweise nicht ermittelt.

4. Hochschulen.

a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld.

Bezeichnung der Hochschulen		Zahl der						Gesamtbetrag des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegien- geld waren befreit			
		ordentlichen Professoren	ausserordentl. Professoren	Privatdozenten	Sonst. Lehrer, Do- zenten, Assistenten	Vor- lesungen		Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		theilweise	
						Winter- Semester	Sommer- Semester			Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester
Universität München	1892/93	69	25	66	71	303	314	163 074	164 507	410	428	610	642
	1891/92	65	26	61	68	295	305	162 529	161 177	415	439	642	665
	1890/91	69	20	67	70	286	297	163 521	159 692	434	459	673	684
	1889/90	69	17	74	6	326	331	163 384	153 362	418	439	665	685
	1888/89	71	16	72	6	300	312	163 807	158 579	427	436	725	767
	1887/88	74	15	68	6	314	314	156 835	159 137	346	370	743	829
	1886/87	75	15	66	9	261	270	151 787	141 265	278	290	732	814
	1885/86	73	10	66	6	249	264	142 441	133 634	277	263	497	529
	1884/85	74	9	66	71	236	242	123 957	113 652	283	273	437	443
Universität Würzburg	1892/93	38	13	23	48	182	175	88 043	91 373	132	131	77	91
	1891/92	36	13	22	43	170	166	99 339	94 970	162	154	70	72
	1890/91	36	12	20	37	170	164	109 054	105 069	146	160	75	76
	1889/90	36	13	21	37	164	150	111 690	108 454	195	203	140	149
	1888/89	36	12	19	50	160	166	111 680	114 100	196	212	146	164
	1887/88	35	13	19	47	160	162	90 800	90 007	189	202	162	176
	1886/87	37	14	16	47	169	157	91 489	90 787	162	182	154	182
	1885/86	38	10	20	44	157	156	82 060	89 832	139	161	163	181
	1884/85	38	10	17	39	148	145	82 358	83 786	125	143	128	155
Universität Erlangen	1892/93	42	8	7	36	170	165	84 171	82 934	14	18	190	198
	1891/92	41	7	8	37	163	157	82 033	81 344	15	19	179	190
	1890/91	40	5	8	37	151	155	81 497	79 983	19	25	182	202
	1889/90	41	6	11	34	147	157	71 306	63 190	20	25	191	191
	1888/89	42	7	10	36	148	149	66 584	59 025	47	3	236	51
	1887/88	41	7	10	35	137	140	52 720	54 537	40	6	219	50
	1886/87	40	6	9	28	104	103	53 118	46 416	39	15	207	46
	1885/86	40	8	8	27	91	93	49 904	40 538	47	13	177	51
	1884/85	39	8	9	28	98	93	50 942	38 213	38	17	173	45
Technische Hochschule	1892/93	35	3	16	42	166	159	66 891	60 193	—	—	—	—
	1891/92	32	6	13	39	160	166	58 334	50 646	—	—	—	—
	1890/91	32	6	15	41	170	169	50 585	44 840	—	—	—	—
	1889/90	30	6	17	40	160	168	47 062	38 752	—	—	—	—
Forstlehranstalt Aschaffenburg	1892/93	3	3	—	3	16	16	4 086	2 640	—	—	—	—
	1891/92	3	3	—	3	16	16	3 672	2 460	—	—	—	—
	1890/91	6	—	—	3	16	16	3 825	2 634	—	—	—	—
	1889/90	6	—	—	3	16	16	3 474	2 076	—	—	—	—
Lyceen	1892/93	40	19	—	7	269	262	—	—	—	—	—	—
	1891/92	40	16	—	8	265	253	—	—	—	—	—	—
	1890/91	58	4	—	3	272	261	—	—	—	—	—	—
	1889/90	58	3	—	4	272	256	—	—	—	—	—	—
Thierärztliche Hochschule	1892/93	3	5	—	9	104	104	900	1 140	157	130	—	—
	1891/92	4	4	—	8	105	101	720	930	138	105	—	—
	1890/91	8	—	—	7	104	106	510	630	102	95	—	—
	1889/90	8	—	—	7	115	110	600	480	107	87	—	—
Akademie der bildenden Künste	1892/93	17	—	—	5	126	90	12 452	8 012	147	143	—	—
	1891/92	17	—	—	5	120	86	11 300	7 260	150	145	—	—
	1890/91	15	—	—	6	120	86	12 480	7 460	134	154	13	2
	1889/90	15	1	—	5	120	86	12 054	8 014	134	140	—	3
Akad. d. Tonkunst	1892/93	14	1	—	21	—	—	45 490	—	25	25	51	51

b. Studierende, Promotionen, Schlussprüfungen.

Bezeichnung der Hochschulen		Gesamtzahl der Studirenden		darunter be- finden sich Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Zahl der Promo- tionen		Bei den Schluss- prüfungen waren			
		Winter- semester	Sommer- semester	Winter- semester	Sommer- semester	Bayern	Nicht- bayern	zugelassen	nicht erschienen	befähigt	nicht befähigt
Universität München	1892/93	3 443	3 684	63	54	99	120	620	45	441	134
	1891/92	3 347	3 574	55	36	86	114	679	50	477	152
	1890/91	3 414	3 592	32	41	64	109	683	49	501	133
	1889/90	3 510	3 573	31	22	87	81	660	33	480	147
	1888/89	3 627	3 646	25	24	76	106	601	34	447	120
	1887/88	3 448	3 833	34	24	58	101	582	32	458	92
	1886/87	3 209	3 400	33	33	84	86	583	36	439	108
	1885/86	2 906	3 060	41	25	85	65	483	35	348	100
	1884/85	2 716	2 864	31	39	57	84	387	25	333	73
Universität Würzburg	1892/93	1 350	1 295	20	19	70	138	293	6	218	69
	1891/92	1 389	1 299	22	14	70	130	357	16	252	89
	1890/91	1 590	1 434	14	12	53	140	441	14	284	143
	1889/90	1 677	1 660	35	20	41	138	414	14	238	162
	1888/89	1 704	1 685	36	46	42	181	337	12	214	111
	1887/88	1 602	1 623	24	33	40	182	313	4	220	89
	1886/87	1 557	1 493	14	5	47	197	293	8	193	92
	1885/86	1 424	1 442	21	35	32	193	262	10	177	75
	1884/85	1 343	1 334	17	14	32	127	179	7	147	40
Universität Erlangen	1892/93	1 108	1 147	16	13	84	127	312	23	219	70
	1891/92	1 086	1 115	13	10	74	140	251	13	178	60
	1890/91	1 066	1 084	12	5	69	147	231	16	161	54
	1889/90	951	1 011	5	9	67	128	197	9	150	38
	1888/89	940	969	—	—	51	111	146	—	110	36
	1887/88	883	929	—	—	46	79	114	5	83	26
	1886/87	879	866	—	—	42	79	80	3	67	10
	1885/86	847	908	—	—	35	43	84	4	61	19
	1884/85	762	814	—	—	26	40	82	4	80	24
Technische Hochschule	1892/93	1 147	1 132	222	202	—	—	267	41	188	38
	1891/92	1 012	959	174	182	—	—	206	19	160	27
	1890/91	891	848	181	149	—	—	182	22	144	16
	1889/90	857	789	174	166	—	—	191	21	148	22
Forstlehranstalt Aschaffenburg	1892/93	86	82	—	—	—	—	71	6	56	9
	1891/92	73	70	—	—	—	—	52	5	42	5
	1890/91	73	74	—	—	—	—	53	7	35	11
	1889/90	67	62	—	—	—	—	50	1	40	9

Fortsetzung von Seite 220.

Bezeichnung der Hochschulen		Gesamtzahl der Studirenden		darunter be- finden sich Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Zahl der Promo- tionen		Bei den Schluss- prüfungen waren			
		Winter- semester	Sommer- semester	Winter- semester	Sommer- semester	Bayern	Nicht- bayern	zugelassen	nicht erschieden	befähigt	nicht befähigt
Lyceen	1892/93	819	772	23	17	—	—	167	—	167	—
	1891/92	830	788	26	31	—	—	144	—	144	—
	1890/91	840	798	19	13	—	—	142	—	142	—
	1889/90	830	786	26	31	—	—	299	—	299	—
Thierärztliche Hochschule	1892/93	187	168	4	2	—	—	40	3	20	17
	1891/92	163	133	5	3	—	—	36	—	20	16
	1890/91	120	116	2	2	—	—	33	1	22	10
	1889/90	127	99	—	—	—	—	34	—	18	16
Akademie der bildenden Künste	1892/93	381	319	—	—	—	—	—	—	—	—
	1891/92	373	303	—	—	—	—	—	—	—	—
	1890/91	392	329	—	—	—	—	—	—	—	—
	1889/90	369	322	—	—	—	—	—	—	—	—
Akademie der Tonkunst	1892/93	245	245	23	23	—	—	20	—	18	2

5. Unterrichtsstiftungen 1892.

Regierungs- Bezirk	Neue Zugänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Einwohner	Vom rentirenden Stiftungs- vermögen trifft auf den Kopf der Be- völkerung	
	bei der Zahl der Stiftungen	bei dem rentirenden Stiftungs- vermögen	Stiftungen	rentirendes Stiftungs- vermögen <i>M.</i>			
Oberbayern	4	156 176	458	11 636 548	2 493	10,5	
Niederbayern	9	186 546	254	2 970 883	2 624	4,5	
Pfalz	—	— 339	63	910 101	11 764	1,2	
Oberpfalz	4	86 760	279	4 910 679	1 928	9,1	
Oberfranken	5	82 762	223	2 501 635	2 565	4,4	
Mittelfranken	1	47 255	224	6 660 978	3 179	9,5	
Unterfranken	19	639 646	495	25 010 099	1 249	40,4	
Schwaben	3	— 29 432	474	9 675 219	1 425	14,5	
Königreich	1892	45	1 169 374	2 470	64 276 142	2 293	11,5
„	1891	35	973 712	2 425	63 106 768	2 322	11,3
„	1890	35	1 082 458	2 390	62 133 056	2 341	11,1
„	1889	49	1 340 536	2 355	61 050 598	2 348	10,9
„	1888	93	792 537	2 306	59 710 062	2 386	11,0
„	1887	14	254 232	2 213	58 917 525	2 474	10,9

XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

(Vgl. Gen.-Berüber d. Sanitätsverwaltung im Königr. Bayern, Bd. 17 ff., Amtsbl. des k. Staatsm. d. Innern Jahrg. 1885 ff.; Jahresber. d. R.-Ges.-Amts über die Verbreitung von Thierseuchen im deutschen Reich, 1887 ff.)

A. Medizinalwesen.

1. Sterblichkeit nach Todesursachen 1892.

a. Absolute Angaben.

Lfd. Nummer	Todesursache	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
1	Angeborene Bildungsfehler	47	20	26	20	14	16	33	22	198
2	Angeborene Lebensschwäche	2209	2013	698	1259	764	1122	811	1523	10399
3	Atrophie der Kinder im 1. Lebens-Jahre	1705	1678	658	1542	469	1286	513	976	8827
4	Schwangerschafts-Anomal. (excl. 11)	109	104	38	75	37	56	60	67	546
5	Altersschwäche (nicht unt. 65 Jahr)	2040	2291	1384	1769	1522	1486	1476	1454	13422
6	Blattern	2	1	—	—	—	—	—	—	3
7	Scharlach	205	267	23	160	221	178	15	106	1175
8	Masern	236	47	230	147	20	238	78	53	1049
9	Rothlauf, Rose	43	14	30	22	34	37	40	28	248
10	Diphtherie	1144	461	505	345	613	611	570	625	4874
11	Puerperal-, Kindbettfieber	70	69	60	39	50	45	49	66	448
12	Pyämie, Septikämie	106	69	33	24	40	51	55	61	439
13	Abdominaltyphus	56	67	137	83	24	30	65	78	540
14	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rückfalltyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Epid. Cersp.-Meningitis	22	8	6	7	16	12	12	8	91
17	Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Cholera nostras, Brechdurchfall	1284	474	662	463	289	963	448	831	5414
19	Ruhr	4	5	—	2	2	2	2	2	19
20	Influenza, Grippe	742	861	504	472	440	706	536	607	4868
21	Keuchhusten	345	375	180	310	280	271	190	421	2372
22	Wechselfieber	—	1	—	—	1	2	1	1	6
23	Syphilis	96	7	6	2	6	30	4	15	166
24	Wuthkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Milzbrand	—	1	—	—	—	2	—	1	4
26	Rotz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Thierische Parasiten	—	1	—	—	—	2	—	2	5
28	Tuberkulose, akute und chronische	3473	1767	2446	1566	1767	2419	2048	2016	17502
29	Skrophulosis	152	138	81	79	85	60	109	68	772
30	Leukämie, perniciöse Anämie	55	31	9	14	5	13	20	40	187
31	Skorbut und Blutfleckenkrankheit	11	6	6	8	4	4	5	10	54
32	Akut. Gelenkrheumatismus	35	29	28	27	31	34	27	25	236
33	Gicht, Arthritis urica	81	52	22	22	39	47	53	40	356
34	Zuckerharnruhr	29	10	26	4	19	47	25	16	176
35	Gut- und bösartige Neubildungen	1185	485	438	359	329	653	488	839	4806

Lfd. Nummer	Todesursache	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
36	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	40	8	11	7	11	9	8	16	110
37	Andere chron. Vergiftungen	7	1	—	—	1	2	3	7	21
38	Geisteskrankheit incl. Dementia paral.	133	75	81	44	37	57	51	33	511
39	Gehirn- und Gehirnhaut-erkrank. (excl. 16, 28 u. 38)	1178	831	580	593	676	807	381	617	5693
40	Gehirnschlagfluss	1121	831	335	454	419	476	523	527	4686
41	Rückenmarks-Krankheiten	96	85	50	28	31	59	76	88	513
42	Epilepsie	43	21	21	24	41	35	22	22	229
43	Trismus und Tetanus	203	27	225	167	179	15	148	363	1327
44	Entzündung der Nase, des Kehlkopfes	1452	953	946	1033	683	1064	980	984	8095
45	Croupöse Lungenentzünd.	1148	568	1048	586	915	1029	806	678	6778
46	Andere Entzündungen der Lunge u. d. Rippenfelles	858	452	367	332	294	623	749	474	4169
47	Andere Erkrankungen der Athmungsorg. (excl. 28)	418	264	362	418	345	276	459	262	2804
48	Herz- und Herzbeutel-Erkrankung	1876	914	550	751	482	711	714	882	6880
49	Erkrankungen d. Arterien, Venen u. Lymphgefäße	123	25	13	23	18	43	30	53	328
50	Erkrankungen d. Mundes, Rachens	417	358	183	358	234	232	142	311	2265
51	Erkrankungen des Darms, (excl. 52 und 53)	237	210	147	115	120	103	134	151	1217
52	Darmkatarrh der Kinder (excl. 18)	4498	2433	739	1400	313	1064	497	2253	13197
53	Eingeweide-Brüche	108	71	38	62	60	64	60	66	529
54	Krankheiten d. Leber incl. Gallensteinkrankheit	262	169	133	141	98	118	120	147	1188
55	Krankheiten des Bauchfells	216	114	100	99	100	131	66	155	981
56	Nierenkrankheiten	392	175	193	136	139	302	206	199	1742
57	Krankheiten der Blase und Harnröhre incl. Harnsteinkrankheit	65	48	37	26	25	43	42	64	350
58	Krankheit. d. Geschlechtsorgane (excl. 23 u. 35)	16	33	4	22	11	11	13	16	126
59	Krankheiten der Muskeln, Knochen und Gelenke (excl. 28 und 32)	280	145	193	68	92	130	135	129	1172
60	Krankheiten der äusseren Bedeckungen	101	35	19	18	37	42	35	38	325
61	Knochenbrüche, Wunden (excl. 12)	105	52	37	23	29	33	41	47	367
62	Unglücksfälle (excl. 61)	392	220	206	160	142	168	140	188	1616
63	Hitzschlag u. Sonnenstich	4	—	1	2	4	11	5	7	34
64	Tod durch fremde Hand	40	40	10	18	16	16	9	12	161
65	Selbstmord	168	27	124	30	107	153	76	77	762
66	Unbestimmte Todesursache	1371	817	612	649	484	471	414	626	5444
	Summe	32854	21384	15621	16637	13264	18721	14818	19523	152822

b. Relative Angaben nach Gruppen der Todesursachen.*)

Regierungs- Bezirk	Auf 1000 Einwohner treffen Todesfälle an											
	Entwicklungs- Krankheiten	Infektions- und allgemeinen Krankheiten	Lokalisierten Krankheiten und zwar								Sonstigen Todes- Ursachen	Unbestimmten Todesursachen
			Krankheiten des Venen- systems	Krankheiten der Ath- mungsorgane	Krankheiten der Cirkulation- Organe	Krankheiten des Verdau- ungsapparates	Krankheiten der Haut und Geschlechts- organe	Krankheiten d. Muskel, Knochen, Gelenke ohne Tuberk. u. Gelenkheum.	Krankheiten der äußeren Bedeckung.			
Oberbayern	5,4	8,3	2,4	3,4	1,8	5,1	0,4	0,2	0,1	0,6	1,2	
Niederbayern	9,2	7,9	2,8	3,35	1,4	5,1	0,4	0,2	0,1	0,5	1,2	
Pfalz	3,8	7,4	1,7	3,7	0,8	1,8	0,3	0,3	0,03	0,5	0,8	
Oberpfalz	8,7	7,8	2,4	4,4	1,4	4,0	0,3	0,1	0,03	0,4	1,2	
Oberfranken	4,9	7,6	2,4	3,9	0,9	1,6	0,3	0,2	0,1	0,5	0,7	
Mittelfranken	5,6	9,1	2,0	4,2	1,1	2,4	0,5	0,2	0,1	0,5	0,7	
Unterfranken	4,7	7,8	1,9	4,8	1,2	1,6	0,4	0,2	0,1	0,4	0,7	
Schwaben	6,0	8,9	2,5	3,55	1,4	4,6	0,4	0,2	0,1	0,5	0,9	
Königreich 1892	5,9	8,1	2,3	3,9	1,3	3,4	0,4	0,2	0,1	0,5	1,0	
„ 1891	5,9	8,1	2,4	3,9	1,3	3,4	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1890	6,0	8,15	2,3	3,9	1,3	3,3	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1889	5,9	7,5	2,4	3,5	1,25	3,7	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1888	6,4	7,4	2,5	4,3	1,35	3,8	0,4	0,2	0,05	0,5	1,2	

*) Die analoge Berechnung für die Jahre 1887 und rückwärts kann in Folge Aenderung des Erhebungsformulars nicht gegeben werden.

2. Kindersterblichkeit 1892.

a. nach Krankheitsarten.

Regierungs- Bezirk	Zahl der im 1. Lebensjahr Ver- storbenen		Hievon verstarben nach den Hauptkinder- krankheiten insbes. an						Von den an nebenbezeich- neten Krank- heiten Ver- storb. waren ärztl. behand.
	über- haupt	in % d. Lebend- geborn.	Darmkatarrh		angeborener Lebensschwäche		Atrophie		
			im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	
Oberbayern	13 932	32,4	4 498	32,3	2 209	15,9	1 705	12,2	4 551
Niederbayern	8 980	34,0	2 433	27,1	2 013	22,4	1 678	18,3	971
Pfalz	4 478	17,5	739	16,5	698	15,6	658	14,7	744
Oberpfalz	6 776	32,0	1 400	22,1	1 259	18,6	1 542	22,3	550
Oberfranken	3 369	18,4	313	9,3	764	22,7	469	13,9	348
Mittelfranken	6 640	26,4	1 064	16,0	1 122	16,9	1 286	19,4	949
Unterfranken	3 819	19,4	497	13,0	811	21,2	513	13,4	691
Schwaben	7 720	32,0	2 253	29,2	1 523	19,1	976	12,6	1 451
Königr. 1892	55 714	27,4	13 197	22,5	10 399	18,6	8 827	15,8	16 255
„ 1891	56 340	27,4	11 199	21,8	12 932	19,8	8 153	14,4	9 893
„ 1890	53 378	27,4	12 331	21,9	11 098	20,7	8 076	15,1	9 287
„ 1889	55 095	27,7	14 244	24,6	11 011	20,0	8 600	15,6	10 387
„ 1888	55 114	28,0	13 792	23,7	11 367	20,6	8 755	15,9	10 309
„ 1887	54 816	27,4	11 030	20,0	10 146	18,5	6 765	12,3	9 204
„ 1886	58 954	29,5	13 076	22,2	10 158	17,2	8 195	13,9	10 241
„ 1885	56 875	28,5	10 377	18,2	10 019	17,6	8 518	15,0	8 444
„ 1884	58 951	28,8	11 760	19,9	9 872	16,7	9 067	15,4	9 724
„ 1883	57 681	29,8	10 452	18,1	9 270	16,1	9 508	16,5	8 852

b. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.
 α. in absoluten Zahlen.

Regierungsbezirk	Es starben im 1. Lebensjahre								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen
Oberbayern	5 963	1 734	7 697	4 850	1 385	6 235	10 813	3 119	13 932
Niederbayern	4 038	933	4 976	3 214	790	4 004	7 252	1 729	8 980
Pfalz	2 259	265	2 524	1 753	201	1 954	4 012	466	4 478
Oberpfalz	3 285	511	3 796	2 555	425	2 980	5 840	936	6 776
Oberfranken	1 577	362	1 939	1 162	268	1 430	2 739	630	3 369
Mittelfranken	2 891	834	3 725	2 216	699	2 915	5 107	1 533	6 640
Unterfranken	1 903	232	2 135	1 489	195	1 684	3 392	427	3 819
Schwaben	3 693	576	4 269	2 963	458	3 451	6 656	1 064	7 720
Königreich 1892	25 609	5 452	31 061	20 202	4 451	24 653	45 811	9 903	55 714
„ 1891	25 804	5 486	31 290	20 475	4 575	25 050	46 279	10 061	56 340
„ 1890	24 633	5 180	29 813	19 200	4 365	23 565	43 833	9 545	53 378
„ 1889	25 173	5 444	30 617	19 975	4 503	24 478	45 148	9 947	55 095
„ 1888	25 119	5 271	30 390	20 272	4 452	24 724	45 391	9 723	55 114
„ 1887	25 266	5 145	30 411	20 034	4 321	24 405	45 350	9 466	54 816
„ 1886	26 823	5 625	32 448	21 798	4 708	26 506	48 621	10 333	58 954
„ 1885	26 090	5 402	31 492	20 944	4 439	25 383	47 034	9 841	56 875
„ 1884	27 033	5 505	32 538	21 922	4 491	26 413	48 955	9 996	58 951
„ 1883	26 441	5 367	31 803	21 464	4 409	25 873	47 905	9 776	57 681

β. Relativangaben.

Regierungsbezirk	Von 100 Lebendgeb. d. betr. Kategor. starben im 1. Lebensjahre								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen
Oberbayern	34,1	39,3	35,1	29,0	32,0	29,6	31,6	35,7	32,4
Niederbayern	35,9	41,1	36,8	30,0	37,1	31,2	33,1	39,2	34,0
Pfalz	18,3	31,2	19,1	15,1	26,7	15,8	16,7	29,1	17,5
Oberpfalz	34,0	40,8	34,8	28,2	35,6	29,1	31,2	38,2	32,0
Oberfranken	19,1	28,4	20,3	15,3	22,4	16,3	17,3	25,5	18,4
Mittelfranken	26,9	36,8	28,6	22,3	31,7	24,1	24,7	34,3	26,4
Unterfranken	20,3	28,6	21,0	17,1	23,8	17,7	18,8	26,2	19,4
Schwaben	33,5	40,4	34,3	28,6	36,1	29,5	31,1	38,3	32,0
Königreich 1892	28,4	37,4	29,7	23,8	31,9	25,0	26,2	34,7	27,4
„ 1891	28,4	37,2	29,6	23,9	32,5	25,1	26,2	34,9	27,4
„ 1890	28,5	37,1	29,7	23,7	32,2	24,9	26,2	34,7	27,4
„ 1889	28,7	37,7	29,9	24,0	32,8	25,2	26,4	35,3	27,7
„ 1888	29,1	37,9	30,3	24,5	32,7	25,7	26,8	35,3	28,0
„ 1887	28,7	36,3	29,7	23,9	32,3	25,1	26,3	34,4	27,4
„ 1886	30,4	39,7	31,7	26,0	34,6	27,2	28,3	37,2	29,5
„ 1885	29,6	38,0	30,8	25,0	33,2	26,1	27,3	35,7	28,5
„ 1884	29,9	38,0	31,1	25,6	32,6	26,5	27,8	35,4	28,9
„ 1883	30,1	39,9	31,4	25,8	35,2	27,0	28,0	37,6	29,3

3. Selbstmorde 1892.

a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Konfession und Familienstand.

Regierungsbezirk	Gesamtzahl	Von der Gesamtzahl der Selbstmörder treffen auf									
		das männliche	das weibliche	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Pers., sonst. bzw. unbek. Religion	Ledige	Verheirathete	Verwitw. und Geschiedene	unbekannte
		Geschlecht									
Oberbayern	173	140	33	143	14	5	11	84	65	16	8
Niederbayern	22	14	8	22	—	—	—	8	11	2	1
Pfalz	123	104	19	46	75	1	1	29	62	30	2
Oberpfalz	30	21	9	21	8	1	—	11	13	6	—
Oberfranken	107	85	22	20	83	1	3	39	52	13	3
Mittelfranken	149	118	31	24	118	1	6	53	71	22	3
Unterfranken	78	55	23	52	26	—	—	31	33	14	—
Schwaben	79	61	18	51	24	—	4	31	32	15	1
Königreich 1892	761	598	163	379	348	9	25	286	339	118	18
1891	738	576	162	366	320	15	37	294	312	106	26
1890	634	489	145	315	293	7	19	250	271	95	18
1889	708	545	163	349	339	6	14	307	287	102	12
1888	720	587	133	349	321	10	40	276	320	101	23
1887	784	621	163	369	378	11	26	280	376	112	16
1886	758	612	146	378	350	9	21	319	321	101	17
1885	726	576	150	336	334	17	39	259	322	112	33
1884	684	555	129	312	302	6	64	237	294	98	55
1883	696	561	135	331	324	10	31	297	301	84	14

b. Ausscheidung nach dem Alter.

Regierungsbezirk	Von den Selbstmördern standen im Alter								
	von 10 Jahren und darunter	von 11 bis 20 Jahren	von 21 bis 30 Jahren	von 31 bis 40 Jahren	von 41 bis 50 Jahren	von 51 bis 60 Jahren	von 61 bis 70 Jahren	über 70 Jahre	unbekannt
Oberbayern	—	10	40	25	37	22	25	7	7
Niederbayern	—	3	2	1	6	4	6	—	—
Pfalz	—	11	19	11	28	20	13	17	4
Oberpfalz	—	1	7	3	6	4	4	5	—
Oberfranken	—	5	8	23	19	20	17	13	2
Mittelfranken	—	15	25	24	21	29	15	17	3
Unterfranken	—	7	18	11	6	17	11	7	1
Schwaben	—	4	7	10	13	18	18	6	3
Königreich 1892	—	56	126	108	136	134	109	72	20
1891	1	67	109	117	129	152	93	52	18
1890	—	53	97	99	125	119	91	40	10
1889	—	63	124	108	125	111	114	53	10
1888	—	65	112	121	132	134	97	46	13
1887	—	59	123	123	141	178	106	42	12
1886	—	54	143	127	148	134	97	42	13
1885	—	47	118	114	137	120	108	53	29
1884	—	46	113	93	112	121	103	52	44
1883	—	66	128	93	138	124	94	40	13

c. Ausscheidung nach dem Berufe.

Regierungsbezirk	Von den Selbstmördern gehören dem Berufe nach an									
	Landwirthschaft etc.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Baugewerbe	sonstige Industrie	Handelsgewerbe und Verkehr	Wirthsgew. u. persönliche Dienstleistung	Beamte	Rechner, Pensionäre, Auszügler, Altstzer	sonstigen Berufsarten	unbekanntes oder unbestimmten Berufsarten
Oberbayern	29	2	10	59	23	11	5	12	9	13
Niederbayern	12	—	—	4	—	2	1	—	2	1
Pfalz	48	1	6	33	5	6	2	4	17	1
Oberpfalz	7	—	2	6	3	—	4	3	4	1
Oberfranken	26	—	7	45	11	4	1	6	1	6
Mittelfranken	29	—	6	67	16	5	3	10	5	8
Unterfranken	27	—	4	16	11	8	—	6	1	5
Schwaben	29	—	4	18	10	1	3	3	—	11
Königreich 1892	207	3	39	248	79	37	19	44	39	46
" 1891	249	2	23	190	68	37	17	41	17	94
" 1890	200	3	18	186	53	52	17	41	16	48
" 1889	241	—	26	218	69	29	10	48	12	55
" 1888	250	2	23	179	71	28	5	50	44	68
" 1887	252	1	38	229	79	36	5	41	45	58
" 1886	234	—	5	264	57	62	26	54	24	32
" 1885	208	4	35	185	74	38	6	43	45	83
" 1884	215	—	25	198	45	32	9	47	39	74
" 1883	230	3	39	194	52	43	8	40	36	51

4. Tödliche Verunglückungen 1892.

a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Alter und Familienstand.

Regierungsbezirk	Zahl		Von der Gesamtzahl der Verunglückten treffen auf Personen											
	im Ganzen	auf 100,000 Einwohner	männlich.	weiblichen	ledigen	verheiratheten	verwitwet, od. geschied.	unbekannten	im Alter von					
									bis 5 Jahr.					
			Geschlechts		Familienstandes					5—15 Jahren	15—30 Jahren	30—60 Jahren	über 60 Jahren	unbekannt
Oberbayern	378	33,1	307	71	243	93	23	14	91	46	69	104	60	8
Niederbayern	221	33,2	156	65	155	46	14	6	82	21	36	46	30	6
Pfalz	199	26,9	161	38	104	73	22	—	42	16	44	62	31	4
Oberpfalz	152	28,3	113	39	100	35	10	7	35	18	40	42	16	1
Oberfranken	136	23,8	101	35	81	46	9	—	36	18	19	45	17	1
Mittelfranken	175	24,6	140	35	105	51	19	—	40	15	39	55	26	—
Unterfranken	153	24,8	117	36	89	51	13	—	28	14	38	49	22	2
Schwaben	190	28,1	153	37	107	63	14	6	31	23	34	60	39	3
Königreich 1892	1 604	28,3	1 248	356	984	463	124	33	385	171	319	463	241	25
" 1891	1 580	28,1	1 214	366	1 009	447	104	20	371	195	300	461	234	19
" 1890	1 572	28,1	1 198	374	979	461	117	15	361	206	273	460	255	17
" 1889	1 509	27,3	1 165	344	947	417	106	39	355	163	281	491	190	29
" 1888	1 511	27,5	1 161	350	925	427	112	47	359	179	218	501	232	22
" 1887	1 559	28,5	1 216	343	985	435	109	30	361	188	263	481	242	24
" 1886	1 600	29,4	1 225	375	1 007	429	120	44	413	194	250	505	221	17
" 1885	1 650	30,4	1 277	373	971	450	106	123	333	217	238	511	228	123
" 1884	1 659	30,8	1 266	393	984	445	107	123	338	205	263	514	234	105
" 1883	1 598	29,8	1 220	378	992	440	117	49	340	224	257	509	237	31

b. nach Beruf und Ursachen.

Regierungsbezirk	Von d. Verunglückt. gehören d. Berufe nach an										Verursacht wurden die Verunglückungen durch			
	Land- und Forstwirtschaft	Bergbau etc.	Baugewerbe	sonstiger Industrie	Handel und Verkehr	Wirtsgew. und persönl. Dienst	Rentn., Pension., Auszögl., Altstz.	sonstigen Berufe	unbekant. od. unbest. Berufe	Zufall	eigen. Unvors. oder Schuld	fremde Unvorsichtigkeit	fremde strafbare Schuld	unbekannte Veranlassung
Oberbayern	164	5	32	68	39	14	18	9	29	75	170	101	3	29
Niederbayern	110	1	12	36	8	4	8	5	37	21	94	89	1	16
Pfalz	41	9	13	45	17	3	3	5	63	55	92	42	—	10
Oberpfalz	70	2	4	28	17	5	6	3	17	14	81	30	4	23
Oberfranken	37	—	11	52	12	2	6	1	15	21	58	40	1	16
Mittelfranken	50	—	11	47	22	4	7	4	30	23	80	45	3	24
Unterfranken	67	—	4	31	18	3	4	3	23	17	71	33	2	30
Schwaben	68	—	20	38	20	3	8	8	25	37	79	36	2	36
Königreich 1892	607	17	107	345	153	38	60	38	239	263	725	416	16	184
„ 1891	445	10	93	227	105	26	64	19	591	214	766	426	27	147
„ 1890	663	20	95	361	106	29	55	43	200	305	832	376	17	42
„ 1889	608	13	98	333	112	36	51	40	218	283	736	393	22	75
„ 1888	645	8	91	327	105	30	46	24	235	200	624	387	14	286
„ 1887	662	11	76	337	108	41	66	25	233	161	500	383	6	509
„ 1886	445	12	2	282	78	37	58	29	657	215	842	452	25	66
„ 1885	617	24	101	322	82	42	58	35	369	294	739	376	17	224
„ 1884	622	11	103	301	101	55	60	35	371	271	783	396	20	189
„ 1883	649	10	84	301	104	53	69	41	287	272	811	365	19	131

5. Auftreten der Infektionskrankheiten 1892.

a. Sterblichkeitsverhältnisse.

α. Absolute Angaben.

Regierungsbezirk	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf, Rose	Diphtherie	Kindbettfieber	Typhus	Genickstarre	Rubr	Keuchhusten	Wechselfieber	Tuberkulose
Oberbayern	2	205	236	43	1144	70	56	22	4	345	—	3 473
Niederbayern	1	267	47	14	461	69	67	8	5	375	1	1 767
Pfalz	—	23	230	30	505	60	137	6	—	180	—	2 446
Oberpfalz	—	160	147	22	345	39	83	7	2	310	—	1 566
Oberfranken	—	221	20	34	613	50	24	16	2	230	1	1 767
Mittelfranken	—	178	238	37	611	45	30	12	2	271	2	2 419
Unterfranken	—	15	78	40	570	49	65	12	2	190	1	2 048
Schwaben	—	106	53	28	625	66	78	8	2	421	1	2 016
Königr. 1892	3	1 175	1 049	248	4 874	448	540	191	19	2 372	6	17 502
„ 1891	7	1 470	1 824	263	5 555	520	666	88	28	3 884	13	18 483
„ 1890	8	1 542	2 690	211	5 471	459	577	81	14	2 275	12	18 712
„ 1889	29	1 090	1 460	246	5 440	471	770	141	29	2 437	12	17 479
„ 1888	21	1 508	1 674	305	4 093	568	706	173	35	2 854	26	18 402
„ 1887	10	1 308	4 151	295	6 206	557	791	286	27	2 537	6	16 088
„ 1886	7	1 197	2 022	316	6 099	598	994	299	41	2 677	14	16 693
„ 1885	17	1 818	1 444	359	6 321	650	1 034	336	38	2 948	4	16 994
„ 1884	8	2 602	2 836	311	6 601	572	1 197	328	106	2 846	11	16 182
„ 1883	35	2 202	2 725	213	5 704	460	1 234	405	109	3 269	15	16 475

Auf 100 000 Personen der Bevölkerung treffen Sterbefälle an

Regierungsbezirk	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf, Rose	Diphtherie	Kindbett- fieber	Typhus	Genick- starre	Rubr	Keuch- husten	Wechsel- fieber	Tuber- kulose
Oberbayern	0,18	17,96	20,67	3,77	120,20	6,13	4,90	1,93	0,35	30,22	—	304,19
Niederbayern	0,15	40,07	7,05	2,10	69,18	9,00	10,05	1,20	0,75	56,27	0,11	265,16
Pfalz	—	3,10	31,03	4,05	68,14	8,10	18,49	0,81	—	24,29	—	330,04
Oberpfalz	—	29,74	27,33	4,09	64,13	7,25	15,43	1,30	0,37	57,63	—	291,11
Oberfranken	—	38,64	3,50	5,94	107,17	8,74	4,20	2,80	0,35	48,95	0,17	307,19
Mittelfranken	—	25,00	33,43	5,19	85,81	6,32	4,21	1,69	0,28	38,06	0,28	339,72
Unterfranken	—	2,43	12,63	6,47	92,22	7,93	10,16	1,94	0,32	30,74	0,16	331,33
Schwaben	—	15,69	7,85	4,14	92,51	9,77	11,55	1,18	0,30	62,32	0,15	298,40
Königreich 1892	0,05	20,7	18,5	4,4	86,0	7,7	9,5	1,6	0,34	41,9	0,11	309,00
„ 1891	0,12	26,2	32,5	4,7	98,9	9,25	11,9	1,6	0,50	69,2	0,23	329,1
„ 1890	0,14	27,6	48,2	3,8	98,0	8,2	10,3	1,45	0,25	40,8	0,22	335,3
„ 1889	0,52	19,7	26,3	4,4	98,2	8,5	13,9	2,5	0,52	44,0	0,2	315,4
„ 1888	0,38	27,5	30,5	5,5	74,6	10,3	12,9	3,2	0,64	52,0	0,47	334
„ 1887	0,18	23,9	76,0	5,4	113,6	10,2	14,5	5,2	0,49	46,4	0,11	294
„ 1886	0,12	22,0	37,2	5,8	112,2	11,0	18,3	5,5	0,75	49,2	0,26	307
„ 1885	0,3	33,6	26,7	6,6	116,9	12,0	19,1	6,2	0,7	54,5	0,1	314
„ 1884	0,14	48,3	52,7	5,8	122,7	10,6	22,2	6,1	2,0	52,9	0,2	301
„ 1883	0,6	40,6	50,1	3,9	105,2	8,5	22,8	7,5	2,0	60,3	0,3	308

b. Erkrankungen an Infektionskrankheiten mit Ausscheidung nach Monaten.*)

230

Monat	Brechdurchfall	Diphtherie und Croup	Rothlauf	Wechselfieber	Kindbettfieber	Genickstarre	Masern	Ophthalmio- Blennorrhoea neonatorum	Parotitis epidemica	Lungenentzündg. Croup.	Pyämie, Septicämie	Gelenk- rheumatismus	Rubr	Scharlach	Keuchhusten	Unterleibs- Typhus	Varicellen	Blattern
Januar	419	1 945	495	165	90	20	812	53	161	2 511	26	866	13	476	1 125	187	446	—
Februar	432	1 568	460	202	64	16	883	71	321	2 457	15	807	8	369	923	107	297	—
März	390	1 539	507	235	82	40	1 355	78	310	2 974	31	830	3	368	920	103	289	1
April	570	1 321	500	200	73	36	1 764	63	236	2 825	23	919	11	480	744	116	223	9
Mai	949	1 207	525	202	71	29	2 173	56	160	2 780	20	867	14	473	691	137	271	1
Juni	1 752	1 129	457	163	49	20	2 477	57	133	1 502	20	754	14	461	674	142	183	—
Juli	2 570	1 070	382	142	63	21	1 282	67	81	988	16	537	32	364	660	164	143	2
August	5 506	1 141	423	117	40	16	618	75	64	778	14	511	32	321	555	197	160	5
September	4 067	1 383	428	122	53	11	369	57	39	713	26	533	22	303	442	481	97	—
Oktober	1 655	1 572	396	137	53	14	382	69	58	942	30	573	17	377	450	357	143	—
November	713	2 049	560	135	62	15	944	63	195	1 448	26	755	5	416	528	261	429	1
Dezember	421	1 801	476	129	75	16	823	55	225	1 778	17	746	4	390	546	223	426	—
Summe 1892	19 444	17 725	5 609	1 949	775	254	13 882	764	1 983	21 696	264	8 698	175	4 798	8 258	2 475	3 107	19
1891	12 749	18 935	5 025	1 586	923	212	15 316	598	1 166	19 039	220	7 799	177	5 754	12 851	2 427	2 712	33
1890	10 315	17 895	4 529	1 691	743	199	22 438	460	1 205	17 837	185	6 547	245	5 101	6 884	2 071	2 538	26
1889	9 135	13 932	3 512	1 083	730	198	12 967	353	1 499	12 878	109	5 849	279	5 165	5 153	2 138	2 134	113

*) Diese Tabelle beruht auf den Mittheilungen der Aerzte, welche sich an der im Jahre 1889 in's Leben gerufenen Morbiditätsstatistik der Infektionskrankheiten betheiligen. Die Zahl dieser Aerzte betrug (1892) 60%, (1891) 61%, (1890) 57%, (1889) 47% sämmtlich Aerzte in Bayern

6. Künstliche Entbindungen 1892.

Regierungs- Bezirk	Gesamt- zahl der Ge- bärenden	Hievon wurden künstlich entbunden	Von den künstlichen Entbindungen treffen auf						Von 100 Ge- bärenden wurden künstlich entbunden	Von 100 künstlich entbundenen	
			Zangen- geburten	Wend- ungen	Ex- traktionen	Per- forationen u. Embryo- tomien	Fälle von Placenta praevia	Nach- geburts- Opera- tionen		Müttern	Kindern
										starben	
Oberbayern	43 839	2 316	846	553	266	49	76	499	5,28	4,1	28,5
Niederbayern . . .	26 764	1 111	331	306	70	30	46	319	4,19	5,8	29,0
Pfalz	26 389	1 233	390	301	118	15	32	372	4,67	3,2	29,2
Oberpfalz	21 571	846	249	257	83	24	20	203	3,92	4,25	37,3
Oberfranken	18 736	660	290	133	69	19	9	140	3,52	4,2	26,5
Mittelfranken . . .	25 870	1 423	519	383	112	38	32	318	5,50	2,8	31,1
Unterfranken . . .	19 927	983	394	225	96	21	23	217	4,93	4,0	24,4
Schwaben	24 534	1 352	579	331	117	31	38	245	5,51	6,1	22,7
Königreich 1892	207 630	9 924	3 598	2 489	931	227	276	2 313	4,78	4,8	28,4
„ 1891	209 570	9 955	3 760	2 518	927	183	259	2 228	4,75	3,6	27,7
„ 1890	198 971	9 535	3 600	2 335	943	169	302	2 100	4,79	4,7	22,4
„ 1889	203 341	9 311	3 542	2 377	872	168	264	2 000	4,58	4,6	23,7
„ 1888	199 614	9 001	3 385	2 361	801	195	267	1 893	4,51	5,0	23,9
„ 1887	204 170	9 405	3 458	2 486	817	148	231	2 103	4,61	5,1	23,5
„ 1886	204 133	9 315	3 563	2 410	774	170	268	2 021	4,56	5,6	31,8
„ 1885	203 177	9 060	3 394	2 477	779	155	272	1 888	4,46	5,9	24,2
„ 1884	208 892	9 363	3 582	2 445	904	139	290	1 912	4,48	5,5	23,5
„ 1883	192 182	8 141	3 056	2 276	782	123	222	1 601	4,24	5,5	24,1

7. Thätigkeit der Heilanstalten 1892.

a. Allgemeine Verhältnisse.

α. Oeffentliche Krankenanstalten.

Regierungsbezirk	Zahl der					Auf 1 Kranken treffen Verpflegstage	Auf 100 Kranke treffen Gestorbene
	Krankenanstalten	Betten	behandelten Kranken	Verpflegungstage	Todesfälle		
Oberbayern	91	4 344	40 225	719 423	1 709	17,9	4,2
Niederbayern	66	1 683	15 245	188 542	412	12,4	2,7
Pfalz	29	1 880	5 708	255 687	346	44,8	6,1
Oberpfalz	45	1 011	8 907	109 118	290	12,3	3,3
Oberfranken	36	817	5 899	101 780	202	17,3	3,4
Mittelfranken	46	1 723	15 620	269 749	640	17,3	4,1
Unterfranken	46	1 516	9 724	220 509	425	22,7	4,4
Schwaben	53	1 809	12 287	213 569	428	17,4	3,5
Königreich 1892	412	14 783	113 615	2 078 377	4 452	18,3	3,9
" 1891	407	14 257	112 492	2 050 602	4 494	18,2	3,7
" 1890	393	13 690	113 696	1 957 707	4 178	17,2	4,0
" 1889	367	13 258	102 440	1 832 253	4 193	17,9	4,0
" 1888	387	12 876	99 517	1 768 782	4 204	17,8	4,2
" 1887	388	12 433	93 429	1 663 986	3 753	17,8	4,0
" 1886	389	11 596	88 998	1 558 360	3 853	17,5	4,3
" 1885	389	11 402	88 076	1 530 334	3 762	17,6	4,3
" 1884	387	11 151	87 590	1 508 234	3 622	17,2	4,1
" 1883	387	10 948	86 574	1 471 355	3 720	17,0	4,3

β. Private Krankenanstalten.

Regierungsbezirk	Zahl der					Auf 1 Kranken treffen Verpflegstage	Auf 100 Kranke treffen Gestorbene
	Krankenanstalten	Betten	behandelten Kranken	Verpflegungstage	Todesfälle		
Oberbayern	8	278	2 250	47 348	65	21,0	2,9
Niederbayern	1	22	173	2 016	1	11,7	0,6
Pfalz	5	108	383	20 821	29	54,4	7,8
Oberpfalz	1	15	86	4 890	8	56,9	9,3
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	4	111	724	18 551	125	25,6	17,3
Unterfranken	1	20	210	4 331	7	20,6	3,3
Schwaben	2	61	266	10 519	26	39,5	9,8
Königreich 1892	22	615	4 092	108 476	261	26,5	6,4
" 1891	20	529	3 790	101 465	252	26,7	6,7
" 1890	20	555	3 624	101 942	200	28,1	5,5
" 1889	18	490	3 388	92 891	150	27,4	4,4
" 1888	18	512	2 943	87 795	189	29,8	6,4
" 1887	17	596	3 059	89 273	275	29,1	9,5
" 1886	17	599	3 137	83 521	311	26,6	9,0
" 1885	17	589	2 827	84 853	183	30,0	6,9
" 1884	17	567	2 893	85 010	239	29,4	8,3
" 1883	19	556	2 990	88 891	247	29,7	8,3

b. Krankenbewegung und Sterblichkeitsverhältnisse der Heilanstalten 1892.

Krankheiten	Bestand am Anfang des Jahres in den		Zugang während des Jahres in den		Gesamtzahl der Erkrankungsfälle	Von sämtlichen Erkrankungsfällen treffen auf		Gesamtzahl der Todesfälle	Von den Todesfällen treffen auf	
	öffent-lichen	privaten	öffent-lichen	privaten		männ-liche	weib-liche		männ-liche	weib-liche
I. Entwicklungskrankheiten	239	8	1 449	56	1 752	555	1 197	304	137	167
II. Infektions- und allgemeine Krankheiten	1 292	43	26 000	937	28 277	14 779	13 498	1 298	746	552
III. Lokalisirte Krankheiten:										
a. Krankheiten des Nervensystems	567	44	4 671	602	5 884	3 178	2 706	431	280	151
b. „ des Ohres	18	2	562	24	606	397	209	6	3	3
c. „ der Augen	57	2	1 927	92	2 078	1 267	811	1	—	1
d. „ der Athmungsorgane	841	24	13 082	416	14 363	10 046	4 317	1 438	973	465
e. „ der Cirkulationsorgane	284	5	3 954	134	4 377	2 693	1 684	373	228	145
f. „ des Verdauungsapparates	517	12	18 497	546	19 572	9 787	9 785	263	162	101
g. „ der Geschlechtsorgane	208	6	3 075	197	3 486	1 059	2 427	215	124	91
h. „ der äusseren Bedeckungen	643	19	16 657	382	17 701	12 514	5 187	48	28	20
i. „ der Bewegungsorgane	464	47	6 612	247	7 370	4 686	2 684	89	53	36
k. Mechanische Verletzungen	785	24	16 058	502	17 369	14 098	3 271	208	181	27
IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	80	10	1 427	68	1 585	959	626	40	25	15
Summe 1892	5 995	251	113 971	4 203	124 420	76 018	43 402	4 714	2 940	1 774
„ 1891	6 333	251	111 899	3 721	122 204	75 556	46 648	4 746	2 878	1 868
„ 1890	6 661	273	113 019	3 546	123 499	75 860	47 639	4 378	2 677	1 701
„ 1889	4 882	197	102 724	3 434	111 237	68 333	42 904	4 343	2 723	1 620
„ 1888	5 311	226	101 082	2 868	109 487	67 834	41 653	4 393	2 753	1 640
„ 1887	4 526	224	95 043	3 009	102 802	63 283	39 519	4 028	2 455	1 573
„ 1886	4 507	216	89 909	3 033	97 665	60 065	37 600	4 164	2 626	1 538
„ 1885	4 291	194	89 939	2 755	97 179	59 326	37 853	3 945	2 397	1 548
„ 1884	4 169	210	88 754	2 793	95 926	58 453	37 473	3 861	2 437	1 424
„ 1883	3 972	224	87 412	2 868	94 476	58 471	36 005	3 967	2 438	1 529

c. Gebäranstalten 1892.

Anstalten	Zahl der								
	Betten	Entbundenen	an Kindbettlieb.		künstlich Entbundenen	bei künstl. Geburt verstorbenen Wöchnerin.	Geborenen	davon	
			Erkranken	Verstorbenen				totd. geboren	nach der Geburt verstorben
München	34	915	204	5	77	1	888	51	35
Regensburg	12	85	1	—	2	—	85	4	7
Bamberg	58	122	—	—	21	1	122	9	2
Erlangen	35	182	—	—	19	—	183	10	7
Würzburg	38	360	4	—	32	2	360	9	4
Summe 1892	177	1 664	209	5	151	4	1 638	83	55
1891	164	1 795	229	9	141	3	1 782	77	59
1890	203	1 662	24	5	141	1	1 662	99	43
1889	188	1 611	114	3	111	7	1 615	83	46
1888	252	1 509	68	3	140	3	1 509	83	71
1887	221	1 469	98	6	132	4	1 468	66	64
1886	239	1 495	38	5	140	5	1 507	90	73
1885	218	1 489	104	13	151	3	1 500	109	56
1884	339	1 690	44	6	163	6	1 697	97	61
1883	339	1 674	17	5	187	2	1 690	85	63

8. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung 1893.

a. Ergebnisse der Erstimpfung.

Regierungsbezirk	Zahl der impfpflichtig Verbliebenen	Hievon wurden wirklich geimpft	Hievon wurden Erfolg geimpft	Auf 100 impfpflicht. verbliebene treffen wirklich geimpfte	Auf 100 geimpfte impfpflichtig Verbliebene treffen ohne Erfolg geimpfte	Von der Gesamtzahl d. Impfungen (incl. der im Geburtsjahre Geimpften) treffen auf Impfungen mit	
						Menschen-Lymphe	Thier-Lymphe
Oberbayern	29 376	26 639	26 334	90,7	0,8	228	28 980
Niederbayern	18 044	17 326	17 159	96,0	0,9	150	18 407
Pfalz	21 370	20 005	19 790	93,6	0,9	99	21 323
Oberpfalz	14 188	13 419	13 255	94,6	1,1	57	14 969
Oberfranken	13 833	13 354	13 243	96,5	0,8	426	15 231
Mittelfranken	19 535	16 823	16 483	86,1	2,0	4	18 401
Unterfranken	16 171	14 999	14 821	92,8	1,1	16	16 446
Schwaben	15 426	14 855	14 714	96,3	0,9	46	16 852
Königreich 1893	147 943	137 420	135 802	92,9	1,0	1 026	150 589
„ 1892	146 798	135 710	134 592	92,4	0,6	2 142	147 856
„ 1891	138 507	128 491	126 673	92,8	1,29	2 644	134 838
„ 1890	141 038	132 400	130 332	93,9	1,43	4 057	131 935
„ 1889	137 070	128 988	126 176	94,1	2,08	5 948	133 147
„ 1888	137 859	129 999	126 801	94,3	2,16	12 533	133 966
„ 1887	133 205	126 252	123 585	94,8	1,88	21 957	117 685
„ 1886	133 892	126 721	123 585	94,6	2,38	57 758	86 252
„ 1885	131 459	125 065	123 973	95,1	0,79	129 203	16 126
„ 1884	127 020	121 484	120 763	95,6	0,53	138 552	5 644

b. Ergebnisse der Wiederimpfung.

Regierungsbezirk	Zahl der wiederimpf-pflichtig Verbliebenen	Hievon wurden wirklich wiedergeimpft			Mit Erfolg wurden wieder-geimpft	Auf 100 wiederimpf-pflichtig Verbliebene treffen wirklich Wieder-geimpfte	Auf 100 Wieder-geimpfte treffen mit Erfolg Wieder-geimpfte
		im Ganzen	mit Menschen-lymphe	mit Thier-lymphe			
Oberbayern	21 977	21 754	260	21 494	21 241	98,9	97,6
Niederbayern	14 959	14 800	564	14 236	14 307	98,9	96,7
Pfalz	18 055	17 783	9	17 774	17 426	98,5	98,0
Oberpfalz	12 329	12 150	46	12 104	11 646	98,5	95,9
Oberfranken	12 804	12 738	230	12 508	12 483	98,5	98,0
Mittelfranken	15 058	14 832	—	14 832	14 533	98,5	98,0
Unterfranken	13 994	13 720	17	13 703	13 296	98,0	97,0
Schwaben	14 501	14 380	16	14 364	13 842	99,2	96,3
Königreich 1893	123 677	122 157	1 142	121 015	118 774	98,8	97,2
" 1892	123 947	122 148	1 966	120 182	119 363	98,5	97,7
" 1891	128 142	126 553	2 941	123 612	122 244	98,8	96,6
" 1890	129 170	127 634	3 328	124 306	122 526	98,8	96,0
" 1889	131 206	129 600	5 440	124 160	123 650	98,8	95,4
" 1888	130 382	128 826	8 183	120 643	123 985	98,8	96,2
" 1887	127 889	126 004	19 717	106 287	121 025	98,5	96,0
" 1886	124 533	122 973	46 129	76 844	116 506	98,7	94,8
" 1885	121 342	119 823	107 592	12 231	113 795	98,7	94,1
" 1884	118 016	116 629	112 778	3 739	112 554	98,8	96,5

9. Erkrankung und Todesfälle an den Pocken 1893.

Regierungsbezirk	Zahl der		Auf 100 000 Einwohner treffen Erkrankungen	Auf 100 Erkrankungen treffen Todesfälle	Von den Erkrankten sind			Von den Gestorbenen waren		
	Erkrankungen	Todesfälle			einmal geimpft	wieder geimpft	ungeimpft	einmal geimpft	wieder geimpft	ungeimpft
Oberbayern	1	—	0,1	—	—	1	—	—	—	—
Niederbayern	1	—	0,15	—	1	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	1	1	0,2	1,0	—	1	—	—	1	—
Oberfranken	12	3	2,1	25,0	11	—	1	2	—	1
Mittelfranken	4	—	0,6	—	4	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königreich 1893	19	4	0,3	21,05	16	2	1	2	1	1
" 1892	19	3	0,3	15,8	14	4	1	2	—	—
" 1891	45	4	0,8	8,9	31	12	2	4	—	—
" 1890	42	8	0,8	19,0	35	4	3	5	1	2
" 1889	243	29	4,5	11,9	191	35	17	18	3	8
" 1888	107	21	2,0	19,6	77	23	7	15	3	3
" 1887	64	10	1,2	15,6	48	10	5	7	1	1
" 1886	55	7	1,0	12,7	41	5	9	2	—	5
" 1885	142	17	2,6	12,0	93	27	22	8	2	7
" 1884	63	8	1,2	12,7	51	8	4	5	1	2

10. Medicinalpersonal 1892.

Regierungs- Bezirk	Zahl der									
	Appro- birten Zivilarzte	Landärzte, Chirurgen, Bader älterer Ordnung	Bader neuerer Ord- nung (1843, 1866, 1868)	Zahnärzte	Di- striktis-	frei- prakti- zirenden	Apo- theken	Dispensir- Anstalten	distrik- tiven	lokalen
					Hebammen						Kranken- Anstalten
Oberbayern .	637	9	467	27	362	441	107	116	46	73
Niederbayern	153	5	265	1	222	233	66	3	32	39
Pfalz	233	18	258	6	471	272	79	2	8	30
Oberpfalz	115	2	292	7	191	245	50	17	25	25
Oberfranken	153	6	174	5	113	266	64	1	11	30
Mittelfranken	272	7	372	15	257	279	97	10	19	53
Unterfranken	265	7	177	18	682	85	98	2	27	74
Schwaben	236	8	285	4	428	174	78	55	14	44
Königr. 1892	2 064	62	2 290	83	2 726	1 995	639	206	182	368
„ 1891	1 976	75	2 305	89	2 896	1 762	633	202	184	369
„ 1890	1 902	83	2 278	84	2 805	1 892	632	229	179	363
„ 1889	1 879	98	2 232	78	2 816	1 863	624	223	168	366
„ 1888	1 837	125	2 169	75	2 930	1 723	627	219	166	368
„ 1887	1 802	140	2 166	80	4 629		624	218		530
„ 1886	1 721	147	2 136	79	4 626		625	207		517
„ 1885	1 682	181	2 111	69	4 599		621	215		518
„ 1884	1 649	204	2 085	71	4 539		618	221		508
„ 1883	1 646	215	2 039	67	4 624		610	212		456

11. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten 1892.

a. Irrenbewegung in den Kreisirrenanstalten.

Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Neuer Zugang	Gesamt- Bestand	Zahl der Abgegangenen					Summe des Ab- ganges*)	Bestand am Jahresschluss	Durch- schnitts- Bestand
				genesen	gebessert	un- gebessert	gestorben				
München	576	231	807	20	63	84	68	238	569	572	
Gabersee	269	100	369	17	27	17	17	80	289	279	
Deggendorf	377	123	500	19	21	12	44	99	401	390	
Klingenmünster	541	146	687	42	25	14	50	134	553	540	
Karthaus-Prüll	377	131	508	51	26	19	30	126	382	389	
Bayreuth	429	109	538	29	17	9	35	90	448	436	
Erlangen	603	158	766	14	45	21	46	128	638	622	
Werneck	585	201	786	31	67	29	63	191	595	590	
Kaufbeuren	315	216	531	40	70	62	31	207	324	327	
Irsee	238	43	281	—	2	4	17	23	258	249	
Summe 1892	4 315	1 458	5 773	263	363	271	401	1 316	4 457	4 394	
„ 1891	4 237	1 496	5 733	269	388	311	440	1 418	4 315	4 305	
„ 1890	3 993	1 601	5 594	240	355	375	383	1 353	4 237	4 097	
„ 1889	3 883	1 326	5 209	237	327	292	356	1 216	3 993	3 948	
„ 1888	3 766	1 342	5 108	235	322	271	401	1 229	3 879	3 836	
„ 1887	3 780	1 383	5 163	280	303	455	359	1 397	3 766	3 815	
„ 1886	3 599	1 340	4 939	247	291	299	322	1 159	3 780	3 696	
„ 1885	3 522	1 319	4 841	273	319	314	337	1 243	3 598	3 560	
„ 1884	3 458	1 295	4 753	267	280	352	336	1 235	3 518	3 488	
„ 1883	3 316	1 240	4 556	254	262	349	307	1 172	3 384	3 350	

*) Einschliesslich der lediglich zur Beobachtung aufgenommenen und wieder abgegangenen Nicht-Geisteskranken.

b. Krankheitsformen der Aufgenommenen. *)

Anstalten	Einfache Seelenstörung	Paralytische Seelenstörung	Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hysteropilepsie	Imbecillität (angeborene) Idiotie und Cretinismus	Delirium potatorum	Nicht geisteskrank	Summe der Aufgenommenen	darunter erblich
München	98	38	5	7	3	3	154	89
Gabersee	51	7	4	1	—	2	65	26
Deggendorf	78	16	4	3	2	1	104	61
Klingenmünster	109	22	1	—	1	3	136	71
Karthaus-Prüll	100	14	3	5	—	—	122	73
Bayreuth	85	9	6	—	—	—	100	59
Erlangen	102	25	8	—	2	2	139	70
Werneck	97	5	2	9	5	1	119	52
Kaufbeuren	145	18	3	1	—	4	171	92
Irsee	31	7	3	1	—	—	42	21
Summe 1892	896	161	39	27	13	16	1 152	614
1891	921	173	42	19	12	9	1 177	603
1890	934	175	38	32	10	7	1 196	633
1889	829	178	27	23	15	—	1 072	585
1888	860	175	28	21	14	8	1 106	588
1887	878	185	29	9	24	3	1 128	573
1886	829	177	36	15	22	6	1 085	545
1885	820	151	32	15	21	3	1 042	505
1884	822	139	32	11	12	2	1 018	458
1883	835	147	29	14	—	—	1 025	455

*) Mit Ausschluss der ohne vorherige Genesung Wiederaufgenommenen.

c. Relativangaben bezüglich der aufgenommenen Erkrankten. **)

α. nach dem Alter.

Jahrgang	Von 100 Aufgenommenen waren alt									über 80 Jahr	unbek. Alters	Angebor. Irrsinn.
	bis 15 Jahr	16—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80				
1892	1,2	7,6	22,2	28,1	19,4	10,2	4,4	1,9	0,2	2,6	2,2	
1891	1,1	6,8	23,0	23,7	21,9	12,2	6,5	2,1	0,2	0,9	1,6	
1890	0,7	5,9	22,8	25,7	22,9	11,3	4,9	1,6	0,2	2,5	1,5	
1889	1,2	7,0	21,6	23,5	22,5	11,2	6,1	1,4	0,3	3,0	2,2	
1888	0,8	6,0	24,8	25,9	21,8	10,2	5,9	1,9	0,1	1,0	1,6	
1887	1,2	6,1	24,4	25,9	21,2	10,6	5,1	2,5	0,3	2,1	0,6	
1886	1,6	7,9	22,9	27,7	20,5	8,9	5,6	1,5	0,2	0,9	2,3	
1885	1,2	4,4	23,5	27,5	21,7	11,3	4,7	0,8	0,2	3,4	1,3	
1884	1,2	6,2	25,3	25,7	19,0	11,6	4,8	1,6	0,1	3,6	0,9	
1883	0,5	5,7	24,3	28,2	20,8	11,3	4,8	1,7	0,2	1,4	1,1	

β. nach dem Geschlecht der Erkrankten und nach Krankheitsformen.

Jahrgang	Von 100 Aufgenommenen sind erkrankt an							Morphinismus und nicht geisteskrank
	männlich	weiblich	erkrankt an				Delirium potatorum	
			einfacher Seelenstörung	Paralytisch. Seelenstörung	Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hysteropilepsie	Imbecillität, Idiotie, Cretinismus		
1892	53,3	46,7	78,9	14,2	3,4	2,4	1,1	—
1891	51,7	48,3	78,2	14,7	3,6	1,6	1,0	0,9
1890	52,7	47,3	78,1	14,6	3,2	2,7	0,8	0,6
1889	52,5	47,5	77,1	16,6	2,5	2,1	1,4	0,3
1888	52,5	47,5	77,8	15,8	2,6	1,8	1,2	0,7
1887	52,9	47,1	77,8	16,4	2,6	0,8	2,1	0,3
1886	52,0	48,0	76,4	16,3	3,3	1,4	2,0	0,6
1885	51,9	48,1	78,9	14,6	3,1	1,4	2,0	—
1884	52,1	47,9	80,9	13,7	3,2	1,1	1,1	—
1883	52,6	47,4	81,5	14,3	2,8	1,4	—	—

**) Nur erste Aufnahmen.

d. Relative Angaben in Hinsicht auf die Gesamtbevölkerung.
α. Nach dem Alter.

Jahrgang	Auf 100000 jeder Altersstufe treffen Erkrankte im Alter von								
	bis 15 Jahren	16—20 Jahren	21—30 Jahren	31—40 Jahren	41—50 Jahren	51—60 Jahren	61—70 Jahren	71—80 Jahren	über 80 Jahren
1892	0,7	16	29	46	36	24	15	14,5	7
1891	0,7	15	29	40	42	29	23	16	8
1890	0,5	14	34	47	48	30	19	13	12
1889	0,8	16	31	40	43	27	21	11	12
1888	0,5	14	36	44	42	25	20	15	4
1887	0,7	14	35	45	41	26	18	20	12
1886	1,0	18	33	47	40	22	19	12	8
1885	0,7	10	33	45	40	27	16	6	8
1884	0,7	13	33	40	33	26	15	12	4
1883	0,3	13,5	33	44	38	26	16	13	10

β. Nach Geschlecht, Familienstand und Confession.

Jahrgang	Auf 100000 Einwohner treffen Erkrankte	Auf 100000 jeder Kategorie treffen Erkrankte								
		männ- liche	weib- liche	ledig*)	ver- hei- rathete	verwit- wete u. geschie- dene	kathol.	protest.	israel.	anders- gläubig
1892	20,1	29	23	36	25	37	17,9	19,1	29,7	29,5
1891	21,8	24	20	37	29	33	18,2	21,4	33,4	7,8
1890	22,8	24	22	41	28	42	17,4	19,7	46,4	16,2
1889	26,1	22	16	38	25	36	17,4	18,2	16,7	—
1888	20,9	23	20	36	30	32	18,2	16,5	29,7	15,7
1887	21,3	24	19	40	28	31	17,3	19,5	37,2	15,8
1886	21,3	23	20	40	32	40	16,6	17,8	31,5	16,0
1885	20,8	22	19	33	27	31	14,9	17,9	27,9	—
1884	19,7	21	18	33	23	33	16,0	18,0	37,8	—
1883	20,1	22	18	36,7	24,9	27,9	15,5	18,3	31,5	33,3

*) Unter Zugrundelegung der Bevölkerung vom 16. Lebensjahre an.

e. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten.

Anstalten	Einnahmen		Ausgaben		Auf d. Kopf des Durchschnittsst.		Summe der Verpflegs- tage	Auf 1 Kranken treffen Verpflegstage	Auf 1 Ver- pflegstag treffen Ver- pflegskosten
	im Ganzen	dav. aus Verpfl.- geldern	im Ganzen	dav. auf Ver- köstig- ung	Einnah- men aus Verpfl.- Geldern	Ausgab. auf Ver- köstig- ung			
	M.	M.	M.	M.	M.	M.			
München	513578	313967	527526	237606	549	415	209575	257	1,50
Gabersee	158745	112463	144361	75889	403	272	102239	281	1,10
Deggendorf	308003	162268	290124	137337	416	352	142641	285	1,14
Klingenstein	344325	181476	335941	148828	336	276	197890	285	0,92
Karhaus-Prüll	228426	160510	205825	114906	413	295	142262	298	1,13
Bayreuth	294768	215762	292496	143051	495	328	159706	290	1,35
Erlangen	373509	265131	350653	156153	426	251	227707	248	1,12
Werneck	481429	304046	436392	183192	515	310	215909	270	1,41
Kaufbeuren	284457	173262	285119	116303	530	356	119854	223	1,45
Irsee	164401	102462	159126	78156	411	314	91317	317	1,12
Königr. 1892	3151641	1991347	3027563	1391421	453	317	1609100	277	1,24
„ 1891	3038100	1970360	3007491	1376205	459	320	1571701	274	1,24
„ 1890	2789003	1841252	2746925	1278719	449	302	1495523	266	1,23
„ 1889	2737575	1769046	2627364	1183179	448	300	1441193	277	1,23
„ 1888	2655576	1731864	2517564	1099182	451	286	1403124	275	1,23
„ 1887	2575048	1679415	2446761	1064873	440	271	1392770	270	1,23
„ 1886	2535578	1627170	2358640	1012667	440	274	1348627	273	1,21
„ 1885	2526625	1582308	2353926	1019102	444	286	1303431	267	1,21
„ 1884	2517449	1566520	2339731	1045034	449	300	1288703	267	1,21
„ 1883	2419853	1530736	2253439	1018798	457	304	1240199	272	1,23

f. Privatirrenanstalten.

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
Zahl der Anstalten	5	4	4	4	5	4	4	4	4	4
„ „ Betten	216	169	171	164	222	174	172	170	172	169
Verpflegte	463	425	371	364	339	384	331	352	349	304
Männlich	227	212	215	208	179	190	167	180	183	155
Weiblich	236	213	156	156	160	194	164	172	166	149
Hievon s. erkrankt: an einfacher Seelen- störung	295	265	237	252	208	277	238	261	243	217
an paralytischer Seelenstörung	57	58	47	36	41	34	34	32	35	27
an Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hy- steroepilepsie	59	49	35	31	36	34	16	18	24	17
an Imbecillität (ang.) Idiotie und Cre- tinismus	31	35	35	31	40	26	24	16	16	30
an Delir. potatorum	12	16	14	12	11	11	14	15	14	13
Nicht Geistesranke	9	2	3	2	3	2	5	10	17	—
Zahl der Verpflegs- tage	57 887	51 397	46 931	47 125	51 265	47 346	46 152	45 896	46 257	43 144
Durchschnittl. pro 1 Erkrankten	125	121	126	129	151	123	139	130	132	142

12. Thätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genussmittel.
a. Umfang der Thätigkeit der einzelnen Anstalten 1893.

Anstalten	Zahl der		Bezeichnung des Auf- traggebers			Zahl der		
	Unter- suchungs- Gegenstände	Bean- stand- ungen	Gerichte u. Staats- anwalt- schaften	Sonstige Behörden incl. Ge- meinde- behörden	Private	Gutachten ohn. Unter- suchungen	Vertret- ungen in Gerichts- verhandlg.	Kommissio- nelle Be- suche in auswärtigen Gemeinden
München	8 195	2 441	54	7 912	229	88	8	410
Erlangen	8 014	1 164	18	7 813	183	25	10	518
Würzburg	1 497	437	48	1 207	242	2	9	67
Nürnberg	1 402	214	60	1 143	199	12	62	—
Fürth	754	44	4	717	33	6	2	—
Speyer	1 645	343	77	1 224	344	19	3	107
Königreich 1893	21 507	4 643	261	20 016	1 230	152	94	1 102
„ 1892	19 342	4 508	236	17 634	1 472	168	92	863
„ 1891	14 818	2 763	274	13 071	1 473	151	51	687
„ 1890	12 524	2 119	254	11 103	1 161	93	79	538
„ 1889	9 256	1 501	235	7 871	1 150	70	95	407
„ 1888	7 786	1 135	223	6 517	1 046	69	51	287
„ 1887	7 017	965	343	5 873	801	58	80	262
„ 1886	6 560	1 063	482	5 319	759	75	113	173
„ 1885	5 668	1 252	459	4 602	607	75	91	94

b. Gegenstand der vorgenommenen Untersuchungen.

Gegenstand	Jahrgang									
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885*	
Bier	947	966	717	555	258	393	342	420	175	
Brod	262	420	297	253	81	36	33	20	6	
Mehl	370	862	579	458	397	448	399	274	249	
Essig	714	744	613	323	182	108	103	181	199	
Fette (Butter etc.)	1 382	836	759	713	558	248	318	197	109	
Gewürze	4 370	3 852	3 218	2 686	1 425	1 084	1 218	992	1 390	
Kaffee und Surrogate	897	488	376	327	474	300	122	386	15	
Milch und Rahm	2 109	1 502	1 336	1 502	1 148	1 011	1 090	1 040	355	
Wasser	2 061	2 239	727	664	717	477	445	416	285	
Wein, Most	1 006	1 042	920	906	851	558	688	576	444	
Wurst- und Fleischwaaren	1 537	1 198	1 279	808	844	430	477	560	548	
Sonstige Nahrungs- u. Genussmittel	722	686	648	685	494	356	567	356	322	
Farben	817	518	502	243	194	6	—	—	—	
Kochgeschirre	2 097	1 422	673	542	200	146	154	134	9	
Metallgeräthe	937	1 086	412	286	196	115	77	31	7	
Sonstige Gegenstände	602	683	1 208	1 027	741	1 427	538	536	216	
Technische Analysen	678	798	554	546	496	643	446	441	410	

*) Für das Jahr 1885 liegen Angaben der Anstalten in Nürnberg und Fürth nicht vor.

13. Thätigkeit des Wasserversorgungs-Bureau 1892.

Regierungsbezirk	Zahl der ausgearbeiteten		Gesamtzahl der nach Entwürfen und unter Oberleitung des Bureau fertiggestellten und übergebenen Unternehmungen	Gesamtkosten dieser Unternehmungen <i>M.</i>	Staatliche Zuschüsse zu den Kosten der nach Entwürfen und unter Oberleitung des Bureau fertiggestellten und übergebenen Unternehmungen	
	generellen	Detail-Projekte			im Ganzen	in %
Niederbayern	10	1	3	243 734	78 212	32,1
Pfalz	5	10	1	175 524	46 000	26,2
Oberpfalz	1	1	2	120 031	40 069	33,4
Oberfranken	16	12	2	37 375	17 897	47,8
Mittelfranken	8	2	2	28 224	17 400	61,6
Unterfranken	18	7	3	66 022	33 152	50,2
Schwaben	2	2	4	112 734	39 260	34,8
Königreich 1892	72	43	20*	1 552 567	381 880	24,6
„ 1891	70	25	16	573 149	222 482	38,8
„ 1890	34	31	14	1 338 555	256 294	19,1
„ 1889	38	20	10	509 734	157 250	30,8
„ 1888	41	17	6	68 500	27 675	40,4
„ 1887	31	7	9	937 500	**)	**)
„ 1886	30	14	4	110 300	.	.
„ 1885	31	7	7	217 000	.	.
„ 1884	23	6	4	118 200	.	.
„ 1883	20	6	2	96 600	.	.

*) 11 Unternehmungen befanden sich ausserdem am Schlusse des Jahres 1892 in Ausführung.

***) Die einschlägigen Angaben für 1883/87 liegen derzeit nicht vor.

B. Veterinärwesen.

1. Zahl der Thierärzte 1893.

Regierungs-Bezirke	Gesamtzahl der Thierärzte	Auf einen Thierarzt treffen durch- schnittl. qkm	Nach dem Viehstande treffen durschn. auf d. Wirkungs- kreis eines Thierarztes	
			Pferde	Rinder
Oberbayern	134	124,8	867	4 470
Niederbayern	37	290,7	2 096	14 864
Pfalz	46	128,9	769	4 827
Oberpfalz	30	322,1	595	11 945
Oberfranken	43	162,8	231	5 669
Mittelfranken	43	176,1	723	6 341
Unterfranken	42	200,0	514	6 436
Schwaben	69	142,3	862	6 571
Königreich 1893	444	170,9	831	6 734
„ 1892	430	176,4	858	7 763
„ 1891	427	177,7	834	7 113
„ 1890	429	176,8	831	7 079
„ 1889	415	182,8	859	7 318
„ 1888	421	180,2	846	7 214
„ 1887	422	179,8	844	7 197
„ 1886	405	187,3	880	7 499
„ 1885	406	186,9	878	7 481
„ 1884	406	186,9	878	7 481

2. Verbreitung von Thierseuchen 1892.

a. Milzbrand und Rauschbrand.

Regierungs- Bezirk	Zahl der												Von 10000 Stück Rindern erkrankten
	von der Seuche betroffenen (Bestand zu Anfang des Jahres und neuer Zugang)				erkrankten				gefallenen oder getödeten				
	Gemeinden		Gehöfte		Pferde*)	Rinder		Schafe,*) Ziegen, Schweine	Pferde*)	Rinder		Schafe,*) Ziegen, Schweine	
	Milz- brand	Rausch- brand	Milz- brand	Rausch- brand		Milz- brand	Rausch- brand			Milz- brand	Rausch- brand		
Oberbayern	37	24	50	43	4	56	53	—	4	56	53	—	0,86
Niederbayern	2	1	2	1	—	2	1	—	—	2	1	—	0,02
Pfalz	100		147	—	21	142	—	1	21	140	—	1	—
Oberpfalz	8	1	9	1	—	10	1	—	—	10	—	—	0,03
Oberfranken	14	1	14	1	—	21	1	—	—	20	1	—	0,04
Mittelfranken	21	69	21	91	—	25	94	—	—	23	94	—	3,13
Unterfranken	9	61	15	78	—	20	83	—	—	20	81	—	2,84
Schwaben	9	31	10	43	—	12	75	—	—	12	75	—	1,37
Königreich 1892	200	188	268	258	25	288	308	1	25	283	305	1	1,01
„ 1891	135	—	145	—	2	174	—	2	2	165	—	2	0,57
„ 1890	103	—	116	—	1	165	—	8	1	135	—	1	0,54
„ 1889	116	1	129	1	3	139	1	3	3	137	1	3	0,46
„ 1888	90		100		1	119		1	1	116		1	0,39
„ 1887	110		119		2	142		2	2	138		2	0,47
„ 1886	115		128		13	151		2	11	149		2	0,50
„ 1885	85		116						2	139		21	
„ 1884	†)70		93		1	134		2					
„ 1883	†)68		79		1	100		3					

*) sämtliche milzbrandkrank. †) Ortschaften.

b. Tollwuth.

Regierungs- bezirk	Zahl der						Auf einen von Tollwuth betalenen Hund kommen auf polizeil. Anordnung getödtete Hunde
	von der Seuche betroffenen Gemeinden (Restand zu An- fang des Jahres u. neuer Zugang)	erkrankten und gefallenen oder ge- tödteten		auf poliz. Anordn. getödteten	unt. poliz. Beobacht. gestellten	getödteten herren- losen	
		Hunde	Pferde, Rinder, Schafe, Schweine	wuthverdächtigen Hunde			
Oberbayern	1	1	—	1	—	—	1,00
Niederbayern	2	2	—	1	—	—	0,50
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	10	11	—	4	—	1	0,86
Oberfranken	3	2	1	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—
Königr. 1892	16	16	1	6	—	1	0,38
1891	17	8	—	4	2	5	0,50
1890	75	61	—	103	96	15	1,69
1889	33	23	4	83	48	18	3,61
1888	4	1	1	—	25	5	—
1887	27	20	1	17	32	3	0,85
1886*)	23	12	—	24	8	1	2,00

*) Für die vorausgehenden Jahre sind die einschlägigen Zahlen nicht zu ermitteln.

c. Rotz (Wurm) der Pferde.

Regierungs- bezirk	Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu An- fang des Jahres und neuer Zu- gang)		Stückzahl des Pferdestandes der verseuchten Gehöfte	Zahl der				Auf 10000 Pferde treffen		Von 100 wegen Rotz getödteten Pferden wurden rotzkrank befunden
	Ge- meinden	Ge- höfte		er- kranken	ge- fallenen	auf polizeil. Anord- nung	auf Veranl. des Be- sitzers	erkrankte	gefallene oder getödtete	
						getödteten				
Pferde										
Oberbayern	14	16	29	15	2	16	2	1,85	1,80	72,22
Niederbayern	5	5	14	5	—	5	2	0,65	0,91	71,43
Pfalz	1	1	3	2	—	2	—	0,59	0,59	100,00
Oberpfalz	*)3	*)3	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	1	1	1	1	—	1	—	0,34	0,34	100,00
Unterfranken	1	1	3	1	1	—	—	0,53	0,53	—
Schwaben	9	9	21	15	2	13	—	2,51	2,51	100,00
Königr. 1892	34	36	71	39	5	37	4	1,09	1,29	82,93
1891	53	60	158	56	7	48	18	1,57	2,05	74,24
1890	76	85	222	82	7	63	23	2,80	2,75	82,42
1889	79	95	284	89	16	73	14	2,50	2,89	83,91
1888	68	78	189	81	9	61	27	2,27	2,72	81,82
1887	103	124	305	138	14	118	22	3,87	4,32	88,57
1886	75	95	260	128	10	101	29	3,59	3,93	90,77
1885	47	57	—	77	5	65	14	2,16	2,86	—
1884	**)104	116	—	184	11	144	31	5,16	5,22	—
1883	**)109	138	—	212	19	159	40	5,95	6,11	—

*) Bestand am Anfang des Jahres.

**) Ortschaften.

d. Maul- u. Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen u. Schweine.

Regierungs- bezirk	Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu An- fang des Jahres und neuer Zugang)		Stückzahl des Gesamtbestandes in den neu betroffenen Gehöften				Von 10000	
	Ge- meinden	Ge- höfte	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Rindern	Schwei- nen
							gebürten den neu betroffenen Gehöften an	
Oberbayern	626	4 718	49 443	9 039	55	3 130	803,43	220,96
Niederbayern	230	1 119	13 200	3 769	91	3 895	253,09	211,83
Pfalz	351	1 443	6 942	332	191	428	317,02	57,57
Oberpfalz	183	902	7 744	3 736	65	723	223,66	54,31
Oberfranken	309	1 595	11 275	2 546	863	1 995	429,40	258,01
Mittelfranken	393	2 761	21 232	11 851	427	4 068	705,93	271,82
Unterfranken	546	3 163	22 770	8 671	803	4 389	778,48	255,97
Schwaben	385	3 900	32 981	6 878	49	6 816	688,42	637,57
Königr. 1892	3 023	19 601	165 587	46 822	2 544	25 444	545,21	245,04
" 1891	3 420	18 691	158 322	66 969	1 150	32 005	521,29	308,23
" 1890	2 199	10 954	96 548	23 827	1 280	16 519	317,90	159,09
" 1889	1 598	8 046	62 808	25 143	1 256	11 298	206,80	108,81
" 1888	337	1 052	10 398	2 240	144	7 178	34,24	69,13
" 1887	34	72	821	4	5	378	2,70	3,64
" 1886	34	83	1 763	1 213	—	612	5,80	5,89
" 1885	306	660	5 844	638	22	808	19,24	7,78
" 1884	*) 444	1 017	9 512	1 479	—	544	31,82	5,24
" 1883	*) 1 656	19 331	115 965	41 296	—	5 694	381,83	56,76

*) Ortschaften.

e. Lungenseuche des Rindviehes.

Regierungs- bezirk	Zahl d. von d. Seuche betroff. (Best. am Anf. des Jahres u. neuer Zugang)		Gesamtbestand an Rindern der von der Seuche neubetroffen. Gehöfte	Zahl der				Von je 10000		Von 100 weg. Lungensenche getödteten Rind- wurden lungensenchen- krank befunden
	Ge- meind.	Ge- höfte		er- krank- ten	ge- falle- nen	auf poliz. An- ordnung	auf Ver- anlassung des Be- sitzers	er- krankt	gefäll. od. ge- tödtet	
	Rinder									
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Niederbayern	7	8	106	11	—	31	12	0,21	0,82	25,58
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	3	3	23	12	—	13	8	0,35	0,61	57,14
Oberfranken	5	5	64	18	—	22	3	0,69	0,95	72,00
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königr. 1892	15	16	193	41	—	66	23	0,13	0,29	46,07
" 1891	17	18	205	43	3	55	19	0,14	0,25	54,05
" 1890	11	11	101	22	—	30	11	0,07	0,13	53,66
" 1889	21	21	309	35	3	23	130	0,12	0,51	20,92
" 1888	41	56	246	82	1	116	57	0,27	0,57	46,82
" 1887	67	94	817	312	12	438	96	1,03	1,80	56,18
" 1886	65	76	786	215	6	260	142	0,71	1,34	51,09
" 1885	59	74	760	281	10	326	275	0,93	2,03	—
" 1884	*) 90	162	1 375	377	12	667	—	1,24	2,24	—
" 1883	*) 83	135	987	281	13	482	—	0,98	1,63	—

*) Ortschaften.

f. Bläschenausschlag und Räude.

Regierungsbezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe					
	Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu Anfang des Jahres und neuer Zugang)		Zahl der erkrankten		Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu Anfang des Jahres und neuer Zugang)				Stückzahl der neu erkrankten Pferde	Stückzahl der Schafe in d. von Schafräude neu betroff. Gehöften
					Gemeinden		Gehöfte			
	Gemeinden	Gehöfte	Pferde	Rinder	Räude der Pferde	Räude der Schafe	Räude der Pferde	Räude der Schafe		
Oberbayern	12	119	6	149	12	11	16	59	25	1 055
Niederbayern	14	36	32	12	7	*1	7	*5	13	—
Pfalz	51	146	8	152	5	—	5	—	5	—
Oberpfalz	3	7	—	9	4	1	4	1	5	270
Oberfranken	17	35	—	41	2	40	2	155	2	2 085
Mittelfranken	9	23	—	30	1	8	1	84	1	1 188
Unterfranken	28	125	—	140	3	9	3	154	4	808
Schwaben	20	43	6	45	3	8	3	8	3	1 766
Königreich 1892	154	534	52	578	37	78	41	466	58	7 172
" 1891	183	455	75	480	116		706		21	7 925
" 1890	282	850	143	1 187	113		586		25	6 979
" 1889	201	803	44	899	110		675		24	8 449
" 1888	217	913	77	1 233	104		504		7	8 983
" 1887	204	614	83	579	84		709		30	9 128
" 1886	191	538	82	498	99		792		32	8 541
" 1885	**135	467	51	459	163		737		45	22 106
" 1884	**149	418	112	380	176		991		59	17 654
" 1883	**147	350	109	298	239		864		72	26 395

* Bestand am Anfang des Jahres. ** Ortschaften.

3. Aus Anlass der Bekämpfung von Thierseuchen aus Staatsfonds gewährte Entschädigungen 1892.

Regierungsbezirk	Rotz			Lungenseuche			Milzbrand u. Rauschbrand*		
	Stückzahl		Gesamt-Geldbetrag M.	Stückzahl		Gesamt-Geldbetrag M.	Stückzahl		Gesamt-Geldbetrag M.
	zum vollen Werth	zum $\frac{3}{4}$ Werth		zum vollen Werth	zum $\frac{4}{5}$ Werth		Pferde	Rinder	
Oberbayern	7	10	9 029	—	—	—	4	87	16 790
Niederbayern	2	3	1 497	24	18	5 452	—	1	96
Pfalz	—	—	—	—	—	—	19	94	22 074
Oberpfalz	—	1	413	—	1	161	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	8	16	2 655	—	14	4 106
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	77	10 527
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	1	93	14 150
Schwaben	1	10	3 284	—	—	—	—	65	8 636
Königreich 1892	10	24	14 223	32	35	8 268	24	431	76 379
" 1891	12	34	17 692	20	14	4 895	—	—	—
" 1890	7	44	14 824	22	18	6 225	—	—	—
" 1889	7	50	21 303	29	28	6 971	—	—	—
" 1888	6	40	16 402	45	70	13 675	—	—	—
" 1887	8	77	31 111	118	246	44 516	—	—	—
" 1886	78		22 602	282		26 415	—	—	—
" 1885	11	44	14 708	73	215	36 300	—	—	—
" 1884	8	129	45 272	133	256	53 716	—	—	—
" 1883	14	112	34 665	194	195	58 700	—	—	—

* II. Halbjahr 1892.

XII. Justiz- und Gefängnisswesen.

A. Bürgerliche Rechtssachen 1892.

1. Geschäftsaufgabe der kgl. Amtsgerichte.

a) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und Konkursen.

α. anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichts- Bezirk	Sühne- Sachen		Zahlbefehle einschl. der zurückge- wiesenen Gesuche	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse	Areste und einst- weilige Verfügungen	Entmündigungs- sachen	Aufgebotsver- fahren	Immobilien-Zwangs- versteigerungen	Sonstige Sachen, Zwangsvollstreck- ungen betr.
	im Ganzen	davon in Ehesachen									
München	839	406	44 197	31 462	55	4 201	1 919	343	93	2 082	7 658
Zweibrücken	121	93	33 271	13 901	151	948	1 056	100	2	185	2 044
Bamberg	400	128	46 826	18 455	35	1 145	1 327	200	133	922	2 860
Nürnberg	563	290	37 989	20 997	18	1 825	2 384	159	135	1 286	3 395
Augsburg	321	102	31 083	11 974	22	551	1 093	167	98	1 203	2 065
Königreich 1892	2 244	1 019	193 366	96 789	281	8 670	7 779	969	461	5 678	18 022
„ 1891	2 094	922	184 660	91 160	212	6 994	7 440	953	521	5 899	16 398
„ 1890	2 413	1 015	184 955	86 209	223	5 829	7 599	800	540	6 827	14 925
„ 1889	2 383	939	198 343	85 104	215	4 980	7 893	887	499	7 601	13 595
„ 1888	2 449	898	203 822	79 472	266	4 222	8 675	896	522	7 144	12 787
„ 1887	2 499	880	188 983	75 185	222	3 617	7 903	885	584	6 319	11 663
„ 1886	2 517	900	178 495	75 087	268	3 473	8 663	856	555	8 972	11 750
„ 1885	2 628	865	183 394	72 305	298	2 973	9 613	870	311	7 861	11 757
„ 1884	2 497	827	183 275	70 427	327	2 804	10 917	804	654	8 536	11 832
„ 1883	2 651	781	197 172	70 901	400	2 665	13 660	854	539	9 048	11 533

β. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichts- Bezirk	Zahl der Mündlichen Verhandlungen		Endurtheile auf Ver- säumniss, Verzicht, Anerkenntniss und zur Erledigung be- dingter Endurtheile	Andere Endurtheile einschl. der Theilur- theile u. anfechtbaren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Anderweitige Er- gebnisse, münd- lichen Verhandl.
	über- haupt	darunter kontra- diktorische						
München	40 705	25 925	15 701	4 339	56	5 726	6 230	9 568
Zweibrücken	17 412	13 023	5 339	1 194	16	1 532	3 552	6 199
Bamberg	17 890	13 199	5 484	2 715	50	2 782	3 651	3 635
Nürnberg	23 561	17 081	7 945	2 923	28	4 660	4 135	4 494
Augsburg	12 526	8 972	3 715	1 740	26	2 313	2 239	2 787
Königreich 1892	112 094	78 200	38 184	12 961	176	17 013	19 807	26 683
„ 1891	103 043	73 328	32 810	12 914	171	16 637	18 262	24 555
„ 1890	94 753	69 222	29 682	12 343	170	16 174	16 755	22 005
„ 1889	89 770	68 405	26 772	12 081	155	16 454	16 010	20 671
„ 1888	83 968	63 438	24 469	11 474	171	15 956	15 353	18 960
„ 1887	80 251	61 712	21 476	11 895	203	15 745	14 926	18 178
„ 1886	78 220	60 368	20 645	11 877	256	15 560	15 248	16 678
„ 1885	75 568	59 179	19 108	12 436	260	15 331	14 938	15 560
„ 1884	72 604	57 683	17 996	12 465	311	15 344	14 672	13 877
„ 1883	71 925	56 439	17 858	12 782	393	15 568	14 378	13 005

γ. Einzelheiten.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Vergleiche in Stünesachen	Zahlbefehle		Widersprüche gegen Zahlbefehle		Vollstreckungs- Befehle	Einsprüche gegen Vollstreck- Befehle		Entmündigungen	Wiederaufhebung von Entmündigungen	Gesuche um Bewill. d. Armen- rechtes	
		überhaupt	in Sachen über 300 Mk.	überhaupt	in Sachen über 300 Mk.		überhaupt	in Sachen über 300 Mark			genehmigt	abge- wiesen
München	148	42 463	4 128	10 954	1 205	15 673	193	47	257	17	3 287	221
Zweibrücken	4	31 026	2 109	6 133	457	12 218	167	11	76	5	141	26
Bamberg	68	43 914	2 550	10 143	671	14 386	138	12	139	12	2 003	103
Nürnberg	52	36 579	2 573	9 433	729	12 596	132	26	126	13	2 929	143
Augsburg	49	30 048	2 543	7 258	770	10 348	101	19	133	7	1 044	64
Königr. 1892	321	184 030	13 903	43 921	3 832	65 221	731	115	731	54	9 404	562
1891	287	184 362	14 186	42 461	3 791	65 094	653	74	706	44	8 756	538
1890	360	197 621	15 097	43 944	3 791	70 955	757	69	637	51	8 769	565
1889	405	203 138	15 759	42 467	3 762	75 434	721	86	668	43	8 885	543
1888	447	188 375	14 572	40 413	3 608	67 378	717	67	672	49	8 433	594
1887	443	187 727	14 814	39 433	3 577	67 437	779	83	709	37	8 557	671
1886	453	182 560	15 412	38 011	3 680	65 345	709	—	643	47	8 727	677
1885	502	182 387	15 973	27 474	3 717	63 839	705	—	622	50	8 910	733
1884	487	196 254	17 629	38 111	3 938	69 588	666	—	616	41	8 788	729
1883	523	202 279	18 140	37 386	3 946	74 059	649	—	644	41	8 933	678

δ. Konkursverfahren.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Konkursverfahren waren anhängig		Davon wurden beendet				Unertledigt gingen auf das nächste Jahr über	Zahl der im Laufe des Jahres er- öffneten Konkurse	Zahl der erledigten Verfahren mit Gläubigerausschuss
	überhaupt	davon aus dem Vorjahre	durch Abweisung des Antrages auf Eröffnung	durch Schlussver- theilung	durch Zwangsver- gleich	auf andere Art			
München	457	206	22	103	94	43	195	213	78
Zweibrücken	314	178	7	72	24	23	183	120	16
Bamberg	222	102	12	46	35	26	103	100	30
Nürnberg	287	92	18	78	45	34	112	173	53
Augsburg	187	79	8	53	28	18	80	98	25
Königreich 1892	1 467	657	67	352	226	149	673	704	202
1891	1 386	559	56	334	178	161	657	708	190
1890	1 175	501	56	271	185	104	559	569	170
1889	1 096	506	63	285	160	87	501	509	160
1888	1 101	426	65	244	155	131	506	566	150
1887	942	359	53	236	141	86	426	469	125
1886	921	412	46	236	152	98	389	435	170
1885	897	355	54	190	137	104	412	450	168
1884	910	399	54	245	153	103	355	435	208
1883	913	372	63	222	124	105	399	453	176

b. in der nichtstreitigen Rechtspflege, im Depositenwesen und im Rechtshilfeverfahren.

α. Pflgschaften in den Landestheilen r. d. Rh.

Oberlandesgerichtsbezirk (ohne Zweibrücken)	Anhängig waren Pflgschaften					hievon		
	aus früheren Jahren	neu angefallen				im Ganzen	wurden erledigt	blieben anhängig
		wegen Minderjährigkeit			aus anderen Gründen			
		ordentliche Vormundschaften über		Spezialkuratelen				
eheliche Kinder		uneheliche Kinder						
München	207 704	7 297	9 745	5 143	524	230 413	17 219	213 194
Bamberg	109 340	1 311	4 453	4 761	591	120 456	10 688	109 768
Nürnberg	179 498	5 731	7 393	5 068	408	198 098	15 495	182 603
Augsburg	123 964	3 851	4 333	3 857	311	136 316	10 922	125 394
Königreich 1892	620 506	18 190	25 924	18 829	1 834	685 283	54 324	630 959
„ 1891	614 469	17 850	26 990	18 609	1 712	679 630	59 124	620 506
„ 1890		18 084	25 049	18 484	1 668	675 321	60 573	614 743
„ 1889		16 156	25 363	17 435	1 682		57 349	
„ 1888		17 656	24 739	18 820	1 747		61 200	
„ 1887		17 307	24 538	17 805	1 862		62 049	
„ 1886		17 607	24 682	19 167	1 652		54 559	
„ 1885		17 163	24 783	18 767	1 736		56 867	
„ 1884		16 891	24 897	17 739	1 805		59 528	
„ 1883		17 190	23 249	17 307	1 792		54 726	

β. Verlassenschaften in den Landestheilen r. d. Rh.

Oberlandesgerichtsbezirk (ohne Zweibrücken)	Anhängig waren Verl.					Erledigt wurden Verlassenschaft.		unerledigt blieben
	aus früheren Jahren	neu angefallen	im Ganzen	überhaupt	vom Gerichte selbst	durch Abgabe an		
						andere Gerichte und Behörden	Notare und andere Personen	
München	2 039	16 280	18 319	16 519	14 540	222	1 757	1 800
Bamberg	626	4 558	5 184	4 463	4 123	191	149	721
Nürnberg	983	9 516	10 499	9 509	8 375	36	1 098	990
Augsburg	1 068	9 108	10 176	9 084	8 455	47	582	1 092
Königreich 1892	4 716	39 462	44 178	39 575	35 493	496	3 536	4 603
„ 1891	4 643	38 546	43 189	38 473	34 429	522	3 522	4 716
„ 1890	4 363	38 939	43 302	38 659	34 633	492	3 534	4 613
„ 1889	4 829	37 114	41 943	37 580	33 814	523	3 243	4 363
„ 1888	4 542	40 047	44 589	39 760	35 963	452	3 345	4 829
„ 1887	4 600	37 446	42 046	37 504	33 819	344	3 341	4 542
„ 1886	4 552	38 169	42 721	38 121	34 527	390	3 204	4 600
„ 1885	4 201	38 863	43 064	38 512	34 727	350	3 435	4 552
„ 1884	4 164	37 193	41 357	37 156	33 393	336	3 427	4 201
„ 1883	4 157	37 553	41 710	37 546	34 002	354	3 190	4 164

γ. Pflgeschäften und Verlassenschaften im Oberlandesgerichtsbezirke Zweibrücken.

Oberlandes- gerichts- Bezirk Zweibrücken	Anhängige Pflgeschäften				Familienraths- beschlüsse		Kechnungsleg- ungen der Vor- münder	Emanzipation Minderjähriger	Verlassen- schaften	
	aus früheren Jahren	neue angefallen		zusammen	überhaupt	auf Bestell- ung von Vorwündern u. Kuratoren			Siegel- anleg- ungen	Siegel- ab- nahmen
		im Ganzen	dar. solchr üb. unebel. Kinder							
1892	68 648	7 354	54	76 002	6 069	3 627	1 681	1 033	295	378
1891	68 364	7 368	50	75 732	6 130	3 591	1 501	962	310	344
1890	67 700	7 356	53	75 056	6 059	3 827	1 234	865	300	334
1889	67 333	6 960	69	74 293	6 359	3 763	539	986	310	343
1888	66 388	7 360	52	73 748	4 466	3 519	—	588	354	366
1887	66 584	7 143	56	73 727	4 428	3 530	—	554	261	323
1886	64 185	7 487	47	71 672	4 609	3 628	—	596	294	370
1885	62 690	7 450	51	70 140	4 473	3 513	—	494	313	380
1884	62 800	6 694	46	69 494	4 376	3 403	—	515	263	347
1883	62 449	6 808	60	69 257	4 317	3 427	—	465	318	407

δ. Hypothekengeschäfte, Depositen und Rechtshilfesachen.

Oberlandes- gerichts- Bezirk	Hypothekengeschäfte				Depositen		Anhäng. Rechts- hilfesachen zu erledigen, durch	
	anhängig waren		erledigt wurden	unerledigt blieben	Zahl der fortl. Num- mern d. Einnahmen und Ausgaben der Depositen-Kommiss.	Kassabestand am Schluss d. Jahres in Geld und Werthpapieren	die Ge- richts- schreiberei	das Gericht
	im Ganzen	darunter aus den Vor- jahren						
München .	135 064	242	134 721	343	16 882	<i>M.</i> 62 860 547	14 118	43 470
Zweibrücken .	—	—	—	—	1 676	4 780 883	1 243	4 232
Bamberg . . .	102 872	75	102 768	104	29 415	25 180 874	4 250	17 904
Nürnberg . . .	92 413	109	92 313	100	32 196	29 551 965	5 261	23 319
Augsburg . . .	95 690	303	95 301	389	18 241	27 923 582	5 225	18 580
Königr.*) 1892	426 039	729	425 103	936	98 410	150 297 851	30 097	107 505
„ 1891	413 811	764	413 082	729	94 324	146 435 809	28 383	105 317
„ 1890	432 900	861	432 136	764	94 340	145 106 107	24 621	103 275
„ 1889	455 516	1 257	454 655	861	97 764	144 580 075	22 022	130 316
„ **) 1888	444 885	1 331	443 628	1 257	96 127	141 049 501	21 507	102 640
„ 1887	456 294	2 366	454 963	1 331	94 979	134 808 847	21 595	99 046
„ 1886	464 024	1 308	461 658	2 366	100 972	130 087 953	21 723	96 667
„ 1885	431 094	1 131	429 786	1 308	94 139	126 201 167	21 908	99 864
„ 1884	440 824	1 082	439 693	1 131	99 264	119 548 559	21 612	99 296
„ 1883	445 080	1 207	443 998	1 082	98 531	127 077 265	21 334	99 202

*) In Hypothekensachen mit Ausschluss der Pfalz.

**) Vom Jahre 1883 bis 1888 im Depositenwesen mit Ausschluss der Pfalz.

2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte.

a. Anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichts- Bezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten									Beschwerden	
	in erster Instanz						in der Berufungsinstanz			in bürgerlichen Rechts- streitigkeiten	in Konkurs- sachen
	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse	Arreste und einseitige Verfügungen	Prozesse in Elev- sachen	Ent- münd- Sachen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse		
München	5 590	158	2 445	860	227	4	930	2	5	490	7
Zweibrücken	1 912	12	312	408	113	3	225	1	1	90	4
Bamberg	2 482	14	311	205	67	4	561	—	—	213	13
Nürnberg	2 635	15	613	323	138	7	532	—	2	250	17
Augsburg	1 778	26	250	229	51	1	435	—	—	246	10
Königreich 1892	14 397	225	3 931	2 025	596	19	2 683	3	8	1 289	51
„ 1891	13 890	228	3 440	2 126	584	22	2 310	2	7	1 144	39
„ 1890	13 188	189	2 788	1 871	583	13	2 406	2	3	1 065	24
„ 1889	12 371	186	2 291	1 727	529	14	2 247	3	6	1 116	38
„ 1888	11 620	205	1 780	1 641	519	16	2 172	3	4	1 009	50
„ 1887	11 120	242	1 497	1 639	470	15	2 301	3	3	949	45
„ 1886	11 195	227	1 415	1 605	503	16	2 261	2	6	1 057	24
„ 1885	11 351	252	1 399	1 775	474	22	2 375	—	3	1 108	53
„ 1884	11 439	278	1 291	1 829	481	19	2 367	1	7	1 000	57
„ 1883	11 921	328	1 282	1 894	467	12	2 385	1	7	1 014	47

h. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichts- Bezirk	Zahl derselben in				Ergebnisse derselben in												
	Sachen erster Instanz		Berufungs- sachen		Sachen erster Instanz					in Berufungssachen							
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	Beschwerdesachen	Endurtheile auf Versäumniss, Anerkenntniss und zur Er- ledigung bedingt. Endurtheile	Andere Endurtheile incl. der Theilurtheile und anfecht- baren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	anderweitige Er- gebnisse	Endurtheile auf Versäumniss, Anerkenntniss und zur Er- ledigung bedingt. Endurtheile	Andere Endurtheile incl. der Theilurtheile und anfecht- baren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse
München	10343	6661	1197	1120	5	3912	1565	34	695	2542	1962	113	525	5	61	295	229
Zweibr.	2649	1716	246	230	1	870	390	26	33	928	464	26	129	1	2	47	43
Bamberg	3295	2416	702	666	—	1035	707	30	112	1038	493	83	377	5	19	159	66
Nürnberg	4055	2677	705	666	—	1386	704	16	295	1010	677	53	353	3	25	176	96
Augsburg	2637	1786	564	514	2	821	471	14	102	779	471	67	267	5	17	136	79
Königr.																	
1892	22979	15256	3414	3196	8	8024	3837	120	1237	6297	4067	342	1651	19	124	813	513
1891	22131	14762	3143	2943	7	7716	3818	123	1086	6099	3823	328	1500	25	96	781	451
1890	19702	13374	2817	2642	6	6537	3543	114	780	5656	3520	254	1403	17	66	702	421
1889	17873	12264	2890	2732	8	5833	3349	104	884	5169	3061	290	1465	18	74	711	389
1888	16653	11734	3013	2850	4	5136	3301	83	829	4801	2859	324	1519	16	98	702	410
1887	16119	11607	3011	2838	8	4803	3443	102	741	4872	2633	304	1556	25	100	711	382
1886	16237	11747	2977	2830	10	4757	3539	122	671	4957	2614	273	1556	31	97	717	362
1885	15995	11564	3047	2871	12	4695	3691	152	708	4888	2471	325	1588	29	83	712	402
1884	15987	11561	3084	2896	9	4727	3728	154	690	4750	2438	319	1640	37	111	736	365
1883	16136	11360	2919	2760	11	4944	3948	209	706	4792	2082	275	1631	50	122	635	279

c. Einzelheiten, nichtstreitige Rechtsachen und Depositen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Von den Urtheilen in beendigten				Urtheile im alten Verfahren	Gesuche um Bewilligung des Armen- rechtes		Nichtstreitige Rechtsachen			Depositen	
	Ehesachen		Entmündig- Sachen			genehmigt	abgewiesen	Entscheidungen auf Gesuche in nicht- streitig. Rechtsachen	Beschwerden in nicht- streitig. Rechtsachen	Einträge in die Handels-,Genossensch.- und Musterregister	Zahl d. lauf. Nummern d. Einnahm. u. Ausgab. d. Deposit.-Kommiss.	Kassabestand am Schlusse des Jahres in Geld u. Werthpapieren
	lauten auf												M.
	Nichtigkeit und Ungültigkeit der Ehe	Ehescheidung	Aufhebung des Entmündigungs- Beschlusses	Wieder- aufhebung der Entmündigung								
München	2	88	—	—	—	1 108	309	—	160	1 220	560	624 023
Zweibrücken	1	75	1	—	—	261	56	3 836	6	578	—	—
Bamberg	—	36	—	—	—	425	135	—	126	804	632	305 097
Nürnberg	—	91	—	—	—	619	227	—	82	1 195	755	151 485
Augsburg	—	22	—	—	—	316	125	—	86	792	440	165 144
Königr. 1892	3	312	1	—	—	2 729	852	3 836	460	4 509	2 387	1 245 749
1891	3	305	1	—	—	2 533	861	3 456	432	4 426	2 473	1 260 210
1890	3	233	2	—	—	2 380	947	3 607	372	4 162	2 308	1 277 135
1889	2	256	7	3	8	2 327	901	3 577	407	4 285	2 442	1 268 796
1888	3	255	—	1	2	2 228	922	3 599	425	3 803	2 397	1 174 816
1887	5	240	2	1	17	2 317	801	3 294	406	3 779	2 526	1 175 790
1886	2	238	2	—	30	2 499	972	3 410	386	4 016	2 623	1 256 174
1885	3	245	2	1	67	2 629	1 046	3 386	433	3 211	2 881	1 365 256
1884	1	245	4	—	103	2 723	1 149	3 375	467	2 250	2 940	1 362 638
1883	2	243	2	1	215	2 682	1 106	3 415	423	2 856	3 905	1 458 440

3. Geschäftsaufgabe der k. Oberlandesgerichte.

Oberlandes- gericht	Anhängig gewordene			Mündliche Verhand- lungen					Urtheile im alten Verfahren	Gesuche um Be- willigung d. Armen- rechtes		Beschwerden in nichtstreitig. Rechtsachen	Fideikommiss- sachen	Zahl d. lauf. Nummern d. Einnahm. u. Ausgab. d. Deposit.-Kommiss.	Kassabestand am Schlusse des Jahres in Geld u. Werthpapieren
	Gewöhnlich, dann Urkunden- u. Wechsel- prozesse	Ehe- u. Entmündigungs- sachen	Beschwerden in bürger- lichen Rechtsstreitigk.	überhaupt	davon kontra- diktorsch	End-Urtheile	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse		genehmigt	abgewiesen				
München	534	22	216	614	597	494	100	55	—	123	54	51	51	—	472 5435
Zweibrücken	102	3	32	144	142	98	15	30	—	5	4	2	—	—	
Bamberg	229	10	105	262	228	197	41	12	—	50	22	10	65	81	3558231
Nürnberg	209	11	118	275	254	173	77	15	—	62	39	5	73	73	3065422
Augsburg	190	7	80	238	214	156	32	38	—	44	12	7	22	27	1902763
Königr. 1892	1264	53	551	1533	1435	1118	265	150	—	284	131	75	213	(181)	13251851
1891	1232	52	567	1590	1446	1184	249	176	4	272	146	72	212	(185)	12955279
1890	1183	52	561	1453	1292	1058	241	135	1	262	137	40	187	(197)	12518937
1889	1135	47	518	1514	1341	1094	275	146	3	332	141	92	182	(188)	12494153
1888	1172	56	538	1496	1330	1076	233	163	9	307	110	50	196	(228)	11061593
1887	1177	46	540	1485	1352	1166	244	112	11	294	169	27	271	(182)	11047487
1886	1267	51	580	1476	1329	1199	232	86	21	355	162	53	232	(235)	9674951
1885	1361	42	548	1586	1458	1332	224	109	29	350	142	23	173	(246)	9555767
1884	1439	56	578	1674	1577	1379	260	76	65	417	143	42	165	(176)	10181141
1883	1524	43	524	1763	1681	1407	269	87	120	413	166	27	142	(226)	10147811

4. Geschäftsaufgabe des k. Obersten Landesgerichtes.

Aus dem Oberlandesgerichts-Bezirke	Revisionen								Beschwerden in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	Nichtigkeitsbeschwerden im alten Verfahren	Beschwerden in nichtstreitigen Rechts-sachen	
	Zahl der Revisionen			Mündliche Verhandlungen				Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes				
	An das Reichsgericht überwiesen	Anhängig verblieben		überhaupt	davon kontraktische	End-Urtheile	anderweitige End-ergebnisse	ge-nehmigt				abge-wiesen
		gewöhnliche Urkunden- u. Wechsel-Prozesse	Ehe- und Entmündigungs-Sachen									
München	11	65	3						37			
Zweibrücken . .	7	10	—						3			
Bamberg	10	26	—						5			
Nürnberg	6	12	—						14			
Augsburg	5	14	—						3			
Königreich 1892	39	127	3	98	76	98	—	26	27	62	2	65
„ 1891	29	141	7	105	82	105	—	20	15	81	1	61
„ 1890	28	143	7	97	76	97	—	24	25	62	2	55
„ 1889	27	122	5	83	70	83	—	17	20	69	4	63
„ 1888	30	147	3	102	81	102	—	20	17	56	4	39
„ 1887	46	112	6	78	69	78	—	23	20	66	7	43
„ 1886	42	132	7	91	84	91	—	15	24	62	11	48
„ 1885	40	130	15	93	88	93	—	28	19	44	12	52
„ 1884	40	175	9	120	112	120	—	44	23	61	48	62
„ 1883	44	161	6	113	99	113	—	56	35	51	63	32

B. Strafsachen 1892.

I. Geschäftsaufgabe der kgl. Amtsgerichte.

a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.

α. Strafanzeigen, Privatklagesachen und Strafbefehle.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Bei den Amts- anwälten ein- gelaufene Anzeigen	Privatklagesachen						Anträge auf Erlass von Strafbefehlen						
		anhängig waren		beendigt wurden			unbe- endet ver- blieben	anhängig waren		bendet wurden				unbe- endet ver- blieben
		über- haupt	darunter aus dem Vorjahre	in I. Instanz		in den oberen Instanzen		über- haupt	darunter aus dem Vorjahre	in I. Instanz			in den oberen Instanzen	
				durch Urtheil	auf andere Art					durch Straf- befehl	durch Urtheil	auf andere Art		
München . . .	99 772	3 517	513	1 537	1 161	222	607	79 471	6 171	69 580	3 357	1 388	327	4 819
Zweibrücken . .	66 500	1 169	158	460	471	56	182	56 368	2 298	50 790	2 158	1 049	109	2 262
Bamberg . . .	59 354	2 081	246	765	928	114	274	43 894	1 726	38 086	3 198	1 014	237	1 359
Nürnberg . . .	68 542	2 103	259	807	927	95	274	52 283	2 065	44 706	3 299	1 248	241	2 789
Augsburg . . .	50 913	2 125	274	809	797	135	384	37 749	1 173	34 152	1 746	482	141	1 228
Königreich 1892	345 081	10 995	1 450	4 368	4 284	622	1 721	269 765	13 433	237 314	13 758	5 181	1 055	12 457
„ 1891	326 309	10 043	1 403	3 954	4 011	628	1 450	250 606	9 270	219 204	12 528	4 524	917	13 433
„ 1890	320 119	10 062	1 386	4 174	3 793	692	1 403	246 978	8 953	219 524	12 434	4 766	964	9 270
„ 1889	311 035	9 556	1 276	4 028	3 453	689	1 386	239 702	8 490	212 884	12 382	4 391	1 092	8 953
„ 1888	306 158	9 584	1 272	4 152	3 454	702	1 276	235 689	7 894	208 843	12 680	4 724	952	8 490
„ 1887	294 528	9 485	1 230	4 130	3 353	730	1 272	221 961	7 076	196 955	12 084	4 085	913	7 894
„ 1886	304 139	9 637	1 033	4 332	3 342	733	1 230	229 737	7 620	204 823	12 761	4 010	1 067	7 076
„ 1885	312 038	9 220	1 045	4 186	3 250	751	1 033	241 169	6 510	216 430	12 178	4 033	908	7 620
„ 1884	302 327	9 133	894	4 092	3 305	691	1 045	224 139	5 657	200 856	12 029	3 865	879	6 510
„ 1883	297 929	8 373	813	3 958	2 825	696	894	219 457	5 033	197 661	10 795	4 470	874	5 657

β. Anklagesachen, Hauptverhandlungen, Urtheile und einzelne richterliche Anordnungen.

Oberlandes- gerichts- Bezirk	Anhängig waren Anklagesachen				beendet wurden hievon			unbeendet blieben	Haupt- verhandlungen		Urtheile		Einzelne richterliche Anordnungen	
	aus den Vorjahren	neu angefallen			zusammen	in I. Instanz			in den oberen Instanzen	des Schöff- gerichtes	des Amtsrichters	des Schöffengerichtes		des Amtsrichters
		überhaupt	wegen Vergehen	wegen Ueber- tretungen		durch Urtheil	auf andere Art							
München	3 023	18 363	13 207	5 156	21 386	16 811	529	968	3 078	21 963	3 167	19 522	2 505	25 827
Zweibrücken . .	1 464	9 255	7 241	2 014	10 719	8 413	251	577	1 478	11 973	490	10 721	488	4 515
Bamberg	1 318	12 827	8 318	4 509	14 145	11 715	369	752	1 309	14 295	3 452	12 675	2 978	8 898
Nürnberg	1 230	13 148	8 588	4 560	14 378	12 043	426	604	1 305	14 877	3 300	13 187	2 710	10 856
Augsburg	1 166	11 534	7 580	3 954	12 700	10 328	338	498	1 536	11 935	2 430	10 886	2 143	8 535
Königreich 1892	8 201	65 127	44 934	20 193	73 328	59 310	1 913	3 399	8 706	75 043	12 839	66 991	10 824	58 631
„ 1891	6 584	59 474	41 175	18 299	66 058	52 996	1 875	2 986	8 201	68 014	11 963	60 329	10 120	56 352
„ 1890	6 605	59 406	40 021	19 385	66 011	53 907	2 315	3 205	6 584	66 781	12 698	60 291	10 746	51 904
„ 1889	6 403	60 406	39 025	21 381	66 809	54 657	2 501	3 046	6 605	65 062	14 172	59 024	12 551	48 902
„ 1888	6 308	61 216	37 028	24 188	67 524	55 680	2 525	2 916	6 403	63 841	16 696	58 118	14 535	48 498
„ 1887	5 941	61 715	35 914	25 801	67 656	56 460	1 949	2 939	6 308	62 553	18 243	56 916	15 962	47 430
„ 1886	5 595	64 927	36 629	28 298	70 522	59 691	1 875	3 015	5 941	64 906	20 291	59 112	17 675	45 185
„ 1885	5 055	64 737	36 080	28 657	69 792	58 976	2 427	2 794	5 595	63 951	20 801	58 032	17 839	42 957
„ 1884	5 006	64 604	35 189	29 415	69 610	59 327	2 402	2 826	5 055	61 969	22 941	56 987	19 369	37 487
„ 1883	4 616	68 844	34 592	34 252	73 460	63 574	2 331	2 549	5 006	59 358	28 250	53 889	24 341	29 628

b. Forstrügesachen.

Oberlandes- gerichts-Bezirk	Zahl der		Anklageverfahren							Zahl der	
	Straf- befehle	Einsprüche gegen Strafbefehle	waren anhängig			sind beendet				Hauptverhand- lungen	Urtheile
			aus den Vor- jahren	neu an- gefallen	zusammen	in I. Instanz		in den oberen Instanzen	blieben un- beendet		
					durch Urtheil	auf andere Art					
München	3 217	520	112	530	642	451	42	44	105	351	339
Zweibrücken	30 168	723	823	799	1 622	544	71	35	972	462	532
Bamberg	54 370	1 291	184	1 351	1 535	1 096	137	88	224	992	996
Nürnberg	36 032	791	121	793	914	654	88	61	111	597	604
Augsburg	9 254	290	76	298	374	266	28	23	57	200	217
Königreich 1892	133 041	3 615	1 316	3 771	5 087	3 001	366	251	1 469	2 602	2 688
„ 1891	138 980	3 829	1 188	3 992	5 180	3 098	472	294	1 316	2 820	2 768
„ 1890	122 454	3 602	1 072	3 744	4 816	2 805	504	319	1 188	2 640	2 520
„ 1889	149 477	4 090	1 199	4 277	5 476	3 581	493	330	1 072	3 441	3 373
„ 1888	153 430	4 090	1 192	4 535	5 727	3 551	647	330	1 199	3 197	3 173
„ 1887	151 782	4 244	872	4 503	5 375	3 275	533	375	1 192	3 170	3 136
„ 1886	172 325	4 578	940	4 753	5 693	3 888	496	437	872	3 673	3 628
„ 1885	168 119	4 257	1 044	4 759	5 803	3 892	423	548	940	3 724	3 704
„ 1884	173 767	4 824	740	5 047	5 787	3 924	534	285	1 044	3 309	3 364
„ 1883	190 483	4 584	790	5 182	5 972	4 243	552	437	740	3 962	4 014

2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.

a. Vorverfahren und Voruntersuchungen.

Oberlandes- gerichts-Bezirk	Vorverfahren überhaupt								Voruntersuchungen im Besonderen					
	Anhängig waren		wurden beendet						unbeendet blieben	Anhängig waren		wurden beendet	blieben un- beendet	Zahl der Strafsachen mit vollständiger Einstellung am Schlusse des Jahres
	im Ganzen	darunter aus dem Vor- jahre	durch Ein- stellung seitens des Staats- anwaltes	durch Nicht- eröffnung des Hauptverf.	durch Eröffnung d. Hauptverf. vor			auf andere Art		überhaupt	darunter aus dem Vorjahre			
					dem Schöff- gerichte	der Straf- kammer od. d. Schwur- gerichte	in I. Instanz							
München	24292	2030	9221	725	6874	4311	1503	1658	1101	145	988	113	434	
Zweibrücken	9015	1092	1622	235	4635	990	191	1342	1340	547	695	645	608	
Bamberg	11948	997	3570	683	4318	2283	80	1014	1044	178	888	156	771	
Nürnberg	13693	1237	4817	473	4120	2442	709	1132	1542	355	1165	377	389	
Augsburg	11205	1040	2689	718	3892	2255	625	1026	1050	244	824	226	194	
Königreich 1892	70153	6396	21919	2834	23839	12281	3108	6172	6077	1469	4560	1517	2396	
„ 1891	66714	6101	20059	2728	21356	12646	3529	6396	5944	1409	4475	1469	2399	
„ 1890	66335	5848	19769	2750	20934	12158	4623	6101	5988	1333	4579	1409	2303	
„ 1889	63836	5704	18538	2782	20167	12085	4416	5848	6466	1298	5133	1333	2296	
„ 1888	60861	5408	18046	2643	19174	11835	3459	5704	6387	1251	5089	1298	2183	
„ 1887	58619	5718	17355	2905	17803	12255	2893	5408	6926	1522	5675	1251	2069	
„ 1886	60024	5638	17309	3232	18785	12047	2933	5718	7531	1445	6009	1522	1905	
„ 1885	58665	6188	16858	3337	17756	11931	3145	5638	7716	1862	6271	1445	1892	
„ 1884	57430	4591	16887	3022	17159	11184	2990	6188	7622	1142	5760	1862	1815	
„ 1883	54064	4587			15868	10914		4591	6638	999	5496	1142	1558	

b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Hauptverfahren										Hauptverhandlungen					
	vor den Schwurgerichten					vor den Strafkammern					vor den Schwurgerichten			vor den Strafkammern		
	waren anhängig		wurden beendet			waren anhängig		wurden beendet			Sitzungstage	Hauptverhandlungen	Urtheile	Hauptverhandlungen	Urtheile	
	im Ganzen	darunter aus d. Vorjahren	in erster Instanz	in d. Revis.-Instanz	blieben unbeendet	im Ganzen	darunter a. d. Vorj.	in erster Instanz	in d. Revis.-Instanz	blieben unbeendet						
München	225	27	211	2	12	4188	456	3605	77	506	120	219	214	3914	3666	
Zweibrücken	31	1	30	—	1	1089	168	923	7	159	25	31	31	967	918	
Bamberg	136	10	125	4	7	2184	293	1890	25	269	102	131	128	1792	1688	
Nürnberg	160	19	155	—	5	2581	273	2235	42	304	96	160	156	2376	2279	
Augsburg	90	16	84	1	5	1921	193	1576	49	296	57	86	82	1605	1546	
Königr.	1892	642	73	605	7	30	11963	1383	10229	200	1534	400	627	611	10654	10097
	1891	652	75	566	13	73	11453	1408	9907	163	1383	387	594	579	10090	9568
	1890	588	103	503	10	75	11495	1351	9894	193	1408	351	528	512	10233	9725
	1889	727	76	610	14	103	11321	1354	9753	217	1351	397	643	620	10060	9578
	1888	758	129	667	15	76	10900	1167	9335	211	1354	434	695	678	9790	9342
	1887	826	112	681	16	129	11113	1276	9737	209	1167	449	711	694	10137	9629
	1886	839	100	699	28	112	10896	1501	9443	177	1276	453	734	724	9912	9476
	1885	752	77	640	12	100	11121	1294	9404	216	1501	457	665	649	9844	9408
	1884	742	54	651	14	77	10724	1438	9179	251	1294	431	666	662	9683	9231
	1883	723	37	654	15	54	10832	1217	9246	148	1438	463	677	670	9583	9064

c. Geschäftsaufgabe der Strafkammern in Berufungs- und Beschwerdesachen und im Wiederaufnahmeverfahren.

Oberlandesgerichtsbezirk	Berufungen					Hauptverhandlungen				Anhängig gewordene Beschwerden	Unter den beendeten Strafsachen I. u. II. Instanz befinden sich Wiederaufnahmeverfahren		
	waren anhängig		wurden beendet		blieben unbeendet	Zahl der		Von den Urtheilen lauten			des Angeklagten beendet	zu Ungunsten	zu Ungunsten
	im Ganzen	darunter aus dem Vorjahre	durch Urtheil	ohne Urtheil		Hauptverhandlungen	Urtheile	auf gänzl. oder theilw. Aufhebg. d. ersten Urtheils					
					auf Verwerfung der Berufung								
München	2226	207	1641	316	269	1785	1606	622	984	728	15	—	
Zweibrücken	881	136	597	166	118	662	587	214	373	75	1	—	
Bamberg	1648	130	1228	226	194	1329	1238	478	760	347	10	—	
Nürnberg	1620	199	1192	222	215	1239	1162	363	799	400	3	2	
Augsburg	1380	207	933	206	241	974	936	367	569	325	3	—	
Königr.	1892	7764	879	5591	1136	1037	5989	5529	2044	3485	1875	32	2
	1891	6928	849	5039	1010	879	5404	4963	1831	3132	1723	36	15
	1890	7084	1013	5153	1083	848	5614	5104	2010	3094	1862	22	4
	1889	6852	900	4868	971	1013	5326	4841	1776	3065	1633	45	5
	1888	6601	887	4750	951	900	5165	4743	1873	2370	1481	16	6
	1887	6597	823	4835	875	887	5262	4814	1791	3023	1562	28	3
	1886	6846	921	5141	882	823	5488	5103	1859	3244	1486	23	5
	1885	6665	826	4863	881	921	5149	4791	1910	2881	1407	22	8
	1884	6344	814	4722	796	826	5001	4668	1815	2853	1543	22	9
	1883	6109	855	4558	737	814	4879	4541	1934	2607	1405	13	13

3. Rechtskräftige Verurtheilung.

a. von Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle).

Vortrag	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	durchschnittl. jährlich
Verbrechen und Vergehen gegen §§ des Strafgesetzbuches . . .	60647	61571	60151	57603	57804	57215	56394	54118	51818	57480
hierunter Verurtheilungen wegen										
§§ 80—92. Hochverrath und Landesverrath	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
§§ 94—97. Beleidigung des Landesherrn	55	53	49	58	78	77	62	89	96	69
§§ 113, 114, 117—119. Gewalt und Drohungen gegen Beamte etc.	1223	1326	1263	1286	1320	1374	1331	1285	1174	1287
§§ 120, 121. Befreiung von Gefangenen	85	80	70	53	51	81	64	73	78	71
§§ 123. Hausfriedensbruch	1876	1809	1606	1597	1671	1594	1510	1442	1167	1586
§§ 137. Arrestbruch etc.	238	282	337	265	266	228	264	291	337	279
§§ 140. Verletzung der Wehrpflicht	1676	1582	2058	1346	2189	1279	1623	1505	1115	1597
§§ 146, 147, 149. Münzverbrechen	22	22	28	18	22	20	20	25	31	23
§§ 148, 150, 151. Münzvergehen	18	28	17	15	23	21	22	17	16	20
§§ 153—155. Meineid	117	75	93	123	134	146	138	116	149	121
§§ 163. Fahrlässiger falscher Eid	46	31	44	53	60	55	36	34	28	43
§§ 159—160. Verleitung zum Meineide und zum falschen Eide .	62	69	49	62	59	54	61	62	70	61
§§ 164, 165. Falsche Anschuldigung	75	57	60	73	83	60	64	66	55	66
§§ 166—168. Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen .	81	82	64	52	56	64	61	67	64	66
§§ 169—170. Verbrech. u. Vergeh. i. Beziehg. a, d. Personenstand	32	14	13	15	15	17	18	28	29	20
§§ 171. Doppelehe	2	—	—	—	4	1	2	—	—	1
§§ 172. Ehebruch	3	4	2	2	1	2	2	3	8	3
§§ 173. Blutschande	58	41	43	33	35	38	32	39	34	39
§§ 175. Widernatürliche Unzucht	84	57	49	54	74	56	46	58	27	56
§§ 176—178. Unzucht mit Gewalt, an Bewusstlosen etc., an Kindern, Nothzucht	645	666	642	657	661	707	745	649	558	659
§§ 180, 181. Kuppelei	206	193	116	175	110	110	89	103	139	138
§§ 183, 184. Aergerniss durch unzüchtige Handlungen, Verbreitung unzüchtiger Schriften	140	155	155	182	198	191	212	192	163	176
§§ 185—187, 189. Beleidigung	7135	7459	7493	7604	7742	8623	8024	7892	7333	7701
§§ 201—203, 205—208, 210. Zweikampf	9	7	13	15	4	4	8	72	16	16
§§ 211. Mord	13	24	19	13	21	24	21	22	21	20
§§ 212—215. Todschiag	31	11	30	22	23	21	23	20	24	23
§§ 217. Kindsmord	21	22	38	23	26	19	19	26	34	25

Vortrag	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	durchschnittl. jährlich
218—220. Abtreibung	9	20	12	9	11	16	11	10	4	11
221. Aussetzung	6	4	2	4	—	1	4	8	2	3
222. Fahrlässige Tödtung	61	64	56	72	44	42	41	32	43	51
223. Einfache Körperverletzung	3 961	3 890	3 826	3 540	3 491	3 429	3 333	3 028	2 544	3 449
223 a. Gefährliche Körperverletzung	10 073	9 761	9 647	9 604	9 298	9 538	9 004	8 532	7 275	9 192
224—226. Schwere Körperverletzung	80	87	100	100	96	99	113	97	105	97
229. Vergiftung	—	1	2	2	3	—	—	2	1	1
230. Fahrlässige Körperverletzung	330	327	324	273	253	270	229	201	163	263
240, 241. Nöthigung und Bedrohung	2 238	2 202	2 031	2 040	2 053	1 965	1 774	1 611	1 365	1 920
242. Einfacher Diebstahl	10 363	10 386	10 316	9 488	11 407	11 371	11 764	11 842	12 836	12 077
242—244. Einfacher Diebstahl im wiederholten Rückfall	2 257	2 378	2 290	1 995	1 358	1 421	1 458	1 417	1 641	1 596
243. Schwere Diebstahl	1 307	1 179	1 225	1 064	1 358	1 421	1 458	1 417	1 641	1 596
243—244. Schwere Diebstahl im wiederholten Rückfall	542	701	565	488	3 376	3 333	3 258	3 160	3 074	3 431
246. Unterschlagung	3 540	3 786	3 782	3 574	3 376	3 333	3 258	3 160	3 074	3 431
249, 250, 251, 252, 255. Raub und räuberische Erpressung	40	45	59	52	40	48	34	55	52	47
253, 254, 256. Erpressung	56	69	77	75	51	63	61	61	77	66
257. Begünstigung	111	109	124	95	132	116	137	128	144	122
258—261. Einfache gewerbs- und gewohnheitsmässige und wiederholt rückfällige Hehlerei	967	979	913	865	914	959	1 027	938	893	939
263—265. Betrug	4 930	5 382	4 933	4 683	5 430	4 869	4 624	4 225	4 534	5 349
264. Betrug im wiederholten Rückfalle	1 160	1 417	978	978	88	95	62	103	128	91
266. Untreue	73	91	84	96	88	95	62	103	128	91
267—273. Fälschung öffentlicher oder zum Beweise von Rechten dienender Urkunden	697	784	827	851	838	759	734	651	731	764
284—286. Vergehen in Bezug auf Glücksspiele und Lotterien	210	159	206	173	171	156	171	179	152	175
292—294. Jagdvergehen	735	665	656	762	907	821	1 018	934	838	815
296—296 a. Fischereivergehen	20	36	22	26	45	46	47	64	40	38
302 a—d. Wucher	3	2	1	6	2	6	7	5	12	5
303—305. Sachbeschädigung	2 174	2 019	1 967	2 021	1 973	2 100	2 019	1 866	1 564	1 967
306—308 (311). Brandstiftung	48	60	40	50	62	56	65	60	66	56
309 (311). Fahrlässige Inbrandsetzung	76	90	44	66	60	43	75	73	58	65
331—334. Aktive und passive Bestechung	116	85	94	117	108	153	131	116	153	119
350, 351. Unterschlagung im Amte	63	110	79	87	150	71	82	86	115	94
Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze	731	750	830	686	731	765	1 134	589	471	743

Unter den rechtskräftigen Verurtheilungen befanden sich solche wegen	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	durchschnittlich jährlich
Uebertretungen gegen das Reichsstrafgesetzbuch	185266	171688	172918	172615	169561	170719	179271	178538	174462	172498	174754
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Ruhestörung u. Verübung groben Unfugs § 360 Z. 11	41894	38063	37987	37158	36903	37064	42139	41014	41450	37250	39092
Thierquälerei § 360 Z. 13	1625	1534	1670	1663	1611	1542	1618	1433	1292	1236	1522
Bruch d. Polizeiaufs., Landstreicher., Bettel u. s. w. § 361	66022	60916	65276	70282	71929	73937	75791	75621	72450	77149	70937
Bruch der Polizeistunde § 365	10965	10682	9917	9020	9015	9223	9075	8968	9088	8444	9440
Gefährdung des Lebens u. der Gesundheit Anderer § 367	5729	5162	6113	5698	5900	5764	6137	5866	6078	6113	5856
Uebertr. in Bez. auf d. Feuerpoliz. § 368 Z. 3—8 u. § 369 Z. 3	6582	6813	6634	7132	6882	73~2	7927	8034	8078	9187	7465
Jagdfrevel § 368 Z. 10 u. 11	197	250	269	194	200	207	204	234	212	211	218
Unberechtigtes Fischen, Krebsen § 370 Z. 4	1745	1479	1379	1495	1256	1484	1582	1801	1592	1560	1538
Feldfrevel u. dgl. § 368 Z. 9, § 370 Z. 1 u. 2	6865	6237	6434	5820	6144	5361	5840	5952	5277	5241	5917
Uebertretungen gegen das Polizeistrafgesetzbuch Abth. III	81596	77132	71539	69301	74566	65452	69520	75101	71242	73771	72924
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Uebertr. i. Bez. a. öffentl. Ruhe, Ordn. u. Sicherh. Hauptst. II	8294	8037	7633	7713	7105	5209	5771	5508	5615	5826	6671
Konkubinat Art. 50 a (Hauptst. IV)	2459	2353	2269	2517	2806	2624	2289	2482	2630	3578	2601
Andere Uebertr. in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei u. Glücksspiele Hauptst. IV	6761	5847	6406	5810	5787	5295	5303	6386	5246	4038	5693
Versäumniss des Schul- u. Religionsunterr. Art. 58	4364	4613	4498	4863	4548	3592	5934	6508	6293	6981	5219
Uebertr. in Bezug auf Leben u. Gesundheit. Hauptst. VI	9232	8829	6161	6250	5881	5283	4998	5014	5314	5674	6264
Uebertr. in Bezug auf Dienstbotenwesen Hauptst. X	9148	9719	9572	8958	8619	7796	7362	6945	6737	6449	8131
Feldfrevel Art. 112, 113, 115	18028	15054	12899	12814	17956	14977	16107	19619	17557	19536	16455
Uebertr. in Bez. a. Erwerbs- u. Gewerbspoliz. Hauptst. XII	2564	2614	2362	2542	2544	2517	2532	2598	2202	2647	2512
Uebertretungen gegen bürgerliche Strafgesetze	13060	11802	12126	11738	10266	10628	11234	11814	11055	11066	11479
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Uebertr. in Bezug auf Jagdpolizei (Ausf.-Ges. z. St.-P.-O. Art. 11)	332	393	324	345	346	441	407	460	450	379	338
Uebertr. der Gewerbegesetze	5432	5108	4913	5005	4474	4202	4488	4790	4918	5270	4850
Summe der Uebertretungen überhaupt	279922	260622	256603	253654	254393	246799	260025	265453	256759	257335	259157
Von den Verurtheilten sind männlichen Geschlechts	228408	214684	212368	208675	206266	201180	212510	213941	207862	206852	211275
„ weiblichen Geschlechts	51514	45938	44235	44979	48127	45619	47515	51512	48897	50483	47882
Verurtheilt wurden zu Haftstrafe	121050	112820	116880	122550	121959	121677	129204	132457	129093	128161	123585
„ „ Geldstrafe	158311	147221	139267	130740	132090	124869	130425	132713	127366	128943	135195
„ „ Verweis	561	581	456	364	344	253	396	283	300	231	377

4. Uebersicht der rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen.

a. der wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle) abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen. 1891.

Oberlandesgerichts-Bezirk	Zahl der rechtskräftig		Von den Verurtheilten waren zur Zeit der That			Verurtheilt wurden zu								
	Abgeurtheilten	Verurtheilten	unter 18 Jahren	18 Jahre u. darüber	Todesstrafe	Zuchthausstrafe		Gefängnisstrafe			Geldstrafe	Verweis	Halt- und Festungsstrafe	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte
						2 Jahre und mehr	unter 2 Jahren	1 Jahr und mehr	3 Monate bis 1 Jahr	weniger als 3 Monate				
München	19 756	15 646	1 543	14 103	1	222	177	451	2 230	9 992	2 415	91	82	533
Zweibrücken	10 908	8 782	1 385	7 397	—	61	46	158	592	4 525	3 288	62	74	70
Bamberg	12 649	10 217	1 218	8 999	—	111	106	114	733	6 253	2 682	126	116	144
Nürnberg	13 262	10 669	1 372	9 297	2	120	124	169	997	7 205	1 936	94	34	241
Augsburg	9 985	7 832	724	7 108	2	105	80	151	699	4 937	1 764	55	50	215
Königreich 1891	66 560	53 146	6 242	46 904	5	1 152			39 206		12 085	428	356	1 203
„ 1890	66 103	52 645	6 022	46 623	10	1 223			38 924		11 911	385	377	1 380
„ 1889	64 360	51 861	5 471	46 390	12	1 263			38 267		11 784	314	418	1 456
„ 1888	61 941	49 736	5 396	44 340	4	1 299			36 723		11 086	329	483	1 436
„ 1887	61 646	49 861	4 698	45 163	15	1 325			36 687		11 313	255	448	1 594
„ 1886	61 846	49 660	4 462	45 198	16	1 378			37 017		10 725	211	563	1 488
„ 1885	60 971	48 921	4 149	44 772	11	1 339			36 325		10 764	173	590	1 532
„ 1884	59 310	47 682	4 137	43 545	15	1 307			36 002		9 689	195	683	1 486
„ 1883	56 589	45 307	3 868	41 439	22	1 477			34 433		8 690	221	650	1 646

b. der wegen Uebertretungen und der im Forstrügeverfahren rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen 1892.

Oberlandesgerichts- bezirk	Uebertretungen							Forstrügeverfahren							
	Zahl der		Von den Ver- urtheilt. waren		Von d. Verurtheilung. lauteten auf			Zahl der		Von den Ver- urtheilt. waren		Von d. Verurth. lauteten auf			Zahl der civil- verantwortl. er- klärten Personen
	Abge- urtheilten	Ver- urtheilten	männlich	weiblich	Haft	Geld- strafe	Verweis	Abge- urtheilten	Ver- urtheilten	männlich	weiblich	Gefängn.	Haft	Geld- strafe	
München	82 398	80 495	65 876	14 619	41 801	38 615	79	2 802	2 667	2 080	587	1	16	2 650		896
Zweibrücken	57 695	56 408	46 311	10 097	12 100	44 164	144	26 135	25 940	18 929	7 011	17	74	25 849	7 427
Bamberg	48 302	46 370	37 762	8 608	17 415	28 883	72	38 049	37 768	20 878	16 890	8	110	37 650	20 065
Nürnberg	56 706	55 086	43 276	11 810	28 688	26 183	215	25 902	25 672	13 568	12 104	12	208	25 452	11 888
Augsburg	42 806	41 563	35 183	6 380	21 046	20 466	51	6 555	6 473	3 886	2 587	—	10	6 463	2 856
Königreich 1892	287 907	279 922	228 408	51 514	121 050	158 311	561	99 443	98 520	59 341	39 179	38	418	98 064	43 132
„ 1891	268 125	260 622	214 684	45 938	112 820	147 221	581	100 635	99 557	60 416	39 141	15	315	99 227	42 979
„ 1890	265 638	256 603	212 368	44 235	116 880	139 267	456	88 981	88 034	52 925	35 109	15	318	87 701	38 207
„ 1889	262 669	253 654	208 675	44 979	122 550	130 740	364	112 606	111 424	68 812	42 612	24	473	110 927	45 505
„ 1888	263 433	254 393	206 266	48 127	121 959	132 090	344	116 255	114 865	71 860	43 005	29	606	114 230	48 289
„ 1887	255 326	246 799	201 180	45 619	121 677	124 869	253	115 628	114 486	73 602	40 884	40	623	113 823	46 705
„ 1886	269 489	260 025	212 510	47 515	129 204	130 425	396	130 164	128 870	83 061	45 809	29	726	128 115	52 157
„ 1885	274 766	265 453	213 941	51 512	132 457	132 713	283	129 453	128 272	78 897	49 375	17	884	127 371	54 405
„ 1884	266 558	256 759	207 862	48 897	129 093	127 366	300	126 765	125 709	74 371	51 338	46	787	124 876	53 795
„ 1883	267 044	257 335	206 852	50 483	128 161	128 943	231	139 862	138 531	84 064	54 467	63	691	137 777	57 659

C. Bewegung des Gefangenenstandes.
a. In den Gerichtsgefängnissen.

V o r t r a g	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Untersuchungsgefangene								
Zahl am Anfang des Jahres	1 628	1 508	1 462	1 487	1 353	1 438	1 371	1 268
Zugang im Laufe des Jahres	51 179	46 802	46 431	47 067	46 321	46 146	45 867	42 774
Abgang im Laufe des Jahres	51 123	46 682	46 385	47 092	46 187	46 231	45 800	42 671
Zahl am Schlusse des Jahres	1 684	1 628	1 508	1 462	1 487	1 353	1 438	1 371
Die im Laufe des Jahres abgegangenen Untersuchungsgefangenen verbrachten Tage im Gefängnisse	568 129	529 506	497 314	487 714	479 329	483 042	469 196	468 278
Strafgefangene								
Zahl am Anfang des Jahres	2 996	2 864	2 808	3 069	2 906	3 309	3 340	2 896
Zugang im Laufe des Jahres	181 094	169 176	173 677	182 554	184 778	183 764	197 035	197 066
Abgang im Laufe des Jahres	180 895	169 044	173 621	182 815	184 615	184 167	197 066	196 622
Zahl am Schlusse des Jahres	3 195	2 996	2 864	2 808	3 069	2 906	3 309	3 340
Die im Laufe des Jahres zugegangenen Strafgefangenen hatten zu erstehen:								
Gefängnisstrafen	35 841	32 274	32 943	33 025	32 228	31 412	31 663	30 240
Haftstrafen	150 446	142 103	145 392	159 419	161 867	160 908	171 197	170 889
Zahl der Straftage der im Laufe des Jahres abgegangenen Strafgefangenen	1 106 986	1 026 002	1 046 865	1 068 824	1 082 600	1 096 971	1 126 810	1 146 554
Zivilgefangene								
Zahl am Anfang des Jahres	5	3	—	3	11	2	4	1
Zugang im Laufe des Jahres	283	260	170	142	124	131	113	97
Abgang im Laufe des Jahres	284	258	167	145	132	122	115	94
Zahl am Schlusse des Jahres	4	5	3	—	3	11	2	4
Zahl der Hafttage der im Laufe des Jahres abgegangenen Zivilgefangenen	1 260	1 115	640	908	1 276	772	1 190	448

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Polizeiliche Gefangene								
Zahl am Anfang des Jahres	27	23	15	45	15	18	26	20
Zugang im Laufe des Jahres	3 487	3 838	3 351	3 891	4 095	3 644	4 305	4 211
Abgang im Laufe des Jahres	3 489	3 834	3 343	3 921	4 065	3 647	4 313	4 205
Zahl am Schluss des Jahres	25	27	23	15	45	15	18	26
Zahl der Hafttage der im Laufe des Jahres ab- gegangenen polizeilichen Gefangenen	9 312	11 345	8 393	11 730	10 337	9 747	9 651	10 833
Schubgefangene								
Zahl am Anfang des Jahres	94	85	79	91	63	82	80	38
Zugang im Laufe des Jahres	30 402	27 594	27 766	29 232	28 701	28 035	28 683	28 842
Abgang im Laufe des Jahres	30 412	27 585	27 760	29 244	28 673	28 054	28 681	28 800
Zahl am Schluss des Jahres	84	94	85	79	91	63	82	80
Gefangene überhaupt								
Zahl am Anfang des Jahres	4 750	4 483	4 364	4 695	4 348	4 849	4 821	4 223
Zugang im Laufe des Jahres	266 445	247 670	251 395	262 886	264 019	261 720	276 003	272 990
Abgang im Laufe des Jahres	266 203	247 403	251 276	263 217	263 672	262 221	275 975	272 392
Zahl am Schluss des Jahres	4 992	4 750	4 483	4 364	4 695	4 348	4 849	4 821
Gesammtzahl der Verpflegstage	1 724 389	1 612 899	1 600 528	1 613 178	1 610 741	1 618 709	1 634 989	1 618 141
Hievon treffen auf Strafgefängene	1 106 986	1 026 002	1 042 784	1 063 416	1 071 086	1 088 255	1 124 203	1 121 115
und zwar solche männlichen Geschlechts	911 009	834 084	845 070	873 192	884 965	908 259	935 962	925 553
weiblichen Geschlechts	195 977	191 918	197 714	190 224	186 121	179 996	188 221	195 562
Durchschnittliche Tagesbelegung der Gerichts- gefängnisse	4 724	4 413	4 385	4 420	4 401	4 435	4 479	4 433
Hievon treffen auf Strafgefängene	3 033	2 811	2 857	2 913	2 926	2 981	3 080	3 072
und zwar solche männlichen Geschlechts	2 496	2 285	2 315	2 392	2 418	2 488	2 564	2 536
weiblichen Geschlechts	537	526	542	521	508	493	516	536

b. In den Strafanstalten 1892.

Strafanstalten	Zahl der Gefangenen am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres	Zahl der Gefangenen am Schlusse des Jahres	Von den sämtlichen Strafgefangenen sind					Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittliche Tagesbelegung	Staats-Zuschuss an Zucht-häuser und Gefangen-anstalten <i>M.</i>
					Zuchthaus-gefangene		erwachsene Gefängnis-sträflinge		jugendliche Gefängnis-sträflinge			
					männlich	weiblich	männlich	weiblich				
Zuchthaus Ebrach	511	392	365	538	903	—	—	—	—	191 672	524	
„ Kaisheim	611	176	125	662	787	—	—	—	—	233 558	638	
„ Lichtenau	312	420	425	307	130	—	602	—	—	111 215	304	
„ München	426	112	151	387	538	—	—	—	—	143 960	393	
„ Plassenburg	526	201	163	564	727	—	—	—	—	197 604	540	
„ St. Georgen	317	115	117	315	432	—	—	—	—	114 971	303	
„ Wasserburg	86	79	73	92	—	165	—	—	—	34 594	89	
„ Würzburg	193	108	85	216	—	301	—	—	—	75 631	207	
Gefangenanstalt Amberg	1 113	1 943	1 880	1 176	—	—	3 056	—	—	408 210	1 115	
„ Laufen	612	899	912	599	—	—	1 447	—	64	217 980	596	
„ Niederschönenfeld	185	475	458	202	—	—	—	—	660	63 501	173	
„ Sulzbach	344	712	713	343	—	—	—	863	193	130 606	357	
„ Zweibrücken	336	472	487	321	—	—	619	—	189	106 292	290	
Strafanstalt Kaiserslautern	301	202	167	336	298	56	—	117	32	115 649	316	
Zellengefängniß Nürnberg	435	603	609	429	15	—	771	—	252	158 433	433	
<hr/>												
Königreich 1892	6 308	6 909	6 730	6 487	3 830	522	6 495	980	1 390	2 303 876	6 288	
„ 1891	6 616	6 790	7 098	6 308	3 943	502	6 644	970	1 347	2 295 472	6 283	1 746 273*
„ 1890	6 732	6 898	7 014	6 616	4 016	562	6 712	1 062	1 278	2 410 165	6 603	1 721 164
„ 1889	6 775	6 762	6 805	6 732	4 076	600	6 528	1 061	1 272	2 423 327	6 639	1 674 761
„ 1888	6 767	6 775	6 767	6 775	4 148	632	6 604	1 029	1 129	2 433 360	6 649	1 678 294
„ 1887	6 681	6 811	6 725	6 767	4 268	651	6 506	1 011	1 056	2 435 227	6 672	1 627 923
„ 1886	6 869	6 729	6 917	6 681	4 333	673	6 509	999	1 034	2 443 317	6 694	1 617 855
„ 1885	6 879	6 697	6 707	6 869	4 513	721	6 331	974	1 037	2 455 433	6 727	1 758 662

*) Nach den Rechnungsnachweisungen für den Landtag, welche für 1892 noch nicht vorliegen.

c. Persönliche Verhältnisse der Gefangenen in den Strafanstalten am Schlusse des Jahres 1892.

Name der Anstalt	Gesamtstand	Familienstand		Religion			Alter					
		ledig	verheirathet oder verwittwet	Katholiken	Protestanten	and. Konfess. angehörig	unter 20 Jahre	20—30 J.	30—40 J.	40—50 J.	50—60 J.	über 60 J.
Zuchthäuser.												
Ebrach	538	452	86	384	147	7	22	256	133	82	43	2
Kaiserslautern	255	163	92	125	128	2	10	97	74	58	8	8
Kaisheim	662	540	122	662	—	—	9	219	222	118	66	28
Lichtenau	307	231	76	188	118	1	59	166	59	22	1	—
München	387	261	126	387	—	—	—	119	113	82	47	26
Plassenburg	564	450	114	257	306	1	97	412	25	24	2	4
St. Georgen	315	193	122	310	—	5	13	207	23	44	21	7
Wasserburg	92	49	43	92	—	—	6	58	4	15	5	4
Würzburg	216	130	86	164	52	—	8	147	25	28	8	—
Summe A	3 336	2 469	867	2 569	751	16	224	1 681	678	473	201	79
Gefangenanstalten.												
Amberg	1 176	762	414	904	269	3	429	318	219	102	87	21
Kaiserslautern	81	55	26	49	32	—	16	39	13	8	4	1
Laufen	599	497	102	599	—	—	156	362	42	27	10	2
Niederschönenfeld	*210	210	—	186	24	—	210	—	—	—	—	—
Nürnberg	429	363	66	314	109	6	279	71	40	25	10	4
Sulzbach	343	251	92	289	53	1	73	150	51	43	19	7
Zweibrücken	321	273	48	182	139	—	137	127	33	14	9	1
Summe B	3 159	2 411	748	2 523	626	10	1 300	1 067	398	219	139	36
Gesamt-Summe	* 6 495	4 880	1 615	5 092	1 377	26	1 524	2 748	1 076	692	340	115

*) Der hier angegebene Bestand, welcher auf Mittheilungen des einschlägigen Amtsarztes beruht, differirt mit dem S. 263 angegebenen Bestande um 8 Personen.

d. Sanitätsverhältnisse in den Strafanstalten 1892.

Krankheiten bzw. Todesursachen	Zahl der Krankheitsfälle incl. Bestand vom Vorjahre					Zahl der Gestorbenen				
	Zuchthäuser	Gefangenanstalten	Zusammen			Zuchthäuser	Gefangenanstalten	Zusammen		
			männlich	weiblich	Summe			männlich	weiblich	Summe
I. Entwicklungskrankheiten	25	9	31	3	34	4	4	8	—	8
II. Infektions- u. Allgem. Krankheit.	559	524	919	164	1 083	25	27	50	2	52
III. Lokalisirte Krankheiten u. zwar:										
des Nervensystems	93	56	129	20	149	9	3	12	—	12
„ Ohrs	8	26	30	4	34	—	—	—	—	—
der Augen	34	59	72	21	93	—	—	—	—	—
„ Athmungsorgane	458	376	674	160	834	35	46	45	36	81
„ Circulationsorgane	102	50	130	22	152	10	3	10	3	13
des Verdauungs-Apparates	304	372	552	124	676	3	4	6	1	7
der Geschlechtsorgane	43	20	42	21	63	5	1	3	3	6
„ äusseren Bedeckungen	143	312	385	70	455	—	—	—	—	—
„ Bewegungsorgane	47	58	98	7	105	—	—	—	—	—
Mechanische Verletzungen	86	79	157	8	165	—	—	—	—	—
IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	30	28	47	11	58	3	—	3	—	3
Summe	1 932	1 969	3 266	635	3 901	94	88	137	45	182

D. Bewegung der Detenten in den Arbeitshäusern 1893.

Vortrag	Rebdorf	St. Georgen	Kaisers- lautern	Vortrag	Rebdorf	St. Georgen	Kaisers- lautern
1. Gesamtzahl d. Detenten währ. d. Jahres				Von den am Jahresschl. Verwahrten sind			
männlich	1625	—	131	ledig	606	187	64
weiblich	—	497	42	verheirathet	33	6	10
zusamm.	1625	497	173	verwittw. od. geschied.	57	4	8
hievon sind eingewiesen wegen Landstreicherei	1026	111	55	im Alt. unt. 21 Jahren	149	35	7
Bettel	494	30	78	von 21—29 Jahren	196	104	22
Gewerbsm. Unzucht	—	216	38	von 30—49 Jahren	310	53	45
Arbeitsscheue	19	115	—	50 u. mehr Jahren	41	5	8
Unterkunftslosigkeit	86	25	2	hievon hatten vollständ. Elementarbildung	588	.	49
2. Abgang während des Jahres				konnten nicht lesen u. schreiben	36	.	7
männlich	929	—	70	haben b. Militär ged.	178	.	35
weiblich	—	300	21	d. Berufe n. gehören an der Land- und Forstwirtschaft etc.	119	.	1
zusamm.	929	300	91	der Industrie, d. Bergbau u. Bauwesen	200	.	2
3. Detentionstage währ. des Jahres				dem Handel u. Verkehr	14	.	—
männlich	243998	—	21486	Tagarbeiter sind	342	.	65
weiblich	—	78101	6679	Dienstboten „	—	.	14
zusamm.	243998	78101	28165	ohne Berufsangabe	21	.	—
Tägl. Durchschnittsbestd.	668	214	77	5. Verwalt.-Ergebnisse:			
Höchster Bestand	711	228	84	die Verpflegskosten betragen durchschnittl. und pro Kopf			
4. Bestand am Schluss des Jahres				jährlich	116,40	101,95	122,84
männlich	696	—	61	täglich	0,32	0,28	0,36
weiblich	—	197	21	Zahl der Arbeitstage	190678	41289	22431
zusamm.	696	197	82	Vereinnahmter Arbeitsverdienst	40917	10919	14530
hiev. s. verwahrt wegen				hievon Arbeitslohn von dritten Personen	26373	10919	14031
Landstreicherei	525	11	25	für verk. Erzeugn.	14544	—	499
Bettel	138	9	37	Arbeitsprämie pro Kopf und Arbeitstag	4,4	3,45	6,2
gewerbsm. Unzucht	—	98	18	Der reine Arbeitslohn ergibt pro Kopf und Detentionstag	20	12	47
Arbeitsscheue	6	69	—	p. Kopf u. Arbeitstag	25	23	58
Unterkunftslosigkeit	27	10	2	Zahl d. erkrankt. Detent. im Spital	630	180	143
hievon sind bereits mit Nachhaft bestraft	179	66	17	ambulant	2335	2946	
einmal	115	25	21	Krankheitstage i. Spital	8213	2946	
zweimal	115	25	21	Gesamt. eig. Einnahm.	81852	10919	11585
m. a. zweim	127	28	22	Ausgaben	215553	68176	29955
hievon sind				Staatszuschuss	133701	57257	18370
Bayern	518	188	49				
sonstige Reichsangeh.	120	8	32				
Ausländer	58	1	1				
hiev. hab. ihren Wohnort auf dem Lande	405						
in Städt. b. zu 5000 Ew.	112						
in Städt. über 5000 Ew.	179						
hievon sind							
ehelich	494		76				
unehelich	202		6				
katholisch	453	161	45				
evangelisch	238	36	37				
andersgläubig	5	—	—				

E. Gendarmerie 1893.

a. Thätigkeit im Sicherheitsdienste.

Compagnie- bezirk	Zahl der Stationen	Mannschaftsbestand am Schluss des Jahres	Gesamtzahl der er- statteten Straf- anzeigen	Von den Strafanzeigen betrafen				Gesamtzahl der Festnahmen	Von d. Festgenommenen waren im Verdacht von			
				Verbrechen u. Vergehen	Uebertret- ungen	Bettel	Land- streicherei		Verbrechen und Vergehen	Uebertretungen (excl. Bettel und Landstreicherei)	Bettel	Land- streicherei
Hauptstadt	35	438	44661	1139	39693	1906	1923	9981	2090	4614	1432	1845
Oberbayern	172	497	48641	13301	21481	9775	4084	16916	2277	2357	8205	4077
Niederbayern	120	342	32061	7880	20393	2066	1722	5724	1466	1010	1453	1795
Pfalz	58	203	30880	10901	17771	899	1309	7300	987	4603	412	1298
Oberpfalz	97	267	16784	5722	9187	1281	594	2952	669	938	691	654
Oberfranken	84	237	19108	5792	11829	1286	201	2317	461	924	544	388
Mittelfranken	90	263	24781	6305	13064	4160	952	4894	810	470	2674	940
Unterfranken	92	272	27923	6139	19440	1339	1005	3593	572	1182	837	1004
Schwaben	95	274	23443	6976	12390	3201	876	5144	1102	1154	2026	862
Königr. 1893	843	2793	268282	64155	165248	26213	12666	58823	10434	17252	18274	12863
„ 1892	843	2782	270633	63209	164649	29662	13113	60947	10590	18118	18366	13873
„ 1891	832	2724	257077	55482	162441	26471	12683	57773	9966	17384	17327	13096
„ 1890	825	2655	253503	54711	157624	27264	13904	59224	9900	17001	17922	14401
„ 1889	807	2558	252429	52339	155965	29340	14785	61139	9432	17932	18585	15190
„ 1888	805	2628	242652	49136	148192	29867	15457	62489	9333	18529	19010	15617
„ 1887	796	2621	235858	47107	141793	31237	15721	62204	9221	17076	19939	15968
„ 1886	793	2469	244951	48545	146961	30278	19167	67361	9500	19290	19009	19562
„ 1885	795	2529	260573	48739	158727	31853	21254	72990	9782	22163	19531	21509
„ 1884	795	2591	253522	47189	155874	29619	20840	74355	10364	24976	17907	21108
„ 1883	786	2508	254305	44680	154689	31408	23528	80985	10545	29346	17795	23299

b. Staatsaufwand für die Gendarmerie und Sonstiges.

Jahrgang	Ge- sammt- Aufwand	Von dem Gesamtaufwand trifft insbes. auf						Zahl der			
		Gehälter der Offiziere und Beamten	Löhn- ungen mit Zulagen	Equipir- ung, Ar- mirung	Wohn- ungs- miethe	1 qkm.	Kopf der Bevölker- ung	gegen die Mit- glieder d. Mann- schaft bei Aus- übung d. Dienst- verübten Straf- reate	von Mitgliedern der Mannschaft im Dienste er- littene Ver- letzungen		
Mark											
1893										1 119	81
1892										1 242	120
1891	4 097 085	105 738	2 640 686	249 109	224 490	54,0	0,73			1 080	85
1890	4 010 138	105 111	2 529 504	240 147	227 990	52,9	0,72			1 197	80
1889	3 554 768	103 013	2 261 446	240 782	207 612	46,9	0,64			1 165	69
1888	3 528 099	102 517	2 288 421	251 562	200 112	46,5	0,64			1 135	24
1887	3 444 601	103 355	2 244 558	241 321	191 623	45,4	0,63			1 192	50
1886	3 425 051	101 849	2 212 207	229 170	191 736	45,1	0,63			1 291	16
1885	3 423 851	106 651	2 235 143	230 461	189 968	45,1	0,63			1 164	6
1884	3 397 699	107 607	2 222 197	232 924	188 909	44,8	0,63			1 173	12
1883	3 346 681	108 564	2 190 092	234 186	189 383	44,1	0,62			1 051	12
1882	3 325 217	111 000	2 218 820	226 762	188 090	43,8	0,62			1 084	14

F. Thätigkeit der Gewerbegerichte 1893.

(R.G. vom 29. Juli 1890.)

Regierungs-Bezirk	Gewerbegerichte	anhängig gewordenen Rechtssachen	Zahl der							gegen End- urtheile eingelegt. Berufungen
			Erledigungen durch							
			Vergleich	Verzicht	Zurücknahme der Klage	An- erkenntniss	Versäumniss- Urtheile	andere Endurtheile		
Oberbayern	1	1 382	646	—	202	26	115	379	4	
Niederbayern	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pfalz	4	563	239	69	134	8	24	88	—	
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberfranken	1	58	37	—	16	—	—	5	1	
Mittelfranken	5	620	297	—	55	4	44	142	2	
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwaben	2	170	76	—	26	1	13	53	—	
Königreich 1893	14	2 793	1 295	69	433	39	196	667	7	
„ 1892	11	2 750	1 260	412	1 024				15	
„ 1891	1	1 221	702	93	345				1	

G. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Jahrgang	Erste Prüfung				Zweite Prüfung					
	zugelassen wurden	der Prüfung haben sich unterzogen	bestanden haben		zugelassen wurden	der Prüfung haben sich unterzogen	bestanden haben			im Ganzen
			im Ganzen	o/o			mit Note			
							I	II	III	
1893	509	459	354	77,1	308	303	1	233	67	301
1892	536	481	347	72,1	268	264	2	195	67	264
1891	517	468	348	67,3	253	249	1	144	104	249
1890	446	412	310	69,5	197	193	5	138	50	193
1889	380	352	273	71,8	178	176	4	114	58	176
1888	356	333	263	73,9	175	173	1	109	63	173
1887	292	259	208	71,2	136	132	—	91	41	132
1886	269	231	181	67,3	130	127	—	96	31	127
1885	267	242	183	75,6	125	121	1	92	28	121
1884	216	192	132	68,7	127	127	1	90	32	123
1883	203	187	149	79,7	112	109	1	77	29	107
1882	175	157	120	76,4	85	85	—	61	23	84
1881	164	148	126	85,1	75	73	1	49	22	72
1880	154	135	112	83,0	74	71	—	50	21	71
1879	138	123	96	78,0	69	65	4	44	17	65

XIII. Militärwesen.

I. Etatstärke des k. b. Heeres für das Etatsjahr 1894/95.

Dienstliche Stellung	Bezeichnung der Truppen												General-Summe												
	I. Infanterie				II. Kavallerie	III. Artillerie			IV. Pioniere	V. Train	VI. Besondere Formationen	VII. Nichtregimentär													
	a) Infanterie im engeren Sinne	b) Jäger	c) Bezirks-kommandos	Summe zu I Infanterie		a) Feldartillerie	b) Fussartillerie	Summe zu III Artillerie																	
Offiziere	1342	36	70	1448	256	289	106	395	72	36	35	306	2548												
Mannschaften :																									
Unteroffiziere	4536	124	319	4979	822	935	463	1398	265	184	154	8	7810												
Zahlmeister - Aspiranten	82	2	7	91	10	19	5	24	3	4	3	1	136												
Spiel- leute	Unteroffiziere												281	26	—	307	160	113	26	139	35	10	—	—	651
	Gemeine												1772	—	—	1772	—	—	40	40	6	—	—	—	—
Gefreite u. Gemeine	34304	1052	266	35622	5924	4918	2360	7278	1644	898	—	—	51366												
Lazarethgehilfen	283	8	—	291	50	54	20	74	13	8	—	—	436												
Oekonomie-Handwerker	447	18	—	465	145	128	43	171	34	28	—	—	843												
U e b e r h a u p t Mannschaften	41705	1230	592	43527	7111	6167	2957	9124	2000	1132	157	9	63060*												
Militärärzte	141	4	—	145	31	29	7	36	5	6	1	22	246												
Zahlmeister, Stallmeister, Musikinspizient	81	2	—	83	12	19	5	24	3	2	—	—	124												
Veterinäre	—	—	—	—	31	19	—	19	—	2	1	7	60												
Büchsenmacher und Waffenmeister	82	2	—	84	10	19	4	23	3	—	—	—	120												
Sattler	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	10												
Gesamt-Kopfzahl	43351	1274	662	45287	7461	6542	3079	9621	2083	1178	194	344	66168*												
Dienstpferde	—	—	—	—	6908	2752	—	2752	—	360	—	—	10020												

*, Die Einjährig-Freiwilligen sind in dieser Zahl nicht enthalten.

2. Ausgaben für das bayerische Heer in den Rechnungsjahren 1880/81 bis 1894/95.

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungsnachweisungen				
		in Mark				
		1880/81	1881/82	1882/83	1883/84	1884/85
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	Kriegsministerium	386145	389120	380405	359058	351828
2	Militär-Kassenwesen	55106	55114	55114	56415	56243
3	Militär-Intendanturen	206895	206592	206906	226401	226530
4	Militär-Geistlichkeit	49357	49923	49921	49408	51064
5	Militär-Justiz-Verwaltung	219702	227209	232018	223771	223415
6	Höhere Truppenbefehlshaber	319131	316884	323540	328928	333076
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	79712	80382	80429	79581	79986
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	149415	158415	169017	155606	171652
9	Generalstab und Vermessungswesen	295069	305452	304134	310005	303179
10	Ingenieur-Corps	264971	263802	263908	264111	257270
11	Geldverpflegung der Truppen	12299311	12802814	12844425	12909400	12939864
12	Naturalverpflegung	9471748	10381802	9599990	9327287	9395587
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	2897213	2838218	2910714	2943641	3002637
14	Garnisonsverwaltungs- und Servicewesen	4274883	4569754	4569346	4529139	4495203
15	Garnisons-Bauwesen		55567	55253	54415	57212
16	Militär-Medizinalwesen	800609	889653	880712	897985	925954
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte	81496	66729	76661	66419	65005
18	Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve-Mannschaften etc.	239699	225528	250357	241633	256408
19	Ankauf der Remontepferde	868241	878235	863504	835381	850683
20	Verwaltung der Remontedepots	429006	464548	426157	378712	382924
21	Reisekosten und Tagelöhler, Vorspann- und Transportkosten	617321	672655	657013	649809	637566
22	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	503067	483930	483879	494471	485902
23	Militär-Gefängniswesen	117856	120111	102087	101297	92241
24	Artillerie- und Waffenwesen	2105906	1928999	2000786	1698630	1903945
25	Technische Institute der Artillerie	107817	112748	122476	129666	132511
26	Bau u. Unterhaltung d. Festungen	493320	578449	650934	581782	499862
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1227049	1242487	1239649	1234592	1239150
28	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte	15960	15960	15960	15960	15960
29	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	239889	231106	282098	321776	344308
30	Verschiedene Ausgaben	26416	8687	14055	8150	6479
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	38842310	40622873	40111448	39473429	39783644
	b. Einmalige Ausgaben	1872379	3786462	1593137	1667857	2289021
	c. Militär-Invaliden-Pensionen	3571193	3635751	3678281	3761721	3861506
	Summe der Ausgaben	44285882	48045086	45382866	44903007	45934171

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungsnachweisungen				
		in Mark				
		1885/86	1886/87	1887/88	1888/89	1889/90
a. Fortdauernde Ausgaben.						
1	Kriegsministerium	346768	357860	355823	355706	357402
2	Militär-Kassenwesen	56835	59186	59512	60019	61888
3	Militär-Intendanturen	225370	228756	231757	231810	232946
4	Militär-Geistlichkeit	52019	54585	54942	57953	63264
5	Militär-Justiz-Verwaltung	222102	222031	217063	223988	219305
6	Höhere Truppenbefehlshaber	332412	332447	332326	334826	332732
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	82402	82538	83467	83020	83877
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	168063	141540	117078	120304	124409
9	Generalstab und Vermessungswesen	304141	304279	299259	308058	311330
10	Ingenieur-Corps	256352	256625	241484	254103	244437
11	Geldverpflegung der Truppen	13063476	12989858	13716192	13883583	13885855
12	Naturalverpflegung	9314314	9182235	9401948	9555947	11158844
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	2962788	3061145	3232800	3119890	2990634
14	Garnisonsverwaltungs- und Serviswesen	4714568	4527257	4714872	4858496	4930375
15	Garnisons-Bauwesen	51990	49375	56123	61234	61854
16	Militär-Medizinalwesen	893202	898088	914345	902967	984601
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte	80455	112824	175738	176516	211660
18	Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve-Mannschaften etc.	259858	243595	256453	278433	219072
19	Ankauf der Remontepferde	815857	835097	827076	836813	825911
20	Verwaltung der Remontedepots	334026	335152	327197	400679	408066
21	Reisekosten und Tagegelder, Vorrspann- und Transportkosten	625109	770186	693792	744925	731261
22	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	476437	487999	484523	488618	483360
23	Militär-Gefängniswesen	75671	76542	79727	79647	77976
24	Artillerie- und Waffenwesen	2183159	2125067	2515915	2635822	2807557
25	Technische Institute der Artillerie	130628	109072	112013	117400	118924
26	Bau und Unterhaltung der Festungen	580753	538967	403389	431122	467740
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1231013	1232397	1259480	1267331	1265668
28	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte	15960	15960	15950	15960	15920
29	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	337458	315298	391705	351269	500860
30	Verschiedene Ausgaben	8098	12204	15191	16424	17145
Summe a. Fortdauernde Ausgaben		40201284	39958165	41587140	42252863	44184873
b. Einmalige Ausgaben		2971272	5281822	17198758	40025218	33876693
c. Militär-Invaliden-Pensionen		3959107	4327708	4715271	5140780	5547332
Summe der Ausgaben		47131663	49567695	63501169	87418861	83608898

Fortsetzung zu Seite 270.

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungsnachweisungen in Mark			Nach dem Haupt- Militäretat und dem Nachtrag- etat	Nach dem Haupt- Militär- etat
		1890/91	1891/92	1892/93	in Mark	
					1893/94	1894/95
a. Fortdauernde Ausgaben.						
1	Kriegsministerium	372762	386626	393099	393306	415101
2	Militär-Kassenwesen	64038	62933	65181	63700	69650
3	Militär-Intendanturen	250166	252675	267468	273365	288100
4	Militär-Geistlichkeit	65895	68159	70597	72800	78400
5	Militär-Justiz-Verwaltung	219034	231538	227694	227824	227963
6	Höhere Truppenbefehlshaber	345038	363246	359901	351510	351510
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	83835	83310	84528	80601	80601
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	131233	131638	133000	140106	142578
9	Generalstab u. Vermessungswesen	317574	319584	325468	328992	330442
10	Ingenieur-Corps	241542	249640	240622	234784	236016
11	Geldverpflegung der Truppen	14331396	15201398	15249332	16571782	17530314
12	Naturalverpflegung	11758893	12299062	11967273	11966941	13154578
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	3120464	3187164	3297216	3270582	3617557
14	Garnisonsverwaltungs- und Servis- wesen	5211890	5570554	5540693	5636036	5949043
15	Garnisons-Bauwesen	66007	73538	85981	98975	115325
16	Militär-Medizinalwesen	1144415	1181058	1086288	1095331	1145464
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte	276777	326715	272303	133292	133436
18	Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve- Mannschaften etc.	234683	293671	287344	308170	328040
19	Ankauf der Remontepferde	922612	1142914	1196804	1219396	1271100
20	Verwaltung der Remontedepots	473268	452510	454769	579969	512407
21	Reisekosten und Tagelöhler, Vor- spann- und Transportkosten	786949	890219	871494	801800	913300
22	Militär-Erziehungs- und Bildungs- wesen	524875	507551	525036	541105	688722
23	Militär-Gefängniswesen	79552	95872	107320	84402	75158
24	Artillerie- und Waffenwesen	3941128	5420995	5200700	3149020	3319097
25	Technische Institute der Artillerie	118773	123911	133263	131556	131146
26	Bau und Unterhaltung der Fest- ungen	479555	503572	553763	312577	310582
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1283316	1303921	1327071	1394681	1458220
28	Unterstützungen f. aktive Militärs und Beamte	17010	93384	110000	118190	124060
29	Zuschuss z. Militär-Wittwenkasse	500000	500000	500000	500000	500000
30	Verschiedene Ausgaben	180231	94956	91451	80254	80754
Summe a. Fortdauernde Ausgaben		47542911	51412314	51025659	50161047	53578669
b. Einmalige Ausgaben		49569641	36420472	38608505	17234001	10347155
c. Militär-Invaliden-Pensionen		5709619	5875859	6036461	6094526	6349899
Summe der Ausgaben		102822171	93708645	95670625	73489574	70275723

3. Ergebnisse der Musterung 1893.

a. Hinsichtlich der Tauglichkeit.

Brigade-Bezirk	Zahl der		Von d. ärztl. Unters. wurden befunden			Von d. Untaugl. im Allgem. sind				
	Militärpflichtigen	ärztlich Untersuchten	tauglich		untauglich im Allgem. meinen	bedingt tauglich	zeitig untauglich	nur tauglich zum Landst. I. Aufgebots	dauernd untauglich	
			überhaupt	in %					überhaupt	in Prozent der ärztl. Untersucht.
1. Inf.-Brigade	6 760	6 725	4 006	59,6	2 719	1 014	290	979	436	6,5
2. " "	7 182	7 163	4 540	63,4	2 623	741	770	792	320	4,5
3. " "	4 771	4 752	2 600	54,7	2 152	571	219	900	462	9,8
4. " "	5 936	5 844	3 576	61,2	2 268	163	1 002	726	377	6,5
5. " "	4 888	4 614	2 645	57,3	1 969	103	922	652	292	6,4
6. " "	7 853	7 365	3 153	42,8	4 212	225	1 818	1 608	561	7,6
7. " "	7 400	7 037	3 859	54,8	3 178	323	627	1 835	393	5,6
8. " "	5 164	5 148	2 855	55,5	2 293	306	854	841	292	5,6
9. " "	10 520	9 828	5 242	53,3	4 586	1 245	996	1 676	669	6,8
Königreich 1893	60 474	58 476	32 476	55,5	26 000	4 691	7 498	10 009	3 802	6,5
" 1892	55 082	53 786	25 889	48,1	27 897	12 186	3 698	8 180	3 833	7,1
" 1891	53 600	52 526	25 439	48,4	27 087	10 555	4 435	8 401	3 696	7,1
" 1890	55 252	54 339	26 315	48,4	28 024	10 362	6 157	8 046	3 459	6,4
" 1889	54 137	53 217	25 491	47,9	27 726	10 811	5 729	7 463	3 723	7,0
" 1888	51 489	85 090	29 234	34,4	55 856	13 952	35 122	—	6 782	7,9
" 1887	49 256	80 705	28 333	35,1	52 372	12 198	32 067	—	8 107	10,0
" 1886	49 096	80 541	26 984	33,5	53 557	12 123	32 075	—	9 359	11,6
" 1885	47 153	76 623	27 417	35,8	49 206	10 363	29 424	—	9 419	12,3
" 1884	47 857	77 127	27 781	36,0	49 346	11 089	28 173	—	10 084	13,1

b. Gründe der Untauglichkeit bei den dauernd Untauglichen.

Brigade-Bezirk	Leiden allgem. Natur oder verschiedenen Sitzes (A)	Fehler an Kopfe, Auge, Ohr, Nase u. Nachbartheile, Mund (B)	Fehler an Halse und an der Wirbelsäule (C)	Fehler an der Brust (D)	Fehler am Unterleibe (E)	Fehler an den Harn- und Geschlechtsorganen (F)	Fehler an den Gliedmassen im Allgemeinen (G)	Fehler an den Händen (H)	Fehler an den unteren Gliedmassen (J)	Sonstige Ursachen
1. Inf.-Brigade	120	39	47	91	2	1	95	7	34	—
2. " "	104	25	34	53	6	2	65	8	23	—
3. " "	151	29	50	119	10	4	61	10	28	—
4. " "	108	49	14	73	10	5	76	21	21	—
5. " "	93	26	24	56	3	4	46	9	31	—
6. " "	174	51	30	124	21	4	103	24	30	—
7. " "	114	56	37	71	10	1	81	7	16	—
8. " "	90	34	12	64	10	2	55	9	16	—
9. " "	218	66	30	134	12	2	133	21	53	—
Königreich 1893	1 172	375	278	785	84	25	715	116	252	—
" 1892	1 201	338	299	766	87	44	661	135	302	—
" 1891	1 081	330	301	857	100	45	610	121	251	—
" 1890	1 047	333	278	678	82	31	638	107	265	—
" 1889	1 142	346	326	734	100	27	651	115	282	—
" 1888	1 746	845	648	865	1 066	80	673	209	612	38
" 1887	2 206	980	889	1 115	1 025	99	734	266	789	4
" 1886	2 363	1 061	1 189	1 348	1 281	118	775	271	936	17
" 1885	2 640	1 106	1 089	1 204	1 160	153	735	271	1 032	29
" 1884	2 751	1 116	1 090	1 589	1 179	178	738	272	1 150	21

c. Grössenverhältnisse.

Brigade-Bezirk	Zahl der Vorge- stellten	Von den Vorgestellten hatten eine Körpergrösse von								unter 152 cm und nicht gemessen
		über 180 cm	175 bis 180 cm	170 bis 175 cm	165 bis 170 cm	160 bis 165 cm	155 bis 160 cm	152 bis 155 cm		
1. Infanterie-Brigade	6725	143	570	1 533	1 945	1 615	702	145	72	
2. „	7163	69	351	1 239	2 213	2 182	888	146	75	
3. „	4752	86	293	858	1 436	1 331	576	99	73	
4. „	5844	38	300	895	1 683	1 712	996	166	54	
5. „	4614	48	264	838	1 374	1 317	622	108	43	
6. „	7365	68	374	1 194	2 172	2 114	939	194	310	
7. „	7037	82	450	1 344	2 027	1 941	734	130	329	
8. „	5148	52	266	896	1 574	1 503	633	86	138	
9. „	9828	88	604	1 926	3 261	2 704	1 003	172	70	
Königreich 1893	58 476	674	3 472	10 723	17 685	16 419	7 093	1 246	1 164	

4. Zahl der Rekruten ohne Schulbildung.

Regierungsbezirk		1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85	1883/84
		Oberbayern	Zahl	—	—	—	2	—	—	1	—
	o/0	—	—	—	0,1	—	—	0,04	—	—	—
Niederbayern	Zahl	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—
	o/0	—	—	0,04	0,04	0,04	0,04	—	0,04	—	—
Pfalz	Zahl	1	1	3	1	—	—	—	1	1	—
	o/0	0,04	0,04	0,1	0,04	—	0,1	—	0,04	0,04	—
Oberpfalz	Zahl	1	—	—	1	—	2	1	7	4	—
	o/0	0,04	—	—	0,04	—	0,1	0,04	0,4	0,2	—
Oberfranken	Zahl	1	1	2	1	4	—	—	—	—	—
	o/0	0,04	0,04	0,09	0,04	0,2	—	—	—	—	—
Mittelfranken	Zahl	1	—	—	—	—	1	—	3	—	—
	o/0	0,04	—	—	—	—	0,04	—	0,2	—	—
Unterfranken	Zahl	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—
	o/0	0,04	—	—	0,04	—	0,04	0,04	—	0,04	—
Schwaben	Zahl	1	1	—	—	—	—	2	1	—	—
	o/0	0,04	0,04	—	—	—	—	0,1	0,04	—	—
Königreich	Zahl	6	3	6	7	5	7	5	13	9	15
	o/0	0,03	0,02	0,03	0,04	0,03	0,04	0,03	0,1	0,05	0,1

5. Militärbildungsanstalten.

Vortrag	1893/94	1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85
	Kriegsakademie.									
Zahl der Lehrkräfte	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
„ „ Schüler	36	36	35	36	38	36	34	34	36	34
Artillerie-u. Ingenieur-Schule.										
Zahl der Lehrkräfte	13	13	13	13	13	13	13	13	11	11
„ „ Schüler	48	52	44	36	28	26	38	25	27	46
Kriegsschule.										
Zahl der Lehrkräfte	9	9	9	9	8	8	8	8	8	8
„ „ Schüler	127	112	132	104	90	77	63	95	102	107
Kadettenkorps.										
Zahl der Lehrkräfte	24	24	23	22	21	20	20	20	18	18
„ „ Schüler	210	203	203	201	190	194	184	181	175	182
Unteroffiziersschule.										
Zahl der Lehrkräfte	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Schüler	286	—	—	—	—	—	—	—	—	—

6. Sanitätsverhältnisse der Armee.
a. Bewegung in der Krankenbehandlung der Mannschaft.

Jahrgang	Ist-Stärke	Im Ganzen wurden behandelt				Abgang				Behandlungstage		
		im Lazareth	im Revier	im Lazareth u. Revier	Summe	geheilt	gestorben	anderweitig	Summe	im Lazareth	im Revier	im Ganzen
I. Armee-Corps 1890/91	24 061	6 848	21 891	1 996	30 735	28 381	74	1 490	29 945	215 372	155 503	370 875
II. Armee-Corps 1890/91	28 192	6 434	20 305	1 971	28 710	26 502	58	1 283	27 843	199 069	167 818	366 887
zusammen 1890/91	52 253	13 282	42 196	3 967	59 445	54 883	132	2 773	57 788	414 441	323 321	737 762
1889/90	50 553	13 458	48 238	3 647	65 343	61 035	135	2 513	63 683	390 173	357 141	747 854
1888/89	50 881	11 947	37 910	2 921	52 778	48 578	165	2 087	50 830	362 034	293 669	655 703
1887/88	49 272	12 900	38 297	2 966	54 163	50 522	173	2 039	52 734	369 875	296 205	666 080
1886/87	45 713	11 738	31 712	2 457	45 907	42 054	159	2 021	44 234	332 580	253 361	585 941
1885/86	47 261	14 571	35 063	2 101	51 735	47 447	130	2 269	49 846	377 957	276 567	654 524
1884/85	47 053	15 217	32 969	1 872	50 058	46 187	127	2 225	48 539	373 653	260 163	633 816
1883/84	47 138	15 826	30 715	1 711	48 252	44 334	131	2 194	46 659	366 974	245 555	612 529
1882/83	47 147	15 638	34 522	1 853	52 013	47 977	157	2 261	50 395	369 732	247 895	617 627

b. Gruppenausscheidung der Krankbewegung nach den Ursachen der Behandlung.

Jahrgang	Allgemeine Erkrankungen	Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten d. Athmungsorgane	Krankheiten d. Zirkulationsorgane	Krankheiten d. Ernährungsorgane	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorg.	Venerische Krankheiten	Augenkrankheiten	Ohrenkrankheiten	Krankheiten d. äusseren Bedeckungen	Krankheiten d. Bewegungsorgane	Mechanische Verletzungen	Sonstige Krankheiten	Zur Beobachtung
I. Armee-Corps 1890/91	1 612	318	5 134	709	6 673	238	954	857	590	4 382	1 596	7 364	10	298
II. Armee-Corps 1890/91	1 142	191	4 630	578	5 839	235	852	1 021	543	5 409	1 797	6 073	14	386
zusammen 1890/91	2 754	509	9 764	1 287	12 512	473	1 806	1 878	1 133	9 791	3 393	13 437	24	684
1889/90	12 282	477	9 258	1 214	11 337	392	1 924	1 702	1 176	9 019	3 356	12 651	34	521
1888/89	1 966	396	8 173	1 074	11 063	425	1 832	1 837	1 029	9 278	2 819	12 385	20	481
1887/88	2 348	357	9 838	982	11 580	331	1 746	1 700	949	9 144	2 327	12 410	27	424
1886/87	1 880	306	6 597	941	9 434	354	1 717	1 488	744	8 276	2 096	11 677	42	355
1885/86	2 245	302	7 431	1 037	11 642	410	1 781	1 691	953	8 640	2 249	12 972	37	345
1884/85	2 131	334	7 084	927	11 715	388	1 777	1 661	917	8 231	2 240	12 159	44	450
1883/84	1 722	340	6 602	847	10 581	387	1 938	1 631	864	8 230	2 390	12 190	38	492
1882/83	2 359	315	8 032	865	11 726	336	2 190	1 492	806	7 932	2 690	12 724	39	507

c. Häufigkeit der Zugänge an Erkrankungen in den einzelnen Monaten.

Jahrgang	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe des Zugangs
I. Armeecorps 1890/91	4890	3164	2445	2568	2460	2149	1714	2214	1330	1838	2352	2689	29813
II. Armeecorps 1890/91	4456	3533	2530	2135	2065	2003	1384	1988	1208	1539	2392	2739	27972
zusammen 1890/91	9346	6697	4975	4703	4525	4152	3098	4202	2538	3377	4744	5428	57785
1889/90	14388	6644	6217	3976	4971	3481	3028	3704	2468	2743	3977	7798	63395
1888/89	6762	5910	6255	4855	4265	4484	2833	3291	1967	2435	4187	4105	51349
1887/88	7168	6606	5736	4456	4523	3732	2610	3315	2341	2463	4456	5084	52490
1886/87	5540	5328	5395	3325	4650	2868	2356	3035	2220	1949	3415	3947	44018
1885/86	5954	5597	5965	4353	4137	4058	2879	3482	2562	2451	4154	4622	50216
1884/85	6597	5104	4959	3975	4679	3376	2843	3451	2322	2519	3866	4774	48465
1883/84	5619	5010	5076	5062	4125	4179	2781	206	1963	2369	3349	4195	46634
1882/83	6103	5508	5058	5105	5467	4480	3287	3653	2260	2380	3293	3969	50563

7. Selbstmorde und tödtliche Unglücksfälle.

Vortrag	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85	1883/84	1882/83
Selbstmorde									
Gesamtzahl	22	25	27	33	39	28	24	34	46
und zwar bei der Infanterie	14	16	17	17	23	20	16	17	32
" " Kavallerie	2	5	3	8	4	4	3	9	5
" " Artillerie	2	3	6	3	8	1	5	6	7
" den sonstig. Abtheilungen	4	1	1	5	4	3	—	2	2
Unteroffiziere	6	3	9	10	13	10	7	15	14
Gefreite und Gemeine	16	22	18	23	26	18	17	19	32
durch Erschiessen	17	15	17	22	24	20	15	23	35
" Erhängen	1	7	3	4	3	4	6	9	8
" Ertränken	2	1	6	5	7	1	1	2	2
auf sonstige Art.	2	2	1	2	5	3	2	—	1
aus Furcht vor Strafe	10	8	12	11	13	7	5	6	10
wegen gekränkten Ehrgefühls	—	2	1	1	2	2	—	1	4
aus sonstigen Ursachen	2	3	4	6	8	6	6	16	13
aus unbekanntem Ursachen	10	12	10	15	16	13	13	11	19
Verunglückungen									
Gesamtzahl	19	21	10	21	17	10	15	19	17
und zwar bei der Infanterie	10	9	4	12	10	7	6	10	11
" " Kavallerie	5	6	2	4	2	2	5	5	2
" " Artillerie	4	1	2	3	3	—	2	3	2
" den sonstig. Abtheilungen	—	5	2	2	2	1	2	1	2
Unteroffiziere	3	3	1	5	—	3	2	5	2
Gefreite und Gemeine	16	18	9	16	17	7	13	14	15
durch Ertrinken	7	9	2	7	5	6	3	10	7
" Erschiessen	—	2	1	6	2	—	1	2	4
" sonstige Ursachen	12	10	7	8	10	4	11	7	6

8. Berufsstatistik der Mannschaften.

Berufsklassen	Zahl der im Dienst gestandenen Mannschaften in dem Zeitraum		
	April 1884 bis März 1886	April 1884 bis März 1889	April 1889 bis März 1891
	1. Studierende, Schüler	3 730	10 655	4 855
2. Techniker, Eisenbahnbeamte, Geometer, Optiker	686	1 770	1 328
3. Künstler, Bildhauer, Photographen	279	726	401
4. Schauspieler, Kunstreiter	45	102	58
5. Aerzte, Apotheker	135	438	277
6. Lehrer	671	1 921	817
7. Schreiber	1 847	4 963	1 991
8. Kaufleute, Händler	4 616	12 392	6 280
9. Bader, Chirurgen, Friseure, Krankenwärter	816	2 363	1 203
10. Musiker	3 796	10 163	4 878
11. Jäger, Forstleute	343	781	351
12. Kutscher, Reitknechte, Herrschaftsdienner	585	1 722	1 066
13. Schiffer, Wasserarbeiter, Fischer, Sandschöpfer, Flößer	589	1 437	616
14. Bergleute, Hüttenarbeiter, Eisengiesser	1 078	2 655	1 368
15. Landwirthe, Bauern, Winzer, Gärtner, Höcker	22 282	60 579	28 189
16. Dienstknechte, Schweizer	38 390	105 865	53 750
17. Tagelöhner, Bahnarbeiter	5 746	15 260	7 850
18. Schäfer, Hirten	435	1 246	673
19. Schneider	3 969	11 338	4 917
20. Schuster	8 627	22 418	9 161
21. Sattler, Riemer	1 625	3 686	1 586
22. Maurer, Tüncher, Maler, Gypser, Lackierer	5 525	14 269	6 695
23. Steinmetze, Steinhauer, Pflasterer	1 749	4 676	2 506
24. Schreiner, Sesselmacher	4 570	11 060	4 937
25. Zimmerleute	2 317	6 159	2 887
26. Schlosser, Mechaniker, Eisendreher, Feilenhauer	3 611	9 477	4 923
27. Glaser, Glasarbeiter, Glasschleifer	590	1 572	758
28. Töpfer, Ziegler, Porzellandreher, Plattenmacher	912	2 679	1 480
29. Spengler, Klempner, Gürtler, Nadler	1 077	2 832	1 353
30. Lichterzieher, Seifenarbeiter	115	316	135
31. Papiermacher, Buchbinder	498	1 371	584
32. Buchdrucker, Schriftsetzer, Lithographen	744	2 076	1 025

Berufsklassen	Zahl der im Dienst gestandenen Mannschaften in dem Zeitraum		
	April 1884 bis März 1886	April 1884 bis März 1889	April 1889 bis März 1891
33. Drechsler, Schirmmacher, Kammacher, Bürstenbinder	691	1 855	947
34. Uhrmacher	239	682	338
35. Vergolder, Tapezierer	302	931	484
36. Posamentierer, Seiler, Handschuhmacher, Kappenschneider	241	711	401
37. Korbmacher, Siebmacher	566	1 630	891
38. Tabakarbeiter, Cigarrenmacher	72	215	103
39. Gerber, Lederarbeiter	415	1 169	626
40. Schmiede, Nagelschmiede	3 362	9 067	4 403
41. Kupferschmiede, Kesselschmiede	247	667	282
42. Brauer, Wirthe, Kellerer, Branntweinbrenner	3 374	9 425	5 334
43. Malzarbeiter	93	246	127
44. Metzger	4 543	12 573	6 441
45. Bäcker, Zuckerbäcker, Köche	4 393	12 064	5 734
46. Müller	2 910	7 794	3 604
47. Weber, Spinner, Strumpfwirker, Appreteure	1 782	4 502	1 952
48. Fabrikarbeiter	2 751	8 255	4 508
49. Küfer, Büttner, Binder, Daubenhauer	1 420	3 675	1 700
50. Wagner, Holzschubmacher, Mühlärzte, Stellmacher	1 186	3 190	1 646
51. Kaminkehrer	203	542	290
52. Schieferarbeiter, Dachdecker, Tafelmacher	214	604	277
53. Färber, Hutmacher	289	701	307
54. Wollarbeiter, Tuchmacher, Tuhscherer	53	151	97
55. Messerschmiede, Schleifer	55	150	101
56. Kürschner, Pelzwaarenarbeiter	82	160	72
57. Klaviermacher, Orgelbauer	8	44	33
58. Holzhauer, Holzarbeiter, Köhler	178	622	434
59. Metallarbeiter, Goldschläger, Messinggiesser, Cisleure	395	1 223	795
60. Gasinstallateure, Gasarbeiter, Coaksbrenner	9	34	28
61. Post-, Telegr., Gerichts-, Gemeinde-Bedienstete	286	693	551
62. Ohne Gewerbe	—	1	73

XIV. Wahlen.

(Vgl. Zeitsch. d. Stat. Bureau, Jahrgang 1871 u. ff.)

1. Reichstagswahlen 1893.

a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen.

Regierungsbezirk	Zahl der					Von den abgegebenen Stimmen waren	
	Wahlberechtigten			Wähler		giltig	ungiltig
	überhaupt	0/0 im Verhältnisse		überhaupt	in Prozenten der Berechtigten		
	zur Bevölkerung	zur männl. Bevölkerung					
Oberbayern	258 449	23,3	47,1	144 172	55,8	143 837	335
Niederbayern	135 053	20,3	41,8	80 775	59,8	80 619	156
Pfalz	152 376	20,9	42,4	117 118	76,9	116 858	260
Oberpfalz	107 750	20,1	41,5	62 100	57,6	61 920	180
Oberfranken	121 175	21,1	43,4	77 914	64,3	77 788	126
Mittelfranken	152 957	21,8	45,1	101 050	66,1	100 911	139
Unterfranken	134 230	21,7	44,8	91 350	68,1	91 232	118
Schwaben	151 434	22,9	47,1	100 979	66,7	100 777	202
Königr. 1893	1 213 424	21,7	44,4	775 458	63,9	773 942	1 516
1890	1 166 625	21,5	44,3	728 746	62,5	727 535	1 211
1887	1 153 122	21,3	43,7	828 680	71,9	827 375	1 305
1884	1 131 365	21,4	43,9	634 416	56,0	633 043	1 373
1881	1 094 734	20,7	42,4	484 022	44,2	483 173	849
1878	1 135 674	22,6	46,3	672 335	59,2	671 310	1 025
1877	1 119 629	22,3	45,7	731 558	65,3	730 213	1 345
1874	1 072 892	22,1	45,5	808 196	75,2	806 774	1 422
1871	954 397	19,7	40,5	*	*	588 776*	

*) Für das Jahr 1871 wurde nur die Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen ermittelt.

b. Wahlergebnisse. α. Absolute Zahlen.*)

Regierungsbezirk	Von den bei den entscheidenden Wahlen abgegebenen Stimmen sind gefallen auf Kandidaten der Richtung										
	Deutsch- und Frei- konservativ	National- und Gemäßig- liberal	Deutsch- freisinnig	Freisinnige Volks- partei	Deutsch- freisinnig und frei- Volks- partei zus.	Centrum	Sozial- demokraten	Volkspartei (Demo- kraten)	Bauern- bund	übrige Richtungen	Unbestimmt u. replittirt
Oberbayern	90	15218	—	—	—	78559	39633	847	7579	1278	633
Niederbayern	—	147	—	—	—	37126	2153	—	30948	10003	242
Pfalz	—	58932	5001	771	5772	29705	14329	4888	1114	2044	74
Oberpfalz	454	6228	—	46	46	44706	6499	1870	1192	408	517
Oberfranken	229	18486	4113	8684	12797	22049	15304	209	8534	—	180
Mittelfranken	10935	13834	11913	5400	17313	11424	28255	13621	5148	153	228
Unterfranken	253	7207	—	3554	3554	44020	9477	16620	9167	740	194
Schwaben	4152	15795	—	125	125	60953	10302	35	8558	604	253
Königr. 1893	16113	135847	21027	18580	39607	328542	125952	38090	72240	15230	2321
1890	9178	189234	Deutschfreisinnige			344459	101100	27951	—	—	3468
1887	9146	273391				412587	54774	19028	—	35	1628
1884	11831	167734				349751	34899	20730	—	742	3651
1881	19852	104540				266459	21914	19413	—	309	—
1878	47666	209998				21205	363362	22532	8107	—	—
1877	40641	210383				54387	395581	27019	330	—	—
1874	20895	226609				59091	480468	17805	602	—	1304
1871	—	284777				63486	215543	—	—	24970	—

*) Für die Jahre 1887/93 musste die Zahl der abgegebenen gültigen, für die Jahre 1871/84 die Zahl der überhaupt abgegebenen Stimmen zu Grunde gelegt werden.

**) Hierunter 25 074 Stimmen der secessionistischen Richtung.

β. In Prozenten*)

Von den bei den entscheidenden Wahlen abgegebenen Stimmen sind in % gefallen auf Kandidaten der Richtung

Regierungsbezirk	Deutsch- und Frei- konservativ	National- und Gemäßig- liberal	Deutsch- freisinnig	Freisinnige Volkspartei	Deutsch- freisinnige und freisinnige Volks- partei zusammen	Centrum	Sozial- demokraten	Volkspartei (Demokraten)	Bauernbund	übrige Richtungen	unbestimmt und zersplittert
	Oberbayern	0,1	10,6	—	—	—	54,6	27,5	0,6	5,3	0,9	0,4
Niederbayern	—	0,2	—	—	—	46,0	2,7	—	38,4	12,4	0,3
Pfalz	—	50,4	4,3	0,6	4,9	25,4	12,3	7,2	1,0	1,7	0,1
Oberpfalz	0,7	10,1	—	0,1	0,1	72,2	10,5	3,0	1,9	0,7	0,8
Oberfranken	0,3	23,8	5,3	11,1	16,4	28,3	19,7	0,3	11,0	—	0,2
Mittelfranken	10,8	13,7	11,8	5,4	17,2	11,3	28,0	13,5	5,1	0,2	0,2
Unterfranken	0,3	7,8	—	3,9	3,9	48,3	10,4	18,2	10,1	0,8	0,2
Schwaben	4,1	15,6	—	0,1	0,1	60,8	10,2	0,03	8,4	0,6	0,2
Königreich 1893	2,1	17,6	2,7	2,4	5,1	42,5	16,3	4,9	9,3	1,9	0,3
			Deutschfreisinnige								
1890	1,3	26,0		7,2		47,3	13,9	3,8	—	—	0,5
1887	1,0	33,1		6,9		49,9	6,6	2,3	—	0,01	0,2
1884	1,9	26,4		7,1		55,3	5,5	3,3	—	0,5	—
1881	4,1	21,6		9,9*)		55,1	4,5	4,0	—	0,8	—
1878	7,1	31,3		3,2		53,8	3,4	1,2	—	—	—
1877	5,6	28,9		7,5		54,3	3,7	0,04	—	—	—
1874	2,6	28,1		7,3		59,5	2,2	0,1	—	—	0,2
1871	—	48,4		10,8		36,6	—	—	—	4,2	—

*) Vgl. Bemerkungen zu Tab. α.

2. Landtagswahlen (Urwahlen) 1893.

a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen.

Regierungsbezirk	Zahl der					Zahl der ge- wählten Wahl- männer	Zahl der er- haltenen giltigen Stimmen
	Wahlberechtigten			Wähler			
	überhaupt	im Verhältniss		über- haupt	in Pro- zenten der Be- rechtigten		
	zur Be- völker- ung %	zur männl. Bevölker- ung %					
Oberbayern	180 999	16,4	33,2	53 573	29,6	1 771	197 269
Niederbayern	99 619	15,0	30,8	28 365	28,5	1 246	106 528
Pfalz	132 828	18,2	37,0	35 118	26,4	1 283	135 750
Oberpfalz	85 637	15,9	33,0	26 729	31,2	1 009	100 353
Oberfranken	95 911	16,7	34,3	20 873	21,8	1 113	77 426
Mittelfranken	132 061	18,8	38,9	50 645	38,3	1 215	173 596
Unterfranken	113 951	18,4	38,1	41 672	36,6	1 194	146 563
Schwaben	118 036	17,7	36,3	42 599	36,1	1 222	160 782
Königreich 1893	959 042	17,2	35,1	299 574	31,2	10 053	1 098 267
1887	955 333	17,6	36,2	223 120	23,4	10 045	905 922
1881	932 908	17,7	36,2	303 15	32,6	10 011	1 203 581

b. Parteistellung der gewählten Wahlmänner.
 α. absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirk	Von den gewählten Wahlmännern gehören an der Richtung						
	Centrum	Liberal	Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Social- demo- kraten	ohne be- stimmte Partei- stellung
Oberbayern .	1 166	331	115	6	1	140	12
Niederbayern	650	54	514	7	—	—	21
Pfalz	266	966	—	3	43	3	2
Oberpfalz .	776	155	20	5	8	—	45
Oberfranken	293	706	54	16	10	29	—
Mittelfranken	115	675	58	112	65	185	5
Unterfranken	719	324	55	7	82	7	—
Schwaben .	736	414	17	42	1	12	—
Königr. 1893	4 726	3 625 ^{*)}	833	198	210	376	85
1887	5 428	4 042 ^{**)}	—	213	148	214	—
1881	5 834	4 054	—	—	118	5	—

*) Hierunter 453 als deutschfreisinnig bezeichnet. **) Hierunter 364 als deutschfreisinnig bezeichnet.

β. in Prozenten.

Regierungs- Bezirk	Von den gewählten Wahlmännern gehören an der Richtung						
	Centrum	Liberal	Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	ohne be- stimmte Partei- stellung
Oberbayern .	65,8	18,7	6,5	0,4	0,1	7,8	0,7
Niederbayern	52,2	4,3	41,2	0,6	—	—	1,7
Pfalz	20,7	75,3	—	0,2	3,4	0,2	0,2
Oberpfalz .	76,9	15,3	2,0	0,5	0,8	—	4,5
Oberfranken	26,8	63,4	4,9	1,4	0,9	2,6	—
Mittelfranken	9,5	55,6	4,8	9,2	5,3	15,2	0,4
Unterfranken	60,2	27,1	4,6	0,6	6,9	0,6	—
Schwaben .	60,2	33,9	1,4	3,4	0,1	1,0	—
Königr. 1893	47,0	36,1	8,3	2,0	2,1	3,7	0,8
1887	54,0	40,3	—	2,1	1,5	2,1	—
1881	58,3	40,5	—	—	1,2	0,005	—

XV. Meteorologie.

(Vgl. die von der k. Meteorologischen Centralstation herausgegebenen „Beobachtungen“,
 Jahrgang 1884 ff.)

I. Luftdruck und Lufttemperatur.

a. im Jahre 1893.

Meteorologische Station	Meereshöhe m	Luftdruck			Lufttemperatur							
		mittel mm	höchster mm	tiefster mm	mittel C.	Mittleres		Mittel		Absolut		Grösste tägliche Schwankung C.
						minimum mm	maximum mm	des Minimums u. Maximums d. Schwank- ungen	absolut C.	maximum C.		
Speyer	104,6	753,7	771,7	727,5	9,5	5,5	14,7	10,1	9,2	-21,0	33,8	18,0
Aschaffenburg	136,3	750,1	769,1	724,0	8,9	4,9	14,1	9,5	9,3	-24,2	35,2	23,8
Würzburg	179,3	746,7	765,6	720,7	8,4	4,2	14,0	9,1	9,9	-26,5	34,8	20,6
Kissingen	209,2	743,8	762,8	717,9	7,6	2,7	13,5	8,1	10,8	-31,0	33,8	23,4
Kaiserslautern	242,2	741,3	758,3	714,2	8,1	3,7	13,8	8,8	10,2	-22,7	31,7	22,3
Bamberg	287,7	736,6	755,2	711,3	7,7	3,2	13,3	8,2	10,1	-29,7	32,8	22,4
Passau	309,4	735,2	753,0	712,1	7,2	3,4	12,4	7,9	9,0	-23,2	29,8	19,1
Nürnberg	314,9	734,5	752,3	709,7	8,1	4,2	13,1	8,6	8,9	-27,8	32,0	20,6
Regensburg	358,3	731,0	748,3	707,0	7,8	4,4	12,9	8,6	8,5	-28,8	31,1	18,4
Bayreuth	359,2				6,9	2,4	12,7	7,5	10,3	-28,3	33,4	22,9
Landshut	395,4	727,9	744,2	704,1	7,1	3,3	13,7	8,5	10,4	-28,8	32,9	21,0
Ansbach	413,8	726,0	742,8	701,4	7,4	2,7	13,0	7,8	10,3	-29,5	33,5	21,6
Weissenburg	426,6	724,9	741,2	700,7	7,1	1,6	12,8	7,2	11,3	-31,4	31,5	22,4
Augsburg	499,6	718,9	734,6	695,1	7,5	3,6	12,2	7,9	8,6	-26,5	29,8	17,6
München	526,4	716,4	732,1	693,3	7,6	3,7	12,5	8,1	8,9	-25,5	30,8	19,0
Hohenpeissenberg	993,9	676,9	690,7	654,9	5,8	3,2	10,1	6,6	6,9	-20,0	26,7	15,2

b. Mittlerer Luftdruck und mittlere Luft-Temperatur in den Jahren 1884—1893.

Station	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Mittlerer Luftdruck	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm
München	716,4	715,2	716,1	715,8	715,5	715,6	715,9	714,8	714,9	716,5
Augsburg	718,9	717,5	718,6	718,1	717,7	718,0	718,6	717,3	717,1	718,1
Landshut	727,9	726,6	727,9	727,2	726,8	726,9	727,5	726,2	726,3	727,8
Regensburg	731,0	730,0	731,2	730,6	730,2	730,2	730,8	729,6	729,6	731,0
Nürnberg	734,5	733,4	734,6	734,2	733,8	733,9	734,6	733,2	733,3	734,8
Bayreuth	—	729,7	730,8	730,4	729,9	729,9	730,6	729,3	729,4	731,0
Bamberg	736,6	735,5	736,8	739,9	739,5	739,4	740,2	738,8	738,9	740,2
Würzburg	746,7	745,5	746,8	746,5	746,6	746,3	746,9	745,3	745,4	746,8
Speyer	753,7	752,3	753,6	753,4	753,2	753,2	753,0	751,9	752,2	745,4
Mittlere Luft-Temperatur	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.
München	7,6	7,6	6,9	6,7	6,8	6,7	6,4	7,8	7,6	8,0
Augsburg	7,5	7,6	7,0	6,9	6,9	6,6	6,4	8,0	7,7	8,1
Landshut	7,1	7,3	6,7	6,9	6,9	6,7	5,7	7,2	7,0	7,7
Regensburg	7,8	7,9	7,4	7,6	7,5	7,2	7,1	8,4	8,1	8,6
Nürnberg	8,1	7,9	7,6	7,6	7,4	7,1	7,0	8,3	8,0	8,5
Bayreuth	6,9	6,9	6,6	6,5	6,3	6,1	6,0	7,2	6,8	7,5
Bamberg	7,7	7,5	7,2	7,8	7,5	7,1	6,9	8,4	8,0	8,6
Würzburg	8,4	7,9	7,8	7,8	7,7	7,3	7,2	8,6	8,8	9,1
Speyer	9,5	9,1	8,7	8,8	8,7	8,2	8,2	9,6	9,2	10,0

2. Feuchtigkeit und Niederschläge.

a. im Jahre 1893.

Meteorologische Station	Meeres- höhe m	Feuchtigkeit		Niederschläge		Tage mit					Tage	
		absolutes	relatives	Summe	Maximum	Regen	Schnee	Hagel, Graupeln	Gewitter	Nebel	klare	trübe
		Mittel		mm	mm							
Speyer	104,6	7,0	69	473,4	21,1	128	15	4	13	18	89	120
Aschaffenburg	136,3	6,8	69	650,9	36,6	160	26	—	23	3	55	132
Würzburg	179,3	7,0	72	531,8	26,6	151	28	4	12	75	85	139
Kissingen	209,2	6,3	70	547,4	32,8	149	32	3	16	27	78	110
Kaiserslautern	242,2	6,8	74	543,7	19,6	142	31	7	18	94	66	114
Bamberg	287,7	6,2	69	584,4	42,6	159	49	13	24	70	48	142
Passau	309,4	6,9	77	784,4	37,3	128	45	3	16	78	68	148
Nürnberg	314,9	7,1	73	539,0	40,7	162	40	8	28	104	63	118
Regensburg	358,3			515,2	27,5	130	35	5	14	86	45	145
Bayreuth	359,2	6,6	74	479,2	33,7	147	48	4	17	258	47	140
Landshut	395,4	6,9	78	665,3	37,9	171	32	—	10	32	69	105
Ansbach	413,8	6,0	68	579,6	70,8	144	28	1	9	15	93	106
Weissenburg	426,6	6,3	70	583,5	37,5	122	33	—	16	118	38	150
Augsburg	499,6	6,1	68	713,3	43,7	127	46	6	20	25	69	133
München	526,4	6,4	72	787,7	44,6	153	54	6	26	38	43	138
Hohenpeissenberg	993,9	5,6	73	894,6	38,2	143	72	18	44	134	53	136

b. Mittlere absolute Feuchtigkeit und Niederschlagssummen. 1884—1893.

Station	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1889	1885	1884
Mittlere absolute Feuchtigkeit.										
München	6,4	6,7	6,6	6,4	6,7	6,4	6,2	6,9	6,4	6,6
Augsburg	6,1	6,6	6,5	6,3	6,6	6,4	6,2	6,9	6,4	6,6
Landshut	6,9	7,0	6,9	6,8	7,0	6,7	6,7	7,2	6,8	7,1
Regensburg	—*)	7,0	7,0	6,9	7,5	7,1	6,8	7,7	7,1	7,2
Nürnberg	7,1	7,5	7,6	7,5	7,5	7,0	6,9	8,1	7,2	7,2
Bayreuth	6,6	6,8	7,2	7,1	7,0	6,8	6,3	6,9	6,7	6,8
Bamberg	6,2	6,3	6,8	6,7	6,8	6,6	6,4	7,3	6,9	7,0
Würzburg	7,0	6,8	7,3	7,1	7,1	6,7	6,5	7,5	7,1	7,1
Speyer	7,0	7,1	7,4	7,2	7,5	7,3	7,1	7,7	7,1	7,7
Niederschlagssumme.										
München mm	787,7	939,3	821,5	961,0	967,0	994,8	729,6	931,7	964,6	809,5
Augsburg	713,3	842,1	844,2	973,6	895,6	1 048,1	743,7	870,3	789,8	685,5
Landshut	665,3	990,6	741,7	916,0	767,4	799,5	584,8	687,0	627,6	664,9
Regensburg	515,2	526,0	513,9	573,2	515,1	598,1	397,9	552,8	435,2	464,8
Nürnberg	539,0	555,3	565,6	613,1	756,0	679,9	419,7	733,5	560,4	470,4
Bayreuth	479,2	441,4	554,7	668,9	557,1	581,3	390,2	573,4	597,1	548,8
Bamberg	584,4	540,0	594,9	668,8	705,5	798,4	552,6	667,1	594,6	550,9
Würzburg	531,8	508,9	557,4	618,6	561,0	606,8	444,2	629,7	586,1	478,7
Speyer	473,4	534,9	600,7	437,5	523,4	613,2	546,8	623,1	610,5	453,3

*) Die Feuchtigkeitsbestimmungen dieser Station für 1893 waren in Folge Versagens des Hygrometers unbrauchbar.

3. Schneesverhältnisse.

Station	Meereshöhe	Erster Schnee	erste	letzte	Zwischentage	Tage mit Schneedecke				Tage mit ununterbrochener Schneedecke	grösste Schneehöhe		
						hiev. im Monat					Tag	cm	
						überhaupt	Dezember	Januar	Februar				März
Speyer	104,6	26.X.	8. XII.	29. I.	53	36	7	29	—	—	31	23. I.	15
Aschaffenburg	136,3	25.X.	5. XII.	31. I.	58	29	7	22	—	—	22	23. I.	29
Würzburg	179,3	22.X.	5. XII.	7. V.	154	46	9	31	2	3	—	23. I.	28
Kissingen	209,2	22.X.	30. XI.	19. III.	110	50	15	31	2	1	—	23. I.	36
Kaiserslautern	242,2	25.X.	8. XII.	18. III.	91	26	4	21	—	1	16	23. I.	27
Bamberg	287,7	23.X.	26. X.	7. V.	194	57	13	31	3	3	—	23. I.	22
Passau	309,4	19.X.	20. X.	21. III.	153	105	31	31	28	9	102	25. I.	68
Nürnberg	314,9	19.X.	23. X.	20. III.	149	65	15	31	11	3	—	22. I.	32
Regensburg	358,3	18.X.	25. XI.	21. III.	117	48	12	30	1	3	—	22. I.	70
Bayreuth	359,2	23.X.	25. XI.	7. V.	164	68	18	31	12	3	—	23./24. I.	25
Landshut	395,4	18.X.	8. XII.	19. III.	102	38	6	31	—	1	32	23. I.	38
Ansbach	413,8	23.X.	4. XII.	19. III.	106	45	11	31	2	1	—	22./23. I.	27
Weissenburg	426,6	19.X.	20. X.	20. III.	152	59	13	31	9	4	—	23. I.	26
Augsburg	499,6	18.X.	19. X.	20. III.	153	63	14	31	10	3	—	24. I.	26
München	526,4	18.X.	19. X.	20. III.	153	56	8	31	13	2	42	24. I.	34
Hohenpeissenberg	993,9	5. IX.	19. X.	8. V.	202	131	20	31	28	31	—	13. II.	87

4. Gewittertage und Gewittermeldungen.*)

Monat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Gewittertage	125	122	134	144	144	119	121	138	121	126
Januar	—	1	1	8	—	1	—	—	1	3
Februar	4	3	—	—	5	2	—	1	3	5
März	9	5	8	15	2	11	5	3	4	2
April	6	11	10	16	16	11	12	17	12	7
Mai	24	18	27	21	27	15	28	20	18	17
Juni	24	24	23	17	28	24	18	27	21	19
Juli	26	19	27	23	25	24	26	22	21	26
August	19	16	18	28	23	17	17	20	22	24
September	10	15	8	6	14	11	11	15	14	11
Oktober	3	8	4	5	4	1	3	10	4	8
November	—	1	1	4	—	2	—	2	—	—
Dezember	—	1	7	1	—	—	1	1	1	4
Gewittermeldungen	7 834	7 730	7 044	8 077	10 223	5 908	5 207	6 590	4 234	4 487
Januar	—	1	1	155	—	1	—	—	2	14
Februar	49	7	—	—	8	3	—	3	5	9
März	65	79	25	74	2	188	44	5	21	3
April	138	197	142	453	458	159	245	574	306	93
Mai	1 150	987	1 265	1 611	1 440	622	1 008	1 391	480	685
Juni	2 362	2 454	2 237	1 342	4 109	2 221	801	1 452	1 659	667
Juli	2 409	1 974	2 200	1 253	2 738	1 615	2 458	1 271	828	1 701
August	1 308	1 235	761	2 976	891	721	532	973	753	1 094
September	250	696	316	48	571	366	106	741	154	113
Oktober	103	93	44	110	6	2	6	162	25	101
November	—	5	20	53	—	10	—	8	—	—
Dezember	—	2	33	2	—	—	7	10	1	7

*) Die Zahl der Beobachtungsstationen beträgt (1893) 380, (1892) 371, (1891) 349, (1890) 344, (1889) 351, (1888) 301, (1887) 292, (1886) 251, (1885) 225 und (1884) 225.

5. Hageltage und Hagelmeldungen.*)

Monat	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Hageltage	69	76	90	86	91	65	57	69	63	53
Januar	—	—	—	5	—	—	—	—	—	1
Februar	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
März	3	1	3	2	—	6	1	—	1	—
April	3	10	5	7	10	5	5	8	7	2
Mai	12	13	18	18	21	8	20	12	12	8
Juni	14	17	21	11	22	19	8	14	15	11
Juli	19	17	20	15	20	13	16	11	6	17
August	11	11	13	22	12	9	5	9	13	6
September	5	4	6	2	6	5	1	9	5	2
Oktober	1	2	—	3	—	—	—	5	3	4
November	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	3	—	—	—	1	1	—	—
Hagelmeldungen	918	1581	1759	1491	1401	1000	516	354	289	273
Januar	—	—	—	35	—	—	—	—	—	6
Februar	3	—	—	—	—	—	—	—	1	3
März	7	4	3	17	—	48	1	—	5	—
April	7	27	20	138	62	20	25	33	14	3
Mai	80	243	300	300	140	84	229	111	88	73
Juni	205	392	856	154	473	450	45	67	107	75
Juli	402	634	399	288	529	157	186	53	27	64
August	197	256	129	522	123	216	26	31	33	24
September	13	15	46	2	74	25	2	41	6	3
Oktober	4	9	—	11	—	—	1	14	8	22
November	—	1	2	24	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	4	—	—	—	1	4	—	—

*) Vergl. Bemerkung auf Seite 283.

6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1893.

(In Metern pro Secunde.)

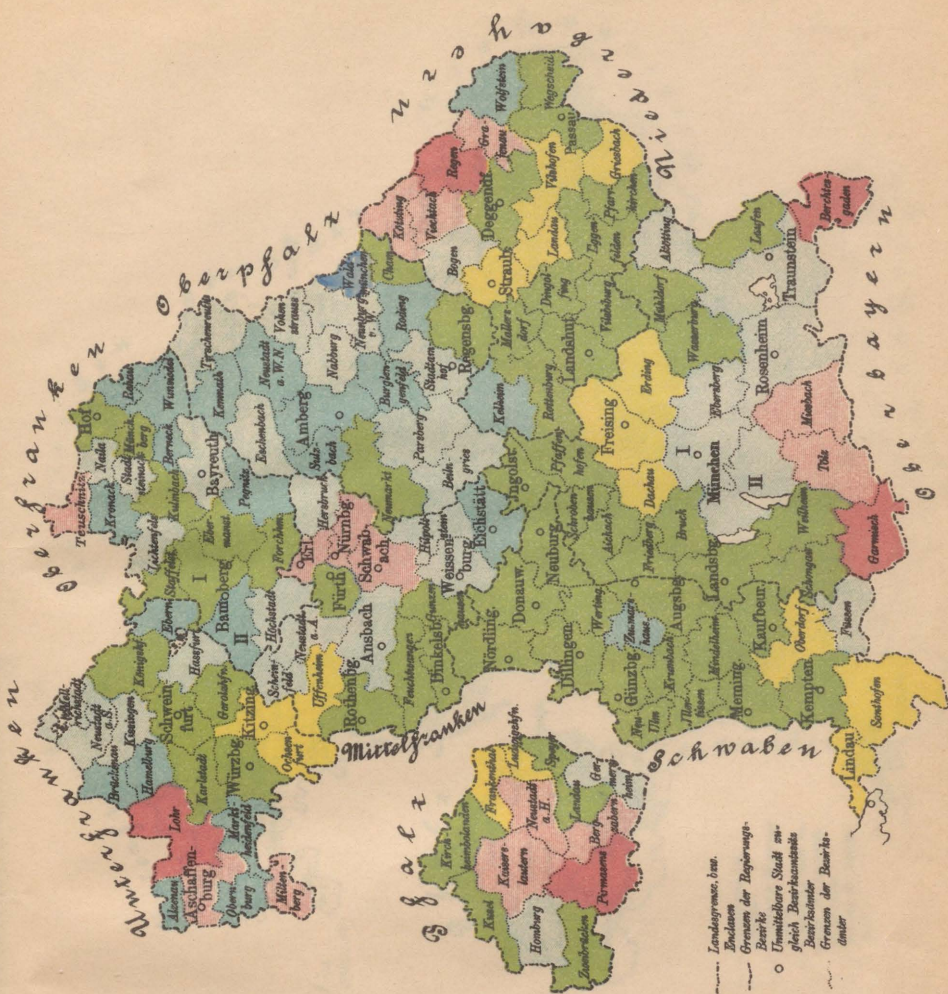
Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember
Kaiserslautern	—*)	4,4	2,8	2,0	1,7	1,8	1,8	1,3	—*)	2,5	2,9	2,1
München	1,6	3,5	2,8	1,9	1,7	1,8	1,8	1,2	1,7	1,6	1,8	1,0
Weissenburg	1,9	4,5	3,5	2,4	2,2	2,1	2,5	2,0	2,8	2,7	2,9	2,2

*) Die einschlägigen Angaben liegen hier nicht vor.

Anbauerhebung von 1893.

Von je 100 ha der Gesamtfläche
treffen auf Wald:

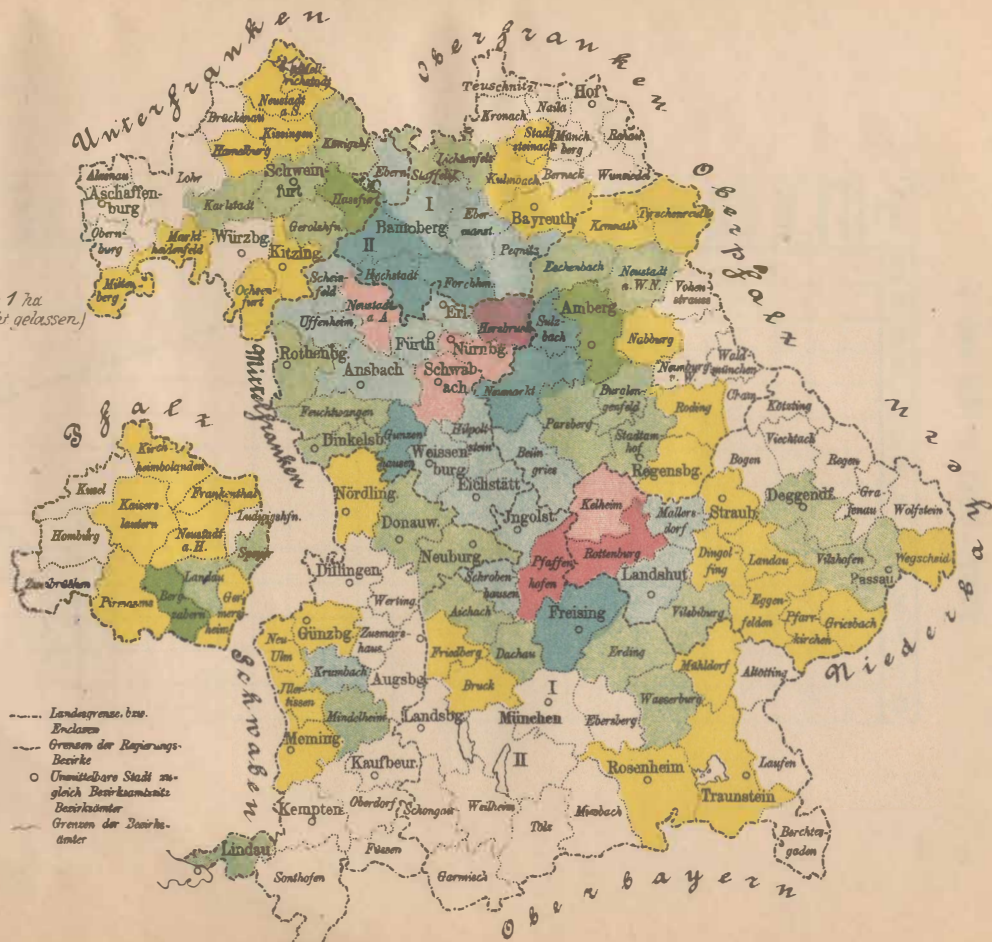
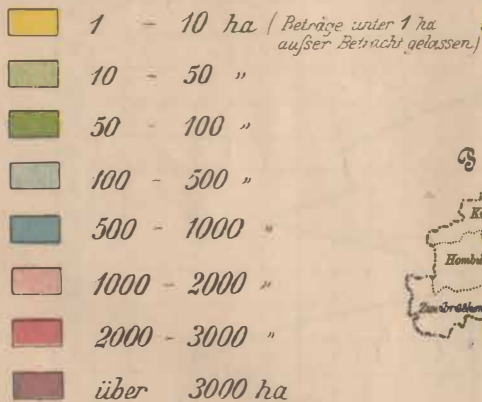
- 10 - 20 ha
- 20 - 30 "
- 30 - 40 "
- 40 - 50 "
- 50 - 60 "
- 60 - 70 "



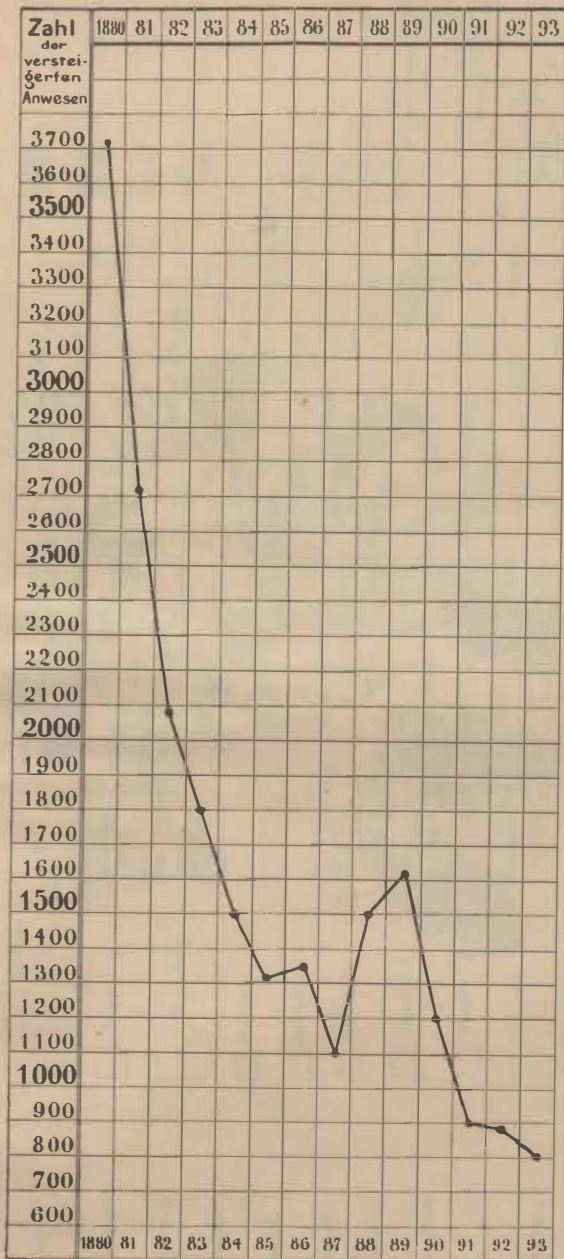
Landesgrenze, bzw.
Bezirksgrenze
Grenzen der Regierungs-
Bezirke
Umittelbare Stadt
gleich Bezirksamt
Bezirksämter
Grenzen der Bezirks-
ämter

Anbauerhebung von 1893.

In den bezeichneten Aemtern sind
mit *Hopfen* bebaut.

































Zwangsversteigerung landwirtschaftlicher Anwesen in den Jahren 1880—1893.














Sterblichkeit an Typhus 1892.







Auf je 10,000 Einwohner (von 1890) treffen Sterbfälle an Typhus:

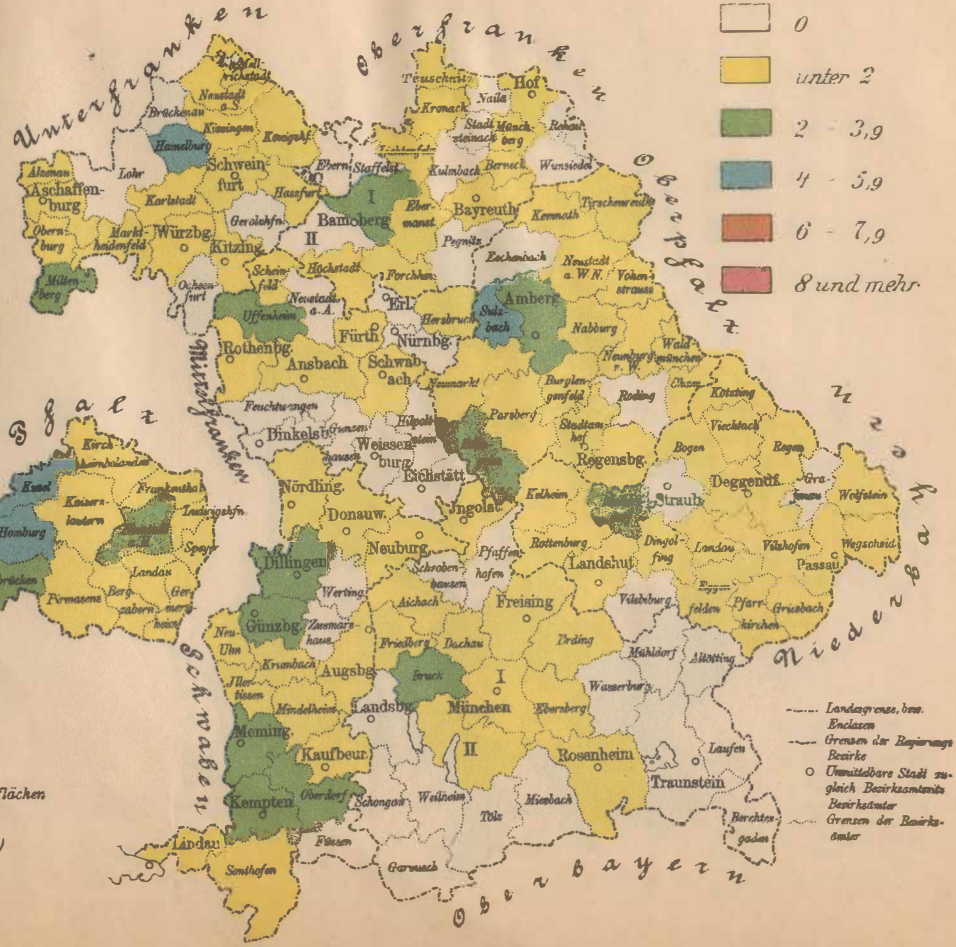
Unmittelbare Städte:

- | | |
|--|--|
|  Amberg
18,4 |  Grünburg |
|  Ansbach |  Hof |
|  Aschaffenburg |  Ingolstadt |
|  Augsburg |  Kaufbeuren |
|  Bamberg |  Kempten |
|  Bayreuth |  Kitzingen |
|  Deggendorf |  Kulmbach |
|  Dillingen |  Landsberg |
|  Dinkelsbühl |  Landshut |
|  Donsauwörth |  Lindau |
|  Eichstätt |  Memmingen |
|  Briegingen |  |
|  Forstheim |  Neuburg |
|  Freising |  Neu-Ulm |
|  Fürth |  Nördlingen |

- | |
|---|
|  Nürnberg |
|  Passau |
|  Regensburg |
|  Rosenheim |
|  Rothenburg |
|  Schwabach |
|  Schweinfurt |
|  Straubing |
|  Traunstein |
|  Weissenburg |
|  Würzburg |

(Die Grösse obiger Quadratsflächen entspricht der bezüglichen Bevölkerungszahl von 1890)

- | | |
|---|------------|
|  | 0 |
|  | unter 2 |
|  | 2 - 3,9 |
|  | 4 - 5,9 |
|  | 6 - 7,9 |
|  | 8 und mehr |

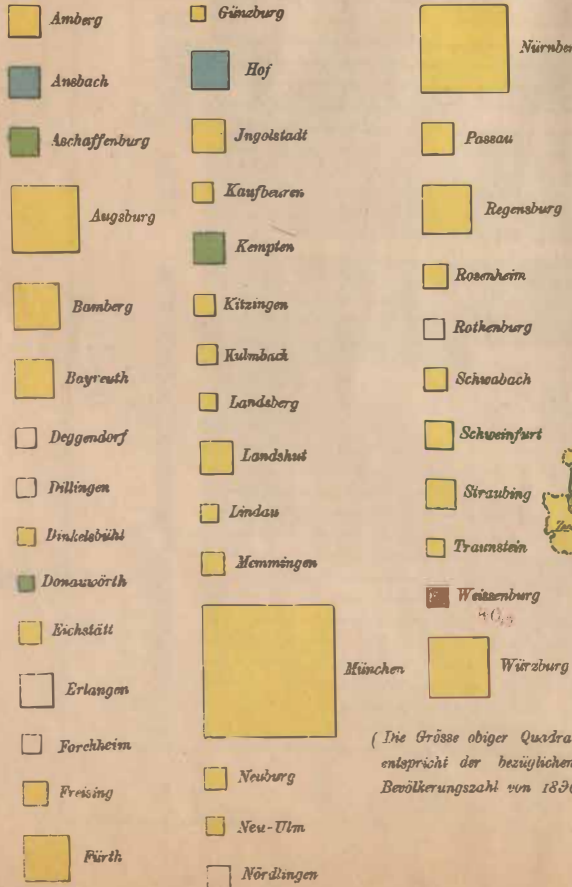


--- Landesgrenze, bzw. Enclaves
 --- Grenzen der Regierungsbezirke
 ○ Unmittelbare Städte ungegleich Bezirksamtens Bestehen
 --- Grenzen der Bezirksämter

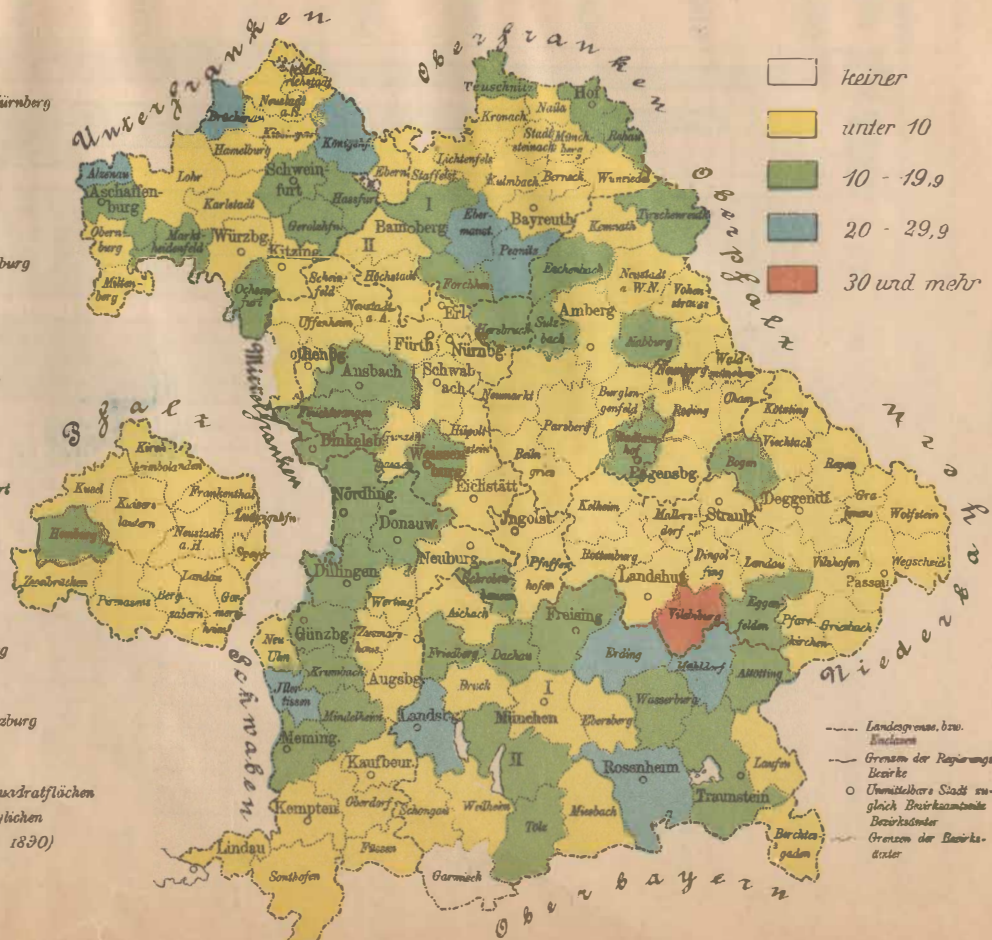
Sterblichkeit an Diphtherie (ohne Croup) 1892.

Auf je 10,000 Einwohner (von 1890) treffen Sterbfälle an Diphtherie (ohne Croup.)

Unmittelbare Städte:



(Die Grösse obiger Quadratflächen entspricht der bezüglichen Bevölkerungszahl von 1890)



--- Landesgrenze, bzw. Einzelort
 --- Grenze der Regierungsbezirke
 ○ Unmittelbare Städte zugleich Bezirksamtliche Bezirksämter
 --- Grenzen der Bezirksämter

Zahl der Todesfälle an Pocken im Königreich Bayern in den einzelnen Jahren von 1865—1892.

